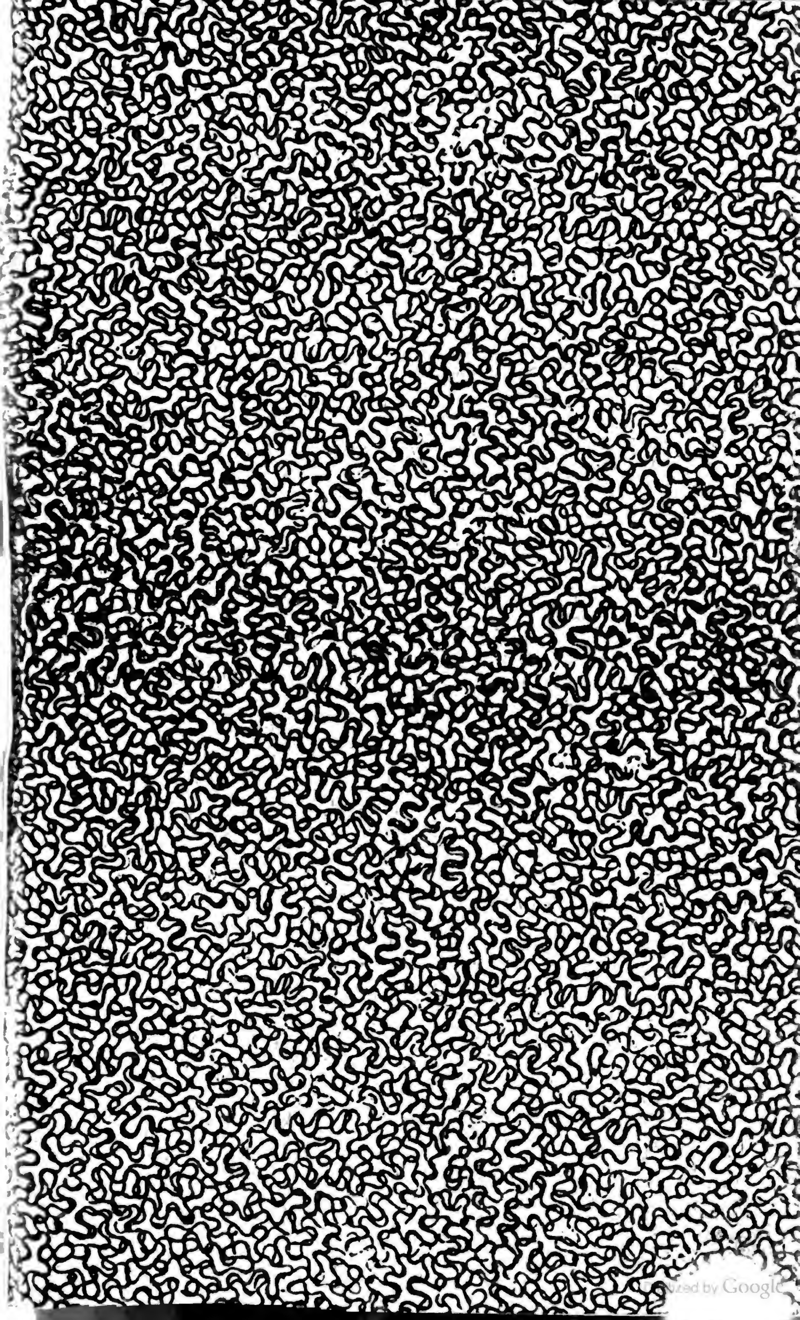
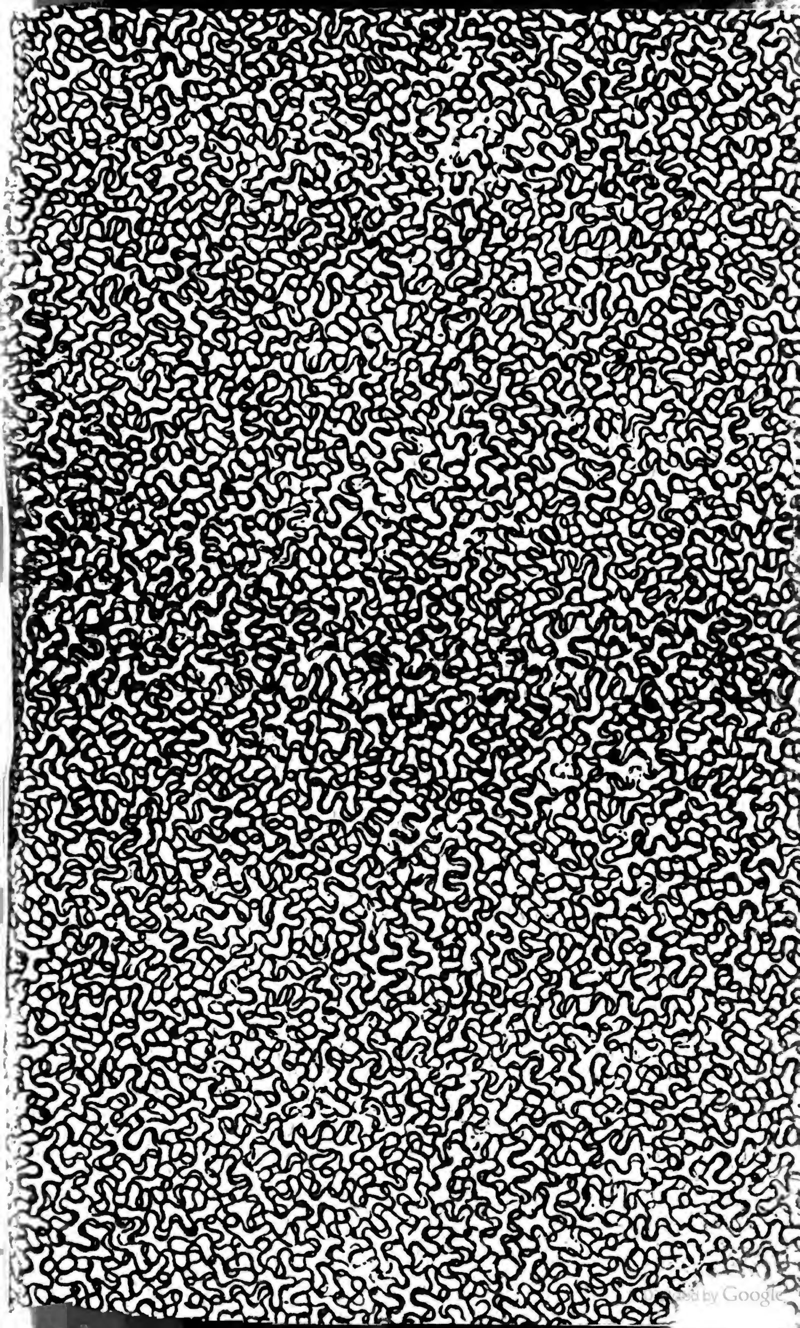
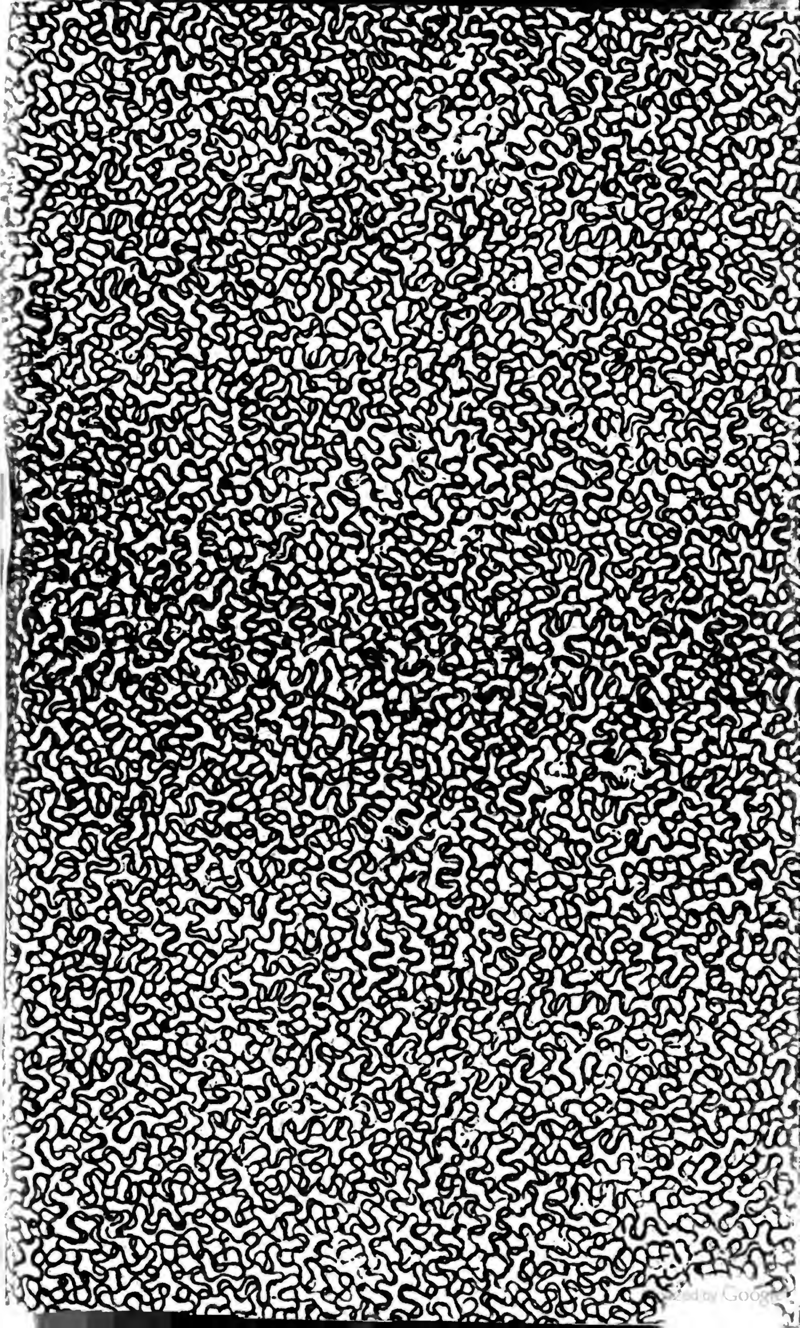






Geschlechts-Register

Der

Reichs-Frey-unmittelbaren

Ritterschafft Landes zu Francken

Löblichen

Orts-Gebürg,

Welches

Aus denen bewährtesten Urkunden / Kauf-Lehen- und Heyraths-Briefen, gesammleten Grabschrifften

Und

Eingeholten genauen

Nachrichten

von innen beschriebenen

Gräflich-Freyherrlich- und Edlen-Häusern

In

Gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden.

Von

Johann Gottfried Biedermann,

P. A.



BAMBERG,

Gedruckt, bey Georg Andream Gertner, Hochfürstlichen Hof-Dom-Capitl. und Academischen Buchdruckern. 1747.


K. K. HOFBIBLIOTHEK
WIEN

Dem

Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn/

HERRN

Marquard Carl Ludewigen

Des

Heiligen Römischen Reichs-Frey-und Edlen Panner-Herrn

von Guttenberg/

Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Guttenberg/ Hummendorff/ Breitenreuth und Streichenreuth rc.

Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Ihro Chur-fürstlichen Gnaden zu Maynß, wie auch Ihro Hochfürstlichen Gnaden zu Würtzburg, hochbetraueten würcklichen Geheimen-Rathe, des Kayserlichen Land-Gerichts, Hertzogthums zu Francken, Assessori, Ober-Amtmannen zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff, Geleits-Hauptmanne und Aeltesten seines Hoch-Freyherrlichen Geschlechtes, dermahligen

Ritter-Hauptmanne

Der

Reichs-Frey-unmittelbahren Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts

Gebürg.

Wie

Wie auch
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
H E R R N
Georg Philippen
von Redwitz,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Unter-Langenstadt ꝛc.
Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht zu Sachsen-Hildburghausen, hochbestellten Obrist-Lieutenanten, dermahligen Aeltesten seines Reichs-Adelichen Geschlechts, und vordersten
Ritter-Rathe
Des löblichen Cantons Gebürg.
Ferner
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
H E R R N
Sebastian Carln
Des Heil. Römischen Reichs-Frey-und Edlen Panner-Herrn
Schencken von Stauffenberg,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Greifenstein, Burg-Grub ꝛc.
Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Ihro Hochfürstl. Gnaden zu Bamberg, hochbetraueten würcklichen Geheimen-Rathe, Ober-Stall-Meistern, Land-Richtern und Ober-Amtmanne zu Höchstädt, dermahlig Aeltesten seines Hoch-Freyherrlichen Geschlechts und
Ritter-Rathe
Des löblichen Orts Gebürg.
Ingleichen
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
H E R R N
Albrecht Christoph
Carl Friederich
von Egloffstein,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Egloffstein, Leupoldstein, Biberbach ꝛc.
Seiner Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, des Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischen rothen Adler-Ordens-Rittern, dermahligen Obmannen seines Reichs-Adelichen Geschlechts, und
Ritter-Rathe
Der beyden löblichen Orte Gebürg und Steigerwald.

Weiter

Weiter
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
HERRN
Adam Gottlob
von Schönfeld,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Thurn, Bernburg, Trachenau ꝛc.
Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Sr. Hochfürstl. Durchl. zu Brandenburg-Culmbach, hochbetraueten Cammer-Herrn, Regierungs-Rathe und Amts-Hauptmannen zu Wonsiedel, dermahligen
Ritter-Rathe
Des löblichen Orts Gebürg.
Wie nicht weniger
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
HERRN
Christoph Ludewigen
Des Heil. Römischen Reichs-Frey-und Edlen Panner-Herrn
von Aufseeß,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Aufseeß, Königsfeld und Wonsdorff ꝛc.
Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Sr. Hochfürstl. Durchl. zu Brandenburg-Onoldsbach, hochbetraueten Cammer-Junckern, Erb-Schencken des Hochstiffts Bamberg, und Aeltesten seines Hoch-Freyherrlichen Geschlechts, dermahligen
Ritter-Rathe
Des löblichen Orts Gebürg.
So dann
Dem Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrnen Herrn,
HERRN
Christian Ludewig
Anton von Redwitz,
Erb-Lehen-und Gerichts-Herrn zu Küpß, Theisenorth und Hain ꝛc.
Sr. Kayserlichen Majestät würcklichen Rathe, Sr. Hochfürstl. Gnaden zu Bamberg, hochbetraueten Geheimen-Rathe, Hof-Marschall, Ober-Amtmann und Pflegern zu Giech und Scheßlitz, dermahligen
Ritter-Rathe
Des löblichen Orts Gebürg.

Hiernächst

Hiernächst

Denen erbetenen hohen Herren

DEPUTATIS

Und

allen hohen

Mit-Gliedern

hochbesagten

Löblichen Reichs-Freyen Ritter-Ortes

Gebürg,

Landes zu Francken

Meinen allerseits gnädigen Herren.



Reichs-

Reichs-Frey,
Hochwohlgebohrne Herren,

Gnädige Herren!

DA unter göttlichen Beystand, meine genealogische Arbeit, vom löblichen Reichs-Ritter Ort-Gebürg, nunmehro auch zu Stande gekommen, wird Ew. Hoch-Freyherrlichen Excellenß und Gnaden 2c. von mir hiermit in Unterthänigkeit solche übergeben und zu geschrieben. Ich nehme mir die Freyheit bey dieser Gelegenheit öffentlich zu sagen, daß bey Hoch-Deroselben löblichen Canton vollkommene Kenner und Beförderer der genealogischen Wissenschafften gefunden. Ja ich muß gestehen, daß unterschiedliche hohe Meister dieser Wissenschafft, weder Zeit, Mühe noch Kosten gespahret, etwas richtiges von ihren Häusern ans Licht bringen zu lassen. Das dermahlige hohe Haupt Guttenberg gienge seinen gesammten hohen Gliedern mit dem besten Exempel vor, und die vor kurtzen gestanden, aber nun erloschene Häupter, aus denen Häusern Aufseeß/ Redwiß und Rabenstein/ thaten hierbey auch alles, was man wünschen kunte. Die meisten hohen Glieder des Orts wusten nebst ihren Häuptern wohl, wie viel an einer ächten und gegründeten Genealogie gelegen, und was darzu erforderlich sey. Eben darum bestrebeten Sie sich aufs eifrigste, viele bis anhero verborgen gelegene Warheiten

heiten aus dem Schimmel und Moder der alten fast dunckel gewordenen Urkunden, hervor suchen zu lassen. Diese wurden auf mein unterthäniges Ansuchen nach einander beliefert. Meine schlechte Feder brachte sie in gegenwärtige Ordnung zusammen, und beschlosse nach deren Verfertigung, meinen gnädigen Herren und hohen Beförderern, solche zu wiedmen und zu zueignen. Jetzt bin ich durch die Gnade GOttes im Stande, das Beschlossene zu vollziehen. Ew. Hoch = Freyherrlichen Excellentz und Gnaden 2c. geruhen demnach, gegenwärtige Arbeit, darinnen weder etwas ersonnen noch mit Schmeicheleyen gefüttertes, sondern die reine Warheit und Richtigkeit anzutreffen, in Gnaden auf- und anzunehmen, und bleiben demjenigen mit fort-währiger Huld und Gnade zugethan, welcher nichts anders wünschet, als daß das ewige Wesen, Hoch-Deroselben edle Häuser bis an das Ende der Welt aufrecht und im höchsten Seegen blühend erhalten wolle, nebst deme aber Lebens-währig feste zu verbleiben entschlossen

Ew. Hoch-Freyherrlichen Excellentz
und Gnaden 2c.

Aufseeß, den 12. Nov.
1747.

unterthäniger Diener
Johann Gottfried Biedermann,
Hoch = Freyherrlich Aufseeßisch Gemeinschaftlicher Pfarrer zu Aufseeß.



Vorrede.

Geneigter Leser!

Hier siehest und bekommest du den vierdten Tomum von meinen Fränckischen Geschlechts-Registern, welcher die unmittelbar Reichs-Freye Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg in sich fasset, und in wenig Wochen wird der fünffte von eben dergleichen Ritterschafft, löblichen Orts Steigerwald, welcher mit diesem zu einer Zeit unter der Presse gewesen, dir vor Augen geleget werden. Mein letzt geleistetes Versprechen, in Ansehung der Abänderungen, zu vollziehen, welche sowohl bey denen von mir bereits heraus gekommenen Theilen zu bemercken, als auch unter währenden Abdruck gegenwärtigen Tomi, sich ereignet haben, theile in der Folge so viel mit, als bis anhero in Erfahrung gebracht, sonderheitlich aber eingeschickt erhalten habe. Beliebe demnach, Geneigter Leser, hinzu zusetzen in meinem

Fürsten Theil.

Tab LXVI. Den Printzen Augustum, welcher Ihro Durchl. dem regierenden Herrn Hertzog Friederich zu Sachsen-Gotha anno 1747. den 14. August zu Gotha geboren worden.

Tab. LXXVII. Daß Ihro Königliche Hoheit der Chur-Printz Friederich Christian Leopold zu Sachsen sich anno 1747. den 13. Junii mit der Durchlauchtigsten Chur-Printzeßin Maria Antoinetta Walburgis zu Bayern, ingleichen

Ihro Königliche Hoheit die Chur-Printzeßin Maria Anna Sophia zu Sachsen, zu gleicher Zeit, sich mit Ihro Durchl. dem jetzt-regierenden Herrn Churfürsten Carl Maximilian Joseph in Bayern, vermählet haben.

Grafen Theil.

Tab. XXI. und XXIX. Daß die verwittbete Frau Gräfin Louise Charlotte von Hohenlohe zu Pfädelbach, geborne Gräfin von Hohenlohe-Pfädelbach, anno 1747. den 25. August im Schloß Pfädelbach, mit Tod abgegangen

Tab. XXV. Daß der junge Herr Gråf Christian Crato von Hohenlohe zu Ingelfingen, anno 1747. den 15. Julii im Residentz-Schloß Ingelfingen, 7. Jahre, 5. Monathe und 14. Tage alt gestorben ist.

Tab. CLXXIX. Daß dem Herrn Grafen Lorentz Ernst Friederichen von Brockdorff, anno 1747. den 8. Martii in dem Residentz-Schloß Schney, eine Comtesse, Nahmens Eleonora Elisabetha geboren worden.

Ritterschaftlichen Theil des löblichen Orts Baunach.

Tab. XVII. Daß der bißherig gewesene älteste Ritter-Rath, Herr Ernst Ludewig Freyherr von Stein zu Altenstein anno 1747. den 3. October omnium applausu zur Ritter-Hauptmanns-Stelle des löblichen Orts Baunach gelanget ist.

Tab. XXVI. Kommt bey denen Herren von Ehrthal etliche mahl in ihren Titulaturen der Ort Schwartzach vor, welcher abzuändern, und Schwartzenau dafür zu setzen ist.

Tab. CXIX. Daß der bißherig gewesene Ritter-Hauptmann, Herr Adam Heinrich Gottlieb von Lichtenstein anno 1747. den 2. August Vormittags um 5. Uhr zu Lahm seelig entschlafen, und den 6ten hernach Abends in seine neu-erbauete Grufft und der Familie Toden-Gewölbe, unter der Kirche zu Lahm, in der Stille beygesetzet, den 31sten ejusdem aber die solennen Exequien gehalten worden. Ingleichen

Daß dessen hinterlassener ältester Sohn, Herr Friederich Carl von Lichtenstein anno 1741 von Kayserlicher Majestät bey der Crönung zum Ritter des Heil. Röm. Reichs geschlagen, hierauf nicht lange darnach von Ihro Hochfürstl. Durchl. dem jetzt = regierenden Herrn Maggrafen zu Brandenburg-Onoldsbach, als Cammer-Juncker und Justitz-Rath aufgenommen worden, welche Charges aber derselbe gantz kürtzlich resigniret hat, und dafür in Hochfürstl. Sachsen-Gothaische Dienste als würcklicher Regierungs-Rath getretten. Ferner

Daß ermeldeten hochseeligen Herrn Ritter-Hauptmanns zweyter Sohn, Herr Heinrich Julius von Lichtenstein, dermahlen Königlich-Groß-Brittannischer Hof-Juncker zu Hannover ist. Endlich sind auf dieser Tabelle zu des hochseeligen Herrn Ritter-Hauptmanns Kinder noch folgende zu bringen, als

Adam Heinrich Gottlob von Lichtenstein, geboren anno 1743 den 19. Julii.
Johann Ernst von Lichtenstein, geboren anno 1745. den 15. Julii.
Wilhelmina Christiana von Lichtenstein, geboren anno 1747 den 2. April.

Tab. CLXXXIII. Daß Frau Magdalena Regina Freyin Truchseßin von Wetzhausen, eine geborne Freyin von Jöbstelsberg, Herrn Veit Heinrich Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen, hinterlassene Frau-Wittbe anno 1746. den 2. Januarii zu Weitzenbach gestorben, und daselbsten in die Kirche begraben worden.

Tab. CXCI. Daß weyland Herr Gotthard Freyherr Truchseß von Wetzhausen anno 1743. den 7. November beym löblichen Ort Baunach Ritter-Rath worden, sich anno 1745. den 21. May mit Fräulein Anna Dorothea von Schenck vermählet, an. 1745. den 19. December aber in Schweinfurth gestorben, und in der Kirche zu Wetzhausen begraben liege. Ingleichen

Daß Herrn Gottlieb Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen Frau Gemahlin Anna Susanna geborne von Schaumberg anno 1745. den 7. April mit Tod abgegangen, worauf er sich anno 1746. den 4 October zum zweyten mahl mit Fräulein Christiana Dorothea von Heßberg, Herrn Lorentz Albrechts von Heßberg zu Dörfflaß, Hochfürstl. Sachsen-Hildburghausischen Hauptmanns, und Frauen Magdalena Sophiä von Heßberg, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter, vermählet hat.

Tab. CXCII. Herrn Christoph Heinrich Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen erzeugte Kinder sind:
Sophia Juliana Regina Freyin Truchseßin v. Wetzhausen, geboren an. 1743. den 20 Aug.
Friederica Charlotta Freyin Truchseßin von Wetzhausen, geboren an 1744. den 7. August
Ludewig Heinrich Freyherr Truchseß von Wetzhausen, geboren anno 1745. den 5. Septembr. † den 28 December ejusdem anni. und liegt in der Kirche zu Manau.
Carolina Dorothea Freyin Truchseßin von Wetzhausen, geboren anno 1747. den 6 Febr.

Tab. CXCIII. Herrn Ferdinand Dieterich Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen übrige Kinder sind:
Friederich Christoph Freyherr Truchseß von Wetzhausen, geboren anno 1743. den 14. Julii, † anno 1746 den 5. April.
Siegemund Freyherr Truchseß von Wetzhausen, geboren anno 1745. den 21. Martii, † anno 1746. den 10. April.
Philipp Freyherr Truchseß von Wetzhausen, geboren anno 1746 den 11. November, † anno 1747. den 11. May. Diese drey Brüder liegen in der Kirche zu Wetzhausen begraben.

Tab. CCX. Frau Juliana Sophia Freyin Truchseßin von Wetzhausen, eine geborne von Stein zu Altenstein, Herrn Johann Ernst Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen, hinterlassene Frau Wittbe, † anno 1747. den 26 May, und liegt in der Kirche zu Ober-Lauringen.

Herrn Carl Lebrecht Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen Titulatur, muß nunmehro also eingerichtet werden, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen-Weisenfelsischer Cammer-Juncker und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Baunach, welche Stelle er im letzten Ritter-Tag anno 1747. den 3. October erlanget hat. Den 11. April a. c. theilete er mit seinem Herrn Bruder ab, und erhielte das considerable Ritter-Guth Ober-Lauringen alleine vor sich. Zu

Herrn Christian Albrecht Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen Titulatur gehöret dieses, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Hof-Rath. In der Brüderlichen Theilung bekame er die Ritter-Güter Schweickershausen und Alten-Münster, wie auch die beyden Frey-Höfe zu Zimmerau und Sternberg.

In gegenwärtigen Ritterschafftlichen Theil des löblichen Orts Gebürg.

Tab. XXI. Daß dem Herrn Geheimen-Rath Philipp Heinrich Anton Maria Freyherrn von Aufseeß anno 1747. den 24. May, ein junger Herr Nahmens Philipp Anton Frantz Maria zu Bamberg geboren worden.

Tab. LXI. Herr Ritter-Rath des löblichen Orts-Gebürg, Herr Albrecht Christoph Carl Friederich von Egloffstein, in dem vom löblichen Ritter-Ort Steigerwald zu Bamberg anno 1747 gehaltenen Ritter-Tag, auch zum Ritter-Rath hochbesagten löblichen Cantons Steigerwald erwählet worden.

Tab. LXXI. Herr Otto Georg Philipp Freyherr von Guttenberg, hat sich anno 1743. den 8 Junii, mit Fräulein Anna Dorothea Elisabetha Eva von Reitzenstein, Herrn Georg Christophs von Reitzenstein zu Fischbach, Hartungs, Lipperts und Epplaß, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Cammer-Junckers, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris, Deputati der Fränckischen Ritterschafft löblichen Orts-Gebürg sowohl, als auch der löblich Voigtländischen Ritterschafft, dann Frauen Anna Ursulä Christinä von Reitzenstein, einer gebornen von Redwitz, Tochter, vermählet.

Tab. CXLIV. Frau Dorothea Susanna von Lindenfelß, eine geborne von Würtzburg, des Herrn Geheimen-Raths und Ober-Amtmanns zu Teuschnitz, Herrn Wolffgang Philipps von Lindenfelß Frau Gemahlin, † anno 1745.

Tab. CXLII. Frau Catharina Cordula von Lindenfelß, zweyter Gemahl war Herr Adam Gerhard von Löschwitz zu Glaßhütten.

Herr Jobst Bernhard von Lindenfelß, hatte auch eine Tochter, Nahmens Anna Magdalena, welche sich mit Herrn Wolff Gerharden von Löschwitz zu Glaßhütten vermählet hat.

Tab. CCIX. Herr Georg Christoph von Reitzenstein zu Fischbach 2c. ist geboren anno 1697. den 8. November zu Hartungs.

Ich

Ich habe auf vielfältiges Ansuchen unterschiedlicher hoher Häuser, sowohl dieses als anderer löblichen Fränckischen Ritter-Cantons, zu noch bessern Gebrauch gegenwärtiger Arbeit dermahlen die Ahnen-Tafeln mit beygesetzet, und solches um so besser und richtiger ausführen können, weilen die allermeisten edlen Fränckischen Häuser nunmehro mit ihren Geschlechts-Registern beysammen in Händen habe. Der Nutzen dieser Ahnen-Tafeln ist warlich nicht geringe. Man überlege nur, was vor Kosten, Mühe und Beschwehrlichkeiten es biß anhero gemachet hat, die Ahnen bald in dieser, bald in jener Ecke aufzusuchen, wenn ein Herr bey denen Ritter-Orden oder hohen Dom-Stifftern aufgeschwohren werden sollen. Man beleuchte nur, wie hart es manchen Häusern gegangen, wenn eines verstorbenen Cavaliers oder Dame Personalia aufgesetzet werden müssen. Es sind mir schon unterschiedlich gedruckte Leichen-Predigten zu Gesichte gekommen, da ich in denen Lebens-Läufften gantz falsche Ahnen angetroffen, ja ich habe so gar Epitaphia gesehen, auf welchen unrechte Mütter befindlich gewesen. Daß dergleichen nichts anders als die Unwissenheit bewürcket, und man die leeren Plätze auszufüllen, etwas vor nichts auf ein Gerade wohl hingesetzet, lässet sich leichte begreiffen. Solchem Ubel und den Unwarheiten auch denen vielen Kosten, Sorgen und Beschwehrlichkeiten abzuhelffen, sind die Ahnen-Tafeln hier beygesetzet worden, und werden auch in denen künfftigen Theilen jederzeit befindlich seyn. Nimm demnach, Geneigter Leser, diesen Theil abermahlen gnädig hochgeneigt und gütig auf, und verbleibe dem Verfasser gewogen. Geschrieben zu Aufseeß am 12. Nov. 1747.

Erstes Verzeichniß.

Aller beym löblichen Ritter-Ort Gebürg einverleibten Hochgräflich-Freyherrlich- und Reichs-Adelichen Häuser, und dermahlen würcklich immatriculirten Herren nach Alphabethischer Ordnung eingerichtet.

I.) Das Hauß der Herren von Arnim wegen der Ritter-Güter Seidwitz und Windisch-Leibach.

1.) Der Reichs Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Moritz Bernhard Erdmann von Arnim, Erb-Lehen und Gerichts-Herr zu Seidwitz, Windisch Leibach und Tiefenthal, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor.

II.) Das Hauß der Herren von Artner wegen Windisch Leibach.

2.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Johann Wilhelm von Artner Edler Herr zu Kirchhern auf Windisch Leibach und Tiefenthal, Königlich Sardinischer Obrist Lieutenant bey den Hochfürstlich Baaden Durlachischen Infanterie-Regimente.

III.) Das Hauß der Freyherren von Aufseeß wegen der Ritter-Güter Aufseeß, Freyenfelß, Heckenhof, Kainach, Königsfeld, Mengersdorff, Neidenstein, Plancкenstein, Stechendorff, Truppach, Weyher und Wonsdorff.

3.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Christoph Ludewig des Heiligen Römischen Reichs Frey- und Edler-Panner-Herr von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Königsfeld und Wonsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onolдsbachischer Cammer-Juncker, Ritter-Rath des löblichen Orts-Gebürg, Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und dermaliger Aeltester seines Geschlechts.

4.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Carl Dieterich Jobst Bernhard Ernst des Heiligen Römischen Reichs Frey- und Edler Panner-Herr von Aufseeß, Erb-Lehen- und Gerichts-Herr zu Aufseeß rc. Hohen Teutschen Ordens-Ritter, Raths-Gebiethiger und Commandeur zu Bernsheim in der löblichen Balley Alten Bisen, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer- wie auch Hof-Kriegs-Rath, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Commendant der Vestung Forchheim, dann Obrist Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Gudenischen Infanterie Regimente.

5.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Philipp Heinrich Anton Maria des Heiligen Römischen Reichs Frey- und Edler Panner-Herr von Aufseeß, Erb-Lehen- und Gerichts-Herr zu Freyenfelß, Weyher, Neidenstein, Kainach, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff, Obernseeß, Höfen und Gottelhof, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Stuffenberg und Baunach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter rc.

6.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Friederich Ludewig des Heil. Röm. Reichs Frey- und Edler Panner-Herr von Aufseeß, Erb-Lehen- und Gerichts-Herr zu Heckenhof.

7.) Der Reichs-Frey Hochwohlgeborne Herr, Herr Friederich Christoph des Heiligen Römischen Reichs Frey- und Edler Panner-Herr von Aufseeß, Erb-Lehen- und Gerichts-Herr zu Planckenstein und Zochenreuth.

IV.) Das Hauß der Freyherren von Bibra wegen des Ritter-Guths Schnabelweyd, von welchem dermahlen niemand immatriculiret ist.

V.) Das Hauß der Herren von Bünau wegen der Ritter-Güter Büg und Forth.

8.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Heinrich der Aeltere von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Müglentz, des Johañiter-Ordens zu Drösig, Deumen, Priesteblich und Langendorff, Tempel-Herr in Sachsen 2c.

9.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Rudolph von Bünau, Erb-Lehen und Gerichts-Herr zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Fähndrich 2c.

10.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Günther von Bünau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß 2c.

11.) Der Reichs-Frey Hochwohlgebohrne Herr, Herr Heinrich der Jüngere von Bünau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, Königlich Polnisch-und Chur-Sächsischer Cornet bey der Carabinier Guarde.

VI.) Das Hauß der Herren Grafen von Brockdorff wegen des Ritter-Guths Unter-Letterbach, wovon aber dermalen niemand immatriculiret ist.

VII.) Das Hauß der Herren von Egloffstein wegen der Ritter-Güther Egloffstein, Cunreuth, Biberbach, Burg-Lesau und Leupoldstein.

12.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Albrecht Carl Christoph Friederich von Egloffstein, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Egloffstein, Leupoldstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen, Burg-Lesau und Guntzendorff, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischer rothen Adler-Ordens-Ritter, Ritter-Rath des löblichen Orts-Gebürg so wohl, als auch des löblichen Orts Steigerwald und dermaliger Obmann seines Geschlechts.

13.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Ludewig Friederich Heinrich von Egloffstein, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Egloffstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen, Burg-Lesau und Guntzendorff, Königlich-Schwedisch-wie auch Hochfürstlich Hessen-Casselischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß.

14.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Albrecht Dieterich Gottfried von Egloffstein, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Lamgarben, Warnckheim, Schönfließ, Egloffstein, Cunreuth, Biberbach und Mühlhausen, Königlich Preußisch-und Chur-Brandenburgischer General Adjutant und Hauptmann.

VIII.) Das Hauß der Herren Eichinger von Eichstamm wegen des Ritter-Guths Seiboldsdorff, davon aber jetzt niemand immatriculiret ist.

IX.) Das Hauß der Herren Geuder genannt Rabensteiner wegen des Ritter-Guths Heroldsberg.

15.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Friederich Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Heroldsberg und Stein, Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente.

X.) Das Hauß der Herren Grafen von Giech wegen der Ritter-Güter Thurnau, Buchau, Wiesentfelß, Gregolstein und Besten, davon aber niemand immatriculiret ist.

XI.) Das Hauß der Herren Grosen v. Trockau wegen der Ritter-Güter Trockau. Tuchersfeld u. Kohlstein.

16.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Otto Philipp Erhard Ernst Groß von Trockau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respectivè Dom-Cantor und Geistlicher-Rath zu Würtzburg.

17.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgeborne Herr, Herr Frantz Anton Philipp Gottfried Christoph Groß von Trockau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Herr zu Eichstädt.

XII.) Das Hauß der Freyherren von Guttenberg wegen der Ritter-Güter Guttenberg, Breitenreuth, Hummendorff, Katschenreuth, Kirchleuß, Kühlenfelß, Rugendorff, Seitenhof, Steinenhauß u. Streichenreuth.

18.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Marquard Carl Ludewig des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler Panner-Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Mayntzisch-wie auch Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath, des Kayserlichen Land-Gerichts Hertzogthums zu Francken, Assessor, Ober-Ammtmann zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff, Geleits-Hauptmann, dermaliger Ritter-Hauptmann des löblichen Orts-Gebürg und Aeltester seines Geschlechts.

19.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Otto Philipp Carl Marquard Alexander Moritz des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler Panner-Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Steinenhaus, Seitenhof, Katschenreuth und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Hof-Rath und Pfleger zu Bodenstein, Gößweinstein, Leyhenfelß und Warberg.

20.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Philipp Anton Christoph Ernst des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler Panner Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Dom-Herr zu Würtzburg und Canonicus des Ritter-Stifts zu Comburg.

21.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Carl Dieterich Joseph des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg.

22.) Der

22.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Christoph Philipp Heinrich Joseph** des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler Panner-Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Hochfürstlich Würtzburgischer Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente.

23.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Georg Wilhelm Casimir Ulrich Frantz Anton Ernst** des Heiligen Römischen Reichs Frey-und Edler Panner-Herr von Guttenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Guttenberg, Steinenhauß, Seitenhof, Katschenreuth und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Truchseß und Fahndrich bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente.

XIII.) Das Hauß der Herren Heußlein v. Eusenheim wegen des Ritter-Guths Sachsendorff u. Bilgendorff.

24.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Heinrich Hartmann Ignatius Donatus** Heußlein von Eusenheim, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Kißingen, Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Forst-Meister und Hof-Juncker.

XIV.) Das Hauß der Herren Hülsen von Rathsberg wegen des Ritter-Guths Rathsberg, davon niemand immatriculiret ist.

XV.) Das Hauß der Herren Im-Hof wegen des Ritter-Guths Mörlach.

25.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Johann Christoph** Im-Hof, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Mörlach, Stephansmühlen und Solar, der verwittibeten Hertzogin in Bayern und Groß-Hertzogin von Toscana Geheimer Rath, dann des innern Geheimen Raths und Land-Pfleger der löblichen Republique Nürnberg.

XVI.) Das Hauß der Herren Karge von Bebenburg wegen der Ritter-Güter Ober-Mittel-und Unter-Weilersbach, davon aber dermalen niemand immatriculiret ist.

XVII.) Das Hauß der Freyherren und Herren von Künßperg wegen der Ritter-Güter Dannendorff, Ermreuth, Hain, Maynlauß, Mönchsfeld, Nagel, Ober-Langenstadt, Schimmendorff, Schmeilsdorff, Teubliß, Thurnau, Tüschnitz, Veit Lahm und Wernstein.

26.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Georg Wilhelm** von Künßperg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Hain, Dannendorff, Schimmendorff, Tüschnitz und Teubliß.

27.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Carl Alexander** von Künßperg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Dannendorff, Hain, Schimmendorff, Tüschnitz und Teubliß, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr und Regierungs-Rath, dann Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg.

28.) Der Hochwürdig-Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Wolff Heinrich** von Künßperg, Erb Lehen-und Gerichts-Herr zu Dannendorff, Hain, Schimmendorff, Tüschnitz und Teubliß, Dom-Herr zu Halberstadt.

29.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Carl Wilhelm Friederich** des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Künßperg, Erb-Lehen und Gerichts-Herr zu Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Cammer-Juncker und Justitz-Rath.

30.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Friederich August** des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Künßperg, Herr auf Thurnau und Ermreuth, Königlich-Groß-Brittannisch-und Chur-Hannöverischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß.

31.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Georg Friederich** des Heil. Römischen Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr v. Künßperg, Erb-Lehen und Gerichts-Herr zu Ermreuth.

32.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Johann Friederich Frantz** des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Künßperg, Herr auf Thurnau und Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker.

XVIII.) Das Hauß der Herren von Lindenfelß wegen Weidenberg.

33.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Carl Wilibald** von Lindenfelß, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Reußlitz auf Weidenberg und Fischbach.

XIX.) Das Hauß der Herren Lochner von Hüttenbach wegen des Ritter-Guths Lindenberg.

34.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Christoph Ludewig** Lochner von Hüttenbach, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Lindenberg, Treffau und Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld, dermahliger Aeltester seines Geschlechts.

35.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Carl Christoph Ludewig** Lochner von Hüttenbach, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Lindenberg, Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den löblich Fränckischen-Crayß General Zehischen Infanterie-Regimente.

XX.) Das Hauß der Herren von Lüchau, wegen der Ritter-Güter Unter-Leinleiter, Dondorff, Eckersdorff und St. Gilgenberg.

36.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Friederich Ludewig** von Lüchau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Unter-Leinleiter, Dondorff, Eckersdorff und St. Gilgenberg, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, Geheimer-Rath, Landschaffts-Director und Amts-Hauptmann zu Bayreuth, Erb-Cämmerer des Burggrafthums Nürnberg.

XXI.) Das Hauß der Freyherren von Pöllnitz wegen der Ritter-Güter Hundshaupten, Leutzenhof und Stechenthumbach.

37.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr **Carl Anton** des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Pöllnitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Hundshaupten, Aischbach, Heyda, Hahn, Wüstenbuch, Leutzenhof und Stechenthumbach, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath, Vice-Dom und Ober-Amtmann zu

)( )(3 Burg-

Burg-Ebrach, dann beyder löblichen Orte Gebürg und Steigerwald, respective Ritter-Rath und Deputatus.

38.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Constantin Christoph Carl Johann Georg des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Pöllnitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Aschbach, Hundshaupten, Heyda, Hahn, Wüstenbuch, Leutzenhof und Stechenthumbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Cammer-Herr und Ober-Jäger-Meister.

XXII.) Die Rabensteinischen Eigenthums-Erben wegen des Ritter-Guths Adlitz, davon niemand immatriculiret ist.

XXIII.) Das Hauß der Herren von Redwitz wegen der Ritter-Güther Redwitz, Burckersdorff, Emarsheim, Gärtenroth, Hain, Küpß, Melanger, Obern-Dornlach, Schmöltz, Theisenorth, Unter-Langenstadt, Weisenbrunn und Wildenroth.

39.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Georg Philipp von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Unter-Langenstadt ꝛc. Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Obrist-Lieutenant, ältester Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, und dermahliger Aeltester seines Geschlechts.

40.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Georg Ernst von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Obern-Dornlach und Unter-Langenstadt.

41.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Adam Christoph Friederich Wilhelm von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Küpß, Theisenorth, Redwitz, Schmöltz und Hain, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Kriegs-Rath, Cammer-Herr, Obrist-Lieutenant von dem löblich Aufseesischen Infanterie-Regimente und Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach.

42.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Christian Ludewig Anton von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Küpß, Redwitz, Theisenorth, Schmöltz, Wildenroth und Hain, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer-Rath, Hof-Marschall, Ober-Amtmann und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg.

43.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Veit Carl Wilhelm v. Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Schmöltz, Theisenorth, Redwitz, Küpß u. Wildenroth, Hochfürstl. Fuldaischer Hof-Rath und Cammer-Juncker, wie auch Deputatus des löblichen Orts Gebürg.

44.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Carl Friederich Philipp von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Weisenbrunn, Wildenroth, Steinberg und Gärtenroth.

45.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Alexander Siegemund Friederich von Redwitz, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Küpß, Theisenorth und Hain, Hochfürstlich Würtzburgischer Ritt-Meister.

XXIV.) Das Hauß der Herren von Reitzenstein wegen des Ritter-Guths Fischbach.

46.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Georg Christoph von Reitzenstein, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Fischbach, Hartungs, Leupoldsgrünn, Lipperts und Epplaß, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker, dann Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus des löblichen Orts Gebürg sowohl, als auch der löblich Voigtländischen Ritterschafft.

XXV.) Das Hauß der Herren von Schaumberg wegen der Ritter-Güther Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt, Weidnitz und Klein-Ziegenfeld.

47.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Heinrich Carl von Schaumberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt, Weidnitz und Hof an der Steinach, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath, Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Senfftenberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter und Deputatus des löblichen Orts Gebürg.

48.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Heinrich Siegemund von Schaumberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Klein-Ziegenfeld und Raubenstein, Hochfürstlich Sachsen-Waymarischer Cammer-Juncker und Ritt-Meister, des Hochfürstlichen Stiffts Eichstädt Erb-Cämmerer, dann Deputatus des löblichen Orts Gebürg.

XXVI.) Das Hauß der Freyherren Schencken von Stauffenberg, wegen der Ritter-Güther Greifenstein, Burg Grub und Heiligenstadt.

49.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Sebastian Carl Christoph des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr Schenck von Stauffenberg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Greifenstein, Burg-Grub, Heiligenstadt, Amertingen und Bach, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath, Ober-Stall-Meister, Land-Richter und Ober-Amtmann zu Höchstädt, Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, und dermahliger Aeltester seines Geschlechts.

XXVII.) Das Hauß der Herren von Schirnding wegen des Ritter-Guths Wasserknoten.

50.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Carl Heinrich von Schirnding, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Wasserknoten, Brambach und Rothenbach.

XXVIII.) Das Hauß der Herren von Schlammersdorff, wegen der Ritter-Güther Planckenfelß und Wadendorff.

51.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Siegfried Christoph Ludewig von Schlammersdorff, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Planckenfelß, Wadendorff und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-und Jagd-Juncker.

XXIX.) Das Hauß der Herren von Schönbeck, wegen des Ritter-Guths Krisau, davon aber dermahlen niemand immatriculiret ist.

XXX.) Das

XXX.) Das Hauß der Herren Grafen von Schönborn wegen der Ritter-Güther Weyher, Kirch-Ahorn, Rabenstein und Rabeneck.

52.) Der Hochgebohrne Graf und Herr, Herr Rudolph Frantz Erwein des Heil. Röm. Reichs Graf und Herr von Schönborn, Buchheim und Wolffsthal, Ritter des goldenen Vliefes, Kayserlicher würcklicher Geheimer-Rath, Chur-Mayntzischer Ober-Hof-Marschall und Erb-Truchseß im Ertz-Hertzogthum Oesterreich ob- und unter der Enß.

XXXI.) Das Hauß der Herren von Schönfeld wegen des Ritter-Guths Thurn.

53.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Adam Gottlob von Schönfeld, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Thurn, Bernburg, Trachenau und Reschwitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr, Regierungs-Rath und Amts-Hauptmann zu Wonsiedel, Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg.

XXXII.) Das Hauß der Freyherren von Seckendorff, wegen des Ritter-Guths Ebneth.

54.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Wilhelm Friederich des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Seckendorff, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Marck-Sugenheim, Unter-Zenn, Etzelheim, Ebneth und Weingartsgereuth ꝛc. Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, würcklicher Geheimer-Ministre, und dermahliger Ritter-Hauptmann des löblichen Ortes Steigerwald.

55.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Friederich Christoph des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Seckendorff, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Ebneth und Weingartsgereuth, Hochf. Brandenburg-Onolzbachischer Camer-Herr und Hof-Rath.

XXXIII.) Das Hauß der Herren von Speßart wegen des Beilbrunner Eigenthums.

56.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Georg Wilhelm von Speßart, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Aschenhausen, Unßleben und Beilbrunn, Königlich-Groß-Britannisch- und Chur-Braunschweig-Lüneburgischer Geheimer-Legations-Rath, dann Deputatus des löblichen Orts Gebürg, und dermahliger Aeltester seines Geschlechts.

XXXIV.) Das Hauß der Freyherrn von Stein, wegen des Ritter-Guths Alten-Bloß, aus welchem dermahlen niemand immatriculiret ist.

XXXV.) Das Hauß der Herren Stiebar von Buttenheim, wegen der Ritter-Güther Buttenheim, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein.

57.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Georg Christoph Wilhelm Stiebar von Buttenheim, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Buttenheim, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein.

XXXVI.) Das Hauß der Herren Tucher von Simmelsdorff wegen des Ritter-Guths Rüsenbach.

58.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Carl Benedict Tucher von Simmelsdorff und Rüsenbach, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Winterstein, Simmelsdorff und Grossen-Gsehe, wie auch Kirchen-Herr zu St. Helena, Administrator der Tucherischen Stifftungs-Güther auf den Lande.

XXXVII.) Das Hauß der Herren von Varell wegen der Ritter-Güther Untersteinach und Burghaig.

59.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Georg Adam von Varell, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Mayerhof, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Wacht-Meister bey den löblich General Zehisch Fränckischen-Crayß-Regimente zu Fuß.

XXXVIII.) Das Hauß der Herren Grafen Voit von Rhineck, wegen der Ritter-Güther Burg-Gailenreuth, Heinersreuth, Elpersreuth und Schlopp, von welchem dermahlen niemand immatriculiret ist.

XXXIX.) Das Hauß der Herren von Wiesenthau wegen des Ritter-Guths Wiesenthau.

60.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Joh. Georg Rudolph von Wiesenthau, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Wiesenthau ꝛc. dermahliger Aeltester seines Geschlechts.

XL.) Das Hauß der Freyherren von Wildenstein wegen des Ritter-Guths Marlesreuth.

61.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Georg des Heil. Röm. Reichs Frey-und Edler-Panner-Herr von Wildenstein, auf Ober-und Unter-Marles, dann Nesselreuth und Naila, Chur-Mayntzischer Cammer-Herr und General der Infanterie.

XLI.) Das Hauß der Herren von Würtzburg wegen der Ritter-Güther Ober- und Unter-Mittwitz, Burg-Grub und Burg-Haig.

62.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Veit von Würtzburg, Erb-Lehen-und Gerichts-Herr zu Ober-und Unter-Mittwitz, Burg-Grub, Rothenkirchen und Haig. Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Dechant, Stadthalter, Geheimer-und Geistlicher-Rath zu Würtzburg.

63.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Johann Joseph Heinrich Ernst von Würtzburg auf Mittwitz, Burg-Grub, Rothenkirchen und Haig, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, wie auch Canonicus des Ritter-Stiffts zu St. Burckhard

64.) Der Hochwürdig Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Christoph Frantz Philipp Veit Georg von Würtzburg auf Mittwitz, Burg-Grub, Rothenkirchen und Haig, Dom-Herr zu Würtzburg.

XLII.) Das Hauß der Herren Zollner von Brand wegen des Ritter-Guths Bischberg.

65.) Der Reichs-Frey Hoch-Wohlgebohrne Herr, Herr Carl Maximilian Zollner von Brand auf Bischberg, Chur-Bayerischer Ritt-Meister.

Zweytes

Zweytes Verzeichniß.

Wer jetzt bey der löblichen Orts-Cantzley befindlich.

Consulent Herr Johann von Löwen, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Hof-Rath.
Syndicus Herr Johann Wolfgang von Höflich, Hochgräflich Castellischer Hof-Rath.
Secretarius und Caßirer, Herr Peter Philipp Christoph Hartmann.
Registrator Herr Johann Adam Wilibald Alt.
Cancellist Herr Johann Georg Friederich Wider.
Trompeter Herr Johann Peter Eichner.
Bothen Johann Georg Zolleiß Senior und Johann Georg Zolleiß Junior.

Drittes Verzeichniß,

Welches die theils blühend- theils erloschenen Häuser vorstellig machet, so in diesem Tomo aufgeführet seyn.

a) Die blühenden sind

1) Die Freyherren von Auffseeß - - von Tab. I. bis XXXIII.
2) Die Herren von Arnim - - Tab. XXXIV. bis XXXVII.
3) Die Herren von Bünau - - Tab. XXXVIII. - XLII.
4) Die Herren von Egloffstein - - Tab. XLIII. - LXIV.
5) Die Freyherren von Guttenberg - Tab. LXV. - XCVII.
6) Die Herren Grosen von Trockau - Tab. XCVIII. - CVI.
7) Die Herren Heußlein von Eusenheim - Tab. CVII. - CXV.
8) Die Freyherren und Herren von Künsperg - Tab. CXVI. - CXL.
9) Die Herren von Lindenfelß - - Tab. CXLI. - - CLI.
10) Die Herren Lochner von Hüttenbach - Tab. CLII. - - - CLXVI.
11) Die Herren von Lüchau - - Tab. CLXVII. - - CLXXIV.
12) Die Herren von Redwitz - - Tab. CLXXV. - - CCVI.
13) Die Herren von Reitzenstein - - Tab. CCVII. - - CCX.
14) Die Herren von Schlammersdorff - Tab. CCXI. - - CCXXIII.
15) Die Herren von Schönfeld - - Tab. CCXXIV. - CCXXVII.
16) Die Herren Stiebar von Buttenheim - Tab. CCXXVIII. - CCXLV.
17) Die Herren von Varell - Tab. CCXLVI. - CCXLIX.
18) Die Grafen und Herren Voit von Rhineck Tab. CCXCIII.- - CCCIII.
19) Die Herren von Wallenfelß - Tab. CCLXIV. - CCLXXVII.
20) Die Herren von Wiesenthau - - Tab. CCL. - - CCLXIII.
21) Die Herren von Würtzburg - - Tab. CCLXXVIII. CCLXXXIV.
22) Die Herren Zollner von Brand - Tab. CCLXXXV. - CCXCII.

b) Die erloschenen aber

1) Die Herren von Bayersdorff - - Tab. CCCIX.
2) Die Herren von Blanckenfelß - - Tab. CCCXII.
3) Die Herren von Brand - - Tab. CCCX. - CCCXI.
4) Die Herren von Drosendorff - - Tab. CCCXIII.
5) Die Herren Dürriegel von Riegelstein - Tab. CCCXIV.
6) Die Herren Förtschen von Thurnau - Tab. CCCXV. - CCCXVIII.
7) Die Herren von Gottsfeld - - Tab. CCCIV.
8) Die Herren Göttsmänner von Thurn - Tab. CCCV. - CCCVIII.
9) Die Herren von Haßlach - - Tab. CCCXIX.
10) Die Herren von Hetzelsdorff - - Tab. CCCXX.
11) Die Herren von Hirschheid - - Tab. CCCVIII.
12) Die Herren van Königsfeld - - Tab. CCCXXI. - - CCCXXII.
13) Die Herren von Leineck - - Tab. CCCXXIII. - CCCXXV.
14) Die Herren von Löschwitz - - Tab. CCCXXVI. - CCCXXVIII.
15) Die Herren Marschalle von Ebneth - Tab. CCCXXIX. - CCCXXXIII.
16) Die Herren von Mengersdorff - Tab. CCCXXXIV. - CCCXXXV.
17) Die Herren von Mengersreuth - Tab. CCCXXXVI.
18) Die Herren von Mistelbach - - Tab. CCCXXXVII.
19) Die Herren Motschidler von Gerau - Tab. CCCXXXVIII. - CCCXXXIX.
20) Die Herren von Ranckenreuth - Tab. CCCXL.
21) Die Herren von Neideck - - Tab. CCCXLI. - CCCXLII.
22) Die Herren Neustädter genannt Stürmer - Tab. CCCXLIII. - CCCXLVI.
23) Die Herren Ochsen von Guntzendorff - Tab. CCCXLVII. - CCCXLIX.
24) Die Herren von Pallast - - Tab. CCCL.
25) Die Herren vpn Plassenberg - - Tab. CCCLI. - CCCLIII.
26) Die Herren von Puntzendorff - - Tab. CCCLIV. - CCCLV.
27) Die Herren von Rabenstein - - Tab. CCCLVI. - CCCLXIII.
28) Die Herren von Rüsenbach - - Tab. CCCLXIV. - CCCLXVI.
29) Die Herren von Streitberg - - Tab. CCCLXVII. - CCCLXXIV.
30) Die Herren von Truppach - - Tab. CCCLXXV. - CCCLXXVI.
31) Die Herren von Weischenfeld - - Tab. CCCLXXXV.
32) Die Herren von Wichsenstein - - Tab. CCCLXXVII. - CCCLXXX.
33) Die Herren von Wirßberg - - Tab. CCCLXXXI. - CCCLXXXIV.

Tab. I.

TABVLA I.

Von denen
Herren von Aufseeß,
Welche
Zu denen Turnieren gekommen.

Die zu den alten Turnier- Stifts- und Rittermäßigen Adel allerdings gehörige und dermahlen in zweyen Haupt-Linien blühenden Freyherren des heiligen Römischen Reichs von Aufseeß, sind ursprünglich Francken, keineswegs aber Rhein-Länder, wie sie von einigen ausgegeben worden, und mit ihren gesammten ansehnlichen Gütern, welche in denen Schlössern und Dörffern Stamm-Hauß Aufseeß, Ober-Aufseeß, Freyenfelß, Gottelhof, Heckenhof, Hösen, Kainach, Königsfeld, Mengersdorf, Reidenstein, Obernseeß, Blanckenstein, Stechendorf, Stritt, Truppach, Weyher, Wonsdorf und Zochenreuth bestehen, wie auch mit vielen einzelnen Unterthanen und Lehen-Leuten in Städten und Dörffern, der unmittelbar Reichs-Freyen Ritterschaft, Landes zu Francken, Löblichen Orts-Gebürg, einverleibt. Ihr Stamm-Hauß Aufseeß liegt fast mitten im Canton, 3. Meilen von Bamberg, und in gleicher Weite von Bayreuth, von welchem Durchlauchtigsten Hause es ein Ritter-Mann-Lehen ist, an den kleinen Forellen-Wasser Aufseeß, und wird von Ihnen alleine mit allen Recht- und Gerechtigkeiten, Freyheiten und Regalien besessen. Aus diesem alten edlen Hause haben sich nachstehende Herren und Frauen bey denen Turnieren befunden:

Friederich von Aufseeß welcher anno 1165. zum 10den Turnier nach Zürch gekommen, und daselbsten mit Herrn Poppen Grafen von Henneberg aufgetragen worden.

Emerich von Aufseeß, besuchte anno 1179. den 11ten Turnier zu Cölln, wo man mit ihm turnieret und ihn empfangen hat.

Heinrich von Aufseeß war anno 1209. beym 13den Turnier zu Worms unter den Edlen.

Conrad von Aufseeß Ritter, befande sich anno 1235. im 14. Turnier zu Wirtzburg.

Albrecht von Aufseeß, kam anno 1284. zum 15den nach Regenspurg.

Heinrichs von Aufseeß hinterlassene Frau Wittbe, ward in besagtem Turnier zu Regenspurg auf Seiten der Fränckischen Ritterschaft zur Schau- und Helm-Theilung verordnet. Im Turnier-Buch stehet ihr Nahme nicht; Sie soll aber Gertraud geheissen haben, und eine geborne von Guttenberg gewesen seyn, wie die alten Nachrichten vom Hause melden.

Ludwig von Aufseeß der Alte genannt, stellte sich anno 1296. beym 16den Turnier in Schweinfurth ein.

Philipp von Aufseeß, kam anno 1362. zum 19den nach Bamberg.

Rudolph von Aufseeß Ritter, besuchte anno 1374. den 20sten zu Eßlingen, wo ihn die Fränckische Ritterschaft anfänglich zum Ausschuß der Schau- und Helm-Theilung, nachgehends aber auch zum Grießwertel verordnete.

Heintz von Aufseeß war anno 1403. beym 23sten Turnier zu Darmstadt.

Karius oder Eucharius von Aufseeß turnierete gleichfals in besagtem Darmstadt.

Wolf von Aufseeß, befande sich ebenfalls beym Turnier zu Darmstadt.

Ludewig von Aufseeß Ritter, erschiene anno 1408. beym 24sten Turnier zu Heilbrunn, da ihm die Fränckische Ritterschaft zum neuen Turnier-Voigt des Landes zu Francken erwählete, welche vornehme und höchste Turniers-Würde er anno 1412. beym 25sten Turnier in Regenspurg bekleidete, und allda selbsten zwischen den Säulen hielte.

Carl von Aufseeß, turnierete auch zu besagten Heilbrunn, und

Heinrich von Aufseeß in erwähntem Regenspurger Turnier, wo auch

Albrecht von Aufseeß mit erschienen ist.

Ein Herr von Aufseeß, besuchte anno 1436. den 26. Turnier zu Stuttgard.

Die Herren von Aufseeß sind anno 1479. beym 28sten Turnier zu Wirtzburg in denen löblichen Gesellschaften des Bärens, Einhorns, Fürspangs und Steinbocks mit ausgezogen.

Ein Herr von Aufseeß ist in nur besagtem Turnier zu Wirtzburg empfangen und geschlagen worden.

Elisabetha von Aufseeß, Herrn Peters von Aufseeß, des Dom-Dechants zu Wirtzburg Schwester, gab in erwähntem Wirtzburg, nach gehaltenen Turnier Herrn Hansen von Flörsheim, als einem Rheinländer den vierdten Danck, und befande sich damahls noch unvermählt.

Sebastian von Aufseeß, kam anno 1481. mit Herrn Friederichen Marggrafen zu Brandenburg, zum 30ten Turnier nach Heidelberg.

Hans von Aufseeß Ritter, war anno 1481. in der löblichen Gesellschaft des Einhorns beym Turnier zu Heidelberg, kam anno 1484. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum 31sten Turnier nach Stuttgard, stunde anno 1485. im 33sten Turnier zu Onoldsbach auf der vierdten Seite, und hielte anno 1486. im 34. Turnier zu Bamberg zwischen den Säulen.

Heintz von Aufseeß befande sich an. 1484 mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg beym Turnier zu Stuttgard.

Cuntz von Aufseeß Ritter, ist anno 1484. zu Stuttgard in der löblichen Gesellschaft des Steinbocks, und zu Ingolstadt im 32sten Turnier besagten Jahres, König der Gesellschaft im Steinbock gewesen, bekame daselbsten von Herrn Georg Weißbeckens Schwester, den vierdten Danck, und ward zum neuen Turnier-Voigt erwählet, welche hohe Stelle er anno 1485. im Turnier zu Onoldsbach verwaltete, und anno 1487. ward er im 35sten Turnier zu Regenspurg, Herrn Georgen Hertzogen in Bayern zugetheilet.

Hans von Aufseeß war anno 1485. zu Onoldsbach in der löblichen Fürspangs Gesellschaft.

Cuntz von Aufseeß stunde beym Turnier zu Onoldsbach bey der löblichen Gesellschaft des Wolfs.

Hans von Aufseeß befande sich anno 1485. zu Onoldsbach in der löblichen Gesellschaft des Bärens, und stunde anno 1486. im Turnier zu Bamberg auf der ersten Zeile.

Hans von Aufseeß stunde zu Onoldsbach in der Gesellschaft des Bärens auf der ersten Seite.

Christophs von Aufseeß Gemahlin, welche Anna geheissen, und eine geborne von Leineck gewesen, war mit ihren drey Schwestern beym Onoldsbacher Turnier gegenwärtig.

Fritz von Aufseeß, besuchte in der löblichen Gesellschaft des Einhorns den Turnier zu Bamberg.

Otto von Aufseeß, kame auch in besagter Gesellschaft nach Bamberg anno 1486. und ein anderer

Otto von Aufseeß befande sich ebenfals in nur gedachter Einhorns Gesellschaft zu Bamberg beym Turnier.

TABVLA II.

Von denen Herren von Aufseeß In Erloschener Linie zu Königsfeld.

OTTO Senior von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Neuhaus, Königsfeld, Gregolstein, Freyenfels, Wolckenstein, Sachsendorff und Wüstenstein, Ritter, Erbschenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen von Aufseeß, war bekannt anno 1296. hatte anno 1305. den halben Zehend zu Brunn bey Greifenstein, verbunde sich anno 1315 Vigil. S. Jacobi zu Nürnberg, Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, als seinem Herrn, wieder aller männiglich, nur nicht wieder das GOttes-Hauß Bamberg zu dienen, ward anno 1323. mit dem Unter-Erb-Schencken-Amt des Hochstiffts Bamberg beliehen, und bekannte, daß Er Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, als seiner rechten Herrschafft geschworen, sein Lebenlang, wieder männiglich, niemanden ausgenommen, zu dienen und sein zu gewarten, mit seiner Burg Aufseeß gantz, und mit der Burg zu Wüstenstein halb anno 1327. Dominica post Ascens. Mariæ den 16. August Gemahlin. Alheid von Streitberg, welche anno 1346 eine Verschaffung in die Spitäler nach Bamberg und Forchheim gemachet, darüber ihre 6. Söhne und eines Sohns Sohn gesiegelt haben.

Cunegunda von Aufseeß. Gemahl. Herr Heinrich Senior Lochner von Loch anno 1346.	Ulrich Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Königsfeld und Sachsendorff Ritter, Stiffter der wiedererloschenen Neben-Linie zu Königsfeld, machte mit seinen Herrn Brüdern anno 1346. einen Vertrag, war Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, und lebte noch anno 1354. Gemahlin. Maria Förtschin von Thurnau, Herrn Albert Förtschens von und zu Thurnau, dann Frauen Anná Förtschin von Thurnau, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter. Diese 6. Brüder werden aus den Verschaffungs-Brief ihrer Frau Mutter bewiesen, darinnen auch des Herrn Vaters Ottonis Meldung gethan wird.	OTTO Junior von Aufseeß, Ritter, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Neuhaus. Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. III.	Albert von Aufseeß, Stiffter der wieder verblühete Neben-Linie zu Wolckenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. IV.	Heinrich von Aufseeß, Stiffter der wiedererloschenen Neben-Linie zu Wüstenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. VII.	Conrad von Aufseeß führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. VIII.	Hermann von Aufseeß zu Aufseeß und Planckenstein florirete an. 1346. Gemahlin. Elß von Guttenberg, Herrn Philipps von Guttenberg, und Frauen Anná von Guttenberg, einer gebornen Grosin von Trocкau, Tochter.

Kinder Ulrichs Senior:

Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß und Planckenstein, insgemein der eiserne Heinrich genannt, lebte anno 1364. und † ohne männliche Leibes-Erben.	Conrad von Aufseeß zu Aufseeß und Planckenstein war bekant an. 1364. und † unbeerbt.	Elß von Aufseeß. Gemahl. Herr Heinrich von und zu Redwitz an. 1349.	Cunegunda von Aufseeß Gemahl. Herr Hermann Stiebar von Buttenheim, † anno 1360.

Ulrich Junior von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, machte anno. 1365. mit seinem Vetter Herrn Heinrich dem eisernen genannt, von Aufseeß, einen Vertrag, und war bekant anno 1391. Gemahlin. Elisabetha von Redwitz, Herrn Heinrichs und Wolfframs der beyden Gebrüdere von Redwitz, leibliche Schwester, deren in erwähnten Vertrag anno 1365. gedacht wird.

Eucharius von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, verschaffte anno 1393. 2. Aecker aus einem lehenbaren Hof ins Gottes-Hauß Steinfeld, turnierete anno 1403. zu Darmstadt, und † unbeerbt.	Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, thurnierete ebenfals anno 1403. zu Darmstadt und † ohne Leibes-Erben.	Ulrich von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, verkaufte Herrn Burggrafen Johansen zu Nürnberg seinen Theil an der Veste Aufseeß um 1600 fl. anno 1410 Dominica post omnium Sanctorum den 2. Novembr.	Carl von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, turnierete anno 1412. zu Heilbrunn, und † unbeerbt.	Ludewig von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld Ritter, turnierete zu Heilbrunn und Regenspurg anno 1408. 1412 und † als der Letzte dieser Königsfelder Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin Anna von Lichtenstein, Herrn Apelii von Lichtenstein zu Geyersberg, Memmelsdorff und Dürrenhof, dann Frauen Mariá von Lichtenstein, einer gebornen von Aufseeß, aus dem Hause Wüstenstein, Tochter. Baunach. Tab. XCIX.

Osanna von Aufseeß. Gemahl. Herr Hartung Senior von Wiesenthau zu Muckendorff anno 1424.	Dorothea von Aufseeß ist anno 1430. noch unvermählt gewesen.	Heinrich von Aufseeß † in der Jugend vor den Herrn Vater.	Ludewig von Aufseeß † in der Kindheit.	Anna von Aufseeß † jung.

TAB. III.

TABULA III.

Von denen Herren von Aufseeß In Erloschener Linie zu Neuhauß.

OTTO Junior von Aufseeß zu Aufseeß, Neuhauß und Gregolstein, Stifter der wieder ausgegangenen alten Linie zu Neuhauß (Tab. I) übergab anno 1336. Friederich Kürsnern zu Bamberg, den halben Zehend zu Brunn bey Greifenstein, und besiegelte anno 1346. seiner Frau Mutter Verschaffungs-Brief. Gemahlin. Anna von Streitberg, Herren Berthold Senioris von Streitberg zu Streitberg, Greifenstein, Veilbrunn und Junckersdorf, dann Frauen Elisabethä von Streitberg, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Rudolph von Aufseeß zu Aufseeß und Neuhauß, renovirte anno 1374. das Schloß Neuhauß, und war ein edler Zeuge auf der Veste Plassenburg, empfienge anno 1375. als Erb-Schenck des Hochstifts Bamberg und Geschlechts Aeltester die umgehenden Leben. Gemahlin. Margaretha von Lichtenstein, Herrn Thein Senioris von Lichtenstein zu Hohenstein und Waßmuthshausen, Tochter. Baunach. Tab. CVI.

Philipp von Aufseeß zu Aufseeß und Neuhauß war ein Wohlthäter des Gottes-Hauses zu Burgundstadt, florirete anno 1362. 1376. und † ohne Leibes-Erben.

Otto von Aufseeß zu Aufseeß und Gregolstein, lebte an. 1362. 1376. und † unvermählt. Herr Friederich von Aufseeß ist zu seinem Vormund vorgeschlagen worden.

Elisabetha von Aufseeß.

Wolfgang von Aufseeß zu Aufseeß, Neuhauß und Gregolstein war bekannt anno 1403. und wird unter die Wohlthäter des GOttes-Hauses zu Aufseeß gezehlet. Er † als der Letzte dieser alten Neben-Linie zu Neuhauß, ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Susanna Förtschin von Thurnau, Herren Nicolai Förtschens von Thurnau, und Frauen Benedictæ Förtschin von Thurnau, einer gebornen Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter.

Otto von Aufseeß ist vermuthlich in der Jugend gestorben.

Margaretha von Aufseeß. Gemahl. Herr Clauß von Rothenhan zu Ebelsbach † an. 1432. Baunach. Tab. CXXXIV. B.

Wolfgang von Aufseeß. † vor den Herrn Vater.

Maria von Aufseeß lebte anno 1415.

TABVLA IV.

Von denen Herren von Aufseeß In Erloschener Linie zu Wolckenstein.

ALBERT Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritter, Burgmann zu Rauheneck, Stifter der wieder ausgegangenen Linie zu Wolckenstein (Tab. I.) verschrieb sich anno 1337. wegen seines Burg-Guts zu Raueneck, gegen Herrn Bischof Wolframen, verjehete anno 1342. am St. Thomas Tag, daß er mit seinem Theil der Veste Aufseeß, Herrn Burggraf Johansen zu Nürnberg gewarten wollte, so lange der Burggraf lebete, besiegelte anno 1346. seiner Frau Mutter Albeid Verschaffung in die Spithäler nach Bamberg und Forchheim, war anno 1352. den 22. Junii als ein edler Zeuge zu Bayreuth, bey dem Contract wegen des Guts Ehrenbrechtstein, welches die beyden Herren Burggrafen Johannes und Albrecht zu Nürnberg, durch Kauf an sich gebracht, und machte anno 1356. sein Testament. Gemahlin. Künne Stiebarin von Buttenheim.

Albert Medius von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritter, schwuhr anno 1356. bey dem Hochwürdigen Dom-Capitul zu Bamberg auf, resignirte aber, und gab anno 1374. um Schutz und Schirms willen, seinen Theil an der Veste zu Aufseeß und Freyenfelß, so ihme angestorben, mit aller Zugehörde und allem, was eigen ist, also auf, daß ers vom Herrn Burggrafen zu Nürnberg und dessen Nachkommen, ewiglich zu Lehen empfangen wolle. Hierüber haben gesiegelt, seine liebe Schwäger, Herr Conrad Schütz von Leineck, Ritter und Hof-Meister, und Herr Ulrich von Ranckenreuth. Gemahlin. Cunigunda Schützin von Leineck, Herrn Conrad Senioris Schützens von Leineck, Tochter. anno 1360.

Hanß von Aufseeß zu Rotenbühl, lebte anno 1378. und † unbeerbt.

Apollonia von Aufseeß Gemahl. Herr Hanß von Schaumberg zu Schwabbach, Mühlbach, Lauterburg und Haig.

Albert Junior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritter, war anno 1414. mit Herrn Marggraf Bernharden von Baaden auf dem Concilio zu Costnitz, wohnete nachgehends anno 1435. zu Rothenbühl, brachte anno 1422. von Herrn Churfürst Friederichen zu Brandenburg, vor seine Hauß-Frau Margaretha gebornen Füchsin 3000. fl. Consens auf Wüstenstein, und bey Herrn Bischof Friederichen zu Bamberg auch 3000 fl vor dieselbe, laut der Briefe aus, besaß anno 1443. ein drittheil Zehend zu Hohen-Beltz, und die Lehen, so Herr Peter Groß von Trockau gehabt, war Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiæ. Gemahlin (I.) Margaretha Füchsin von Bimbach. Baunach. Tab. LVII. (II.) Dorothea von Breitenbach genannt Breitenstein.

Conrad von Aufseeß zu Wolckenstein Ritter, war ebenfals anno 1414. mit Herrn Marggraf Bernharden von Baaden auf dem Concilio zu Costnitz, lebte noch anno 1434. und † unbeerbt.

Friederich v. Aufseeß zu Wolckenstein, Dom-Herr zu Wirtzburg anno 1434.

Otto von Aufseeß zu Rothenbühl an. 1434. † ohne Leibes-Erben.

Cunegunda v. Aufseeß Gemahl. Herr Dietz von Strütberg zu Streitberg u. Junckersdorff.

Elisabetha v. Aufseeß Gemahl. Herr Hanß Senior v. Lüschwitz anno 1430.

---

1. Hanß Senior von Aufseeß Stifter der wieder erloschenen Wolckensteiner Neben-Linie zu Gregolstein, von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. V.

1. Dieterich von Aufseeß zu Wolckenstein, Dom Capitular-Herr und respectivè General Vicarius zu Bamberg, lebte anno 1452. 1456. und liegt zu Bamberg in der Dom-Kirche begraben.

1. Georg von Aufseeß zu Wolckenstein Dom Capitular-Herr zu Bamberg und Ober-Pfarrer zu Wonsees anno 1452. willigte anno 1466. den 1. April. daß Herr Marggraf Albrecht dem Closter zu Culmbach, die Getrand-Zehenden zu Lesen gäbe, ausgenommen den kleinen lebendigen Zehend, welcher bey der Pfarre bleiben sollte.

1. Friederich von Aufseeß zu Wolckenstein, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, nach der Resignation aber Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Holfeld anno 1484. verkaufte anno 1494 Donnerstags nach St. Johannis Baptistæ, Hanß Amblingern, ein Solden Gütlein zu Rhingau, gegen einen jährlichen Zinnß von 2. fl. einer Fastnachts-Henne, und einen Heuer zum Heuen- und Grummet machen, so oft er den brauchte, und behielte sich beym Verkauf das Hand-Lohn vor.

1. Heintz von Aufseeß zu Wolckenstein und Gregolstein, florirete an. 1454. 1456. und † unbeerbt.

1. Margaretha von Aufseeß Gemahl. Herr Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff Senior Familiæ anno 1454.

2. Conrad Senior von Aufseeß, führete die Linie zu Wolckenstein fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. VI.

2. Christoph von Aufseeß zu Wolckenstein Ritter, war anno 1479. ein Wohlthäter des GOttes-Hauses zu Freyenfelß. Gemahlin. Anna von Leineck, Herrn Hansens von Leineck zu Remersdorff und Gold-Cronach, dann Frauen Elß von Leineck, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter, sie kam anno 1485. mit ihren drey Schwestern zum Turnier nach Onoldsbach

2. Anna v. Aufseeß Gemal. Herr Hanß von Vestenberg, Ritter.

Amaley von Aufseeß. Gemahl. Herr Conrad von Roß.

Margaretha von Aufseeß. Gemahl. Herr Conrad von Wallenfelß zu Wasserknoten.

TABULA V.

Von denen

Herren v. Auffeeß in erloschener Linie zu Wolckenstein.

Hanß Senior von Auffeeß zu Wolckenstein, Rothenbühl und Gregolstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck und Ebermannstadt, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linie zu Gregolstein und Schnabelwend, (Tab. IV.) wohnete anno 1452. zu Rothenbühl, war anno 1458. nebst Herrn Eberhard Neustettern genannt Stürmern Wehr-Bürge, als Herr Cunz Lochner von Loch, seine Sölden zu Rinckau, sammt denen Höltzern, an die Herren von Königsfeld verkauffete, und siegelte als Amtmann zu Neideck anno 1479 einen Vertrag zwischen denen Herren von Egloffstein und Wiesenthau. Gemahlin. Anna von Künsperg, Herrn Hansens von Künsperg zu Wernstein, und Frauen Margarethä von Künsperg, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

Fabian von Auffeeß zu Schnabelwend, Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz anno 1510. befande sich anno 1512. Mittwochs nach St. Thomä beym Ritter-Convent zu Culmbach, und hatte seines Vettern Herrn Pauli von Auffeeß Vollmacht daselbsten mit, siegelte als Amtmann einen Vergleich anno 1515. und war tod anno 1528.	Hanß Junior von Auffeeß zu Gregolstein, Ritter, machte sich auf denen Thurnieren zu Heidelberg, Stuttgard, Onoldsbach und Bamberg berühmt, lebte noch anno 1516. und † ohne männliche Leibes-Erben.	Christoph v. Auffeeß zu Gregolstein, war Tod anno 1516. und hinterließ keine Kinder.	Ludewig v Auffeeß zu Gregolstein, war Tod an. 1510. und hinterließ ebenfalß keine Erben.	Barbara von Auffeeß Gemahl (I.) Herr Conrad von Rüsenbach. (II.) Herr Georg von Lüchau zu Brunn, Ritter, welcher Ihr anno 1502. Montags nach Judica 980. fl. verschrieben hat.	Anna von Auffeeß.	Cunegunda. Auffeeß.

Wolffgang von Auffeeß zu Schnabelwend, Ritter, erschiene anno 1512. beym Ritter-Convent zu Culmbach als ein Gebürgisches Mit-Glied, siegelte anno 1516. einen Vertrag, und lebte noch anno 1529. Gemahlin Margaretha von Guttenberg, Herrn Christophs von Guttenberg zu Pfaffenreuth, und Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Plassenberg, Tochter.

Barbara von Auffeeß. Gemahl. Herr Dietz von Schneeberg zu Sultzlingen und Mühlbach bey Saltzburg, vermählt anno 1498. † anno 1501. ohne männliche Leibes-Erben, und hinterließ eine einzige Tochter.	Hanß von Auffeeß, † anno 1510. in Kayserlichen Kriegs-Diensten vor den Herrn Vater.	Wolffgang v. Auffeeß, † in der Kindheit.	Margaretha von Auffeeß † unvermählt.

Cunegunda von Schneeberg, geboren anno 1500. hatte anno 1502 Herrn Hermannen von Schneeberg, ihres Vaters-Brudern zum Vormund, über ihren angestorbenen Theil am Schloß Saltzburg. Diese Schneeberge müssen nicht mit denen Fuchsen von Schneeberg confundiret, sondern als eine besondere zum löblichen Canton Rhön und Werra ehemahls gehörig gewesene Familie angesehen werden. Ob besagte Cunegunda erzogen und vermählet worden, habe keine Nachricht gefunden.

TABULA VI.
Von denen
Herren v. Aufseeß in erloschener Linie zu Wolckenstein.

Conrad Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Wolckenstein, Ritter, führete die wieder ausgegangene Wolckensteiner Linie fort, (Tab. IV.) war anno 1479. 1484. 1485 und 1487. auf denen Thurnieren zu Würtzburg, Stuttgard, Ingolstadt, Onoldsbach und Regenspurg bekannt Gemahlin Elisabetha von Guttenberg, Herrn Georg Senioris von und zu Guttenberg, und Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Herbilstadt, Tochter.

Conrad Junior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Wolckenstein, ein Wohlthäter des Closters Langheim an. 1516. wird aus dem Meßingen Epitaphio im Closter Langheim der Aufseesser dasigen Capelle, mit seinem Bruder Apeln bewiesen Gemahlin. Cunegunda von Reitzenstein, Herrn Eberhards von Reitzenstein, und Frauen Amalia von Reitzenstein, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

Apelius v Aufseeß zu Wolckenstein, florirete anno 1512. 1516. und † unbeerbt.

Barbara von Aufseeß. Gemahl. Hr. Gilch v Seckendorff Rhinhofen zu Krotendorff und Buchklingen anno 1506.

Dorothea v. Aufseeß. Gemahl. Hr. Friederich von Seckendorff Rhinhofen zu Hüttenheim, Sugenheim u. Jochsberg anno 1506.

Eucharius von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfels, Wolckenstein und Königsfeld, Ritter, Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä, wird aus Herrn Marggraf Georgens von Brandenburg Leben-Brief über die Jesburg zu Königsfeld, mit seinen 3 Brüdern bewiesen an. 1531. Er war Herrn Bischoff Rudolphs zu Würtzburg Feind, und fiel demselben zwischen Gemünden und Einöd ins Amt Seßlach ein, führete etliche Bauern gefangen hinweg, und that vielen Schaden. Hierzu ist Ihme Otto Voit von Saltzburg behülfflich gewesen, der darüber niedergelegen und gefangen worden. Mit seinem Vetter Herrn Otten von Aufseeß zu Neuhauß, errichtete Er wegen der hohen Jagd und Fraisch eine Gräntz-Verneuerung, und schrieb anno 1512. seine Gewalt der gemeinen Ritterschafft zum Convent nach Culmbach zu. An. 1518. schickte Er einen Feinds-Brief an Herrn Bischoff Georgen zu Bamberg, wegen geschehenen Eingriffs in das Halß-Gericht zu Aufseeß, und anno 1530. den 26 Octobr. ließ Er vom Kayser Carolo V. das Privilegium über Stock- und Galgen-Recht zu Aufseeß, confirmiren. Gemahlin Barbara von Rathsamsberg, Herrn Hansens von Rathsamsberg, und Frauen Barbarä von Rathsamsberg, einer gebornen Wolffstriegelin, Tochter.

Paulus von Aufseeß zu Wolckenstein an. 1512. 1519.

Stephan von Aufseeß zu Wolckenstein.

Hanß von Aufseeß zu Wolckenstein.

Hanß Carl Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Königsfeld, Gan-Erbe auf den Rothenberg, ward von Herrn Ludewigen Pfaltz-Grafen beym Rhein zu einem Gan-Erben auf den Rothenberg belehnet, und war bekannt anno 1530. 1554. und 1563. Gemahlin. Anna Sophia Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Thomä Erb-Marschalls des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Margarethä Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter, welche in der Kirche zu Freyenfelß begraben liegt.

Martin v. Aufseeß zu Wolckenstein und Zangenstein. Gemahlin. Anna Zängerin von Zangenstein, Herrn Wolff Zängers von Zangenstein, und Frauen Sibylla Zängerin von Zangenstein, einer gebornen von Plassenberg, Tochter, welche Ihm das Ritter-Guth Zangenstein zu gebracht hat.

Barbara v. Aufseeß Erbin v Zangenstein. Gemahl. Herr Martin von Freudenberg zu Zangenstein.

Hanß Carl Junior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Königsfeld und Schnabelweyd, geboren anno 1560. den 13. November war Herrn Daniels von Aufseeß Vormund, und unterschrieb anno 1594. den damahligen Brüderlichen Theilungs-Brief, † anno 1604 den 13 Mart. als der Letzte von der Wolckensteiner Linie, und liegt in der Kirche zu Freyenfelß begraben. Gemahlin. Brigitta von Berlichingen, deren Frau Mutter eine Steinin von Altenstein gewesen. Geboren anno 1564. vermählt anno 1584.

Susanna v. Aufseeß geboren anno 1585. † anno 1586.

Ursula Barbara von Aufseeß geboren anno 1587. † an. 1588.

Amalia v. Aufseeß geboren und gestorben an. 1588.

Wolffgang von Aufseeß geboren anno 1590. † anno 1592. und liegt besage des Epitaphii in der Kirche zu Freyenfelß.

Dorothea Catharina von Aufseeß geboren an. 1563. den 13. Nov. † an 1616. den 20. Oct. im Kind-Bette und liegt in der Kirche zu Freyenfelß begraben. Gemahl. Herr Ernst Wilhelm v. Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, vermählt an. 1615. † an. 1629. 58. Jahre alt, und liegt in der Kirche zu Gärtenroth.

Georg Friederich von Aufseeß, geboren anno 1594. † anno 1598. den 21. August, und liegt, wie das Epitaphium besaget, in der Kirche zu Freyenfelß begraben.

Hanß Carl von Aufseeß, geboren anno 1569. † anno 1597. und liegt in der Kirche zu Freyenfelß.

TABULA VII.

Von denen

Herren v. Aufseeß in erloschener Linie zu Wüstenstein.

Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, Stiffter der wieder ausgegangenen alten Neben-Linie zu Wüstenstein, (Tab. I.) siegelte Anno 1346. seiner Frau Mutter Alheid Verschaffungs-Brief an die Spithäler zu Bamberg und Forchheim. Gemahlin. Anna von Planckenfels, Herrn Hansens von und zu Planckenfels, dann Frauen Els von Planckenfels, einer gebornen von Mengersdorff, Tochter.

Burckhard von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, wird nebst seiner Ehe-Wirthin Catharina unter die Wohlthäter des GOttes-Hauses zu Königsfeld gezehlet anno 1378. 1385.

Herrmann v. Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, Dom-Capitular-Herr und respective Dom-Custos zu Bamberg, wird anno 1378. im Burg-Frieden zu Aufseeß als eine Haupt-Person angezogen, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Otto v. Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, Dom-Capitular-Herr und respective Cellarius zu Bamberg an. 1376. war Tod anno 1378. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Conrad v. Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, wird an. 1378. in mehr besagten Aufseesser Burg-Frieden ein Bruder genennet. Von seiner Nachkommenschafft ist nichts bekannt.

Friederich von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, Ritter, wird anno 1378 im Aufseesser Burg-Frieden ein Bruder Hermanns genennet, besaß anno 140: ein achtel Zehend zu Hohen-Beltz, welchen er von Cuntz Hallern, Burgern zu Nürnberg gekaufft, und hatte ums Jahr 1406. mit Herrn Hildebranden von Thüngen, eine langwührige Rechts-Sache. Er ist ohne männliche Leibes-Erben gestorben. Gemahlin Cunegunda Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hermann Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Guntzendorff und Sassenfarth, dann Frauen Cunegundä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Ulrich von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, lebte anno 1378. vermöge des Aufseesser Burg-Friedens, hatte an. 1384. den Zehend zu Gotteldorff, verkauffte solchen anno 1386. an Ott Stechendorffern zu Bamberg, besaß anno 1401. ein Gütlein zu Königsfeld, verkauffte an. 1405 Herrn Friederichen von Aufseeß, Rittern, das Schloß Wüstenstein mit aller Ein-und Zugehörung um 2400 fl. und anno 1415. Herrn Hansen von Aufseeß dem Alten, alle seine Lehen-Leuthe zu Holfeld. Er † als der Letzte dieser Wüstensteiner alten Neben-Linie ohne Leibes-Erben.

Maria v. Aufseeß. Gemahl. Herr Apelius von Lichtenstein zu Geyersberg, Memmelsdorff und Dürrenhof. Baunach. Tab. XCIX.

Cunegunda v. Aufseeß † unvermählt.

Elisabetha v. Aufseeß † in der Kindheit.

Otto v. Aufseeß † in der Jugend vor den Herrn Vater.

TABULA VIII.
Von denen
Herren v. Aufseeß in erloschener Linie zu Spieß.

Conrad Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Stechendorff, Bilgendorff, Schönfeld und Gerbersdorff, welches Gerbersdorff heut zu Tage Reidenstein genennet wird, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. I) siegelte Anno 1346. seiner Frau Mutter Verschaffung in die Spithäler nach Bamberg und Forchheim, und lebte noch als Ritter anno 1385. Gemahlin. Agnes von Planckenfelß, Herrn Bertholds von und zu Planckenfelß, dann Frauen Elisabethä von Planckenfels, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Friederich Senior von Aufseeß, stifftete die wieder erloschenen Neben-Linien zu Weyher, Wüstenstein, Rothenbühl, Aufseeß und Reidenstein. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. IX.

Conrad Junior von Aufseeß, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkomen. Siehe Tab. XV.

Burckhard v. Aufseeß zu Aufseeß, Wüstenstein und Königsfeld, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Spieß, war bekant an. 1378. machte an. 1385. nebst seiner Gemahlin eine Verschaffung in das GOttes-Hauß Königsfeld, und halff an. 1395. Montags vor St. Pauli Tag, den anderweiten Aufseesser Burg-Frieden errichten. Gemahlin. Catharina von Elofstein, Herrn Ottonis von Egloffstein zu Egloffstein, Stoltzenrod und Mühlhausen, Burgmanns auf den Rothenberg, und Frauen Osanna von Egloffstein, einer gebornen von Hirschberg, Tochter. Herrn Bischoffs Johannis von Egloffstein zu Würzburg, leibliche Schwester.

Hanß von Aufseeß zu Aufseeß u. Königsfeld, war an. 1405. Zeuge, als Herr Ulrich v. Aufseeß sein Schloß Wüstenstein, mit aller Zugehörde, Herrn Friederichen v. Aufseeß um 2400. fl. verkauffete, u. ließ nebst seinem Bruder Conrad, vom Römischen König Sigismundo das Privilegium über Stock und Galgen-Recht zu Aufseeß an. 1415. am nächsten Montag nach Invocavit, confirmiren.

Conrad von Aufseeß zu Aufseeß, Königsfeld, Spieß und Rabenstein, Hochfürstlich-Brandenburgischer Amtmann zu Hof, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiä, kauffte anno 1400. den 15. Decembr von Herrn Burggrafen Johanne zu Nürnberg das Schloß Rabenstein mit allen Ein- und Zugehörungen Ihme und seinem Vetter, Herrn Hermannen von Aufseeß verkauffte Herr Churfürst Friederich zu Brandenburg den so genannten Spieß bey Plech mit aller Zugehörde, wie es sein Bruder Herr Hanß Burggraf zu Nürnberg, von denen Herren von Berg erkaufft hatte, mit der Bedingnuß, daß sie erwähntes Schloß Spieß, von dem Herrn Churfürsten und seinen Nachkommen, als ein Ritter Mann-Lehen empfangen sollten, weßhalber sich beyde Gevettere an. 1421. Montags nach Exaltationis den 15. Septembr. reversiret haben. Er Herr Conrad, gab Herrn Churfürst Friederichen seinen Sitz und Hof zu Hoffeck, seinen Theil an dem Forst zwischen Kotzau und Zodiz, so er von Johann von Berg und Nicolao Muringern erkaufft, ingleichen den Sitz und Hof zu Schönwalde, die Wüstung Raberstreuth, und andere Wüstungen mehr, wie es von Herrn Erthal Thoßen an ihm gekommen ist. Dargegen ihme obbenannter Spieß anno 1421. eingeraumet worden. Dieses Schloß Spieß ist nachgehends anno 1481. durch einen Wetter-Schlag angezündet und verbrennet worden, und stehet heutiges Tags in Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer Hand. Anno 1422. den 4. Junii halff er einen Brief zu Plassenburg siegeln, und † ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Margaretha von Reitzenstein, Herrn Hansens von Reitzenstein, und Frauen Margarethä von Reitzenstein, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Conrad v. Aufseeß † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Margaretha v. Aufseeß. Gemahl. Herr Sebastian v. Reitzenstein, welcher sie mit 1000. fl. auf seine Güter verwiesen.

Elisabetha von Aufseeß, † in der Jugend.

TABULA IX.

Von denen

Herren von Aufseeß in erloschener Linie zu Weyher.

Friederich Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Wüstenstein, Freyenfelß, Stechendorff, Weyher, Bilgendorff und Gerbersdorff, Ritter, Stiffter der wieder ausgestorbenen Linien zu Weyher, Wüstenstein, Rothenbühl, Aufseeß, Neuhauß und Riedenstein, (Tab. VIII.) theilete Anno 1385 noch bey Leb-Zeiten des Herrn Vaters mit seinen Brüdern ab, bekam anno 1387. nebst seinem Bruder Conrad und Ulrichen seinem Vetter, das Stock- und Galgen-Recht zu Aufseeß vom Römischen König, war anno 1391. auf Seiten Bamberg Schiedsmann, als dieses Hochstifft mit denen Herren Burggrafen zu Nürnberg, wegen der Pfarrey zu Hof in Streit gerathen, errichtete anno 395. den anderweiten Aufseesser Burg Frieden, und kauffte anno 1405. Freytags nach Kiliani, von Herrn Ulrichen von Aufseeß das Schloß Wüstenstein mit seiner Zugehörung um 2400. fl Rheinisch. Gemahlin. Anna von Stauff aus dem Hause Ehrenfelß in Bayern.

Cunegunda v. Aufseeß. Gemahl. Herr Conrad von Seckendorff Aberdar zu Unternzenn, Egenhausen und Sugenheim † an. 1449. und liegt zu Unter-Alten Bernheim begraben. Seine erste Gemahlin ist Frau Felicitas von Künsperg gewesen.	**Albert v. Aufseeß,** Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl. Von ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XII.	**Friederich v. Aufseeß** Stiffter der erloschenen Neben-Linie zu Aufseeß und Reidenstein. Von ihm und seine Nachkommen. Siehe Tab. XVI.	**Agatha von Aufseeß.** Gemahl. Herr Seifried von Schlamersdorf zu Hopffenohe anno 1432.	**Johannes von Aufseeß,** lebte anno 1409. und † unvermählt.

Heinrich Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Weyher und Rabenstein, Chur-Brandenburgischer Hof-Meister und Hauptmann auf den Gebürge, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linien zu Weyher und Neuhauß, trug anno 1440. beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Hansen von Wallenrod, nach den Cassuben-Pannier, den Schild, und ließ das Privilegium über Stock- und Galgen-Recht zu Aufseeß vom Römischen König Sigismundo, nebst seinen Vettern, Herrn Hansen und Conraden von Aufseeß, confirmiren. Gemahlin. (I.) Elisabetha von Streitberg, Herrn Dietzens von Streitberg, zu Streitberg und Junckersdorff, dann Frauen Cunegunda von Streitberg, einer gebornen von Aufseeß, aus dem Hause Wolckenstein, Tochter (II.) Anna von Lichtenstein.

Heinrich Junior von Aufseeß zu Freyenfelß, Weyher und Rabenstein, Ritter, bekam anno 1454. den 4. Jul. von Herren Marggrafen Johansen von Brandenburg das Schloß Rabenstein zum Leib-Gedinge, und machte anno 1464. Donnerstags nach Corporis Christi, nebst Herrn Sebastianen von Seckendorff genannt Nold, Herrn Heinrichen von Guttenberg, Herrn Hansen von Sparneck und Herrn Nicolao von Weyher, eine Entscheidung zwischen Caspar Castnern Voigten zu Bayersdorff und Ulrich Fladensteinern, der Zeit Burgermeistern, des Schaaf-Triebshalber am Mühlberg, trug anno 1471 beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Hansen von Wallenrod den Cassuben-Schild. Gemahlin. Margaretha von Helmstadt, Herrn Conrads von Helmstadt, und Frauen Cunegunda von Helmstadt, einer gebornen von Herbilstadt, Tochter.

Dorothea von Aufseeß. Gemahl. Herr Friederich Senior von Seckendorff Rhinhofen zu Krotendorff und Ransenthal, welcher mit ihr den Altar in der Kirche zu Jochsberg gestifftet, daran sie beyde mit ihren 10 Kindern abgemahlt zu sehen, und in selbiger Kirche begraben liegen.	**Elisabetha von Aufseeß.** Gemahl Herr Anton Stiebar v. Buttenheim zu Buttenheim u. Aisch, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim an. 1479 welcher 6 Kinder mit ihr gezeuget hat.	**Hanß von Aufseeß** zu Weyher, befande sich anno 1483. in der Ritter-Capelle der löblichen Bruderschafft des Stiffts zu St Gumprecht in Onoldsbach.	**Sebastian v. Aufseeß** zu Weyher, war gleichfalß an. 1483. in der Ritter-Capelle der löblichen Brüderschafft des Stiffts zu St. Gumprecht in Onoldsbach.	**Moritz v. Aufseeß,** führete die wieder ausgegangene Linie zu Weyher u. Neuhauß fort. Von ihme und seinen Nachkom̃en. Siehe Tab. X.

TABULA X.

Von denen
Herren von Auffeeß in erloschener Linie zu Weyher.

Moritz von Auffeeß zu Freyenfelß und Weyher, Ritter, führete die Linien zu Weyher und Neuhauß fort, (Tab. IX.) lebte und war bekannt Anno 1481 Gemahlin. Anna von Bayersdorff, Herrn Conrads von Bayersdorff, und Frauen Elisabethä von Bayersdorff, einer gebornen von Deuchern, Tochter.

Otto von Auffeeß zu Freyenfels, Neuhauß und Reidenstein, errichtete an. 1495. am Tage St. Burckhardi mit seinem Vetter Herrn Euchario von Auffeeß, einen Gräntz-Verneuerungs-Brief, wegen der Wildbahn und Fraisch, und † ohne männliche Leibes-Erben..	Paulus von Auffeeß zu Weyher, war bekannt an. 1487. und schrieb eine Vollmacht zum gemeinen Ritter-Convent nach Culmbach an. 1512. † unvermählt.	Friederich von Auffeeß zu Weyher und Königsfeld, war bekannt an. 1471. 1487. 1492. Gemahlin. Barbara v. Egloffstein, Hrn Hansens v. Egloffstein zu Hartenstein, Ritters, Hochfürstlich-Eichstädtischen Raths und Pflegers zu Hirschberg, dann Frauen Elisabethä v. Egloffstein, einer gebornen Metzlerin, Tochter.	Heinrich v. Auffeeß, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linie zu Freyenfelß und Neuhauß. Von ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XI.

Heinr. v. Auffeeß zu Königsfeld, lebte an. 1510. und † unverm.	Georg v Auffeeß zu Weyher, florirete an. 1516 u. † ohne Kind.	Jobst v. Auffeeß Juris Utriusque Doctor Dom-Capitular-Herr und Officialis zu Bamberg an. 1528. liegt zu Bamberg in der Dom-Kirche begraben.	Margaretha v Auffeeß. Gemahl. Herr Paulus Stiebar v. Buttenheim zu Rabeneck, Ritter.	Cunegunda v. Auffeeß. Gemahl Herr Georg v Schlammersdorff zu Hopffenohe.

Wolffgang von Auffeeß zu Weyher, lebte anno 1510. 1526. 1530. Gemahlin. Catharina von Guttenberg, Herrn Apelli III. von Guttenberg zu Guttenberg, und Frauen Susannä von Guttenberg, einer gebornen von der Thann, Tochter.

Weigand von Auffeeß zu Weyher, war bekannt anno 1524. 1530. 1546. 1551. Gemahlin. Margaretha v Giech, Herrn Hansens v. Giech zu Buchau, Hochfürstlich-Bambergischen Raths, und Frauen Barbarä v. Giech, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.	Barbara v. Auffeeß. Gemahl. Herr Hans v. Redwitz zu Hassenberg und Tüschnitz.

Wolffgang Christoph v. Auffeeß zu Weyher, florirete anno 1551. 1563. 1583. um welche Zeit er als der Letzte dieser Neben-Linie zu Weyher ohne männliche Leibes-Erben gestorben ist.	Dietz von Auffeeß zu Holfeld und Weyher, war besager einer alten Orts-Matricul an. 1580 beym löbl. Canton Gebürg immatriculiret, und † ohne männliche Leibes-Erben.	Anna von Auffeeß. Gemahl. Hr. Hans Christoph v. Freudenberg an. 1577.

TABULA XI.

Von denen

Herren von Aufseeß in erloschener Linie zu Neuhauß und Freyenfelß.

Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Neuhauß, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Neuhauß und Freyenfelß, (Tab. X.) war Hochfürstlich-Bambergischer Rath und Amtmann zu Holfeld anno 1478. 1491. Gemahlin. Amalia die Aeltere von Guttenberg, Herrn Christophs von Guttenberg zu Pfaffenreuth, und Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Plassenberg, Tochter.

Pancratius Senior v. Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Neuhauß, war anno 1512. beym Ritter-Convent zu Culmbach, und ließ anno 1518. den 1. Julii zu Augspurg vom Römischen Kayser Maximiliano I. das Privilegium über Stock- und Galgen-Recht zu Aufseeß, confirmiren. Gemahlin. (I.) Cordula von Giech, Herrn Heintzens von Giech zu Buchau, Hochfürstlich-Bambergischen Amtmanns zu Niesten und Weißmain, dann Frauen Cordulä von Giech, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Wernstein, Tochter (II) Cunegunda Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Conrads Erb-Marschalls des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Margaretha Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen Peitzheimin von Leonstein, Tochter.

Johannes von Aufseeß zu Freyenfelß, war bekant anno 1512. und lebte noch anno 1540. † ohne Leibes-Erben.

Philipp von Aufseeß, war anno 1512. auf dem Ritter-Convent zu Culmbach, und lebte noch anno 1540 † unvermählt.

Dorothea von Aufseeß. Gemahl. Herr Gabriel von Streitberg zu Burggrub, Greiffenstein, Heiligenstadt und Veilbrunn, Hochfürstl. Bambergischer Rath u Amtmann zu Schmachtenberg an 1528.

1\. Siegemund von Aufseeß zu Freyenfelß, war bekannt anno 1543. 1559 unterschrieb anno 1569 den 15. Junii Herrn Johann Valentins von Aufseeß Heyraths-Brief, † anno 1576. den 27. Junii und liegt in der Pfarr-Kirche zu Kitzingen begraben. Gemahlin. Agnes Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Veitens Erb-Marschalls des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Elisabethä Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen von Brandenstein, Tochter, † anno 1584. den 17. Januarii als Wittbe.

Catharina von Aufseeß, † anno 1624 den 7. November. Gemahl. Herr Christoph von Crailsheim zu Walßdorff, Burgfarnbach und Michelbach, Chur-Pfältzischer Rath und Pfleger zu Thennesberg und Burg-Treschwitz, geboren anno 1552. Vermählt anno 1582. den 4. Mart. zu Kitzingen, † anno 1626. den 21. Februarii als Wittber.

1\. Heinrich v. Aufseeß zu Freyenfelß und Neuhauß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiä, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, ward anno 1574. den 26. November bey dem Ritter-Convent in Weißmain zum zweyten Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg erwählet, wo man 9. Ritter-Räthe, nehmlich 3. im Voigtlande, 3 auf dem Gebürg und 3. um Forchheim und Bamberg, auch hauptsächlich einen Ritter-Hauptmann aus der Voigtländischen Noblesse verordnete, und den Canton-Gebürg, welcher damahls der stärckste unter allen Fränckischen Cantons war, in die beste Verfassung setzete. Gemahlin (I.) Margaretha von Streitberg, Herrn Hansens von Streitberg zu Streitberg, Unter-Leinleiter und Ziegenfeld, dann Frauen Susanna von Streitberg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter, † ohne Kinder. (II.) Martha von Wiesenthau, Herrn Moritzens von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich-Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod, und Frauen Magdalenä von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter, welche einen Sohn mit ihm gezeuget, und sich nach seinem Absterben zum zweyten mahl mit Herrn Wilhem von Troschwitz vermählet hat.

1\. Melchior v. Aufseeß zu Neuhauß, war bekannt anno 1559. 1560. 1568. und † unbeerbt.

2\. Pancratius Junior von Aufseeß zu Freyenfelß, lebte anno 1556. und † ohne Kinder.

Thomas von Aufseeß zu Neuhauß, Kainach und Weyher, erbte von seinem Vetter Herrn Wolffgang Christophen von Aufseeß, das Ritter-Guth Weyher, versetzete das gantze Ritter-Guth Neuhauß mit denen darzu gehörigen Dörffern Hoflall und Tieffen Lesau, an das Hochstifft Bamberg, und besaß unterschiedliche Güter in Böhmen Gemahlin. Amalia von Stein zu Altenstein, Herrn Veitens von Stein zu Altenstein, Hochfürstlich-Sachsen-Coburgischen Raths, und Frauen Barbarä von Stein zu Altenstein, einer gebornen von Giech, Tochter, † anno 1584. den 25. Martii und liegt in der Schloß-Kirche zu Altenstein begraben.

Heinrich Achatz von Aufseeß zu Weyher, lebte anno 1600. und † unbeerbt.

Jacob v. Aufseeß zu Weyher, war bekannt anno 1598. und † unvermählt.

Pancratius v Aufseeß zu Weyher, lebte an. 1596 1600. und 1605. Gemahlin. Anna Zollnerin von Brand, Herrn Philipp Albrecht Zollners von Brand zu Bischberg und Draßdorff, Ritter-Raths des löblichen Cantons Gebürg, und Frauen Rosinä Zollnerin von Brand, einer gebornen von Seckendorff, Tochter. Vermählt an. 1609.

Eva v. Aufseeß. Gemahl. (I.) Herr Johann Georg Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Winterstein anno 1597. (II) Herr Fabian von und zu Brand an. .6 8.

Maria Barbara v. Aufseeß † in der Jugend.

Georg Philipp von Aufseeß, † in der Kindh.

Anna Cunegunda von Aufseeß, † als ein Kind.

Veit Ulrich von Aufseeß, † jung.

Daniel Christoph von Aufseeß, † klein.

Eva Christina von Aufseeß, † unvermählt.

Carl Siegemund von Aufseeß, † unbeerbt.

Anna Margaretha v. Aufseeß Gemahl. (I) Hr. Johann Veit v. Dhein (II.) Hr Siegem. Alexander v. Flitschbach, General.

Dorothea Cecilia von Aufseeß. Gemahl. (I.) Herr Johann Friederich von Reitzenstein. (II) Herr Johann Strobel, Rittmeister.

Georg Christoph von Aufseeß zu Weyher, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, geboren anno 1612. schwuhr auf zu Bamberg, anno 1635 den 19 December, † als der Letzte dieser Neben-Linie, und liegt im Capitul-Hauß zu Würtzburg begraben.

TABULA XII.

Von denen

Herren von Auffeeß in erloschener Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl.

Albert von Auffeeß zu Auffeeß, Wüstenstein und Rothenbühl, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl, (Tab. IX) war bekannt anno 1409. und befande sich anno 1414. auf dem Concilio zu Costnitz. Gemahlin. Elisabetha von Seckendorff, Herrn Conrads von Seckendorff genannt Stöhrenschatz zu Brunn, und Frauen Elisabethä von Seckendorff, einer gebornen von Bebenburg, Tochter, welcher anno 1414. auf Wüstenstein und den Zehend zu Simmelbuch 3000 fl. consentiret worden seyn.

Heinrich von Auffeeß, lebte an. 1435.

Dieterich von Auffeeß, lebte anno 1436.

Elß von Auffeeß, † unvermählt.

Hanß Senior v. Auffeeß zu Wüstenstein und Rothenbühl, Ritter, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz, verkauffte an. 1439. Herrn Churfürst Friederichen von Brandenburg einen Hof zu Jedersitz, welcher jährlich 16. Simra Korn, 16 Simra Haber und 2. Simra Gersten, alles Holfelder-Maaß, gültet. Gemahlin. Anna von Birckenfels.

Stephan von Auffeeß zu Weilbrunn florirete anno 1476. und † unbeerbt.

Christina v. Auffeeß, forderte anno 1494 Sonntags nach Jubilate von ihrem Bruder Hansen das Heyraths-Guth, und bekannte an. 1495. Donnerstags nach Martini, von ihres Herrn Bruders Hansens Sohn, Herrn Veiten von Auffeeß, über ihr jährliches Leib-Geding von 35. fl. auf Lebenslang.

Hanß Junior v. Auffeeß zu Wüstenstein und Rothenbühl stellete anno 1463. einen Revers über den Zehend zu Hamberg, ingleichen anno 1475. über Wüstenstein aus, empfienge anno 1484. Wüstenstein alleine zu Lehen, und befande sich anno 1485. auf den Thurnier zu Onoldsbach, war Tod an. 1495. Gemahlin. Margaretha von Hetzelsdorff, Herrn Albrechts von Hetzelsdorff, Tochter.

Friederich v. Auffeeß zu Auffeeß und Freyenfelß, stifftete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Auffeeß und Freyenfelß, † ums Jahr 1501 Gemahlin. Brigitta Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Junioris Wolffskeels von Reichenberg, und Frauen Clarä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Zoblin von Gibelstadt, Tochter.

Veit v. Auffeeß führete die ausgegangene Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl fort Von ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XIII.

Bartholomäus von Auffeeß zu Wüstenstein, lebte anno 1481. 1500. und † ohne Leibes-Erben Gemahlin. Maria Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Junioris Wolffskeels von Reichenberg, und Frauen Clarä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Zoblin von Gibelstadt, Tochter.

Balthasar von Auffeeß zu Auffeeß und Freyenfelß, war bekannt anno 1498. 1502. 1503. und gab anno 1512. seinen Herren Vettern von Auffeeß zum Ritter-Convent nach Culmbach, Vollmacht. Gemahlin Amalia von Heßberg, Herrn Dietzens von und zu Heßberg, und Frauen Annä von Heßberg, einer gebornen von Heßberg, Tochter. Vermählet anno 1498. Donnerstags nach St. Veiten Tag.

Johann Friederich von Auffeeß, geboren anno 1500. den 4ten Februarii † anno 1505. den 15. Junii.

Amalia von Auffeeß geboren anno 1502. † anno 1503.

Johann Balthasar von Auffeeß, geboren anno 1503. † anno 1504.

Friederich Adam von Auffeeß, geboren anno 1505. † anno 1506.



TABULA XIII.

Von denen

Herren v. Aufseeß in erloschener Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl.

Veit von Aufseeß zu Wüstenstein und Rothenbühl, führete die ausgegangene Linie zu Wüstenstein und Rothenbühl fort, (Tab. XII.) empfienge anno 1469. vom Herrn Marggrafen zu Brandenburg-Culmbach das Schloß Wüstenstein mit seiner Eingehörde zu Lehen, und befande sich anno 1512. Mittwochs nach St. Thomä, bey dem allgemeinen Ritter-Convent zu Culmbach. Gemahlin. Catharina von Heßberg, Herrn Conrads von Heßberg, und Frauen Annä von Heßberg, einer gebornen von Heßberg, Tochter.

Friederich von Aufseeß zu Rothenbühl, empfienge mit seinen Brüdern anno 1538 das Ritter-Guth Rothenbühl vom Hochstifft Bamberg zu Lehen.

Albrecht von Aufseeß zu Wüstenstein und Rothenbühl, war anno 1538. unter der Vormundschafft, und besaß das bey Aufseeß gelegene Dorff Brunn, anno 1542. Gemahlin. Susanna Füchsin von Bimbach, Herrn Christoph Fuchsens von Bimbach zu Geroldshofen, Hochfürstl. Würtzburgischen Amtmanns zu Wallburg, und Frauen Annä Füchsin von Bimbach, einer gebornen von Wallenfelß, aus dem Hause Lichtenberg, Tochter.

Hanß von Aufseeß zu Wüstenstein u. Rothenbühl, lebte anno 1538. 1542. und empfienge anno 1547 Wüstenstein zu Lehen. Gemahlin. Apollonia von Giech, Herrn Wolffens von Giech, und Frauen Ottiliä von Giech, einer gebornen von Absperg, Tochter, anno 1542.

Joachim von Aufseeß, anno 1538. † unbeerbt.

Caspar v. Aufseeß zu Rothenbühl, Kayserlicher Obrister, an. 1539. † unvermählt.

Joh. Valentin v. Aufseeß zu Wüstenstein, Rothenbühl und Brunn, hat an 1560. Montags an Pauli Bekehrungs-Tag, Peter Kamannen die Bad-Stube zu Draisendorff und an. 1573 Hanß Leichten die Mühle zu Wüstenstein mit aller Zugehörde geliehen, und ist als der Letzte dieser Linie gestorben, worauf das Ritter-Guth Rothenbühl an das Hochstifft Bamberg gekommen, Wüstenstein u. Brunn aber als dahmahliges Söhn- und Töchter-Lehen, auch zum Theil Eigenthum, seiner einzigen Tochter verblieben. Gemahlin. (I) Anna v. Rosenau, † ohne Kinder. (II) Christina von Brandenstein, Herrn Lorentzens von Brandenstein zu Raniß, und Frauen Margarethä von Brandenstein, einer gebornen von Kochberg, Tochter. Vermählt an. 1569. den 25. Junii.

Christoph v. Aufseeß zu Wüstenstein u. Rothenbühl, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, Würtzburg und Eichstädt, bekam an. 1539. den 4 Junii die Præbende zu Würtzburg, als der Gefürstete Graf Hr. Christoph von Henneberg, selbige wegen eines begangenen Todschlags an. 1538. resigniren müssen, lebte noch an. 1550. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Friederich v. Aufseeß zu Wüstenstein u. Rothenbühl, ward anno 1546. zum 27. Abt des Closters Michelfeld erwählet u. bestättiget, und liegt in dasiger Closter-Kirche begraben, wie sein Epitaphium besaget.

Caspar von Aufseeß zu Wüstenstein und Rothenbühl, war ein gelehrter Herr und guter Historicus, † unvermählt.

Barbara von Aufseeß, Erbin von Wüstenstein und Brunn. Gemahl (I.) Herr Johann Erasmus von Steinau genannt Steinrück, Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer Rath und Obrist-Lieutenant, welcher mit ihr 2. Töchter gezeuget hat, und anno 1609. zu Nürnberg erstochen worden ist. (II.) Herr Christian von Bellin, Chur-Brandenburgischer Geheimer-Rath. Dieser ward anno 1611. den 16. April vom Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischen Hause, in ehelicher Vormundschafft und als Lehen-Träger seiner Hauß-Frauen Barbarä, mit dem Schloß Wüstenstein und seiner Zugehörde belehnet, und verkauffte anno 1615. den 18. November Wüstenstein mit aller Ein- und Zugehörung, an Herrn Jacob von und zu Aufseeß um 9000. fl. und 140. fl. Leyh-Kauff.

Christina von Steinau genannt Steinrück. Gemahl. Herr Gottfried Erb-Marschall des Heil. Römischen Reichs und Graf v. Pappenheim.

Catharina v. Steinau genannt Steinrück.

TABULA XIV.

Von denen Herren v. Auffeeß in erloschener Linie zu Auffeeß und Neidenstein.

Friederich von Auffeeß zu Auffeeß und Neidenstein, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Auffeeß und Neidenstein, (Tab. IX.) war bekannt anno 1417 Gemahlin. Margaretha von Egloffstein, Herrn Hartung Senioris von Egloffstein zu Egloffstein, Stolzenrod und Mühlhausen, Ritters, dann Frauen Barbará von Egloffstein, einer gebornen von Wildenstein, aus dem Hause Marlesreuth, Tochter.

Christoph v. Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Hochfürstl. Bambergischer Rath und Hof-Marschall, war bekannt anno 1450. Gemahlin Dorothea von Breitenbach genannt Breitenstein an. 1442.

Barbara v. Auffeeß. Gemahl Hr Erhard Truchseß v. Wetzhausen zu Sternberg und Eißfeld an. 1439.

Margaretha von Auffeeß, Closter-Frau zu St Theodor im Bamberg anno 1440.

Cordula von Auffeeß. Gemahl. Herr Conrad v. Seckendorff, Aberdar zu Leutershausen, Crassoltsheim, Leimbach u. Rauhenbuch.

Sebastian von Auffeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Ritter, Hochfürstlich-Bambergischer Ober-Schultheiß zu Bamberg, kam anno 1481. zum Thurnier nach Heidelberg, halff anno 1495. am St. Burckhards-Tag, den Gräntz-Verneuerungs-Brief, zwischen dem Stamm-Hauß Auffeeß und dem Schloß Neuhauß wegen des Wildbahns und Fraisch, als Mittelsmann bestättigen, und † unbeerbt.

Christoph von Auffeeß zu Neidenstein, lebte anno 1471. und † unvermählt.

Margaretha von Auffeeß. Gemahl. Herr Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff, Hochfürstlich-Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, † anno 1511. Sie war seine dritte Gemahlin. Die Erste ist gewesen, Frau Martha von Rüsenbach, und die zweyte Frau Elisabetha von Redwitz

Wilhelm von Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Hochfürstlich-Bambergischer Amtmann zu Holfeld, schrieb anno 1512. seine Gewalt zum Ritter-Convent nach Culmbach der gemeinen Ritterschafft zu. Gemahlin Magdalena von Rosenau, Herrn Wilhelms von Rosenau, und Frauen Margarethá von Rosenau, einer gebornen von Beilwitz, Tochter.

Johannes von Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Ritter, Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer Lands-Hauptmann zu Hof, saß anno 1473 als Amtmann zu Creussen beym Ritter-Recht zu Schwobach, zog anno 1475. mit Herrn Churfürst Albrechten von Brandenburg, dem Römischen Kayser zu Dienst, wieder den Hertzog von Burgund von Rens, befande sich auf unterschiedlichen Thurnieren in der löblichen Gesellschafft des Einhorns Gemahlin Anna von Knuffern.

Johannes v Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Dom-Herr zu Bamberg an. 1536.

Heinrich v Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein an. 1536.

Wolffgang v Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein anno 1536.

Hanß v. Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, Hochfürstl Bambergischer Amtmann zu Holfeld, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, erbte an. 1556 einen Theil am Stamm-Hauß und der Veste zu Auffeeß, und † als der Letzte dieser Auffeesser Neben-Linie, ohne mänliche Leibes-Erben.

Christoph Paulus von Auffeeß, zu Neidenstein, † unvermählt.

Heinrich v Auffeeß, zu Neidenstein, † unvermählt.

Alexander v. Auffeeß, zu Auffeeß und Neidenstein, war anno 1532. der 4. Fräulein von Schwaigern, Nahmens Anná, Cordulá, Euphrosiná und Dorothá, Lehen-Träger, über die Lehen zu Ebern, lebte noch anno 1555. und † ohne Leibes-Erben.

Günther von Auffeeß, zu Neidenstein, war Tod anno 1555.

TABULA XVI.

Von denen

Herren von Aufseeß in erloschener Linie zu Klein Ziegenfeld.

Conrad Junior von Aufseeß zu Aufseeß Freyenfelß, Truppach, Mengersdorff, Planckenstein, Stechendorff und Klein Ziegenfeld, Ritter, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. VIII.) lebte anno 1378. errichtete anno 1395. den Burg-Frieden zu Aufseeß, kauffte anno 1434. Sonntags nach St. Matthias Tag, das Schloß Klein Ziegenfeld mit aller Ein- und Zugehörung, von Herrn Churfürst Friederichen von Brandenburg, und † kurtz hernach in hohen Alter. Gemahlin (I.) Anna v. Ehenheim, Herrn Conrads v. Ehenheim, und Frauen Lisä von Ehenheim, einer gebornen von Morstein, Tochter. (II.) Elisabetha Schottin von Schottenstein.

Johannes von Aufseeß führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XVI.

FRIEDERICH von Aufseeß zu Aufseeß, Truppach und Mengersdorff ward an. 1421. zum 32. Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestättiget, regierete 10. Jahre, resignirte anno 1431. gienge nach Oesterreich, stiftete und bauete daselbst die Collegiat-Kirche B. M. Hospitalis an der Ens zu Ens. † anno 1433. den 24. Februarii, und liegt in seiner neu-erbaueten Collegiat-Kirche begraben.

Hermann v. Aufseeß zu Aufseeß, Spieß und Freyenfelß bekam anno 1521. nebst seinem Vetter Herrn Conraden von Aufseeß, v. Herrn Churfürst Friederichen zu Brandenburg den Spieß mit seiner Zugehörde, käuflich.

Moritz v. Aufseeß zu Freyenfelß war bekant an. 1420. und † vor den Herrn Vater unvermählt.

Conrad von Aufseeß zu Klein Ziegenfeld und Arnstein, Stifter der wieder erloschenen Neben-Linie zu Klein Ziegenfeld, war bekannt anno 1444. Gemahlin Anna von Truppach, Herrn Philipps von Truppach, und Frauen Cunegundä von Truppach, einer gebornen von Würzburg, Tochter.

Gertraud von Aufseeß, ward an. 1436. zur 10. Aebtißin im Closter St. Theodor zu Bamberg erwählet und bestättiget, † anno 1459.

Catharina v. Aufseeß Closterfrau zu St. Theodor in Bamberg an. 1436.

Conrad von Aufseeß zu Klein Ziegenfeld und Arnstein, empfinge nebst seinem Bruder Apelio v. Aufseeß an. 1451. Donnerstags nach St Laurentii, nicht nur das Väterliche Erbe, sondern auch den Zehend in Klein Ziegenfeld, welchen er denen Pflegern des Spitals zu St Martin in Bamberg abgekauffet, liesse sich anno 1465. in den Händeln zwischen den beyden Hochstiftern Bamberg und Würzburg, da selbige einander ins Land fielen, sonderheitlich gebrauchen, und schickte nebst Cuntz und Heintz denen Ochsen von Guntzendorff, wie auch Lamprechten von Seckendorff, Rhinhofen genannt, und etlichen von Streitberg, Herrn Bischoff Hansen von Grumbach zu Würzburg, einen Vehde Brief zu, zog mit 284. Pferden vor Schlüsselfeld, fiel nachgehends zu Sambach ein, und hatte die Fatalität, daß ihm Heintz Fuchs von Walburg auf Seiten Würzburg, ohnweit Sambach, niederlegete. Gemahlin. Margaretha von Würzburg, Herrn Dietrichs von Würzburg, und Frauen Catharinä von Würzburg, einer gebornen von Rochberg, Tochter anno 1452.

Apelius von Aufseeß zu Klein Ziegenfeld an. 1451.

Susanna v. Aufseeß. Gemahl Herr Heinrich v. Lüchau zu Muelt aus der Pfaltz anno 1451.

Christoph von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Arnstein, Teutscher Ordens-Ritter und Commandeur zu Ens in Oesterreich, schwuhr auf anno 1448 lebte noch anno 1479. † zu Enß in Oesterreich, und liegt in dasiger von seinen Vetter Herrn Bischoff Friederichen zu Bamberg, erbaueten Collegiat Kirche begraben. Sein Hertze ruhet in der Kirche zu Aufseeß, wo auch sein eingemauerter Stein mit Schild und Helm annoch zu sehen ist.

Siegemund von Aufseeß zu Aufseeß und Arnstein verkaufte anno 1480 Samstags nach St. Veits Tag, seinen Vettern Herren Otten und Fritzen von Aufseeß, seine Güter zu Freyenfelß. Gemahlin Agatha von Reitzenstein.

Cunegunda von Aufseeß. Gemahl Herr Bernhard Senior v. Wichsenstein anno 1467.

Ernst von Aufseeß, Teutscher Ordens-Ritter schwuhr auf anno 1501.

Friederich von Aufseeß, Teutscher Ordens-Ritter schwuhr auf anno 1502.

TABULA XVI.

Von denen Herren von Aufseeß in fortgeführter Haupt-Linie.

Johannes von Aufseeß zu Aufseeß, Truppach, Planckenstein und Gregolstein, Ritter, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, Hochfürstlich Brandenburgischer Amtmann zu Creußen, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. XV.) und war bekannt anno 1415. Gemahlin Agatha von Thüngfeld, Herrn Peters von Thüngfeld, Tochter.

Georg von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Gregolstein und Freyenfels war bekannt an. 1454. Gemahlin Agnes von Giech, Herrn Hansen v. Giech zu Brunn und Krötendorff, dann Frauen Anna von Giech, einer gebornen von Vestenberg, Tochter.

Johannes von Aufseeß zu Truppach und Mengersdorff, lebte anno 1443. und † unvermählt.

Elisabetha von Aufseeß, war anno 1479. als Jungfrau auf den Turnier zu Würzburg, wo sie Herrn Hansen von Flörsheim den vierten Danck gegeben. † anno 1481. Gemahl Herr Philipp Senior v. Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg, Hochfürstl. Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg. Vermählt anno 1497. Sie war seine zweyte Gemalin. Dessen erste ist gewesen Frau Dorothea von Wallenrod, und die dritte Frau Walburga Füchsin von Schweinshaupten.

Margaretha v. Aufseeß. Gemahl. Herr Hanß von Seinsheim zu Koppenwind anno 1526. † als der Letzte seiner Linie ohne männliche Leibes Erben.

Catharina von Aufseeß. Gem. Herr Nicolaus von Truppach zu Truppach und Mengersdorff.

Herrmann von Aufseeß zu Truppach, lebte anno 1471. und 1478.

Hans von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfels und Truppach, war anno 1485. auf den Turnier zu Onoldsbach. Gemahlin (I.) Anna v. Littwag, Herrn Hansens Junioris von Littwag, und Frauen Maria v. Littwag, einer gebornen Füchsin von Burg-Breitbach, Tochter. (II.) Anna von Rosenberg, Herrn Michaelis von Rosenberg, und Frauen Margaretha von Rosenberg, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Werner von Aufseeß zu Aufseeß und Planckenstein, Dom-Capitular Herr zu Bamberg u. Probst des Kayserl. Stiffts an der alten Capelle zu Regenspurg, stifftete das Hospital zu Holfeld anno 1473. und half anno 1495. am St. Burckards Tag, den Gräntz Verneuerungs Brief, zwischen dem Stamm-Hauß Aufseeß und dem Schloß Neuhauß, wegen der Wildbahn und Fraisch als Mittels Mann bestättigen.

Petrus von Aufseeß zu Aufseeß und Truppach, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würzburg, respective Dom-Dechant zu Würzburg und Probst zu Comburg, willigte an. 1519. Dienstags nach St. Lucia zu Haßfurt, in den Vergleich, welcher zwischen dem Hause Limpurg und dem Stifft Comburg, wegen der Voigtey, Schutz und Schirm über das Stifft Comburg gemachet worden, und war anno 1524. gegenwärtig, als Herr Gottfried des Heil. Röm. Reichs, Semper-Frey und Herr zu Limpurg, die Huldigung von denen Comburgischen Unterthanen einnahme. Er † bald hernach und liegt in der Dom-Kirche zu Würzburg begraben.

Hans Georg von Aufseeß zu Aufseeß und Truppach, lebte an. 1510. stellete an. 1523 Samstags nach Martini, nebst seinem Bruder, Herrn Wolffgang Heinrichen von Aufseeß, eine Verschreibung aus, daß sie sich an dem gemeinen Bund zu Schwaben, wegen Abbrenn- und Verheerung ihres Gutes Truppach, niemahls rächen wollten. Gemahlin Cunegunda von Littwag, Herrn Hansens v. Littwag, und Frauen Cunegunda von Littwag, einer gebornen von Giech, Tochter.

Pancratius v. Aufseeß zu Aufseeß u. Truppach, Dom-Capitular Herr zu Würzburg und Canonicus zu Comburg. † anno 1520. den 28. November und liegt im Capitul-Hauß zu Würzburg begraben.

Margaretha v. Aufseeß. Gemahl Herr Ernst Groß v. Trockau zu Trockau, Tüchersfeld und Kohlstein, welcher durch sie das ohnweit Aufseeß liegende Neudorff überkommen, so heutiges Tags noch denen Herren Großen von Trockau, als ein Eigenthum meisten theils gehöret.

Wolffgang Heinrich v. Aufseeß, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XVII.

Cunegunda von Aufseeß † unvermählt.

Barbara von Aufseeß. Gemahl Herr Dietz von Scherenberg anno 1518.

TABULA XVII.

Von denen

Herren von Aufseeß in fortgeführter Haupt-Linie.

Wolffgang Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Freyenfelß und Truppach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XVI.) florirete anno 1516. 1518. stellete anno 1523. Samstags nach Martini, mit seinem Herrn Bruder Hanß Georgen von Aufseeß, obgedachte schrifftliche Versicherung aus, sich an den Schwäbischen Bund wegen Verbrennung des Schlosses Truppach, nicht zu rächen. Gemahlin. Agatha von Rüsenbach, Herrn Sebastians von Rüsenbach, und Frauen Barbarä von Rüsenbach, einer gebornen von Thüngfeld, Tochter.

Hanß Siegemund von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff, Freyenfelß und Kainach, Ritter, geboren anno 1530. unterschrieb anno 1569. den 15. Junii, Herrn Hanß Valentins von Aufseeß Heyraths-Brief, † anno 1592. den 3. Julii, und liegt in der Kirche zu Obernseeß begraben. Gemahlin (I.) Ursula von Giech, Herrn Achatii von Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein, dann Frauen Annä v. Giech, einer gebornen v. Streitberg, aus dem Hause Greiffenstein, Tochter. Geboren anno 1542. Vermählt anno 1557. † anno 1581. den 21. September, und liegt in der Kirche zu Obernseeß. (II.) Cordula Fuchsin von Burgbreitbach, Herrn Siegemund Fuchsens von Burgbreitbach zu Schweinshaupten, Bimbach und Rügheim, dann Frauen Annä Fuchsin von Burgbreitbach, einer gebornen von Hutten aus dem Hause Birckenfeld, Tochter. Vermählt anno 1582. † anno 1609. als Wittbe.

Cunegunda von Aufseeß. Gemahl. Herr Joachim von Mengersdorff zu Drossenfelden an. 1550.

---

1. Wolffg. Achaz v. Aufseeß, Stiffter der heutiges Tags blühenden ältern Haupt-Linie zu Freyenfelß. Von ihme und seinen Nachkomen. Siehe

Tab. XVIII.

1. Johann Georg v. Aufseeß, geboren u. gestorben an. 1559.

1. Catharina von Aufseeß, geboren anno 1560 Gemahl. Herr Johann Paul v. Lüchau zu Hartungs anno 1500.

1. Weigand von Aufseeß, geboren und gestorben anno 1561.

1. Jacob von Aufseeß zu Aufseeß, Wüstenstein und Heckenhof, geboren anno 1562. kauffte anno 1615. den 18. November, von Herrn Christian von Bellin das Schloß Wüstenstein mit seiner Zugehörde um 9000. fl. und 140. fl. Leyh-Kauff, erbauet und erweiterte das Stamm-Hauß und Schloß Aufseeß von neuem, ließ die dasige Kirche renoviren, † anno 1618 und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemahlin. Catharina von Wiesenthau, Herrn Friederichs von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, Hochfürstlich-Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod, und Frauen Walburgis von Wiesenthau, einer gebornen von Schöffstall, Tochter. Herrn Hectors von Rabenstein zu Weyher und Kirchahorn, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1549. den 16. October, † anno 1628. den 8. September, ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Aufseeß.

1. Johann Moritz v. Aufseeß, geboren anno 1563. † jung.

1. Cordula von Aufseeß, geboren an. 1564. den 28. Novembr. † an. 1612. Gemahl (I.) Herr Christoph Senior v. Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, geboren an. 1546. Vermählt an. 1583. den 24 April, † an. 1599. den 2. Jun. (II.) Herr Johann Philipp v. Mengersdorff, vermählt an. 1600. † ohne Kinder.

1. Eine tod-geborne Tochter an. 1565.

1. Georg Ludewig von Aufseeß, geb an. 1567. † jung.

1. Eine tod-geborne Tochter an. 1569.

1. Wolffg. Christoph v. Aufseeß, geb. an. 1570. † jung.

1. Paulus von Aufseeß, gebor an. 1572. † jung.

1. Johann Siegemund von Aufseeß, geboren u. gestorb. an. 1574.

1. Alexander von Aufseeß, geboren u. gestorben an. 1576.

1. Adam Wilhelm v. Aufseeß, geboren an. 1578. † in der Kindh.

2. Daniel v. Aufseeß, Stiffter der heutiges Tags blühenden jüngern Haupt-Linie zu Unter- und Ober-Aufseeß, Heckenhof und Planckenstein, wie auch der erloschenen Gräflichen-Linie von Aufseeß zu Wüstenstein und in der Pfalz. Von ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. XXIII.

Margaretha Cordula von Aufseeß, geboren an. 1583. Gemahl. Herr Veit von Redwitz zu Theisenorth und Trumstadt an. 1612.

TABULA XVIII.

Von denen Herren v. Auffseeß in älterer Haupt-Linie zu Truppach.

Wolffgang Achatz von Auffseeß zu Truppach, Mengersdorff und Weyher, Stiffter der heutigs Tags blühenden ältern Haupt-Linie zu Freyenfels, wie auch der beyden wieder erloschenen Linien zu Truppach und Mengersdorff, (Tab. XVII) geboren anno 1558. war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber, und † anno 1611. Gemahlin. Ursula von Lichtenstein, Herrn Wilhelms von Lichtenstein, und Frauen Margarethä von Lichtenstein, einer gebornen Fuchsin von Bimbach, Tochter. † anno 1629. als Wittbe.

Eva Ursula v. Auffseeß. Gemahl. Hr. Albrecht Christ. v. Feilitsch.

Cordula Blandina v. Auffseeß. Gemahl. Hr. Georg Werner v. Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck. Verm. an. 1606 † an 1616.

Anna Regina v. Auffseeß. Gemahl. Herr Ernst Paris v. Brandenstein zu Untern-Eymau, dessen erste Gemahlin, Fr. Margaretha v. Steinau genant Steinrück gewesen.

Maria Elisabetha von Auffseeß, Gemahl. Herr Siegemund Urban von Dettau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Amtmann.

Anna v. Auffseeß. Gemahl. Herr Adam v. Streitberg zu Burggrub, Greiffenstein, Heiligenstadt, Ahorn und Sachsengrün, † unbeerbt.

Georg Adam v. Auffseeß, † in der Jugend.

Werner v. Auffseeß zu Truppach, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Truppach, geboren an. 1599. den 18 December, ward nebst seinem Bruder Hrn. Gerhard Siegemunden von Auffseeß, und mit seinem Vetter, Herrn Danieln v. Auffseeß, vom Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Hause, mit dem Schloß Wüstenstein belehnet, und † anno 1648. Gemahlin. Eva Ursula von Lüchau, Herrn Albrechts von Lüchau zu Dondorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Ober-Stallmeisters, Ober-Amtmanns zu Bayreuth und Ritt-Meisters, dann Frauen Sabinä von Lüchau, einer gebornen von Adoltzheim, Tochter. Geboren an. 1607, vermählt an. 1624.

Johann Joachim von Auffseeß, geboren anno 1601. † in der Kindheit.

Gerhard Siegemund von Auffseeß, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XIX.

Ein todgeborner Sohn anno 1626.

Eine todgeborne Tochter anno 1628.

Wolffgang Siegemund v. Auffseeß zu Truppach und Müschelhof, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg u. Senior Familiæ, geboren anno 1631. den 14. Julii, † anno 1700. den 19ten Januarii unvermählt, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff, begraben.

Johann Siegemund v. Auffseeß, geboren anno 1632. den 25. December, † in der Jugend.

Wolffgang von Auffseeß, geboren anno 1634. den 1. Februarii, † jung.

Siegemund Daniel v. Auffseeß, geboren anno 1636. † in der Jugend.

Carl Ludewig v. Auffseeß zu Truppach, geboren anno 1639 den 10. Jul. † in Kayserl. Kriegs-Diensten.

Wolffgang Albert von Auffseeß zu Truppach, geboren an. 1630. den 31. Martii, † an. 1678. Gemahlin. Anna Catharina von Wildenstein, Herrn Hanß Wilhelms von Wildenstein zu Strahlenfels und Mühlbach, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischen Cämmerers und Pflegers zu Canstein, dann Frauen Maria Catharina von Wildenstein, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter. Geboren an. 1626. im Julio, vermählt anno 1654.

Wolffgang Achatz v. Auffseeß, geboren an. 1640 den 14 August, † unvermählt.

Margaretha Rosina v. Auffseeß, geboren anno 1646.

Anna Catharina von Auffseeß, geboren u. gestorben an. 1656.

Ein todgeborner Sohn anno 1658.

Eva Ursula v. Auffseeß, geboren und gestorben an. 1660.

Georg Hector v. Auffseeß, geboren als Zwilling an. 1663. den 9. Jun. † an. 1663. den 18. Junii.

Cordula Sibylla v. Auffseeß, geboren als Zwilling an. 1663. den 9. Junii, † an. 1663. den 25. Jun.

Eva Regina v. Auffseeß, geboren anno 1665. Gemahl. Herr Johann Christoph von Ostheim, Hochfürstlich-Würtzburgischer Dragoner-Hauptmann, geboren an. 1673. Vermählt an. 1605

Wolffgang Christoph v. Auffseeß zu Truppach, Kayserlicher Hauptmann bey dem löblich Brandenburg-Culmbachischen Dragoner-Regimente, geboren anno 1666. † anno 1690. als der Letzte dieser Linie zu Truppach, ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Rosina Sophia von Zettwitz, Herrn Joseph Adams von Zettwitz, auf Asch und Krugsreuth, dann Frauen Anna Dorothä von Zettwitz, einer gebornen von und zu Reitzenstein, Tochter. Geboren anno 1666. vermählt an. 1688. † anno 1703. den 23. October. Da sie sich an. 1694. den 26. November, zum zweyten mahl mit Herrn Peter Johann Albrechten von Rabenstein, dem Letzten seines Geschlechts vermählt gehabt, und liegt zu Kirch-Ahorn begraben.

Catharina Dorothea Freyin von Auffseeß, geboren an. 1689. † zu Bayreuth und liegt daselbsten begraben. Gemahl Herr Andreas von der Lühe, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, Obrister und Commendant der Vestung Plassenburg, lebt dermahlen als Wittber zu Plassenburg.

Christina Erdmutha Freyin von Auffseeß, geboren anno 1690. Gemahl Herr Carl Bernhard von Hirschberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof- und Jagd-Juncker, wie auch Hauptmann bey dem Selegirten Land-Regimente.

TABULA XIX.

Von denen

Freyherren von Aufseeß in älterer Haupt-Linie zu Mengersdorff.

Gerhard Siegemund von Aufseeß zu Mengersdorff und Weyher, Hochfürstlich-Bambergischer edler Lehen-Gerichts-Assessor, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XVIII.) geboren anno 1602. den 15. Februarii zu Truppach, † anno 1665. den 19. Januarii, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben. Gemahlin Agatha Barbara von Aufseeß, Herrn Daniels von Aufseeß zu Aufseeß, Blanckenstein, Heckenhoff, Wadendorff und Königsfeld, dann Frauen Annä Mariä von Aufseeß, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. Herrn Johann Ernsts von Wallenrod hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1627. den 5. August zu Aufseeß, † anno 1670. den 9. Januar. als Wittbe.

Johañ Casimir von Aufseeß, führete die ältere Haupt-Linie zu Freyenfels dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XX.

Georg Siegemund v. Aufseeß, geboren anno 1632. † in der Jugend.

Carl Siegemund Freyherr von Aufseeß, Herr zu Mengersdorff, Truppach, Freyenfels, Neidenstein, Kainach, Stechendorff und Obernseeß, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Dechant, Geheimer-Rath und Stadthalter zu Bamberg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ. Geboren anno 1641. den 26. November, war anfänglich Kayserl. Obrist-Lieutenant bey dem löblich General Thüngischen-Regimente, kauffte von seinen Vettern denen Herrn Grafen von Aufseeß die Ritter-Güther Freyenfels, Kainach, Neidenstein und Stechendorff, machte daraus das ansehnliche Fidei Commiss bey der Familiæ. ward besage des Diplomatis de anno 17 4. den 24. November, nebst seinen Herrn Vettern der ältern und jüngern Linie, von des Römischen Kaysers Caroli VI Majestät, in des Heil. Römischen Reichs Freyherrn-Stand erhoben, † anno 1715. den 4. May, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Ernst Alexander von Aufseeß, zu Truppach, Mengersdorff und Obernseeß, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Mengersdorff, geboren anno 1645. den 5 Julii, † anno 1710 den 31. October. Gemahlin. Maria Ruffina von Lindenfels, Herrn Hans Caspars von Lindenfels zu Windischen-Laibach und Nairitz, dann Frauen Marthä Cordulä von Lindenfels, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg, Tochter. Geboren anno 1646. den 2. April. Vermählt anno 1669. † anno 1710. den 12. May.

Christian Friederich von Aufseeß, geboren anno 1645. † in der Jugend.

Jobst Bernhard Freyherr von Aufseeß, Herr zu Mengersdorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Custos und Probst bey St Stephan zu Bamberg, Præsident der Würtzburgischen Universität, Hochfürstlich-Bamberg- und Würtzburgischer Geheimer-Rath und Vice-Dom in Cärnthen, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 1671. den 28. Martii, stifftete das berühmte Seminarium Bernhardinum zu Bamberg, † an. 1738. den 2 April, als der Letzte dieser Linie zu Würtzburg, und liegt daselbsten im Capitul-Haus begraben.

Wolffgang Ernst v. Aufseeß, geboren an 1672 den 28. Julii, † in der Jugend.

Magdalena Amalia v. Aufseeß, geboren an. 1673 den 29. Nov † an 1705. den 30 September, und liegt zu Bamberg in St Martins-Kirche begraben. Gemahl. Herr Johañ Gottfried Heußlein von Eusenheim zu Sachsendorff, Bilgendorff und Schönfeld, geboren an 1667 den 16. Julii. Vermählt an. 1693. den 2. April, ward an. 1699. den 24 Februar. von denen Holfelder-Burgern hinter seinen Garten zu Sachsendorff, erschossen. Dessen erste Gemahlin, war Frau Mechtildis von der Thann.

Wilhelm Friederich von Aufseeß, geboren anno 1675. den 10. Februarii, † an. 1675. den 6 Jul.

Anna Cordula Freyin von Aufseeß, gebor. An. 1678. den 15 April, † an. 1729. den 5 Sept. Gemahl. Hr. Frantz Wilhelm von Harstall zu Dietdorff, Chur-Mayntzischer Camer-Herr, Hof-Rath und Vice-Dom im Eichsfeld. Vermählt anno 1695. den 3. April.

Johann Achatius von Aufseeß, geboren anno 1679. den 5. October, † anno 1679 den 6. Octobr.

Magdalena Dorothea von Aufseeß, geboren anno 1681. den 4 September, † in der Kindheit.

TABULA XX.

Von denen

Freyherren v. Aufseeß in älterer Haupt-Linie zu Weyher und Freyenfelß.

Johann Casimir von Aufseeß zu Weyher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XIX.) geboren anno 1630. den 17. Julii, † anno 1672. zu Weyher. Gemahlin Maria Ursula von Wiesenthau, Herrn Hansens von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff, Beulndorff und Schleifhausen, dann Frauen Dorotheä von Wiesenthau, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg, Tochter. Geboren anno 1636. den 11. Junii, vermählt anno 1661. †. anno 1717 den 12. April als Wittbe.

Heinrich Christoph Freyherr v Aufseeß, Herr zu Freyenfelß, Weyher, Kainach, Neidenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff und Obernseeß, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg. Geboren anno 1662 den 1 May, ward an. 1715. den 4. May erster Fidei Commiss. Erbe, † anno 1717. den 21. December, und liegt in der Kirche zu Freyenfelß begraben. Gemahlin. Anna Eleonora Elisabetha von Ehrthal, Herrn Julii Gottfrieds von Ehrthal zu Ehrthal und Elffershausen, Hochfürstlich-Würtzburgischen Raths und Ober-Amtmanns zu Bischoffsheim vor der Rhön und Homburg an der Werra, wie auch ältesten Ritter-Raths des löblichen Cantons an der Rhön und Werra, dann Frauen Mariä Marthä von Ehrtahl, einer gebornen von Weiler, Tochter. Geboren anno 1665. vermählt anno 1684. den 4. Julii zu Elffershausen, † anno 1715. den 19. August, und liegt in der Kirche zu Freyenfelß begraben.

Catharina Barbara Freyin von Aufseeß, geboren an. 1663. den 6. November, † an. 1720 den 6 November, und liegt zu Elffershausen, Gemahl. Herr Philipp Valentin v Ehrthal zu Ehrthal, Elffershausen, Kissingen und Schwartzach, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich-Würtzburgischer Geheimer-Rath, Ober-Schultheiß und Ober-Amtmann zu Trimperg, des Kayserlichen Land-Gerichts, Hertzogthums zu Francken Assessor, und ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons an der Rhön und Werra. Geboren an. 1661 vermählt anno 1684 † an 1707. den 26 April, und liegt in der Kirche zu Elffershausen begraben.

Friederich Wilhelm von Aufseeß, geboren anno 1666. den 18. Junii, † an. 1667. den 20. October.

Maria Catharina Freyin v. Aufseeß, geboren anno 1685. den 8. Mart. lebt zu Bamberg als Wittbe. Gemahl Hr. Alexander Gerhard Siegemund von Leschwitz zu Glaßhütten Vermählt anno 1707. den 8. Mart. † an. 1728. den 28 November als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms.

Carl Dieterich Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Weyher, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Cantor und Probst des löbl. Collegiat-Stiffts zu St. Gangolff in Bamberg, Hochfürstl. Bamberg- und Würtzburgischer Geheimer-Rath, geboren anno 1686 den 4. August, † anno 1742. den 14. Junii zu Weyher, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Sophia Francisca Freyin von Aufseeß, geboren an. 1688 den 10 August, † anno 1733. im Novembr Gemahl. Herr Dieterich Siegemund v. Künsperg zu Tüschnitz, Hochfürstlich-Bambergischer, wie auch des löblich Fränckischen Crayses, Obrister und Commendante der Vestung Rosenberg ob Cronach, geboren an. 1685. Vermählt an. 1720 † an. 1739.

Anna Barbara von Aufseeß, geboren an. 1690. den 2sten Februarii, † anno 1690. den 8. August.

Philipp Friederich Freyherr von Aufseeß, führete die ältere Haupt-Linie zu Freyenfelß dauerhafft fort Von ihm und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. XXI.

Christoph Heinrich von Aufseeß, geboren anno 1692. den 27ten Januarii, † anno 1692. den 10ten Junii.

Anna Maria v Aufseeß, geboren anno 1693. den 26. Sept. † anno 1694 den 12ten Februarii.

Johann Gottfried von Aufseeß, geboren anno 1694. den 6. November, † anno 1695. den 5ten Januarii.

Philippina Friederica v. Aufseeß, geboren anno 1697. den 20ten April, † anno 1699. den 3ten Martii.

Amalia Justina von Aufseeß, geboren an. 1698. den 20. September † anno 1699. den 24ten Januar.

Anna Josepha Charlotta Freyin von Aufseeß, geboren an. 1696. den 19. Mart. Gemahl Herr Marquard Carl Ludewig Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Kayserl würcklicher Rath, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath, des Kayserlichen Land Gerichts, Hertzogthums zu Francken Assessor, Ober-Amtmann zu Schl[illegible]field, Thüngfeld und Prölsdorff, Geleits-Hauptmann und dermahliger Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, wie auch Senior Familiæ Geboren anno 1986 den 13. Junii. Vermählt zum andern mahl anno 1737 den 21. Julii. Die erste Frau Gemahlin war Frau Maria Catharina Jacobina Josepha Freyin von Franckenstein, Ihro jetzt-regierenden Hochfürstl. Gnaden zu Bamberg Frau Schwester.

Catharina Eleonora Freyin v. Aufseeß, geboren anno 1700. den 14. May, † anno 1727. Sie war anfänglich eine der ersten Stiffts-Dames bey St Annä zu Würtzburg Gemahl. (I.) Herr Johann Philipp von Münster zu Breitenlohe, Hochfürstlich-Würtzburgischer Cammer-Herr. Vermählt anno 1723. † anno 1726. (II.) Herr Georg Ernst Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich-Würtzburgischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Hofheim und Stadt Lauringen, † anno 1739. im April.

TABULA XXI.

Von denen

Freyherren von Auffeeß in älterer Haupt-Linie zu Freyenfelß.

Philipp Friederich Freyherr von Auffeeß, Herr zu Freyenfelß, Weyher, Neidenstein, Rainach, Stechendorff Truppach, Mengersdorff und Obernseeß, Kaiserlicher würcklicher Rath, Chur-Maynzischer Geheimer Rath und Ritter-Hauptmann des Löblichen Cantons-Gebürg, führete die ältere Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab XX.) geboren anno 1691. den 15. Februarii, ward anno 1717. den 21. Decembr. zweyter Fidei Commiß Erbe, † anno 1743. den 3. Octobr zu Bamberg, und liegt in der Kirche zu Freyenfels begraben. Gemahlin Maria Anna Johanna von Rosenbach, Herrn Anton Conrad Philiberts von Rosenbach, Hochfürstlich-Würzburgischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Hofheim und Stadt Lauringen, dann Frauen Mariä Esther von Rosenbach, einer gebornen Gräfin von Stadion, Tochter. Geboren anno 1696. den 25. Octobr. vermählt anno 1714. den 25. Septembr. lebt zu Bamberg als Wittbe.

Philipp Heinrich Anton Maria Freyherr von Auffeeß, Herr zu Freyenfelß, Weyher, Neidenstein, Rainach, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff und Obernseeß, Chur-Cöllnischer Cammerherr, Hochfürstlich-Bambergischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Baunach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter und erbetener Deputatus beym löblichen Canton-Gebürg. Geboren anno 1715. den 10. Sept. ward anno 1742. bey der Crönung Kaysers CAROLI VII. in Franckfurt zum Ritter des Heil. Röm. Reichs geschlagen, und kam anno 1743. den 3. Octobr zum Besitz der Fidei Commiß-Güter, als dritter Erbe. Gemahlin Maria Sophia Helena Schutzbarin genannt Milchling, Herrn Johann Ernst Schutzbars genannt Milchling, Hochfürstlich-Würzburgischen Geheimen Raths, Ober-Jäger-Meisters und Ober-Amtmanns zu Ebern und Seßlach, dann Frauen Evä Mariä Amaliä Schutzbarin genannt Milchling, einer gebornen Truchsessin von Pommersfelden, Tochter. Geboren anno 1716. den 16. Septembr vermählt anno 1740. den 7. August zu Würzburg.

Maria Esther Sydonia Johanna Freyin v Auffeeß, geboren an. 1716. den 15. Octobr. † an. 1717. den 21. Januar.

Carl Friederich Freyherr von Auffeeß, geboren an. 1718. den 8. Sept † an. 1719. den 18. April.

Frantz Conrad Joseph Freyherr v. Auffeeß geboren anno 1720. den 23. Jan. † an. 1721 den 21. Mart.

Maria Anna Philippina Esther Catharina Antonia Freyin v. Auffeeß geboren an 1741. den 24. May zu Bamberg.

Maria Carolina Theresia Sophia Josepha Freyin von Auffeeß geboren anno 1742. den 11. August zu Bamberg.

Maria Johanna Josepha Juliana Catharina Freyin von Auffeeß geboren an. 1743 den 25. Novembr. zu Bamberg.

Johann Philipp Ignac. Nepomuc. Maria Freyherr v. Auffeeß geboren an. 1745 den 7. Novembr. zu Bamberg.

TABULA XXII.

Von denen Ahnen der Freyherren von Aufseeß in älterer Haupt-Linie zu Freyenfelß.

Gerhard Siegemund v. Aufseeß, † an. 1665. Agatha Barbara von Aufseeß, † an. 1670.	Johann Casimir von Aufseeß, zu Weyher, geboren anno 1630. † an. 1672.	Heinrich Christoph Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Freyenfelß, Weyher, Kainach, Neidendenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff und Obernseeß, Kayserl. würcklicher Rath und Ritter-Rath des löbl. Cantons - Gebürg, geboren an. 1662. den 1 May, † an. 1717. den 21. Dec.	Philipp Friederich Freyherr von Aufseeß, Hr. zu Freyenfelß, Weyher, Kainach, Neidenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff u. Obernseeß, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Maynzischer Geheimer-Rath und Ritter-Hauptmañ des löblichen Cantons-Gebürg, geboren an. 1691. den 15. Februar. † an. 1743 den 3. Octobr.	Philipp Heinrich Anton Maria Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Freyenfelß, Weyher, Kainach, Neidenstein, Stechendorff, Truppach u. Obernseeß, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmañ zu Baunach, Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, und erbetener Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg, geboren an. 1715. den 10. Sept.	Johañ Philipp Ignatius Nepomucenus Maria Freyh. v. Aufseeß, geborē anno 1745. den 27. Nov.
Hanß v. Wiesenthau, zu Wiesenthau. Maria Dorothea von Künsperg.	Maria Ursula v. Wiesenthau, geboren an. 1636. Vermählt anno 1658. † an. 1676.				
Johann Christoph v. Ehrthal, † an. 1637. Maria Gertraud Freyin Echterin von Mespelbrunn, † an. 1638.	Julius Gottfried v. Ehrthal, zu Ehrthal und Eissershausen, geboren anno 1617. † anno 1681.	Aña Eleonora Elisabetha v Ehrthal, gebor. an. 1665. Vermählt an. 1684. † an. 1715. den 19. Aug.			
Philipp Egenolph v. Weiler. Maria Magdal. Flachin v. Schwartzenb.	Maria Martha von Weiler, geboren an. 1636. Vermählt an. 1658. † an. 1678.				
Weiprecht v. Rosenbach, † an. 1630. Scholastica von und zu Falckenstein.	Frantz Rudolph von Rosenbach, Hochfürstl. Würzburgischer Ober-Amtmann zu Jagstberg u. Rothenfelß, † an. 1673.	Anton Conrad Philibert von Rosenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmañ zu Hofheim und Stadt Lauringen, † an. 1717.	Maria Anna Johanna v. Rosenbach, geboren anno 1696. den 8. October. Vermählt an. 1714. den 25. Sept.		
Johann Schweickhard v. Hedersdorff. Marg. Susaña Rottwitzin v Aulenbach.	Maria Sidonia von Hedersdorff. Vermählt an. 1656.				
Joh. Christoph von Stadion, † an. 1666. Agnes v Ostein, vermählt an 1632.	Johañ Philipp Graf und Hr. v. Stadion.	Maria Esther Gräfin v. Stadion, geboren an. 1677. den 6. Aug. Vermählt an. 1693.			
Frantz Ernst Faust v. Stromberg. Maria Susaña Rottwitzin, v. Aulenbach.	Anna Maria Eva Faustin v. Stromberg.				
Philipp Schutzbar genannt Milchling, † anno 1595. Catharina von Harstall, † anno 1603.	Wilh. Conr. Schutzbar genannt Milchling, Hochf. Würzburgischer Rath und Amtmañ zu Bischoffsheim, † anno 1624.	Philipp Marquard Schutzbar genannt Milchling, Hochfürstl. Bambergischer Rath und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, geboren anno 1620. † anno 1639.	Johann Ernst Schutzbar genant Milchling, Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath, Ober-Jägermeister und Ober-Amtmann zu Ebern und Seßlach, geboren anno 1673. † anno 1723.	Maria Sophia Helena Schutzbarin, genannt Milchling, geboren anno 1716. den 16. Sept. Vermählt anno 1740. den 7. Aug.	
Johann Marquard von Rheinberg, der Letzte seines Geschlechts. Dorothea Gölerin v. Ravensburg.	Aña Elisabetha von Rheinberg, geboren an. 1593. den 4. Jun Vermählt an. 1615. † an. 1660. den 17. Jun.				
Albinus v Gaißmar, † anno 1604. Anna v. Rodenhausen, † anno 1602.	Georg Volckmar von Gaißmar.	Anna Margaretha v Gaißmar. Vermählt an. 1657.			
Hermañ Otto v. Buseck, genannt Brand. Juliana von Rodenstein, † anno 1630.	Sophia Christina von Buseck genannt Brand.				
Wolff Christ. Truchseß v. Pomersfelden. Anna Maria v. Eichrenstein.	Philipp Ernst Truchseß von Pomersfelden, geboren an. 1605. † an. 1675. im Nov.	Dieterich Ernst Truchseeß v. Pommersfelden, zu Pomersfeldē, Obernkost, Reichmañsdorff, Hirschbruñ, Weyher u. Oberndorff, Erb-Truchses des Hochstiffts Bamberg.	Eva Maria Amalia Truchseßin v. Pommersfelden, geboren anno 1680. Vermählt an. 1698.		
Ernst v. Münster, zu Lißberg u. Eichelsdorff. Maria Gertraud Rüdin v. Collenberg.	Anna Barbara von Münster.				
Siegem. Marschall v Ebneth, zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, † an. 1608. Catharina Schenckin v. Symau, vermählt an. 1597. † an. 1612.	Hanß Hieronymus Marschall von Ebneth, zu Frönsdorff und Weingartsgereuth, Rittmeister.	Catharina Magdalena Marschallin v. Ebneth.			
Georg Wilhelm von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten. Catharina v. Wiesenthau zu Peulndorff.	Eva Magdalena von Künsperg.				

TABULA XXIII.

Von denen Grafen und Herren v. Aufseeß in jüngerer Haupt-Linie zu Wüstenstein.

Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Rainach, Neidenstein, Strechendorff, Planckenstein, Wadendorff, Königsfeld, Heckenhof, Wonsdorff, Schreffendorff und Jochenreuth, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, Stiffter der heutigs Tags blühenden jüngern Haupt-Linie zu Unter- und Ober-Aufseeß, Heckenhof und Planckenstein, wie auch der erloschenen Gräflichen Linie zu Wüstenstein und in der Pfaltz, (Tab. XVII.) geboren anno 1582. ward anno 1613. den 21. Junii von Herrn Bischoff Johann Gottfried zu Bamberg mit Strechendorff, und anno 1619. den 18. December nebst Herrn Wernern und Herrn Gerhard Siegemunden von Aufseeß, vom Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Hause, mit Wüstenstein belehnet, † anno 1634. und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemahlin Anna Maria von Schaumberg, Herrn Johann Nicolai von Schaumberg zu Strösendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt, Hochfürstlich Bambergischen Voigts zu Burgundstadt und Rauhenstein, dann Frauen Elisabethä von Schaumberg, einer gebornen von der Cappel, Tochter.

Eva Barbara, Helena-Cordula, Maria Amalia, Wolfgang Adam, Siegemund Dietrich, Heinrich Gerhard, Johann Christoph Johann Siegemund u. Joh. Conrad v. Aufseeß sind alle 9. theils jung, theils unvermählt gestorben.

Agatha Barbara v. Aufseeß † anno 1670. den 9 Januar. Gemahl (I) Herr Johann Ernst von Wallenrod zu Altenbloß (II) Herr Gerhard Siegemund von Aufseeß zu Mengersdorff, Truppach, Weyher u. Obernseeß, Hochfürstlich Bambergischer edler Lehen-Gerichts-Assessor, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 1609 † anno 1665. den 19. Januar.

Christoph Daniel v. Aufseeß, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXV.

Siehe Tab. XXV.

Hanß Wilh. v Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Rainach, Neidenstein, Königsfeld, Strechendorff und Wadendorff, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, Stiffter der wieder erloschenen Gräflichen Linie zu Wüstenstein und in der Obern-Pfaltz geb. an. 1619. ließ in Vollmacht seiner Vettern, Herrn Friederichs und Herrn Carl Heinrichs von und zu Aufseeß, anno 1679. den 30. May von des Röm. Kaysers Leopoldi Majestät, das Privilegium über Stock- und Galgen-Recht zu Aufseeß confirmiren, hatte viele Streitigkeiten mit dem Hochstifft Bamberg, wie auch mit dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Culmbach, † anno 1656. und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemahlin Eva Johanna Füchsin v. Wallburg, Herrn Johann Friederich Fuchsens von Wallburg zu Winncklern, Schönsee, Strobfeld, Kirn- und Schwartzenberg, Chur-Pfältzischen Raths und Land-Marschalls, wie auch Pflegers zu Waldmünchen, und Frauen Annä Barbarä Füchsin von Wallburg, einer gebornen v. Crailsheim, Tochter und Erbin. Vermählt anno 1640 zu Martini.

Friederich Ernst von Aufseeß, geboren an. 1641 † in der Jug.

Anna Maria von Aufseeß, geboren an. 1642 den 25. Nov. † an. 1703. den 11 December, und liegt in der Kirche zu Aufseeß. Gemahl Herr Liborius Georg Sebastian Lochner v. Hüttenbach zu Hüttenbach, Weyher und Rainach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker, geboren an. 1633. den 27 Januar. † an. 1683. den 10. November zu Freyenfelß, und liegt in der Kirche zu Aufseeß.

Anna Rosina von Aufseeß, geboren anno 1643 im December, † an. 1680. Gemahl Herr Vincentius v. Zechau, vermählt anno 1666.

Sophia Margaretha von Aufseeß, geboren anno 1645. am dritten Oster-Tag, † anno 1701. den 28. April, und liegt in der Kirche zu Weisenbrunn. Gemahl. Herr Johann Ulrich v. Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth u. Steinberg, Senior Familiæ, geboren anno 1642. den 3 Mart. zu Hassenberg Vermählt an. 1662 † anno 1717. den 3. August als Wittber, und liegt in der Kirche zu Weisenbrunn.

Eva Barbara v Aufseeß, geboren an. 1647. † an. 1704. den 4. May zu Pommersfelden, und liegt daselbsten in der Kirche. Gemahl (I) Herr Wolffgang Ludewig Stiebar v Buttenheim zu Guntzendorff (II) Herr Dieterich Ernst Truchseß v. Pommersfelden zu Pommersfelden, Obernkoſt, Reichmannsdorff, Hirschbrunn, Weyher und Oberndorff, Erb-Truchseß des Hochstiffts Bamberg, vermählt anno 1683. Dessen erste Gemahlin war Frau Catharina Magdalena Marschallin v. Ebneth.

Joh. Friederich Graf und Herr v Aufseeß, führete die Gräfliche Linie fort, Von ihm u seinen Nachkomen Siehe Tab. XXIV.

Siehe Tab. XXIV.

Christoph Wilhelm Graf und Herr v Aufseeß, Herr der Herrschafften Winncklern, Schönsee, Frauenstein und Reichenstein, Kayserlicher und des löblich Fränckischen Crayses General-Feld-Marschall Lieutenant, wie auch Obrister über ein Regiment Dragoner, geboren anno 1650 den 10. May ward anno 1700 nebst seinen Herrn Brüdern und ihren Nachkommen, von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät, in des Heil. Römischen Reichs-Grafen-Stand erhoben, † anno 1704. den 3. Dec. zu Regenspurg, und liegt auf seinem Guth Stamsried begraben Gemahlin. Anna Sophia Freyin v. Schiefer, Hrn Alexander Freyherrns v. Schiefer, Tochter Vermählt an. 1686 den 21 April.

Maria Sabina Freyin v. Aufseeß, geboren an. 1653 † an. 1727. den 15. Mart. und liegt in der Kirche zu Aufseeß Gemahl. Hr. Friederich Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Jochenreuth, geboren an. 1650. den 17 Nov vermählt an. 1676. den 7 Sept † an 1726. den 8. Jan und liegt in der Kirche zu Aufseeß.

Julius Heinrich Graf und Herr v Aufseeß, Herr der Herrschafften Winncklern, Schönsee, Frauenstein und Reichenstein, Chur-Bayerischer Obrist-Lieutenant, blieb in Ungarn unvermählt, und liegt zu Comorrha begraben.

Maria Ernestina Philippina Gräfin von Aufseeß, geboren anno 1692. den 16. Februar Gemahl (I) Herr Johann Adolph Graf und Herr von Metsch, des Heil. Römischen Reichs Vice-Cantzler. Vermählt anno 1728 den 16 April, † anno 1739. zu Wien, und liegt daselbsten begraben. (II) Herr Frantz Ludewig de Marchall Chur-Bayerischer Obrist-Wachtmeister. Vermählt anno 1741. zu Straubingen.

TABULA XXIV.

Von denen

Grafen und Herren v. Auffeeß in der Obern-Pfaltz.

Johann Friederich Graf und Herr von Auffeeß, Herr der Herrschafften Wincklern, Schönsee, Frauenstein und Reichenstein, Chur-Bayerischer Land-Richter und Lands-Hauptmann, wie auch Obrister über ein Regiment zu Fuß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg, und Senior Familiæ, führete die im Manns-Stamm wieder erloschene Gräfliche Linie von Auffeeß in der Obern-Pfaltz fort, (Tab. XXIII.) geboren anno 1648. den 22. Novembr. zu Wadendorff, verkauffte mit seinen Herren Brüdern die Ritter-Güter Freyenfelß, Kainach, Neidenstein, Königsfeld und Stechendorff an die Herren Vettern von Auffeeß, und den Herrn Schwager Lochner von Hüttenbach, das Ritter-Guth Wüstenstein an das Hochfürstliche Hauß Brandenburg-Culmbach, von welchem es an die Herren von Brandenstein gekommen, und Wadendorff an die Herren von Schlammersdorff, wendete sich mit gedachten Herren Brüdern in die Obere-Pfaltz, nahm Besitz von denen zugefallenen ansehnlichen Mütterlichen Gütern, † anno 1728. den 6. Februarii zu Wincklern, und liegt zu Neuburg am Wald begraben. Gemahlin. Maria Anna Hundin von und zu Lauterbach, Herrn Georg Christoph Hunds von und zu Lauterbach, Chur-Bayerischen Cammer-Herrns, und Frauen Annâ Sidoniâ Hundin von Lauterbach, einer gebornen von Seiboldsdorff aus dem Hause Hergertshausen, Tochter. † anno 1729. den 29. September zu Wincklern, und liegt daselbst begraben.

Maria Magdalena Theresia Gräfin v. Auffeeß, geboren anno 1677. den 29. Dec. lebt als Wittbe im Closter Holtzen. Gemahl Herr Johann Joseph Graf und Herr von Leubelfing, Kayserlicher Camer-Herr, geboren anno 1675. den 15. Junii, vermählt an. 1699. †.

Maria Francisca Concordia Gräfin v. Auffeeß, geboren an. 1680. den 24. Februarii, lebt zu Bichbach als Wittbe. Gemahl. Herr Johann Friederich Graf und Herr v. Lanthiery, Herr der Herrschafft Wincklern, Kayserlicher General von der Cavallerie und Obrister über ein Regiment Curassiers. Vermählt anno 1708. † anno 1718. im December, und liegt zu Friaul begraben.

Carl Siegemund Graf und Herr v. Auffeeß, Herr der Herrschafften Wincklern, Schönsee, Frauenstein und Reichenstein, wie auch des Landsasen Guths Rauber-Weyherhauß, Chur-Bayerischer Cammer-Herr und Land-Richter zu Neuburg am Wald, sodann Chur-Pfältzischer Cammer-Herr und Lands-Hauptmann zu Neuburg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 1684. den 3. Octobr. zu Neuburg am Wald, † anno 1745. den 15. September zu Neuburg am Wald, als der Letzte dieser Gräflichen Linie, und liegt daselbsten begraben. Gemahlin. (I) Francisca Maria Sophia Amalia Freyin von Guttenberg, Herrn Johann Erhard Christoph Freyherrns von Guttenberg, Herrns zu Leuzendorff und Stechenthumbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen-Raths und Ober-Amtmanns zu Kitzingen, dann Frauen Mariâ Annâ Freyin von Guttenberg, einer gebornen Freyin Fuchsin von Dornheim, Tochter. Geboren anno 1694. den 26. May, vermählt anno 1711. den 21. Novembr. zu Würtzburg, † anno 1737. den 2. September zu Jettingen in Schwaben. (II) Eva Sophia Freyin von Murach, Herrn Christoph Gottfried Freyherrns von und zu Murach, Pflegers zu Obern-Murach, und Frauen Mariâ Cordulâ Freyin von Murach, einer gebornen von Leuprechtin, Tochter. Vermählt anno 1740 zu Neuburg am Walde. Sie war vorhero Stiffts-Dame am Kayserlichen Freyen-Reichs-Stifft Obern-Münster zu Regenspurg, und lebt als Wittbe nunmehro.

Fünff Kinder, nehmlich zwey Söhne und drey Töchter sind in erster Ehe erzeuget, und zu Neuburg am Wald geboren, aber auch alle daselbst jung verstorben und begraben worden.

TABULA XXV.

Von denen

Freyherren von Aufseeß in jüngerer Haupt-Linie zu Aufseeß.

Christoph Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Heckenhof, Wonsdorff, Schressendorff und Zochenreuth, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XXIII) geboren anno 1615. † anno 1672. den 21. Julii und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemahlin. Dorothea Justina von Wildenstein, Herrn Georg Wolffgangs von Wildenstein zu Strahlenfels und Gerbersreuth, Königlich-Schwedischen Obristens über ein Regiment zu Fuß, und Frauen Dorotheä Mariä von Wildenstein, einer gebornen Fuchsin von Wallburg, Tochter, welche ebenfalß in der Kirche zu Aufseeß liegt.

Catharina Rosina von Aufseeß, † unvermählt.

Eva Rosina von Aufseeß, † jung.

Carl Hanibal v. Aufseeß, geboren an. 1644. den 22 Mart † anno 1646. und liegt zu Aufseeß.

Friederich Hector v Aufseeß, zu Königsfeld und Planckenstein, geboren an. 1648. den 19. Sept. † anno 1688. und liegt in der Kirche zu Aufseeß. Gemahlin. Sophia Margaretha Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Eborii Georg Sebastian Lochners v. Hüttenbach, zu Hüttenbach, Kainach und Weyher, Hochfürstlich-Bambergischen Cammer-Junckers, und Frauen Annä Mariä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen von Aufseeß, Tochter, † anno 1741. im May zu Neustadt am Rauhen-Culm, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Hanß Bernhard Pfreumdnern von Bruck vermählt gehabt.

Carl Friederich von Aufseeß, geboren an. 1649. den 4ten Novemb. † anno 1650. und liegt zu Aufseeß.

Friederich Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Zochenreuth, Lieutenant bey dem löblich Fränckischen-Crayse, Stiffter der jetzt-blühenden Linien des Stamm-Hauses zu Aufseeß, Heckenhof und Planckenstein, geboren an. 1650. den 21. Nov. † an. 1726. den 18. Jan. zu Aufseeß, und liegt in der Kirche daselbst. Gemahlin. Maria Sabina Freyin von Aufseeß, Herrn Hanß Wilhelms von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfels, Kainach, Neidenstein, Königsfeld, Stechendorff und Wadendorff, Erb-Schenckens des Hochstiffts Bamberg und Senioris Familiæ, dann Frauen Evä Johannä von Aufseeß, einer gebornen Fuchsin von Wallburg, Tochter. Vermählt anno 1676 den 7. September zu Aufseeß, † anno 1727 den 15. Martii zu Aufseeß als Wittbe, und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

Carl Heinrich Freyherr von Aufseeß, Stiffter der blühenden Linie zu Ober-Aufseeß. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXXII.

Dieterich Heinrich Freyherr v Aufseeß, Herr zu Heckenhof, geboren anno 1655. den 23 Februarii zu Aufseeß, † anno 1717. den 24ten Januarii zu Heckenhof unvermählt, und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben.

Wilhelm Friederich von Aufseeß, Hauptmann bey dem löblich Fränckischen-Crayß General, Aufseeßischen Dragoner-Regimente Geboren anno 1676. den 19ten December, blieb anno 1702. vor Landau unvermählt.

Amalia Rosina Freyin v. Aufseeß, geboren anno 1679 den 18. September zu Aufseeß, lebt zu Bamberg als Wittbe. Gemahl. Herr Georg Christoph von Schaumberg zu Schaumberg und Effelter, Hochfürstlich-Würtzburgischer Lieutenant. † anno 1731. zu Fricken-höffstädt unbeerbt, und liegt in der Kirche zu Elsendorff begraben. Dessen erste Gemahlin war Frau Constantia Magdalena von Dangrieß.

Carl Christoph Freyherr von Aufseeß, Stiffter der blühenden Linie zu Planckenstein. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXVI.

Eva Catharina Barbara Freyin v. Aufseeß, geboren an. 1686. den 18. Martii zu Aufseeß, lebt in Bamberg als Wittbe Gemahl Herr Johann Frantz Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Pfältzischer Lieutenant, geboren anno 1680. Vermählt anno 1708. den 29. September, † anno 1728. den 15 December zu Bamberg, und liegt daselbsten in der obern Pfarr-Kirche begraben.

Christian Ernst Jacob Adam Freyherr v Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Chur-Mayntzischer Cammer-Herr, Hochfürstlich-Bambergischer Geheimer- wie auch Hof- und Kriegs-Rath, Obrister von der Leib-Guarde zu Pferd, General-Major, Commendant der Residentz-Stadt Bamberg, Ober-Commendant der beyden Vestungen Forchheim und Cronach, Obrister über ein Regiment zu Fuß und eine Compagnie Husaren, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter und Obrist Wacht-Meister bey dem löblich Fränckischen-Crayß Curassier-Regimente, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 1688 den 28. Sept. † anno 1746. den 27. October zu Bamberg, und liegt daselbsten in der obern Pfarr-Kirche begraben. Gemahlin Sophia Louise von Brambach, Herrn Johann Philipps von Brambach, Chur-Mayntzischen Obrist-Wachtmeisters, und Frauen Elisabethä Rebeccä von Brambach, einer gebornen von Gaißmar, Tochter. Geboren anno 1700. den 22. Februar. vermählt anno 17.6. den 22. Junii, lebt zu Bamberg als Wittbe ohne Kinder.

Ludewig Carl Freyherr v Aufseeß, Stiffter der blühenden Linie zu Heckenhof. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXVIII.

Dieterich Ernst v. Aufseeß, geboren an. 1692. den 19ten August, † an. 1693. den 19ten August, u liegt in der Kirche zu Aufseeß.

Dorothea Sophia Freyin von Aufseeß, geboren anno 1694 den 29 Martii zu Aufseeß, lebt in der Obern-Pfaltz. Gemahl. Herr Adam Heinrich von Wenckheim und Schwanberg, Hr auf Biberswehr, geboren an. 1699 den 25 September. Vermählt anno 1719. den 30. May zu Aufseeß.

Anna Sophia Freyin von Aufseeß, geboren an. 1696. den 28. May, lebt zu Aufseeß als Wittbe. Gemahl. Herr Johann Amand v. Baschwitz, geboren anno 1698. † anno 173?. im Martii, und liegt zu Weidenberg begraben.

Carl Dieterich Jobst Bernhard Ernst Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Teutscher Ordens-Ritter-Raths, Gebietiger und Commandeur zu Bernsheim in der löblichen Balley Altenbiesen, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer- wie auch Hof-u. Kriegs-Rath, Obrister u. Commendant zu Forchheim, sodann Obrist-Lieutenant bey dem löbl. Fränckischen-Crayß Gudenischen Infanterie-Regimente. Geboren anno 1698. den 8ten August zu Aufseeß.

Johann Philipp Freyherr von Aufseeß, Stiffter der blühenden Linie im Stamm-Hauß zu Aufseeß Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXIX.

TABULA XXVI.

Von denen
Freyherren von Aufseeß in jüngerer Haupt-Linie zu Planckenstein.

Carl Christoph Freyherr von Aufseeß, Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß-General, Hohenzollerischen Regimente, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Planckenstein, (Tab. XXIV.) geboren anno 1683. den 12. October zu Aufseeß, † anno 1722. den 28. May zu Heckenhof, vor den Herrn Vater, und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemahlin. Johanna Gottlieba von Berlichingen, Herrn Johann Conrads v. Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, dann Frauen Mariä von Berlichingen, einer gebornen von Adoltzheim, Tochter. Vermählt anno 1715. Nach seinem Absterben vermählete sie sich anno 1733. den 24. Junii zum zweyten mahl mit Herrn Christian Heinrichen von Waldeck, und lebt nebst demselben zu Erlangen.

Friederich Christoph Freyherr von Aufseeß, Herr zu Planckenstein und Zochenreuth, geboren an. 1715. den 25. Sept. zu Heckenhof, schwuhr anno 1723. bey dem hochwürdigen Dom-Capitul zu Bamberg auf, resignirte aber anno 1741. und vermählete sich. Gemahlin. Louise Friederica von Berlichingen, Herrn Johann Christophs von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, dann Frauen Eleonorä Sibyllä von Berlichingen, einer gebornen von Rußwurm aus dem Hause Greifenstein, Tochter. Geboren an. 1718. den 26. September zu Jagsthausen. Vermählt an. 1741 zu Jagsthausen.

Johanna Eleonora Freyin v. Aufseeß, geboren anno 1741. zu Jagsthausen.	Charlotta Sophia Sibylla Freyin von Aufseeß, geboren an. 1742. den 12. Junii zu Jagsthausen.	Eberhardina Carolina Sophia Charlotta Freyin von Aufseeß, geboren an. 1743. den 6. November zu Königsfeld.	Friederica Maria Freyin v. Aufseeß, geboren an. 1745 den 1. May zu Bayersdorff, † an. 1745 im Julio zu Bayersdorff, und liegt daselbsten begraben.

TABULA XXVII.

Von denen Ahnen der Freyherren v. Aufseeß zu Planckenstein.

Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, † an. 1634.
Aña Maria v. Schaumberg aus dem Hause Ströſendorff.
Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strahlenfels.
Dorothea Maria Fuchsin v. Wallburg.
Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, † an. 1634.
Aña Maria v. Schaumberg aus dem Hause Ströſendorff.
Johan Friederich Fuchs v. Wallburg zu Winckleren, † an. 1641.
Anna Barbara v. Crailsheim, † an. 1621.
Johann Conrad v. Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.
Elisabetha von Bobenstein, † an. 1616. den 26. Februarii.
Georg Albrecht v. Seckendorff Aberdar.
Catharina Ursula von Crailßheim.
Conrad Albrecht von Adoltzheim, † an 1638.
Maria von Lützelrod, † an. 1635.
Hanß Conrad v. Gemmingen zu Meyenfels.
Sibylla Maria v. Helmstädt, † an. 1631.
Johann Conrad v. Berlichingen zu Jagst und Olhausen.
Elisabetha von Bobenstein, † an 1616. den 26. Februarii.
Georg Albrecht v. Seckendorff, Aberdar.
Catharina Ursula von Crailßheim.
Conrad Albrecht von Adoltzheim, † an. 1638.
Maria von Lützelrod, † an. 1635.
Hanß Conrad v. Gemmingen zu Meyenfels.
Sibylla Maria v. Helmstädt, † an. 1631.
Hanß Clauß von Rußwurm zu Höllingen.
Barbara von Loß aus Sachsen, † an. 1632.
Veit Ludewig von Hutten zu Franckenberg.
Eva Susanna von Selbitz, † an. 1632.
Johan Conrad v. Grappendorff aus Westphal.
Aña Margaretha Schützin v. Holtzhausen.
Johann Friederich von Gaißmar, † an. 1624.
Cunegunda Maria von Gemmingen.

Christoph Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, † anno 1672.
Dorothea Justina von Wildenstein.
Johann Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, † anno 1686.
Eva Johanna Füchsin von Wallburg, † anno 1654.
Johann Conrad v. Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren an. 1621. den 25. Aug.
Susaña Margaretha v. Seckendorff Aberdar.
Wilhelm Heinrich von und zu Adoltzheim, geboren an. 1615.
Maria Elisabetha von Gemmingen, geboren an. 1623. Vermählt an. 1644.
Johann Conrad v. Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.
Susaña Margaretha v. Seckendorff Aberdar.
Wilhelm Heinrich von und zu Adoltzheim.
Maria Elisabetha von Gemmingen.
Hanß Georg von Rußwurm zu Höllingen und Bonland, General-Major vom löblich Fränckischen Crayse.
Martha Cunegunda von Hutten, aus dem Hause Franckenberg.
Joh. Heinrich v. Grappendorff aus Westph.
Anna Maria von Gaißmar.

Friederich Freyherr von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Zochenreuth, Lieutenant. Geboren anno 1650. den 21. November, † an 1726. den 18. Januar.
Maria Sabina Freyin von Aufseeß. Vermählt anno 1676. den 7. September, † anno 1727. den 15. Mart.
Johann Christian von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren anno 1656.
Maria von Adoltzheim.
Johann Christian von Berlichingen zu Jagst- und Olhausen.
Maria von Adoltzheim.
Ludewig Carl v. Rußwurm zu Bonland, ob Greifenstein, Ritter-Hauptmann des Cantons Rhön und Werra, † an. 1716.
Anna Maria v. Grappendorff aus Westph.

Carl Christoph Freyherr von Aufseeß, Lieutenant bey dem löblich Fränckischen Crayß-General Hohenzollerischen Regimente, geboren anno 1683. den 12. October, † anno 1722. den 28. May.
Johanna Gottlieba von Berlichingen. Vermählt an. 1715.
Johann Christoph v. Berlichingen zu Jagst- und Olhausen, geboren anno 1683. † anno 1741. den 22. Januar.
Eleonora Magdalena von Rußwurm, geboren an. 1689. † anno 1742. den 24. December.

Friederich Christoph Freyherr von Aufseeß, Herr zu Planckenstein und Zochenreuth, geboren an 1718. den 25. Sept.
Louise Friederica v. Berlichingen, geboren anno 1718. den 26. Septemb. Vermählt anno 1741.

Johanna Eleonora Freyin v. Aufseeß, geboren anno 1741.

TABULA XXVIII.

Von denen
Freyherren von Auffeeß in jüngerer Haupt-Linie zu Heckenhof.

Ludewig Carl Freyherr von Auffeeß, Herr zu Heckenhof, Fähndrich bey dem Löblich-Fränckischen Crayß, Stiffter der jetzt blühenden Linie zu Heckenhof (Tab XXIV.) geboren Anno 1690. den 19. Julii zu Auffeeß † anno 1727. den 22. Julii zu Heckenhof, und liegt in der Kirche zu Auffeeß begraben. Gemahlin (I.) Catharina Barbara von Brandenstein, Herrn Johann Ludewigs von Brandenstein zu Wüstenstein, Ritter-Hauptmanns der löblich Voitgländischen Noblesse, und Frauen Annä Sophiä von Brandenstein, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter. Vermählt anno 1715. den 15. August zu Muckendorff † Anno 1719 den 11. Decembr. auf den Neuenbau zu Auffeeß, und liegt in der Kirche zu Auffeeß begraben. (II.) Juliana Catharina von Waldeck, Herrn Johann Julii von Waldeck zu Fach, Hochfürstlich-Oettingischen Cammer-Junckers und Ober-Amtmanns zu Oettingen, dann Frauen Sophiä Julianä von Waldeck, einer gebornen von Eselsburg aus dem Würtembergischen, Tochter. Geboren anno 1682. den 15. April zu Oettingen. Vermählt anno 1721. zu Muckendorff. † anno 1737. den 15. Julii zu Heckenhof als Wittbe ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Auffeeß begraben.

1.	1.	1.
Friederich Ludewig Freyherr von Auffeeß, Herr zu Heckenhof geboren anno 1717 den 2. Septembr. zu Heckenhof, lebt dermahlen in Königlich-Preußischen Kriegs Diensten. Gemahlin Eleonora Carolina Friderica Christiana von Schlammersdorff, Herrn Friederichs Julii von Schlammersdorff zu Planckenfels, Wadendorff und Hopffenohe, Deputati des löblichen Cantons-Gebürg, und Frauen Sophiä Elisabethä von Schlammersdorff, einer gebornen von Leiningen, Tochter. Geboren anno 1718. den 1. Junii zu Planckenfels Vermählt anno 1738. den 28. August zu Planckenfels.	Dorothea Philippina Freyin von Auffeeß geboren an. 1719. den 8. Januar. zu Heckenhof. Gemahl Herr Johann Christian von Budewels Vermählt anno 1739 zu Altenstadt in der Obern Pfaltz.	Maria Sophia Freyin von Auffeeß geb zu Wüstenstein, hat sich ausser den Stand verheyrathet.

Christoph Siegfried Heinrich Freyherr von Auffeeß geboren an. 1740 den 8. Octobr. zu Heckenhof.

TABULA XXIX.

Von denen
Ahnen der Freyherren v. Auffeeß zu Heckenhof.

Erste Reihe (Ur-Ur-Ur-Großeltern)

- Daniel von Auffeeß zu Auffeeß, † an. 1634.
- Aña Maria v. Schaumberg aus dem Hause Strößendorff.
- Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strahlenfelß.
- Dorothea Maria Fuchsin v. Wallburg.
- Daniel von Auffeeß zu Auffeeß.
- Anna Maria von Schaumberg.
- Johann Friederich Fuchs v. Wallburg.
- Anna Barbara von Crailßheim
- Ernst Pariß von Brandenstein, zu Untern-Eymau.
- Margaretha Veronica von Steinau genannt Steinruck
- Caspar Siegemund Rapp auf Meder
- Anna Cordula v. Witzleben zu Rothenhof.
- Hanß Wolff Muffel v. Ermreuth, † an. 1616.
- Rosina von Brand zu Mentzles, Höfles und Ernstfeld.
- Christoph Ludewig von Schaumberg zu Enesthurn.
- Eleonora Cnnegunda v. Streitberg.
- Balthasar Jacob von Schlammersdorff, † anno 1634.
- Eva von Wiesenthau, geboren anno 1591. † anno 1660.
- Johann Friederich von Gleisenthal, † an. 1645.
- Anna Margaretha von Züllnhart.
- Friederich Joachim von Retzau, † an. 1631.
- Johaña Friederica von Brand, † an. 1651.
- Johann Siegemund v. Quitzau, † an. 1638.
- Aña Regina Pfreumbdnerin von Bruck
- Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.
- Catharina von Gabelkofen, † anno 1628.
- Johann Heinrich von Kellerberg.
- Sophia Dorothea v. Leiningen zu Sorgendorff
- Friederich Sebastian v. Brand, † anno 1631.
- Afra Blandina v. Leiningen zu Sorgendorff.
- Johann Frantz Erdmann von Kreuth.
- Anna Sibylla von Leubelfing.

Zweite Reihe

- Christoph Daniel von Auffeeß zu Auffeeß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, † an. 1672. den 21. Jul
- Dorothea Justina von Wildenstein.
- Johann Wilhelm von Auffeeß zu Wüstenstein, † an. 1636.
- Eva Johanna Füchsin von Wallburg, † anno 1684.
- Wolff Valentin von Brandenstein zu Untern-Eymau, † anno 1690.
- Ursula Catharina Rappin auf Meder.
- Wolff Friederich Muffel von Ermreuth zu Alhorn, † an. 1671.
- Rosina Cunegunda von Schaumberg.
- Christoph Leonhard v. Schlammersdorff zu Planckenfelß, † anno 1680.
- Barbara von Gleisenthal.
- Joachim Ernst v. Retzau, † an. 1654.
- Sabina Dorothea von Quitzau, † an. 1661.
- Georg Seifried v. Leiningen zu Sorgendorf.
- Catharina Elisabetha v. Kellerberg.
- August Friederich von Brand.
- Maria Sibylla von Kreuth.

Dritte Reihe

- Friederich Freyherr von Auffeeß, Herr zu Auffeeß, rc. Geboren anno 1650. den 21. November, † anno 1726. den 18. Januarii.
- Maria Sabina Freyin von Auffeeß. Vermählt anno 1676. den 7. September, † anno 1727. den 15. Mart.
- Johann Ludewig von Brandenstein zu Wüstenstein, geboren an. 1658. † anno 1737. im Septembr.
- Anna Sophia Muffin v. Ermreuth.
- Hanß Peter von Schlammersdorff zu Planckenfelß.
- Maria Dorothea von Retzau.
- Johann Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.
- Eva Sophia von Brand.

Vierte Reihe

- Ludwig Carl Freyherr von Auffeeß, Herr zu Heckenhof, geboren anno 1690. den 19. Julii, † an. 1727. den 22. Jul.
- Catharina Barbara von Brandenstein, † anno 1719. den 11. Decembr.
- Friederich Julius v. Schlamersdorff zu Planckenfelß, geboren anno 1678. † anno 1719.
- Sophia Elisabetha v. Leiningen, geboren anno 1679. den 1. Julii. Vermählt anno 1700.

Fünfte Reihe

- Friederich Ludwig Freyherr v. Auffeeß, Herr zu Heckenhof, geboren an 1717. den 2. Septembr.
- Eleonora Carolina Friederica Christiana v. Schlammersdorff, geboren an. 1718 den 1. Junii. Vermählt an. 1738. den 28. August.

Sechste Reihe

- Christoph Siegf. Heinr. Freyherr v. Auffeeß, geboren anno 1740. den 8. Octob.

Auffeeß.
Gebürg.

TABULA XXX.

Von denen

Freyherren von Aufseeß in jüngerer Haupt-Linie des Stamm-Hauses zu Aufseeß.

Johann Philipp Freyherr von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Kayserlicher Ritt-Meister bey dem löblich Graf Lanthierischen Curassier-Regimente, Stiffter der jetzt-bluhenden Linie zu Aufseeß im Stamm-Hauß, sonsten auch Unter-Aufseeß genannt, (Tab XXV) geboren anno 1700. den 23. September zu Aufseeß, † anno 1737. bey Türckisch Breghofen in Ungarn, und liegt daselbsten begraben. Gemahlin. Maria Juliana Francisca von Würtzburg, Herrn Georg Heinrich Wilhelms von Würtzburg zu Ober- und Untern-Mittwitz, Burg-Grub und Haig, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen-Raths und Ober-Amtmanns zu Neustadt an der Saal, dann Frauen Anna Theresia von Würtzburg, einer gebornen von Mauchenheim, genannt Bechtoldsheim, Tochter. Geboren anno 1716. den 9. August, vermählt anno 1733 den 25 August zu Würtzburg, lebt zu Würtzburg als Wittbe.

Johan Veit Carl Dieterich Ernst Bernhard Philipp Michael Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Aufseeß, geboren anno 1734 den 29. Sept. zu Würtzburg, lebt zu Bamberg dermahlen unter der Vormundschafft seines Herrn Vetters, Herrn Carl Dieterich Jobst Bernhards Freyherrns von und zu Aufseeß.

Friederich Joseph Ferdinand Freyherr v. Aufseeß, geboren an. 1736 zu Pest in Ungarn, † anno 1744 den 16. October zu Bamberg, und liegt daselbsten in der obern Pfarr-Kirche begraben.

Lotharius Frantz Ludewig Sophia Anton Freyherr v. Aufseeß, Herr zu Aufseeß, geboren nach des Herrns Vaters Tod an 1737 den 7. Dec. zu Aufseeß, lebt unter besagter Vormundschafft seines Herrn Vetters zu Bamberg.

TABULA XXXI.

Von denen Ahnen der Linie von Aufseeß zu Aufseeß.

Hanß Siegemund von Aufseeß.	Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Kainach, Neidenstein, ꝛc.	Christoph Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Königsfeld, Planckenstein, Heckenhof, Wonsdorff, Schreßendorff und Zochenreuth, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 165. † anno 1672. den 21. Jul.			
Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.					
Johann Nicolaus von Schaumberg.	Anna Maria von Schaumberg.		Friederich Freyherr von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Zochenreuth, geboren anno 1650. den 21. November, † anno 1726. den 18. Januar.		
Elisabetha von der Cappel.					
Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach.	Georg Wolffg. v. Wildenstein, zu Strahlenfelß und Gerberreuth, Königl. Schwedischer Obrister.				
Euphemia Freyin von Mapelrain.				Johann Philipp Freyherr v Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Kayserlicher Ritt Meister, geboren anno 1700. den 23. September, † an. 1737.	
Hanß Christoph Fuchs v Walburg zu Winckleern.	Dorothea Justina Füchsin von Walburg, vermählt an. 1612.	Dorothea Justina von Wildenstein.			
Sabina v Gumpenberg					
Hanß Siegemund von Aufseeß.	Daniel von Aufseeß zu Aufseeß.	Joh. Wilhelm v Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Kainach, Neidenstein, Königsfeld u. Wadendorff ꝛc. Erbschenck des Hochstiffts Bamberg u Senior Familiæ geb. an. 1619. † an. 1681.			
Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.					
Johann Nicolaus von Schaumberg.	Anna Maria von Schaumberg.				
Elisabetha von der Cappel.			Maria Sabina Freyin v. Aufseeß. Vermählt anno. 1676 den 7. September, † anno 1727. den 15. Martii.		
Hanß Christoph Fuchs von Walburg.	Joh. Friederich Fuchs v Walburg zu Winckleern, Schönsee, Strobfeld.				
Sabina von Gumpenberg.		Eva Johanna Füchsin von Wallburg, geboren an. 1620. Vermählt an. 1640. † anno 1684.			
Christoph von Crailßheim zu Walßdorff, Burg-Farabach und Michelbach.	Aña Barbara v Crailßheim, geb. an. 1585. den 12. Octobr. Vermählt an. 1607. † an. 1621. den 21. Oct.				Johann Veit Carl Dieterich Ernst Bernhard Philipp Michael Freyherr v. Aufseeß, gebore anno 1734. den 29. Sept.
Catharina v. Aufseeß.					
Hanß Veit II. v. Würtzburg, † an. 1610.	Hanß Veit III. v. Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Rothenkuchen, † an. 1647	Hanß Veit IV. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Burg-Grub, geboren anno 1638. † anno 1703.			
Margaretha von Ebeleben.					
Georg Dieterich Groß von Trockau, genannt Pfersfelder.	Sophia Magdalena Großin von Trockau genañt Pfersfelderin.		Georg Heinrich Wilhelm v Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz, Burg-Grub und Haig, Hochfürstl Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmann zu Neustadt an der Saal, geboren anno 1679 † anno 1724.		
Christina Brigitta Großin von Trockau.					
Ernst Wilhelm v Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn.	Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbruñ, geb an. 1621. den 29. Oct. † an. 1679.				
Dorothea Catharina v. Aufseeß, † anno 1626. den 20. October.		Maria Cordula von Redwitz, † anno 1697.			
Hanß Otto v. Schaumberg zu Dundorff.	Eva Barbara von Schaumberg. Vermählt anno 1644.				
Euphemia von Sparenberg.				Maria Juliana Francisca von Würtzburg, geboren an. 1716 den 9. August. Vermählt anno 1733. den 25. August.	
Johann Georg v Mauchenheim genañt Bechtoldsheim.	Johañ Georg v Mauchenheim genañt Bechtoldsheim, Hochfürstl Würtzburgischer Rath und Ober-Schultheiß wie auch Amtmann zu Homburg, geboren an. 1610.	Friederich Hartmann v. Mauchenheim genañt Bechtoldsheim zu Bibergau, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Amtmann zu Kitzingen, geboren anno 1650. den 13. Jun.			
Maria Magd. Schutzbarin genannt Milchling, † an. 1654.					
Daniel von Thüngen zu Roßbach und Zeitloffs.	Magdalena Margaretha v. Thüngen. Vermählt anno 1638. † anno 1655.		Anna Theresia von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, geboren an. 1684. den 10. September Vermählt anno 1704.		
Anna Agatha v. Mörlau genañt Böhm.					
Veit Hartmann Fuchs von Dornheim.	Julius Gottf. Freyherr Fuchs v. Dornheim, Herr zu Mayn-Sontheim, Mayn-Stockheim, Alberthofen, Zeilingen u. Goßdorff	Anna Maria Freyin Füchsin v. Dornheim, geboren anno 1650 Vermählt an. 1678 den 29. Jun. † an. 1727.			
Barbara v. Wiesenthau, † an. 1624.					
Georg Rudolph von Oberstein.	Aña Barbara v Oberstein, verm. an. 1642.				
Maria Barbara Voitin von Hunoldstein.					

TABULA XXXII.

Von denen Freyherren von Aufseeß in jüngerer Haupt-Linie zu Ober-Aufseeß.

Carl Heinrich Freyherr von Aufseeß, Herr zu Ober-Aufseeß, Königsfeld, Wonsdorff und Schressendorff, Erb-Schenck des Hoch-Stifts Bamberg und Senior Familiæ, Stifter der jetztblühenden Linie zu Ober-Aufseeß (Tab. XXIV.) geboren anno 1652. den 19. Jannarii zu Aufseeß, bauete das Obere Schloß zu Aufseeß, †. anno 1734. den 28. Junii zu Aufseeß, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin Eva Ursula von Redwitz, Herrn Gottfried Ludwig Alexanders von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz, Kayserlichen Rittmeisters bey der unmittelbar Reichs-Freyen Ritterschaft Landes zu Francken, Löblichen Orts Gebürg, und Frauen Johannä Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Waldhof aus dem Hause Pißiborhof, Tochter. Geboren anno 1674. den 13. Februarii vermählt anno 1693. den 3 Junii zu Cronach, † anno 1741. den 9. Octobr. zu Aufseeß als Wittbe, und liegt daselbsten in der Kirche.

Christoph Ludewig Freyherr von Aufseeß Herr zu Ober-Aufseeß, Königsfeld und Wonsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Cammer-Juncker und Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg Erb-Schenck des Hoch-Stifts Bamberg und dermahliger Geschlechts Aeltester. Geboren anno 1694 den 27. May zu Aufseeß Gemahlin. Maria Charlotta Johanna Stiebarin v Buttenheim, Herrn Johann Adam Stiebars von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, dann Frauen Amaliä Dorotheä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Redwitz aus dem Hause Weisenbrunn, Tochter. Geboren anno 1697. den 6 May. Vermählt an 1714. den 3. Novembr.

Ursula Regina Margaretha Freyin von Aufseeß geboren an. 1695 den 27. August zu Aufseeß. Gemahl. Herr Christoph Ludewig Lochner v. Hüttenbach zu Lindenberg, Treßau u. Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmañ zu Weischenfeld und Holfeld Geboren an. 1677. den 20. Octobr. Vermählt anno 1729. den 7. Junii zu Weischenfeld.

Dieterich Heinrich von Aufseeß, geboren und gestorben anno 1696.

Dorothea Catharina Freyin von Aufseeß geboren an. 1698 den 25. Julii zu Aufseeß Gemahl. Herr Joh. Georg Rudolph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleifhausen, dermahliger Senior Familiæ, geboren an. 1699. den 9 Martii zu Wiesenthau. Vermählt an. 1725. den 21 May zu Ober-Aufseeß als am andern Pfingst-Tag.

Maria Regina v. Aufseeß geboren an 1699. † anno 1700.

Philipp Carl v. Aufseeß geboren anno 1700. den 12. Januarii † an. 1701.

Maria Sophia Freyin von Aufseeß geboren anno 1701. den 2. May zu Aufseeß, lebt zu Trebgast als Wittbe. Gemahl (I.) Herr Benedict Friederich von Ziegesar auf Eichenau, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer-Juncker und Grenadier Lieutenant. Vermählt anno 1723. den 27. Decembr. zu Ober-Aufseeß † anno 1730. zu Bayreuth (II) Herr Bernhard August von Heidenabb, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, Geheimer Rath, Ober Stallmeister und Ober-Amtmann zu Neustadt am Culm. Geboren anno 1705. den 17. April. Vermählt anno 1733 den 19. Februarii zu Ober-Aufseeß. † anno 1742. den 14 Junii zu Bayreuth.

Dieterich Heinrich von Aufseeß geboren anno 1702. den 31 Octobr. † an. 1703.

Dieterich Alexander von Aufseeß geboren anno 1703. † an. 1704.

Carl Dieterich v. Aufseeß geboren und gestorben an. 1704.

Carl Christoph von Aufseeß geboren an. 1705. den 6. Julii † anno 1606. den 23. Martii zu Aufseeß.

Ernst Alexander von Aufseeß geboren anno 1706.

Aña Louise v. Aufseeß, geboren an. 1707. den 19. Febr. † anno 1709.

Carl Philipp von Aufseeß geboren und gestorben anno 1708.

Amalia Carolina Freyin von Aufseeß geboren anno 1716. den 19. Septembr. zu Guntzendorff. † anno 1717. den 19. Decembr zu Ober-Aufseeß, und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben.

Carl Siegemund Freyherr von Aufseeß geboren anno 1717. den 12. December zu Königsfeld. † anno 1718. den 11. April zu Königsfeld, und liegt in der Kirche zu Aufseeß.

Carl Wilhelm Adam Freyherr von Aufseeß geboren an. 1728. den 20. Julii zu Erlangen. † anno 1728. im August zu Erlangen 3. Wochen alt, und liegt daselbsten in der Sophien Kirche.

Von denen Freyherrlich Auffeeßischen Ahnen in vorstehender Linie.

- Carl Siegemund Freyherr v Auffeeß.
  - Christoph Ludewig Freyherr von Auffeeß, Herr zu Ober-Auffeeß, Königsfeld und Wonsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Camer-Juncker und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und dermahliger Senior Familiæ.
    - Carl Heinrich Freyherr von Auffeeß, Herr zu Ober-Auffeeß, Königsfeld, Wonsdorff und Schreffendorff, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
      - Christoph Daniel von Auffeeß zu Auffeeß, Königsfeld, Planckenstein, Heckenhof, Wonsdorff rc. Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
        - Daniel von Auffeeß zu Auffeeß, Freyenfelß, Wüstenstein.
          - Hanß Siegemund von Auffeeß
          - Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg.
          - Johann Nicolaus von Schaumberg.
          - Elisabetha von der Cappel.
      - Dorothea Justina v. Wildenstein, aus dem Hause Strahlenfelß.
        - Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strahlenfelß, Königlich-Schwedischer Obrister.
          - Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Müglbach.
          - Euphemia Freyin von Maxelrain.
        - Dorothea Justina Fuchsin v. Wallburg
          - Hanß Christoph Fuchs v. Wallburg
          - Sabina Freyin v Gumpenberg.
    - Eva Ursula von Redwitz.
      - Gottfried Ludewig v. Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz, Kayserlicher Ritt-Meister.
        - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenoth, Küpß, Schmöltz und Nagel.
          - Friederich Weigand v. Redwitz zu Redwitz rc.
          - Maria Susanna von Wallenrod.
        - Amalia Catharina von Birckich
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel.
      - Johaña Margaretha von Waldhof, aus dem Hause Pzsiborhof.
        - Siegemund von Waldhof zu Pzsiborhof.
          - Johann Weigand von Waldhof zu Pzsiborhof und Bebrowsky,
          - Anna von und zu Lüban.
        - Ursula Catharina von Liebenstein.
          - Ludewig von und zu Liebenstein
          - Margaretha von Aschhausen.
  - Maria Charlotta Johanna Stiebarin von Buttenheim.
    - Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach u. Wolckenstein.
      - Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, rc. Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachisch Rath u Ober-Amtmañ zu Creglingen
        - Hanß Christoph Stiebar v. Buttenheim.
          - Georg Sebastian Stiebar v Buttenheim.
          - Catharina Truchsessin v. Henneberg.
        - Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim.
          - Pancratius Stiebar v. Buttenheim zu Lutzmannstein
          - Catharina v. Rosenau.
      - Magdalena Sophia v. Seckendorff Gutend.
        - Hanß Wilhelm v. Seckendorff, Gutend zu Langenfeld und Ottengrün
          - Georg Friederich von Seckendorff zu Langenfeld, Ottengrün
          - Aña Maria v Beilwitz.
        - Ursula Ruffina von Beilwitz
          - Albrecht v Beilwitz.
          - Catharina v Luchau.
    - Amalia Dorothea v. Redwitz.
      - Johann Ulrich von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senior Familiæ.
        - Georg Wilhelm v Redwitz zu Hassenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Melanger, Steinberg, Burckersdorff und Horb an der Steinach.
          - Johann Ulrich Senior v. Redwitz zu Hassenberg, Weisenbrun, Lindenberg, Obern Dornlach, Unter-Langenstadt rc.
          - Amalia Lochingerin v. Archshofen.
        - Regina v. Bibra.
          - Bernh v. Bibra zu Bibra, Aubstadt, Burg-Walbach, Irmelshausen, Bahra, Gemünden und Höchheim rc.
          - Sibylla v. Witzleben.
      - Sophia Margaretha v. Auffeeß, aus dem Hause Wüstenstein.
        - Joh. Wilhelm v. Auffeeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Kainach, Neidenstein, Königsfeld, Weyher, Stechendorff und Wadendorff, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
          - Daniel von Auffeeß zu Auffeeß, Freyenfelß, Wüstenstein, rc. Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
          - Aña Maria v. Schaumberg.
        - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
          - Joh. Friederich Fuchs v. Wallburg zu Winckeln, Schönsee, Strobfeld, Kirnberg und Schwartzenberg.
          - Aña Barbara v Crailsheim.

TABULA XXXIV.
Von denen
Herren von Arnim.

Diese uralt adeliche Familie, ist, wie Andreas Angelus, ehmahliger Superintendens zu Straußberg in der Marck Brandenburg, in seiner Märckischen Chronicke berichtet, anno 926. in die Marck Brandenburg gekommen, da die Wenden daraus vertrieben worden, und hat sich nachgehends auch in Pommern, Meissen, der Obern- und Niedern-Lausnitz ausgebreitet, eine Branche davon hat sich aber nach Francken begeben, und daselbsten die zum unmittelbar Reichs-Freyen-Ritter Canton-Gebürg gehörige Ritter-Güter Seidwitz und Windischen-Leibach acquiriret, weßhalben sie bey hochbesagten Ritter-Orth immatriculiret, und demselben incorporiret ist. So viel ich von diesem edlen Hause habe ausfündig machen können, theile auf nachstehende Art mit:

Eridägus von Arnim, ist anno 983 von Hertzog Bennone zu Sachsen aus der Dänen Hände errettet worden, welche ihn in Hä[illegible] gefangen hatten, wie obbemeldeter Angelus in seiner Holsteinischen Chronicke von denen Adelichen Familien, pag. 62. meldet.

Ein Herr von Arnim hat anno 1197. dem Turnier zu Nürnberg mit beygewohnet, wie Pastorius in Franconia rediviva angeführet.

Hanß von Arnim Gemahlin. Helena von Lentersheim, Herrn Wilhelms von Lentersheim zu Alt- und Neuen-Mur, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Bayreuth, und Frauen Agnes von Lentersheim, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Wernstein, Tochter. Geboren anno 1476. vermählt anno 1491 in welchem Jahr sie auch bey dem Land-Gericht zu Onoldsbach solenniter Verzicht that.

Joachim von Arnim, war anno 1541. Heer-Meister zu Sonnenberg

Johann Georg von Arnim, Chur-Sächsischer General-Lieutenant, war in dem 30jährigen Krieg berühmt.

Georg Abraham von Arnim, Königlich-Preußischer General-Lieutenant von der Infanterie, commandirender General der Preußischen Völcker in Italien, Amts-Hauptmann zu Gröningen und Commendant zu Berlin.

Bernhard Friederich von Arnim, Königlich-Preußischer Obrist-Lieutenant von der Grenadier-Guarde.

Georg Dieterich von Arnim, Königlich-Preußischer Cammer-Juncker und Land-Voigt.

Wolff Christoph von Arnim, Chur-Sächsischer Geheimer- und Kriegs-Rath, General-Lieutenant von der Infanterie, Cammer-Herr und Ober-Commendant der Vestungen Plassenburg und Wittenberg, wie auch Amts-Hauptmann zu Grimma und Leipzig, verkauffte ums Jahr 1690. das Schloß, Städtlein und Herrschafft Pretsch an der Elbe, welches er besessen, gegen die Chur-Sächsische Amts-Verwaltung Neuen-Torga ohnweit Mittwenda gelegen. Sein Vater Christoph Julius von Arnim auf Doben, war Chur-Sächsischer Obrister, und sein Ober-Aelter Herr Vater hat Ziesar und Manter im Sächsischen Chur-Crayß inn[illegible] gehabt.

Johann Christian von Arnim, war Chur-Sächsischer Hof-Richter zu Wittenberg.

Hanß von Arnim auf Seidwitz. Gemahlin . . . . von Weseneck.

Hanß Wolff von Arnim auf Seidwitz, war anno 1580. beym löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, wie eine alte Orts-Matricul ausweiset. Gemahlin. Rufina Maria von Künsperg, Herrn Christoph Ludewigs v. Künsperg zu Weidenberg, Senioris Familiæ, und Frauen Ursulä von Künsperg, einer gebornen von Rabenstein, Tochter.

Wolff Bernhard v. Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker, an. 1628 Gemahlin Martha Ursula von Künsperg, Herrn Jobst Bernhards von Künsperg auf Weidenberg und Kirmseeß, dann Frauen Ursulä v. Künsperg, einer gebornen von Leineck aus dem Hause Gold-Cronach, Tochter.

Hanß Ernst v. Arnim, ein Bruder Wolff Bernhards, lebte an. 1628.

Anna Maria von Arnim, geboren anno 1631 den 2 Februarii, † anno 1687 Gemahl Herr Leopold von Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Wachtmeister, edler Ritter-Lehen-Richter und Ober-Amtmann zu Creussen, geboren anno 1619 den 6. Januarii, † anno 1699 den 3 Januarii.

TABULA XXXV.

Von denen

Herren von Arnim in blühender Fränckischer Haupt-Linie.

Christoph von Arnim, ordentlicher Stamm-Herr der jetzt-blühenden Haupt-Linie in Francken, besaß im Hertzogthum Magdeburg anno 1500. Kreißau, Schattberg, Gladau, Theesen, Hohenseeden und Brandstein.

Leopold von Arnim auf Kreißau, Schattberg und Glodau, war bey 5. Chur-Fürsten in Sachsen Rath, und † anno 1552. Gemahlin. Anna Parfuserin, aus dem Hause Meslin anno 1525.

Georg Senior von Arnim, auf Gladau und Schattberg. Gemahlin. Elisabetha von Wulffen aus dem Hause Grabau.

Ernst v. Arnim, Dom-Herr zu Halberstadt.

Hanß Georg von Arnim, Dom-Herr zu Magdeburg. Gemahlin. (I) Eine von Randau. (II). Eine von Arnsleben.

Georg Junior v. Arnim auf Gladau und Schattberg, Hauptmann. Gemahlin Margaretha v. Treßkau, Herrn Hansens v. Treßkau auf Millau, und Frauen Gertraud v. Treßkau, einer gebornen v. Treßkau, aus dem Hause Schlagendin, Tochter.

Rudolph v. Arnim auf Lützger und Wusteritz, Dom-Herr zu Habelsberg, † an. 1672.

Leopold von Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Wachtmeister, edler Ritter Lehen-Richter und Ober-Amtmann zu Creussen, geboren an. 1619. den 6 Januarii, † anno 1699. den 3. Januarii. Gemahlin. Anna Maria von Arnim, Herrn Wolff Bernhards von Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Cammer-Junckers, und Frauen Marthä Ursulä von Arnim, einer gebornen von Künsperg aus dem Hause Weidenberg, Tochter. Geboren anno 1631. den 2. Februarii, † anno 1687.

Wilhelm von Arnim auf Seidwitz, Bühl und Losau, geboren anno 1664 den 2. December, † anno 1725. den 16. December. Gemahlin. Maria Sophia von Kanne, Herrn August Moritzens von Kanne auf Haidhof, Tiefenthal und Bühl, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Lehen-Gerichts-Assessoris, und Frauen Sophiä Christinä von Kanne, einer gebornen von Ramin aus dem Hause Böck, Tochter.

Eva Catharina Sibilla v. Arnim, geboren an. 1690. † an. 1734. den 9 Jan. Gemahl. Herr Wolffgang Leonhard Freyherr Teuffel v. Birckensee, Hochfürstlich Oettingischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Allerheim im Rieß, geboren an. 1677 den 30ten Julii. Vermählt anno 1705. † anno 1747. zu Steeg-Aurach.

Eine Tochter.

Johann Heinrich von Arnim auf Seidwitz und Bühl, Kayserlicher Obrister und Commendante des löblich Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Regimentes zu Fuß, geboren an. 1700. den 17ten Sept. lebt ohne Kinder. Gemahlin. . . . . von Kanne.

Christian Leopold v. Arnim auf Seidwitz und Bühl, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Cammer-Juncker und Hauptmann, geboren an. 1702. den 16. Februarii. Gemahlin. Dorothea Cleopha Johanna von Wölcker, Herrn . . . . v. Wölcker, und Frauen . . . v. Wölcker, einer gebornen von Wellwarth, Tochter.

Philipp Heinrich Peter v. Arnim auf Nairitz und Losau, geboren an. 1703. den 10. Jul. Gemahlin. (I) Maria Christina Imhof, Herrn Michaelis Imhof, Kayserlichen Hauptmanns, und Frauen Lucretiä Imhof, einer gebornen v. Sparre, Tochter. Geboren an. 1693. den 24. Januarii. Vermählt anno 1716. den 30. October, † anno 1732 (II) Eleonora Johanna Susanna Marschallin von Herren-Gosserstädt, Herrn Ludewig Ernst Marschalls von Herren-Gosserstädt, Erb-Marschalls in Thüringen, und Frauen Rosinä Sophiä Marschallin von Herren-Gosserstädt, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter. Geboren anno 1700. vermählt anno 1733.

1. Maximiliana Christina von Arnim, geboren anno 1727. den 15. December.

1. Johann Wilhelm Erdmann von Arnim, geboren anno 1729. den 30. April.

Moritz Bernhard Erdmann v Arnim, führet diese Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXVI.

TABULA XXXVI.

Von denen
Herren von Arnim in blühender Fränckischer Haupt-Linie.

Moritz Bernhard Erdmann von Arnim auf Seidwitz, Windisch-Leibach und Tiefenthal, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, führete die Fränckisch blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XXXV.) geboren anno 1706. den 31. Martii, kauffte anno 1745. von Herrn Johann Wilhelmen von Artner, Windischen-Leibach und Tiefenthal. Gemahlin. Sophia Josepha Charlotta Henrietta von Rabenstein, Herrn Peter Johann Albrechts von Rabenstein, Herrns zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Adlitz und Kirch-Ahorn, Kayserlichen würcklichen Raths, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter, Lehen-Gerichts-Assessoris und Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Gebürg, des Letzten seines Geschlechts, dann Frauen Rosina Sophia von Rabenstein, einer gebornen von Zettwitz, Tochter und Erbin, gebohren anno 1701. den 25. Julii. Vermählt anno 1729.

Carl Ludwig Gottfried v. Arnim, geboren, anno 1730. den 26. Febr.	Christoph Philipp Johann von Arnim, geboren anno 1732. den 29ten Martii.	Peter Johann Wilhelm von Arnim, geboren anno 1734. den 19. Junii.	Friederich Alexander von Arnim, geboren anno 1737. den 4ten Martii, † den 11ten April ejusdem anni.	Susana Charlotta v. Arnim, geboren anno 1738. den 10ten August.	Christian Leopold Gottlieb von Arnim, geboren anno 174[illegible]. den 6. April, † den [illegible]. May, ejusdem anni.

TABULA XXXVII.

Von denen Arnimischen Ahnen in vorstehender Linie.

- **Carl Ludewig Gottfried v. Arnim.**
  - Moritz Bernhard Erdmann v. Arnim auf Seidwitz, Windisch-Leibach und Tiefenthal, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor.
    - Wilhelm von Arnim auf Seidwitz, Bühl und Losau.
      - Leopold von Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Wachtmeister, edler Ritter-Lehen-Richter u. Ober-Amtmañ zu Creussen.
        - Georg von Arnim, auf Gladau und Schartberg, Hauptmann.
          - Georg v. Arnim auf Gladau und Schartberg.
          - Elisabetha v. Wulffen aus dem Hause Grabau.
        - Margaretha von Treßkau aus dem Hause Milau.
          - Hanß von Treßkau auf Milau.
          - Gertraud v. Treßkau aus dem Hause Schlagedin.
      - Anna Maria von Arnim, aus dem Hause Seidwitz.
        - Wolff Bernhard von Arnim auf Seidwitz, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cam̃er-Juncker.
          - Hanß Wolff von Arnim auf Seidwitz.
          - Ruffina Maria v. Künsperg, aus dem Hause Weidenberg.
        - Martha Ursula von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg.
          - Jobst Bernhard v. Künsperg auf Weidenberg und Kirmseeß.
          - Ursula von Leineck aus dem Hause Gold-Cronach.
    - Maria Sophia von Kanne, aus dem Hause Haydhof.
      - August Moritz v. Kanne, auf Haydhof, Tiefenthal u. Bühl, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor.
        - Moritz v. Kanne auf Haydhof, Bühl und Losau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath, Hof-Meister, Hauptmann zu Bayreuth und Ober-Amtmann zu Creussen.
          - Otto von Kanne auf Moricas.
          - Elisabetha von Baysack.
        - Barbara v. Schaumberg aus dem Hause Weidnitz.
          - Christoph von Schaumberg zu Weidnitz.
          - Barbara v. Lichtenstein.
      - Sophia Christina von Ramin, aus dem Hause Böck.
        - Joh. v. Ramin zu Böck, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachisch. Rath und Stall-Meister, auch Ober-Amtmañ zu Feuchtwangë.
          - Bartholomäus von Ramin zu Böck.
          - Dorothea von Stulpennagel, aus dem Hause Daschenberg.
        - Clara Mechtild v. Lentersheim, aus dem Hause Alten-Mur.
          - Wolff Christoph v. Lentersheim zu Alt- und Neuen-Mur, Steinbach und Wald, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Uffenheim.
          - Anna von Eyb aus dem Hause Eybburg.
  - Sophia Josepha Charlotta Henrietta v. Rabenstein.
    - Peter Joh. Albrecht v Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Adlitz und Kirch-Ahorn, Kayserl. würckl Rath, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter, Lehen-Gerichts-Assessor und Ritter-Hauptmañ des löblichen Cantons Gebürg, der Letzte seines Geschlechts.
      - Wolff Werner von Rabenstein zu Weyher, Kirch-Ahorn u. Wasserkraut.
        - Georg Werner v. Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Adlitz u. Kirch-Ahorn.
          - Daniel v. Rabenstein zu Rabenstein u Rabeneck.
          - Margaretha v. Kärpen aus dem Hause Jsingë.
        - Cordula Blandina von Aufseeß, aus dem Hause Truppach.
          - Wolffgang Achatius von Aufseeß zu Truppach, Mengersdorff und Weyher.
          - Ursula von Lichtenstein, aus dem Hause Billmuthshausen.
      - Amalia Susanna von Zettwitz, aus dem Hause Liebenstein.
        - Hanß Wilhelm v. Zettwitz zu Liebenstein.
          - Hieronymus v. Zettwitz zu Liebenstein u. Erbglau.
          - Margaretha v. Schirnding, aus dem Hause Rödenbach.
        - Amalia Maria v. Wallenrod, aus dem Hause Marck Schorgast.
          - Hanß Caspar v. Wallenrod zu Marck Schorgast.
          - Margaretha v. Wallenrod aus dem Hause Altenbloß.
    - Rosina Sophia von Zettwitz, aus dem Hause Asch.
      - Joseph Adam von Zettwitz zu Asch und Krugsreuth.
        - Christoph Carl v Zettwitz zu Asch u. Krugsreuth.
          - Hanß Adam von Zettwitz.
          - Sabina v. Hirschberg.
        - Catharina Magdalena v. Reitzenstein.
          - Joseph Adam von Reitzenstein.
          - Walburga Helena von Wirßberg.
      - Anna Dorothea von Reitzenstein.
        - Christoph Wilhelm v. Reitzenstein.
          - Caspar v. Reitzenstein.
          - Barbara v. der Pforten.
        - Ursula Barbara von Reitzenstein.
          - Hanß Heinrich von Reitzenstein.
          - Rodina v. Wildenstein.

TABULA XXXVIII.

Von denen
Herren von Bünau/ welche zu denen Turnieren gekommen.

Dieses uralt und edle Geschlecht hat nicht nur unterschiedliche blühende Linien, sondern auch ansehnliche Güter in Sachsen. Eine einzige Branche davon, welche ebenfalls Sächsische Güter besitzet, ist beym löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, und hat die Fränckischen Ritter-Sitze, Büg, Forth, Brand und Mausgesees. Ich werde die Sächsischen Linien in meinen Tabellen wenig berühren, weil mir die gesicherten Nachrichten von denenselben mangeln, und nur die Fränckische vortragen. Den Ursprung solchen vornehmen Hauses wollen unterschiedliche in Italien und andern entfernten Reichen suchen, sie haben aber im Finden wenig Glück. Weil die Herren von Bünau annoch die Fränckischen-Lilien im Wappen führen, und im neundten Jahrhundert ein Pagus de Bünahu in Francken gewesen seyn soll, wovon an seinem Ort mehrers erwähnet wird, so ist weitglaubwürdiger, daß sie aus dem alten tapfern Geblüth der Francken hervor gekommen. Sonsten ist noch merckwürdig, daß alle Herren von Bünau, keine andern Nahmen als Rudolph, Heinrich und Günther, die Fräulein dieses Geschlechts aber allerhand weibliche Nahmen führen.

Demuth von Bünau, Herrn Günthers von Saalhausen hinterlassene Wittbe, war anno 996. beym 5. Turnier zu Braunschweig, und gab daselbsten Herrn Kilianen von Wolffskeel, als einem Francken, den vierdten Danck.

Margaretha von Bünau, Herrn Jobstens von Werder Frau Gemahlin, ist an. 1119. im 9. Turnier zu Göttingen von der Fränckischen Ritterschafft zur Schau und Helm Theilung verordnet worden.

Adelheid von Bünau, Herrn Wolffens von Ende hinterlassene Frau Wittbe, gab im besagten Turnier zu Göttingen, Herrn Johannem von Layming, als einem Bayern, den dritten Danck.

Rudolph von Bünau, kam anno 1296. zum 16 Turnier nach Schweinfurth.

Günther von Bünau, besuchte ebenfalls angezogenen Turnier zu Schweinfurth.

Günther von Bünau, erschiene anno 1362 beym 19. Turnier zu Bamberg.

Rudolph von Bünau, Ritter, befande sich anno 1408. beym 24. Turnier zu Heilbrunn.

Heinrich von Bünau, und

Heinrich von Bünau der Junge, kamen anno 1484. zum 31. Turnier nach Stuttgard, wurden aber nicht zugelassen.

Günther von Bünau, stunde anno 1485. im 33. Turnier zu Onoldsbach, mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg, in der löblichen Gesellschafft des Bärens auf der ersten Seite.

Günther von Bünau der Jüngere ingleichen, wie auch

Heinrich von Bünau ebenfalls.

Heinrich von Bünau und

Rudolph von Bünau, waren anno 1486 zu Bamberg beym 34. Turnier auf der ersten Zeile, sodann

Heinrich von Bünau eben daselbsten auf der dritten Zeile. Man hat auf diesem Turnier mit 2. Herren von Bünau turnieret, und sie empfangen.

Heinrich von Bünau der Jüngere, ist anno 1487. im 35. Turnier zu Regenspurg, Herrn Albrechten Hertzogen im Bayern, vom Land Francken zugetheilet worden.

*

Die Herren von Bünau, welche in keine richtige Abstamung zu bringen.

Rudolph von Bünau, Dom-Herr zu Naumburg anno 1180

Rudolph von Bünau, zeugete anno 1302 zu Closter-Pforte bey Naumburg.

Rudoph von Bünau, Ritter des guldenen Vliesses, und Kaysers Caroli V. Feld-Obrister in den Spanisch- und Niederländischen Kriegen.

*

Ordentliche Abstammung.

Rudolph von Bünau zu Ober-Eula, Wesenstein, Liebstadt, Breitenhain, Meuselwitz, Lauenstädt, Schönstein, Bünaburg, Lucca und Wildenhayn, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen von Bünau, lebte ums Jahr 1400. Gemahlin. (I) Margaretha von Tschauro. (II) Mechtildis von Schleinitz, welche Mit-Stiffterin der 2. Messen zu Breitenhayn die Lunæ & die Jovis gewesen.

1.

Heinrich von Bünau zu Ober-Eula, Meuselwitz, Breitenhain und Wildenstein saß zu Bedra, verkauffte anno 1418. Donnerstags nach St Mariä Magdalenä Abend, dem Dom-Probst, Dechant und Capitul zu Zeit einige Zinse zu Müsselbus oder Meuselwitz, war anno 1439. Sächsischer Hof-Meister und Commissarius beym Vertrag zwischen denen beyden Herren Brüdern, Herrn Churfürst Friederichen dem Sanfftmüthigen, und Herrn Wilhelmen Hertzogen zu Sachsen. Gemahlin. Catharina von Vitzdom zu Apolda.

Günther von Bünau, führete das Geschlecht dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe
Tab. XXXIX.

Margaretha v. Bünau, gienge zu Leipzig ins Closter.

Bünau.
Gebürg.

TABULA XXXIX.

Von denen
Herren von Bünau in erloschener Linie zu Meuselwitz.

Günther von Bünau zu Ober-Eula, Meuselwitz, Ottendorff, Drösig, Pichen und Dreben, führete das Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. XXXVIII.) und war bekannt an. 1448. 1450. Gemahlin Anna v. Claußpruch.

Rudolph von Bünau, Stiffter der blühenden Linie in Francken, wie auch der erloschenen Neben-Linie zu Drösig. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XL.

Rudolph der Jüngere von Bünau zu Meuselwitz, Wesenstein, Liebstädt, Breitenhayn und Wildenhayn, Ritter, florirete anno 1485 Gemahlin. Agnes von Maltitz, Herrn Conrads von Maltitz, und Frauen Margarethä von Maltitz, einer gebornen von Pflug, Tochter.

Heinrich v Bünau zu Meuselwitz, Ritter, war anno 1500. Zeuge, als Herr Hanß und Heinrich von Maltitz mit Zürchau belehnet worden, ingleichen anno 1501. da Lucas von Stange auf Ober-Lödla, die Zinse in Fichtenhainichen und Rositz zu Lehen empfangen. Er besaß Meuselwitz bis anno 1525. und † anno 1532. unbeerbt.

Günther v. Bünau zu Meuselwitz, Breitenhayn, Prößdorf, Höckendorf und Wildenhayn, Ritter, verkauffte an 1504. Freytags in der Oster-Woche, Herrn Bischoff Johansen zu Naumburg vor 409. gute Schock 6. Groschen und 6 Pfennige, einige jährliche Erb-Zinsen zu Zeitz und auf den Dörffern herum, mit Bewilligung seiner Brüder. Anno 1521. traf er mit Herrn Bischoff Philippen von Naumburg einen Vergleich, wegen 10. Zeitzischer Schöffel Schutz-Getraydes zu Mumsdorff. Er war Chur-Sächsischer Rath und Amtmann zu Altenburg, † an. 1538. im October, und liegt in der Kirche zu Meuselwitz begraben. Gemahlin (I) Christina von Bünau, Herrn Rudolphs von Bünau zu Drösig und Tetschen, dann Frauen Mariä von Bünau, einer gebornen von Pflug, Tochter. Tab. XXXVI. (II) Brigitta von Seebach.

Rudolph von Bünau zu Wesenstein, anno 1504. Dessen Nachkommenschafft mir unbekannt.

Günther von Bünau, anno 1504.

Günther Senior v Bünau, besaß nebst seinen Herren Brüdern, die väterliche reiche Verlassenschafft in Gemeinschafft bis anno 1567. da die Brüderliche Theilung erfolgete, und † anno 1570 unbeerbt.

Heinrich Senior von Bünau, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Wildenhayn in Sachsen.

Günther Junior von Bünau zu Meuselwitz und Breitenhayn, † anno 1571. Gemahlin. Catharina von Ende aus dem Hause Zeibsdorff.

Heinrich Junior von Bünau, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Prösdorff in Sachsen.

Rudolph v Bünau zu Wildenhayn, geboren anno 1532. † an. 1597. den 22. Januarii. Gemahlin Anna v. Raschkau, aus dem Hause Hilmersdorff, geboren anno 1535. † anno 1606. den 22. Februar.

Rudolph v. Bünau zu Meuselwitz, war nach des Hrn. Vaters Tod noch unmündig, und hatte nebst seinem Herrn Bruder zu Vormündern, Herrn Rudolphen v. Bünau zu Wildenhayn und Herrn Siegemunden von Zechau, welche in der Vormundschafft anno 1568 den Ritter-Sitz Meuselwitz, an Herrn Heinrichen v. Claußpruch, sonst Cramer genannt, verkaufft, der es mit seinen Nachkommen biß anno 1676. den 19. December besessen, zu welcher Zeit es an Herrn Veit Ludewigen von Seckendorff käufflich gekommen, und noch heutiges Tages in dieses Hauses Händen stehet. Obgedachter Herr Rudolph v. Bünau ward an. 1602. nebst seinem Herrn Bruder in Wildenhayn mit belehnet, und † ums Jahr 1612. ohne Leibes-Erben, als der Letzte von der Meuselwitzer Linie.

Günther v. Bünau zu Meuselwitz, war anno 1578. noch unmündig, lebte anno 1602. und war anno 1612. tod ohne Nachkommen zu hinterlassen.

Günther v. Bünau zu Wildenstein, geboren anno 1566. † anno 1631. im November 65. Jahre alt ohne Leibes-Erben, als der Letzte dieser Neben-Linie zu Wildenhayn.

Heinrich v. Bünau zu Wildenhayn Chur-Sächsischer Obrist-Lieutenant, geboren an. 1573. † anno 1625. im Martii, unbeerbt 53. Jahre alt.

TABULA XL.

Von denen

Herren v. Bünau in erloschener Linie zu Drösig.

Rudolph von Bünau zu Ober-Eula, Ottendorff, Drösig, Pichen und Dreben, Stiffter der blühenden Linie in Francken, wie auch der ausgegangenen Linie zu Drösig, (Tab. XXXIX.) war bekannt anno 1460. Gemahlin Anna von Schönberg, Herrn Martins von Schönberg, und Frauen Catharinä von Schönberg, einer gebornen von Vitzdom, Tochter.

Heinrich von Bünau, führete die Linie in Francken dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XLI.	Günther von Bünau zu Ober-Eula, war auf den Turnieren bekannt, und hinterliesse Erben, von welchen ich keine Nachricht habe.	Günther der Jüngere v. Bünau zu Pichen, ist an 1485. in der löbl. Gesellschafft des Bärens auf den Turnier zu Onoldsbach gewesen. Von seiner Gemahlin u. Nachkommenschafft ist mir nichts bewust.	Magdalena von Bünau. Gem. Herr Martin v. Lichtenstein zu Heilgersdorff u. Stein, † an 1500. Sie war noch Wittbe an. 1506. Montags nach Lätare, Brauneck. Tab. CVIII.	Rudolph v. Bünau zu Drösig und Tetschen, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Drösig, war bekant an. 1482. 1455. und 1496. Gemahlin Maria v. Pflug, Herrn Nicolai von Pflug zu Knauthayn und Stormthal, Ritters, Chur-Sächsischen Amtmanns zu Leipzig, Borna, Groitsch und Pegau, dann Frauen Annä v. Pflug, einer gebornen von Schleinitz, Tochter.

Heinrich von Bünau zu Drösig und Tetschen, florirete anno 1522. und 1526. Gemahlin. Dorothea v. Meisbach, Herrn Christophs v. Meisbach, Chur-Sächsischen Ober-Forst-Meisters, und Frauen Agnes von Meisbach, einer gebornen v. Eringshausen, Tochter.	Christina v. Bünau. Gemahl. Herr Günther von Bünau zu Meuselwitz und Breitenhayn, Ritter, Chur-Sächsischer Rath und Amtmann zu Altenburg, † an. 1533. Seine zweyte Gemahlin war Frau Brigitta von Seebach.	Agnes v. Bünau. Gemahl Herr Cäsar von Pflug auf Eytra und Pegau, Hertzog Georgens zu Sachsen oberster Rath, † anno 1524. Dessen erste Gemahlin war Frau Magdalena von Carlowitz.

Rudolph v. Bünau zu Drösig und Tetschen, war bekannt an. 1550 1572. 1589. und † als der Letzte dieser Linie zu Drösig ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Elisabetha Schenckin von Schweinsberg, Herrn Johann Georg Schenckens von Schweinsberg zu Schweinsberg, und Frauen Annä Catharinä Schenckin von Schweinsberg, einer gebornen von Döringenberg, Tochter.	Agnes von Bünau. Gemahl. Herr Friederich Wilhelm von Rotzmann, Chur-Sächsischer Hauptmann anno 1560.

Rudolph v. Bünau, † in der Jugend.	Heinrich v. Bünau, † in der Kindheit.	Günther v. Bünau, stunde in Chur-Sächsischen Kriegs-Diensten, und † vor den Herrn Vater.	Agnes v. Bünau. Gemahl. Herr Johann Daniel von Dernbach.	Maria Dorothea v. Bünau. Gemahl. Herr Johann Adam v. Wallbronn zu Ernsthofen. Dessen zweyte Gemahlin ist gewesen Frau Sophia Christiana Charlotta geborne Freyin von Stein zu Nassau.

TABULA XLI.

Von denen
Herren von Bünau in fortgeführter Fränckischer Haupt-Linie.

Heinrich von Bünau zu Dreben, Breitingen und Ramsdorff, Chur-Sächsischer Hauptmann zu Colbitz, führete die dermahlen blühende Haupt-Linie in Francken dauerhafft fort, (Tab. XL.) und war auf denen Turnieren berühmt. Gemahlin. Maria von Schönberg, Herrn Friederichs von Schönberg, und Frauen Margarethä von Schönberg, einer gebornen von Pflug, Tochter.

Heinrich v. Bünau zu Dreben, Breitingen und Ramsdorff, Chur-Sächsischer Amts-Hauptmann der assecurirten Aemter Weyda, Arensbaug und Ziegenrück. Gemahlin. Magdalena Gottsmännin von Thurn, Herrn Johann Friederich Gottsmanns von Thurn zu Neuhauß, Büg, Thurn und Brand, Chur-Sächsischen Raths, Cammer-Junckers und Amtmanns zu Heldrungen, dann Frauen Anna Magdalenä Gottsmännin von Thurn, einer gebornen von Ebeleben, Tochter und Erbin, welche dem Hause Bünau, die Fränckischen Ritter-Sitze, Büg, Thurn und Brand zu gebracht hat.	Margaretha von Bünau. Gemahl. Hr. Jobst von Metsch zu Brunn.

Rudolph von Bünau zu Dreben, Haselberg, Büg, Thurn und Brand, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Sachsen-Altenburgischer Rath, Hof-Meister und Amtmann zu Dornburg, geboren anno 1593. den 7. October, † anno 1647 den 12 December. Gemahlin (I) Dorothea von Werder aus dem Hause Greipzig, Herrn Hanß Kotzens von Germersleben und Aschersleben, hinterlassene Frau Wittbe Vermählt anno 1621 † anno 1635. den 7 November, da sie 3. Kinder mit ihm gezeuget hatte (II) Amalia Dorothea von Heßler, Herrn Hanß Heinrichs von Heßler auf Bard, Closter Heßler, Baßstadt, Schloben, Rübich und Mackern, dann Frauen Maria von Heßler, einer gebornen von Witzleben, aus dem Hause Walmerstädt, Tochter, Herrn Hanß Georgens von Breitenbach auf Buch, St. Ulrich, Röbnitz und Eichlitz, hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1641 den 25. Mart zu Naumburg.

1.	1.	1.	2.	2.	2.
Heinrich v. Bünau, geboren u. gestorben, anno 1622.	Elisabetha v. Bünau, geboren und gestorben, anno 1624.	Magdalena Hedwig v. Bünau, geboren anno 1626 † anno 1638. 12. Jahre alt.	Heinrich v. Bünau, geboren u. gestorben anno 1644.	Günther v. Bünau, geboren anno 1646. † anno 1647.	Rudolph v. Bünau, geboren u. gestorben anno 1647.

2.

Rudolph von Bünau zu Dreben, Büg, Thurn und Brand, Burggraf auf den Rothenberg, geboren anno 1642. † anno 1673. Gemahlin. Dorothea Sabina von Schaumberg, Herrn Rudolphs Achatii von Schaumberg zu Burg-Gailenreuth, Dundorff und Rauenstein, Burggrafens zu Dundorff, und Frauen Reginä Julianä von Schaumberg, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.

Dorothea Rosina v. Bünau, geb anno 1668. den 11. August. † anno 1670. den 26. Mart. zu Büg.	Rudolph von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, Erb-Lehen- und Gerichts-Herr zu Müglentz, des Johanniter-Ordens zu Drösig, Deumen, Priestieblich und Langendorff, Tempel-Herr in Sachsen, geboren anno 1669. den 1. September, † anno 1727 den 24. December. Gemahlin. Charlotta Felicitas Stettnerin von Grabenhof, Herrn Johann Gottfried Ehrenreich Stettners von Grabenhof zu Neuburg und Reinersdorff, Senioris Familiæ, und Frauen Benedictä Felicitas Stettnerin von Grabenhof, einer gebornen Wolffsteelin von Reichenberg, Tochter. Geboren anno 1695. den 16 September zu Albertshausen. Vermählt anno 1719 den 6. December, † anno 1729. den 20. December zu Neuburg als Wittbe, und liegt in der Kirche zu Kairlindach begraben.

Sophia Amalia von Bünau, geb an. 1720. ward nur etl. Tage alt.	Heinrich der Aeltere von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, Erb-Lehen- u. Gerichts-Herr zu Müglentz, des Johanniter-Ordens zu Drösig, Deumen, Priestieblich und Langendorff, Tempel-Herr in Sachsen, geboren an. 1722. den 16. Januarii.	Rudolph v. Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, geb. anno 1723. den 26. Julii, Hochf. Brandenburg-Culmbachischer Fähndrich.	Günther von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Maußgeseeß, geboren anno 1725. den 8. Jun.	Heinrich der Jüngere von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand u. Maußgeseeß, geboren an 1727. den 5 October, Königlich-Polnisch und Chur-Sächsischer Cornett bey der Carabinier-Guarde.

TABULA XLII.
Von denen Bünauischen Ahnen in vorstehender Linie.

Heinrich von Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand, und Mautzgeseeß, Erb-Lehen u. Gerichts-Herr zu Müglentz, des Johanniter-Ordens zu Drößig, Deumen, Priesteblich u. Langendorff, Tempel-Herr in Sachsen.	Rudolph v. Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Mautzgeseeß, Erb-Lehen u. Gerichts-Herr zu Müglentz, des Johanniter-Ordens zu Drößig, Deumen, Priesteblich und Langendorff, Tempel-Herr in Sachsen.	Rudolph v. Bünau zu Dreben, Büg, Forth, Brand und Thurn, Burggraf auf den Rothenberg.	Rudolph von Bünau zu Dreben, Haselberg, Büg, Thurn und Brand, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Sachsen-Altenburgischer Rath, Hof-Meister und Amtmann zu Dornburg.	Heinrich von Bünau zu Dreben, Breitingen u. Ramsdorff, Chur-Sächsischer Hauptmann der assecurirten Aemter Weyda, Arenshaug und Ziegenrück	Heinrich von Bünau zu Dreben, Chur-Sächsischer Hauptmann zu Colditz. Maria von Schönberg aus dem Hause Schönberg.
				Magdalena Gotzmännin von Thurn, Erbin von Thurn, Büg und Brand.	Johañ Friederich Gotzmann v. Thurn zu Neuhaus, Büg, Thurn und Brand, Chur-Sächsischer Rath, der Letzte seines Geschlechts. Anna Magdalena von Ebeleben.
			Amalia Dorothea v. Heßler.	Hanß Heinrich v. Heßler, zu Bard, Kloster-Heßler, Ballstadt, Schloben, Rübich und Mackern	Moritz von Heßler zu Bard, Kloster-Heßler, Ballstadt, Schloben, Rübich u. Mackern. Anna Marschallin von Burgoldshausen.
				Maria v. Witzleben aus dem Hause Wallmerstädt.	Georg Volckmar von Witzleben zu Wallmerstädt. Anna v. Bendeleben.
		Dorothea Sabina von Schaumberg, aus dem Hause Dundorff.	Rudolph Achatius von Schaumberg zu Dundorff, Burg-Gailenreuth und Rauhenstein, Burg-Graf zu Dundorff.	Hanß Wilhelm von Schaumberg zu Dundorff und Klein-Ziegenfeld.	Georg von Schaumberg zu Embtmannsberg, Dundorff, Klein-Ziegenfeld und Stöckich. Catharina von Leineck, aus dem Hause Nemersdorff.
				Amalia Sabina von Seckendorff Gutend.	Joachim v. Seckendorff Gutend zu Ober-Zenn, Uhlstadt und Langenfeld, Amtmañ zu Colmberg. Anna v. Lentersheim.
			Regina Juliana von Egloffstein, aus dem Hause Burg-Gailenreuth.	Albrecht von Egloffstein zu Burg-Gailenreuth, Wambach und Hensenfeld.	Hanß von Egloffstein zu Burg-Gailenreuth u. Hensenfeld. Cordula v. Wallenfels.
				Catharina von Vestenberg.	Wilhelm v. Vestenberg zu Burghaßlach. Margaretha Agatha Zollnerin von der Hallburg.
	Charlotta Felicitas Stettnerin von Grabenhof.	Johann Gottfried Ehrenreich Stettner von Grabenhof zu Neuburg und Reinersdorff, Senior Familiae.	Hanß Ehrenreich Stettner von Grabenhof zu Dorff.	Hanß Stettner von und zu Grabenhof.	Bartholomäus Stettner von und zu Grabenhof. Magdalena Händlin v. Ramingdorff.
				Felicitas Urkauffin von der Lausach.	Walther Urkauff von der Lausach. Margaretha v Reischkaum.
			Anna Susanna von Geyer, Freyin von Osterburg.	Wolffgang Christoph v. Geyer, Freyherr von Osterburg u. Gleiß.	Christoph von Geyer, Frey- und Edler-Herr von Osterburg. Johanna Freyin von Sintzendorff.
				Aña Magdalena Straserin von und zu Gleiß	Wolff Straser von und zu Gleiß Elisabetha Fürtin von Fürtenbach
		Benedicta Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg.	Johann Christoph Wolffskeel von Reichenberg zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen u. Geroldshausen, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Odenwald.	Johañ Erhard Wolffskeel v. Reichenberg zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen, Geroldshausen, Uttingen und Lindflur.	Georg Siegem. Wolffskeel v. Reichenberg zu Reichenberg, Albertshausen rc. Aemilia Brigitta von Heßberg.
				Anna Juliana Landschadin v. Steinach.	Dietherr Landschad von Steinach Elisab. v. Metternich.
			Eva Margaretha v. Helmstädt.	Bleickhard von Helmstädt Obrist-Lieuten.	Bleickhard Senior von Helmstädt. Anna Margaretha von Liebenstein
				Eva Christina v. Remchingen.	Johann Ernst v. Remchingen. Anna v. Remchingen.

Bünau.

TABULA XLIII.

Von denen

Herren v. Egloffstein / welche zu denen Turnieren gekommen.

Das Stamm-Hauß, Schloß und Dorff Egloffstein, welches würcklich im Canton-Gebürg, 2. Stunden von Gräfenberg liegt, besitzen die Herren gleichen Nahmens mit aller Ein- und Zugehörde gantz alleine, nebst demselben aber auch noch die zum löblichen Canton-Gebürg gehörigen Schlösser und Dörffer Cunreuth, Biberbach, Burg-Lesau und Leupoldstein mit aller Zugehörung, und im Canton Steigerwald das ansehnliche Ritter-Guth Mühlhausen, im Königreich Preussen aber, wo sich eine Linie von ihnen befindet, die considerablen Güter Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ. Der Aelteste ihres Geschlechts wird Obmann genennet, und die gantze Familie männlichen Geschlechts hat Antheil an dem herrlichen Fidei Commiss, wann ein Herr 15. Jahre erreichet hat. Ubrigens sind die Herrn von Egloffstein ursprünglich Francken, und gehören zu dem Turnier-Ritter, und Stiffts-mäßig unmittelbaren Reichs-Adel.

Endreß von Egloffstein, kam anno 996. zum 5. Turnier nach Braunschweig, wo er nebst andern 58. Cavaliers an der Schau ausgestellet wurde.

Ein Herr von Egloffstein, war anno 1042. beym 7. Turnier zu Halle in Sachsen, da man ihn Ungehorsams halber geschlagen hat.

Jobst von Egloffstein Ritter, ist anno 1080. im 8. Turnier zu Augspurg von der Fränckischen Ritterschafft zum Grießwertel erwählet worden.

Wolff v. Egloffstein Ritter, trug anno 1165. im 10. Turnier zu Zürch mit Herrn Poppen Grafen von Henneberg auf.

Jobst von Egloffstein, ward anno 1197. beym 12. Turnier in Nürnberg von Seiten der Fränckischen Ritterschafft zum Grießwertel und Turnier-Amt verordnet.

Dieterich von Egloffstein, besuchte anno 1209. den 13. Turnier zu Worms, und befande sich im Turnier unter den Edlen.

Heinrich von Egloffstein Ritter, erschiene anno 1235. beym 14. Turnier zu Würtzburg, und ward zwischen den Säulen zu halten erwählet.

Wolff von Egloffstein, befande sich anno 1284. beym 15. Turnier zu Regenspurg, wo man ihm zur Schau und Helm-Theilung auf Seiten der Francken verordnete, und seine eheliche Hauß-Wirthin, eine geborne von Rothenhan, hatte auch daselbsten die Ehre, zur Schau und Helm-Theilung zugleich erwählet zu werden.

Johann von Egloffstein, stellete sich anno 1296 beym 16. Turnier zu Schweinfurth ein.

Friederich von Egloffstein, kam anno 1311. zum 17. Turnier nach Ravensburg, und ward daselbsten zum Turnier-Amt verordnet.

Gregorius von Egloffstein Ritter, war anno 1362. beym 19. Turnier zu Bamberg.

Erasmus von Egloffstein, ist in besagtem Turnier zu Bamberg unter den Edlen gewesen.

Gotthard von Egloffstein Ritter, befande sich anno 1392. beym 21. Turnier zu Schafhausen, wo er zum Grießwertel, wie auch zur Schau und Helm-Theilung, und nach empfangenen ersten Danck, welchen er von Herrn Reichhansens von Bodmann ehelichen Hauß-Wirthin empfangen, zum neuen Turnier König und Voigt des Landes zu Francken erwählet worden. Dieses höchste Turnier-Amt bekleidete er anno 1369. beym 22. Turnier zu Regenspurg, und hielte daselbsten zwischen den Säulen, wo man ihn auch zu Blatt trug.

Gregorius von Egloffstein erschiene anno 1403. beym 23. Turnier zu Darmstadt.

Ludewig von Egloffstein, ingleichen

Hanß von Egloffstein, kamen ebenfals zu besagtem Turnier nach Darmstadt.

Hanß von Egloffstein, Turnierete anno 1412. unter den Edlen zu Regenspurg.

Die Herrn von Egloffstein, sind anno 1479. beym 28. Turnier in Würtzburg mit denen löblichen Gesellschafften ausgezogen, sonderlich aber in der Gesellschafft des Bärens gestanden, und einer davon in des Hertzogs von Bayern Viertel gewesen, ein anderer von diesem Geschlechte aber daselbst empfangen und geschlagen worden.

Hanß von Egloffstein, war in besagten Turnier zu Würtzburg, als Ritter bey der löblichen Fürspang-Gesellschafft, und hatte die Ehre an 1485. im 33. Turnier zu Onolsbach aus den löblichen Gesellschafften des Bärens und Fürspangs zur Schau und Helm-Theilung erwählet zu werden, auch auf Seiten der Fränckischen Ritterschafft Grießwertel zu seyn.

Jobst von Egloffstein, besuchte mit Herrn Otten Hertzogen in Bayern anno 1481. den Turnier zu Heidelberg, und anno 1484. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg den Turnier zu Stuttgard, anno 1485. aber stellete er sich zum Turnier in Onolsbach ein, wo er auf der dritten Seite gestanden, und anno 1486. zu den in Bamberg, da er sich beym Francken Fähnlein befunden.

Georg v. Egloffstein kam mit Herrn Marggraf Friederich von Brandenburg an. 1481. zum Turnier nach Heidelberg.

Moritz von Egloffstein Ritter, erschiene gleichfals mit höchst besagten Herrn Marggrafen anno 1481. zu Heidelberg, kam 1484. nach Stuttgardt, wo man ihn aus der löblichen Gesellschafft des Bärens zur Schau und Helm-Theilung erwählete, anno 1485. fande er sich zu Onolsbach ein, und stunde im Turnier auf der dritten Seite, anno 1486. aber befande er sich zu Bamberg beym Francken Fähnlein, in welchen Turnier er auch zur Schau und Helm-Theilung verordnet wurde.

Martin von Egloffstein, fande sich auch mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg anno 1481. beym Turnier zu Heidelberg ein.

Lorentz von Egloffstein, turnierete anno 1484. zu Stuttgard.

Veit von Egloffstein, kam mit dem Herrn Pfaltz-Graf Georgen anno 1484. zum Turnier nach Ingolstadt, und ward daselbsten auf Seiten der Francken zum Grießwertel erwählet.

Sebastian von Egloffstein, war in der löblichen Gesellschafft des Bärens anno 1485. auf den Turnier zu Onolsbach, und stund auf der dritten Seite.

Stephans von Egloffstein Frau Gemahlin ist auch beym Turnier zu Onolsbach gewesen.

Egloffstein.
Gebürg.

TABULA XLIV.

Von denen

Herren und Frauen v. Egloffstein welche hin und wieder gefunden werden, aber in keine richtige Abstammung zu bringen sind.

Otto von Egloffstein, ward anno 1060 zum Bischoff und Fürsten des Heil Röm Reichs in Regenspurg erwählt und bestätiget, regierete 29 Jahre, und † anno 1089. liegt in der Dom-Kirche zu Regenspurg begraben.
Wolff von Egloffstein, ist anno 1155. Dom-Herr zu Bamberg gewesen.
Heinrich v Egloffstein Ritter, lebte und war bekannt anno 1190.
Anna von Egloffstein. Gemahl Herr Conrad von Aufseeß, welcher anno 1235. mit ihr in der Ehe gelebet hat.
Reinhard von Egloffstein, war anno 1256 Dom-Herr zu Bamberg
Agnes von Egloffstein Gemahl Herr Dietz von Berlichingen an. 1261.
Wolff von Egloffstein. Gemahl. Elisabetha von Rothenhan anno 1284.
Otto von Egloffstein, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg an. 1300.
Ludolph von Egloffstein, Chor-Herr zu Bamberg anno 1318.
Helena von Egloffstein, Closter-Frau zu Schlüsselau, welche anno 1325. unterschiedliches dahin gestifftet hat.
Seibold von Egloffstein zu Wolffsberg und seine Hauß-Frau Elisabetha, ingleichen
Albrecht von Egloffstein, zu Egloffstein und seine Hauß-Frau Elisabetha, ferner
Otto von Egloffstein zu Egloffstein, und seine Hauß-Frau Osanna, sodann
Johann von Egloffstein zu Ermreuth, und seine Hauß-Frau Elisabetha stiffteten anno 1358. am St. Margarethen-Tag, eine ewige Messe zu Egloffstein aus ihren Eigenthum, woraus die dermahlige Pfarrey daselbsten erwachsen ist.
Conrad von Egloffstein zu Gailenreuth, und seine Hauß-Frau Elisabetha, wie nicht weniger
Johann von Egloffstein zu Ermreuth, und seine Hauß-Frau Elisabetha, stiffteten anno 1358 am St Oswalds-Tag eine ewige Messe zu Ermreuth, aus ihren Eigenthum, daraus ebenfalß die dermahlige Pfarrey daselbsten gekomen.
Conrad von Egloffstein, und seine Hauß-Frau Elisabetha stiffteten anno 1369. am St. Laurentii-Abend, ein Immer-Licht in das Closter-Frauen Aurach.
Eucharius von Egloffstein, lebte und war bekannt anno 1398.
Barbara von Egloffstein. Gemahl Herr Friederich von Wolffstein anno 1410.
Catharina von Egloffstein, ward anno 1410. zur Aebtißin und Fürstin des Heil. Röm. Reichs zu Nieder-Münster in Regenspurg erwählet und bestätiget.
Heinrich von Egloffstein, ist anno 1441 zum Abt im Closter Weisenohe erwählet und bestätiget worden, hat dem Closter 60. Jahre vorgestanden, und ist an 1503 in hohen Alter gestorben, da er vorhero an. 1501. resignirt gehabt.
Michael von Egloffstein, Teutscher Ordens-Ritter anno 1454
Cunegunda von Egloffstein, ward anno 1479. zur Aebtißin und Fürstin des Heil. Röm Reichs zu Obern-Münster in Regenspurg erwählet und bestätiget.
Barbara von Egloffstein. Gemahl Herr Christoph Groß von Trockau anno 1444.
Elisabetha von Egloffstein, Canonissa zu Nieder-Münster in Regenspurg anno 1488.
Dorothea von Egloffstein, Canonissa zu Nieder-Münster in Regenspurg anno 1488.
Anna von Egloffstein. Gemahl Herr Conrad von Heidenabb, anno 1488
Cunegunda von Egloffstein. Gemahl. Herr Friederich von Hetzelsdorff, an. 1483.
Susanna von Egloffstein. Gemahl Herr Eberhard von Seckendorff, anno 1492.
Heinrich von Egloffstein, der Nürnberger, wird in der Anspachischen Matricula Nobilium, an. 1326. gefunden.
Conrad von Egloffstein, war anno 1398. im Teutschen-Orden.
Wolffram von Egloffstein, Teutscher Ordens-Ritter, Commandeur zu Ellingen und Pfleger der Balley Francken, lebte von 1406. bis 1426.
Wolffram von Egloffstein, ist anno 1455. ein Urtheiler am Nürnbergischen Land-Gericht gewesen.

TABULA XLV.

Von denen

Herren von Egloffstein.

Hanß von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Stolzenrod und Mühlhausen, Burgmann auf den Rothenberg, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen von Egloffstein, lebte und war bekannt anno 1290. Gemahlin. Barbara von Seckendorff.

Leopold von Egloffstein, Dom-Capitular-Herr und respective Dom-Probst zu Bamberg, ward an. 1333. zum 25. Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, verordnete zum Gedächtniß derjenigen Gefahr, welcher er als Dom-Probst glücklich entkommen, da er von Bamberg nach Ebrach reisen wollen, und von einer Rauber-Bande angegriffen worden, daß alle Jahre am 20 August, das bekannte Stretzenweg-Fest gefeyert werden solte, und verstatte anno 1341. Clarâ Zollnerin von Brand, daß selbige in Bamberg das Closter St Clara stifftete. Er regierte 10. Jahre, † anno 1343. den 10 Julii, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben. Fürsten pag. 3.

Conrad Senior **von Egloffstein zu Egloffstein und Stolzenrod,** Burgmann auf den Rothenberg, war bekannt an. 1319. 1326. 1329. und 1340. Gemahlin. (I) Anna von Maßbach, Herrn Wortweins von Maßbach, Ritters, Tochter. (II) Dorothea Stiebarin von Buttenheim

Sibotho Senior **von Egloffstein zu Egloffstein u Mühlhausen,** stifftete eine bald wieder erloschene Neben-Linie, war bekannt anno 1302. 1319. 1326. und tod an. 1336. Er hatte nebst seinem Schwager, Herrn Thomas von Aisch den Zehend zu Pommersfelden, und den Zehend der Neuen-Gereuth zu Ober-Lindach, an. 1333 Gemahlin. Cunegunda von Aisch, Herrn Heintzens v. Aisch, Tochter.

Anna v. Egloffstein. Gemahl Herr Heinrich I. von und zu Harßdorff, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Neideck. Sie testirte in Faveur ihres Ehe-Herrns anno 1337. und † ohne Kinder.

Ulrich v. Egloffstein zu Egloffstein u. Mühlhausen, war bekant an. 1333. Gemahlin Anna v Künsperg, Herrn Heinrichs von Künsperg, und Frauen Cunegundâ von Künsperg, einer geb von Hetzelsdorff, Tochter.

Sibotho Junior **v. Egloffstein,** lebte an 1333 u. † unbeerbt.

Volland von Egloffstein, lebte an. 1333. und † unbeerbt.

Ulrich v. Egloffstein, war tod anno 1350.

Leopold v Egloffstein, † vor den Herrn Vater.

Anna v. Egloffstein. Gemahl. Herr Heinrich v. Hetzelsdorff.

Herrn Conrad Senioris **Kinder.**

Otto von Egloffstein zu Stolzenrod, Burgmann auf den Rothenberg, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Stoltzenrod, lebte anno 1367. Gemahlin. Osanna von Hirschhorn.

Friederich von Egloffstein, zu Stolzenrod, Teutschen-Ordens-Ritter war an. 1375. Commandeur zu Virnsperg und an. 1376. Land-Commandeur zu Ellingê.

Osanna v. Egloffstein, war an. 1375. Priorin im Closter zu Frauen Aurach.

Conrad Junior **v. Egloffstein,** Stiffter der erloschenen Gailenreuther u. Bayrischen Linien Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XLIII.

Hartung Senior **von Egloffstein,** führete die blühende Haupt-Linie, und das Hauß Egloffstein dauerhafft fort Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LII.

Egenolph von und zu Egloffstein, hatte an. 1350. den Zehend zu Höchstädt, und † anno 1368. Gemahlin Margaretha von Maßbach, Herrn Wilhelms von Maßbach zu Dundorff, u. Frauen Annâ von Maßbach, einer gebornen v. Schaumberg, Tochter.

Johannes v. Egloffstein zu Stolzenrod, Dom-Capitular-Herr und respective Dom-Probst zu Würtzburg, ward an. 1400 Herrn Bischoffs Gerhardi zu Würtzburg Coadjutor an. 1401. aber zum 54. Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs daselbsten würcklich bestätiget, stifftete die Universität zu Würtzburg, regierete 10. Jahre, und † anno 1411. den 21. November zu Forchheim, vermuthlich an beygebrachten Gifft. Er liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben. Fürsten pag. 11.

Conrad v Egloffstein zu Stolzenrod, Teutscher-Ordens-Ritter und Land-Commandeur zu Ellingen, ward anno 1398. zum 21. Teutsch-Meister und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs über die Teutsch- und Welschen-Lande erwählet und bestätiget, regierte 18. Jahre, und † anno 1416. Fürsten pag. 26.

Catharina von Egloffstein. Gemahl Herr Burckhard von Auffsees zu Auffsees, Wüstenstein und Königsfeld anno 1395.

Welprecht von und zu Egloffstein, hatte den Zehend zu Höchstädt an. 1368. und † unbeerbt.

Dieterich Senior **von Egloffstein zu Stolzenrod,** Burgmann auf den Rothenberg, † anno 1407. den 6. August. Gemahlin. Margaretha von Heßberg, Herrn Conrads von Heßberg, und Frauen Annâ von Heßberg, einer gebornen von Eberstein, Tochter.

Hanß von Egloffstein zu Stolzenrod, Burgmann auf den Rothenberg, Amtmann zu Neuhauß, verkauffte anno 1395. seinen Antheil von Buch und Weyher, empfienge anno 1409. einen Hof in Steinbach vom Hoch-Stifft Würtzburg zu Lehen, erschiene anno 1412. auf den Turnier zu Regenspurg, lebte noch anno 1422. ohne männliche Leibes-Erben.

Cunegunda v. Egloffstein. Gemahl. (I) Herr Leupold Kuchenmeister von Nordenberg. Er war tod an 1421. da ihr diejenigen 1000. fl. auf das Dorff Altmannshausen bestätiget worden, welche vorhero Herr Bischoff Johannes von Egloffstein ihr und ihren Mann bekannt (II) Herr Siegemund Stromer von der Rose genannt.

Dieterich Junior **v Egloffstein zu Stolzenrod,** Burgmann auf den Rothenberg, empfienge an. 1407 von seinem Herrn Vetter Bischoff Johansen zu Würtzburg, etliche verfallene Gehöltze und Wiesen aus der Pfaltz zu Lehen, und † als der Letzte dieser Linie zu Stolzenrod unbeerbt.

TABULA XLVI.

Von denen

Herren von Egloffstein in erloschener Bayerischer Linie zu Grunhardshofen und Bärenfelß.

Conrad Junior von Egloffstein zu Bärenfelß und Gailenreuth, Ritter, Stifter der ausgegangenen Bayerischen oder Bärenfelser, so dann auch der erloschenen Gailenreuther Linien (Tab. XLV.) lebte anno 1370. und † ums Jahr 1390. Gemahlin. Dorothea von Aisch, Herrn Hansens von Aisch, Tochter.

Otto v. Egloffstein zu Bärenfelß, Dom-Capitular Hr. und respective Dom-Cantor zu Würzburg, wie auch Land-Richter des Hertzogthums zu Francken anno 1406. 1412.	Margaretha von Egloffstein Gemahl. Hr. Ludewig von Eyb zu Sommersdorff † an 1408 dessen erste Gemahlin war Frau Elisabetha von Seckendorff genannt Horauf.	Friederich von Egloffstein, Stifter der wieder erloschenen Gailenreuther Haupt-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XLVIII.	Hans von Egloffstein zu Bärenfelß und Grunhardshofen, gienge nach Bayern, ward anno 1409 Chur Pfältzischer Pfleger zu Auerbach, stifftete die Bärenfelser und Hartensteiner Linien, und † anno 1414. Gemahlin. Lucia von Grunhardshofen, mit welcher er zum Theil das ansehnliche Guth Grunhardshofen erheyrathet, das übrige aber erkauffet hat. Vermählt anno 1390. † anno 1412.

Conrad von Egloffstein zu Bärenfelß und Grunhardshofen, Hertzoglich Bayerischer Hof-und Cammer-Meister zu München, wie auch Land-Richter zu Amberg anno 1435. 1440. und 1446. Gemahlin (I.) Anna von Nußberg, Herrn Conrads von Nußberg und Frauen Margaretha von Nußberg, einer gebornen von Seiboldsdorff, Tochter. † anno 1453. (II.) Ursula von Waldeck, Herrn Hansens von Waldeck, Tochter. Vermählt an. 1454. † anno 1461.	Adelheid von Egloffstein. Gemahl. Hr. Hanß von Rohr zu Hornstein.	Caspar von Egloffstein, Stifter der ausgegangenen Linie zu Hartenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XLVII.

Veit von Egloffstein zu Bärenfelß und Grunhardshofen Ritter, Hertzoglich Bayerischer Hof-Meister und Pfleger zu Vohburg anno 1468. war anno 1484. beym Turnier zu Ingolstadt Grießwertel. Gemahlin. (I.) Margaretha von Dachau, Herrn Conrads von Dachau zu Lauterbach, Tochter. † anno 1464 (II.) Margaretha von Borau, Herrn Hansens von Borau, und Frauen Margaretha von Borau, einer gebornen von Seiboldsdorff, Tochter. † anno 1484.	Sophia von Egloffstein. Gemahl. Herr Hanß von Lüchau zu Muelt in der Pfaltz anno 1470.

Gregorius von Egloffstein zu Bärenfelß, Grunhardshofen, und Steinberg, Ritter, Hertzoglich Bayerischer Hof-Meister, erlangete anno 1490. das Schloß und Dorff Steinberg käuflich, und † als der Letzte dieser Bärenfelser Linie ohne männliche Leibes-Erben. Ihn erbten seine Vettern Georg und Hanß von Murach, welche sonderheitlich die Ritter-Sitze Steinberg und Grunhardshofen bekommen haben. Gemahlin Elisabetha von Murach, Herrn Albrechts von Murach, und Frauen Anna von Murach, einer gebornen Auerin aus dem Hause Brennberg, Tochter.	Hector von Egloffstein † in der Jugend.	Anna von Egloffstein Gemahl. Herr Andreas v. Schwarzenstein zu Engelburg.	Magdalena von Egloffstein. Gemahl. Herr Balthasar von Waldeck.	Barbara von Egloffstein. Gemahl. Herr Christoph von Parsberg Vermählt anno 1489.

Margaretha von Egloffstein. Gemahl. Herr Alexander Freyherr von Gumpenberg, welcher aus seiner Familie am ersten in den heiligen Römischen Reichs Frey-und Edlen Panner Herren Stand erhoben worden ist.

TABULA XLVII.

Von denen

Herren v. Egloffstein in erloschener Linie zu Hartenstein.

Caspar von Egloffstein zu Hartenstein, Hochfürstlich Eichstädtischer Rath, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Hartenstein (Tab. XLVI.) florirete anno 1430. Gemahlin Catharina Ezemännin von Mangen.

Hans von Egloffstein zu Hartenstein, Ritter, Hochfürstlich Eichstädischer Rath und Pfleger zu Hirschberg, war an 1440. bey dem Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, und trug nebst Herrn Rudolphen von Vfalheim den Zollerischen Schild, und an. 1457. erwählete man Ihn zum Lußner beym kämpflichen Fürbott des Herrn Eappille von Stein. Gemahlin. Elisabetha Metzlerin, Herrn Friederichs Metzlers, und Frauen Annä Metzlerin, einer gebornen Hahnin, Tochter.

Beatrix von Egloffstein † anno 1453. und liegt zu Frauen Zell begraben. Gemahl. Herr Albrecht Senior von und zu Murach.

Gotthard von Egloffstein zu Hartenstein Gemahlin. Regina Truchseßin von Pommersfelden, Herrn Heinrich Truchseßens von Pommersfelden zu Heimsdorff, Tochter an. 1420.

Friederich von Egloffstein zu Hartenstein Hochfürstl Eichstädtischer Rath, florirte anno 1480. 1492. u. 1508 Gemahlin. Eva von Saalburg, Hrn. Hermanns v. Saalburg, und Frauen Evä von Saalburg, einer gebornen Reinwaldin v. Franckenstein Tochter an. 1480.

Barbara von Egloffstein Gemahl. Hr. Friederich v. Auffeeß zu Weyher und Königsfeld an. 1471. 1482. Tab. IX.

Hartung von Egloffstein zu Hartenstein, Gan Erbe auf den Rothenberg, Hertzoglich Bayerischer Rath und Pfleger, kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg. Gemahlin. Anna von Gumpenberg, Herrn Conrads von Gumpenberg, und Frauen Magdalenä von Gumpenberg, einer gebornen von Mareirain, Tochter.

Dorothea von Egloffstein. Gemahl Hr. Martin Junior von Wildenstein zu Strahlenfels und Breiteneck, Ritter, Hertzoglich Bayerischer Hof-Meister, Rath und Ober-Schultheiß zu Neumarck. vermählt anno 1440. † an. 1481. am Tage Francisci.

Frantz Friederich v Egloffstein zu Hartenstein † als der lezte dieser Linie zu Hartensteinohne männliche Leibes-Erben.

Hans Heinrich von Egloffstein † in der Jugend.

Anna Regina von Egloffstein † in der Kindheit.

Barbara von Egloffstein. Gemahl. Herr Sebastian Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Burggraf auf den Rothenberg, Hochfürstlich Eichstädtischer Hof-Meister geboren anno 1475. am guldenen Dienstag in der Fasten, vermählt anno 1505. an Pauli Bekehrungs Tag zu Buttenheim † an. 1540. den 29. Julii zu Eichstädt, und liegt zu Rosenberg bey Sultzbach begraben. Sie † anno 1533 Freytags nach Scholastica auf den Rothenberg, da sie 6. Söhne und 6. Töchter mit ihm gezeuget hatte.

TABULA XLVIII.

Von denen

Herren von Egloffstein in erloschener Gailenreuther Linie zu Henffenfeld und Leupoldstein.

Friederich von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Henffenfeld und Leupoldstein, Stifter der Gailenreuther wieder erloschenen Haupt-Linie (Tab. XLVI.) Gemahlin. Barbara von Waldau, Herrn Tobiä von Waldau, Tochter.

Martin Senior von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Henffenfeld und Leupoldstein † anno 1417. Gemahlin. (I.) Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Boppo Neustädters genannt Stürmers zu Schönfeld, und Frauen Barbarä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter. (II) Maria von Lichtenstein, Herrn Heintzens von Lichtenstein zu Lahm, Tochter. Tab. CXIV. (III.) Anna von Sparneck, Herrn Hansens von Sparneck, Hochfürstlich Burggräflichen Amtmanns zu Hof, Tochter.

Martin Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Leupoldstein, Gailenreuth und Henffenfeld, Teutscher Ordens-Ritter und Commandeur zu Nürnberg anno 1415.

Georg von Egloffstein zu Gailenreuth war bekannt an. 14‥ und † unbeerbt.

Anna von Egloffstein. Gemahl. Hr. Walther Junior von Streitberg zu Streitberg und Siegriz. anno 1398. 1410.

Georg von Egloffstein zu Henffenfeld, Dom-Capitular-Herr zu Regenspurg anno 1456.

Sibotho von Egloffstein zu Leupoldstein war an. 1456 bekant, und † ohne Leibes-Erben.

Heinz von Egloffstein zu Leliz, lebte anno 1456 1466 und † ohne männliche Leibs-Erbe.

Conrad von Egloffstein Senior führete die Gailenreuther Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. XLIX.

1. Anna von Egloffstein Gemahl. Herr Ulrich Junior Imhof zu St. Johannis und Tredgast, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creusen.

2. Elisabetha von Egloffstein. Gemahl. Herr Thomas von Wiesenthau zu Hundshaupten anno 1465.

Martin von Egloffstein zu Henffenfeld und Leupoldstein, Stifter der bald wieder erloschenen Neben-Linie zu Henffenfeld und Leupoldstein florirete anno 1456. 1465. und 1478 Gemahlin. Agnes von Wenckheim, Herr Conrads von Wenckheim zu Schwanberg, Tochter.

Martin von Egloffstein zu Henffenfeld, war tod an. 1556. Gemahlin Elisabetha von Lichtenstein, Herrn Erhards von Lichtenstein zu Lahm, welcher im Bauern-Krieg bekannt gewesen, und Frauen Annä von Lichtenstein, einer gebornen von Hutten aus dem Hause Franckenberg, Tochter. Baunach. Tab. CXIV.

Melchior von Egloffstein zu Leupoldstein ist anno 1558. Geschlechts-Aeltester und Obmann gewesen. † unbeerbt.

Christoph von Egloffstein zu Leupoldstein, war tod anno 1556. und hinterließ keine Kinder.

Balthasar von Egloffstein ist Religios auf den Closter Mönchsberg zu Bamberg gewesen.

Anna von Egloffstein Closters-Frau zu St. Theodor in Bamberg.

Hans von Egloffstein zu Henffenfeld und Leupoldstein † anno 1556. Gemahlin Walburgis von Lichtenstein, Herrn Valentins von Lichtenstein zu Hohenstein und Waßmuthhausen, und Frauen Felicitas von Lichtenstein, einer gebornen Förtschin von Thurnau, Tochter. Baunach. Tab. CVII.

Heinrich Wolff von Egloffstein zu Henffenfeld und Leupoldstein ward anno 1557. von Hochstift Bamberg mit denen Ritter-Sitzen Henffenfeld und Leupoldstein belehnet, und † als der letzte dieser Neben-Linie zu Henffenfeld ohne Leibes-Erben.

Anna Rosina von Egloffstein † in der Jugend.

Egloffstein.
Gebürg.

TABULA XLIX.

Von denen
Herren von Egloffstein in erloschener Gailenreuther Linie zu Wambach.

Conrad Senior von Egloffstein zu Gailenreuth und Leliz, führete die Gailenreuther Haupt-Linie fort (Tab. XLVIII) war anfänglich Amtmann zu Schellenberg, sodann Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg, zog anno 1440 beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Reinwalden von Wembdingen das fünfte Pferd, und lebte noch anno 1456. 1466. 1476. † anno 1485. Gemahlin (I.) Anna Füchsin von Schweinshaupten, Herrn Reinhard Fuchsens von Schweinshaupten zu Burg Breitbach, und Frauen Margaretha Füchsin von Schweinshaupten, einer gebornen von Gnottstadt, Tochter. (II) Margaretha von Guttenberg, zu Breitenreuth, Senioris Familiæ, und Frauen Margaretha von Guttenberg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

Georg von Egloffstein zu Wambach, lebte anno 1520. Gemahlin Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Albrecht Neustädters genannt Stürmers zu Bramberg, und Frauen Eva Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

- **Eucharius von Egloffstein zu Wambach.** † unbeerbt.
- **Amaley von Egloffstein** Gemahl Herr Ernst Weisenberger.

Veronica v. Egloffstein Gemahl Hr. Wolff Schott v. Schottenstein zu Breitensee † anno 1539.

Conrad Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Leliz, Ritter, † anno 1515. Gemahlin. (I.) Magdalena von Wiesenthau zu Wiesenthau u. Peulndorff, dann Frauen Margaretha von Wiesenthau, einer gebornen von Kemnath, Tochter. † anno 1506. (II) Anna Marschallin von Ebneth, Herrn Nicolai Marschalls von Ebneth, zu Ebneth und Wildenberg, dann Frauen Anna Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Bibra, Tochter. Vermählt anno 1507.

Hans von Egloffstein zu Wambach. Gemahlin (I.) Margaretha von Parsberg, Herrn Wolffens von Parsberg, Ritters, und Frauen Margaretha von Parsberg einer gebornen von Wildenstein, Tochter. an. 1514. (II) Anna von Reuenreuth † ohne Kinder.

- **Seifried von Egloffstein**, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg anno 1544.
- **Anna von Egloffstein** Gemahl Hr. Gabein v. der Warth † anno 1557. zu Oedengereuth.
- **Cecilia von Egloffstein.** Gemahl. Herr Hans Steinlinger v. Kressenwörth.

Rochus Senior von Egloffstein zu Gailenreuth und Leliz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck an. 1549. † zu Gailenreuth. Gemahlin. Margaretha Schützin von Hagenbach, Herrn Carl Schützens von Hagenbach, Tochter.

- **Nicolaus Georg von Egloffstein** † an. 1558. unvermählt.

Veit Rochus von Egloffstein führete die Gailenreuther Haupt Linie fort, von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. LI.

Cunegunda von Egloffstein.

Rochus Junior von Egloffstein zu Gailenreuth Wambach und Henffenfeld, Stifter der Wambacher und Henffenfelder Neben Linien. † anno 1560. Gemahlin. Agatha von Rinderbach geboren anno 1513. Samstags nach Licht-Meße, Vermählt anno 1538. Dienstags nach Aller Heiligen.

Veronica von Egloffstein Gemahl Herr Valentin Truchseß von Henneberg zu Herleshof, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Zabelstein † anno 1575. den 16. Aug.

Maria Salome von Egloffstein geboren anno 1542. † anno 1595. den 27. Julii. Gemahl. (I.) Herr Eberhard Wolfskeel von Reichenberg zu Albertshausen vermählt anno 1564. (II.) Herr Hans Wolfskeel von Reichenberg zu Reichenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Bayersdorff. Vermählt anno 1570. † anno 1587.

Euphrosina von Egloffstein geboren anno 1544. † anno 1577. unvermählt.

Nicolaus von Egloffstein geboren anno 1546 ward zu Bamberg unglücklicher Weise erschossen.

Anna Salome v. Egloffstein geboren anno 1549. † anno 1550.

Margaretha von Egloffstein geboren an. 1551. † anno 1585. unvermählt.

Maria Magdalena von Egloffstein geboren anno 1555. † unvermählet.

Rochus von Egloffstein geboren anno 1557. Gemahlin. Rosina von Lüchau, Herrn Hans Joachims von Lüchau, und Frauen Cunegunda von Lüchau, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Wilhelm Rochus Senior von Egloffstein führete die Wambacher Neben-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. L. A.

Hans von Egloffstein Stifter der zweyten Neben-Linie zu Henffenfeld. Von Ihm u. seinen Nachkommen. Siehe Tab. L. B.

TABULA L. A.

Von denen Herren von Egloffstein/ in erloschener Gailenreuther Linie zu Wambach.

Wilhelm Rochus Senior von Egloffstein zu Gailenreuth und Wambach, führete die erloschene Neben Linie zu Wambach fort (XLIX) geboren anno 1539. Samstags nach Bartholomäi †. anno 1603. den 5. Junii. Gemahlin. (I) Euphemia Stiebarin von Buttenheim, Herrn Christoph Stiebars von Buttenheim zu Aisch und Regensperg, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Meisters, und Frauen Anna Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Entzberg, Tochter. Vermählt anno 1572. † anno 1575. den 29. Septembr. (II.) Elisabetha von Hetzelsdorff. Vermählt. anno 1575.

Wilhelm Rochus Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Wambach. Gemahlin. Anna Marschallin von Ebneth, Herrn Adam Marschalls von Ebneth, und Frauen Barbara Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Bobenstein, Tochter Er † ohne männliche Leibes-Erben als der letzte dieser Wambacher Neben-Linie.

Eleonora von Egloffstein. Gemahl. Herr Albrecht von Mebenthal.

B.

Von denen Herren von Egloffstein in erloschener Gailenreuther Linie zu Henffenfeld.

Hans von Egloffstein zu Gailenreuth und Henffenfeld, Stiffter der zweyten Neben-Linie zu Henffenfeld (Tab. XLIX.) geboren anno 1547 † anno 1621. Gemahlin. Cordula von Wallenfels, Herrn Hanß Caspars von Wallenfels zu Burg Haig, und Frauen Rosina von Wallenfels, einer gebornen von Leineck, Tochter. Vermählt anno 1580. den 16. Novembr.

Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth und Henffenfeld † anno 1624. ohne Leibes-Erben. Gemahlin Agatha Amalia v. Wehrn, Herrn Wolffens von Wehrn zu Unter Melsendorff, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Raths, und Frauen Amalia von Wehrn, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter.	Albrecht von Egloffstein zu Gailenreuth, Wambach und Henffenfeld † anno 1639. den 22 Februarii als der Letzte dieser zweyten Henffenfelder Neben-Linie, ohne männliche Leibes Erben Gemahlin. Catharina von Vestenberg, Herrn Wilhelms von Vestenberg zu Burg Hoflach, und Frauen Margaretha Agatha von Vestenberg, einer gebornen Zollnerin von der Hallburg, Tochter. Vermählt anno 1605. † anno 1639. im Octobr. als Wittbe.

Rosina Juliana von Egloffstein. Gemahl (I.) Herr Rudolph Achatius von Schaumberg zu Burg Gailenreuth, Dundorff und Rauenstein, Burggraf zu Dundorff. (II.) Herr Haubold von Wolfframsdorff. In erster Ehe gebahr sie eine Tochter, in der andern hingegen viele Kinder, und brachte Gailenreuth an das Hauß Schaumberg.	Eva Ursula von Egloffstein geboren und gestorben anno 1622.	Anna Catharina von Egloffstein geboren anno 1624. † anno 1656.	Agatha Amalia v Egloffstein. geboren anno 1625. † anno 1630. den 15. Septembris.

TABULA LI.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Egloffstein in erloschener Gailenreuther Linie.

Veit Rochus von Egloffstein zu Gailenreuth und Lelitz, führete die Gailenreuther Haupt-Linie fort. (Tab. XLIX.) floriret anno 1550. 1561. Gemahlin. Anna von Seckendorff, Herrn Georgens von Seckendorff Gutend zu Uhlstadt, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Höchstadt, und Frauen Agnes von Seckendorff, einer gebornen Freyin von Schwartzenberg, Tochter.

Nicolaus v. Egloffstein † unvermählt.

Hans Christoph Senior von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Wambach, Biberbach und Cunreuth, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber anno 1562 und † anno 1603. Gemahlin. Corduła Grosin genannt Cristans, Herrn Anton Grosens von Trockau genannt Cristans zu Schönfeld, und Frauen Catharinä Grosin von Trockau, genannt Cristans, einer gebornen Neustädterin genannt Stürmerin, Tochter.

Christian Adam von Egloffstein, kam durch einen unglücklichen Pferde-Sturtz, in seinem ledigen Stande ums Leben.

Hanß Christoph Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Biberbach † an. 1626. in Kriegs-Diensten. Gemahlin. Anna Elisabetha von Burdian, Herrn Hanß Christophs von Burdian, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Gerolshofen, und Frauen Anna von Burdian, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter.

Barbara von Egloffstein. Gemahl. Hr. Christoph Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein an. 1612.

Hanß Philipp von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Wambach u Cunreuth, † an. 1627 im Julio Gemahlin. Anna Juliana von Berlichingen, Herrn Burckhards von Berlichingen, und Frauen Apollonia von Berlichingen, einer gebornen von Thalheim, Tochter.

Christoph von Egloffstein † jung. **Leonhard von Egloffstein † in der Kindheit.**

Philipp Daniel v. Egloffstein geboren anno 1614. † an. 1678. unvermählt.

Catharina Barbara v. Egloffstein geboren an. 1618. Gem. Hr. Georg Rudolph von Trautenberg zu Wildenstein.

Juliana Dorothea von Egloffstein geboren an. 1620. † in der Kindheit.

Adam Philipp von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Biberbach, Wambach und Cunreuth, Dom-Capitular Herr zu Bamberg, Würtzburg und Regenspurg, respective Dom-Dechant zu Regenspurg und Probst des Kaiserlichen Stifts von der alten Capelle daselbsten geboren anno 1626 den 4. Martii † an 1680. als der Letzte von der Gailenreuther Haupt-Linie

Albrecht Hanß Christoph v. Egloffstein geboren anno 1614. † anno 1678. unvermählt

Anselm Hanß Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Biberbach, Wambach und Cunreuth, Senior Familiæ geboren anno 1616 den 4. Februarii zu Heidingsfeld, † an. 1679 den 3 Martii. Gemahlin. Anna Rosina von Rabenstein, Herrn Wolfframs Hieronymi von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmanns zu Teuschnitz, und Frauen Æmiliæ Brigittä von Rabenstein, einer gebornen von Hetzelsdorff, Tochter. geboren anno 1643 vermählt anno 1662. † anno 1675. den 3. Martii.

Werner Alexander von Egloffstein Posthumus geboren an 1627. den 28 Octobr † an 1627. den 1. Decembr.

Christiana Dorothea von Egloffstein geboren anno 1663 † an. 1713. Gemahl. (I.) Herr Georg Heinrich von Redwitz zu Reitzenbrunn, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann. Geboren anno 1664 den 23. Julii vermählt anno 16 8 den 25. Novembr † anno 1694. zu Mellerstadt. (II.) Herr Johann Ludewig von Eyb zu Dörtzbach, Lieutenant. Geboren anno 1671. den 23. Januarii vermählt anno 1696. den 22. Novembr † anno 1718. da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Anna Eleonora Regina Freyin von Jöbstelsberg, Herrn Ottonis von Lauter hinterlassenen Frauen Wittben vermählt gehabt.

Eva Catharina von Egloffstein geboren an. 1666. den 16. Februar † anno 1711. den 24 Februarii Gemahl Herr Friederich Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich Bambergischer edler Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg und Senior Familiæ Geboren anno 1664 den 9. April vermählt anno 1684 † anno 1728. den 28. Februarii als Wittbe.

Maria Cordula von Egloffstein geboren an. 1664. den 21. April † anno 1665. den 8. Januarii.

Amalia Catharina von Egloffstein geboren anno 1667 den 29. Julii † anno 1667. den 14. August.

Johanna Maria v. Egloffstein geboren anno 1668 den 4. May † an. 1668 den 6. May als Zwilling.

Susanna Maria von Egloffstein geboren an. 1668. den 4. May als Zwilling † anno 1668 den 8. May.

Catharina Erdmutha von Egloffstein geboren anno 1669. den 3. Martii † anno 1669. den 9. Martii.

Eva Maria Rosina von Egloffstein geboren an. 1670 den 6. May † an. 1670. den 5. Junii.

Sophia Juliana von Egloffstein geboren an. 167. den 15 Novemb. † an 1671. den 22 Novembr.

Philipp Adam von Egloffstein geboren anno 1671. den 28. Novembr. † anno 1677. den 1. Junii.

Egloffstein

TABULA LII.

Von denen Herren von Egloffstein in erloschener Haupt-Linie zu Mühlhausen.

Hartung Senior von Egloffstein zu Egloffstein, Stolzenrod, Cunreuth und Mühlhausen, Ritter, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XLV.) kauffte anno 1347. von Conrad Krippeltuschen drey Güter zu Strombach, und lebte noch anno 1352. Gemahlin. Barbara von Wildenstein aus dem Hause Marlesreuth.

Otto v. Egloffstein, ward anno 1405. zum Abt im Closter Zell erwählet und bestätiget.

Wolffram von Egloffstein zu Egloffstein, Teutscher-Ordens-Ritter u. Land-Commandeur zu Eslingen, anno 1398.

Hartung Junior von Egloffstein zu Stolzenrod und Mühlhausen, Stiffter der ausgestorbenen Mühlhäuser Haupt-Linie, florirete anno 1383. 1390. 1396. Gemahlin Amalia Kuchlerin, Herrn Hanß Kuchlers und Frauen Anna Kuchlerin, einer gebornen von Hetzelsdorff, Tochter.

Margaretha v. Egloffstein. Gemahl. Herr Friederich von Auffseß zu Auffseß und Reidenstein anno 1471.

Hanß Senior von Egloffstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. LV.

Albrecht v. Egloffstein zu Mühlhausen und Stolzenrod, Ritter, Stiffter der Mühlhäuser erloschenen ältern Linie, Hochfürstlich-Brandenburgischer Hof-Meister und Ober-Schultheiß zu Forchheim, erlangte an. 1409. das Jus Patronatus der Früh-Messe zu Mühlhausen vor sich und seine Nachkomen, ward nebst seinen Söhnen, Wolffram, Cuntz u. Diepolden vom Röm. Kayser Sigismundo, wegen derer von Lübeck, in die Acht- und da sie über Jahr und Tag darinnen geblieben, in die Aber-Acht gethan anno 1436. Vigil. Assumptionis Mariæ. Gemahlin. Elisabetha Zollnerin von Rothenstein, Herrn Iring Zollners von Rothenstein zu Walchenfeld, und Frauen Sophiä Zollnerin von Rothenstein, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

Hartung v. Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter und Hauptmañ, verkauffte nebst seinem Herrn Bruder Albrechten die Behausung zu Weyher an. 1404. und empfienge anno 1400. von Ulrich Sunden, Land-Schreibern zu Bayreuth, etliches Geld zur Zehrung, wieder die Ketzer in Meissen zu ziehen, am St. Johannis-Tag zu Weyhnachten. An. 1431. hatte er und sein Bruder Albrecht bey Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg 1500. fl zu fordern. Gemahlin. Margaretha von Staudach, Herrn Georgens von Staudach zu Ober-Killenbach, Tochter.

Margaretha v. Egloffstein. Gemahl. Herr Balthasar v. Gumpenberg.

Conrad v. Egloffstein zu Stolzenrod, Herzoglich Bayerisch. Hof Meister anno 1411. Gemahlin. Elisab. v. Wichsenstein, an. 1411. Samst. n. Galli

Margaretha von Egloffstein. Gemahl. Hr. Albrecht v. Redwitz zu Redwitz. Sie lebten beyde noch anno 1426.

Georg Senior von Egloffstein. Stiffter der Mühlhauser erloschenen jüngern Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LIV.

Wolffram von Egloffstein zu Mühlhausen, war anfänglich Teutscher-Ordens-Ritter, resignirte aber nachgehends, und ward Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Dachsbach, befande sich an. 1473. als Ritter, bey den Ritter-Recht zu Schwobach Gemahlin Margaretha von Künsperg, Herrn Friederichs v. Künsperg zu Schnabelweyd, Ritters, und Frauen Barbarä v. Künsperg, einer gebornen von Hausen, Tochter.

Conrad von Egloffstein, führete die ältere Mühlhäuser-Linie fort Von ihm u. seinen Nachkomen Siehe Tab. LIII.

Theobald v. Egloffstein zu Mühlhausen, war nebst seinem Herrn Vater und Brüdern anno 1436. in der Aber-Acht und † unvermählt.

Elisabetha v. Egloffstein. Gemahl. Hr. Berthold von Bibra.

Hans von Egloffstein zu Mühlhausen, trug an. 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg nebst Herrn Hansen von Seckendorf den Schild schwartz und weiß, und turnierte an. 1485. zu Onoldsbach. Gemahlin Margaretha von Planckenfelß, Herrn Conrads von Planckenfelß, und Frauen Anna von Planckenfelß, einer gebornen von Hausen, Tochter.

Catharina von Egloffstein. Gemahl. Hr. Siegemund Junior von Seckendorf Aberdar zu Niedern Zenn und Leutershausen † an. 1481. zu Untern Leimbach.

Beatrix v. Egloffstein Gemahl. Hr. Albrecht v. Münch an. 1483.

Magdalena von Egloffstein Gemahl. Herr Georg von Ebenheim zu Geyern u. Branneck an. 1477. † an. 1499. da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Margaretha von Leiningen vermählt gehabt.

Leonhard von Egloffstein zu Mühlhausen Dom-Capitular Herr zu Bamberg, errichtete anno 1505 sein Testament, und † als der letzte dieser Mühlhäuser Neben Linie.

Anna von Egloffst. Gemahl. Herr Petrus von Bibra, Ritter.

Caspar von Egloffst. zu Mühlhausen † vor seinem Herrn Bruder Leonhard unbeerbt.

Felicitas v. Egloffst. Gem. Hr. Friederich v. Sternberg.

Hans von Egloffstein zu Mühlhausen. Gem. Elisabetha von Hausen. Herrn Albrechts von Hausen, Tochter. Er war tod anno 1505.

Barbara von Egloffstein. Gem. Herr Georg Junior Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Regensperg.

Wolfram von Egloffstein, wird nebst seiner Schwester Margaretha beym Absterben Herrn Leonhardi von Egloffstein schon seelig gepriesen.

Margaretha von Egloffstein † in der Jugend.

TABULA LIII.

Von denen

Herren von Egloffstein in erloschener Haupt-Linie zu Mühlhausen.

Conrad von Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, führete die erloschene Mühlhäuser Haupt-Linie fort, (Tab. LII.) und † anno 1495. Gemahlin. Sophia von Schaumberg, Herrn Wolffgangs von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter und Entmannsberg, dann Frauen Apolloniä von Schaumberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Christoph v. Egloffstein zu Mühlhausen, florirete anno 1496. 1514. Gemahlin Margaretha von Wiesenthau, Herrn Christophs v. Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod, und Frauen Elisabethä von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

Leonhard v. Egloffstein, lebte anno 1496. und † unbeerbt.

Johannes von Egloffstein, Artium Philosophiæ Magister & Decretorum Baccalaureus, ward anno 1522. zum vierten Abt in Spainshard erwählet und bestättiget, und † anno 1539. den 16. May.

Nicolaus Senior v. Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, florirete an. 1496. 1500. Gemahlin. Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Balthasar Stiebars von Buttenheim zu Rabeneck, Amtmanns zu Seßlach, und Frauen Sophiä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Schwend, Tochter, Herrn Wilhelms von Redwitz, hinterlassene Frau Wittbe. Ihr dritter Gemahl war Herr Andreas Fuchs von Rügheim.

Siegemund Joachim v. Egloffstein zu Mühlhausen, † anno 1537. Gemahlin Catharina von Streitberg, Herrn Gabriels von Streitberg zu Burg-Grub, Ritters, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Schmachtenberg, dann Frauen Dorotheä von Streitberg, einer gebornen von Aufsees, Tochter. Ihr zweyter Gemahl ist gewesen Herr Pancratius von Egloffstein, und der dritte Herr Hieronymus Gregorius von Eyb.

Wolffgang von Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, † unbeerbt. Gemahlin. Barbara von Wiesenthau, Herrn Moritzens v. Wiesenthau zu Peulndorff, und Frauen Magdalenä v. Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter. Vermählt anno 1530. † anno 1560.

Felicitas von Egloffstein, geb an 1490 † an. 1535 den 3. Febr als Wittbe. Gem Hr. Albrecht v Wildestein zu Breiteneck u Strahlenfels, Chur-Pfältzischer Schultheiß zu Neumarck, geboren an. 1482. zu Breiteneck. Vermählt an. 1511. † anno 1532. den 6. Februar.

Nicolaus Medius v Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, florirete an. 1516 Gemahlin. Sophia von Schaumberg, Herrn Jobst Siegemunds von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter und Entmannsberg, dann Frauen Ursulä von Schaumberg, einer gebornen v Wallenrod, Tochter Sie stifftete anno 1503. Dienstags nach Mariä-Geburth eine ewige Messe in die Kirche zu Sanct Martin in Forchheim.

Cunegunda von Egloffstein. Gemahl. Herr Franciscus v. Giech zu Krötendorf, Hochfürstl. Bambergischer Hauptmann zu Cronach, vermählt anno 1520 Grafen Tab. CXV.

Pancratius v. Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Amtmann zu Bayersdorff, machte anno 1548 sein Testament, † anno 1549. Festo Matthiæ zu Forchheim, und liegt zu Mühlhausen in der Kirche begraben. Gemahlin. Catharina von Streitberg, Herrn Gabriels von Streitberg zu Burg-Grub, Ritters, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Schmachtenberg, dann Frauen Dorotheä von Streitberg, einer gebornen von Aufseeß, Tochter. Herrn Siegemund Joachims von Egloffstein zu Mühlhausen, hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1538 Freytags nach Valentini, † anno 1552. den 8. Martii, da sie sich anno 1550. mit Herrn Hieronymo Gregorio von Eyb zum dritten mahl vermählet gehabt.

Nicolaus Junior v. Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, war anfänglich Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim, nachgehends aber Amtmann zu Neukirchen. Zu seiner Zeit hat der Herr Marggraf von Brandenburg das Schloß Cunreuth, welches sein gehöret, überzogen und eingenommen, darinnen 40. Bauren und Lands-Knechte, auch ein paar alte Priester gefunden worden, die er alle hencken lassen. Das Schloß ward geplündert und verbrannt, und Herr Nicolaus von Egloffstein nebst seinem Weib und Schwieger gefänglich fortgeführet anno 1553. in welcher Gefangenschafft er auch zu Nürnberg an. 1557. als der Letzte von der Mühlhäuser Haupt-Linie, ohne Leibes-Erben gestorben, von dar aber nach Neukirchen gebracht, und daselbsten begraben worden. Gemahlin (I) Helena Gottsmännin von Thurn, Herrn Conrad Gottsmanns von Thurn, und Frauen Brigittä Gottsmännin von Thurn, einer gebornen Adelmännin von Adelmannsfelden, Tochter. (II) Catharina Stiebarin von Buttenheim, Herrn Achatii Stiebars von Buttenheim zu Sassenfarth, und Frauen Susannä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Redwitz, Tochter (III) Barbara von Rüsenbach, Herrn Georgens von Rüsenbach, Amtmanns zu Beheimstein, und Frauen Sibyllä von Rüsenbach, einer gebornen von Königsfeld, Tochter.

Balthasar v. Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck, anno 1538. † anno 1542. den 30. November. Gemahlin. Magdalena von Streitberg, Herrn Fritzens von Streitberg zu Burg-Grub, und Frauen Sibyllä von Streitberg, einer gebornen von Wallenrod, Tochter.

Sebastian von Egloffstein zu Mühlhausen, † unbeerbt.

Catharina v. Egloffstein. Gemahl. Herr Matthäus v Rothenhan zu Rentweinsdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg. Vermählt anno 1543. † anno 1569. ohne Leibes-Erben, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Sophia von Rosenberg, Herrn Pancratii von Thüngen, hinterlassenen Frauen Wittben vermählt gehabt Baunach. Tab. CXXXIX.

Susanna von Egloffstein. Gemahl Herr Martin v. Egloffstein zu Egloffstein und Leyhenfels, † ohne Kinder.

Margaretha v. Egloffstein, † in der Jugend.

TABULA LIV.

Von denen

Herren v. Egloffstein in erloschener Haupt-Linie zu Mühlhausen.

Georg Senior von Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, Stiffter der Mühlhäuser erloschenen jüngeren Haupt-Linie, (Tab. LII) kauffte anno 1407 den Zehend zu Ellerndorff von denen Herren von Rothenhan, und lebte noch anno 1441. Gemahlin. Barbara von Schaumberg, Herrn Heinrichs von Schaumberg, Hochfürstlich Bambergischen Voigts zu Lichtenfels, und Frauen Clarä von Schaumberg, einer gebornen von Coburg, Tochter.

Martin von Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, † an. 1447. unbeerbt.

Georg Junior von Egloffstein zu Mühlhausen, Pfleger zu Hersprück, erbte anno 1447. seinen Herrn Bruder Martin, und war noch bekannt anno 1456. 1458. 1466. und 1470. Gemahlin. (I) Eleonora von Schaumberg, Herrn Philipps von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter und Entmannsberg, und Frauen Sabinä v. Schaumberg, einer gebornen von Redwitz, Tochter. (II) Gerhaus Hallerin, Herrn Erhard Hallers zu Eschenau, Ritters, und Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Paumgärtnerin, Tochter.

Moritz v Egloffstein zu Mühlhausen, geboren an. 1427 war auf denen Turnieren zu Heidelberg, Stuttgard, Onoldsbach u. Bamberg bekannt, befande sich anno 1486 beym Leich-Begängniß Herrn Churfürst Albrechts zu Brandenburg beym neundten Pferd, wartete des dritten Tisches, und † unbeerbt.

Catharina von Egloffstein. Gemahl. Hr. Heinrich Senior v Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, anno 1436. 1461.

Matthäus v Egloffstein war bekant an. 1495. und † unbeerbt.

Hanß von Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Warberg, war anno 1471. bey der Leiche Herrn Churfürstens Friderici von Brandenburg, nebst Herrn Carl Truchsessen beym dritten Pferd, gienge anno 1486. bey dem Begräbniß Herrn Churfürst Albrechts zu Brandenburg vor denen Fürsten her, als sie opfferten, erschiene auf denen Turnieren zu Würtzburg und Onoldsbach, stifftete anno 1485. einen Jahrs-Tag in Onoldsbach in dasige St. Gumperti Stiffts-Kirche, lebte noch anno 1495. und † unbeerbt. Gemahlin. Margarethä von Rosenberg, Herrn Conrads von Rosenberg zu Guetsheim, und Frauen Margarethä von Rosenberg, einer gebornen von Schwartzenberg, Tochter.

Georg v. Egloffstein zu Mühlhausen, kam anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum Turnier nach Heidelberg, lebte noch anno 1495. und † ohne Leibes-Erben.

Wolff von Egloffstein zu Mühlhausen, florirete anno 1495. und † anno 1529 als der Letzte dieser Mühlhäuser jüngern Haupt-Linie ohne männliche Leibes-Erben.

Margaretha von Egloffstein. Gemahl. Herr Jobst Zänger von Zangenstein, Chur-Pfältzischer Pfleger zu Wetterfeld an. 1471. Sie stifftete einen Jahrs-Tag zu Schönthal ins Closter, und verkauffte der Gemeinde zu Poppenlauer an die Früh-Messe daselbsten, ihr Lehen und Guth allda, welches jährlich 3. Martins-Hüner, ein Fastnachts-Hun und ein Schock Eyer zinset, mit aller Zu- und Eingehörung um 20. fl. uhrthetlich.

TABULA LV.

Von denen

Herren v. Eglofstein in erloschener Linie zu Bärenfelß.

Hanß Senior von Egloffstein zu Egloffstein und Bärenfelß, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. LII.) floritete anno 1383. 1390. Gemahlin. Margaretha von Rosenberg, Herrn Arnolds von Rosenberg, und Frauen Anna von Rosenberg, einer gebornen von Brandenstein, Tochter.

Hanß Junior von Egloffstein zu Egloffstein und Bärenfelß, Ritter, war anfänglich Chur-Pfältzischer Pfleger zu Auerbach, endlich aber Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg, floritete anno 1398. 1417. Gemahlin. Margaretha Förtschin von Thurnau, Herrn Nicolai Förtschens von Thurnau, und Frauen Benedicta Förtschin von Thurnau, einer gebornen Erb-Marschallin des H. R. Reichs von Pappenheim, Tochter.	Conrad von Egloffstein zu Bärenfelß war bekannt an. 1398.	Ulrich von Egloffstein zu Bärenfelß war bekannt an. 1398.	Cunegunda von Egloffstein. Gemahl Herr Erckinger von Seinsheim zu Hoben Kottenheim, der Lange genannt, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Ochsenfurth † anno 1441. in der Belagerung Ochsenfurth.

Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein und Bärenfelß, Ritter, Reichs Schultheiß zu Nürnberg anno 1452. war anno 1471. beym Leich-Begängniß Herrn Churfürstens Friderici zu Brandenburg, und trug nebst Herrn Raphan von Helmstädt der Wenden Schild. Gemahlin. (I.) Barbara Nothaftin von Wernberg, Herrn Bernhard Nothaffts von Wernberg, Tochter. (II.) Barbara Freyin von Wolffstein, Herrn Christoph Freyherrens von Wolffstein, und Frauen Barbara Freyin von Wolffstein, einer gebornen Erb-Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter.	Hanß von Egloffstein † in der Jugend.	Clara von Egloffstein. Gemahl. Herr Hanß v. Lauffenholtz zu Ober- und Unter Mellendorff anno 1468.	Anna von Egloffstein. † in der Jugend.

Stephan von Egloffstein zu Bärenfelß, Senior Familiæ stiftete die wieder erloschene Linie zu Bärenfelß, und empfienge anno 1502. die Geschlechts-Lehen. Gemahlin (I.) Barbara Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Siegemund Erb-Marschalls des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Susanna Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen Fuchsin von Wallburg, Tochter. Vermählt anno 1460. sie war an. 1455. beym Turnier in Onoldsbach gegenwärtig. (II.) Cunegunda Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Georg Neustädters genannt Stürmers zu Bernrode, und Frauen Cunegunda Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Truppach, Tochter.	Jobst von Egloffstein, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LVI.

Otto von Egloffstein zu Bärenfelß † anno 1516. Gemahlin (I.) Barbara von Giech, Herrn Dietzens von Giech zu Krötendorff und Wiesentfelß, dann Frauen Cunegunda von Giech, einer gebornen von Lichtenstein aus dem Hause Geyersberg, Tochter. Grafen. Tab. CXVII. (II.) Catharina von Schlammersdorff, Herrn Conrad Senioris von Schlammersdorff, und Frauen Catharina von Schlammersdorff, einer gebornen Stöhrin, Tochter.	Jobst Veit v. Egloffstein zu Bärenfelß. † unvermählt.	Georg Senior von Egloffstein zu Bärenfelß war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg an. 1509. resignirte aber und † anno 1531. Gemahlin (I.) Helena v. Schaumberg, Herrn Veitens von Schaumberg zu Ströſendorff und Altenburg ob Burgundstadt, dann Frauen Catharina von Schaumberg, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Anna von Egloffst. Gemahl. Hr. Christoph von Wirsberg.	Susanna von Egloffstein. Gemahl. Hr. Eucharius v. Wirsberg.	Martin v. Egloffstein † in der Jugend.	Georg Junior von Egloffstein zu Bärenfelß † anno 1542. als der Letzte von der Bärenfelser Neben-Linie. Er traf eine Mißheyrath, mit einer Person, so nicht von Adel gewesen, ward aber deswegen von denen Agnaten, vom Fidei Commiß und andern Gütern verstosen.	Matthäus von Egloffstein zu Bärenfelß † unvermählt.	Hans von Egloffstein zu Bärenfelß † unvermählt.

Wolff von Egloffstein zu Bärenfelß † anno 1537. zu Forchheim. Erverschaffte seine und seiner Brüder Matthäi und Hansens, so bereits tod waren, Lehen, 8. Herren von Egloffstein aus andern Linien, weil sich sein Bruder Georg zu niederträchtig verheyrathet hatte, dem er nur 800. fl. vermachte, mit der Condition, in so ferne ers nicht annehmen wollte, sollten die Erben diese Summam verrechten; Alleine sie setzeten sich gütlich, und gaben diesen Georgen 1300. fl. Samstags nach Oswaldi anno 1540.

TABULA LVI.

Von denen
Herren von Egloffstein in fortgeführter Haupt-Linie.

Jobst von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach und Leyhenfelß, Ritter, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Bodenstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LV.) turnierete zu Heidelberg, Onolzbach und Bamberg, anno 1481. 1485. und 1486. Gemahlin. Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Ulrich Neustädters genannt Stürmers, und Frauen Barbarä Neustädterin, genannt Stürmerin, einer gebornen von Mistelbach, Tochter, welche 14. Kinder mit ihm gezeuget hat.

Bartholomäus v. Egloffstein zu Egloffstein, † unvermählt.

Dorothea v. Egloffstein. (I) Gemahl. Herr Carl Schütz von Hagenbach. (II) Herr Conrad von Zettwitz (III) Herr Paris von Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg.

Catharina v. Egloffstein. Gemahl Herr Hanß Georg Groß v. Trockau zu Sachsendorff.

Susaña v. Egloffstein. Gemahl. Herr Martin Muffel von Ermreuth.

Margaretha von Egloffstein. Gem. Herr Clauß Hellwagen.

Georg von Egloffstein zu Egloffstein und Biberbach, Dom-Herr zu Bamberg, † anno 1531.

Achatius von und zu Egloffstein, † unvermählt.

Cunegunda von Egloffstein, † unvermählt.

Hanß von Egloffstein, † in der Jugend.

Barbara von Egloffstein, † in der Kindheit.

Elisabetha v. Egloffstein, † in der Jugend.

Hieronymus v. Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach u. Leyhenfelß, zog an. 1514. nach Preussen zu dem hohen teutschen Orden, dienete demselben, acquirirete allda schöne Güter, und † an. 1567. Gemahlin. Barbara Bronsartin v. Krausen, Hn. Hanß Bronsarts von Krausen aus Preussen, und Frauen Mariä Bronsartin v. Krausen, einer geb. Postin v Erlebach, Tochter, Hn. Michaelis v Cassau, hinterl. Frau Wittbe.

Jobst Veit v. Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach und Leyhenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Bodenstein, verkauffte Leyhenfelß an Bamberg, und † an. 1555. unbeerbt. Gemahlin. Anna von Seckendorff, Herrn Arnolds v. Seckendorff genannt Pfaff zu Birckenfelß, und Frauen Margarethä v. Seckendorff, einer gebornen v. Wernau, Tochter.

Martin v. Egloffstein zu Egloffstein und Biberbach, † ohne Kinder. Gemahlin. Susanna von Egloffstein, Herrn Balthasars v. Egloffstein zu Mühlhausen, Hochfürstlich Bambergischen Amtmañs zu Neideck, und Frauen Margarethä von Egloffstein, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Heinrich von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach und Mühlhausen, † zu Mühlhausen unbeerbt, und liegt daselbst in der Kirche. Gemahlin. Anna Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Siegemund Neustädters genannt Stürmers, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Haßfurth und Wallburg, dann Frauen Magdalenä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Rechenberg, Tochter.

Hedwig von Egloffstein, war anno 1583. Closter-Frau zu Heidingsfeld.

Elisabetha von Egloffstein, ist auch an. 1553. Closter-Frau zu Heidingsfeld gewesen.

Aña Rosina von Egloffstein, † unvermählt.

Wilhelm von Egloffstein, † unbeerbt.

Anna Magdalena von Egloffstein, † unvermählt.

Anna Catharina von Egloffstein, † in der Jugend.

Michael von Egloffstein zu Egloffstein, Bärenfelß, Biberbach, Leupoldstein, Cunreuth, Mühlhausen, Burg-Lesau, Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, gienge anno 1542 wiederum aus Preussen nach Francken, und lebte noch anno 1559. Gemahlin. Margaretha Freyin v. Stauff, Herrn Joachim Freyherrns von Stauff zu Ehrenfelß auf Sontheim, und Frauen Ursulä Freyin von Stauff, Tochter. Die Heyraths-Abrede war anno 1558.

Adam Friederich von Egloffstein † in der Jugend.

Aña Magdalena v. Egloffstein.

Gottfried Christoph v. Egloffstein, † jung.

Anna Rosina von Egloffstein.

Abraham Albrecht von Egloffstein, † in der Jugend.

Joachim von Egloffstein zu Egloffstein, Mühlhausen und Cunreuth, † anno 1585. den 28. Febr. zu Pommersfelden, durch einen unglücklichen Pferde-Sturtz auf der Brücke daselbsten, ohne Kinder. Gemahlin. Amalia von Künsperg, Herrn Leandri Senioris von Künsperg zu Wernstein, und Frauen Margarethä von Künsperg, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter.

Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen, Burg-Lesau, Leupoldstein, Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, acquirirete an. 1629. Biberbach, und † an. 1646. den 24. Julii Gemahlin. Hedwig von Schlieben, Herrn Ernsts v. Schlieben aus Preussen, und Frauen Christina v. Schlieben, einer gebornen von Freyin von Eilenburg, Tochter.

Siegemund von Egloffstein, Stiffter der heutiges Tags in Preussen blühenden Haupt-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LVII.

Hieronymus von Egloffstein, Stiffter der heutiges Tags in Francken blühenden Haupt-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LVIII.

Bernhard v. Egloffstein, † in der Kindheit.

Friederich v. Egloffstein, † in der Jugend.

Albrecht Ernst v. Egloffstein, † unverm.

Christoph von Egloffstein, † unbeerbt.

Michael Albrecht v Egloffstein zu Lamgarben und Warnckheim, † ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Maria von Hondorff aus Preussen.

Aña Magdalena von Egloffstein. Gemahl. Herr Gottfried Freyherr von Eilenburg in Preussen.

Anna Rosina von Egloffstein. Gemahl. Herr Hieronymus Ernst v. Oelsen aus Preussen.

Sibylla Margaretha v. Egloffstein, † unvermählt.

Joachim von Egloffstein zu Lamgarben. Gemahlin. Maria Magdalena Freyin von Eilenburg, welche nebst ihm eine bald wieder erloschene Neben-Linie in Preussen gestifftet hat.

Adam Friederich v. Egloffstein zu Lamgarben, † anno 1671. unvermählt.

Abraham Albrecht v. Egloffstein zu Lamgarben, † anno 1680. unvermählt.

Gottfried Christoph von Egloffstein zu Lamgarben, † anno 1675. Gemahlin. Sabina Elisabetha v. Schlieben.

Joachim Gottfried v. Egloffstein, † in der Jugend.

Sabina Elisabetha v. Egloffstein, † in der Kindheit.

Maria Margaretha v Egloffstein, † unvermählt.

Egloffstein.

TABULA LVII.

Von denen Herren von Egloffstein in blühender Preußischer Haupt-Linie.

Siegemund von Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, Stiffter der heutiges Tags blühenden Haupt-Linie in Preussen, (Tab. LVI.) † anno 1646. den 24. Julii. Gemahlin. Margaretha Catharina von Oelsen.

Michael Dieterich von Egloffstein zu Lamgarben, † unvermählt.	Abraham Ernst von Egloffstein zu Lamgarben, † unvermählt.	Margaretha Catharina von Egloffstein. Gemahl Herr Johann Christoph Tüsel v. Taltitz.	Gottfried Christoph von Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ. Gemahlin. Catharina Susanna Gräfin von Dönhof.	Sibylla Maria von Egloffstein.	Adam Friederich von Egloffstein, † an. 1671. unvermählt.

Johann Gottfried von Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfelß, Königlich Preußisch- wie auch Chur-Brandenburgischer Hof- und Legations-Rath, Senior Familiæ, geboren an. 1656. † an. 1718. Gemahlin Susanna Barbara Tüselin von Taltitz, Herrn Johann Christoph Tüsels von Taltitz, und Frauen Margaretha Catharina Tüselin von Taltitz, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.	Abraham Gottfried von Egloffstein, † in der Jugend.	Catharina Susanna v. Egloffstein.

Adam Christoph v. Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Königl. Pohlnisch- u. Chur-Sächsischer Hauptmann, † an 1724 Gemahlin. Constantia von Bogdansky.	Anna Veronica v. Egloffstein, lebt als Wittbe in Preussen Gemahl. Herr Johann Christoph Freyherr von Fresie, Erb-Herr auf Wickgern.	Abraham Johann Gottfried von Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, Königl. Preußisch- und Chur-Brandenburgischer Amts-Hauptmann zu Ragnit, † an. 1736 den 24. Julii. Gemahlin. Louisa Gottlieba von Gröben. Sie lebt in Preussen als Wittbe.
Susanna Veronica von Egloffstein. Gemahl. Herr Johann Friederich von Dargwitz.		

Albrecht Dieterich Gottfried von Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, Königlich Preußisch- und Chur-Brandenburgischer General-Adjutant und Hauptmann, geboren anno 1720. den 9ten May.	Anna Barbara von Egloffstein. Gemahl. Herr Albrecht Christoph von Dargwitz, Königlich Preußisch- und Chur-Brandenburgischer Hauptmann.	Johanna Gottlieba von Egloffstein.	Carolina Elisabetha von Egloffstein.	Otto Friederich v. Egloffstein, Erb-Herr zu Lamgarben, Warnckheim und Schönfließ, geboren an. 1733. den 25. Sept.

TABULA LVIII.

Von denen Herren von Egloffstein in blühender Fränckischen Haupt-Linie.

Hieronymus von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg Lesau und Leupoldstein, Gan Erbe auf den Rothenberg, Stifter der heutiges Tags blühenden beyden Haupt-Linien auf dem Fränckischen Gebürge (Tab. LVI.) geboren anno 1600 ward Burggraf auf den Rothenberg anno 1652 und † anno 1653 den 22. Novembr. Gemahlin. (I) Anna Margaretha Schärtlin von Burtenbach, Herrn Johann Friederich Schärtels von Burtenbach, und Frauen Euphrosinä Schärtlin von Burtenbach, einer gebornen von Riedheim, Tochter. (II) Elisabetha Rabensteinerin von Dölau † ohne Kinder.

Joachim Siegemund v. Egloffstein † in der Jugend.

Johannes von Egloffstein † in der Kindheit.

Maria Magdalena von Egloffstein. Gemahl Hr. Martin von Mudersbach.

Philipp v. und zu Egloffstein † unvermählt.

Rosina Juliana von Egloffstein. Gemahl. Herr Hans Christoph von Gemmingen.

Albrecht Christoph von Egloffstein zu Egloffstein Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg Lesau, Guntzendorff, Leupoldstein und Reizendorff, Senior Familiae, ward Burggraf auf den Rothenberg anno 1673. acquirirete anno 1680. Guntzendorff in der Pfaltz und † an. 1683 den 2. Decembr. Gemahlin. (I.) Maria Salome von Trautenberg, vermählt anno 1646. sie zengete 4 Kinder mit ihm, und ward wieder geschieden. (II) Dorothea Catharina von Wirßberg, Herrn Hanß Adams von Wirßberg zu Lantzendorff und Ziegenburg, dann Frauen Dorotheä Amaliä von Wirßberg, einer gebornen von Redwitz aus dem Hause Wildenroth. Tochter. Geboren anno 1643. den 24. Septembr. vermählt anno 1671 den 23. Mart. † anno 1675. den 3. Novembr. da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte (III) Maria Dorothea von Wildenstein, Herrn Carl Christophs von Wildenstein zu Birnbaum, Strahlenfels, Stauffersbach und Willmersbach, Königlich Schwedischen Rittmeisters, wie auch Obrist Wachtmeisters bey dem löblich Fränckischen Curassier-Regimente, und Ritter-Raths des löblichen Cantons an der Alt-Mühl, dann Frauen Annä Reginä von Wildenstein, einer gebornen von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfels, Tochter, Vermählt anno 1676. † anno 1691. da sie ihm 9 Kinder geboren hatte.

---

1. Johann Dieterich von Egloffstein geboren anno 1647. † anno 1648.

1. Sybylla Juliana von Egloffstein geboren an. 1648. † anno 1649.

1. Siegemund Wilhelm v. Egloffstein geboren anno 1650. † anno 1651.

1. Hieronymus Adam von Egloffstein geboren und gestorben anno 1651.

2. Johann Rudolph Bernhard v. Egloffstein, Stifter der blühenden ältern Linie in Francken. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LIX.

2. Susana Dorothea von Egloffstein geb. an. 1673. † anno 1674.

2. Margaretha Catharina Isabella von Egloffstein geboren an 1675. den 27. April † Gemahl Herr Johann Rudolph von Steinau genannt Steinrück zu Röthenbergen.

3. Carl Maximilian v. Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Burg Lesau, Biberbach, und Leupoldstein, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg geboren an. 1677. den 8. Januarii † anno 1733. den 3. Septembr. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Egloffstein begraben.

3. Christian Wilhelm von Egloffstein geboren an. 1677. den 10. Novembris † an. 1678. den 16. Februarii.

3. Maria Dorothea v. Egloffstein geboren anno 1678. den 15. Novembr.

3. Anna Catharina von Egloffstein geboren anno 1679. den 15. Novembr. † unvermählt.

3. Amalia Maria von Egloffstein geboren an. 1681. den 18. Januar. † an. 1685. den 29. May.

3. Siegemund Friederich von Egloffstein geboren anno 1682. den 15. May, † anno 1682. den 11. Junii.

Conrad Wilhelm Siegemund von Egloffstein, Stifter der blühenden jüngern Linie in Francken Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXI.

3. Felicitas Cordula von Egloffstein geboren anno 1684. den 21. Julii † an. 1729. den 19. Aug. in Coburg.

3. Catharina Sidonia Regina von Egloffstein, geboren anno 1687. den 3. Julii Gemahl. Herr Johann Ernst von Griesheim, Hochfürstlich Oettingischer Cammer-Juncker und Obrist Wacht-Meister bey der Leib-Guarde.

TABULA LIX.

Von denen

Herren von Egloffstein in Fränckischer ältern Haupt-Linie.

Johann Rudolph Bernhard von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Guntzendorff, Biberbach, Reitzendorff und Burglesau, Obmann seines Geschlechts, Stiffter der blühenden ältern Linie in Francken, (Tab. LVIII.) geboren anno 1672. den 8. April, † anno 1733. im Julio, und liegt in der Kirche zu Cunreuth begraben. Gemahlin. (I) Eva Margaretha Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Liborii Georg Sebastian Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach, Stechendorff, Weyher, Königsfeld und Kainach, Hochfürstlich Bambergischen Cammer-Junckers, und Frauen Annä Mariä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen von Aufseeß aus dem Hause Wüstenstein, Tochter. Geboren anno 1669. den 3. Julii, vermählt anno 1691. † anno 1709 den 9. Martii zu Sambach, nachdem sie 6. Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Johanna Freyin von Guttenberg, Herrn Wolffgang Achatzens von Guttenberg zu Reitzendorff, dann Frauen Susannä Barbarä von Guttenberg, einer gebornen von Künsperg, Tochter. Geboren anno 1674. den 8. Martii, vermählt anno 1711. †.

Johan Gottfried v. Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg-Lesau, Kayserl Lieutenant, geboren an. 1693. den 10 April, † an. 1736. im Aug. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Mühlhausen.

Christoph Carl Maximilian von Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach und Burg-Lesau, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer- wie auch Hof- und Kriegs-Rath, General-Major, Obrister über ein Regiment zu Fuß, Commendant der Residenz-Stadt Bamberg, und Ober-Commendant der beyden Vestungen Forchheim und Cronach, Obrist-Lieutenant bey dem löbl. Gudenisch Fränckischen Crayß-Infanterie-Regimente und Obmann seines Geschlechts, geboren anno 1694. den 11. April, † anno 1746. den 23. November zu Bamberg. Gemahlin. Maria Eleonora Catharina Sibylla Freyin von Bibra, Herrn Heinrich Carl Freyherrns von Bibra, Herrns zu Schnabelweyd und Troschenreuth, Erb-Truchsessens des Hoch-Stiffts Bamberg und Erb-Marschalls des Hochstiffts Würtzburg, Chefs der löblich Fränckischen Crayß-Trouppen zu Roß und Fuß, commandirenden Generals von der Cavallerie, Obristens über ein Regiment Dragoner, Hochfürstl. Bambergund Würtzburgischen Geheimen- wie auch Hof- und Kriegs-Raths, Obristens über ein Regiment zu Fuß, Commendantens der Stadt- und Vestung Forchheim und deren Cent-Amt Ober-Schultheissens, dann Frauen Mariä Johannä Theresiä Freyin von Bibra, einer gebornen von Eyb, Tochter. Geboren anno 1706. den 20. Augusti, vermählt anno 1724. den 24. September, lebt dermahlen zu Bamberg als Wittbe.

Maria Sophia von Egloffstein, geboren anno 1695. den 16 Januarii, † anno 1698. den 14ten Januarii.

Sophia Juliana Theresia v Egloffstein, geboren anno 1696. den 20ten May.

Cordula Maria Dorothea von Egloffstein, geboren anno 1698. den 8ten Mart Gemahl. Herr Christoph Friederich von Ballhorn, Hochfürstlich Würtzburgischer Lieutenant.

Louise Eleonora von Egloffstein, geboren anno 1706 den 1 August. Gemahl. Herr Johann Georg v. Bärenklau, Chur-Pfältzischer Hauptmann. Vermählt anno 1733.

Heinrich Carl Ignatius von Egloffstein, geboren anno 1725. den 19. September, † an. 1729 den 26. Aug.

Wilhelm Marquard Ernst Frantz v. Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach und Burg-Lesau, Hochfürstl. Bambergischer Hauptmann bey dem löbl. Fränckischen Crayß-Contingent, geboren anno 1726. den 24. September.

Frantz Anton Conrad von Egloffstein, geboren anno 1727. den 1. September, † den 7. Sept. ejusd. anni.

Johanna Dorothea Sophia von Egloffstein, geboren an. 1728. den 20. Nov.

Johann Philipp Carl Ludewig Georg von Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach und Burg-Lesau, geboren an. 1730. den 30. Febr.

Theresia Eva Charlotta von Egloffstein, geboren anno 1735. den 20. September, † anno 1737. den 5. Junii.

Maria Elisabetha Henrica von Egloffstein, geb. an. 1739. den 13. Jul.

Wilhelm Frantz Carl Albrecht Sebastian von Egloffstein, geboren anno 1741. den 31. Dec.

Carl Heinrich Ludewig Philipp von Egloffstein, geboren anno 1745. den 5ten Martii.

TABULA LX.

Von denen Egloffsteinischen Ahnen in vorstehender Linie.

- Wilhelm Marquard Ernst Franz von Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach u. Burg-Lesau, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann bey dem Fränckischen Crayß-Contingent.
  - Christoph Carl Maximilian v. Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach und Burg-Lesau, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer- wie auch Hof- und Kriegs-Rath, General-Major, Obrister über ein Regiment zu Fuß, Commendant der Residentz-Stadt Bamberg, Ober-Commendant der beyden Vestungen Forchheim und Cronach, Obrist-Lieutenant bey dem löblich Gude-nisch-Fränckischen Crayß-Infanterie Regimente und Obmann seines Geschlechts.
    - Johann Rudolph Bernhard v. Egloffstein, zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg-Lesau, und Reitzendorff, Obmann seines Geschlechts.
      - Albrecht Christoph v. Egloffstein zu Egloffstein, Guntzendorff, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg-Lesau, Leupoldstein und Reitzendorff, Burggraf auf den Rothenberg und Obmann seines Geschlechts.
        - Hieronymus v. Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg-Lesau und Leupoldstein, Burggraf auf den Rothenberg.
          - Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen 2c.
          - Hedwig von Schlieben aus Preussen.
        - Anna Margaretha Schärtlin v. Burtenbach.
          - Joh. Friederich Schärtel von Burtenbach.
          - Euphrosina von Riedheim.
      - Dorothea Catharina von Wirßberg.
        - Hanß Adam v Wirßberg zu Lanzendorff und Ziegenburg.
          - Christoph Ernst v. Wirßberg zu Lanzendorff.
          - Dorothea Catharina von Schaumberg.
        - Dorothea Amalia von Redwitz.
          - Ernst Wilhelm v. Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weissenbrunn.
          - Dorothea Catharina von Auffseeß.
    - Eva Margaretha Lochnerin von Hüttenbach.
      - Liborius Georg Sebastian Lochner v Hüttenbach zu Hüttenbach, Stechendorff, Weyher, Königsfeld 2c. Hochfürstl. Bambergischer Cammer-Juncker.
        - Rochus Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Appenfelden.
          - Hanß Georg Lochner v. Hüttenbach zu Hüttenbach und Winterstein.
          - Eva von Aufseeß.
        - Maria Magdalena v. Stetten zu Kocherstetten.
          - Georg von Stetten zu Kocherstetten
          - Maria Jacobäa Senfftin von Sulburg.
      - Anna Maria v. Aufseeß aus dem Hause Wüstenstein.
        - Joh. Wilhelm v. Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Kainach, Meidenstein, Stechendorff, Wadendorff u. Königsfeld, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
          - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Wüstenstein, Freyenfelß, 2c.
          - Aña Maria v. Schaumberg aus dem Hause Ströſendorff.
        - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
          - Joh. Friederich Fuchs v Wallburg zu Winckelern, 2c
          - Anna Barbara von Crailßheim.
  - Maria Eleonora Catharina Sibylla Freyin v. Bibra.
    - Heinrich Carl Freyherr v. Bibra, Herr zu Schnabelwend und Troschenreuth, Erb-Truchseß des Hochstiffts Bamberg und Erb-Marschall des Hochstiffts Würtzburg, Chef der löblich Fränckischen Crayß-Troupes zu Roß u Fuß, commandirender General von der Cavallerie Obrister über ein Regiment Dragoner, Hochfürstl. Bambergis. u. Würtzburgischer Geheimer- wie auch Hof- und Kriegs-Rath, Obrister über ein Regiment zu zu Fuß, Commendant der Stadt und Vestung Forchheim, u deren Cent-Amt Ober-Schultheiß.
      - Georg Christoph Junior von Bibra zu Schwebheim, 2c. 2c Ritter-Hauptmann des Cantons Rhön und Werra, und Ritter-Rath des Cantons Steigerwald.
        - Georg Christoph Senior v. Bibra zu Roßried, Schwebheim, Ober- und Unter-Euerheim.
          - Georg von Bibra zu Schwebheim, Roßried, 2c.
          - Dorothea v. Gebsattel.
        - Amalia Magdalena von Bibra.
          - Hanß von Bibra zu Roßried.
          - Juliana Maria Voitin von Saltzburg.
      - Maria Barbara Bronsartin von Schweickershausen.
        - Erhard Bronsart von Schweickershausen zu Vorsehenen.
          - Lorentz Bronsart von Schweickershausen zu Vorsehenen.
          - Margaretha von der Gröben aus dem Hause Sehmen.
        - Christina Barbara von Aulack aus dem Hause Paulinen.
          - Caspar von Aulack zu Paulinen.
          - Maria von Dargitz aus dem Hause Wendenen.
    - Maria Johanna Theresia v Eyb.
      - Marquard Frantz von Eyb, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Wernfelß und Spalt.
        - Heinrich Conrad von Eyb.
          - Eberhard v. Eyb, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Abenberg.
          - Sophia von Thannhausen.
        - Martha von Sandizell.
          - Hanß von Sandizell.
          - Anastasia von Rohrbach.
      - Catharina Sophia Schenckin v. Stauffenberg.
        - Joh. Siegem Schenck von Stauffenberg.
          - Bernhard Schenck von Stauffenberg
          - Anna Rosina von Leonrod.
        - Margaretha Ursula Schenckin v. Geyern.
          - Martin Schenck von Geyern zu Syburg
          - Maria Magdalena von Werdnau.

Egloffstein.

TABULA LXI.

Von denen
Herren von Egloffstein in Fränckischer Haupt-Linie.

Conrad Wilhelm Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein, Reigendorff, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Stiffter der jüngern blühenden Haupt-Linie in Francken, (Tab. LVIII.) geboren anno 1681. den 17. May, † anno 1742. den 2. May als Obmann seines Geschlechts zu Egloffstein, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin. Louise Magdalena Freyin von Laßberg, Herrn Caroli Erasmi Freyherrns von Laßberg, und Frauen Sophia Antonia Freyin von Laßberg, einer gebornen von Münchingen, Tochter. Vermählt anno 1705. † anno 1746. den 17. September zu Erlangen, und liegt in der Kirche zu Egloffstein.

Albrecht Christoph Carl Friederich von Egloffstein zu Egloffstein, Leupoldstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen, und Burg-Lesau, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, wie auch Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Schloß-Hauptmann, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg und dermahliger Obmann seines Geschlechts, geboren anno 1706. den 10. Mart. Gemahlin. Sophia Carolina von Diemar, Herrn Ernst Hartmanns von Diemar, Kayserlichen General-Feld-Marschall-Lieutenants und Königlich-Schwedischen General-Lieutenants, hohen teutschen Ordens-Ritters und dermahligen Land-Commandeurs der Balley Hessen, dann Frauen Dorothea Elisabetha von Diemar, einer gebornen Freyin Riedeselin von Eisenbach, Tochter. Vermählt an. 1733. den 3 September, † anno 1739. den 20. Junii.

Maria Louise v. Egloffstein, geboren an. 1707. den 13. Jul. † an. 1708.

Christiana Magdalena von Egloffstein, geboren an. 1709. den 28. Martii, † unvermählt.

Sophia Charlotta von Egloffstein, geboren an. 1710. den 16. Sept. Gemahl. Herr Albrecht Ernst von Eyb zu Eyrlein auf Ramersdorff, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Cammer-Juncker und Ober-Forst-Meister. Vermählt an. 1730.

Johann Friederich von Egloffstein, geboren an. 1712. den 10. Jan † den 1. Sept. ejusd. anni.

Antonia Friederica von Egloffstein, geboren an. 1713 den 17. Junii, † an. 1714.

Ludewig Friederich Heinrich v. Egloffstein. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXIII.

Magdalena Wilhelmina von Egloffstein, geboren anno 1716. den 9. Nov. † unvermählt.

Mariana Johanna Wilhelmina von Egloffstein, geboren anno 1718 den 8. Februarii. Gemahl Herr Philipp Heinrich Robert, Freyherr von Seckendorff Aberdar, Herr zu Obern-Zenn, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Cammer-Juncker, und Ober-Forst-Meister zu Reichenbach, geboren an. 1711. den 3. Julii. Vermählt an. 1738. den 6. May.

Carl Christoph von Egloffstein, geb. an. 1719. den 23. Jun. † an 1720.

Wilhelm Christoph von Egloffstein, geboren anno 1721. den 8ten Julii, † den 1ten September Ejusdem anni.

Johann Wilhelm v. Egloffstein, geboren anno 1721. den 8ten Decembr, † anno 1722.

Carolina Wilhelmina v. Egloffstein, geboren anno 1723. den 8ten Decemb. † anno 1724.

Albertina Louise von Egloffstein, geboren anno 1725. den 13. April.

Carl Ludewig Ernst Frantz Wilhelm von Egloffstein, geboren an. 1734. den 28. Julii.

Friederica Dorothea Juliana v Egloffstein, geboren anno 1735. den 19. Julii.

Friederich Albrecht Wilhelm von Egloffstein, geboren an. 1737. den 3. Januar. † den 7. May. Ejusd. anni.

Georg Albrecht von Egloffstein, geboren an. 1738. den 6. Junii.

TABULA LXII.

Von denen
Egloffsteinischen Ahnen in vorstehender Linie.

- Carl Ludewig Ernst Frantz Wilhelm v. Egloffstein.
  - Albrecht Christoph Carl Friederich v. Egloffstein zu Egloffstein, Leupoldstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Schloß-Hauptmann, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg und Obmann seines Geschlechts.
    - Conrad Wilh. Siegemund v Egloffstein zu Egloffstein, Reitzendorff, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Kayserlicher würcklicher Rath, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg und Obmann seines Geschlechts.
      - Albrecht Christoph v. Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Burg-Lesau, Guntzendorff u Reitzendorff, Burggraf auf den Rothenberg.
        - Hieronymus v. Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Bibenbach rc. Burggraf auf den Rothenberg.
          - Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen rc.
          - Hedwig von Schlichen aus Preussen.
        - Anna Margaretha Schärtlin von Burtenbach.
          - Joh. Friederich Schärtel von Burtenbach.
          - Euphrosina von Riedheim.
      - Maria Dorothea v Wildenstein aus dem Hause Birnbaum.
        - Carl Christoph v. Wildenstein zu Birnbaum, rc. Königlich-Schwedischer Ritt-Meister und Obrist-Wachtmeister bey dem löbl. Fränckis. Crays Curassier Regiment.
          - Georg Wolff v. Wildenstein zu Strahlenfels rc.
          - Dorothea Justina Füchsin von Wallburg.
        - Anna Regina v. Wildenstein aus dem Hause Strahlenfels.
          - Hans Wilhelm v. Wildenstein zu Strahlenfels.
          - Maria Catharina Füchsin von Wallburg.
    - Louise Magdalena Freyin v. Laßberg.
      - Carl Erasmus Freyherr von Laßberg.
        - Georg Siegemund v. Laßberg.
          - Georg Erasmus von Laßberg.
          - Lisa Ermreutherin Freyin von Hofraith.
        - Potentiana von Köllenbeck.
          - Bernhard von Köllenbeck.
          - Christina von Mallentheim.
      - Sophia Antonia von Münchingen.
        - Martin von Münchingen.
          - Martin von Münchingen.
          - Margaretha von Nesselrod.
        - Sophia von Lützelburg.
          - Heinrich von Lützelburg.
          - Sophia v. Westwart.
  - Sophia Carolina von Diemar.
    - Ernst Hartmann v. Diemar, Kayserl. General-Feld-Marschall-Lieutenant, Königlich Schwedischer General-Lieutenant, rc. Hoher teutschen Ordens-Ritter und Land-Commandeur zu Flörsheim in der Balley-Hessen.
      - Wilhelm Sebastian v. Diemar zu Walldorff, Jüchsen und Ebertshausen.
        - Wolff Heinrich von Diemar zu Walldorff, Königlich-Schwedischer Lieutenant.
          - Otto Heinrich v. Diemar zu Walldorff und Ebertshausen.
          - Catharina v. Nesselrod aus dem Hause Krauthausen.
        - Eva von Speßart.
          - Wilhelm Sebastian von Speßart zu Unsleben und Aschhausen.
          - Anna Dorothea von Diemar zu Walldorff.
      - Christina Elisabetha von Erffa aus dem Hause Helmershausen.
        - Hans Hartmann von Erffa zu Helmershausen.
          - Georg Friederich von Erffa zu Helmershausen.
          - Sabina von Dolau.
        - Anna Sophia von Scheidingen.
          - Georg Otto von Scheidingen.
          - Anna von Honsberg.
    - Dorothea Elisabetha Freyin Riedeselin von Eisenbach.
      - Georg Freyherr Riedesel von Eisenbach und Hermannsberg zu Stockhausen, Königlich Groß-Britannischer Brigadier.
        - Hermann Riedesel v. Eisenbach, Kayserl. Rath und Obrister.
          - Georg Riedesel v. Eisenbach, Erb-Marschall.
          - Sophia Eleonora von Krosigk.
        - Hesche von Rantzau.
          - Dettlev von Rantzau.
          - Anna v Rumor.
      - Charlotta Sophia Freyin von Döringenberg.
        - Hans Caspar Freyherr von Döringenberg.
          - Georg v. Döringenberg.
          - Margaretha von Nesselrod.
        - Catharina Susanna von Erlach.
          - Friederich von Erlach.
          - Catharina von Erffa.

TABULA LXIII.

Von denen

Herren von Egloffstein in Fränckischer jüngern Haupt-Linie.

Ludewig Friederich Heinrich von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach, Cunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Königlich Schwedisch- wie auch Hochfürstlich Hessen-Casselischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß, führt die jüngere Haupt-Linie in Francken gleichfalls dauerhafft fort, (Tab. LXI) geboren anno 1714 den 22. September. Gemahlin. Hedwig Florentina Louisa Friederica von Reitzenstein, Herrn Georg Christophs von Reitzenstein, zu Fischbach Hartungs, Lipperts und Epplas Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Cammer-Junckers, dann Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris, Deputati des löblichen Cantons-Gebürg und Deputati der löblich Voigtländischen Ritterschafft, dann Frauen Annä Ursulä Christianä von Reitzenstein, einer gebornen von Redwitz, aus dem Hause Theisenorth, Tochter. Geboren anno 1725. den 27. Februarii vermählt anno 1745 den 21. August.

Georg Wilhelm Albrecht von Egloffstein, geboren anno 1740. den 12. Jun.

Ludewig Friederich Heinrich von Egloffstein, geboren an. 1747. den 19. April, † den 23. April ejusdem anni, und liegt in der Kirche zu Egloffstein.

Von denen Egloffsteinischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Georg Wilhelm Albrecht von Egloffstein.
  - Ludwig Friederich Heinrich v. Egloffstein zu Egloffstein, Eunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Königlich-Schwedisch- wie auch Hochfürstlich Hessen-Casselischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß.
    - Conrad Wilh. Siegemund v. Egloffstein zu Egloffstein, Reitzendorff, Biberbach, Eunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Rath des löblichen Cantons - Gebürg, Obmann seines Geschlechts.
      - Albrecht Christoph v. Egloffstein zu Egloffstein, Eunreuth, Mühlhausen, Biberbach, Guntzendorff, Burg-Lesau u. Reitzendorff, Burggraf auf den Rothenberg und Obmann seines Geschlechts.
        - Hieronymus v. Egloffstein zu Egloffstein, Eunreuth, Mühlhausen, Biderbach rc. Burggraf auf den Rothenberg.
          - Siegemund von Egloffstein zu Egloffstein, Eunreuth, Mühlhausen rc.
          - Hedwig von Schlieben aus Preussen
        - Anna Margaretha Schärtlin von Burtenbach.
          - Joh. Friederich Schärtel von Burtenbach.
          - Euphrosina von Riedheim.
      - Maria Dorothea v. Wildenstein aus dem Hause Birnbaum.
        - Carl Christoph v. Wildenstein zu Birnbaum, Strahlenfels, Stauffersbuch rc.
          - Georg Wolff v Wildenstein zu Strahlenfels.
          - Dorothea Justina Füchsin von Wallburg.
        - Anna Regina v Wildenstein aus dem Hause Strahlenfels.
          - Hans Wilhelm v. Wildenstein zu Strahlenfels.
          - Maria Catharina Füchsin von Wallburg.
    - Louise Madalena Freyin v. Lasberg.
      - Carl Erasmus von Lasberg.
        - Georg Siegemund von Lasberg.
          - Georg Erasmus von Lasberg.
          - Lisa Ermreutherin Freyin von Hofraith.
        - Potentiana von Köllenbeck.
          - Bernhard von Köllenbeck.
          - Christina von Mallentheim.
      - Sabina Antonia von Münchingen.
        - Martin von Münchingen.
          - Martin von Münchingen.
          - Margaretha von Nesselrod
        - Sophia von Lützelburg.
          - Heinrich von Lützelburg.
          - Sophia v Wellwart.
  - Hedwig Florentina Louise Friederica v. Reitzenstein.
    - Georg Christoph von Reitzenstein zu Fischbach und Hartungs, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker, dann Hochf. Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg, auch der löblichen Voigtländischen Ritterschafft.
      - Wolff Christoph von Reitzenstein zu Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts.
        - Wolff Christoph von Reitzenstein zu Selbitz, Nestelreuth, Schwartzenbach am Wald, Hartungs und Emmersheim.
          - Hans Heinrich von Reitzenstein zu Selbitz, Nestelreuth und Friesen, Hochfürstl Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg
          - Rosina von Wildenstein aus dem Hause Schlopp
        - Dorothea Catharina von Redwitz.
          - Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Weisenbrunn u. Wildenroth.
          - Eva Barbara von Schaumberg, aus dem Hause Strösendorff.
      - Dorothea Hedwig von Sparenberg.
        - Georg Christoph von Sparenberg zu Bettenburg, Königlich-Frantzösischer Obrist-Wachtmeister.
          - Hans Dieterich von Sparenber zu Gutterlitz.
          - Anna Maria Edle von der Planitz aus dem Hause Kirchersrod.
        - Anna Sabina Truchsessin v. Wetzhausen.
          - Eitel Dietrich Truchseß v Wetzhausen zu Bundorff, Bettenburg, Manau und Meilaß.
          - Hedwig Riedeselin von Eisenbach
    - Anna Ursula Christiana v. Redwitz.
      - Silvester Johann Gottfried von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstl. Würtzburgischer Dragoner-Hauptmann.
        - Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmölz, Kayserl. Rittmeister
          - Hans Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth rc.
          - Amalia Catharina von Birckich.
        - Johanna Margaretha von Waldhof aus dem Hause Vissidorhof
          - Siegemund von Waldhof zu Vissidorhof.
          - Ursula Catharina von Liedenstein.
      - Martha Elisabetha von Boineburg.
        - Wilhelm Christoph v Boineburg zu Weiler und Lengsfeld, Hochfürstl. Sachsen-Weisenfelsischer Cammer-Juncker.
          - Eitel Melchior v. Boineburg zu Weiler.
          - Anna Catharina von Mansbach.
        - Maria Susanna von Buttlar aus dem Hause Dietlas.
          - Hans Melchior von Buttlar aus dem Hause Dietlas.
          - Juliana von der Thann.

Egloffstein.

TABULA LXV.

Von denen
Freyherren und Herren von Guttenberg.

Die Herren von Guttenberg, welche von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät anno 1700. den 23. April in des heiligen Römischen Reichs Freyherren-Stand erhoben worden, sind ursprünglich alte edle Francken, und werden mit allem Recht zu den Turnier-Stifts-und Rittermäsigen unmittelbaren Reichs-Adel gezehlet. Ihre uralten Vorfordern nenneten sich die Herren von Plassenberg, und fiengen erst an sich Herren von Guttenberg zu schreiben, da sie das Stamm-Hauß und Veste Guttenberg, 2. Stunden von Culmbach an zwey kleinen Forellen Bächen, würcklich im Canton Gebürg gelegen, erbauet hatten. Wann solches geschehen, hat das graue Alterthum schon längstens verlöschet. Wie es geschehen, wird auf eine wahrscheinliche Art vorgegeben. Die Vestung Plassenberg nehmlich soll ihr altes angebornes Stamm-Hauß gewesen seyn, von welchem sie lange Jahre den Nahmen geführet, und solches würcklich besessen; Als aber die Grafen von Andechs und nachmahligen Hertzoge von Meran, im 10ten und 11ten Jahr hundert, in dasiger Gegend sehr mächtig worden, und die von Plassenberg wegen ihrer Veste immerzu mit denen Herren Grafen von Andechs in Irrungen und Strittigkeiten gekommen, sey endlich um des Friedens willen die Veste Plassenberg an Andechs überlassen, und die Veste Guttenberg dafür gebauet, der Nahme Guttenberg von ihnen auch angenommen, aber noch unterschiedliche Secula der bey Nahme, genannt von Plassenberg, mit geführet, und erst im 14ten Seculo außgelassen worden. Aber alles dieses werde in meiner Erläuterung und Beweiß über das Hochfreyherrliche Hauß von Guttenberg umständlich und gründlicher handeln, dermahlen aber nur noch gedencken, daß das vornehme Guttenbergische Geschlecht vorjetzo bey denen löblichen Reichs Ritter-Cantons Gebürg, Rhön und Werra, Steigerwald und Baunach mit seinen ansehnlichen Ritter-Gütern incorporiret ist, und ausser obbesagten Stamm-Hauß Guttenberg und vielen herrlichen Seniorats-Lehen, annoch die Schlösser und Dörffer Klein Bardorff, Breitenreuth, Gumpertshausen, Hummendorff, Katschenreuth, Kirchlauter, Kirchleuß, Kirchschönbach, Kühlenfelß, Kugendorff, Schwanenhausen, Seitenhof, Steinenhauß, Sternberg, Streichenreuth, Sultzdorff und Zimmerau mit allen Ein-und Zugehörungen, besitzet. Daß die Herren von Guttenberg allerdings zum Turnier-Ritter- und Stiftsmäßigen Adel gehören, wird nachstehendes Geschlechts-Register, welches aus denen besten Urkunden und Privat Nachrichten zusammen gesetzet, klärlich beweisen. Vor dem Anfang des würcklichen Geschlechts-Registers, setze die Herren und Frauen an, so aus diesem Hause die berühmtesten Turniere besuchet haben:

Gertraud von Guttenberg, eine geborne von Leonrod, Herrn Philipps von Guttenberg eheliche Hauß-Wirthin, ward anno 968 im vierdten Turnier zu Merseburg von der Fränckischen Ritterschaft zur Schau und Helm-Theilung erwählet.

Ein Herr von Guttenberg ist anno 1080. beym Turnier in Augspurg zwar anfänglich an der Schau ausgestellet, nach gehörter Ursache aber zum Turnier eingelassen, empfangen und mit ihme turnieret worden.

Philipp von Guttenberg, ward anno 1197. beym Turnier zu Nürnberg von Seiten des Fränckischen Adels, als ein Alter zur Schau-und Helm-Theilung verordnet.

Conrad von Guttenberg Ritter, besuchte anno 1235. den Turnier zu Würtzburg.

Philipp von Guttenberg, kame auch zu besagten Turnier nach Würtzburg.

Heinrichs von Guttenberg hinterlassene Frau Wittbe, eine geborne Füchsin, ist in erwähnten Würtzburger Turnier, von der Fränckischen Ritterschaft zur Schau-und Helm-Theilung verordnet worden.

Eine geborne von Guttenberg (Gertraud) Herrn Heinrichs von Aufseeß nachgelassene Frau Wittbe, ward anno 1248. beym Regenspurger Turnier von bemerckter Ritterschaft zur Schau-und Helm-Theilung verordnet.

Georg von Guttenberg, erschiene anno 1296. beym Turnier zu Schweinfurth.

Friederich von Guttenberg, fande sich anno 1337 beym Turnier zu Ingelheim, ein.

Wolff von Guttenberg, besuchte anno 1362. den Turnier zu Bamberg.

Carl von Guttenberg Ritter, turnierete an. 1403. zu Darmstadt, ingleichen

Hanß von Guttenberg und

Heinrich von Guttenberg stelleten sich auch zum Turnier in Darmstadt ein.

Ein Herr von Guttenberg kam anno 1436. zum Turnier nach Stuttgard.

Die Herren von Guttenberg waren anno 1479. in der löblichen Gesellschaft des Einhorns beym Turnier zu Würtzburg.

Heintz von Guttenberg ist anno 1481. beym Turnier zu Heidelberg in der löblichen Gesellschaft des Einhorns, an. 1485. bey den zu Onolsbach auf der vierdten Seite, anno 1486. bey den zu Bamberg auf den dritten Zeile gewesen, und an. 1487. bey den zu Regenspurg nicht nur Herrn Albrechten Hertzogen in Bayern zugetheilet, sondern auch daselbsten von der löblichen Gesellschaft im Einhorn zur Schau-und Helm-Theilung verordnet worden.

Martin von Guttenberg, befande sich an. 1481 beym Turnier zu Heidelberg, und an. 1486. bey den zu Bamberg.

Philipp von Guttenberg besuchte auch anno 1481. den Turnier zu Heidelberg und anno 1486. den zu Bamberg.

Ein Herr von Guttenberg ward in bemeldten Turnier zu Heidelberg geschlagen.

Apelius von Guttenberg, erschiene anno 1486. auf den Turnier zu Bamberg.

Uber diese sind auch 4. Herren von Plassenberg, welche mit denen Herren von Guttenberg einerley Ursprungs, Schilds und Helms sind, zu denen Turnieren in Ravenspurg, Eßlingen und Darmstadt gekommen.

TABULA LXVI.

Von denen

Herren von Guttenberg.

Friederich von Guttenberg genannt von Plassenberg ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, war ein Zeuge, da Herr Otto Herzog von Meran anno 1203. dem Closter Mönchsfeld, die Oerter Windischenhaig und Eringenreuth schenckete, und wird in der Urkunde Judex de Plassenberg genannt.

Eberlein Senior von Guttenberg genannt Plassenberger, lebte anno 1266. noch.

Eberlein Junior von Guttenberg genannt Plassenberger, vertrug sich anno 1280 pridie Idus Novembris nebst seinen Brüdern, mit Herrn Otten Grafen von Orlamünda, wegen des Dorffs Unter-Steinach, und gab nebst seiner Gemahlin Irmgard anno 1306 am Tag Simonis und Judä seinen Hof zu Pfaffenreuth der Pfarrey Ober-Steinach, anno 1316. Fer. 5. post Michaëlis empfienge er von Herrn Bischoff Wülfing in Bamberg den halben Zehend zu Feulen, Kötenz, Eristansberg, 2 Huben zu Rugendorff und eine halbe Hube in Zaucha zu Lehen.

Heinrich von Guttenberg genannt Plassenberger, war anno 1306 Zeuge, da sein Bruder Eberlein den Hof zu Pfaffenreuth in die Pfarrey Ober-Steinach gegeben, empfienge an. 1317. das Jus Patronatus der Parochie zu Melckendorff, und lebte noch an. 1322.

Eberhard v. Plassenberg genannt von Guttenberg. Dieser wird vor den Stamm-Herrn der Herren von Plassenberg gehalten, wovon an seinem Orte ein mehrers folget.

Philipp v. Guttenberg genannt Plassenberger zu Guttenberg, Streichenreuth, Pfaffenreuth und Rugendorff, war anno 1284 beym Turnier zu Regenspurg, und tod anno 1306. Gemahlin. (I) Elisabetha von Seiboldsdorff. (II) Anna Gräfin von Trockau.

Georg von Guttenberg, kam anno 1296. zum Turnier nach Schweinfurth.

Friederich v. Guttenberg, befande sich an. 1337. auf den Turnier zu Ingelheim und war tod an. 1347.

Wolff von und zu Guttenberg, war bekant an 1337. 1346. 1350.

Elß v. Guttenberg. Gemahl. Herr Hermann von Aufseeß zu Aufseeß u. Plancken-stein an. 1346.

Hanß Senior v Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth und Rugendorff, gab um Schutz und Schirms willen die Veste Guttenberg und seinen Hof zu Nieder-Steinach, als bißheriges Eigenthum, anfänglich anno 1341. dem Hochstifft Bamberg, nachgehends aber anno 1343. Herrn Johansen und Herrn Albrechten Burggrafen zu Nürnberg, vor sich und seine Nachkommen zu Lehen auf, und empfienge beydes anno 1343. zu Lehen am St. Johannis-Tag zu Weynachten. Diese Aufgabe haben siegeln helffen, Herr Conrad von Wirßberg und Herr Arnold von Zirckendorff. Er stifftete nebst seiner Gemahlin anno 1347. Sonntags nach Ostern 2. ewige Messen ins Carmeliter-Kloster zu Bamberg, nachgehends anno 1352. die Caplaney zu Guttenberg, woraus die dermahlige Pfarrey erwachsen, anno 1361. aber 25. Pfund Heller zu einer ewigen Messe ins Kloster Himmelcron, † anno 1367. in hohen Alter. Gemahlin. Elisabetha von Heßberg, Herrn Conrads von Heßberg, und Frauen Hedwig von Heßberg, Tochter. Sie stifftete anno 1368. als Wittbe eine ewige Messe vor ihren Ehe-Herrn mit 10. Pfund Hellern ins Barfüser-Kloster zu Hof am Tag St. Agathä, ingleichen an. 1374. vor ihren Herrn, Vater, Mutter und sich eine ewige Messe zu Bamberg bey denen Dominicanern mit 5. Pfund Pfennigen, und war tod anno 1376. Weil sie auch dem Augustiner-Kloster zu Eger viel gutes gethan, wurde daselbsten vor sie, ihren Herrn, Vater, Mutter und ihren Sohn Heinrich, ein ewiger Jahr-Tag zu halten vom Kloster versprochen an. 1376. am Tage St. Galli.

Hanß Junior v Guttenberg, Stiffter der blühenden Haupt-Linie zu Kirchleuß. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXVII. B.

Heinrich v. Guttenberg, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXVII. A.

Apelius Senior v. Guttenberg, Stiffter der blühenden Haupt-Linie zu Guttenberg. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXIII.

Fritz v Guttenberg, Stiffter der blühenden Haupt-Linie zu Steinenhauß Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXX.

Eberhard Senior von Guttenberg, besserte anno 1354 nebst seinen 5. Brüdern die Pfründ zu Guttenberg, † anno 1377. und liegt in der Kirche zu Guttenberg begraben. Gemahlin. Margaretha v Hirschberg.

Eberhard Junior v Guttenberg, liegt bey seinem Herrn Vater in der Kirche zu Guttenberg.

Thomas von Guttenberg, solte Pfarrer zu Melckendorff werden, † aber noch vor anno 1377 und ehe er Priester worden ist.

Barbara von Guttenberg. Gemahl. Herr Hanß von und zu Reurieth an. 1366.

Hedwig von Guttenberg, † unvermählt.

Guttenberg.

TABULA LXVII. A.

Von denen
Herren von Guttenberg.

Heinrich von und zu Guttenberg, stiftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie (Tab. LXVI.) besserte nebst seinem Bruder Herrn Fritzen von Guttenberg die Caplaney zu Guttenberg, und verordnete, daß solche jederzeit von dem Seniore Familiæ besetzet werden sollte an. 1383. am Tage Pauli Bekehrung. Nebst deme war er mit gedachtem seinem Bruder Fritzen, und seines Bruders Sohn Herrn Eberharden v. Guttenberg ein Wohlthäter des Spitals zu Kupfferberg an. 1396. errichtete nebst seinen 5. Brüdern an. 1370. den Burg-Frieden über die Veste Guttenberg, kauffte an. 1388. mit seinem Bruder Fritzen ein Guth zu Marlesreuth um 20. Pfund Heller v. Herrn Hansen, Wigoleo und Heinrich Wolffstriegeln, nachgehends anno 1391. die Wüstung zu Gößweins um 100. Pfund Heller von Herrn Bezold und Georgen von Sparneck, endlich aber anno 1401. das Dorff Eppenreuth um 400. Pfund Heller von Herrn Conrad Oesterreichern. Anno 1403. befande er sich auf den Turnier zu Darmstadt, † anno 1407. und liegt in der Kirche zu Guttenberg begraben Gemahlin. Catharina von Schaumberg, Herrn Heinrichs von Schaumberg zu Schaumberg, Strösendorff, Traustadt und Niedern Fußbach, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Voigts zu Lichtenfels, dann Frauen Clara von Schaumberg, einer gebornen von Coburg, Tochter.

Balthasar von und zu Guttenberg † ohne männliche Leibes-Erben als der Letzte dieser Neben-Linie zu Guttenberg, und liegt in der Kirche zu Guttenberg.

Heinrich von und zu Guttenberg, lebte anno 1412. 1420 Gemahlin. Maria v. Hirschberg † ohne Kinder.

Eliß von Guttenberg Gemahl. Herr Wolff Senior von Leineck zu Nemersdorff und Goldcronach anno 1412.

Anna von Guttenberg war Closter-Frau zu Waldburgshausen, anno 1412.

Barbara von Guttenberg ist anno 1412. Closter-Frau zu Himmelcron gewesen.

Cunegunda von Guttenberg Priorin im Closter Himmelcron anno 1440.

B.

Von denen Herren von Guttenberg in erster Haupt-Linie zu Kirchleuß.

Hanß Junior von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, Stiffter der ersten blühenden Haupt-Linie zu Kirchleuß (Tab. LXVI.) befande sich anno 1403. nebst seinem ältesten Sohn Carl beym Turnier zu Darmstadt, kauffte anno 1405. von Herrn Bernharden von Wirßberg die Wüstung zu Horbach um 15. und ein halben fl. Rheinisch, hatte anno 1429. mit Herrn Hansen von Wallenrod zu Katschenreuth eine Fehde, weshalber der Hauptmann auf den Gebürge, Herr Hartung von Egloffstein, von wegen eines Todschlags, so des von Guttenberg Helffer, an einem Marggräfischen armen Mann begangen, den von Guttenberg zur Buse angeloben lassen. Nebst Ihme hat dieses besiegelt Herr Friderich von Wirßberg Ritter. Actum Dienstags nach Martini anno 1429. Gemahlin. Margaretha von Weidenberg.

Carl von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, war an 1403 beym Turnier zu Darmstadt, lebte noch anno 1436. und † unbeerbt.

Ursula von Guttenberg. Gemahl. Herr Hanß von Wallenrod Ritter, Hochfürstlich Brandenburgischer Amtmann zu Schwabach.

Hedwig von Guttenberg Gemahl Herr Wolffram Schenck von Roßberg in Francken.

Eberhard Senior von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, blieb an. 1426. in der Böhmischen Schlacht bey Aussig. Gemahlin. Margaretha von Hirschberg, Herrn Conrads von Hirschberg, Tochter.

Eberhard Junior von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, war bekannt anno 1430. 1446. 1451. Gemahlin. Catharina von Weiden.

Margaretha von Guttenberg Gemahl. Herr Heintz Schott von Schottenstein, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Königshofen.

Margaretha von Guttenberg Gemahl. Herr Hanß von Heidenabb zu Gottenthau und Leineck.

Catharina von Guttenberg. Gem. Herr Hanß Senior v. Streitberg zu Streitberg und Siegritz.

Siegemund von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß floriirte anno 1460. Gemahlin. Catharina von Giech, Herrn Heinrichs von Giech zu Buchau, und Frauen Margaretha von Giech, einer gebornen von Seckendorff Jochsberg, Tochter.

Rüdiger von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Voigt zu Culmbach anno 1456. 1466. Gemahlin. Cunegunda von Heidenabb.

Veit von Guttenberg führete die erste blühende Haupt-Linie zu Kirchleuß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe

Tab. LXVIII.

Heintz von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß turnierte in der löblichen Gesellschaft des Einhorns anno 1481. zu Heidelberg, an. 1485. zu Onolsbach, an. 1486. zu Bamberg, an. 1487. zu Regenspurg und † ohne Leibes-Erben.

Cunegunda von Guttenberg.

TABULA LXVIII.

Von denen

Herren v. Guttenberg in erster Haupt-Linie zu Kirchleuß.

Veit von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Rath und Voigt zu Culmbach, führete die erste Haupt-Linie zu Kirchleuß dauerhafft fort, (Tab. LXVII.) und war bekannt anno 1475. 1486. 1500. Gemahlin. (I) Catharina von Wallenfelß, Herrn Hansens von Wallenfelß zu Wartenfelß, Lichtenberg, Hofeck und Haig, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amts-Hauptmanns zu Hof, und Frauen Margaretha von Wallenfelß, einer gebornen Freyin von Schwartzenberg, Tochter. (II) Rosa von Schaumberg, Herrn Wolffgangs von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter, Entmannsberg und Ziegenfeld, dann Frauen Appolonia von Schaumberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Clauß von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß und Weyher, war bekannt anno 1532. 1544. Gemahlin. Rosina von Wallenfelß, Herrn Kilians von Wallenfelß zu Lichtenberg und Katschenreuth, Senioris Familiæ, dann Frauen Cunegunda von Wallenfelß, einer gebornen von Westerstetten, Tochter.

Hanß von Guttenberg genañt Heinlein zu Weyher, war bekañt anno 1530. 1532. und † anno 1544. unbeerbt.

Caspar von Guttenberg genañt Heinlein zu Cottenau, florirete anno 1523. 1525. und † anno 1526. ohne Leibes-Erben.

Joh. Peter v Guttenberg genañt Heinlein zu Kirchleuß Dom-Capitular-Herr zu Würtzburg und Canonicus zu Comburg an. 1516.

Christoph von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, florirete anno 1534. und † unbeerbt.

Rüdiger von Guttenberg genañt Heinlein zu Kirchleuß, Cottenau und Weyher, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, florirete an. 1534. Gemahlin. Margaretha v. Giech, Herrn Achatii v. Giech zu Wiesentfelß, und Frauen Anna von Giech, einer gebornen Förtschin von Thurnau aus dem Hause Ellern, Tochter. Geboren an. 1518. Vermählt anno 1545.

Siegemund von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß und Weyher, florirete anno 1586. 1592. 1603. und lebte noch anno 1617. † aber ohne Leibes-Erben.

Magdalena von Guttenberg. Gemahl. Hr. Wolf Heinrich Marschall von Ebneth anno 1553.

Hanß Rüdiger v Guttenberg zu Cottenau, florirete anno 1573. unterschrieb an. 1574. den 16. Nov. vor sich und seine Vettern, die Herren v. Wallenrod auf der Ziegenburg und Marck-Schorgast, den Recess beym Ritter-Convent zu Weißmain, wurd im Kayserlichen Mandato de dato Speyer anno 1575. den 10. September angezogen, war anno 1580. wegen Cottenau beym löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, und † anno 1619. Gemahlin. Regina von Bibra, Herrn Georgens von Bibra, und Frauen Anna von Bibra, einer gebornen von Hutten, Tochter.

Willibald von Guttenberg.

Daniel v. Guttenberg.

Wolff Friederich von Guttenberg.

Achatius Senior v. Guttenberg, führete die erste Haupt-Linie zu Kirchleuß dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXIX.

Wolff Achatius v. Guttenberg zu Trebgast, lebte noch anno 1635. Gemahlin Margaretha von Kirmreuth.

- Siegemund v. Guttenberg zu Trebgast, lebte noch anno 1652. u. † unbeerbt.
- Anna Sophia von Guttenberg.
- Anna Margaretha von Guttenberg.

Georg Wolff v. Guttenberg zu Kirchleuß, Hochfürstlich-Bambergischer Rath, Land-Gerichts-Assessor und Pfleger zu Bodenstein, wie auch Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg anno 1610. † an. 1628. Gemahlin. Regina von Wiesenthau, Herrn Friederichs von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod, und Frauen Anna von Wiesenthau, einer gebornen von Streitberg, Tochter, Herrn Siegemunds von Bestenberg zu Breitenlohe, hinterlassene Frau Wittbe. Geboren anno 1558. den 25. August. Vermählt anno 1623. † an. 1627. den 29. December.

Regina von Guttenberg. Gemahl Herr Joh. Friederich von Sternfelß.

Praxedis von Guttenberg. Gemahl Hr. Johann Conrad v Meningen.

Dorothea Sophia v Guttenberg.

Matthäus von Guttenberg.

Wolff Christoph von Guttenberg.

Lorentz Siegemund v Guttenberg.

Caspar von Guttenberg.

Wilhelm Hanß von Guttenberg.

Marquard v. Guttenberg.

Guttenberg.

TABULA LXIX.

Von denen
Herren von Guttenberg in Kirchleuser ersten Haupt-Linie zu Reitzendorff.

Achatius Senior von Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach und Reitzendorff, Hochfürstlich Würtembergischer Ober-Voigt zu Bellingen, sodann Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath und Stadthalter, endlich auch Hochfürstlich Pfaltz-Sultzbachischer Hof-Meister und Land-Richter zu Sultzbach, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg und Director aller 6 löblichen Orte in Francken, führete die Kirchleuser Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. LXVIII.) war bekannt anno 1603. Gemahlin. Anna Margaretha von Rabenstein Herrn Georg Werners von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck, dann Frauen Wallburgä von Rabenstein, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Dorothea Maria v. Guttenberg Gemahl. Herr Wolff Adrian v. Künsperg zu Weidenberg, Hochf. Brandenb. Culmbachischer Hof-Meister und Obrist-Wachtmeist. bey den löbl Fränckis. Crayß.

Achatius Junior v. Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach und Reitzendorff, Hochfürstl. Bamberg- wie auch Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, und Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Fischbach und Reitzendorff, geboren an. 1596. † an 1632. Gemahlin. (I) Catharina Im Hof, Herrn Georgens Im Hof zu St. Johannis und Alten-Trebgast, dann Frauen Magdalenä Im Hof, einer gebornen von Eyb, Tochter Geboren anno 1596. vermählt anno 1616. † anno 1624 (II) Maria Ursula von Redwitz, Herrn Friederich Weigands von Redwitz zu Theisenort, Weisenbrunn, Redwitz, Tüschnitz, Schmöltz, Nagel und Hofeck, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Hof-Marschalls, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Ober-Forst- und Jäger-Meisters, dann Frauen Mariä Susannä von Redwitz, einer gebornen von Wallenrod, Tochter. Vermählt an. 1625.

Philipp von Guttenberg, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Würtzburg, schwuhr auf an. 1590. zu Würtzburg anno 1595. den 27. May aber zu Bamberg, und † an. 1628.

Georg Rüdiger von Guttenberg, führete die Kirchleuser Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXI.

Friederich Joseph von Guttenberg.

Johann Siegemund v. Guttenberg, war an 1591. den 22ten May in Bamberg.

1\. Georg Wolff von Guttenberg.

1\. Christoph Achatius v Guttenberg, † anno 1645. unvermählt.

1\. Valentin Ernst v Guttenberg, führete die wieder ausgegangene Linie zu Reitzendorff fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXX.

1\. Wolff Ernst von Guttenberg zu Reitzendorff und Eichich, † anno 1671. Gemahlin Maria Catharina Marschallin von Ebneth, Herrn Hanß Eitel Marschalls von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, dann Frauen Evä Barbarä Marschallin von Ebneth, einer gebornen Truchsessin von Pommersfelden, Tochter, Herrn Hanß Christophs von Rabenstein, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Gebürg, hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1655. † anno 1671.

2\. Veronica Felicitas von Guttenberg. Gemahl. Herr Lorentz von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß u Wartenfelß, Hochfürstl. Bambergischer Hof-Marschall, Land-Richter, Ober-Schultheiß und Pfleger zu Giech und Scheßlitz.

Christoph Wilhelm von Guttenberg, † an. 1684.

Hanß Ernst v. Guttenberg, † an. 1684. den 24. Jan.

Eva Maria Ursula Freyin von Guttenberg. Gemahl. Herr ..... von Reitzenstein.

TABULA LXX.

Von denen
Freyherren v. Guttenberg in Kirchleuser ersten Haupt-Linie zu Reitzendorff.

Valentin Ernst von Guttenberg zu Kirchleuß und Reitzendorff, führete die wieder ausgegangene Linie zu Reitzendorff fort, (Tab. LXIX.) und † im 36. Jahr seines Alters. Gemahlin Margaretha von Schaumberg, Herrn Hanß Dieterichs von Schaumberg zu Mupperg und Haig, dann Frauen Catharinä von Schaumberg, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Wolffgang Achatius von Guttenberg zu Kirchleuß, Reitzendorff und Eichich, war bekannt an. 1670. 1691 Gemahlin. Susanna Barbara von Künsperg, Herrn Hans Heinrichs von Künsperg zu Nagel, Tüschnitz, Schmeilsdorff, Ober-Langenstadt und Mönchsfeld, dann Frauen Dorotheä von Künsperg, einer gebornen Ratiburskyn von Sechzehnbuß, Tochter.

Christoph Moritz v. Guttenberg.

Valentin Gerhard von Guttenberg.

Ursula Rosina v. Guttenberg.

Rudolph von Guttenberg.

Siegemund Wilhelm v. Guttenberg.

Hanß Ernst v. Guttenberg zu Reitzendorff, war bekannt anno 1674. 1684. Gemahlin. Anna Rosina von Redwitz, Herrn Hanß Ernstens von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küps, Schmölz und Nagel, dann Frauen Amaliä Catharinä von Redwitz, einer gebornen v. Birckich, Tochter. Geboren an. 1635. † an. 1682.

Maria Sophia Freyin v Guttenberg, † an. 1742. den 11. May Gem. Herr Joh Frieder. v. Ungelstein.

Maria Johanna Freyin von Guttenberg, geboren anno 1674 den sten Mart. †. Gemahl. Herr Johann Rudolph Bernhard von Egloffstein zu Egloffstein, Ennreuth, Mühlhausen, Guntzendorff, Biberbach, Reitzendorff und Burg-Lesau, Senior Familiæ, geboren anno 1672. den 8. April, † anno 1731. im Julio.

Margaretha Freyin v Guttenberg.

Adam Ernst Freyherr v. Guttenberg.

Hanß Georg Freyherr von Guttenberg, Herr zu Reitzendorff und Eichich, Hochfürstlich-Würtzburgischer Cammer-Juncker und Lieutenant, geboren anno 1677. † anno 1706. den 18. Februarii. Gemahlin. Sophia Barbara von Römer, Herrn Hanß Georgens von Römer, und Frauen Annä Sophiä Mariä von Römer, einer gebornen von Reitzenstein aus dem Hause Schwartzenbach, Tochter.

Christian Wilhelm Freyherr v Guttenberg, Herr zu Reitzendorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Würtzburg, Canonicus zu Comburg, geb. anno 1674. schwuhr auf zu Würtzburg an. 1685. den 4. May, und zu Bamberg an. 1685. den 21. Julii, † an. 1720. den 20. Mart.

Philipp Ernst Freyherr von Guttenberg, Herr zu Reitzendorff, Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Custos, Hochfürstl. Bambergischer Geheimer-Rath, wie auch Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Raths-Consistorial-und Julier Spitals-Præsident. Geboren anno 1679. schwuhr auf zu Würtzburg anno 1688. den 18ten October, und zu Bamberg anno 1689. den 29ten November, ward Priester zu Bamberg anno 1702 † anno 1728. den 1ten April, und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben.

Catharina Freyin von Guttenberg, Kloster-Frau zu Kitzingen.

Maria Sophia Freyin v. Guttenberg, † in der Kindheit.

Adam Ernst Freyherr von Guttenberg, † in der Jugend.

Joh. Georg Freyherr von Guttenberg, † jung.

Sophia Barbara Freyin von Guttenberg, † als ein Kind.

Eva Maria Freyin von Guttenberg, geboren anno 1699. den 26. Junii, † an. 1700. den 9. Sept.

Johann Adam Erdmann Freyherr von Guttenberg, Herr zu Reitzendorff und Eichich, geboren an. 1700 den 2 Junii, † an. 1731. als der Letzte dieser Reitzendorffer Linie. Gemahlin. Susanna Charlotta von Rabenstein, Herrn Peter Johann Albrechts von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Kirch-Ahorn und Adlitz, Kayserlich würcklichen Raths, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris und Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Gebürg, dann Frauen Rosinä Sophiä von Rabenstein, einer gebornen von Zettwitz, Tochter. Geboren anno 1697 den 14. December, vermählt anno 1722. im Februario, und lebt dermahlen mit Herrn Georg Christoph von Reitzenstein zu Hartungs vermählt.

Susanna Johanna Charlotta Freyin von Guttenberg, geboren anno 1722. den 20. October, † anno 1724. an denen Kinder-Blattern.

Guttenberg.

TABULA LXXI.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in Kirchleuser erster Haupt-Linie zu Kirchleuß.

Georg Rüdiger von Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach und Lindenberg, führete die Kirchleuser erste Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXIX) † anno 1627. Gemahlin. Ursula Sophia von Schaumberg, Herrn Jobst Siegemunds von Schaumberg zu Entmannsberg, und Frauen Ursula von Schaumberg, einer gebornen von Walленrod, aus dem Hause Bloß, Tochter.

Georg Dieterich von Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach und Lindenberg, Senior Familiæ, geboren anno 1601. † anno 1664 Gemahlin. Maria Amalia von Künsperg, Herrn Ferdinand Christophs von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweyd, dann Frauen Helenä Mariä Christinä von Künsperg, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter, Herrn Wolffgang Philipps von Lindenfels, hinterlassene Frau Wittbe. Geboren anno 1636. den 30. Octobr. † anno 1693. den 8. Februarii.

Georg Christoph Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirchleuß und Fischbach, geboren anno 1656. † anno 1703. zu Fischbach. Gemahlin. (I) Maria Elisabetha v. Bühl, † ohne Kinder (II) Anna Brigitta von Hörda zu Brandenburg auf Langröden, Herrn Jobst Bernhards v. Hörda zu Brandenburg auf Langröden, und Frauen Mariä Abigail von Hördä zu Brandenburg, einer gebornen von Boineburg, aus dem Hause Gerstungen, Tochter, † zu Fischbach, und liegt daselbsten nebst ihrem Gemahl begraben.

Christoph Ernst Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, stunde anfänglich in des löblich Fränckischen-Crayses Kriegs-Diensten, kame aber nachgehends in die Türckey, und ist von seinem Aufenthalt nichts mehr erfahren worden.

Anna Maria Frevin von Guttenberg. Gemahl. Herr Georg Friederich von Zeltwitz, Obrist-Wachtmeister.

Philipp Ernst Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, Fischbach u. Lindenberg, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann, geboren anno 1663. † anno 1713. und liegt zu Kasendorff begraben. Gemahlin. Eva Catharina Barbara von Wallenfelß, Herrn Hanß Sebastians von Wallenfelß zu Wasserknoten u. Stippersreuth, Kayserl. Obristens, dann Frauen Evä Sabinä von Wallenfelß, einer gebornen von Redwitz, Tochter. Vermählt anno 1693. den 2. November.

Frantz Johann Erdmann Heinrich Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Camer-Juncker. Gemahlin. Eva Sophia von Schaumberg, Herrn Johann Philipps v. Schaumberg zu Klein-Ziegenfeld, und Frauen Eleonorä v. Schaumberg, einer gebornen v. Bengroth, Tochter. Geboren an. 1691. vermählt an. 1717.

Johann Gottfried Christoph Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Fischbach, Chur-Mayntzischer Hauptmann und Senior Familiæ, geboren anno 1692. † anno 1719. Gemahlin. Felicitas Juliana Dorothea von Wintzingenroda, Herrn Philipp Ludewigs von Wintzingeroda, Herrns zu Adelsborn, Wintzingenroda und Archshofen, Chur-Mayntzischen General-Wachtmeisters und Cammer-Herrns, dann Frauen Julianä Sophiä von Wintzingenroda, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, aus dem Hause Rottenbauer, Tochter. Geboren anno 1694 Vermählt anno 1711. den 15ten October, lebt dermahlen zu Fischbach als Wittbe.

Ursula Frevin v. Guttenberg, † zu Fischbach u. liegt daselbst begraben.

Justina Margaretha Frevin v. Guttenberg, geboren anno 1694. zu Fischbach, lebt zu Bamberg als Wittbe. Gemahl Herr Joh. Adam Auer v. Herrenkirchen zu Hohenstein, geboren anno 1693. den 16. Jul. vermählt an. 1712. zu Hohenstein, † an. 1720 den 14. Junii zu Hohenstein, und liegt daselbsten in der Kirche.

Philipp Ludewig Gottfried Freyherr v. Guttenberg, führete die Kirchleuser Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LXXII.

Ernestina Juliana Frevin von Guttenberg, geboren anno 1712. den 11. Julii, † anno 1742. Gemahl. Herr Johann Friederich von Spitznaß, Hochfürstlich Sachsen-Weymarischer Hauptmann.

Philipp Carl Freyherr von Guttenberg, geboren anno 1713. † jung.

Gottfried Freyherr von Guttenberg, geboren an. 1714. † in der Jugend.

Otto Georg Philipp Freyherr von Guttenberg, Herr zu Fischbach, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Hof-Juncker und Lieutenant, geboren anno 1716.

TABULA LXXII.

Von denen

Freyherren v. Guttenberg in Kirchleuser ersten Haupt-Linie zu Kirchleuß.

Philipp Ludewig Gottfried Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, Chur-Mayntzischer Cammer-Herr und Obrister über ein Regiment zu Fuß, führete die Kirchleuser Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXI) geboren anno 1695. den 13. August zu Fischbach, † anno 1747 im April zu Mayntz, und liegt daselbst bey St. Emmeran begraben. Gemahlin. (I) Anna Johanna Elisabetha Freyin von Sickingen, Herrn Frantz Friederich Freyherrns von Sickingen, Herrns zu Ebersburg und Charlottenbach, dann Frauen Maria Anastasiä Freyin von Sickingen, einer gebornen Freyin von Enschringen, Tochter. Vermählt anno 1723. † anno 1729 ohne Kinder zu Mayntz, und liegt daselbsten bey St. Emmeran (II) Wilhelmina Charlotta von Overnheim, Herrn Heinrich Ernsts von Overnheim zu Langen-Dernbach, und Frauen Agathä Margarethä von Overnheim, einer gebornen von Selbach genannt Lang, aus dem Hause Hohen-Selbach, Tochter. Vermählt anno 1730. zu Mayntz, lebt daselbsten als Wittbe.

Heinrich Frantz Damian Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, geboren anno 1731. lebt dermahlen als Page bey Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht zu Salm.	Agatha Philippina Freyin von Guttenberg, geboren anno 1733.	Philipp Anton Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirchleuß, geboren an 1735. lebt nebst seinem Herrn Bruder unter der Vormundschafft.	Charlotta Johanna Eleonora Heinrietta Ottilia Freyin von Guttenberg, geboren anno 1736.

Guttenberg.

TABULA LXXIII.

Von denen Herren von Guttenberg in in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg.

Apelius oder Apollo I. von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, Stifter der zweyten blühenden Haupt-Linie zu Guttenberg (Tab. LXVI.) verbesserte nebst seinem Bruder Herrn Fritzen von Guttenberg, die Caplaney zu Guttenberg, und verordnete, daß solche hinfüro jederzeit von dem Seniore Familiae besetzet werden solte anno 1383. am Tag Pauli Bekehrung, machete vorhero anno 1370. mit seinen Herrn Brüdern, den Burg-Frieden über die Veste Guttenberg kauffte anno 1388. mit seinem Bruder Fritzen von Hanß, Wigoleo und Heinrich Wolffstriegeln, ein Guth zu Marlesreuth und 20. Pfund Heller, anno 1391. aber die Wüstung zu Gößweins von Betold und Georgen von Sparneck um 100. Pfund Heller, und anno 1401. das Dorff Eppenreuth von Conrad Oesterreichern um 400. Pfund Heller und war anno 1396. nebst Herrn Fritzen und Herrn Eberharden von Guttenberg, ein Wohlthäter des Spitals zu Kupfferberg. Er war Vermöge einer alten Urkund anno 1409. noch am Leben. Gemahlin. Catharina von Herbilstadt, Herrn Peters von Herbilstadt, Ritters, und Frauen Catharinä von Herbilstadt, einer gebornen von Hirschberg, Tochter.

Hanß von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, wird in einer Urkunde nebst seinem Herrn Vater de an. 1409. gefunden, und anno 1422. alleine angetroffen. Gemahlin Eva von Lichtenstein.

Philipp Senior von Guttenberg führete die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXV.	Georg Senior v. Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, stiftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1465. Gemahlin Margaretha von Herbilstadt, Herrn Dieterichs von Herbilstadt, und Frauen Elß von Herbilstadt, einer gebornen von der Keer, Tochter.	Catharina von Guttenberg.	Elisabetha von Guttenberg.	Apelius oder Apollo II. von Guttenberg, stiftete gleichfals eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXIV.

Georg Junior von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth † anno 1475. Gemahlin Amalia von Ebenheim, Herr Peters von Ebenheim zu Hollach, und Frauen Annä von Ebenheim, einer gebornen von Grumbach, Tochter.	Fritz von Guttenberg † unvermählet.	Apelius oder Apollo III. von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, florirete an. 1480. 1486. und 1491. Gemahlin. Anna von der Thann, Herrn Dietzens von und zu der Thann, dann Frauen Margarethä von der Thann, einer gebornen von Mörlau genannt Böhm, Tochter.	Amalia v Guttenberg Gemal Herr Martin von Herbilstadt zu Kitzingen an. 1473.	Philipp von Guttenberg zu Guttenberg zu Streichenreuth, turnierte an. 1451. zu Heidelberg u. an. 1486. zu Bamberg Gemahlin Cunegunda von Wichsenstein, Herrn Bernhard Senioris v Wichsenstein, und Frauen Cunegundä von Wichsenstein, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.	Margaretha von Guttenberg Gemahl Herr Friederich von Hirschberg. Sie lebten annoch alle beyde anno 1500.	Elisabetha von Guttenberg. Gemahl Herr Conrad von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfels und Wolckenstein Ritter anno 1479.

Kinder des Georg Junior:

Wolff von und zu Guttenberg † anno 1506 unverm.	Cecilia von Guttenberg Gemahl Herr Hartung Truchseß von Wetzhausen zu Sternberg und Birckenfeld anno 1485.

Kinder des Apelius III.:

Dietz von und zu Guttenberg † ohne Leibes-Erben.	Peter v. und zu Guttenberg ward anno 1517 Dom-Herr zu Mayntz, nachgehends Pfarrer zu Weickendorff und † anno 1529. den 20. Septembris als der Letzte dieser Neben-Linie.

Kind des Philipp:

Strangwilian von und zu Guttenberg war anno 1503. 1510 und 1515. bekannt. Gemahlin. Elisabetha von Streitberg, Herrn Peter Junioris von Streitberg zu Streitberg, Unterleinleiter und Klein-Ziegenfeld, dann Frauen Brigittä von Streitberg, einer gebornen Geyerin von Giebelstadt, Tochter.

Strangwilian von Guttenberg. † in der Jugend.	Peter von Guttenberg. † in der Jugend.	Elisabetha von Guttenberg Gemahl. Herr Johann Conrad von Lüchau zu Mueslt in der Pfaltz an. 1546. 1552. 1560.

TABULA LXXIV.

Von denen

Herren von Guttenberg in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg, und einer von derselben entsprungen aber wieder ausgegangenen Neben-Linie.

Apelius oder Apollo der II. von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie (Tab. LXXIII.) florirete anno 1440. 1448. 1456. und † ums Jahr 1462. Gemahlin. Elisabetha von Heidenabb, Herrn Hansens von Heidenabb zu Gottenthau und Leineck, dann Frauen Margarethä von Heidenabb, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Eva von Guttenberg.

Cunegunda v. Guttenberg.

Apelius oder Apollo IV. von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth, turnierete an. 1486. zu Bamberg, und trug anno 1495. Montags nach St Petri Cathedrä dem Hochstift Bamberg zu Leben auf, eine Kemnath in dem alten Schlosse Guttenberg, als man hinein in das Schloß zeucht, zur lincken Seite beym Thurn gelegen, mit allen Zugehörungen, und Zwey Kästen am Berg gelegen, die unbebauet, einen Garten am Berg unter des Mittel Meßners Hauß gelegen, ingleichen den Sitz und Hof zu Streichenreuth mit seiner Eingehörung zu Dorff und Feld samt der Schäferey und Schaf-Trieb daselbsten. Ferner eine Wiese zu Mehrenreuth, auch 2. Sölden zu Streichenreuth und 5. Güter zu Weidmanns mit denen Zugehörungen. Weiter ein Guth zu Eppenreuth, 6. Güter zu Grünloß mit aller Zugehörde, wie auch den Zehend auf denselben 6. Gütern zu Dorff und zu Felde. Mehr einen Ort Waldes in der Meelthauer und einen Ort Waldes am Buch, das Gehöltz an dem Turckel genannt, 5. Tag Werck Feld zu Denckenreuth und eine Wiese darbey, 8. Tag Werck Feld zu Pfaffenreuth, an des Früh Meßers zu Guttenberg Hof stossende, und endlich 4. Tag Werck Feld am Spitzberg gelegen. Er war Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg und † ums Jahr 1497. Gemahlin. Susanna von der Thann, Herrn Melchioris von der Thann des ältern, Ritters und Amtmanns zu Lichte..berg, dann Frauen Dorotheä von der Thann, einer gebornen von Stein zu Nordheim, Tochter.

Achatius von Guttenberg zu Guttenberg und Streichenreuth ist anno 1528. Senior Familiæ und anno 1539. von seines Vetters Herrn Hectors von Guttenberg zu Alt- und Neu Guttenberg, Bedienten, meuchelmörderischer Weise ermordet worden, folglich mit ihm diese Neben-Linie ausgegangen. Gemahlin. Eva von Trautenberg, Herrn Conrads von Trautenberg, und Frauen Evä von Trautenberg, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Catharina von Guttenberg. Gemahl. Hr. Wolffgang von Aufseeß zu Weyher anno 1526. 1530.

Helena von Guttenberg. Gemahl Herr Hanß von Guttenberg zu Pfaffenreuth und Unter Steinach. anno 1568.

Barbara von Guttenberg. Verkauffte anno 1555. den 6. May ihr Eigenthum an Hrn. Siegemnden von Guttenberg. Gem. Hr. Clauß von Lichtenstein zu Ostheiman. 1563.

Philipp von Guttenberg † in der Jugend.

TABULA LXXV.

Von denen
Herren von Guttenberg in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg.

Philipp Senior von Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg, führete die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhafft fort, (Tab. LXXIII) † anno 1497. Gemahlin. (I.) Dorothea von Wallenrod, Herrn Hansens von Wallenrod, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Amtmanns zu Schwabbach, und Frauen Ursula von Wallenrod, einer gebornen von Guttenberg, Tochter. (II) Elisabetha von Auffeeß, Herrn Georgens von Auffeeß zu Auffeeß, Blanckenstein, Gregolstein und Freyenfels, dann Frauen Agnes von Aufseeß, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Krötendorff, Tochter. Vermählt anno 1479. † anno 1482. (III) Walburga Fuchsin von Schweinshaupten, Herrn Georg Fuchsens von Schweinshaupten zu Schweinshaupten und Stöckach, Hochfürstlich-Würtzburgischen Hof-Meisters, und Frauen Margarethä Fuchsin von Schweinshaupten, einer gebornen von Thüngen, Tochter, Herrn Georgens von Lauffenholtz zu Reichmaunsdorff, hinterlassene Frau Witthe. Vermählt anno 1482. † anno 1513.

1\. **Cunegunda von Guttenberg.** Gemahl. Herr Georg von Wallenrod zu Altenhof und Marckt-Schorgast, anno 1532.

2\. **Osanna von Guttenberg** Gem. Hr. Wolffgang Freyherr von Schwartzenberg, † an. 1541.

2\. **Strangwillan v. Guttenberg**, zu Alt- und Neu-Guttenberg, † unvermählt.

2\. **Pariß v. Guttenberg** zu Alt-und Neu-Guttenberg, lebte an. 1506. Gemahlin Dorothea von Egloffstein, Herrn Jobstens von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach und Leyhenfels, Ritters, Hochfürstl. Bambergischen Pflegers zu Bodenstein, dann Frauen Elisabethä v. Egloffstein, einer gebornen Neustädterin genannt Stürmerin, Tochter, Herrn Conrads von Zettwitz, hinterlassene Frau Witthe.

3\. **Rosina von Guttenberg.** Gemahl Hr. Wolffgang von Sparneck, anno 1509.

3\. **Brigitta von Guttenberg.** Gemahl. Herr Alexander von Redwitz zu Wildenroth, an. 1509.

3\. **Hector von Guttenberg** zu Alt-und Neu-Guttenberg, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz an. 1524. † anno 1541. Gemahlin. (I) Margaretha von Guttenberg, Herrn Heintzens von und zu Guttenberg, und Frauen Catharinä von Guttenberg, einer gebornen von Schaumberg, Tochter (II) Amalia von Berlichingen, Herrn Kilians von Berlichingen zu Hornberg und Jagsthausen, dann Frauen Margarethä von Berlichingen, einer gebornen von Thüngen, Tochter, Herrn Siegemund Truchsessens v. Wetzhausen zu Sternberg, hinterlassene Frau Witthe. (III) Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Anßhelm Stiebars von Buttenheim zu Rabeneck, und Frauen Susannä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter. (IV.) Dorothea Stiebarin von Buttenheim, Herrn Sebastian Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Eichstädtischen Hof-Meisters, und Frauen Barbarä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Egloffstein, Tochter, Herrn Melchiors von Schaumberg, hinterlassene Frau Witthe. Geboren anno 1507. am St. Veits-Tag, † anno 1576. zu Coburg.

3\. **Philipp** Junior von Guttenberg zu Guttenberg u. Streichenreuth, war an 1534. in Bayerischen Kiegs-Diensten, und † an. 1549 Gemahlin Anna von der Thann, Herrn Hansens von der Thann, und Frauen Catharinä von der Thann, einer gebornen von Heldritt, Tochter. Vermählt an. 1518.

Wolff von Guttenberg † unbeerbt.

Joachim von Guttenberg † an. 1549.

Barbara von Guttenberg Gemahl. Herr Georg von Wildenstein.

Philipp Peter von Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth und Hummendorff, ward Senior Familiæ anno 1574. unterschrieb anno 1577. die dem löblichen Canton Gebürg gefertigte Vollmacht zur allgemeinen 6. Orts Tag-Versammlung nach Schweinfurth, gab Herrn Lorentzen von Guttenberg zu Kirchlauter, Hochfürstlich Bambergischen Rath und Ober-Schultheisen daselbsten, dann Herrn Hanß Georgen von Giech zu Thurnau und Buchau als Vormündern, weyland Herrn Jacobs von Guttenberg zu Steinenhauß, gewesenen Hauptmanns zu Stadt Cronach, nachgelassenen Sohns Friederich Wilhelms, an statt gemeldten ihres Pfleg-Sohns, 2. zuständige Burg-Theile und Kemnaten am alten Schloß zu Guttenberg, davon der eine Theil, so an Hanß Antons von Guttenberg Hauß stosend, eigen, und der andere Theil bey den gemeinen Thurn, Bambergisch-Lehen, zu kauffen anno 1582 und † anno 1586 den 10. Novembr Gemahlin, Barbara von Coburg Herrn Hansens von Coburg zu Calenberg, und Frauen Annä von Coburg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter. Vermählt anno 1559. † anno 1612. den 10. Februarii.

Johann Joachim von Guttenberg † unbeerbt.

Sophia von Guttenberg Gemahl. Herr Hanß Heinrich Schärtl von und zu Burtenbach an. 1604.

Anna Maria von Guttenberg geboren anno 1565. † anno 1634. den 25 Junii. Gemahl. Herr Johann Siegemund von Guttenberg zu Unter-Steinach. † an. 1616.

Wolff Wilhelm von Guttenberg, führete die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LXXVI.

TABULA LXXVI.

Von denen Herren v. Guttenberg in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg.

Wolff Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth, Breitenreuth und Hummendorff, führete die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhafft fort, (Tab. LXXV.) geboren an. 156:. den 26 Jul. ward Senior Familiæ anno 1612 und † anno 1635 den 25. August. Gemahlin. Ursula von Schaumberg, Herrn Pauli von Schaumberg zu Ströſendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt, dann Frauen Dorothea v. Schaumberg, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, † anno 1626. den 6. September.

Christoph Heinrich v. Guttenberg, geboren anno 1594. war anno 1621 noch unvermählt, u. † ohne Leibes-Erben.

Christoph Philipp von Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth, Breitenreuth und Hummendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer würcklicher Geheimer-Rath und Hof-Richter, wie auch Ritter-Rath und Truhen-Meister des löblichen Cantons-Gebürg, geboren anno 1595. den 23 Julii, † anno 1647. den 18ten September. Gemahlin. Anna Magdalena von Rothenhan, Herrn Hans Sebastians von Rothenhan zu Rentweinsdorff und Eyrichshofen, Burggrafens auf den Rothenberg und Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons Baunach, dann Frauen Magdalena von Rothenhan, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter Geboren anno 1603. den 8 November, vermählt anno 1628. † anno 1648. zu Culmbach als Witthe.

Georg Hector von Guttenberg, Hauptmann bey dem löbl. Fränckischen-Crayß Truchseßischen-Regimente, geboren anno 1596 den 3. September, blieb an. 1624. den 24 September in einem Duell zu Smalkalden unvermählt, u. liegt zu Guttenberg.

Wolff Wilhelm v. Guttenberg Kayserl. Hauptmann, geboren anno 1597. den 11 November, blieb anno 1620. den 28. Octobr. in der Böhmischen Schlacht auf den Weissenberg unvermählt, und liegt daselbsten begraben.

Maria Barbara von Guttenberg, geboren anno 1599. den 29. Junii, † anno 1650. Gemahl Herr Georg Nicolaus von Wildenstein auf Pröfeck und Elpersreuth, Hochfürstl. Bamberg- und Würtzburgischer Fähndrich. Vermählt an. 1621. den 22 Jul. † an. 1648. den 15. Martii.

Dorothea Praxedis von Guttenberg, geboren an. 1600. den 15ten October, † anno 601. den 9ten April.

Ursula Catharina v. Guttenberg, geb. anno 1601. den 28ten Dec † an. 1606. den 20. Sept

Eva Cordula von Guttenberg, geb. an. 1603. den 23ten Aug † an. 1606 den 17. Sept

Philipp Jacob v. Guttenberg, geboren anno 1605. den 1. May, † anno 1606. den 17. September.

Anna Magdalena von Guttenberg, geboren anno 1607 den 16. Julii, † anno 1609. den 21. Oct.

Joh. Dieterich v. Guttenberg, geboren anno 1609. den 29ten Martii, † den 6. May ejusd. añi.

Aña Regina von Guttenberg, geboren an. 16.0. den 16. Junii, † unvermählt.

Georg Enoch von Guttenberg, führte die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXVII.

Eva Magdalena von Guttenberg, geboren an. 1614. den 2. Oct. † den 19ten October. ejusdem anni.

Wolff Wilh. v. Guttenberg, geb. an. 1630 † in der Kindheit.

Georg Hector von Guttenberg, geboren an. 1632. † in der Jugend.

Anna Maria von Guttenberg, geb. an 1634. † klein.

Maria Barbara von Guttenberg, geboren anno 1636. † als ein Kind.

Catharina Margaretha Freyin v. Guttenberg, geboren an 1638. † an. 1713. den 13. Martii, als Witthe. Gemahl Herr Georg Christoph Erdmañ von Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff und Kirchlauter, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor. Vermählt anno 1654. den 14. Februar. † anno 1688. den 9. October.

TABULA LXXVII.

Von denen
Freyherren von Guttenberg in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg.

Georg Enoch von Guttenberg zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth, Niedern Symau und Mohrenthurn, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edlet Ritter-Lehen Gerichts-Assessor und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, Senior Familiæ, führete die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhaft fort (Tab. LXXVI.) geboren anno 1612. den 4. Januarii ward Senior Familiæ anno 1659. und † anno 1653. Gemahlin (I.) Agatha Ursula von Brandenstein, Herrn Wolff Christophs von Brandenstein zu Niedern Symau, und Frauen Ursulä von Brandenstein, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. Vermählt anno 1638. † anno 1640. (II.) Eva Agnes von Schaumberg, Herrn Christoph Ludewigs von Schaumberg zu Schaumberg Knoch, Eneßthurn, Kauldorff und Esselter, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Hof-Gerichts-Assessoris und Directoris der löblich Sachsen Coburgischen Ritterschaft, dann Frauen Eleonorä Cunegundä von Schaumberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter. Vermählt anno 1644.

1\.
Wolff Ernst von Guttenberg geboren anno 1639. den 18. Februar. † anno 1671. den 21. April unvermählt.

1\.
Joseph Heinrich Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg und Streichenreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof-Meister und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg wie auch Senior Familiæ. Geboren anno 1641. ward anno 1685. Senior Familiæ, und † an 1702. den 20. Decembr ohne Kinder. Gemahlin (I.) Maria Euphrosina von Diemantstein. Vermählt anno 1669. den 8. Junii † anno 1685. den 25 Novembr. (II.) Christiana Eleonora von Brandenstein, Herrn Georg Friederichs von Brandenstein zu Oppurg, und Frauen Dorotheä Elisabethä von Brandenstein, einer gebornen von Giech, Tochter. Vermählt anno 1691. im April.

2\.
Sophia Ursula von Guttenberg geboren anno 1646. den 16 Febr † an. 1690. Gemahl Herr Heinrich Wilhelm v. Schönfeld zu Thurn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer-Juncker und Ober Amtmann zu Bayersdorff. geboren anno 1636. Vermählt an. 1669. den 16. Nov. † an 1696.

2\.
Friederich Wilhelm v Guttenberg geboren an. 1647. den 21. Febr. † den 31 August. e. a.

2\.
Eva Augusta von Guttenberg gebore an. 1648. † unvermählt.

2\.
Maria Susanna von Guttenberg geb an 1649 † an. 1661 12. Jahr alt.

2\.
Catharina Johanna v. Guttenberg geboren an. 1650. den 11 Januar. † an. 1675. den 23. Martii unvermählt, und liegt in der Kirche zu Guttenberg.

2\.
Dorothea Eva von Guttenberg geboren und gestorben anno 1651. den 25. Mart liegt zu Guttenberg.

2\.
Georg Hieronymus von Guttenberg geboren an. 1652 den 30. Septembr. † anno 1653. im Junio.

2\.
Georg Abraham Freyherr v Guttenberg Herr zu Guttenberg, Streichenreuth, Breitenreuth und Hummendorff, Hauptmann bey dem löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente. Geboren an. 1655. den 10. Septembr. † anno 1700. Gemahlin Catharina Magdalena von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff, Beulndorff und Schleifhausen, dann Frauen Catharinä Brigittä von Wiesenthau, einer gebornen v Schaumberg, Tochter. geboren anno 1662 den 1 Octobr. Vermählt anno 1681. den 14 Novembr. † anno 1694. zu Würtzburg, und liegt in der Kirche zu Sommerhausen begraben.

2\.
Veit Ludewig von Guttenberg geboren anno 1657 den 27 Martii † den 3. April e. anni.

2\.
Heinrich Enoch von Guttenberg geboren an. 1660 den 8. Febr † an. 1666 den 6. August.

2\.
Georg Christoph von Guttenberg geboren an. 1664. den 15. Januar † in der Kindheit.

Heinrich Christian Freyherr von Guttenberg Hr zu Guttenberg, Streichenreuth, Breitenreuth &c. Dom-Herr zu Bamberg u Würtzburg. Geb. an. 1682. den 17 Nov schwuhr auf zu Würtzburg an. 1691 den 4 Apr. sodann zu Bamberg an. 1693. den 2 Martii, u. † an 1711 den 31. December.

Georg Friederich von Guttenberg geboren anno 1684 den 16. August. † anno 1685. den 8. Mart.

Marquard Carl Ludewig Freyherr von Guttenberg, führet dermalen die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXVIII.

Catharina Sophia Freyin von Guttenberg. Geboren anno 1688. den 6. August † anno 1712 den 30 Junii in Kinds-Nöthen Gemahl. Herr Johann Georg von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg Geboren anno 1685 den 5. October zu Weisenbrunn. Vermählt anno 1711 den 12. November † an. 1728.

Georg Friederich von Guttenberg gebore an. 1691. dē 24. Junii † an. 1694.

Catharina Charlotta Brigitta Freyin v Guttenberg geboren anno 1693 den 30. Julii † anno 1736 den 20. Martii. Gemahl. Herr Philipp Emerich Philibert Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Rothenfelß, wie auch Obrist-Wacht-Meister bey dem löblich Fränckisch-Boineburgischen Crayß-Regimente vermählt an. 1708.

TABULA LXXVIII.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in zweyter Haupt-Linie zu Guttenberg.

Marquard Carl Ludewig Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth und Streichenreuth, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Würtzburgischer geheimer Rath, des Kayserlichen Land-Gerichts, Hertzogthums zu Francken, Assessor, Ober-Amtmann zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff, Geleits-Hauptmann, dermaliger Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg und Senior Familiæ, führet die zweyte Haupt-Linie zu Guttenberg dauerhaf fort (Tab. LXXVII.) geboren anno 1686 den 13 Junii Gemahlin (I.) Maria Catharina Jacobina Josepha Freyin von Franckenstein, Herrn Johann Friederich Adolph Freyherrns von Franckenstein, Herrns zu Franckenstein und Uhlstadt, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Ober-Amtmans zu Jagstberg, dann Frauen Mariä Franciscä Margarethä Freyin von Franckenstein, einer gebornen von Eyb, Tochter, Ihro jetzt regierenden Hochfürstlich Gnaden zu Bamberg leibliche Frau Schwester Geboren anno 1698. den 23 Martii vermählt anno 1715. den 4. Novembr † anno 1734 den 1. Julii (II.) Anna Josepha Charlotta Freyin von Aufseeß, Herrn Heinrich Christoph Freyherrns von Aufseeß, Herrns zu Weyher, Truppach, Mengersdorff und Oberniess, Kayserlich würcklichen Raths und Ritter-Raths des löblichen Cantons-Gebürg, dann Frauen Annä Eleonorä Elisabethä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Ehrthal, Tochter. Geboren anno 1696 den 19 Martii. Vermählt anno 1737 den 21. Julii.

Philipp Anton Christoph Ernst Freyher von Guttenberg. Dom-Herr zu Würtzburg und Canonicus des Ritter-Stifts zu Comburg. Geboren an. 1717. den 18 Novemb. schwuhr auf zu Würtzburg anno 1727 den 1. Feb und zu Comburg anno 1729. den 26. Octobr.

Frantz Hartmann Carl Freyherr v. Guttenberg geboren an. 1719. den 6. Januarii † anno 1722 den 13 Mart und liegt zu Würtzburg bey denen Dominicanern.

Maria Francisca Josepha Charlotta Freyin von Guttenberg. Gebohren an. 1721. den 25. Februar. Gemahl. Hr. Constantin Christoph Carl Joh Georg Freyherr von Pölnitz, Herr zu Hundshaupten, Aschbach, Leutzenhof und Stechetbumbach, Hochfürstl. Würtzburgischer Cammer-Herr und Ober-Jäger-Meister. Vermählt anno 1742. den 5. November.

Carl Dieterich Joseph Freyherr von Guttenberg, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg geboren anno 1722 den 3 Mart schwuhr auf zu Würtzburg anno 1735. den 9. Jul. und zu Bamberg anno 1735. den 25. Octobr.

Christoph Philipp Heinrich Joseph Freyherr von Guttenberg Hochfürstlich Würtzburgischer Lieutenant bey dem löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente geboren anno 1723. den 3. May.

Maria Anna Christiana Felicitas Freyin von Guttenberg geboren an. 1724. den 2. Novembr.

Maria Margaretha Esther Sophia Freyin von Guttenberg geboren anno 1725. den 31 December † anno 1738. den 16. May als Kost-Fräulein im Ursuliner-Closter zu Kitzingen, und liegt in dasiger Closter-Kirche begraben.

Frantz Wilhelm Philipp Freyherr von Guttenberg geboren anno 1727. den 23 Junii.

Maria Anna Jacobina Theresia Freyin von Guttenberg geboren anno 1729. den 6. Februarii.

Guttenberg.

TABULA LXXIX.

Von denen Ahnen in vorstehender Linie.

- **Christoph Philipp Heinrich Joseph Freyherr v. Guttenberg, Hochfürstlich Würtzburgis. Lieutenant bey dem löbl. Fränckis. Crays Dragoner-Regimente.**
  - Marquard Carl Ludwig Freyherr von Guttenberg, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Mayntzisch und Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath etc. Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg und Senior Familiæ.
    - Georg Abraham Freyherr von Guttenberg, Hauptmann bey dem löbl. Fränckischen Crays Dragoner-Regimente.
      - Georg Enoch v. Guttenberg, Hochf. Bamberg u. Brandenburg Culmbachis. edl. Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und Ritter-Hauptmann des löbl. Cantons Gebürg.
        - Wolff Wilhelm von Guttenberg.
          - Philipp Peter von Guttenberg.
          - Barbara von Cosburg.
        - Ursula von Schaumberg.
          - Paulus von Schaumberg
          - Dorothea Stiebarin von Buttenheim.
      - Eva Agnes v. Schaumberg.
        - Christoph Ludwig von Schaumberg.
          - Wolff Christoph von Schaumberg.
          - Agnes von Könitz.
        - Eleonora Cunegunda v. Streitberg.
          - Johann Wilhelm von Streitberg.
          - Anna Truchsessin von Henneberg.
    - Catharina Magdalena von Wiesenthau.
      - Hans v. Wiesenthau.
        - Christoph von Wiesenthau.
          - Friederich von Wiesenthau.
          - Walburga von Schöffstall.
        - Cordula von Aufsess.
          - Hans Siegemund von Auffees.
          - Ursula von Giech.
      - Catharina Brigitta v. Schaumberg.
        - Georg Wolff von Schaumberg.
          - Jobst Siegemund von Schaumberg.
          - Ursula von Wallenrod.
        - Catharina Cordula von Giech.
          - Georg Dieterich von Giech.
          - Maria von Schaumberg.
  - Maria Catharina Jacobina Josepha Freyin von Franckenstein.
    - Johann Friederich Adolph Freyherr v. Franckenstein.
      - Johann Friederich von Franckenstein.
        - Johann Eustachius v. Franckenstein.
          - Johannes von Franckenstein.
          - Hildegard Nagelin von Dirmstein.
        - Anna Margaretha Brendlin von Homburg.
          - Eberhard Brendel von Homburg.
          - Anna von Schönenburg.
      - Anna Margaretha Voitin v. Saltzburg.
        - Adolph Georg Voit v. Saltzburg.
          - Hans Wolff Voit von Saltzburg.
          - Margaretha von der Thann.
        - Anna Magdalena Füchsin von Dornheim.
          - Philipp Julius Fuchs von Dornheim.
          - Anna von Neuhausen.
    - Maria Francisca Margaretha von Eyb.
      - Marquard Frantz von Eyb.
        - Heinrich Conrad von Eyb.
          - Eberhard von Eyb.
          - Sophia von Thannhausen.
        - Martha von Sandizell.
          - Hans von Sandizell.
          - Anastasia v. Rohrbach.
      - Sophia Catharina Schenckin v. Stauffenberg.
        - Johann Siegemund Schenck v. Stauffenberg.
          - Bernhard Schenck von Stauffenberg.
          - Anna Rosina von Leonrod.
        - Margaretha Ursula Schenckin v. Geyern.
          - Martin Schenck von Geyern.
          - Maria Magdalena von Werdnau.

TABULA LXXX.

Von denen
Herren v. Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie zu Unter-Steinach.

Fritz Senior von Guttenberg zu Guttenberg und Unter-Steinach, Stiffter der blühenden dritten Haupt-Linie zu Steinenhauß, (Tab. LXVI.) ward Senior Familiæ, und vom Hochstifft Würzburg mit der Pfarre Melckendorff belehnet anno 1404. halff anno 1406. am St. Dorotheen-Tag die Fehde zwischen den Herrn Burggrafen zu Nürnberg, und Herrn Friederichen von Wiesenthau theidigen, † anno 1409. am Palm-Sonntag, und liegt in der Kirche zu Guttenberg. Gemahlin. (I) Barbara von Lichtenstein, Herrn Hansens von Lichtenstein zu Geyersberg Ritters, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Meisters, und Frauen Catharinä von Lichtenstein, einer gebornen von Thürfeld, Tochter. (II) Barbara von Röder, Herrn Conrads von Röder, und Frauen Margarethä von Röder, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter. (III) Anna von Kotzau, Herrn Heinrichs von Kotzau, und Frauen Elisabethä von Kotzau, einer gebornen von Wildenstein, Tochter.

1\. Margaretha von Guttenberg. Gemahl. (I) Herr Heintz Marschall von Ebneth (II) Herr Clauß v. Schaumberg zu Strösendorff und Altenburg ob Burgundstadt.

1\. Catharina v. Guttenberg, that anno 1412. Verzicht. Gemahl. Herr Heintz von Stein zu Altenstein, Amtmann zu Römhild und Henneberg.

1\. Fritz Junior von Guttenberg zu Guttenberg u. Unter-Steinach, bekame von des Herrn Bischoff Albrechts zu Bamberg Hochfürstlich Gnaden, aus besondern Gnaden um seiner treuen Dienste willen an. 1410. die Schlegeleinischen Lehen.

1\. Hanß Senior von Guttenberg zu Unter-Steinach, Stiffter der wieder aufgegangenen Neben-Linie zu Unter-Steinach, ward anno 1409. Senior Familiæ, anno 1412. mit der Pfarr Melckendorff belehnet, anno 1425. aber um einer Sache willen zu Hof electus arbiter, besserte mit seinen 2. Brüdern die Caplaney und nunmehrige Pfarre zu Guttenberg, mit der Wiese zu Denckenreuth, welche er seinem Bruder Carl anno 1430. abgekauffet, wird unter den edlen Zeugen zu Plassenburg anno 1435. Montags vor St. Andreä gefunden, und † anno 1445. Gemahlin. Felicitas von Rabenstein, Herrn Matthäi von Rabenstein zu Rabenstein, Weyher, Kirch-Ahorn und Adlitz, Senioris Familiæ, dann Frauen Annä von Rabenstein, einer gebornen von Wirsberg, Tochter.

2\. Elisabetha von Guttenberg. Gemahl Herr Friederich v. Sparneck, Ritter anno 1441.

2\. Cunegunda v. Guttenberg Gemahl. Herr Hans von Weidenberg anno 1440.

2\. Barbara von Guttenberg, stifftete an. 1444. etliche Felder zu und um Melckendorff in die Caplaney Guttenberg. Gemahl. Herr Hermann von Weidenberg an. 1444. † anno 1449.

2\. Gutta von Guttenberg. Gemahl. Herr Heinrich von Reitzenstein zu Pröseck anno 1446.

2\. Anna von Guttenberg, war Closter-Frau zu Himmelcron, an. 1440.

2\. Albrecht von Guttenberg, war Priester und Pfarrer zu Melckendorff.

2\. Heintz von Guttenberg, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXV.

3\. Carl von Guttenberg, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Breitenreuth. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXI.

3\. Hanß Junior von Guttenberg, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linie zu Pfaffenreuth Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXIII.

Hanß Junior v. Guttenberg zu Unter-Steinach, turnierete an. 1436. zu Stuttgard, befande sich als ein edler Zeuge an unterschiedlichen Orten anno 1444. 1456 1460. und † anno 1476. Gemahlin. Felicitas von Rabenstein, Herrn Lorentzens von Rabenstein zu Rabenstein und Adlitz, dann Frauen Catharinä von Rabenstein, einer gebornen v. Rabenstein, Tochter.

Cunegunda v. Guttenberg.

Anton von Guttenberg zu Unter-Steinach, ward anno 1477. Senior Familiæ, befande sich anno 1487. bey einer Zeugschafft zu Plassenburg, und † anno 1488. Freytags nach Mariä-Geburth, als der Letzte dieser Neben-Linie zu Unter-Steinach, ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Catharina von Schaumberg, Herrn Hansens von Schaumberg zu Schaumberg, Schney, Letterbach und Effelter, Hochfürstlich Eichstädtischen Hof-Meisters, und Frauen Catharinä von Schaumberg, einer gebornen von Buchberg, Tochter.

TABULA LXXXI.

Von denen Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Breitenreuth.

Carl von Guttenberg zu Breitenreuth Senior Familiæ, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Breitenreuth, (Tab. LXXX.) stiftete anno 1449. seinen Theil Zehend zu Guttenberg, Streichenreuth, Mehrenreuth und Breitenreuth zur Caplaney Guttenberg, befande sich unter andern als ein edler Zeuge darbey, als sich Herr Courfürst Friederich von Brandenburg, mit seinen Herren Brüdern, Herrn Johann, Albrecht und Friederich anno 1459. verbande, gienge anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Heintzen von Lüchau, vor den rothen Pannier her, ward anno 1476. Senior Familiæ, und † anno 1477. am St. Luciä Abend. Gemahlin. Margaretha von Lichtenstein, Herrn Heintzens von Lichtenstein zu Waßmuthshausen und Hohenstein, dann Frauen Walburgä von Lichtenstein, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

Jacob von Guttenberg zu Breitenreuth, befande sich anno 1472. bey einer Zeugschaft, und † anno 1476. vor den Herrn Vater. Gemahlin. Magdalena von Wildenstein, Herrn Georgens von Wildenstein zu Wildenstein und Marlesreuth, dann Frauen Barbarä von Wildenstein, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.	**Margaretha von Guttenberg.** Gemahl. Herr Conrad Senior von Egloffstein zu Gailenreuth und Lelitz, Ritter, Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg † anno 1485.	**Ursula von Guttenberg.** Gemahl. Hr. Conrad v. Obernitz.	**Dorothea von Guttenberg.**	**Hanß von Guttenberg zu Breitenreuth** Gemahlin. Agatha von Schaumberg, Herrn Carls von Schaumberg zu Gereuth, und Frauen Elisabethä von Schaumberg, einer gebornen von Hedersdorff, Tochter. an. 1466. Sie lebte noch anno 1498.

Balthasar von Guttenberg zu Breitenreuth, Teutscher-Ordens-Ritter an. 1520.	**Hanß von Guttenberg zu Breitenreuth**, Senior Familiæ anno 1521. † anno 1552. unbeerbt.	**Fritz von Guttenberg zu Breitenreuth**, ward Senior Familiæ anno 1525. und † anno 1528. den 21. Novembr. unbeerbt.	**Heinrich von Guttenberg**, lebte an. 1510. und † ohne Leibes-Erben.	**Barbara v. Guttenberg** Closter-Frau zu Sanct Theodor in Bamberg an. 1500.	**Carl von Guttenberg zu Breitenreuth**, Senior Familiæ, verkauffte mit seiner Frau Mutter Agatha, einer gebornen von Schaumberg, so damahls zu Breitenreuth saß, Herrn Friederich Pruckner, Land Schreibern, das Fischwasser unterhalb Plassenburg in der Aue gelegen, der Mayn genannt, welches sich anfängt am Fölschnitzer Furth und bis dahin gehet, wo die Steinach am untersten Ort in den Mayn fällt, um 25. fl. Rheinisch, Samstags nach St. Thomä, an. 1498. ward Senior Familiæ anno 1511. und † anno 1520 am Tag Panthaleon. Gemahlin. Anna von Sturmfeder.

Christoph von Guttenberg zu Breitenreuth, der ältere genannt † an. 1548. Gemahlin Susanna von Reitzenstein, Herrn Heinrichs von Reitzenstein, und Frauen Margarethä von Reitzenstein, einer gebornen von Feilitsch, Tochter.	**Siegemund von Guttenberg**, führete die Linie zu Breitenreuth fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXII.	**Carl von Guttenberg.**	**Anna von Guttenberg.**	**Sibylla von Guttenberg.**

Christoph von Guttenberg zu Breitenreuth der jüngere genannt † anno 1568. den 19. Februar. Gemahlin. Helena von Giech, Herrn Hansens von Giech zu Zettmannsdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Thüngfeld, Schlüsselfeld, Wallburg und Haßfurth, dann Frauen Annä von Giech, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. † an. 1575. den 9. Junii als Witttbe.

Christoph von Guttenberg. † in der Kindheit.	**Siegemund v. Guttenberg.** † in der Jugend.	**Heinrich Carl von Guttenberg.** † vor den Herrn Vatter.	**Magdalena von Guttenberg.**	**Eva v. Guttenberg.**

TABULA LXXXII.

Von denen Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Breitenreuth.

Siegemund von Guttenberg zu Breitenreuth, Senior Familiæ, führete die wieder erloschene Neben-Linie zu Breitenreuth fort (Tab. LXXXI.) florirete anno 1548. ward Senior Familiæ anno 1552. und † anno 1573. am grünen Donnerstag, an einer durch den von Zeyern empfangenen tödlichen Blessur zu Kupfferberg, liegt zu Breitenreuth begraben. Gemahlin (I.) Anna von Wirßberg, Herrn Gottfrieds von Wirßberg, und Frauen Margarethä von Wirßberg, einer gebornen von Biberern, Tochter. (II.) Helena von Giech, Herrn Matthäi von Giech zu Brunn, Hochfürstlich Sächsischen Raths und Amtmanns zu Heldburg, dann Frauen Catharinä von Giech, einer gebornen von Mengersreuth, Tochter. † anno 1574. Dienstags nach St. Nicolai als Wittbe.

Hanß Carl von Guttenberg zu Breitenreuth geboren an. 1547. wird nebst seinen Hrn. Brüdern im Kayserl. Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10. Novembr angezogen, und † an 1607. den 6. Mart. Gemahlin. Clara von Erlebeck, Herrn Johann Conrads von Erlebeck zu Burg-Stein und Traußnitz auf den Nordgau, Tochter. † an 1611. den 21. Februar. als Wittbe.

Georg Philipp v. Guttenberg zu Unter Steinach Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Holfeld † an. 1576. ohne Leibes-Erben in der besten Blüthe seines Alters. Gemahlin. Annä Maria von Hoholtingen, Herrn Romani von Hoholtingen zu Künsperg, und Frauen Mariä Jacobeä von Hoholtingen, einer gebornen von Pentzenau, Tochter. Vermählt anno 1575.

Julius von Guttenberg zu Breitenreuth † anno 1601. den 21. Januar. unvermählt.

Georg Siegemund von Guttenberg zu Breitenreuth, Teutscher Ordens-Ritter und Comandeur zu Donauwörd, wie auch des hohen Teutschen Ordens Bau-Meister zu Ellingen anno 1572. ertrank unglücklicher Weise in der Donau anno 1581.

Georg Friederich von Guttenberg auf der Altenburg, anfänglich Dom-Herr zu Eichstädt, nach der Resignation aber Hochfürstl Eichstädtischer Pfleger zu Märiemsheim, und endlich anno 1596. Hochfürstlich Pfälzischer Pfleger zu Vellburg † an. 1599. den 31. Januarii Gemahlin. Sophia von Eck. Vermählt anno 1574. Samstags nach Martini zu Guttenberg. † als Wittbe.

Rosina von Guttenberg Gemahl. (I.) Herr Ulrich von Ranckenreuth. (II.) Herr Caspar von Obernitz, welcher anno 1603. den 23 Februar von seinem Schwager, Herrn Wolffen von Guttenberg, erschossen worden.

Wolff von Guttenberg zu Breitenreuth † anno 1628. den 16. April. Gemahlin Anna Maria von Bischhausen, Herrn Johann Friederichs von Bischhausen, Tochter.

Maria von Guttenberg, Gemahl. Herr Hanß Georg von Mörlau genannt Böhm.

Hanß Georg von Guttenberg zu Breitenreuth und Hummau, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Richter zu Burg-Lengenfeld † ums Jahr 1631. als der Letzte dieser Neben-Linie zu Breitenreuth ohne Leibes-Erben.

Anna Maria von Guttenberg geboren anno 1577.

TABULA LXXXIII.

Von denen
Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-und deren daraus gekommen - aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Pfaffenreuth.

Hanß von Guttenberg zu Pfaffenreuth, Senior Familiæ, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Pfaffenreuth, (Tab. LXXX.) florirete anno 1440. ward anno 1445. Senior Familiæ. und lebte noch anno 1456 Gemahlin Felicitas von Künsperg, Herrn Georgens von Künsperg zu Alten-Künsperg, und Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter, Herrn Ulrichs von Stein zu Altenstein in Maroldsweisach, hinterlassene Frau Wittbe.

Hieronimus von Guttenberg, † unvermählt.	Georg v. Guttenberg, Dom-Capitular Herr zu Würtzburg, † anno. 1494. den 12ten September.	Magdalena von Guttenberg Gemahl. Herr Conrad v Trautenberg zu Seidwitz. Vermählt anno 1466.	Anna von Guttenberg. Gemahl. Herr Heinrich von Trautenberg zu Seidwitz. Vermählt an. 1466.	Margaretha von Guttenberg, Closter-Frau zu Himelcron.	Christoph v. Guttenberg zu Pfaffenreuth, war bekannt an. 1464. 1485. 1503. Gemahlin Margaretha v Plassenberg, Herrn Heinrichs v. Plassenberg, und Frauen Annä v Plassenberg, einer gebornen Grosin v. Trockau, Tochter.

Margaretha v. Guttenberg. Gemahl. Herr Wolffgang von Aufseeß zu Wolckenstein und Schnabelweyd, Ritter, anno 1516.	Amalia die ältere v. Guttenberg. Gemahl. Herr Heinrich von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß u. Neuhauß, Hochf. Bambergischer Amtmann zu Holfeld anno 1491.	Amalia die jüngere von Guttenberg. Gemahl. Herr Friederich von und zu Wichsenstein, Amtmann zu Nagelsberg, † an. 1509.	Euchstachius v. Guttenberg zu Pfaffenreuth, war bekañt an. 1491. und † vor den Herrn Vater ohne Leibes-Erben.	Johañes v. Guttenberg zu Pfaffenreuth, Dom-Capitular-Herr zu Mayntz, Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Dechant zu Würtzburg, Probst zu St. Alban und bey St. Victor in Mayntz, schwuhr auf zu Würtzburg anno 1484. zu Mayntz anno 1485. zu Bamberg an. 1500. ward Dom-Dechant anno 1512 und † anno 1538. den 14 Februarii im 84. Jahr seines Alters.	Friederich von Guttenberg, führete die Linie zu Pfaffenreuth fort. Von ihme u seinen Nachkomen Siehe Tab. LXXXIV.

Martin Senior von Guttenberg zu Pfaffenreuth, Chur-Mayntzischer Amtmann zu Protselden, turnierete anno 1481. zu Heidelberg, und anno 1486. zu Bamberg, bekame nebst seiner Hauß-Frauen Barbara von Giech, von Herrn Marggraf Friederichen, die kleine Behausung zu Culmbach unter der Pfarr-Kirche, welche sie von Frauen Regina von Lüchau, Wittben, käufflich an sich gebracht, zu Lehen anno 1497 Donnerstags nach Vincula Petri, ingleichen er und seine Brüder Johannes und Friederich, die grosse Behausung zu Culmbach unter der Pfarr-Kirche, die da Jährlich zinset, der Messe des Heil Creutz-Altars 15. Pfennige und eine Fastnachts-Henne, welche zuvor der Herrschafft Forst-Meisterin Reginä von Lüchau zu Neustadt am Forst gewesen, und von Herrn Christoph von Guttenberg, ihren Vater und An-Herrn auf sie erstorben anno 1504. Dominica Jubilate. Er Herr Martin ward Senior Familiæ anno 1508. Gemahlin (I) Barbara von Giech, Herrn Hansens von Giech zu Buchau, Hochfürstlich Bambergischen Raths, und Frauen Barbarä von Giech, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, anno 1497. (II) Elisabetha von Hutten, Herrn Jacobs von Hutten zu Saalmünster aus dem Hause Stoltzenberg, und Frauen Elisabethä von Hutten, einer gebornen Riedeselin von Eisenbach, Tochter, anno 1508.

Martin Junior von Guttenberg zu Pfaffenreuth, recognoscirete anno 1511. mit seinem Bruder, Herrn Georgen von Guttenberg die Lehen bey dem Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Hause, und † ohne Leibes-Erben.	Georg von Guttenberg zu Pfaffenreuth, war bey der Lehen-Empfängniß anno 1511. lebte noch anno 1538. und † unbeerbt.

TABULA LXXXIV.

Von denen

Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Pfaffenreuth.

Friederich von Guttenberg zu Unter-Steinach, führete die wieder ausgegangene Linie zu Pfaffenreuth fort, (Tab. LXXXIII.) Gemahlin. Anna v. Maßbach, Herrn Albrechts v. Maßbach, und Frauen Margarethä von Maßbach, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter.

Hanß von Guttenberg zu Unter-Steinach, ward anno 1504. nebst seinem Vetter Herrn Martin Seniore v. Guttenberg, von Herrn Margraf Friederichen zu Brandenburg Culmbach, mit der Behausung zu Culmbach unter der Pfarre belehnet. Gemahlin. Catharina von Trautenberg.

Catharina von Guttenberg. Gemahl. Herr Paulus von Seckendorff zu Dürrenbuch und Ramungsdorff, anno 1480.

Hanß Christoph von Guttenberg zu Unter-Steinach und Pfaffenreuth, lebte noch anno 1568. Gemahlin. Helena von Guttenberg, Herrn Achatii von Guttenberg, zu Guttenberg und Streichenreuth, Senioris Familiæ, dann Frauen Evä von Guttenberg, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.

Georg v. Guttenberg zu Unter-Steinach, lebte anno 1562. wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1567. den 10. September angezogen, recognoscirte anno 1577 die Lehen, und † anno 1604. den 13. Januarii, liegt in der Kirche zu Guttenberg begraben. Gemahlin. Anna v. Ranckenreuth, Herrn Hanß Georgens von Ranckenreuth, und Frauen Catharinä von Ranckenreuth einer gebornen von Bibra, Tochter.

Magdalena v. Guttenberg. Gemahl Herr Christoph Friederich von Reitzenstein anno 1577.

Eva v. Guttenberg, verkauffte, nebst ihrer Schwester Magdalena anno 1577. das Eigenthum.

Hanß Christoph von Guttenberg zu Pfaffenreuth, recognoscirte anno 1577 die Lehen. Gemahlin Anna Sophia v. Ranckenreuth, Hrn. Hanß Georgens v. Ranckenreuth, u. Frauen Catharinä v. Ranckenreuth, einer gebornen v. Bibra, Tochter.

— Georg von Guttenberg zu Pfaffenreuth, † unbeerbt.

Johann Siegemund v. Guttenberg zu Unter-Steinach, † anno 1616. Gemahlin. Anna Maria von Guttenberg, Herrn Peters von Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth und Hummendorff, Senioris Familiæ, und Frauen Barbarä von Guttenberg, einer gebornen von Coburg, Tochter. Gebohren anno 1565. † anno 1634. den 25ten Junii, als Wittbe.

— Catharina Sabina von Guttenberg, geboren an. 1597. den 26. May.

Hanß Christoph von Guttenberg zu Streichenreuth, ward anno 1604. den 12ten Januarii durch Utzen von Raitenbach zu Erckersreuth, auf Hrn. Bernhard Gottschützens Hochzeit in Förbau entleibet, verließ die Welt unvermählt, und liegt in der Kirche zu Guttenberg begraben.

Wolff Gerhard von Guttenberg zu Marlesreuth, Chur-Sächsischer Obrist-Lieutenant, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg und Senior Familiæ, gebohren anno 1587. den 24 November, erlitte vieles im 30 jährigen Kriege, ward Senior Familiæ anno 1635. und † anno 1654. den 30ten September. Gemahlin Helena Martha von Weinsbrunn, geboren anno 1596 den 20. August.

— Maria Margaretha von Guttenberg, † an. 1636. den 29ten Augusti in Kinds-Nöthen. Gemahl. Herr Wilhelm von Dettau zu Untern-Losau.

Hanß Georg von Guttenberg, besaß die Absdänger-Mühle, und † an. 1618. Gemahlin. Anna Sophia von Reitzenstein, Herrn Christoph Friederichs v. Reitzenstein, und Frauen Magdalenä v. Reitzenstein, einer geb. von Guttenberg, Tochter. Vermählt an. 1613 † an. 1631. als Wittbe.

— Joseph Ernst von Guttenberg, geboren anno 1614. den 16. Februarii, besaß die Abdänger-Mühle, und † anno 167.. Gemahlin. . . . . .

— Anna Maria Catharina Regina von Guttenberg, geb. an. 16.6. † zu Culmbach an der rothen Ruhr.

Aña Catharina v. Guttenberg. Gem. Herr Johann Melchior Junior v. Seckendorff Rhinhofen zu Ramsenthal und Bindloch.

Johann Georg von Guttenberg, † in der Jugend.

Caspar Oßwald von Guttenberg, † in der Kindheit.

Johann Wilhelm von Guttenberg, † als ein Kind.

Anna Maria von Guttenberg.

TABULA LXXXV.

Von denen

Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie.

Heintz Senior von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß und Rugendorff, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. LXXX.) lebte noch anno 1447. Gemahlin. Anna von Pallast, Herrn Fritzens von Pallast, Tochter.

Heintz Medius von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß und Rugendorff, Senior Familiæ, war anno 1459. unter den edlen Zeugen, als sich Herr Churfürst Friederich zu Brandenburg und seine Herren Brüder, die Herren Marggrafen Johannes, Albrecht und Friederich von Brandenburg, mit einander verbunden, machte nebst andern Cavaliers anno 1464. einen Vergleich zwischen Caspar Castnern, Voigten zu Bayersdorff, und Ulrich Fladensteinern Burger-Meistern, ward anno 1473. Senior Familiæ und † anno 1479. Gemahlin (I.) Catharina von Schaumberg, Herrn Hansens von Schaumberg zu Schaumberg, Ströſendorff und Lißberg, Ritters, dann Frauen Afrä von Schaumberg, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter. (II) Haimund von Bastheim, Herrn Carl Senioris von Bastheim, und Frauen Annä von Bastheim, einer gebornen von Seinsheim, Tochter.

Heintz Junior von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß u. Rugendorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Vice-Dom in Cärnthen, Senior Familiæ, ward Vice-Dom an 1477. kaufte an. 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg, turnierete in der löblichen Gesellschaft des Einhorns anno 1451. zu Heidelberg, anno 1485. zu Anspach, an. 1486. zu Bamberg und anno 1487. zu Regenspurg, ward Senior Familiæ an 1487 und † an. 1507. Gemahlin (I) Anna v. Bibra, Herrn Bartholomäi von Bibra zu Irmelshausen, und Frauen Annä v. Bibra, einer gebornen von Waltershausen, Tochter (II.) Rosina von der Gröben, Herrn Ulrichs v. der Gröben aus Cärnthen, Tochter.

Margaretha von Guttenberg. Gemahl. Herr Hector von Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischer Amtmañ zu Zwernitz. † anno 1543.

Bernhard von Guttenberg zu Steinenhauß Dom-Capitular-Herr zu Mayntz und Würtzburg gebohren anno 1445. † an. 1520. den 13 November.

Magdalena von Guttenberg. Gemahl Herr Martin Junior v. Wallenfelß zu Katschenreuth anno 1470.

Catharina v. Guttenberg. Gemahl. Herr Adam von Trautmañsdorff.

Moritz von Guttenberg zu Guttenberg und Kirchlauter, kaufte anno 1503. Kirchlauter, empfienge anno 1504. in Abwesenheit seines Bruders, Herrn Heintzens von Guttenberg, die Seniorats-Lehen, und † anno 1516 im April ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Walburga Fuchsin von Schweinshaupten, Herrn Georg Fuchsens von Schweinshaupten zu Stöckach, Hochfürstlich Würtzburgischen Hof-Meisters, und Frauen Margarethä Fuchsin von Schweinshaupten, einer gebornen von Thüngen, Tochter, Herrn Philipp Senioris von Guttenberg zu Alt- und Neu Guttenberg hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1507.

Caspar von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Rugendorff und Kirchlauter, Gan-Erbe auf den Rothenberg und Senior Familiæ, florirete an. 1532. ward Senior Familiæ an. 1539. und † anno 1552. Donnerstags nach Mit-Fasten. Gemahlin. Praxedis von Wirßberg, Herrn Jacobs von Wirßberg und Frauen Brigittä von Wirßberg, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter. Sie ward anno 1520. auf seinen Antheil und Güter zu Kirchlauter mit 1000. fl. verwiesen, Dienstags nach St. Georgen des heiligen Ritters-Tag, und † anno 1553 den 17. Februarii.

Francisca Margaretha von Guttenberg.

Johann Anton v. Guttenberg, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Guttenberg und Rugendorff. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVI.

Lorentz von Guttenberg, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Kirchlauter. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVIII.

Jacob von Guttenberg, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXXXIX.

Cordula v. Guttenberg. Gem. Herr Berthold Moritz v. Redwitz zu Schmöltz u. Theisenorth, Hochf. Bambergischer Hauptmañ zu Cronach, der Letzte seiner Linie.

Scholastica von Guttenberg. Gemahl. Herr Christoph von Giech zu Buchau, Lißberg u. Zettmannsdorff. Vermählt anno 1545. am St. Dorotheen-Tag.

TABULA LXXXVI.

Von denen
Herren v. Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Rugendorff.

Johann Anton von Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Eichstädtischer Ober-Voigt und Pfleger zu Wernfels, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und Senior Familiæ, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Rugendorff, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1528. den 4 September, empfienge anno 1546. vor den Herrn Vater die Geschlechts-Lehen, ward selbsten Geschlechts-Aeltester anno 1586. und † anno 1603. den 20. Mart. Gemahlin Martha von Coburg, Herrn Hansens von Coburg zu Calenberg, und Frauen Anna von Coburg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter. Geboren anno 1538 Freytags nach Bartholomäi, vermählt anno 1556 den 16. Februarii.

Georg Andreas von Guttenberg, geboren anno 1556. im September, † anno 1569. den 1sten Julii, und liegt in der Kirche zu Abenberg.	Maria v. Guttenberg, geboren anno 1557. † anno 1575. Gemahl. Herr Georg Adam Marschall von Ostheim zu Marisfeld. Vermählt an. 1575. † anno 1590.	Johann Rudolph von Guttenberg, geboren anno 1558 den 4. Februarii, † anno 1567. den 27. November, und liegt in der Kirche zu Geßlach.	Philipp v. Guttenberg, geboren anno 1560. den 22. August, † anno 1590. den 10ten September, und liegt zu Bamberg in Sanct Martins Pfarr-Kirche begraben.	Wolff Christoph von Guttenberg, geboren anno 1562. den 27ten November, † anno 1563. den 25ten Januarii, und liegt in der Pfarr-Kirche zu Guttenberg begraben.	Frantz Anton von Guttenberg, geboren und † anno 1566.	Caspar Conrad von Guttenberg zu Guttenberg, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, Würzburg und Eichstädt, Canonicus zu Comburg, geboren anno 1567. den 18. September, † an. 1607. den 19. Nov. und liegt in der Stiffts-Kirche zu Comburg.

Scholastica von Guttenberg, geb. an. 1569. den 14. April. † an. 1602. den 1. Dec. Gemahl Herr Hans Heinrich Schärtel von Burtenbach zu Steinheim u. Geisingen. Vermählt an. 1590 den 14 April.	Johann Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Wernfels, geboren anno 1574. den 15. Junii, † anno 1618 den 1 Junii. Gemahlin Margaretha von Zettwitz, Herrn Heinrichs von Zettwitz zu Fronberg, und Frauen Anna Maria von Zettwitz, einer gebornen von Schirnding, Tochter, welche eine verwittibete von Schirnding gewesen ist, † anno 1621. den 22. May als Wittbe.	Johann Anton v. Guttenberg, geboren anno 1576. den 27 Martii, † den 19 Junii, e. a. und liegt in der Kirche zu Dillingen.	Johann Matthäus v. Guttenberg, geboren und gestorben, anno 1577. den 22. August.

Johann Christoph v. Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff, † anno 1652. Gemahlin. Dorothea Sabina v. Schaumberg, Herren Rudolphs von Schaumberg zu Burg-Gailenreuth, Dundorff und Rauhenstein, dann Frauen Rosina Juliana v. Schaumberg, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.	Anna Veronica von Guttenberg. Gemahl. Herr Adam von Hirschberg zu Schwarzenreuth. Verm. an. 1612. den 27. May.	Johann Christoph von Guttenberg, † anno 1604. zu Jörbau in der Jugend, und liegt daselbsten.	Philipp von Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würzburg, † anno 1623. den 8ten Januarii.	Anna Catharina von Guttenberg. Gemahl. Herr Joseph Adam von Reitzenstein zu Schönberg und Mönchsreuth. Vermählt anno 1613. den 14. Februar.	Georg v. Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff. Gemahlin. Anna Rosina v. Ranckenreuth, Hrn. Siegemunds v. Ranckenreuth, und Frauen Anna von Ranckenreuth, einer gebornen v. Künsperg, Tochter. Vermählt anno 1612. den 13. Februarii.

Georg Christoph Erdmann v. Guttenberg, führete die wieder ausgegangene Linie zu Rugendorff fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVII.	Johann Christoph von Guttenberg, † in der Jugend.	Anna Sabina von Guttenberg, † in der Kindheit.	Georg Siegemund von Guttenberg, geb. an. 1613. † in der Jugend.	Anna Rosina v. Guttenberg, geb. an. 16 5. † in der Kindheit.

Guttenberg.

TABULA LXXXVII.

Von denen Freyherren v. Guttenberg in Steinenhäuser dritter Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Rugendorff.

Georg Christoph Erdmann von Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff und Kirchlauter, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, führete die wieder ausgegangene Linie zu Rugendorff fort, (Tab. LXXXVI.) wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1575. den 10 September angezogen, erbte Kirchlauter, ward anno 1683 Senior Familiæ, und † anno 1685 den 9 October. Gemahlin. Catharina Margaretha Freyin von Guttenberg, Herrn Christoph Philipps von Guttenberg zu Guttenberg, Streichenreuth, Breitenreuth und Summendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Geheimen-Raths und Hof-Richters, wie auch Ritter-Raths und Truhen-Meisters des löblichen Cantons-Gebürg, dann Frauen Annä Magdalenä von Guttenberg, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, geboren anno 1638. Vermählt anno 1654 den 14 Februarii, † an. 1713 den 13. Martii als Wittbe.

Georg Wilhelm Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Rugendorff und Kirchlauter, Hochfürstlich Würtzburgischer Cammer-Juncker, Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Schlüsselfeld, Zöungfeld und Prölsdorff, geboren anno 1655. † anno 1717 den 25. Dec. Gemahlin. Sibilla Christiana von Redwitz, Herrn Johann Ulrichs von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senioris Familiæ, und Frauen Sophiä Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Aufseeß, Tochter, geboren anno 1667 den 2 Januarii. Vermählt anno 1690. † anno 1735 den 10. Januarii als Wittbe, und liegt in der Kirche zu Schlüsselfeld.

Johann Christoph v. Guttenberg, geboren an. 1656 den 28sten November, † an 1657. den 15ten Februar.

Friederich Christoph v. Guttenberg, geboren an. 1657. den 18 December, † an. 1658. den 10. April.

Philipp Erdmann v. Guttenberg, geb. an. 1659. den 25 Mart † den 30. Mart.

Eva Barbara Freyin v Guttenberg, geboren anno 1660. † anno 1721. Gemahl Herr Johann Conrad Erdmann von Wallenfels zu Wasserknoten.

Gottfried Ludewig von Guttenberg, geb. an. 1662. den 5. Jun. † durch einé unglückl. Pferdesturtz zu Würtzburg, u. liegt daselbsten.

Georg Christoph v Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff und Kirchlauter, Chur-Sächsischer Lieutenant b. d. der Infanterie, geboren anno 1664. den 15ten Januarii, † anno 1686, den 16ten Augusti zu Neapolis unvermählt.

Anna Margaretha v Guttenberg, geboren an 1665. den 3ten April, † c. a.

Joh. Adam von Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff u. Kirchlauter, geb. an 1666. d. n 9. May, † an. 1699. den 12. Februar unbeerbt. Gemahlin. Magdalena Sabina v Redwitz, Herrn Johann Ulrich Junioris von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senioris Familiæ, dann Frauen Sophiä Margarethä v. Redwitz, einer gebornen v. Aufseeß, Tochter, geboren anno 1665.

Dorothea Catharina von Guttenberg, geboren anno 1668 den 2ten April, † anno 1669 den 19. Aug. an Kinder-Blattern.

Anna Rosina Freyin von Guttenberg, gebor. an. 1670 den 26. Junii † Gemahl Herr Philipp Siegemund v Oberland auf Cottenau u. Radolphstein. Vermählt an. 1692.

Johann Ernst Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Rugendorff u. Kirchlauter, geboren anno 1671. den 29. Julii, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, resignirte aber und ward Hochfürstlich-Würtzburgischer Hauptmann, † anno 1737 den 14. November als der Letzte dieser Linie zu Rugendorff, ohne Leibes-Erben. Gemahlin. (I) Anna Regina Margaretha von Buttlar, Herrn Josuä Achillis von Buttlar zu Dombach, Königlich-Schwedischen Obrist-Wachtmeisters, und Frauen Mariä Barbarä von Buttlar, einer gebornen von Stein zu Liebenstein, Tochter, Herrn Johann Heinrichs von Lentersheim, hinterlassene Frau Wittbe, welche wieder von ihm geschieden worden (II) Maria Dorothea von Henninges, Herrn Heinrichs von Henninges aus dem Holsteinischen, Königlich-Preußisch- und Chur-Brandenburgischen Geheimen-Raths und Abgesandtens zu Franckfurth und Regenspurg, dann Frauen Annä Elisabethä von Henninges, einer gebornen von Räven aus Pommern, Tochter. Vermählt anno 1715. den 29. Augusti

Maria Euphrosina von Guttenberg, geboren an 1673. den 9. Mart. † den 24ten Mart. c. a.

Christoph Friederich von Guttenberg, geboren anno 1675 den 12. Februarii, † anno 1677. den 4. Jul.

Maria Catharina Freyin v. Guttenberg, geboren an 1677 den 19. May Gemahl (I) Herr Johann Philipp von Seyboth auf Gottes-Gab, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Ober-Amtmann zu Dachsbach und Liebenau, sodann General bey dem löblich Fränckischen-Crayß Vermählt anno 1699. den 29. May †. (II) Herr .... von Knesenbeck, Königlich-Preußisch- und Chur-Brandenburgischer Obrist-Wachtmeister.

Johann Philipp v Guttenberg, geboren anno 1679 den 27. August, † an. 1680 den 18. Martii.

Erdmann Joseph v. Guttenberg, geboren anno 1683 den 30. Januarii, † den 9. Martii, c. a.

TABULA LXXXVIII.

Von denen Herren v. Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Kirchlauter.

Lorenz von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß und Wartenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Land-Richter, Ober-Schultheiß, Hof-Marschall und Pfleger zu Giech und Scheßliz, Senior Familiæ, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Kirchlauter, (Tab. LXXXV.) ward Senior Familiæ, anno 1603 und † anno 1612. Gemahlin. (I) Anna von Wiesenthau, Herrn Wolffgang Dieterichs von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischen Raths, Hof-Marschalls und Pflegers zu Giech und Scheßliz, dann Frauen Beatrix von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter, † anno 1585. den 2. Januarii, und liegt in der Franciscaner-Kirche zu Bamberg. (II) Veronica Felicitas von Guttenberg, Herrn Achatii Junioris von Guttenberg zu Fischbach, Kirchleus und Reitzendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris, und Frauen Mariä Magdalenä von Guttenberg, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	2.
Amalia Maria v. Guttenberg. Gemahl. (I) Herr Philipp Heinrich von Aschhausen, geboren anno 1567. Vermählt anno 1595. (II) Hr. Heinrich Gerhard von Leschwitz zu Glaßhütten und Frauckenhaig, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Amtmann zu Pegnitz, wie auch Hauptmann zu Bayreuth, † anno 1641. und liegt im Barfuser-Closter zu Bamberg.	Matthäus von Guttenberg.	Wolffgang Christoph von Guttenberg.	Dorothea Sophia von Guttenberg.	Ursula v. Guttenberg. Gemahl. (I) Hr. Hanß Heinrich Zobel v. Giebelstadt, geboren anno 1575. † anno 1616. (II) Herr Gabriel von Wildenstein zu Marlesreuth.	Lorenz Siegemund von Guttenberg, † jung.	Caspar Wilhelm von Guttenberg, † jung.	Johann Marquard von Guttenberg, † jung.	Joh. Andreas v. Guttenberg zu Kirchlauter, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Scholaster, Senior und Jubilæus zu Bamberg, Canonicus zu Comburg, schwuhr auf zu Würtzburg an. 1603. den 19. April, zu Comburg an. 1609. zu Bamberg an. 1610. den 9. Nov. ward Senior Familiæ an. 1654. † an. 1659. den 21. Febr. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg.

Johann Gottfried von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß und Steckenthumbach, † anno 1669. Gemahlin. (I) Maria Elisabetha Freyin Echterin von Mespelbrunn, Herrn Dieterich Freyherrn Echters von Mespelbrunn, Herrns zu Zellingen, Veitshöchheim, Breitensee, Bucholð und Kirchschönbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Amtmanns zu Rothenfelß, dann Frauen Susannä Echterin v. Mespelbrunn, einer gebornen Erb-Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter, geboren anno 1585. Vermählt anno 1607. † anno 1618. (II) Anna Elisabetha von Eltz, Herrn Johann Antons von Eltz, und Frauen Cunegundä von Eltz, einer gebornen von Helmstadt, Tochter, geboren anno 1598. Vermählt anno 1610. † anno 1662. den 2. Junii.

1.	2.	2.
Franz Dominicus von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß, Stechenthumbach und Wolckersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Land- und edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, † anno 1673. als der letzte dieser Neben-Linie zu Kirchlauter ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Maria Catharina Voitin von Rhineck, Herrn Wolffgang Voitens von Rhineck zu Wertheim, und Frauen Annä Margarethä Voitin von Rhineck, einer gebornen von Hausen, Tochter, Herrn Heinrich Carl Syberichs Obrist-Lieutenants und Commendanten zu Würtzburg, hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1655.	Maria Ursula Cunegunda von Guttenberg, geboren an. 1622. den 21. Augusti Gemahl. Herr Gottfried Wilhelm von Guttenberg zu Steinenhauß, Kirchlauter, Leutzenhof, Stechenthumbach und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Bodenstein, wie auch Ober-Amtmann zu Gößweinstein und Leyhenfelß. Vermählt anno 1643. † anno 1683. den 21. April.	Maria Amalia v. Guttenberg, geboren anno 1626. † an. 1692. Gemahl. Herr Dieterich von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Rath und Lands-Hauptmann zu Neustadt an der Aisch, Ritter-Hauptmann des löbl. Cantons Gebürg. Vermählt an. 1645. † an. 1675.

TABULA LXXXIX.

Von denen Herren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie.

Jacob von Guttenberg zu Steinenhauß, Leutzendorf und Kühlenfelß, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXV.) schrieb anno 1561. einen Orts-Tag nach Bamberg aus, war anno 1580. Hauptmann zu Stadt Cronach, und tod anno 1582. Gemahlin. Catharina von Wallenfelß, Herrn Hansens von Wallenfelß zu Lichtenfelß, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Schauenstein, und Frauen Catharinä von Wallenfelß, einer gebornen von Künsperg, Tochter. Vermählt anno 1555.

Eine todte Tochter, geb. anno 1556. den 12ten Jan.	Maria v Guttenberg, geboren anno 1556. den 22. Novembr. Gemahl: Herr Georg Adam Marschall von Ostheim zu Marisfeld. Vermählt an. 1576. den 10. Februar. † an. 1590.	Barbara v. Guttenberg, geboren an 1658. den 3ten Martii, † den 10. Junii c. a.	Rosina v. Guttenberg, geboren anno 1559. den 1ten April, † an 1560. den 1ten Martii.	Hanß Caspar von Guttenberg, geboren anno 1560. am Sontag Exaudi, † bald hernach.	Wilhelm v. Guttenberg, geb. anno 1561. Dienstags nach St. Laurentii, † anno 1562. Samstags nach Oculi.	Eva von Guttenberg, geb. an. 1563. Dienstags nach Palmarum, † Mittwochs nach St. Veit c. a.	Hanß Dieterich von Guttenberg, geboren an. 1564. den 15ten Julii, † den 22ten Augusti c. a.	Praxedis von Guttenberg, geboren anno 1565. Gemahl. Herr Lorentz Groß v. Trockau zu Reitzendorff Vermählt anno 1588.

Friederich Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter, Leutzenhof, Strechenthumbach und Kühlenfelß, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath und Amtmann zu Marloffstein und Neideck, sodann zu Gößweinstein und Leubenfelß, geboren anno 1567. den 23. Februarii, stunde unter der Vormundschafft Herrn Lorentzens von Guttenberg und Herrn Hanß Georgens von Giech zu Thurnau und Buchau, welche ihm 2. Kemnaten am alten Schloß zu Guttenberg kaufften anno 1582. † anno 1644. den 31. October. Gemahlin. Magdalena von Rosenau, Herrn Christophs von Rosenau, und Frauen Praxedis von Rosenau, einer gebornen Rauschnerin von Lindenberg, Tochter.

Wolffgang Achatz von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter, Leutzenhof, Strechenthumbach und Kühlenfelß, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Bodenstein, geboren anno 591. † anno 1627. vor den Herrn Vater. Gemahlin. Anna Maria von Werdnau, Herrn Conrads von Werdnau, und Frauen Margarethä Barbarä von Werdnau, einer gebornen von Aschhausen, Tochter.	Magdalena v. Guttenberg, geb. an. 1594. Gemahl. Hr. Wolffg. Dieterich Truchseß von Pommersfelden, Obrister, blieb an. 1614. in der Schlacht bey Nördlingen.	Joachim Caspar von Guttenberg zu Steinenhauß, Kirchlauter u. Leutzenhof, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, Canonicus zu Comburg, schwuhr auf zu Würtzburg anno 1593. den 17. Julii zu Comburg anno 1599. zu Bamberg anno 1606. den 14ten Martii, und † anno 1639.

Gottfried Wilhelm v. Guttenberg, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XC.	Rosina Maria von Guttenberg, geboren anno 1620. den 15ten September, † anno 1666. den 24ten November. Gemahl. Herr Caspar von Stein zu Altenstein in Nordheim.	Anna Catharina von Guttenberg, † in der Jugend.

TABULA XC.

Von denen Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie.

Gottfried Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter, Leutzenhoff, Stechenthumbach und Kühlenfelß, Hochfürstlich Brandenburgischer-Rath und Pfleger zu Bodenstein, wie auch Ober-Amtmann zu Gößweinstein und Leybenfelß, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXIX.) † anno 1683. den 22. April. Gemahlin. Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg, Herrn Johann Gottfrieds von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfels und Stechenthumbach, dann Frauen Annä Elisabethä von Guttenberg, einer gebornen von Eltz, Tochter. Geboren anno 1622. den 22. Augusti, vermählt anno 1643.

Otto Philipp Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Steinenhauß, Sternberg, Hunoldshausen, Herleshof, Kirch-Schönbach, Klein-Bardorff und Reckendorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Probst, wie auch Probst zu St. Stephan in Bamberg, Senior Jubilæus und Probst bey St. Johannis im Haug zu Würtzburg, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Geheimer-Rath, ex speciali gratia des Hertzogthums zu Francken, Ober-Erb-Marschall, Stadthalter zu Bamberg und Senior Familiæ. Geboren anno 1644. den 11. May, schwuhr auf zu Würtzburg anno 1653. den 21. Junii, sodann zu Bamberg anno 1654. ward von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät anno 1700 den 23. April, nebst seiner Familie und deren Nachkommen in des Heiligen Römischen Reichs Freyherrn erhoben, erlangete das Seniorat anno 1701. und † anno 1723. den 11ten Februarii.

Johann Gottfried v. Guttenberg, Herr zu Guttenberg und Steinenhauß, Bischoff und Fürst des Heiligen Römischen Reichs zu Würtzburg, und Hertzog zu Francken, geboren anno 1645. den 6ten November, ward Dom-Herr zu Würtzburg anno 1655. den 9. Januarii, zu Bamberg anno 1657. Canonicus zu Comburg anno 1683. Endlich anno 1684. den 16. October zum 73. Bischoff und Fürsten erwählet und bestätiget, regierete 14. Jahre und 2. Monathe weniger 2. Tage, und † anno 1698. den den 14. December.

Wolffgang Philipp Freyherr von Guttenberg, Herr zu Steinenhauß, Maltheser-Ordens-Ritter und Commandeur zu Nördlingen, Cron-Weissenburg und Bruchsal. Geboren an. 1647. den 29 Julii, † anno 1735.

Carl Rudolph Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Steinenhauß, Kirchlauter u. Kühlenfelß, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Amtmann zu Geroldshofen. geboren an. 1649. den 30. April, † anno 1715. unbeerbt Gemahlin Maria Sophia Augusta Füchsin von Bimbach, Hn. Eitel Heinrich Fuchsens v. Bimbach zu Gleisenau, Burg-Breitbach und Schweinshaupten, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Baunach, und Frauen Mariä Amaliä Füchsin v. Bimbach, einer gebornen Truchseßin von Pommersfelden, Tochter. Geboren an. 1669 vermählt an. 1686. den 18 Jan. † an. 1717 als Wittbe.

Maria Brigitta Freyin v. Guttenberg, geboren anno 1650. † an. 1720. unbeerbt. Gemahl. (I) Herr Christoph Adam von Zettwitz auf Liebenstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath u. Pfleger zu Bodenstein. Vermählt anno 1668. den 9. November. (II) Herr Emanuel Gottfried v. Buttlar zu Krautheim, Obrister über ein Regiment Curassiers bey denen Herren General-Staaten in Holland, † anno 1719.

Frantz Friederich Freyherr von Guttenberg, Herr zu Steinenhauß, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, Würtzburg, Eichstädt und Augspurg, respective Dom-Dechant zu Augspurg, geboren anno 1652. den 25. May, ward Dom-Dechant anno 1686. den 22ten May, und † anno 1701.

Christoph Ernst Freyherr von Guttenberg, Capitular-Herr des Hochfürstlichen Stiffts zu Fulda, Probst zu Zella und Abt im Closter St. Michaelis zu Bamberg, Kayserlicher Geheimer-Rath, geboren anno 1653 den 20. Augusti, ward Abt anno 1689. den 31ten Julii, und † an. 1724. den 11ten April.

Johann Erhard Christoph Freyherr v. Guttenberg, Stiffter der im Manns-Stamm wieder erloschenen Linie zu Leutzenhof. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe

Tab. CXI.

Conrad Dieterich v. Guttenberg, geb. an. 1656. den 21. Julii, † anno 1657. den 4. Oct.

Wilhelm Heinrich Christoph von Guttenberg, geboren anno 1657. den 29. Decembr. † anno 1658. den 5. October.

Carl Christoph Freyherr von Guttenberg, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe

Tab. XCII.

Wilhelm Ulrich Freyherr v. Guttenberg, Herr zu Steinenhauß, Dom-Capitular-Herr zu Würtzburg und Worms, respective Dom-Probst zu Worms und Dechant der beyden Ritter-Stiffter zu Comburg und St. Burckhard in Würtzburg, Senior Familiæ. Geboren anno 1662. den 6 November, ward Senior Familiæ anno 1723. den 11. Februarii, und † anno 1736. den 5. May zu Comburg.

TABUL XCI.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt- und deren daraus entsprungen = im Manns = Stamm aber wieder erloschenen Linie zu Leutzenhof.

Johann Erhard Christoph Freyherr von Guttenberg, Herr zu Leutzenhof und Strechenthumbach, anfänglich Hochfürstl. Bambergischer Pfleger zu Bodenstein, nachgehends aber Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Kitzingen, Stiffter der wieder im Manns-Stamm erloschenen Linie zu Leutzenhof, (Tab. XC.) gebohren anno 1655. den 18 Januarii, † anno 1723. den 2 Januarii. Gemahlin (I) Anna Catharina Schutzbarin genannt Michling, Herrn Philipp Marquard Schutzbars genannt Milchling, Hochfürstlich Bambergischen Pflegers zu Giech und Scheßlitz, dann Frauen Anna Margaretha Schutzbarin genannt Milchling, einer gebornen von Gaißmar, Tochter. Geboren anno 1666. vermählt anno 1682. im Februarii, † anno 1690. den 3. April, und liegt zu Bodenstein (II) Maria Anna Freyin Füchsin von Dornheim, Herrn Johannis Freyherrn Fuchsens von Dornheim, Herrns zu Mayn-Sontheim, Mayn-Stockheim, Albertshofen, Zellingen und Goßdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Ober-Amtmanns zu Bleichfeld, und Frauen Maria Johanna Freyin Füchsin von Dornheim, einer gebornen von Rosenbach, Tochter. Geboren anno 1676 vermählt anno 1691. † anno 1699 zu Kitzingen.

1.

Marquard Conrad Philipp Freyherr von Guttenberg, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann bey dem löblich Wolffskeelischen Dragoner-Regimente. Geboren an. 1684 den 13 Julii, war Dom-Herr zu Bamberg anno 1693 den 18. Junii, hierauf zu Würtzburg anno 1693 den 21 Julii, sodann Canonicus beym Ritter-Stifft zu Comburg anno 1696. resignirte anno 1705. und blieb anno 1708 in einem Rencontre zu Wien unvermählt.

1.

Maria Philippina Wilhelmina v. Guttenberg, geboren anno 1686. † anno 1693.

1.

Maria Johanna Christiana Ernestina Freyin von Guttenberg, gebohren anno 1688. den 8. Februarii, † an 1737. den 1. April. Gemahl Herr Maximilian Emanuel Graf von Tour und Tachsis, Chur-Pfältzischer Geheimer-Rath u. Ober-Stallmeister, General von der Leib-Guarde zu Pferd und Obrist Falcken-Meister.

1.

Anna Maria Freyin von Guttenberg, geb an. 1689. den 9. September. Gemahl. Herr Frantz Marquart Freyherr v Stein, H zu Jettingen, geb. an. 1658 Verm. an. 1709.

2.

Maria Anna Freyin v Guttenberg, gebohren an. 1693. den 6 Junii. Gemahl. Hr. Marquard Wilhelm Groß v Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstl Bambergischer Hof-Rath und Pfleger zu Veldenstein, geb. an. 1684. vermählt anno 1708. † anno 1728.

2.

Maria Francisca Sophia Amalia Freyin v. Guttenberg, geboren anno 1694. den 26. May, † anno 1737. den 2ten September zu Ittingen in Schwaben Gemahl. Herr Carl Siegemund Graf und Herr von Auffeeß, Herr der Herrschafften Wincklern, Schönsee, Frauenstein und Reichenstein, wie auch des Landsassen Guths Rauber = Weyherhauß, Chur-Bayerischer Cammer-Herr und Land-Richter zu Neuburg am Wald, sodann Chur-Pfältzischer Cammer-Herr und Lands-Hauptmann zu Neuburg, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ, geboren anno 1684. den 3ten October zu Neuburg am Wald Vermählt anno 1718. den 21ten November zu Würtzburg, † anno 1745. den 15ten September zu Neuburg am Wald, und liegt daselbst begraben.

2.

Maria Josepha Freyin von Guttenberg, gebohren anno 1695. den 22ten December, war vor der Vermählung Stiffts-Dame zu Augspurg, und † anno 1738. Gemahl. Herr Carl Graf und Herr von Walßberg, Chur-Pfältzischer Geheimer-Rath und Ober-Kuchenmeister, † anno 1734.

3.

Elisabetha Maria Esther Freyin von Guttenberg, geboren an. 1697. den 14. April. Gemahl Hr. Gottfried Ludewig Zobel v Giebelstadt, Hochfürstl Würtzburgischer Geheimer-Rath, Ober-Amtmann zu Röttingen und Assessor des Kayserl. Land-Gerichts Hertzogthums zu Francken in Würtzburg, geboren anno 1695 Vermählt an. 1716. den 6 Februarii.

TABULA XCII.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser dritter Haupt-Linie.

Carl Christoph Freyherr von Guttenberg, Herr von Guttenberg, Steinenhauß und Kirchlauter, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Wald-Aschach, wie auch Ritt-Meister bey dem löbl. Fränckischen Crayß Curassier-Regimente, führete die Steinenhäuser dritte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XC.) geboren anno 1659. † anno 1719. im May. Gemahlin. Maria Anna Antoinetta Waldpotin von Bassenheim, Herrn Johann Philipp Waldpots von Bassenheim zu Olbrück, und Frauen Mariä Catharinä Waldpotin von Bassenheim, einer gebornen von Franckenstein, Tochter, geboren anno 1669. den 3. Martii. Vermählt anno 1687. den 11. Junii, † anno 1743. und liegt in der Kirche zu Sternberg begraben.

Maria Sophia Freyin von Guttenberg, geboren anno 1688. den 11. Junii, † anno 1721. Gemahl. Herr Georg Ernst Freyherr v. Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Amtmañ zu Hofheim und Stadt Lauringen. Vermählt an. 1710. † anno 1739. im April.

Johañ Gottfried Philipp Joseph Freyherr von Guttenberg, führete die jetzt-blühende Haupt-Linie zu Steinenhauß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCIII.

Maria Aña Barbara Freyin v. Guttenberg, geb. anno 1692. Gemahl. (I) Herr Joh Ernst Schütz v Holtzhausen, Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmañ zu Haßfurth u. Eltmann (II) Hr. Frantz Anton Wolff Schütz von Holtzhausen, Chur-Maintzis. Cañer-Herr, Geheimer-wie auch Hof- und Regierungs-Rath, Burggraf zu Starckenberg u. Ober-Amtmann in der Berg-Strasse, † an. 1739.

Ernst Wilhelm Frantz Anton Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirch-Schönbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Lieutenant bey der Leib-Guarde und Ober-Amtmann zu Geroldshofen, geboren anno 1694. den 12. Junii, ward Dom-Herr zu Würtzburg und Eichstädt, resignirte aber anno 1713. und lebt dermahlen zu Geroldshofen unvermählt.

Wilhelm Ulrich Freyherr von Guttenberg, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Würtzburg, Probst des Kayserl. Stiffts von der alten Capelle zu Regenspurg und Ober-Pfarrer zu Cronach, geb. an. 1695. den 11. Jan.

Frantz Georg von Guttenberg, geboren und gestorben an. 1696. ward nur 14. Tage alt.

Georg Casimir Wilhelm Freyherr von Guttenberg, Dom-Capitular-Herr zu Eichstädt und Augspurg, wie auch Dechant des Ritter-Stiffts St. Burckhardi zu Würtzburg, geboren an. 1697. den 24. Februarii, † an. 1740. den 19. December zu Eichstädt.

Maria Eva Brigitta Freyin v. Guttenberg, geb. an. 1700. den 14. May. Gemahl. Hr Philipp Valentin Voit v. Saltzburg zu Rödelmayer, Querbach, Saltzburg und Egenhausen, Hochfürstl. Würtzburgis. Geheimer-Rath, Ober-Hof-Marschall u. Ober-Amtmann zu Werneck, geboren an. 1690. den 28 Augusti. Vermählt an 1718 † an. 1740. den 3. May, und liegt zu Rödelmeyer begraben.

Maria Rosina Theresia Freyin v. Guttenberg, geb. an. 1701. den 13. May. lebt zu Bamberg als Wittbe. Gemahl Herr Carl Siegemund Philipp von Redwitz zu Küps, Theisenorth u. Hain, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstl. Sachsen-Hildburghausischer Geheimer-Rath, Ober-Forst-u. Jäger-Meister, Hochf. Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter u. Ritter-Hauptmann des löbl. Cantons Gebürg, geboren an. 1687. den 29. Jul. Vermählt an. 1726. im Nov. † an. 1742.

Lotharius Frantz Freyherr von Guttenberg, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Kirchlauter Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCV.

Johann Philipp Freyherr von Guttenberg, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, geboren anno 1709. den 28sten April.

Ludewig Emanuel Hugo Freyherr von Guttenberg, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Sternberg. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCVII.

Guttenberg.

TABULA XCIII.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie zu Steinenhauß.

Johann Gottfried Philipp Joseph Freyhert von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Steinenhauß, Seitenhof, Ratschenreuth und Kühlenfelß, des Hertzogthums Francken Ober Erb-Marschall, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath, Pfleger und Ober-Amtmann zu Bodenstein, Gößweinstein, Leyhenfelß und Warberg, führete die jetzt blühende Linie zu Steinenhauß dauerhaft fort (Tab. XCII.) geboren anno 1689. den 8 Novembris † an. 1747. den 3. May zu Bodenstein Gemahlin. Maria Anna Theresia Josepha Francisca von Heidenheim, Herrn Christoph Marquard Alexanders von Heidenheim zu Münster und Hausen, Chur-Bayerischen Cammer-Herrns und Directoris der unmittelbar Reichs Freyen Ritterschaft, Landes zu Schwaben, Löblichen Cantons an der Donau, dann Frauen Johanna Francisca von Heidenheim, einer gebornen von Welden, aus dem Hause Laubheim, Tochter. Geboren anno 1692. den 13. Julii vermählt anno 1713. den 28. May lebt zu Steinenhauß als Witthe.

Maria Anna Catharina Francisca Josepha Freyin von Guttenberg, Stifts-Dame zu Nivelle geboren anno 1714. den 22. Martii.

Maria Johanna Eva Francisca Freyin von Guttenberg, geboren anno 1716. den 5. Januarii † im Martii c. a.

Otto Philipp Carl Marquard Alexander Moritz Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Steinenhauß, Seitenhof, Ratschenreuth und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Hof-Rath und Pfleger zu Bodenstein, Gößweinstein, Leyhenfelß und Warberg. Geboren anno 1717. den 24. Februarii.

Ein Sohn, welcher an. 1718. den 6. Martii genothtaufet worden, und gleich gestorben.

Johanna Francisca Mariana Theresia Freyin von Guttenberg, Stifts-Dame zu Nivelle geboren anno 1719. den 25. Junii.

Maria Cordula Josepha Theresia Freyin von Guttenberg. Geboren anno 1721. den 25. April.

Francisca Sophia Amalia Freyin von Guttenberg geboren an. 1723 den 14. Februarii † anno 1725. zu Ostern.

Georg Wilhelm Casimir Ulrich Frantz Anton Ernst Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Steinenhauß, Seitenhof, Ratschenreuth und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Truchseß und Fähndrich bey dem löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente geboren anno 1725. den 9. Julii.

Amalia Maria Rosina Theresia Walburgis Freyin v. Guttenberg geboren anno 1727. den 12. Januar.

Charlotta Amalia Sophia Freyin v. Guttenberg geboren anno 1728 den 28. Januarii † den 29. Januarii c. a.

Johann Gottfried Maximilian Christoph Amalia Freyherr v. Guttenberg, geboren an. 1729. den 10. Martii † den 16. Mart. c. a.

Wilhelmina Christiana Sophia Magdalena Barbara Freyin von Guttenberg geboren an. 1732. den 28. April.

Carl Frantz Freyherr v. Guttenberg geboren anno 1733. † an. 1735.

TABULA XCIV.

Von denen
Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser
dritten Haupt-Linie zu Kirchlauter.

Lotharius Franz Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirchlauter, Klein Bardorff und Gumpertshausen, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Forchheim, der unmittelbar Reichs Freyen Ritterschaft, Landes zu Francken, löblichen Orts Baunach, erbetener Ritter-Rath, Stifter der jetzt blühenden Linie zu Kirchlauter (Tab. XCII.) geboren anno 1705. den 3. Mart. Gemahlin. Maria Sophia Horneckin von Weinheim, Herrn Johann Philipp Hornecks von Weinheim, Hochfürstlich Bambergischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Schönbrunn und Burg Ebrach, dann Frauen Maria Margarethä Horneckin von Weinheim, einer gebornen von Eyb, Tochter. Geboren anno 1707. den 2. Mart. vermählt anno 1728 den 18. Januarii.

Lotharius Franz Wilhelm Casimir Gottlob Freyherr v. Guttenberg, dermahlen Page bey Ihro Hochfürstlichen Gnaden zu Bamberg geboren an. 1729. den 16. Januar.	Friederich Carl Ernst Gottfried Hugo Freyherr von Guttenberg, Dom-Herr zu Würtzburg geboren an. 1730. den 6. Septembr. ward aufgeschworn an. 1741. den 1. Februar.	Maria Johanna Sophia Antoinetta Freyin v. Guttenberg. geb. an. 1734. den 18. Decembr.	Philipp Anton Ludewig Georg Freyherr von Guttenberg geboren anno 1739. den 20. Septembr. † anno 1740. den 14. Octobr. und liegt zu Forchheim in der Kirche begraben.	Conrad Wilhelm Freyherr von Guttenberg geboren anno 1742. den 28. Octobris.

Maria Anna Francisca Brigitta Renata Freyin von Guttenberg, geboren an. 1747. den 13. Januar.

TABULA XCV.

Von denen Guttenbergischen Ahnen zu Kirchlauter.

Lotharius Franz Wilhelm Casimir Gottlob Freyherr v Guttenberg, Hochf. Bambergischer Page.

Lotharius Frantz Freyherr von Guttenberg, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmann zu Forchheim, Ritter-Rath des löblichen Cantons Baunach.

Maria Sophia Horneckin von Weinheim.

Carl Christoph Freyherr von Guttentenberg, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmann zu Wald-Aschach.

Maria Anna Antoinetta Waldpotin von Bassenheim.

Johañ Philipp Horneck v Weinheim, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmañ zu Schönbrunn und Burg-Ebrach.

Maria Rosina Margaretha von Eyb.

Gottfried Wilhelm von Guttenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Bodenstein.

Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg aus dem Hause Kirchlauter.

Joh. Phil. Waldpot v. Bassenheim zu Ollbrück, Chur-Maynzischer Camer-Rath u. Ober-Amtmañ zu Lor, Bartenstein rc. Ober-Forst-Meister im Spessart.

Maria Catharina v. Franckenstein.

Hanß Bernhard Horneck v. Weinheim.

Anna Magdalena v Sickingen.

Marquad Frantz von Eyb, Hochfürstlich Eichstädtischer Rath u. Pfleger zu Wernfels und Spalt.

Catharina Sophia Schenckin v. Stauffenberg.

Wolff Achatius v Guttenberg, Hochf. Bambergis. Rath u. Pfleger zu Bodenstein.

Anna Maria v Werdnau.

Johann Gottfried von Guttenberg.

Anna Elisabetha von Eltz.

Johann Anton Waldpot v. Bassenheim.

Agatha Maria von Schönborn.

Johann Peter v Franckenstein, Chur-Maynzischer Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Lor.

Sophia v. Baumbach.

Bernhard Horneck von Weinheim.

Anna Amalia v. Geispitzheim.

Johann Schweickhard von Sickingen.

Maria Margaretha von Hedersdorff.

Heinrich Conrad von Eyb.

Martha v. Sandizell.

Joh. Siegem. Schenck von Stauffenberg.

Margaretha Ursula Schenckin v. Geyern

Friederich Wilhelm von Guttenberg.

Magdalena von Rosenau.

Conrad von Werdnau

Margaretha von Aschhausen.

Lorentz von Guttenberg.

Veronica Felicitas von Guttenberg

Johann Anton von Eltz

Cunegunda von Helmstadt.

Anton Waldpot v. Bassenheim.

Irmgard von Breitbach

Georg von Schönborn.

Maria Barbara von der Leyen.

Johann Eustachius von Franckenstein.

Anna Margaretha Brendlin von Homburg.

Erasmus von Baumbach.

Margaretha Lucretia Schutzbarin genañt Milchling.

Bernhard Horneck von Weinheim.

Anna von Rodenhausen

Wolff Michael v. Geispitzheim.

Agatha Beusserin von Ingelheim.

Johann Schweickhard von Sickingen.

Beatrix von Lützelburg.

Johann Philipp von Hedersdorff.

Amalia von Kesselstadt

Eberhard von Eyb

Sophia von Thannhausen.

Hanß von Sandizell.

Anastasia von Rohrbach.

Bernhard Schenck von Stauffenberg.

Anna Rosina von Leonrod

Martin Schenck von Geyern.

Maria Magdalena von Werdnau.

TABULA XCVI.

Von denen

Freyherren von Guttenberg in Steinenhäuser dritten Haupt-Linie zu Sternberg.

Ludewig Emanuel Hugo Freyherr von Guttenberg, Herr zu Sternberg, Zimmerau, Schwanenhausen, Sulzdorff, Klein-Bardorff und Gumpertshausen, Kayserlicher Cammer-Herr und Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Sternberg, (Tab. XCII.) geboren anno 1711. den 23. Julii. Gemahlin. Anna Margaretha Francisca von Falckenstein, Herrn Caroli Ignatii Ottonis von Falckenstein, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischen Ritt-Meisters bey dem löblich Fränckischen Crayß-Curassier-Regimente, und Frauen Johannä Mariä Francisca von Falckenstein, einer gebornen von Boineburg, aus dem Hause Lengsfeld, Tochter. Geboren anno 1716. den 4. Januarii, vermählt anno 1740. den 28. Augusti.

Friederich Wilhelm August Freyherr von Guttenberg, geb. an 1741. den 22 May, † gleich nach der Heil. Tauffe, und liegt in der Kirche zu Sternberg begraben.	Johann Philipp Valentin Christian Joseph Frantz Anton Marianus Ignatius Freyherr v. Guttenberg, geboren anno 1742. den 10. Junii.	Maria Philippina Ludovica Theresia Anna Petronella Valentina Freyin von Guttenberg, geboren anno 1744. den 28. April.	Johann Carl Joseph Ludewig Alexander Anton Benedict Valentin Freyherr v. Guttenberg, geboren anno 1745. den 15. September.

TABULA XCVII.

Von denen

Guttenbergischen Ahnen zu Sternberg.

Johann Philipp Valentin Christian Joseph Franz Anton Marianus Ignatius Freyherr v. Guttenberg.	Ludewig Emanuel Hugo Freyherr von Guttenberg, Kayserlicher Cammer-Herr.	Carl Christoph Freyherr v. Guttenberg, Hochfürstl. Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmann zu Wald-Aschach.	Gottfried Wilhelm v. Guttenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Bodenstein.	Wolf Achatz von Guttenberg, Hochf. Bambergis. Rath u. Pfleger zu Bodenstein.	Friederich Wilhelm von Guttenberg
					Magdalena von Rosenau.
				Anna Maria v. Werdnau.	Conrad von Werdnau.
					Margaretha von Aschhausen.
			Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg, aus dem Hause Kirchlauter.	Johann Gottfried von Guttenberg.	Lorentz von Guttenberg.
					Veronica Felicitas von Guttenberg.
				Anna Elisabetha von Eltz.	Johann Anton von Eltz
					Cunegunda von Helmstadt.
		Maria Anna Antoinetta Waldpotin v. Bassenheim.	Joh. Philipp Waldpot v. Bassenheim, Chur-Mayntzischer Cammerer, Rath und Ober-Amtmann zu Lor, Bartenstein und Rotenbach, Ober-Forst-Meister im Spessart.	Georg Anton Waldpot von Bassenheim.	Anton Waldpot von Bassenheim.
					Irmgard von Breitbach.
				Agatha Maria von Schönborn.	Georg von Schönborn
					Maria Barbara von der Leyen
			Maria Catharina v. Franckenstein.	Joh. Peter v. Franckenstein, Chur-Mayntzischer Hof-Rath u. Ober-Amtmann zu Lor.	Johann Eustachius von Franckenstein.
					Anna Margaretha Brendlin von Homburg.
				Sophia von Baumbach.	Erasmus von Baumbach.
					Margaretha Lucretia Schutzbarin genannt Milchling.
	Anna Margaretha Francisca von Falckenstein.	Carl Ignatius Otto von Falckenstein, Hochfürstlich Bambergisch. Ritt-Meister bey dem löblich Fränckischen Crayß Curassier-Regimente.	Wilhelm Weigand von Falckenstein, Hochfürstlich Bambergischer Obrist-Lieutenant u. Pfleger zu Lichtenfels.	Salomon von Falckenstein.	Hans Abraham v. Falckenstein.
					Magdalena von Feilitzsch.
				Rosina Elisabetha von Beilwitz.	Hans Adam von Beilwitz.
					Cordula Maria von Redwitz.
			Eva Barbara von Murach.	Hans Gottfried von Murach.	Albrecht von Murach.
					Anna Sibilla Zollnerin von Brand.
				Amalia Rosina Fuchsin v. Dornheim.	Valentin Fuchs von Dornheim.
					Ursula Agnes v. Crailsheim.
		Johanna Maria Francisca v. Boineburg, aus dem Hause Lengsfeld.	Ludewig Christoph v. Boineburg, Grenadier Hauptmann bey dem löblich Fränckischen Crayse.	Ludewig von Boineburg.	Georg Burckhard von Boineburg
					Anna Margaretha von Radenhausen
				Margaretha Elisabetha v. Hundelshausen.	Philipp von Hundelshausen.
					Anna Maria von Hundelshausen
			Anna Dorothea von Radenhausen.	Rudolph Wilhelm von Radenhausen.	Conrad Rudolph von Radenhausen.
					Walburga Maria von Hanxleben
				Maria Salome Dostin von Erlebach.	Carl Friederich Dost von Erlebach
					Johannetta Maria Rosina Kheller von Sachsengrün.

TABULA XCVIII.

Von denen

Herren Grosen von Trockau.

Die Herren Grosen von Trockau sollen ursprünglich Wenden, und währenden Kriegs, den die Hunnen und Gothen wieder die Christen geführet, einer der tapfersten Wenden, welcher den Nahmen Gros gehabt, von Herrn Günthern von Schlüsselberg gefangen nach Francken geführet, daselbsten anno 934. zum Christlichen Glauben bekehret, getauffet, mit dem Nahmen Günther beleget, und der wahre Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen Grosen, die sich wegen des von undencklichen Jahren her besessenen considerablen, im löblichen Canton-Gebürg gelegenen Ritter-Guths Trockau, Grosen von Trockau genennet und geschrieben haben, worden seyn. Dieses alte Turnier-Stiffts- und Rittermäsige Hauß, besitzet nebst seinem Stamm-Guth Trockau, auch die adelich unmittelbar Reichs-Frey- und beym löblichen Ort-Gebürg einverleibten Ritter-Sitze Tuchersfeld, Kohlstein, und andere Güter mehr. Ehe ich noch zum Anfang des ordentlichen Stamm-Registers schreite, habe vorhero erinnern wollen, daß in ältern Zeiten auch eine Familie zu Nürnberg befindlich gewesen, welche sich Groß geschrieben, und das Reichs-Schultheisen-Amt, nebst der Müntz und Zoll vom Reich, Pfand-weiß innen gehabt, nachgehends aber vom Kayser Carolo IV. auf die Nachkommen bestätigt erhalten. Selbige stifftete zu Nürnberg die vortreffliche Spital-Kirche zum Heil. Geist mit dem sogenannten Neuen-Spital, in welcher Kirche die Reliquien und Kleinodien des Heil. Römischen Reichs, verwahrlich aufbehalten werden, errichtete nebst deme die Stifftung der 12. Knaben mit so viel jährlichen Einkommen, daß stets 12. Knaben, unter Anweisung eines Pædagogi erhalten, und gewisse horas Canonicas mit Gesang zu versehen, angehalten werden kunten. Diese letzte Stifftung aber ist anno 1575. als die Universität Altorff angeleget worden, zu bessern Unterricht der studirenden Jugend, von daraus nach Altorff transferiret worden. Daselbsten sind sie als Alumni auf der Universität einem Inspectori anvertraut, welcher gleich einem Professori auch die Würde und Freyheit zu lesen und disputiren hat. Sie geniessen einen freyen Tisch, Holtz und Licht, überkommen auch zu gewissen Zeiten die gewöhnliche Kleidung. Ob diese Nürnbergische Grosen mit unsern Herren Grosen von Trockau, einerley Herkommens gewesen, wird sich in meiner Erläuterung und Beweiß umständlich veroffenbahren, und ist dermahlen meine Sache nicht, jene zu untersuchen und mit vorzutragen, sondern sogleich das Geschlechts-Register der Herren Grosen von Trockau, zum löblichen Ritter-Ort-Gebürg gehörig, vor die Augen zu legen.

Günther Groß, ordentlicher Stamm-Herr aller Herren und Frauen dieses edlen Hauses, war besage der alten Familien Urkunden, ein vornehmer Wendischer Herr, welcher, da die Hunnen und Gothen anno 934. wieder den neuen Christlichen König Heinrich von Brandenburg, Krieg führeten, als ein Heyde mit denen erstern zu Felde gezogen, in Hoffnung das Christliche Heer zu überwinden, und das Heidenthum weiter auszubreiten. Sein Wappen-Schild soll damahls blau und mit 3. güldenen Reiger-Füssen gezieret gewesen seyn, der Helm aber einen Reiger-Busch getragen haben. Als er von Herrn Günthern von Schlüsselberg verwundet, überwältiget, gefangen nach Francken geführet, und daselbsten zum Christlichen Glauben bekehret worden, habe ihm König Heinrich das Wappen dergestalten zu führen gegeben, daß sein Schild nach der Länge herab getheilet, das vordere Silber oder Weiß, zum Gedächtniß seines Christlichen Glaubens, das hintere Lasur blau, zum Gedächtniß seines Heydnischen Wesens, auf den Helm aber 2. Büffels-Hörner, eines weiß, das andere blau, und oben mit 8. kleinen Reiger-Büschen gezieret seyn sollte. Hierauf zog er ins gelobte Land, wieder die Saracenen zu streiten, und vermählete sich daselbsten zum ersten mahl mit einer unbekannten Dame, erhielte 3 Söhne von ihr, verlohr den jüngsten sammt der Gemahlin durch den Tod, ließ den mittlern im gelobten Lande, und wendete sich mit dem ältesten wieder nach Francken. Zum zweyten mahl vermählete er sich mit Künne von Grumbach, welche eine ächte Stamm-Mutter des jetzt-blühenden Hauses gewesen, und viele Kinder mit ihm erzeuget haben soll.

Friederich Groß befande sich anno 996. beym fünfften Turnier in Braunschweig. Der ehemahlig Hochfürstlich-Würtzburgische Lehen-Probst Fabricius stehet in seinen MStis in Gedancken, daß er ums Jahr 1000. das Schloß Trockau erbauet habe.

Wolff Groß von Trockau, war an Kaysers Henrici II. Sancti Hof anno 1015. und lebte noch anno 1036.

Günther Groß von Trockau, florirete anno 1076. 1080.

Hanß Groß von Trockau, wird anno 1120. Herrn Bischoffs Ottonis zu Bamberg Ministerialis genennet.

Cuntz Groß von Trockau, lebte anno 1166.

Wilhelm Groß von Trockau, kame anno 1235. zum 14. Turnier nach Würtzburg.

Hanß Groß von Trockau, führete das Hauß der Herren Grosen von Trockau dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XCIX.

Wilhelm Groß von Trockau, war anno 1230. Dom-Herr zu Bamberg.

Groß v. Trockau.
Gebürg.

TABULA XCIX.
Von denen
Herren Grosen von Trockau in erloschener Linie zu Zeilenreuth.

Hanß Groß von Trockau, führete das Hauß der Herren Grosen dauerhaft fort (Tab. XCVIII.) und befande sich anno 1296. bey den 16ten Turnier zu Schweinfurth unter den Edlen.

Eberhard Senior Groß von Trockau, lebte anno 1300. 1315. und 1322.

Poppo Groß von und zu Trockau, verziehe sich nebst seinem Bruder Herrn Eberhard Grosen von Trockau, alles Zuspruchs und Forderung an der Veste Rabenstein anno 1349. Donnerstags vor Jacobi.

Eberhard Junior Groß von Trockau wird in besagtem Verzicht-Brief angezogen anno 1349.

Hermann Groß von Trockau Hochfürstlich-Burggräflicher Rath, Voigt und Richter zu Culmbach anno 1354. halff anno 1355. auf der Plassenburg einen Vergleich siegeln.

Friederich Groß von Trockau, erschiene an. 1362. beym 19. Turnier zu Bamberg unter den Edlen.

Margaretha Grosin von Trockau, ward ums Jahr 1380. zur 6ten Aebtißin in Bamberg bey St. Theodor vermählet und bestätiget.

Dietz Groß von Trockau Dom-Herr zu Bamberg und Würzburg. anno 1401.

Wolff Groß von Trockau war anno 1403 beym 23sten Turnier in Darmstadt gegenwärtig.

Eberhard Groß von Trockau zu Trockau, Zeilenreuth und Tuchersfeld, Ritter florirete anno 1404.

Ulrich Groß von Trockau zu Tuchersfeld war bekant an. 1404.

Peter I. Groß von Trockau zu Zeilenreuth, Stifter der wieder ausgegangenen Haupt-Linie zu Zeilenreuth, wird in literis Onoldinis anno 1422. ein Sohn Eberhardi genennet.

Rudolph Groß von Trockau, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe : : Tab. CI.

Heinrich Groß von Trockau Dom-Herr zu Eichstädt und Regenspurg. anno 1412.

Anna Grosin von Trockau Closter-Frau zu Schlüsselau an. 1422.

Peter II. Groß von Trockau zu Zeilenreuth, der Alte genannt, lebte noch anno 1471.

Peter III. Groß von Trockau zu Zeilenreuth der Junge genannt, war bekannt anno 1471. und † vor den Herrn Vater.

Hanß Groß von Trockau zu Zeilenreuth florirete an. 1471. 1485. 1493.

Veit Groß von Trockau zu Zeilenreuth war bekannt an. 1485.

Georg Groß von Trockau zu Zeilenreuth, empfienge von denen Herren Marggrafen Friederich und Siegemunden von Brandenburg, das halbe Schloß Zeilenreuth, den Graben ganz um den Sitz, den grossen Weyher unter den Sitz mit samt der Wiesmath, Feld, Aeckern, Holtzmarck, den Zehend über den Bau-Hof, und anderes mehr, wie ers von Herrn Conraden von Wirsberg erkauft, zu rechten Mann-Lehen anno 1486. Freytags vor Simonis und Judä Gemahlin. Anna von Königsfeld, Herrn Hansens von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, Tochter.

Georg Groß von Trockau zu Zeilenreuth wird nebst seinen Herren Brüdern in literis Onoldinis verzeichnet gefunden. Anno 1505. und lebte noch an. 1537. Gemahlin Margaretha von Reitzenstein, Herrn Friederichs von Reitzenstein, und Frauen Cunegundä von Reitzenstein, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Melchior Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1505.

Caspar Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1505.

Fritz Groß von Trockau zu Zeilenreuth an. 1505.

Wolff Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1549.

Christoph Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1549.

Hanß Georg Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1552.

Jacob Groß von Trockau zu Zeilenreuth war bekannt anno 1549. 1551. Gemahlin Amalia von Königsfeld, Herrn Hansens von und zu Königsfeld, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Gößweinstein und Leyhenfels, dann Frauen Reginä von Königsfeld, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Anton Groß von Trockau, führete die wieder ausgegangene Linie zu Zeilenreuth fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe : : Tab. C.

Wolff Groß von Trockau † in Kayserlichen Kriegs-Dienste unvermält.

Melchior Groß von Trockau † gleichfals in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Amalia Grosin von Trockau.

TABULA C.

Von denen
Herren Grosen von Trockau in erloschener Linie zu Zeilenreuth.

Anton Groß von Trockau zu Zeilenreuth, führete die wieder ausgegangene Linie zu Zeilenreuth fort (Tab. XCIX.) und florirete anno 1560. Gemahlin. Maria von Würtzburg, Herrn Hansens von Würtzburg zu Rothenkirchen und Frauen Annä Mariä von Würtzburg einer gebornen von Hirschberg, Tochter, Herrn Hanß Grosens von Trockau genannt Cristans hinterlassene Frau Wittbe.

Hanß Groß von Trockau zu Zeilenreuth, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Hof-Meister anno 1580. 1586. ward Senior Familiæ. Gemahlin. Anna Röhrerin, Herrn Christoph Röhrers, und Frauen Cunegundä Röhrerin, einer gebornen von Grieß, Tochter.

Wilhelm Groß von Trockau zu Zeilenreuth und Trendel. Gemahlin. Barbara von Künsperg, Herrn Joachims von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Kupfferberg, und Frauen Barbarä von Künsperg, einer gebornen von Wallenfeß, aus dem Hause Wartenfels, Tochter.

Friederich Wilhelm Groß von Trockau zu Zeilenreuth und Trendel, ward Senior Familiæ. Gemahlin. Anna Rosina von Wallenfels, Herrn Georg Siegemunds von Wallenfels zu Wasserknoten, und Frauen Clarä Mariä von Wallenfels, einer gebornen von Zertschen, Tochter.

Friederich Groß von Trockau zu Zeilenreuth und Trendel. Gemahlin. Walburga von Schaumberg, Herrn Georg Wolff Sebastians von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Weidnitz, dann Frauen Walburgä Sabinä von Schaumberg, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

Christina Brigitta Grosin v. Trockau Gemahl Herr Johann Albrecht von Crailsheim zu Röttelsee, Hornberg, Neuhaus, Alten-Schönbach und Sommersdorff Ritt-Meister. Geboren an. 1670 den 28. Junii † anno 1724.

Christoph Adam Groß von Trockau zu Zeilenreuth Trendel und Trautskirchen, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Geheimer Rath, ist der berühmte, gelehrte, ungemein qualificirt- und sehr milde Cavalier gewesen, welcher die Ritter-Academie zu Erlangen gestiftet, und daselbsten die schöne Sophien-Kirche mit dem darzu gehörigen Pfarr-Hauß, auch viele andere schöne und herrliche Gebäude, aus seinem Vermögen aufgeführet hat. Er ward Senior Familiæ, und † als der Letzte dieser Linie. Gemahlin. (I.) Sophia Friederica von Lentersheim, Herrn Georg Friederichs von Lentersheim zu Alt- und Neuen Mur, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen ältesten Geheimen Raths, Ober-Hof-Marschalls und Ober-Amtmanns zu Schwabach, dann Frauen Sibyllä von Lentersheim, einer gebornen von Warnstädt, Tochter. Geboren an. 1632. † anno 1699 (II.) Maria Magdalena Zoblin von Giebelstadt, Herrn Johann Heinrich Zobels von Giebelstadt zu Friesenhausen, und Frauen Annä Veronicä Zoblin von Giebelstadt, einer gebornen von Thüngen, Tochter. Geboren an. 1675 vermält an. 1714. den 22. April †.

Groß von Trockau.

TABULA CI.

Von denen

Herren Grosen von Trockau in erloschener Linie zu Reitzendorff.

Rudolph Groß von Trockau zu Trockau und Tuchersfeld, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab XCIX.) Gemahlin Margaretha von Giech, Herrn Hansens von Giech, und Frauen Margarethä von Giech, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter.

Pancratius Groß von Trockau Stifter der wieder ausgegangenen Linie Cristans genannt. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CII.

Albrecht Groß von Trockau, erhielte von Herrn Bischof Rudolphen nebst seinem Bruder Ruprechten, die Nutzung des viertel am Zehend zu Pfaffenberg und Kottwitzdorff, Lebenslang einzunehmen anno 1481. 4. post Luciä Gemahlin. Apollonia, welche er mit 400. fl. auf den Zehend zu Kurtzdorff im Ahorn-Thal, ein Viertel am Zehend zu Pfaffenberg, und ein Viertel am Zehend zu Kottwitzdorff mit allen Zugehörungen verwiesen an. 1471. 2. post Jacobi.

Heinrich Groß von Trockau ward an. 1487. zum 36ten Bischof und Fürsten des Heil. Röm. Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, regierete 14 Jahre, und † an. 1501. den 27. Martii.

Ruprecht Groß von Trockau, Convent-Bruder des Closters zu Spainshard anno 1481.

Heinrich Groß von Trockau ward an. 1483. zum 6ten Abt im Closter Banz erwählet und bestätiget † anno 1505.

Anna Grosin v. Trockau Gemahl. Herr Heinrich v. Plassenberg.

Christoph Groß von Tröckau ist anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg beym 30sten Turnier zu Heidelberg, ingleichen auch mit höchst besagtem Herrn Marggrafen anno 1484. beym 31sten zu Stuttgard, und anno 1485. beym 34sten zu Onoldsbach gewesen, in welchem letztern er auf der andern Seite gestanden.

Hermann Groß von Trockau, Stifter der wieder ausgegangenen Linie Pfersfelder genannt. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIII.

Ernst Groß von Trockau, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIV.

Michael Groß von Trockau zu Reitzendorff, Hochfürstlich Brandenburgischer Rath und Kriegs-Obrister, Stifter der bald wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Reitzendorff, war mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg anno 1481 beym Turnier zu Heidelberg, stunde anno 1485 in der löblichen Gesellschaft des Bärens beym Turnier zu Onoldsbach auf der ersten Seite, und war anno 1487. beym 36sten und letzten Turnier zu Worms auch in besagter Gesellschaft † anno 1488 Gemahlin Elisabetha von Rosenberg, Herrn Conrads von Rosenberg zu Gnetsheim, Ritters, und Frauen Annä von Rosenberg, einer gebornen von Heßberg, Tochter.

Hanß Groß von Trockau zu Reitzendorff, schrieb anno 1520. Mittwochs nach Walburgis seinem Vetter Herrn Ott Grosen von Trockau, Amtmannen zu Homburg auf, ein Viertel und ein zwölftheil Zehend zu Pfaffenberg, und war noch bekannt anno 1528. Gemahlin (I.) Magdalena von Wirßberg, Herrn Adams von Wirßberg, und Frauen Helenä von Wirßberg, einer gebornen von Pferdsheim, Tochter. (II.) Anna von Hohenstein.

Poppo Groß von Trockau zu Reitzendorff anno 1528. † unvermählt.

Maria Grosin von Trockau. Gem. Herr Wilhelm von der Keer.

1\. Margaretha Grosin von Trockau Gemahl. Herr Wilibald von Seckendorff Aberdar zu Ober-Höchstädt und Berchach.

2\. Anna Grosin von Trockau. Gemahl. Herr Joachim von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein anno 1543.

Lorentz Groß von Trockau zu Reitzendorff ward laut einer alten Orts Matricul anno 1575. mit 130 fl Ritter Steuer belegt, und † anno 1585. Gemahlin. Praxedis von Guttenberg, Herrn Jacobs von Guttenberg zu Steinenhauß, Leutzenhof und Kühlenfelß, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons Gebürg, und Frauen Catharinä von Guttenberg, einer gebornen von Wallenfelß, aus dem Hause Lichtenberg, Tochter.

Moritz Groß von Trockau zu Reitzendorff, hat sich nebst seinen Brüdern Herrn Lorentz, Christoph und Siegemund der Lehen halber vertragen Dienstags post Assumptionis Mariæ anno 1555 worauf denn Dienstags nach Invocavit. e a die würckliche Theilung vor sich gegangen.

Christoph Groß von Trockau zu Reitzendorff und Obernleuß, vertrug sich mit seinen Brüdern Lorentz und Moritzen, wegen der Lehen-Güter, welche Siegemund Groß, ihr Bruder verlassen. † anno 1576 Gemahlin Gertraud Fuchsin von Burg Breitbach, Herrn Siegemund Fuchsens von Burg Breitbach, Tochter, mit welcher er Heyraths-Abrede hielte anno 1555.

Siegemund Groß von Trockau zu Reitzendorff anno 1555. war tod anno 1559.

Otto Heinrich Groß von Trockau.

Anna Maria Grosin von Trockau. Gemahl. Herr Hanß Caspar von Wallenrod zu Marck Schorgast.

TABULA CII.

Von denen

Herren Grosen von Trockau in erloschener Linie Cristans genannt.

Pancratius Groß von Trockau genamt Cristans zum Neuenhauß, Stifter der wieder ausgegangenen Linie Cristans genannt (Tab. CI.) war bekannt anno 1467. und † in hohen Alter anno 1487.

Hanß Groß von Trockau genannt Cristans florirete anno 1480 Gemahlin Maria von Würtzburg, Herrn Hansens von Würtzburg zu Rothenkirchen, und Frauen Margarethä von Würtzburg, einer gebornen von Hirschberg, Tochter.

Jacob Groß von Trockau genannt Cristans zu Lelitz, verkaufte mit Herrn Cuntz und Wilhelm Grosen, wie auch Paulo von Wichsenstein, als Vormünder Heintz Grosens seeliger, ihres Bruders, Vetters und Schwagers Kinder, unterschiedliche Stücke, dem würdigen Herrn Johansen Mittelbergern, Pfarrern zu Creußen, und Matthes Mittelbergern seinem Bruder um 157 fl. anno 1503.

Cuntz Groß v. Trockau genañt Cristans anno 1503. saß zu Weyher.

Heintz Groß von Trockau zu Lelitz genannt Cristans war bekannt anno 1480. 1487. und tod anno 1503. Gemahlin Margaretha von Wichsenstein.

Erasmus Groß v Trockau genannt Cristans zu Lelitz, stunde anno 1503. nebst seinem Bruder unter der Vormundschaft.

Balthasar Groß von Trockau genannt Cristans zu Lelitz anno 1503.

Christoph Groß von Trockau genannt Cristans zu Sachsendorff, bat nebst seinem Bruder Ott Grosen, Herrn Bischoff Lorentzen zu Würtzburg, daß er seiner lieben Hauß-Frauen Margarethä von Heßberg, auf den dritten Theil des Zehends zu Reitzemdorff 200. fl. verweisen möchte anno 1510. und lebte noch anno 1536. Gemahlin. Margaretha von Heßberg, Herrn Hansens v. Heßberg, und Frauen Evä v Heßberg einer gebornen von Cronheim, Tochter.

Otto Groß von Trockau genannt Cristans, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Homburg an der Werra, bat nebst seinem Bruder Christoph, Herrn Bischof Conraden zu Würtzburg, ihme sein drittheil am Zehend zu Reitzendorff im Ahorn-Thal gelegen, gnädiglich zu leihen, Mittwochs nach St. Gilgen Tag anno 1521 Gemahlin. Margaretha von Auffsees anno 1510.

Eustachius Groß von Trockau genannt Cristans Gemahlin. Catharina von Wiesenthau.

Wilibald Groß von Trockau genannt Cristans zu Moschendorff war anno 1523. Zeuge, da sich Herr Wolff Heinrich und Herr Hanß Georg Gebrüdere von Aufsees verschrieben, an den gemeinen Bund zu Schwaben, wegen Abbrennen und Verheerung ihres Gutes Truppach, sich niemahlen zu rächen. Gemahlin. Anna von Rüsenbach.

Anton Groß von Trockau genannt Cristans zu Sachsendorff. Gemahlin Catharina Neustädterin genant Stürmerin, Herrn Sebastian Neustädters genannt Stürmers zu Schönfeld und Bilgendorff, dann Frauen Elisabethä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter.

Ulrich Groß von Trockau genannt Cristans zu Sachsendorff. Gemahlin Anna Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Pancratii Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach, Winterstein und Weyher, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Neideck und Holfeld, dann Frauen Helenä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen Ermreicherin, Tochter.

Hanß Georg Groß von Trockau genannt Cristans zu Sachsendorff verkaufte anno 1564. den 3. Februarii Herrn Erasmo Neustädtern genannt Stürmern zu Schönfeld, das Ritter-Guth Sachsendorff mit aller Zu- und Eingehörung um 7000. fl. und † als der Letzte dieser Linie.

Cordula Grosin von Trockau genannt Cristans. Gemahl. Herr Hanß Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Wambach und Cunreuth. † anno 1603.

Magdalena Grosin von Trockau genannt Cristans. Gemahl. Herr Hanß von Abenberg zu Kirmhöfstädt anno 1580.

TABULA CIII.

Von denen

Herren Grosen von Trockau in erloschener Linie

Pfersfelder genannt.

Hermann Groß von Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach, Pfleger zu Klingen und Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Ober-Weilersbach, Pfersfelder genannt, (Tab. CI.) Gemahlin. Anna Stiebarin von Buttenheim.

Georg Groß von Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg anno 1550. 1561. Gemahlin. Helena von Lauffenholtz, Herrn Michaelis von Lauffenholtz zu Bernrode und Melsendorff, Hochfürstlich-Brandenburgischen Amtmanns zu Burg-Ebrach, und Frauen Barbarä von Lauffenholtz, einer gebornen Lochingerin von Archshofen, Tochter.

Rudolph Groß v. Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach. Gemahlin. (I) Anna v. Heßberg. (II) Anna von Biberern, Hrn. Sebastians v. Biberern, u. Frauen Helenä von Biberern, einer gebornen von Hutten, Tochter und Erbin.	Melchior Groß v. Trockau genañt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach, Hochf. Bambergischer Amtmañ zu Leybenfels Gemahlin Margaretha Ochsin v. Guntzendorff, Hrn. Achatii Ochsens v. Guntzendorff, und Fr. Anä Ochsin v. Guntzendorff, einer geb. von Seinsheim, Tochter.	Jobst Groß v. Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach, Hochf. Bambergischer Amtmañ zu Neideck und Gößweinstein, an. 1583. den 8. Aug.	Michael Groß von Trockau genañt Pfersfelder.	Dorothea Grosin von Trockau, genannt Pfersfelderin. Gemahl. Herr Wolff Balthasar von Seckendorff. Vermählt anno 1579.	Margaretha Grosin von Trockau genannt Pfersfelderin, † anno 1575. Gemahlin. Herr Christoph von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff. Vermählt anno 1572.

Georg Dieterich Groß von Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach anno 1604. 1612. Gemahlin. Christina Brigitta Grosin von Trockau, Herrn Johann Valentin Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Annä Grosin von Trockau, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.

Sophia Magdalena Grosin von Trockau genannt Pfersfelderin. Gemahl. Herr Hans Veit III. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz, Rothenkirchen und Burg-Haig, † anno 1647. und liegt in der Kirche zu Farnbach begraben.

TABULA CIV.

Von denen

Herren Grosen von und zu Trockau.

Ernst Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CI.) ward anno 1486. im 34sten Turnier zu Bamberg empfangen und zum würcklichen Turnier gelassen. Gemahlin. Margaretha von Ausseeß, Herrn Ernstens von Ausseß zu Ausseeß, Freienfels und Truppach, dann Frauen Anna Cunegunda von Ausseeß, einer gebornen von Littwag, Tochter, welche das ohnweit Ausseeß liegende Neudorff dem Grosischen Hause zum Theil zugebracht hat.

Hanß Frantz Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein. Gemahlin (I) Margaretha Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Hildebrand Truchsessens von Wetzhausen zu Wetzhausen und Bettenburg, dann Frauen Brigitta Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Leonrod Tochter und Erbin. (II) Margaretha Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Christoph Neustädters genant Stürmers zu Schönfeld und Bilgendorff, dann Frauen Margaretha Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Giech, Tochter.

Friederich Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, anno 1540.

Wolffgang Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein. Gemahlin. Susanna von Bibra.

Rosina Grosin von Trockau. Gemahl. Herr Christoph v. Lüchau an. 1576.

Johann Valentin Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, † anno 1595. Gemahlin. Anna von Schaumberg, Herrn Albrechts von Schaumberg zu Strösendorff und Altenburg ob Burgundstadt, dann Frauen Walburgis von Schaumberg, einer gebornen von der Cappel, Tochter.

Magdalena Grosin von Trockau. Gemahl. Hr. Georg III. Im-Hof zu St. Johannis und Alten-Trebgast.

Wolff Philipp Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld, Kohlstein u. Krotendorff, † an. 1617. Gemahlin. Eleonora v. Herbilstadt, Hrn. Frantz Wilh. v. Herbilstadt zu Nordheim u. Waltershausen, dann Frauen Sabina v. Herbilstadt, einer geb. von Heßberg, Tochter.

Maria Grosin v. Trockau. Gem. Hr. Humbrecht v. Langen zu Breitenbach, Chur-Sächsischer Land-Hof-Meister u. Cammer-Rath zu Colditz.

Catharina Grosin von Trockau Gemahl Hr. Philipp Schrimpf von Berg zu Schwartzenau.

Margaretha Grosin von Trockau. Gemahl. Hr. Carl Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Sachsendorff u. Bilgendorff. Vermählt an. 1586.

Christiana Brigitta Grosin von Trockau Gemahl. Hr. Georg Dieterich Groß von Trockau genant Pfersfelder zu Ober-Weilersbach.

Friederich Philipp Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, anno 1619 Gemahlin. Brigitta von Werdnau, Herrn Conrads von Werdnau, und Frauen Margaretha Barbara von Werdnau, einer gebornen von Aschhausen, Tochter.

Gottfried Philipp Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld u. Kohlstein, Dom-Herr zu Würtzburg, geboren anno 1644. † anno 1670. und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben.

Carl Siegemund Groß v. Trockau, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CV.

Wolff Philipp Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Würtzburg, geb. an. 1650. † an. 1695.

Frantz Moritz Groß von Trockau, geboren anno 1651.

TABULA CV.

Von denen

Herren Grosen von und zu Trockau.

Carl Siegemund Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Hof-Rath, wie auch Pfleger zu Veldenstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CIV.) gebohren anno 1643. Gemahlin. Maria Rosina von Streitberg, Herrn Dieterichs von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Raths und Land-Hauptmanns zu Neustadt an der Aisch, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons Gebürg, und Frauen Mariä Amaliä von Streitberg, einer gebornen von Guttenberg aus dem Hause Kirchlauter, Tochter und Erbin. Vermählt anno 1676.

- Phil. Ernst Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld u. Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Würtzburg, respective Dom-Custos und Dom-Scholaster, Hochfürstlich Bamberg-Würtzburg- und Fuldaischer würcklicher Geheimer-Rath, Vice-Dom in Cärnthen und Senior Familiæ, geboren anno 1678. † anno 1740. den 2ten April zu Bamberg.
- Maria Theresia Grosin v. Trockau, Closter-Frau u. respective Priorin im Closter Zell, geboren anno 1686. † anno 1716. u. liegt in dasiger Closter-Kirche begraben.
- Maria Regina Grosin von Trockau, geboren anno 1682. † an 1716. Gemahl. Herr Christoph Adam Gerhard von Leschwitz zu Glashütten, Franckenhaig, Streit u. Wolfframshofen, Hochf. Brandenburg-Culmbachischer Ober-Hof-Meister. Vermählt an. 1698. † anno 1716.
- Marquard Wilh. Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath und Pfleger zu Veldenstein, geboren an. 1684. † an. 1728. Gemahlin Maria Anna Freyin v. Guttenberg, Hn. Johañ Erhard Christoph Freyherrns v. Guttenberg, Herrns zu Leutzenhof und Stechenthumbach, Hochf. Würtzburgischer Geheimen-Raths u. Ober-Amtmañs zu Kitzingen, dann Fr. Mariä Annä Freyin v. Guttenberg, einer geb. Freyin Füchsin v. Dornheim, Tochter und Erbin. Geboren an. 1693. den 6. Junii, vermählt an. 1709. lebt zu Trockau als Wittibe.
- Johann Gottfried Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg u. Eichstädt, Bischoff zu Rosalien und Suffraganeus zu Eichstädt, Probst zu St. Stephan in Bamberg, wie auch bey St. Nicolai zu Spalt, Hochfürstl. Bamberg-Eichstädt- u. Fuldaischer würckl. Geheimer-Rath und Regierungs-Præsident zu Bamberg, dermahliger Senior Familiæ. Geboren anno 1687. den 3. Februar.
- Maria Francisca Grosin von Trockau, geboren an. 1688. † an. 1706. im ersten Kind-Bette. Gemahl. Herr Ferdinand Christoph von Trautenberg zu Wildenstein u. Hauckendorf, vermählt anno 1705.

- Otto Philipp Erhard Ernst Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Cantor u. Geistlicher-Rath zu Würtzburg, Sub Senior Familiæ, geb. an 1710. den 15. Junii.
- Sidonia Maria Amalia Rosina Grosin v. Trockau, geb. an. 1712. den 6. April. Gemahl. Herr Adelbert Gottfr. Frieder. Joh. Bruno Freyherr v. Rosenbach, Hochf. Würtzburgis. Hof-Rath u. Ober-Amtmañ zu Arnstein, wie auch Hochf. Fuldaischer Geheimer-Rath, geb. an. 1701. den 13. Jun. Vermählt anno 1740.
- Maria Johanna Sophia Grosin v. Trockau, geboren an. 1714. den 23. Jun. Gemahl. Herr Johann Philipp Veit v. Würtzburg zu Mittwitz, Burg-Grub u. Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Cammer-Herr, geb. anno 1711. Vermählt anno 1738.
- Frantz Anton Philipp Gottfried Christoph Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld u. Kohlstein, Dom-Herr zu Eichstädt, gebor. an 1715. den 23. Aug.
- Ernst Philipp Friederich Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Canonicus zu St. Burckhard in Würtzburg geb. an. 1716. den 20. Sept.
- Ulrich Rudolph Wilhelm Groß von Trockau, geb. anno 1717. den 19. Nov. † an. 1718. den 19ten Februar.
- Rudolph Wilhelm Carl Ludewig Groß v. Trockau, geboren an 1719. den 8. Februarii, † den 30. Martii e. a.
- Maria Eva Theresia Grosin von Trockau, geboren an. 1720 den 13. Julii, † an. 1722. den 6. May.
- Maria Catharina Elisabetha Josepha Grosin v. Trockau, geboren an. 1721. den 14. Oct. Gemahl. Herr Johann Philipp Senior Freyherr von Münster, Herr zu Lißberg, Breitenlohe, Klein-Eybstadt, Zettmañsdorff, Ramungen und Burg-Haßlach, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Mayntzischer Cammer-Herr, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath, Vice-Dom in Würtzburg und Ober-Amtmann zu Heidingsfeld, Ritter-Rath des löblichen Cantons Steigerwald und Deputatus des löblichen Cantons Rhön u. Werra. Vermählt an. 1745.
- Carl Ludewig Casimir Wilhelm Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld, u. Kohlstein Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Veldenstein geboren an. 1723. den 31. Jan.
- Christina Elisabetha Charlotta Walburgis Grosin von Trockau geboren an. 1724. den 15 May.
- Marquard Wilhelm Maximilian Gottfried Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld u. Kohlstein geboren anno 1725. den 10. December.
- Anßhelm Friederich Philipp Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, geboren an. 1727. den 23. April.
- Maria Francisca Cordula Grosin v. Trockau, geboren an. 1728 den 22. Oct. † an. 1729. den 17. Martii.

TABULA CVI.

Von denen

Ahnen der Herren Grosen von Trockau.

- Carl Ludewig Casimir Wilh. Groß v. Trockau, Hochf. Bambergis. Pfleger zu Veldenstein.
  - Marquard Wilhelm Groß von Trockau, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath und Pfleger zu Veldenstein.
    - Carl Siegemund Groß von Trockau, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath und Pfleger zu Veldenstein.
      - Friederich Philipp Groß von Trockau.
        - Wolff Philipp Groß von Trockau.
          - Johann Valentin Groß von Trockau.
          - Anna von Schaumberg.
        - Eleonora von Herbilstadt.
          - Franz Wilhelm v. Herbilstadt.
          - Sabina von Heßberg.
      - Anna Brigitta von Werdnau.
        - Conrad von Werdnau.
          - Hans Veit von Werdnau.
          - Anna von Rechberg zu Hohen-Rechberg.
        - Margaretha Barbara v. Aschhausen.
          - Gottfried von Aschhausen.
          - Brigitta Zoblin v. Giebelstadt.
    - Maria Rosina von Streitberg.
      - Dieterich von Streitberg.
        - Julius von Streitberg.
          - Dieterich von Streitberg.
          - Sabina von Lichtenstein.
        - Maria Amalia von Münster.
          - Ernst von Münster.
          - Maria Gertraud Rüdin von Collenberg.
      - Maria Amalia von Guttenberg.
        - Johann Gottfried von Guttenberg.
          - Lorentz von Guttenberg.
          - Veronica Felicitas von Guttenberg
        - Anna Elisabetha von Eltz.
          - Johann Anton von Eltz.
          - Cunegunda von Helmstadt.
  - Maria Anna Freyin von Guttenberg.
    - Johann Erhard Christoph Freyherr von Guttenberg.
      - Gottfried Wilhelm v. Guttenberg.
        - Wolffgang Achatz von Guttenberg.
          - Friederich Wilhelm von Guttenberg
          - Magdalena von Rosenau.
        - Anna Maria von Werdnau.
          - Conrad von Werdnau.
          - Margaretha Barbara von Aschhausen.
      - Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg.
        - Johann Gottfried von Guttenberg.
          - Lorentz von Guttenberg.
          - Veronica Felicitas von Guttenberg
        - Anna Elisabetha von Eltz.
          - Johann Anton von Eltz.
          - Cunegunda von Helmstadt.
    - Maria Anna Freyin Füchsin von Dornheim.
      - Johannes Freyherr Fuchs von Dornheim.
        - Julius Gottfried Freyherr Fuchs v. Dornheim.
          - Veit Hartmann Fuchs von Dornheim.
          - Barbara von Wiesenthau.
        - Anna Barbara von Oberstein.
          - Georg Rudolph v Oberstein.
          - Maria Barbara Voitin von Hunoldstein.
      - Maria Johanna von Rosenbach.
        - Franz Rudolph von Rosenbach.
          - Welprecht von Rosenbach
          - Scholastica von Falckenstein.
        - Maria Sidonia von Hebersdorff.
          - Johann Schweickhard von Hebersdorff
          - Margaretha Susanna Kottwitzin von Aulenbach.

Groß v. Trockau.

TABULA CVII.

Von denen

Herren Heußlein von Eusenheim.

Die alten Ahnen dieses edlen Hauses schrieben sich theils Huzzlin, theils Hußlin, theils auch Huselin, wie man sie solcher gestalt in denen Urkunden verzeichnet findet; Im vierzehenden Jahr hundert aber fiengen sie an mit dem Nahmen Heußlein, welcher noch bestehet Der Zunahme von Eusenheim erwuchs aus ihren alten adelichen Stam̃-Guth Eusenheim, ohnweit Volckach und Geubach gelegen, welches sie von undencklichen Zeiten innen gehabt, aber schon vor langen Jahren wieder von der Familiæ gebracht haben. Dermahlen besitzen sie das unmittelbare Reichs Ritter-Guth Sachsendorff, ingleichen Bilgendorff und viele einzelne Unterthanen an unterschiedlichen Orten, mit welchen sie dem löblichen Canton Gebürg einverleibet seyn, nebst deme aber ein considerables Burg-Guth und Ritterlichen Ansitz zu Kitzingen, welcher mit seinen Ein- und Zugehörungen dem löblichen Canton Röhn und Werra incorporiret ist.

Otto Hußlin von Ussenheim, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, lebte anno 1100. hatte eine von Götzheim zur Gemahlin, und zeugete mit derselben folgenden Sohn und Tochter.

Anton Hußlin von Ussenheim wird Ministerialis Würceburgensis genennet anno 1142.

Jlcka Hußlin von Ussenheim. Gemahl. Herr Conrad von Höchheim. Diese sind Herrn Herolds von Höchheim, welcher anno 1165. zum 32sten Bischoff und Fürsten zu Würtzburg erwählt und bestätiget worden, Eltern gewesen.

Bernwardus Huslin de Euseuheim memoratur inter testes in literis, in quibus Dominus Hermannus, Episcopus Herbipolensis, Capellæ in Flachsbach & Sedelbach, jus Parochiæ concedit anno 1192. Gemahlin. Anna von Herbilstadt.

Herold Huselin von Eusenheim wird anno 1230. Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Diener genennet.

Gottfried Huselin von Eusenheim, war unter den edlen Zeugen, als Herr Bischoff Jring zu Würtzburg, Herrn Friederichen von Würtzburg mit seinem Stief-Sohn, Herrn Gottfried Zobeln, wegen des Zehends zu Eiffeld, auch der Gefälle zu Limbach, Kist und Homburg verglichen anno 1260.

Brunward Huzzlin von Eusenheim, Castrensis in Arnstein, habuit quoque Burggutum in Tüngden cum redd. XX. maldr. & LX. denariorum in Uezenheim, & medium allodium, & in Binsfeld LX. Hall. anno 1303. Er, Volcker und Herold, seine Brüder, hatten das Würtzburgische Groß Marschall-Amt und die Cent zu Schönhart, auch alle die Güter, welche ihr Vater seeliger in Eusenheim, besessen. Ita Fabricius in MST.

Volcker Senior Huzzlin von Eusenheim führete sein edles Hauß dauerhaft fort Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CVIII.

Herold Huzzlin von Eusenheim, hatte das Groß-Marschall-Amt, die Cent zu Schönhart und die Güter zu Eusenheim mit seinen Herren Brüdern in Gemeinschaft, lebte noch anno 1322. und hinterließ beyde nachfolgende Söhne.

Otto Huzzlin de Ussenheim, emit unum mansum in Eusenheim ab Hermanno & Engellno Verden fratribus anno 1327 Er übergab Herrn Hermann Heußlein von Eusenheim, seinem Vetter, etliche Geld- und andere Gefälle auf den Zehend zu Eusenheim, mit Vorbehalt 4. jähriger Wiederlösung anno 1351 Gemahlin. Anna Horantin von Hohenburg Herrn Heinrich Horants von Hohenburg, Edelknechts Tochter.

Conrad Heußlein v. Eusenheim ist anno 1329. ein edler Zeuge zu Würtzburg und im Closter Himmelpforten gewesen.

Barbara Hußleinin von Eusenheim Gemahl. Herr Cuntz von Burdian zu Münerstadt anno 1350.

Heinrich Heußlein von Eusenheim Closter-Herr zu Holtzkirchen. Herr Abt Albert zu Ebrach erwählter Schieds-Richter zwischen Herrn Dietrich Probsten, Weiganden dem Dechant und andern des Closters Holtzkirchen an einem, dann Heinrichen Heußlein von Eusenheim, Professum allda, am andern Theil, verglich beyde Theile wegen einer allda gehabten Closter-Pfründe anno 1329. am Tage Martini im Closter Himmelpforten. Hierbey waren als Zeugen Herr Heinrich von Ehenheim genannt Ubel, und Herr Conrad Heußlein von Eusenheim.

Fritz Heußlein von Eusenheim, hatte ein Burg-Gut zu Arnstein, auch etwas an Gefällen zu Rieden, ingleichen 80. Morgen Holtz zu Wiesenfelden, sammt einen Hof und Pfennig-Zinß auf etlichen Sölden, und Weinberge die sein Vater Herold daselbsten gehabt anno 1335. Ob er vermählt gewesen und Erben hinterlassen, ist unbekannt.

TABULA CVIII.

Von denen

Herren Heußlein von Eusenheim.

Volcker Senior Huzzlin von Eusenheim, führete sein edles Geschlecht dauerhaft fort (Tab. CVII.) hatte vom Stift Würtzburg und dem Hertzogthum zu Francken das Groß Marschall-Amt, etliche Weinberge, einige Pfund Heller und Gefälle zu Eusenheim, ein Burg-Gut zu Carlburg, etliche Güter zu Binßfeld und Schönhart an. 1319. und † ums Jahr 1333.

Volcker Junior Heußlein von Eusenheim, trug nebst seinen Brüdern Hermann und Bertholden das Groß Marschall-Amt vom Stift Würtzburg, auch was sie zu Schönhart und Eusenheim hatten und ein Burg-Gut in Carlburg zu Lehen anno 1333. Anno 1339. besaß er und seine Brüder 60 Art Aecker zu Wiesenfelden, 10. Pfund Heller 15. Hüner und eine Hof-Raith daselbsten. Er übergab seinem Bruder Hermann, und dem Fritzen Heußlein von Eusenheim, Herolds Sohn, was er bishero zu Schönhart, auf dem Rode, und zu Altenburg auch zu Eusenheim besessen, auch das zu Wiesenfelden anno 1347. Die Zeugen sind hierbey gewesen, Herr Hanß von Neideck Dom-Herr, Herr Hanß Schenck Ertz-Diaconus, und Herr Heinrich von Reinstein Edel-Knecht. Er und Hanß sein Sohn, ingleichen Heintz Volcker und Heintz Giselbert seine Tochter Männer, reversireten sich gegen das Closter Himmelspforten, wegen des Hofs zu Eusenheim, den Mönch-Hof genannt, daß ihnen selbiger mit 6. Huben recht, gegen eine jährliche Gült und andere Dienste, verliehen würde Actum anno 1352. Montags vor Jacobi. Gemahlin. Margaretha von Buchenau.

Hermann Heußlein von Eusenheim hatte mit seinen Brüdern alles zu Schönhart, etliche Gefälle zu Eusenheim, das Groß Marschall-Amt, ein Burg-Gut zu Carlburg, auch Güter und anderes zu Tüngerheim und Binßfeld an. 1335. Er vor sich besaß etliche Güter und Gefälle zu Eusenheim und Schönhart wie auch zu Altenburg, welche hiebevor Volcker sein Bruder gehabt anno 1347. Gemahlin Cunegunda von Wiesenfelden.

Berthold Heußlein von Eusenheim war bekannt anno 1333. und † an. 1347. Gemahlin Susanna von Herbilstadt. Ob sie Kinder mit einander gezeuget haben, ist unbekannt.

Hanß Heußlein von Eusenheim saß zu Eusenheim, hatte verschiedene Stücke Wiesen zu Schönhart, davon demselben Conrad von Espelbach zu Laudenbach wohnhaft, ein Stück aufgegeben an. 1374. Gemahlin (I) Margaretha von Neideck (II) Cunegunda von Schrotzberg, Herrn Conrads v. Schrotzberg, Tochter.

Anna Heußleinin von Eusenheim Gemahl. Hr. Heinz Volcker anno 1352.

Cunegunda Heußleinin v. Eusenheim. Gemahl Herr Heintz Giselbert an. 1352.

Hanß Heußlein von Eusenheim, weyland Hermanns Sohn, hatte bey Schönhart etliche Burg-Güter an Aeckern und Wiesen, wie auch ein drittheil Zehend allda sammt einer Mühle, so er mit Fritz Heußleinen von Eusenheim besessen, etliche Weinberge zu Eusenheim sammt etwas Geld und Getrand Einkommens, dann seinen Theil am drittheil Zehend zu Krautheim und 3. Huben zu Prosoltzheim, welche sein Veter mit Conrad Feren besessen anno 1353.

---

1. Eberhard Heußlein von Eusenheim gab vor sich u. seine Brüder Herrn Erasten von Derdingen und Anna seiner Schwester, einen Weingarten in Wiesenfelder Marckung zu kauffen anno 1381. Er hatte die Kemnaten zu Eusenheim, die Hofstadt, darauf er saß, den Burgstall zu Schönhart, die Mühle daselbst, 5. Malter Gült zu Rieden, 2. Theile Wein Zehend zu Schönhart, und ein Burg-Gut zu Carlburg anno 1403. Er und sein Bruder Hermann hatten ferner 8. Morgen Weinberge am Schönhart, 7. Morgen am Kalbensteinberg, eine Fischwand zu Carlstadt, welches alles ihnen von besondern Gnaden geliehen worden, da es von Erasmo Heußlein ihren Bruder auf sie gekommen ist anno 1407.

1. Felicitas Heußleinin von Eusenheim. Gemahl. Herr Hanß v. Leinach, welcher sie an. 1406. mit 40. fl. auf sein Burg-Gut zu Arnstein und andere Güter daselbsten versichert hat.

1. Erasmus Heußlein von Eusenheim hatte etliche Weinberge zu Carlstadt, am Kalbensteinberg, und achthalb Morgen Wiesen am Schönhart, so durch Dietz Prosichen zu Carlstadt an. 1399. und 1401. ledig worden, war tod anno 1407. und hinterliese keine Erben.

1. Conrad Heußlein von Eusenheim war Probst zu Merckendorf beym Closter Heilsbrunn.

2. Hermann Senior Heußlein von Eusenheim führete sein edles Geschlecht dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIX.

2. Catharina Heußleinin von Eusenheim. Gemahl Herr Johannes Fuchs von Rügheim zu Haßfurt.

TABULA CIX.

Von denen

Herren Heußleinen von Eusenheim.

Hermann Senior Heußlein von Eusenheim, führete die Haupt-Linie seines Geschlechts dauerhafft fort, (Tab CVIII.) Er und seine Brüder liehen anno 1390. Herrn Weiprecht Prosigen 300. Pfund Heller auf 12. Morgen Weinberge an der Rabensburg. Er hatte den Burg-Stall zu Schönbart bey Carlstadt gelegen mit Wiesen, Aeckern, Mühlen und Zehend, die Kemnaten zu Eusenheim, darauf er saß, etliche Weinberge und Gült zu Carlstadt und zum Schönhart, eine halbe Fisch-Weide, ob Laudenbach anno 1412. und † anno 1415. Gemahlin. (I) Cunegunda von Miltz, Herrn Hansens von Miltz und Frauen Elß von Miltz, einer gebornen von Muhr, Tochter. (II) Elisabetha von Truppach anno 1400.

Elisabetha Heußleinin von Eusenheim, Closter-Frau bey St. Marx zu Würtzburg, anno 1442.

Maria Heußleinin v. Eusenheim. Gemahl. (I) Herr Hans von Steinau genannt Steinrück. (II) Herr Anton v. Huhn.

Eva Heußleinin von Eusenheim. Gemahl. Herr Wilhelm Zollner von der Hallburg zu Bibert, anno 1413. 1435.

Cunegunda Heußleinin v. Eusenheim, † in der Jugend.

Friederich Heußlein von Eusenheim, † in der Jugend.

Hanß Senior Heußlein von Eusenheim, hatte die Kemnaten und Güter zu Eusenheim, so von Hermann Heußleinen, seinem Vater auf Ihn ererbt anno 1415. Gemahlin. (I) Dorothea von Schleinitz, Herrn Conrads von Schleinitz, Tochter, welche ihm 2. Söhne gebohren. (II) Ulhaus Arnoldin, welche mit ihm einen Sohn gezeuget hat. (III) Adelheid von Grumbach, Herrn Wilhelms von Grumbach zu Rimpar, Ritters, und Frauen Ithä von Grumbach, einer gebornen von Riedern, Tochter, welche ihm 2. Söhne und 1. Tochter geboren.

Hermann Heußlein von Eusenheim Junior, † an. 1412. vor den Herrn Vater. Gemahlin. Margaretha von Haßlach, deren Frau Mutter eine von Pferdsdorff gewesen ist.

1\. Erasmus Heußlein von Eusenheim, † anno 1473. ohne Leibes-Erben Gemahlin. Maria von Wiesenthau, Herrn Brunonis von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten, Gregolstein und Peulndorff, dan Frauen Sidonia von Wiesenthau, einer gebornen v. Füllbach, Tochter.

1\. Hanß Heußlein von Eusenheim, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CX.

2\. Bartholomäus Heußlein von Eusenheim zu Eusenheim, florirete anno 1436. 1445. und 1457. Gemahlin. Maria von Truppach, Herrn Philipps v. Truppach, und Frauen Cunegundä v. Truppach, einer gebornen v. Würtzburg, Tochter, a. 1436. welche einen Sohn und eine Tochter mit ihm gezeuget hat.

3\. Heinrich Heußlein v. Eusenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXI.

3\. Reicholff Heußlein von Eusenheim, † unvermählt.

3\. Sidonia Heußleinin von Eusenheim.

Hanß Heußlein von Eusenheim zu Eusenheim, † ohne Leibes-Erben.

Margaretha Heußleinin von Eusenheim.

TABULA CX.

Von denen

Herren Heußleinen von Eusenheim.

Hanß Heußlein von Eusenheim, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie, (Tab. CIX.) lebte und war bekannt an. 1410. 1415. Er hatte die Kemnaten zu Eusenheim sammt den Gütern allda und in der Carlstädter Marckung, etliche Zinse zu Rieden und zu Würtzburg, ingleichen Schönbart mit Aeckern und Wiesen sammt der Alten-Burg daselbsten anno 1439. verkauffte anno 1443. Herrn Apel Truchsessen von Rhineck, sein Recht an die Kemnaten zu Eusenheim, die Zinß zu Carlstadt und die Weinberge daselbsten auf Wiederlösung, und † anno 1444. Gemahlin. Elß von Wiesenfelden, Herrn Ottonis von Wiesenfelden, Tochter.

Reicholff Heußlein von Eusenheim, † anno 1437. vor den Herrn Vater. Gemahlin. Elß von Wiesenfelden, Herrn Heintzens von und zu Wiesenfelden, dann Frauen Margarethä von Wiesenfelden, einer gebornen von Fuchstadt, Tochter. Sie lebte anno 1439. als Wittbe und hinterließ 4. Söhne.

Catharina Heußleinin v. Eusenheim.

Volcker Heußlein von Eusenheim, hatte die Altenburg mit ihrer Zugehörde, den Berg Schönbart, die Pfenig Zinse zu Eusenheim, ein Guth zu Rieden, welches alles von Reicholff Heußlein seinem Vater auf ihn kommen, und von seinem Groß-Vater, Herrn Hanß Heußleinen von Eusenheim als Vormund verwaltet worden. Er florirete anno 1446. 1450. 1461. und † ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Margaretha von Truppach, Herrn Martini von Truppach, und Frauen Elisabethä von Truppach, einer gebornen von Wirsberg, Tochter, anno 1450.

Hanß Heußlein von Eusenheim, hatte die Altenburg und was darzu gehöret, die Zinse zu Eusenheim, ein Guth zu Rieden, das alles von Volcker seinen Bruder auf ihn gekomen ist anno 1461. Gemahlin. Margaretha von Neideck, Herrn Beringers von Neideck, und Frauen Annä von Neideck, einer gebornen von Ruhr, Tochter, anno 1450.

Eberhard Heußlein von Eusenheim, † ums Jahr 1461. ohne Leibes-Erben, in Kriegs-Diensten.

Balthasar Heußlein, empfienge alles, was sein Vater Hanß besessen anno 1479. vom Hochstifft Würtzburg zu Lehen, und † als der Letzte dieser Neben-Linie ums Jahr 1492. Gemahlin Sidonia von Huhn, Herrn Gottfrieds von Huhn, Tochter, welche 1. Sohn und 2. Töchter mit ihme gezeuget hat.

Margaretha Heußleinin v. Eusenheim. Gemahl. Herr Otto von Wiesenfelden, Ritter, † ums Jahr 1467.

Hanß Heußlein von Eusenheim, † vor den Herrn Vater in blühender Jugend.

Cunegunda Heußleinin von Eusenheim, † in der Kindheit.

Margaretha Heußleinin von Eusenheim.

TABULA CXI.

Von denen
Herren Heußleinen von Eusenheim.

Heinrich Heußlein von Eusenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CIX.) lebte anno 1450. 1455. Gemahlin. Elß von Wolmarshausen, Herrn Conrads von Wolmarshausen, und Frauen Cunegunda von Wolmarshausen, einer gebornen Eselin von Alten-Schönbach, Tochter.

Hanß Junior Heußlein von Eusenheim, hatte die Altenburg zwischen Carlstadt, Stetten und Eusenheim, die Marck zu Schönhart sammt aller Zugehörde, den Schaaf-Trieb, eine Kemnath mit denen Zinsen zu Eusenheim, und ein Guth zu Rieden anno 1456. 1467. ingleichen die Hof-Raith zu Eusenheim, 2 Hof-Raithen gelegen in Neudorff, wie auch die Zinß und Güter allda anno 1471. Ferner die 4. Aecker Ellern am Giebel zu Eusenheim, welche hiebevor Eberhard und Balthaser Heußlein von Eusenheim zu Lehen getragen, nun aber bey etlichen Herren unempfangen geblieben, so er wieder um einen Zinß ererbt anno 1478. Gemahlin. Margaretha von Neideck, Herrn Hansens von Neideck, Tochter, welcher anno 1488. auf seinen Gütern zu Eusenheim 150. fl. verschrieben worden seyn.

Georg Heußlein von Eusenheim, lebte anno 1473. 1486. 1495. 1500. und 1503. in welchen Jahren er allemahl die Lehen empfangen. Gemahlin. (I) Margaretha von Berlichingen, Herrn Hansens von Berlichingen, genannt Klein-Hanß, und Frauen Anna von Berlichingen, einer gebornen von Schrotzberg, Tochter. Vermählt anno 1433. Montags nach Valentini. (II) Anna von Grumbach, Herrn Bernhards von Grumbach, zu Rimpar, und Frauen Margaretha von Grumbach, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Martha Heußleinin von Eusenheim, Closter-Frau zu Birckenfeld, ward anno 1519. zur 7. Aebtißin daselbsten erwählet und bestättiget, und † an. 1534.

Maria Eva Heußleinin von Eusenheim. Gemahl. Herr Wolffgang von Herbilstadt zu Hain, Amtmann zu Lichtenberg, † anno 1522. unbeerbt.

Heinrich Heußlein von Eusenheim, † in der Jugend.

Georg Heußlein v. Eusenheim, † in der Kindheit.

Caspar Heußlein v. Eusenheim, † unvermählt.

Christoph Heußlein von Eusenheim, † frühzeitig.

Balthasar Heußlein von Eusenheim, † jung.

Brigitta Heußleinin von Eusenheim, war Priorin des Closters zu Haußen bey Kitzingen an der Saal, und † an. 1546.

Hanß Heußlein von Eusenheim, lebte noch anno 1546. Gemahlin. Barbara von Hutten, Herrn Dietrichs von Hutten zu Stoltzenberg, und Frauen Magdalena von Hutten, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

Anna Heußleinin v. Eusenheim.

Balthasar Heußlein von Eusenheim zu Kitzingen, Fatschenbrunn, Sachsendorff, Bilgendorff und Schönfeld, † anno 1603. den 7. May zu Kitzingen, und liegt daselbsten in der Marien-Capelle begraben Gemahlin Johanna Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Sebastian Neustädters genannt Stürmers zu Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff, dann Frauen Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter und Erbin, welche die Güter Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff an das Hauß der Herren Heußleine von Eusenheim gebracht hat. Sie † anno 1595. den 5. September und liegt gleichfalß in der Marien-Capelle zu Kitzingen begraben.

Georg Philipp Heußlein von Eusenheim, war bekannt anno 1614.

Georg Christoph Heußlein von Eusenheim zu Kitzingen, Fatschenbrunn, Sachsendorff, Bilgendorff und Schönfeld. Ihme verwechselte Herr Bischoff Julius zu Würtzburg anno 1614. den 21. Martii sein und seines Stiffts-Antheil Zehend zu Brünn, gegen seinen Antheil zu Waldfenster, und gab zu 667. fl. 30. Kreutzer. Er † anno 1633. den 19. December. Gemahlin. Margaretha von Eschwege, Herrn Georgens von Eschwege, und Frauen Maria von Eschwege, einer gebornen von Münster, Tochter, † anno 1631. den 18. September.

Maria Sabina Heußleinin von Eusenheim. Gemahl. Herr Hanß Caspar v. Wechmar zu Unter-Leinleiter, Roßdorff u. Hallerndorff Vermählt an. 1631. † an. 1668. den 11. November.

Hanß Christoph Heußlein von Eusenheim, † zu Würtzburg.

Georg Erasmus Heußlein von Eusenheim, gebor. an. 1612. blieb in der Belagerung vor Regenspurg.

Adam Valentin Heußlein von Eusenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXII.

Melchior Adolph Heußlein v. Eusenheim, † zu Frauenroth.

Maria Magdalena Heußleinin von Eusenheim, † zu Frauenroth.

Susanna Barbara Heußleinin von Eusenheim, geboren anno 1616. † anno 1668. Gemahl. Herr Friederich von der Thann, Kayserlicher Obrist-Lieutenant und Ritter-Rath des löblichen Cantons Rhön und Werra. Gebohren anno 1610. † anno 1667.

TABULA CXII.

Von denen

Herren Heußleinen von Eusenheim.

Adam Valentin Heußlein von Eusenheim zu Kißingen, Fatschenbrunn, Sachsendorff, Bilgendorff, und Schönfeld, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXI.) geboren anno 1614. † anno 1679. den 6ten August, und liegt in der Marien-Capelle zu Kißingen begraben. Gemahlin. Anna Catharina von Harstall, Herrn Johann Christophs von Harstall zu Dittdorff, und Frauen Mariä Margarethä von Harstall, einer gebornen von Kärpen, Tochter. Geboren anno 1633. † anno 1688. den 17. October als Wittbe, und liegt in der Marien-Capelle zu Kißingen begraben.

Marsilius Heußlein v. Eusenheim zu Fatschenbrunn und Kißingen, hoher Teutscher-Ordens-Ritter, Commandeur zu Freudenthal und Ulm, Stadthalter der Cumanischen Herrschafft in Ungarn. Geboren anno 1651. † anno 1702. den 31. October, und liegt in der Kirche zu Ellingen begraben.

Otto Hermann Heußlein von Eusenheim zu Kißingen und Fatschenbrunn, Kayserlicher Ritt-Meister. Geboren anno 1652. blieb anno 1694. den 3ten Julii in einem Scharmützel wieder die Frantzosen, und liegt zu Heilbrunn in der Franciscaner-Kirche begraben.

Eva Elisabetha Heußleinin von Eusenheim, geboren anno 1653. † anno 1732. und liegt in der Marien-Capelle zu Kißingen begraben. Gemahl. (I) Herr Eraßmus von Jossa, Kayserlicher Hauptmann, † anno 1689 (II) Herr Arnold v. Mühlram aus Schweden, Kayserl. Ritt-Meister.

Eitel Friederich Heußlein v. Eusenheim, Kayserlicher Cornet, geboren an. 1655. blieb an. 1674 in der Schlacht mit denen Frantzosen bey Ensisheim, u. liegt daselbsten begraben.

Heinrich Christoph Heußlein von Eusenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CXIII.

Maria Friederica Heußleinin von Eusenheim, geboren an. 1659. den 3 April, † an. 1684. ohne Kinder. Gemahl. Herr Julius Gottfried von und zu Ehrthal, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Amtmann zu Bischoffsheim an der Rhön und Homburg an der Werra, wie auch ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons Rhön und Werra, geb. an. 1617. Vermählt an. 1680. † an. 1681. den 10. November.

Maria Catharina Heußleinin v. Eusenheim, geboren an. 1662. den 2. Dec. † an. 1729. unverm.

Johann Eitel Heußlein von Eusenheim, Capitular-Herr des Hochfürstlichen Stiffts zu Fulda. Geboren anno 1664. den 21. Julii, † anno 1694. den 6 December, und liegt in der hohen Stiffts-Kirche zu Fulda begraben.

Johann Gottfried Heußlein von Eusenheim zu Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff, geboren an. 1657. den 16. Julii, ward an. 1699. den 24. Februarii von denen Holfelder Burgern, in seinem Garten zu Sachsendorff, meuchelmörderischer Weise erschossen, und liegt in der Kirche zu Holfeld begraben. Gemahlin. (I) Mechtildis von der Thann, Herrn Martins von der Thann, und Frauen Annä Johanettä von der Thann, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, † anno 1695. ohne Kinder (II) Maria Amalia Freyin von Aufseeß, Herrn Ernst Alexander Freyherrns von Aufseeß zu Trupach, Mengersdorff und Oberns eeß, dann Frauen Mariä Ruffinä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Lindenfelß, Tochter, geboren anno 1673. den 29ten November. Vermählt anno 1696. † anno 1708. den 30ten September, da sie ihme 2. Söhne und 1. Tochter gebohren hatte, als Wittbe, und liegt zu Bamberg in St. Martins-Kirche begraben.

Georg Anton Heußlein von Eusenheim, geboren anno 1665. den 1ten October, † in seinen Studier-Jahren.

Johann Michael Eitelhard Heußlein von Eusenheim, geboren an. 1666. den 2ten Junii, † in der Jugend.

Carl Siegemund Ernst Heußlein von Eusenheim, geboren anno 1697. † in der Jugend.

Ruffina Catharina Eleonora Heußleinin von Eusenheim, geboren anno 1698. † jung.

Otto Christoph Philipp Heußlein v. Eusenheim geboren anno 1699. † in der Kindheit.

Heußlein von Eusenheim.

TABULA CXIII.

Von denen

Herren Heußleinen von Eusenheim.

Heinrich Christoph Heußlein von Eusenheim zu Kißingen Fatschenbrunn, Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff, Chur-Mayntzisch-wie auch Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-und Hof-Kriegs-Rath, wie auch Ober-Amtmann zu Niesen, Weißmayn, Marloffstein und Ebermanstadt, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort, (Tab. CXII.) gebohren anno 1656. den 28. May erbte von seinem Herrn Bruder Johann Gottfried, die Ritter-Güter Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff zum löblichen Canton-Gebürg gehörig, anno 1699. verkauffte hingegen das zum löblichen Canton-Steigerwald gehörige Ritter-Guth Fatschenbrunn, an die Herrn Grafen von Rhineck, † anno 1719. den 28. August und liegt in der Marien-Capelle zu Kißingen begraben. Gemahlin, (I.) Maria Francisca Sophia von Ehrthal, Herrn Julii Gottfrieds von und zu Ehrthal, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Ober-Amtmanns zu Bischoffsheim an der Rhön und Homburg an der Werra, ältesten Ritter-Raths des löblichen Cantons-Rhön und Werra, dann Frauen Mariä Marthä von Erthal, einer gebohrnen von Weiler, Tochter, gebohren anno 1659. den 2. August. Vermählt anno 1680 den 29. Julii † anno 1710. den 28. Januarii und liegt zu Bamberg in der Obern Pfarr-Kirche begraben. Sie zeugeten 6. Söhne und 6. Töchter mit einander. (II.) Maria Charlotta Wilhelmina Amalia von Rothenhan, Herrn Joachim Ignatii von Rothenhan zu Mertzbach, Kayserlichen würcklichen Raths, Hochfürstlich Bambergischen Geheimen-wie auch Hof-und Kriegs-Raths, Land-und Edlen-Ritter-Lehen-Richters und Ober-Amtmanns zu Zeil, dann Frauen Mariä Elisabethä von Rothenhan, einer gebohrnen von Wernau, Tochter. Gebohren anno 1699. den 8 Junii. Vermählt anno 1716. den 25. August lebt zu Kißingen als Wittbe, und hat Ihm 1. Sohn und 1. Tochter gebohren.

1\. Otto Dieterich Gottfried Heußlein v. Eusenheim, gebohren an. 1681. den 18. Jun. † an. 1691 den 5 Aug. u. liegt in der Kirche zu Weißmayn begraben.

1\. Maria Catharina Heußleinin von Eusenheim Gebohren anno 1682. den 9 Nov † anno 1684 den 26. April. u liegt in der Marien-Capelle zu Bamberg begraben.

1\. Carl Siegemund Heußlein von Eusenheim Gebohren an. 1684. den 12. Junii. † anno 1691. den 15. Augusti. und liegt in der Kirche zu Weißmayn begraben.

1\. Anna Catharina Sophia Heußleinin von Eusenheim, gebohren an 1686 den 17. August Gemähl. Herr Otto Philipp Freyherr von Schrottenberg, Herr zu Reichmannsdorff, Ober-und Unter Melsendorff, Eckersbach und Treppendorff, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-wie auch Hof-und Kriegs-Rath, General Major, Ober-Schultheiß und Commendant der Stadt und Vestung Forchheim und Obrister über ein Regiment zu Fuß gebohren anno 1681. den 21. Julii Vermählt an 1708. den 12. Februar. † an. 1738. den 10. May und liegt in der Kirche zu Reichmannsdorff, begraben.

1\. Catharina Eleonora Heußleinin v Eusenheim, geb. an. 1688 den 15. Septembr. † an. 1688. den 11. Novembr und liegt in der Kirche zu Weißmayn begraben.

1\. Maria Johanna Heußleinin von Eusenheim gebohren anno 1690 den 25. April. † an. 1690. den 8. August. und liegt in der Kirche zu Weißmayn.

1\. Marsilius Christoph Heinrich Heußlein v Eusenheim, gebohren anno 1691. den 18. Junii † an. 1691. den 11. Octobr. und liegt in der Kirche zu Weißmayn.

1\. Marsilius Christoph Anton Heußlein von Eusenheim, gebohren anno 1629. den 18. Septembris † anno 1693. den 3. August. und liegt in der Kirche zu Weißmayn.

1\. Lotharius Frantz Joseph Heußlein von Eusenheim, gebohren an. 1694. den 12. Februar. † an. 1713 den 10. Septembr zu Bamberg, u. liegt daselbst in St. Martins-Kirche begraben.

1\. Regina Maria Charlotta Heußleinin von Eusenheim, gebohren an. 1695. den 16. Junii † an. 1744. zu Cronach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahl Hr Heinrich Siegemund von Bengroth, Hochf. Bambergischer Hauptmann, Vice-Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach, und Ober-Amtmann zu Fürth am Berg. Vermählt anno 1719.

1\. Amalia Philippina Heußleinin von Eusenheim, gebohren an 1696 den 9. Octobr Gemal. Herr Heinrich Siegemund von Schaumberg zu Klein Ziegenfeld Hochf. Sachsen-Weimarischer Camer-Juncker und Ritt-Meister. Gebohren an. 1699. Vermählt an 1722.

1\. Philipp Heinrich Heußlein von Eusenheim, gebohren an. 1699. den 25. May † an. 1702. den 10 Jan. und liegt in der Kirche zu Neukirchen begraben.

2\. Maria Anna Francisca Cordula Heußleinin von Eusenheim, gebohren an. 1717. den 9. Septembr. Gemahl. Herr Georg Adam von Varell zu Mayerhoff, Unter-Steinach und Burg Haig, Hochfürstl. Würtzburgischer Obrist-Wachtmeister bey dem löblich Fränckischen General Zehischen Infanterie-Regimente. Gebohren an. 1709. Vermählt anno 1741. den 12. Nov. zu Kißingen.

2\. Heinrich Hartmann Ignatius Donatus Heußlein von Eusenheim, Posthumus, führet dermalen das Geschlecht dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXVI.

TABULA CXIV.

Von denen

Herren Heußleinen von Eusenheim.

Heinrich Hartmann Ignatius Donatus Heußlein von Eusenheim zu Kißingen, Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Forst-Meister zu Hunoldshausen und Hof-Juncker, führet dermahlen sein Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CXIII.) geboren an. 1720. den 17. Febr. nach des Herrn Vaters Ableben. Gemahlin Veronica Josepha Amalia Johanna Freyin von Münster, Herrn Wolffgang Friederich Anton Freyherrns von Münster zu Vaßbühl, Nieder-Wehrn und Pfändhausen, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischen Cammer-Herrns, Hof-Raths und Ober-Amtmanns zu Marloffstein, Ritter-Rath und Truhen-Meisters des löblichen Cantons Röhn und Werra, dann Frauen Mariä Philippinä Freyin v. Münster, einer gebornen Freyin v. Franckenstein, Tochter. Geboren anno 1715. den 25. September, vermählt anno 1740. den 12. December.

Frantz Anton Donatus Heußlein von Eusenheim, geboren an. 1742. den 13ten Januarii zu Kißingen.

Maria Charlotta Philippina Amalia Anna Heußleinin von Eusenheim, geboren anno 1743. den 23. Januarii zu Kißingen.

Philipp Frantz Wilhelm Donatus Heußlein von Eusenheim, geboren an. 1744. den 16. August zu Kißingen.

TABULA CXV.

Von denen

Ahnen der Herren Heußlein von Eusenheim.

- **Frantz Anton Donatus Heußlein von Eusenheim.**
  - Heinrich Hartmañ Ignatius Donatus Heußlein von Eusenheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Forst-Meister zu Hunoldshausen und Hof-Juncker.
    - Heinrich Christoph Heußlein v. Eusenheim, Chur-Mayntzisch wie auch Hochfürstl. Bambergis. Geheimer und Hof-Kriegs-Rath, Ober-Amtmann zu Weismain.
      - Adam Valentin Heußlein v. Eusenheim.
        - Georg Christoph Heußlein v. Eusenheim.
          - Balthasar Heußlein von Eusenheim.
          - Johanna Neustädterin genannt Stürmerin.
        - Margaretha von Eschwege.
          - Georg von Eschwege.
          - Maria von Münster.
      - Anna Catharina von Harstall.
        - Johann Christoph von Harstall.
          - Wilhelm von Harstall.
          - Anna von Hilsing.
        - Maria Margaretha von Kärpen.
          - Hanß von Kärpen.
          - Clandia von Wiltz.
    - Maria Charlotta Wilhelmina Amalia von Rothenhan.
      - Joachim Ignatius von Rothenhan zu Mertzbach.
        - Georg Wolff von Rothenhan.
          - Veit Ulrich von Rothenhan.
          - Barbara von Helldritt.
        - Margaretha Susaña von Neuhausen.
          - Julius Rudolph von Neuhausen.
          - Agnes Agatha Voitin von Saltzburg.
      - Maria Elisabetha von Werdnau.
        - Veit Wolff von Werdnau.
          - Johann Martin von Werdnau
          - Maria Jacobäa von Weichs.
        - Anna Elisabetha von Freyberg.
          - Caspar von Freyberg.
          - Anna Regina von Rechberg.
  - Veronica Josepha Amalia Johanna Freyin von Münster.
    - Wolffgang Friederich Anton Freyherr von Münster, Chur-Mayntzisch wie auch Hochfürstlich-Bambergischer Camer-Herr, Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Marloffstein.
      - Gustav Erhard von Münster.
        - Erhard von Münster.
          - Lorentz von Münster.
          - Susanna von Herbilstadt.
        - Magdalena von Campo.
          - Ludewig von Campo.
          - Francisca Hertzogin v. Gvastalla.
      - Anna Cordula von Rothenhan.
        - Georg Wolff von Rothenhan.
          - Veit Ulrich von Rothenhan.
          - Barbara von Helldritt.
        - Margaretha Susaña von Neuhausen.
          - Julius Rudolph von Neuhausen.
          - Agnes Agatha Voitin von Saltzburg.
    - Maria Philippina Freyin von Franckenstein.
      - Johann Friederich Adolph Freyherr v. Franckenstein.
        - Johann Friederich von Franckenstein.
          - Johann Eustachius von Franckenstein
          - Anna Margaretha Brendlin von Homburg
        - Anna Margaretha Voitin v. Saltzburg.
          - Adolph Georg Voit v. Saltzburg
          - Anna Magdalena Füchsin v. Dornheim.
      - Maria Francisca Margaretha von Eyb.
        - Marquard Frantz von Eyb.
          - Heinrich Conrad von Eyb.
          - Margaretha von Sandizell.
        - Catharina Sophia Schenckin v. Stauffenberg.
          - Johann Siegemund Schenck von Stauffenberg.
          - Margaretha Ursula Schenckin von Geyern.

TABULA CXVI.

Von denen
Freyherren und Herren von Künsperg.

Die Herren von Künsperg sind ursprünglich alte edle Francken, und gehören unstrittig zu den alten Turnier-Stiffts- und Rittermäsigen Adel dieses teutschen Crayses und Landes Man findet, daß sie in den vorigen Zeiten bald Königsberge, bald auch Kindsberge, am allermeisten aber Künsperge geschrieben werden Wegen solcher dreyfachen Nahmens-Aenderung könnte es bedencklich werden, wo das wahre Stamm-Hauß aufzusuchen sey. Eben daher sind einige auf die Gedancken gekommen, Königsberg in Francken, wäre ihr würcklicher alter Ansitz gewesen, weil sie sich Königsberge genennet; Alleine diese Meinung ist ungegründet, massen sich kein einziger Herr von Künsperg, jemahlen von Königsberg geschrieben, und alle Urkunden nur den Nahmen Künsperg, einige wenige aber den von Kindsberg, aufweisen. Sebastian Münster führet in seiner Cosmographia zwey Herren, nehmlich Georgen und Contzen von Königsberg an, die anno 1403. beym Turnier zu Darmstadt gewesen seyn sollen; welches aber mehr vor einen Druckfehler, als ächte Warheit anzusehen, indem die andern Turnier-Bücher, eben diese Herren gleichen Nahmens, von Künsperg benennen. So viel ist gewiß, daß sich die Herren von Künsperg niemahlen von Königs- oder auch Künigsberg geschrieben, aber wohl von andern zu unterschiedlichen mahlen also geheissen worden Fast gleiche Bewandniß hat es auch mit dem Nahmen Kindsberg. Denn es ergiebet sich, daß sie etliche mahle vom Lehen-Hof so bennenet werden, da man ihnen doch in ältern und neuern Lehen-Briefen, folglich zuvor und hernach den Nahmen von Künsperg gegeben, mithin auch dieses mehr vor ein Versehen des Schreibers, als gesetzte Warheit zu halten. Künsperg bleibet also alleine der richtige Nahme, und Alten-Künsperg, welches lange Jahre bey der Familie gewesen, das wahre Stamm-Hauß. Dermahlen besitzen sie die considerablen ritterlichen Ansitze Bindloch, Dannendorff, Ermreuth, Guttenthau, Hain, Horb, Kürmsees, Lehen, Mandel, Maynlauß, Mönchsfeld, Nagel, Ober-Langenstadt, Schernau, Schimmendorff, Schmeilsdorff, Schwartzach, Thurnau, Tüschnitz, Veitlahm und Wernstein, welche theils dem löblichen Canton-Gebürg, theils dem löblichen Canton Steigerwalde, theils auch der löblich Voigtländischen Ritterschafft einverleibet sind.

Die alten Herren und Frauen von Künsperg, welche zu denen Turnieren gekommen.

Anton von Künsperg, ward anno 935. beym ersten Turnier zu Magdeburg, auf Seiten der Fränckischen Ritterschafft, als man daselbsten zum vierdten mahl turnierete, zwischen den Säulen zu halten verordnet.

Ursula von Künsperg, Herrn Conrads von Vellberg Frau Gemahlin, ist beym andern Turnier zu Rothenburg ob der Tauber anno 942. von der Fränckischen Noblesse zur Schau und Helm-Theilung erwählet worden.

Ernst von Künsperg Ritter, bekame von Jungfrau Brigitta, einer gebornen von Heldberg beym dritten Turnier zu Costnitz anno 948 den andern Danck, und ward auf Seiten der Francken zum neuen Turnier König und Voigt erwählet, wie er denn auch im vierdten Turnier zu Merseburg, Turnier-König und Voigt des Landes zu Francken gewesen, und diesen grosen Turnier anno 968. ausschreiben helffen.

Catharina von Künsperg, gab als Jungfrau im 8ten Turnier zu Augspurg anno 1080. Herrn Wilhelmen von Hundsbusch, als einem Rheinländer den vierdten Danck.

Seifried von Künsperg, ist anno 1392 beym 21 Turnier in Schafhausen unter den Edlen gewesen.

Friederich von Künsperg Ritter, war anno 1403 beym 23 Turnier zu Darmstadt.

Cuntz von Künsperg, befande sich unter den Edlen bey besagten Turnier zu Darmstadt.

Georg von Künsperg, ist gleichfalß zu Darmstadt unter den Edlen im Turnier gewesen.

Die Herren von Künsperg, kamen auch in den löblichen Gesellschafften des Bärens und Einhorns zum 28. Turnier nach Würtzburg anno 1479

Utz von Künsperg, war in der löblichen Gesellschafft des Einhorns beym 30sten Turnier zu Heidelberg an. 1481. beym 31sten zu Stuttgard an. 1484. und beym 34sten zu Bamberg an. 1486. seine Frau Gemahlin aber beym 33sten zu Onolsbach anno 1485. und anno 1487. beym 35sten zu Regenspurg.

Conrad von Künsperg, erschiene ebenfalß in der löblichen Gesellschafft des Einhorns anno 1431. zu Heidelberg, nachgehends als Ritter anno 1485. zu Onolsbach auf der vierdten Seite, und stach daselbsten in hohen Zeugen, endlich aber anno 1436. zu Bamberg.

Heintz von Künsperg, kam an. 1484. zum 32sten Turnier nach Ingolstadt in der löblichen Gesellschafft des Einhorns, und ward daselbsten von Seiten der Francken zur Schau und Helm-Theilung erwählet, anno 1486. aber turnierete er auch in beregter Gesellschafft zu Bamberg.

Georg von Künsperg stunde bey Herrn Marggraf Siegemunden von Brandenburg im Turnier zu Onolsbach anno 1485. auf der andern Seite, und in dem zu Bamberg, anno 1456. auf der andern Zeile.

Hanß von Künsperg, befande sich zu Bamberg auf der andern Zeile, wie nicht weniger auch
Conrad von Künsperg.

Die Herren von Künsperg, so in keine ordentliche Abstammung zu bringen.

Albrecht von Künigsberg oder Künsperg, ward anno 1173. zum Abt in Ellwangen erwählet und bestätiget, und † anno 1188.

Eberhard von Künsperg ist unter den Zeugen gewesen, als Hertzog Otto von Meran dem Closter Münchsberg ob Bamberg, Windischenhaig und Eringenreuth geschencket anno 1223.

Heinrich von Künsperg wird in alten Urkunden de anno 1217. und 1223. angeführet.

Magdalena von Künsperg. Gemahl. Herr Christoph Junior Truchseß von Pommersfelden.

Matthias von Künsperg, begleitete Herrn Burggraf Johannem von Nürnberg, an. 1414. zum Concilio nach Costnitz.

Künsperg.

TABULA CXVII.

Von denen
Herren von Künsperg in erloschener Linie
zu Embtmannsberg.

Adam von Künsperg zu Alten-Künsperg und Embtmannsberg, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, florirete anno 1200. und hinterliese nebst andern Kindern auch nachstehenden Sohn.

Gottfried Senior von Künsperg zu Alten-Künsperg und Embtmannsberg, war bekannt anno 1240. und hinterliese 4. Kinder.

Gottfried Junior v. Künsperg zu Alten-Künsperg u. Embtmansberg, florirete an. 1240. 1256. und 1260.

Hanß Senior von Künsperg zu Alten-Künsperg, wird nebst seinem 2. Brüdern in den Urkunden gefunden.

Bernhard v. Künsperg zu Alten-Künsperg, an. 1256.

Elisabetha v. Künsperg.

Hanß Junior von Künsperg zu Alten-Künsperg und Embtmannsberg, war bekannt anno 1269.

Cunegunda von Künsperg. Gemahl. Herr Albert von Aufseeß anno 1284.

Heinrich v. Künsperg zu Alten-Künsperg und Embtmannsberg, empfienge anno 1294. die Würtzburgischen Lehen, nebst seinem Bruder Eberhard. Gemahlin. Cunegunda von Hetzelsdorff.

Eberhard v. Künsperg zu Alten-Künsperg, halff nebst seinem Bruder Heinrich anno 1284. 4. Non. Junii einen Lehens-Revers siegeln, und lebte noch anno 1294.

Hanß von Künsperg zu Alten-Künsperg und Embtmannsberg ward anno 1335. vom Stifft Würtzburg belehnet, und † anno 1348.

Adam von Künsperg, an. 1330.

Anna v. Künsperg. Gemahl. Herr Ulrich v. Egloffstein zu Egloffstein und Mühlhausen an. 1333.

Friederich von Künsperg zu Embtmannsberg, überliesse seinem Bruder Heinrich die meisten Güter anno 1360. stifftete die wieder ausgegangene Linie zu Embtmannsberg, war bekannt anno 1350. 1365. 1378. und † anno 1381. Gemahlin. Cunegunda von Schleinitz, Herrn Hansens von Schleinitz, und Frauen Els von Schleinitz, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Heinrich von Künsperg, führete das Hauß Künsperg dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXVIII.

Maria von Künsperg. Gemahl. Herr Eberhard Lochner v. Loch zu Loch und Wiesentfels.

Peter von Künsperg zu Embtmannsberg, empfienge anno 1399. vom Herrn Burgrafen zu Nürnberg das Schloß Embtmannsberg mit aller Ein- und Zugehörung zu Lehen. Gemahlin Anna von Staffelstein, Herrn Hansens von Staffelstein, und Frauen Anna von Staffelstein, einer gebornen von Haimb, Tochter.

Elisabetha von Künsperg. Gemahl. Herr Friederich Stiebar von Buttenheim zu Sasenfarth.

Conrad von Künsperg zu Embtmannsberg, empfienge anno 1423. vom Herrn Churfürst Friederichen zu Brandenburg 2 Güter in Neudorff vor seine treu geleistete Dienste, zu Lehen.

Ulrich v. Künsperg zu Embtmansberg, Ritter, begleitete Herrn Burggraf Johannem von Nürnberg anno 1414. zum Concilio nach Costnitz.

Cunegunda v. Künsperg. Gemahl. Herr Friederich von Wiesenthau zu Adelsdorff anno 1410.

Heinrich v. Künsperg zu Embtmannsberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Meister und Amts-Hauptmann zu Hof anno 1456. trug anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Friederichs Churfürstens von Brandenburg, nebst Herrn Hildebranden von Thüngen den rothen Schild, kauffte von seinem Vetter Herrn Adrianen von Künsperg, etliche Zehenden zu Oelsnitz, und verkauffte anno 1491. das Schloß Embtmannsberg an die Herren Burggrafen zu Nürnberg und Marggrafen zu Brandenburg. Gemahlin. Elisabetha v. Wallenfels, Herrn Caspars von Wallenfels, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Hauptmanns zu Plassenburg, Tochter. Er Herr Heinrich war der Letzte von der Embtmannsberger Linie.

Anna von Künsperg. Gem. (I) Hr. Hanß v. Lichtenstein zu Ostheim. (II) Herr Conrad von Trautenberg.

Magdalena von Künsperg Gemahl. Herr Hainold v. Bühl anno 1491.

Georg von Künsperg lebte anno 1472. und † vor den Herrn Vater.

Elisabetha von Künsperg ward anno 1460. zur eilfften Aebtißin im Closter Himmelcron erwählet und bestätiget, und † anno 1484.

Margaretha von Künsperg Gemahl. Herr Wigoleus v. Nüsenbach zu Weischenfeld, Hochfürstlich Regenspurg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath.

TABULA CXVIII.

Von denen

Herren von Künsperg in erloschener Neben-Linie zu Wernstein.

Heinrich von Künsperg zu Alten-Künsperg und Wernstein, Ritter, Hochfürstlich Burggräflicher Rath und Amtmann zu Berneck, führete das Hauß Künsperg dauerhafft fort, (Tab. CXVII.) war bekannt anno 1360. und lebte noch anno 1381. Gemahlin. Elß von Ebersberg genannt Weyers, Herrn Hansens v. Ebersberg genannt Weyers, Amtmanns zu Urspringen, Tochter.

Friederich von Künsperg zu Wernstein Ritter, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Wernstein, begleitete anno 1414. Herrn Burggraf Johannem auf das Concilium zu Costnitz, ist auch anno 1439. unter den Fränckischen Fürsten und Herren gewesen, welche vor Herrn Bischoff Johansen von Würtzburg gegen den von Hirschhorn und Consorten gut worden, und wird übrigens in Urkunden gefunden anno 1395. 1403. 1419. 1427. und 1437. Gemahlin. (I) Anna Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Carl Truchseßens von Wetzhausen zu Sternberg, und Frauen Christinä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Gottsmännin von Thurn, Tochter. (II) Barbara von Hausen.

Georg von Künsperg, führete sein Geschlecht dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXI.

Hedwig von Künsperg. Gemahl. Hr. Beringer v. Berlichingen zu Jagsthausen anno 1417.

1\. Johannes Senior v. Künsperg zu Wernstein Ritter, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Creussen, war bekannt anno 1441. 1456. 1460. trug anno 1464. beym Leichen-Begängniß Herrn Marggrafens Johannis von Brandenburg den Burggräflichen Helm, und ward eodem anno in einem Treffen mit denen Würtzburgischen gefangen. Gemahlin. (I) Catharina v. Wallenfels, Herrn Sebastians von Wallenfelß Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Land-Richters und Amtmanns zu Wirßberg, dann Frauen Margarethä von Wallenfelß, einer gebornen von Seckendorff, Tochter. (II) Anna Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Wilhelm Truchseßens von Wetzhausen zu Unsleben, und Frauen Ursulä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Voitin von Saltzburg, Tochter.

1\. Felicitas v. Künsperg. Gemahl. Herr Conrad von Seckendorff Aberdar zu Untern-Zenn, Sugenheim, Egenhausen, Ober-Höchstädt, Berchach, Unter-Alten-Bernheim und Rauschenberg, † an. 1449.

2\. Agnes v. Künsperg, † an. 1516. zu Bayreuth. Gemahl Hr. Wilhelm v. Lentersheim zu Alt- und Neuen-Mur, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Bayreuth, geb. an. 1438. Vermählt anno 1466. † an. 1520. den 20ten May zu Bayreuth, und liegt daselbsten begraben.

2\. Barbara v. Künsperg. Gemahl. Hr. Conrad von Eschau aus der Pfaltz.

Johannes Junior von Künsperg, stifftete eine Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIX. A.

Ulrich v. Künsperg, führete die wieder ausgegangene Linie zu Wernstein fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIX. B.

Heinrich v. Künsperg, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Schmeilsdorff. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXX.

Nicolaus von Künsperg, Dom-Capitular-Herr zu Regenspurg, anno 1510.

Anna v. Künsperg. Gemahl. Herr Hanß Senior von Aufseß zu Freyenfels, Wolckenstein und Gregolstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck an. 1479.

Agnes von Künsperg. Gemahl. Herr Albrecht Förtsch von Thurnau.

Dorothea von Künsperg. Gemahl. Herr Hanß von Wallenfelß zu Lichtenberg.

TABULA CXIX. A.

Von denen
Herren von Künsperg in erloschener Linie zu Wernstein.

Johannes Junior von Künsperg zu Wernstein, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie zu Wernstein, (Tab. CXVIII.) florirete anno 1486 1493. und 1504. Gemahlin. (I) Margaretha von Zettwitz. (II) Margaretha Sützlin von Mergentheim, Herrn Hanß Sützels von Mergentheim, und Frauen Elisabethä Sützlin von Mergentheim, einer gebornen von Crailßheim, Tochter.

---

1. Anna v. Künsperg. Gemahl. Herr Erhard von Lauffenholtz zu Bernrode und Weingartsgereuth, † anno 1504.

2. Philipp von Künsperg, † unvermählt.

2. Georg v. Künsperg zu Wernstein, anno 1497. 1511. Gemahlin. Susanna von Lauffenholtz, Herrn Ulrichs von Lauffenholtz zu Bernrode und Weingartsgereuth, dann Frauen Margarethä v. Lauffenholtz, einer gebornen von Maßbach, Tochter.

2. Weiprecht von Künsperg zu Wernstein, anno 1497. Gemahlin. Elisabetha von Truppach, Herrn Albrechts von Truppach, und Frauen Cunegundä v. Truppach, einer geb. von Adoltzheim, Tochter.

Dieterich von Künsperg anno 1507.

Veit von Künsperg anno 1507.

Cunegunda von Künsperg. Gemahl Herr Hanß von Biberern an. 1520.

Jobst von Künsperg zu Wernstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Vilseck, Senior Familiæ, ward Senior anno 1588. und schenckete dem Gottes-Hauß zu Embtmannsberg zwey silbern und starck verguldete Kelche, wie auch eine dergleichen Paten zu Austheilung der Oblaten. † als der Letzte dieser Neben-Linie.

Georg von Künsperg zu Wernstein, florirete an. 1544. und † ohne Leibes-Erben.

B.

Ulrich von Künsperg zu Wernstein, Gan-Erbe auf den Rothenberg, führete die wieder ausgegangene Linie zu Wernstein fort, (Tab. CXVIII.) lebte anno 1484. 1485. 1486. 1497. ward Gan-Erbe anno 1491. und † anno 1530. Dienstags nach Lätare, liegt zu Wernstein. Gemahlin. Barbara Freyin von Wolffstein, Herrn Albrecht Freyherrns von Wolffstein, und Frauen Catharinä Freyin von Wolffstein, einer gebornen von Seinsheim, Tochter.

Leander Senior von Künsperg zu Wernstein und Schmeilsdorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, geboren an. 1499. ward Gan-Erbe an. 1530. und † an. 1555. Gemahlin. Margaretha Fuchsin von Bimbach, Herrn Christoph Fuchsens von Bimbach zu Geroldshofen und Gleisenau, Hochfürstl. Würtzburgischen Amtmanns zu Wallburg, und Frauen Annä Fuchsin von Bimbach, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter.

Cordula von Künsperg, geboren an. 1501. den 28. October, † anno 1567. den 8ten May. Gemahl. Herr Heintz von Giech zu Buchau, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Niesten. Vermählt anno 1532. † anno 1563.

Ursula Margaretha v. Künsperg. Gemahl. Herr Valentin Senior von Selbitz, Hochfürstlich Sächsischer Rath und Amtmann zu Königsberg, † an. 1575.

Amalia von Künsperg. Gemahl. Hr. Joachim v. Egloffstein zu Egloffstein, Mühlhausen und Cunreuth, † an. 1555. den 28. Febr. zu Pommersfelden durch einen unglücklichen Pferde-Sturtz, auf der Brücke daselbsten.

Maria von Künsperg. Gemahl. Hr. Bernhard von Wichsenstein zu Heimstadt.

Catharina von Künsperg. Gemahl Hr. Christoph von Giech zu Buchau.

Johannes von Künsperg, † in der Kindheit.

Claus Ulrich v. Künsperg zu Wernstein, † anno 1560. den 5ten August, und liegt zu Wernstein. Gemahlin. Maria von Wichsenstein, Herrn Eustachii von Wichsenstein, zu Kirch-Schönbach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Osternohe, und Frauen Annä von Wichsenstein, einer geb. von Bibra, Tochter.

Leander Junior v. Künsperg zu Wernstein, ward Dom-Herr zu Bamberg anno 1553. und † an. 1563. den 8. September.

Johann Friederich von Künsperg zu Wernstein, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann zu Cronach, halff anno 1559. zu Forchheim, Herrn Georgen von Seckendorff zu Simmelbuch, und Herrn Georg Lochnern von Hüttenbach zu Winterstein vertragen, machte anno 1571. in Faveur seiner Familie das Testament, † anno 1593. als der Letzte dieser Linie ohne Leibes-Erben, und liegt zu Wernstein. Gemahlin. Ursula Förtschin v. Thurnau, Herrn Georg Förtschens von Thurnau, des Letzten seines Geschlechts, Tochter und Erbin, welche die Helffte von Thurnau an das Künspergische Hauß gebracht hat.

Christoph v. Künsperg zu Wernstein, † an. 1562. den 4 May, und liegt zu Wernstein. Gemahlin. Anna Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim.

Anna Maria von Künsperg. Gemahl. Herr Christoph von Giech zu Lißberg und Zettmannsdorff.

TABULA CXX.

Von denen

Herren von Künsperg in erloschener Linie zu Schmeilsdorff.

Heinrich von Künsperg zu Schmeilsdorff, Hochfürstlich Brandenburgischer Rath und Hauß-Voigt, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Schmeilsdorff, (Tab. CXVIII.) ward anno 1464. in einem Treffen mit denen Würtzburgern gefangen, gienge anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, vor den Brandenburgischen Pannier des Scepters, nebst Herrn Hansen von Absperg her, und kauffte an. 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Ein- und Zugehörung. Gemahlin. (I) Catharina von Seckendorff Aberdar, Herrn Friederichs von Seckendorff zu Kreßberg und Weiltingen, dann Frauen Ottiliä von Seckendorff, einer gebornen von Helmstadt, Tochter. (II) Anna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Georg senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Regensperg, dann Frauen Margarethä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Rothenhan, Tochter.

Conrad v. Künsperg zu Schmeilsdorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Ritter, war bekannt an. 1484. 1485 1456. und machte an. 1497. Donnerstags nach Jubilate mit Herrn Augustin, Georg, Ulrich, Philipp, Weiprecht, Georg und Christoph von Künsperg einen Recess, in der Absicht, daß, wer von ihnen mit geistlichen Lehen versehen wäre, hinführo an ihren gemeinen Lehen keinen Theil haben sollte. Gemahlin. Elisabetha v. Mengersdorff, Herrn Eberhards von Mengersdorff, und Frauen Cunegundä von Mengersdorff, einer gebornen von Plassenberg, Tochter.

Christoph von Künsperg zu Schmeilsdorff, florirete an. 1486. 1497. und † unbeerbt.

Sebastian v. Künsperg, ward Dom-Herr zu Bamberg anno 1506. Cellarius anno 1512. Dom-Dechant anno 1522. machte in favorem Familiæ sein Testament, und † anno 1533. den 11ten November.

Margaretha v. Künsperg. Gemahl. (I) Herr Adam von Selbitz. (II) Herr Augustin von Seckendorff, Rhinhofen zu Jochsberg, † anno 1514. Samstags vor Mariä-Geburth, und liegt zu Jochsberg begraben.

Catharina v. Künsperg. Gemahl. Hr. Peter Junior von Seckendorff Gutend zu Obern-Zenn u. Uhlstadt, wohnete zu Neustadt an der Aisch.

Hanß v. Künsperg zu Schmeilsdorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstl. Bambergischer Amtmann zu Gößwein-stein. Gemahlin. Martha von Truppach, Herrn Nicolai von Truppach, und Frauen Mariä von Truppach, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Heinrich von Künsperg zu Schmeilsdorff, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Wolffgang v. Künsperg zu Schmeilsdorff, † ohne Leibes-Erben.

Anna v. Künsperg. Gemahl. Herr Peter von Gebsattel zu Königshofen u. Trennfeld.

Weiprecht von Künsperg zu Schmeilsdorff, florirete anno 1544. und † ohne Leibes-Erben.

Johann Wolffgang von Künsperg zu Schmeilsdorff, war bekannt anno 1544. und † als der Letzte dieser Linie unbeerbt.

Anna Maria von Künsperg.

TABULA CXXI.

Von denen

Herren von Künsperg in Weidenberger Haupt-Linie.

Georg von Künsperg zu Alten Künsperg und Weidenberg, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CXVIII.) geboren anno 1360. erhielte nebst seinem Bruder Herrn Friederichen von Künsperg, von Herrn Burggrafen zu Nürnberg anno 1395. die Erlaubniß, das Schloß Künsperg wieder zu bauen und zu befestigen, und war bekannt anno 1403. 1419. 1426 Gemahlin. Catharina Motschidlerin von Gerau, Herrn Nicolai Motschidlers von Gerau, und Frauen Elisabethä Motschidlerin von Gerau, einer gebornen von Wirßberg, Tochter.

Adrian von Künsperg, Stamm-Herr der Weidenberger blühenden Haupt-Linie, kaufte vom Herrn Burggrafen Johanne zu Nürnberg einen Theil von Weidenberg, und war bekannt anno 1440. 1454. Gemahlin. Barbara von Weidenberg, Herrn Hermanns v. Weidenberg, und Frauen Barbarä von Weidenberg, einer gebornen von Freudenberg, Tochter.	Rüdiger von Künsperg, Stam-Herr der Schnabelweider blühenden Haupt-Linie. Von Ihme u. seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXVIII.	Eberhard von Künsperg Teutscher Ordens-Ritter, ward anno 1470. zu Königsberg in Preusen zum Stadthalter der Balley Oesterreich gesetzet und bestätiget.	Hanß v. Künsperg turnierete an. 1486. zu Bamberg.	Friederich v. Künsperg † año 1480. unvermählt.	Felicitas von Künsperg. Gemahl (I.) Herr Ulrich von Stein zu Altenstein (II.) Herr Hanß v Guttenberg zu Pfaffereuth.

Georg von Künsperg zu Weidenberg Dom-Capitular Hr zu Bamberg u Würtzburg, wie auch respective Dom-Probsten-Verweser zu Würtzburg, schwuhr auf an 1438 und war bekannt an. 1456. 1462. 1463.	Augustin von Künsperg zu Weidenberg Senior Familiæ florirete anno 1477. 1497. und † anno 1505 Gemahlin. Brigitta von Seckendorff Aberdar, Hrn.	Jobst von Künsperg zu Weidenberg, Dom-Herr zu Würtzburg.	Hanß v. Künsperg zu Weidenberg war bekannt an. 1454. 1456 1460 und † ohne Leibes-Erben. Gemahlin Margaretha von Künsperg, Herrn Rüdigers von Künsperg zu Alten Künsperg und Schnabelweyd, dann Frauen Barbarä von Künsperg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.	Margaretha von Künsperg. Gemahl. Herr Heintz Senior v. Rüsenbach, Amtmann zu Behaimstein † anno 1521.	Elisabetha v. Künsperg Gemahl. Herr Albrecht von Redwitz zu Hassenbero, Weisenbrun und Lindenberg.	Cunegunda v Künsperg. Gemahl Hr. Michael Stiebar von Buttenheim. zu Sassenfarth und Rabeneck.

Conrads von Seckendorff zu Untern Zenn, Sugenheim, Egenhausen, Ober-Höchstädt, Berchach, Unter Alten Bernheim und Rauschenberg, Ritters, dann Frauen Cunegundä von Seckendorff, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Christoph von Künsperg in Weidenberg † unvermählt.	Johannes von Künsperg führete die Weidenberger Haupt-Linie dauerhaft fort Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIII.	Sebastian Senior von Künsperg, stiftere eine wieder ausgegangene Neben-Linie Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXII.	Georg von Künsperg zu Weidenberg, Dom-Herr zu Regenspurg anno 1511.	Margaretha v Künsperg. † an. 1554. den 18 Jan. Gemahl Hr. Johañ Christoph v. Giech zu Wiesentfelß.	Brigitta von Künsperg. Gemahl Hr. Caspar von Erlebeck zu Burgstein u. Trausnitz auf de Nordgau.

TABULA CXXII.

Von denen

Herren von Künsperg in Weidenberger Haupt-und einer davon entsprungen-aber wieder erloschenen Neben-Linie zu Weidenberg.

Sebastian Senior von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Wirßberg, stiftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie (Tab. CXXI.) war bekannt anno 1535. Gemahlin. (I.) Sibylla Schenckin von Tautenberg, † ohne Kinder (II.) Juliana von Redwitz, Herrn Wolffgang Christophs von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Bayreuth, und Frauen Mariä von Redwitz, einer gebornen Freyin von Heideck, Tochter.

Sebastian Junior von Künsperg zu Weidenberg, Kirmseeß und Rabeneck, war anno 1580. wegen Kirmseeß bey dem löblichen Canton-Gebürg immatriculiret. Gemahlin. Ursula von Rabenstein, Herrn Hectors von Rabenstein zu Adlitz und Weyher, Hochfürstl. Bambergischen Raths, Ober-Forst-und Jäger-Meisters, wie auch Amtmanns und Pflegers zu Vilseck, dann Frauen Barbarä von Rabenstein, einer gebornen Schenckin von Schmidberg, Tochter.

Wilhelm von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Weischenfeld anno 1574. 1575.

Hanß Wolffgang von Künsperg zu Weidenberg † unvermählt.

Magdalena von Künsperg. Gemahl. Herr Christoph Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden, Oberndorff, Weyher und Hainach. Vermählt anno 1576. † an. 1600. Sie † anno 1577. ohne Kinder.

Jobst Bernhard von Künsperg zu Weidenberg und Kirmseeß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Rauhen Culm. Geboren anno 1581. ward Dom-Herr zu Bamberg anno 1628. resignirte aber anno 1629. trat hierauf in Hochfürstlich Brandenburgische Dienste, und † anno 1635. als der Letzte dieser Weidenberger Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin (I.) Ursula von Leineck, Herrn Christoph Ernsts von Leineck zu Gold-Cronach und Lesau, dann Frauen Rosinä von Leineck, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Schnabelwend, Tochter. (II.) Maria von der Hald.

---

1. Christoph Bernhard von Künsperg † vor den Herrn Vater in der Jugend.

1. Ursula Catharina v. Künsperg † in der Kindheit.

1. Rosina Barbara von Künsperg † in der Jugend.

1. Anna Margaretha von Künsperg † klein.

1. Rosina Sophia von Künsperg. † als ein Kind.

1. Anna Margaretha von Künsperg † unvermählt.

1. Rosina Sophia von Künsperg † ledig.

1. Maria Anna v. Künsperg † unverheurathet.

1. Heinrich Valentin von Künsperg † vor den Herrn Vater in der Jugend.

1. Martha Ursula von Künsperg. Gemahl. (I.) Herr Wolffgang Bernhard von Arnimb zu Seidwitz. (II.) Herr Hanß Philipp von Dachenrod. (III.) Herr Wolffgang Philipp von Bach zu Neuhof, Kayserlicher Obrist-Lieutenant.

1. Maria Dorothea von Künsperg geboren anno 1610. den 16. Junii. † an. 1659. den 12. Junii. Gemahl. Herr Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff und Peulndorff geboren anno 1598. den 15. Junii. Vermählt anno 1627. den 13. Novembr. † anno 1670. den 19. Januarii zu Wiesenthau und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

2. Johannes von Künsperg † vor den Herrn Vater in der Jugend.

2. Dorothea von Künsperg † in der Kindheit.

Künsperg.

TABULA CXXIII.

Von denen Herren von Künsperg in Weidenberger Haupt-Linie.

Johannes von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Gößweinstein, führete die Weidenberger Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CXXI.) war Ritter anno 1535. Gemahlin. Euphrosina von Wallenfels, Herrn Caspars von Wallenfels zu Wallenfels und Haig Ritters, Hochfürstlich Bambergischen Hauptmanns zu Cronach, und Frauen Dorothea von Wallenfels, einer gebornen von Leineck, Tochter.

Georg v. Künsperg geboren an. 1515 den 1 December † bald hernach.	Anna von Künsperg geboren an. 1518. Gemahl Herr Siegemund von Runckenreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath.	Georg Ulrich von Künsperg zu Weidenberg Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg und Vice-Dom in Cärnthen geboren anno 1522. am Aschermittwoch, wohnete an. 1548. dem Reichs-Tag zu Augspurg bey, † anno 1566. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.	Erasmus von Künsperg geboren an. 1523. den 26. Nov. † bald hernach als ein Kind.	Georg Wolff von Künsperg geboren anno 1525. Sonntags vor Christi Himmelfarth † in der Jugend.	Christoph von Künsperg geboren an. 1530. den 12 December.	Caspar von Künsperg geboren an. 1534. Sonntags nach Jacobi.

Joachim von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg geboren anno 1527 Mitwochs nach Judica war bekannt an. 1550. 1553. 1557. Gemahlin. Barbara von Wallenfels, Herrn Wolffgang Adolphs von Wallenfels zu Wartenfels Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Raths und Amtmanns zu Thierstein, dann Frauen Barbara von Wallenfels, einer gebornen von Mistelbach, Tochter.

Hanß Erasmus von Künsperg geboren anno 1536. am Creutz Erhöhungs-Tag.

Christoph Wilibald von Künsperg, Dom-Herr zu Bamberg	Hanß Ernst von Künsperg Dom-Herr zu Bamberg	Ludewig Christoph von Künsperg zu Weidenberg und Kürmseeß Senior Familiæ, ward Dom-Herr zu Bamberg anno 1570. resignirete aber anno 1579. erlangete die Senoriats-Lehen anno 1619 kaufte Kürmseeß und † anno 1620. Gemahlin. Ursula von Rabenstein, Herrn Hectors von Rabenstein zu Adlitz und Weyher, Hochfürstlich Bambergischen Raths, Ober-Forst- und Jäger-Meisters, wie auch Pflegers zu Vilseck, dann Frauen Barbara von Rabenstein, einer gebornen Schenckin von Schmidberg, Tochter, Herrn Sebastian Junioris von Künsperg hinterlassene Frau Wittbe.	Hanß Joachim von Künsperg † unvermählt.	Hanß Friederich von Künsperg † ohne Kinder.	Barbara v. Künsperg. Gemahl Herr Wilhelm Groß von Trockau zu Zeilenreuth.

Jobst Heinrich von Künsperg Stifter der blühenden Linie zu Kirmseeß Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIV.	Wolffgang Achatius von Künsperg, Dom-Herr zu Bamberg.	Wolff Adrian von Künsperg zu Weidenberg Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof- und Obrist-Wacht-Meister. Gemahlin (I.) Dorothea Maria von Guttenberg, Herrn Achatii Junioris v. Guttenberg zu Fischbach, Kirchleuß und Reitzendorff, dann Frauen Anna Margaretha von Guttenberg einer gebornen von Rabenstein, Tochter. (II.) Ursula von Dennstädt, Herrn Joachim Friederichs von Dennstädt, Tochter.	Hanß Ernst von Künsperg, Stifter der blühenden Linien zu Mandeln und Bindloch. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXVII.	Martha Cordula v. Künsperg Gemahl Herr Hanß Caspar von Lindenfels zu Windisch Leibach und Raitz.	Magdalena Regina von Künsperg Gemahl. Herr Johann Joachim von Zettwitz, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Bayersdorff.

1. Anna Ursula von Künsperg, Gemahl Herr Jobst Bernhard von Lindenfels zu Windisch Leibach, Guttenthau und Ramsenthal.	1. Maria Sophia von Künsperg, † unvermählt.	2. Hanß Ludewig von Künsperg zu Weidenberg, anno 1622. † anno 1659. den 25. April ohne Kinder, und liegt zu Weidenberg begraben, worauf dann sein Theil an Weidenberg heim gefallen. Gemahlin. Magdalena Barbara von Könitz, † anno 1661. den 12. Octobr. und liegt zu Weidenberg.	3. Jacob Wilhelm von Künsperg zu Weidenberg geboren an. 1634. † unbeerbt vor den Herrn Bruder.

Künsperg.

TABULA CXXIV.

Von denen Herren von Künsperg in Weidenberger Haupt- und deren blühenden Linie zu Kirmseeß.

Jobst Heinrich von Künsperg zu Weidenberg, Kirmseeß und Hauriz, Stifter der blühenden Kirmseeser Linie (Tab. CXXIII.) ward Senior Familiæ anno 1635. verkaufte seinen Antheil zu Weidenberg an die Herrren von Lindenfelß, † anno 1661. 76. Jahre alt zu Kirmseeß, und liegt zu Biengarten begraben. Gemahlin (I.) Maria Magdalena von Wildenstein, Herrn Georg Claußens von Wildenstein zu Pröseck und Elpersreuth, dann Frauen Mariä Barbarä von Wildenstein, einer gebornen von Marschall, Tochter. Vermählt anno 1606. den 13. Julii (II.) Euphrosina Philippina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Jacob Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur-Pfältzischen würcklichen Regiments-Raths zu Amberg, und Frauen Sabinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, Herrn Christoph Kreßens von Kressenstein hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1636. (III.) Ursula Magdalena von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg zu Embtmannsberg, und Frauen Catharinä von Schaumberg, einer gebornen von Lemeck aus dem Hause Nemersdorff, Tochter. Vermählt anno 1654. den 9. Novembr. † anno 1666. zu Embtmannsberg, und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

---

1. Georg Heinrich von Künsperg zu Kirmseeß und Rosenhammer, Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg respective Dom-Dechant und Jubilæus zu Bamberg, wie auch Land-Richter des Hertzogthums zu Francken in Würtzburg geboren anno 1607. erkaufte den Rosenhammer, und † anno 1676 den 1. Dec. liegt im Capitul-Hauß zu Würtzburg.

1. Georg Neidhard von Künsperg. † in der Jugend.

1. Maria Barbara von Künsperg.

1. Anna Maria v. Künsperg.

2. Hanß Wolff v. Künsperg zu Kirmseeß, Dom-Capitular Herr zu Bamberg, geboren an. 1636.

2. Hanß Jobst von Künsperg ist von den Kayserlichen Vor-Trouppen bey Kemnat erschossen worden, und liegt zu Oberndorff in der Kirche begraben.

2. Ursula Barbara von Künsperg.

2. Rosina Sophia von Künsperg.

3. Johann Jacob von Künsperg † jung.

1. Hanß Ludewig von Künsperg zu Kirmseeß und Rosenhammer, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Ober-Amtmann zu Neustadt am Rauhen Culm, geboren anno 1624 den 3. Julii verkaufte den Rosenhammer wieder, weil ihm solcher 2. mahl abbrennte. † anno 1699 und liegt zu Bilseck. Gemahlin. Amalia Catharina von Schaumberg, Herrn Georg Wolfgangs von Schaumberg zu Gold Cronach, und Frauen Catharinä Cordulä von Schaumberg, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß, Tochter, geboren anno 1630. † anno 1697. und liegt zu Weidenberg.

Heinrich Carl von Künsperg zu Kirmseeß Hochf. Brandenburg Culmbachischer Obrister bey dem löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente und Ritter des Ordens de la sincerité geboren anno 1664. den 16. Nov. † an. 1725. den 19. Jul. u. liegt zu Kirchen Bingarten begraben.

Christoph Ludewig von Künsperg zu Kirmseeß, Kayserl. Hauptmann bey dem löblich Brandenburg Culmbachischen Dragoner-Regimente geboren anno 1666. den 19 August. † anno 1713. den 20. Septembr und liegt zu Drosendorff in Oesterreich begraben. Gemahlin Maria Johanna Catharina Freyin von Deuring, Herrn Galli Diethelm Freyherrns von Deuring zu Mittel Weyerburg, und Frauen Annä Catharinä Freyin von Deuring, einer gebornen von Welden, aus dem Hause Grosen Laudheim, Tochter, geboren anno 1669. im Novembr.

Amalia Catharina von Künsperg geboren anno 1669. † anno 1724. im October. unvermählt, und liegt zu Kirchen Bingarten.

Johann Joseph Sibert von Künsperg, führet dermahlen die Kirmseeser Linie dauerhaft for. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CXXV.

Carl Diethelm von Künsperg zu Kirmseeß Kayserlicher Hauptmann bey dem Bambergischen Infanterie-Regimente, geboren anno 1712. den 23. May † anno 1745. den 29. Mart. im Cantonirungs-Quartier zu Lambertheim in der Berg-Strasse unvermählt, u. liegt daselbsten in der Pfarr-Kirche begraben.

Künsperg.

TABULA CXXV.

Von denen

Herren von Künsperg in Weydenberger Haupt- und deren blühenden Linie zu Kürmseeß.

Johann Joseph Sibert von Künsperg zu Kürmseeß und Guttenthau, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Cämmerer und Hof-Rath, wie auch Amts-Hauptmann zu Cronach, Wallenfelß und Nordhalm, führet dermahlen die Kirmseesser-Linie dauerhafft fort, (Tab CXXIV.) geboren anno 1704. den 25. December. Gemahlin. (I) Amalia Josepha Freyin von Hedersdorff, Herrn Emmerich Philipp Freyherrns von Hedersdorff, Herrns zu Beßenbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen-Raths und Ober-Amtmanns zu Rottenfelß, dann Frauen Catharinä Charlottä Brigittä Freyin von Hedersdorff, einer gebornen Freyin von Guttenberg, Tochter. Geboren anno 1716. vermählt anno 1733. den 30. August, † anno 1734 den 15. Junii im Kind-Bette. (II) Maria Anna Freyin Voitin von Rhineck, Herrn Johann Christoph Freyherrn Voitens von Rhineck, Herrns zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischen Hof-Raths, Land-Gerichts-Assessoris und Ober-Amtmanns zu Grünßfeld, dann Frauen Mariä Catharinä Franciscä Freyin Voitin von Rhineck, einer gebornen Freyin von Hedersdorff, Tochter, Herren Johannis Ignatii Freyherrns von Bibra, Herrns zu Schwebheim, Hochfürstlich Würtzburgischen Cammer-Herrns und Hof-Raths, hinterlassene Frau Wittbe. Geboren anno 1700. den 28. Junii zu Grünßfeld, vermählt anno 1736. den 7. Februarii.

1. Maria Josepha Johanna Charlotta von Künsperg, geboren an. 1734. den 28. May, † den 2. Jun. ejusdem anni.

2. Carl Siegemund Wilhelm Ignatius Johannes Nepomucenus von Künsperg, geboren anno 1739. den 7. November zu Würtzburg.

3. Maria Johanna Charlotta Josepha von Künsperg, geboren anno 1742. den 21ten October zu Cronach.

TABULA CXXVI.

Von denen

Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Siegemund Wilh. Ignatius Johannes Nepomucenus v. Künsperg.
  - Johann Joseph Sibert von Künsperg, Hochfürstl. Bamberg- und Würtzburgischer Cammerer und Hof-Rath, wie auch Amts-Hauptmann zu Cronach, Wallenfelß und Nordhalm.
    - Christoph Ludewig v. Künsperg, Kayserlicher Hauptmann bey den löbl. Bayreuthischen Dragoner-Regimente.
      - Hanß Ludewig von Künsperg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Amtmann zu Neustadt am Rauhen-Culm.
        - Jobst Heinrich von Künsperg Senior Familiæ.
          - Ludewig Christoph von Künsperg, Senior Familiæ.
          - Ursula von Rabenstein.
        - Maria Magdalena von Wildenstein aus dem Hause Pröseck.
          - Georg Clauß von Wildenstein.
          - Maria Barbara von Mattschill.
      - Amalia Catharina v Schaumberg, aus dem Hause Gold-Cronach.
        - Georg Wolff von Schaumberg.
          - Jobst Siegemund von Schaumberg.
          - Ursula von Wallenrod.
        - Catharina Cordula v. Giech.
          - Georg Dieterich von Giech.
          - Maria von Schaumberg.
    - Maria Johanna Catharina Freyin von Deuring, aus dem Hause Mittelweyerburg.
      - Gall Diethelm Freyherr v. Deuring zur Mittelweyerburg.
        - Adrian Freyherr von Deuring.
          - Gallus Freyherr von Deuring.
          - Anna Freyin von Müllegg von Waltramds.
        - Maria Johanna Freyin von Cronhalden.
          - Diethelm Freyherr von Cronhalden.
          - Anna Maria Freyin von Hundbiß.
      - Anna Catharina von Welden, aus dem Hause Grosen-Laubheim.
        - Johann Carl Freyherr v. Welden zu Grosenlaubheimb.
          - Carl Philipp Freyherr von Welden.
          - Catharina Freyin von Römersstall.
        - Anna Maria Freyin von Fortenbach.
          - Damian von Fortenbach.
          - Anna Barbara Freyin von Hürnheim.
  - Maria Anna Freyin Voitin v. Rhineck.
    - Johann Christoph Freyherr Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Rath, Land-Gerichts-Assessor und Ober-Amtmann zu Grünsfeld.
      - Georg Philipp Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath u. Amtmann zu Gemünden.
        - Wolff Voit von Rhineck.
          - Philipp Soldan Voit von Rhineck.
          - Anna Stephanin von Urb.
        - Anna Margaretha von Hausen.
          - Calixtus Joachim von Hausen.
          - Sibylla von Freyberg.
      - Eva Maria Voitin von Rhineck.
        - Philipp Daniel Voit von Rhineck.
          - Martin Voit von Rhineck.
          - Maria Magdalena von Thüngen
        - Gertraud v. Thüngen.
          - Philipp von Thüngen.
          - Agatha von Steinau genannt Steinrück.
    - Maria Catharina Francisca Freyin von Hedersdorff.
      - Georg Adolph Freyherr von Hedersdorff.
        - Johann Schweickhard von Hedersdorff.
          - Adam Philipp von Hedersdorff.
          - Maria Amalia Mundbrodin von Spielberg.
        - Margaretha Susanna Kottwitzin von Aulenbach.
          - Georg Ludewig Kottwitz von Aulenbach.
          - Maria Justina von Weiler.
      - Anna Dorothea Hundin von Saulheim.
        - Johann Adolph Hund von Saulheim.
          - Johann Christoph Hund von Saulheim.
          - Anna Walburgis von Rodenstein.
        - Anna Catharina von Brand.
          - Johann Sebastian von Brand.
          - Eva Dorothea v. Pelckhofen.

TABULA CXXVII.

Von denen
Herren von Künsperg in Weydenberger Haupt-Linie zu Bindloch und Mandeln.

Hanß Ernst von Künsperg zu Lehen und Bindloch, Stiffter der blühenden Linie zu Bindloch und Mandeln, (Tab. CXXIII.) Gemahlin. (I) Anna Margaretha Zollnerin von Brand, Herrn Michaelis III. Zollners von Brand zu Bischberg, dann Frauen Rosinä Zollnerin von Brand, einer gebornen Dosin von Erlbach, Tochter. (II) Anna Maria Ochsin von Guntzendorff, Herrn Georg Pancratii Ochsens von Guntzendorff, und Frauen Gertraud Ochsin von Guntzendorff, einer gebornen Marschallin von Ostheim, Tochter (III) Cunegunda eine Person ungleichen Standes. (IV) Anna Rosina Maria von Seckendorff Gutend, Herrn Georg Friederichs von Seckendorff zu Langenfeld, Ottengrün, Bindloch und Lehen, dann Frauen Annä Mariä von Seckendorff, einer gebornen von Beilwitz, Tochter.

1\. Hanß Wolff Christoph v. Künsperg zu Lehen u. Bindloch, geboren an. 1646. † an. 1712 als Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Bindloch Gemahlin. Anna Maria v. Ehrenstein.

2\. Sibylla Margaretha v. Künsperg.

3\. Jobst Veit v. Künsperg zu Mandeln, Stiffter der blühenden Linie zu Mandeln, geboren an. 1648. den 13 Martii † Gemahlin. (I) Anna Polixena v. Ehrenstein. Vermählt an. 1676. (II) Anna Elisabetha Ratburskyn von Sechzehnbus Vermählt an. 1696 den 2. Jul. zu Embtmansberg.

4\. Anna Rosina v. Künsperg Gemahl. Herr Ernst Dieterich von Zischitz auf Langen-Wiesen, Capitain-Lieutenant.

Wilhelm August v. Künsperg zu Lehen und Bindloch, Königlich Polnisch- und Chur-Sächsischer Cammer-Juncker und Hauptmann, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Amtmann zu Gefreß und Senior Familiæ, geboren an. 1674 den 9. Januarii, ward Geschlechts-Aeltester anno 1732. und † anno 1733. den 23. Martii. Gemahlin. Maria Dorothea Bölerin von Basel.

Anna Sophia v. Künsperg. Gemahl. Herr Friederich Ernst von Ehrenstein.

Anna Catharina von Künsperg.

Adam Bernhard Christoph von Künsperg zu Mandeln, geboren an. 1680. den 12. August.

Johann Christoph Nicolaus v. Künsperg zu Mandeln, geboren anno 1683. den 29. September.

Wolff Joseph Wilhelm von Künsperg zu Lehen und Bindloch, Kayserlicher Lieutenant. Geboren anno 1706. den 27. Julii, † unvermählt auf der Postirung zu Alten-Breysach, als der Letzte dieser Bindlocher-Linie.

TABULA CXXVIII.

Von denen Herren von Künsperg in Schnabelweider Haupt-Linie.

Rüdiger von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid, Stamm-Herr der Schnabelweider blühenden Haupt-Linie, (Tab. CXXI) war bekannt an. 1423. 1428. Gemahlin. Barbara von Lichtenstein, Herrn Heintzens Junioris von Lichtenstein zu Waßmuthshausen, Tochter.

Georg von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid, florirete anno 1484. 1485. 1486. † anno 1538. 100. Jahre alt. Gemahlin. Magdalena von Seckendorff Aberdar, Herrn Friederichs von Seckendorff zu Kreßberg und Weiltingen, dann Frauen Ottilia von Seckendorff, einer gebornen von Helmstadt, Tochter. Anno 1480.

Johannes von Künsperg zu Schnabelweid, Ritter, anno 1470 Gemahlin Regina von Wiesenthau, Herrn Carls von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, Pflegers zu Friedberg, dann Frauen Elisabetha von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

- Agnes von Künsperg. Gemahl. Herr Christoph von Thüngen.
- Anna von Künsperg. Gemahl. Herr Wolfgang von Carlowitz.

Friederich von Künsperg zu Schnabelweid, Ritter, an. 1474. 1486 Gem. Barbara v. Hausen, Herrn Marquards von Hausen, und Frauen Ottilia von Hausen, einer gebornen Wielin von Wineden, Tochter.

- Georg von Künsperg † unbeerbt
- Barbara von Künsperg.
- Margaretha von Künsperg. Gemahl. Herr Wolfram v Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Dachsbach.

Margaretha v. Künsperg. Gemahl. (I) Herr Hanß von Künsperg zu Weidenberg. (II) Herr Heinrich von Redwitz zu Theisenroth. (III) Herr Stephan von Schaumberg zu Gereuth.

Adam v. Künsperg zu Alten Künsperg, Schnabelweid, Wernstein, und Schmeilsdorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hauptmann und Commendante der Vestung Rosenberg ob Cronach, stunde anno 1539 noch unter der Vormundschafft, kauffte an. 157 . Schmeilsdorff als ein Eigenthum, und † anno 1574. Gemahlin Ursula von Schaumberg, Herrn Sebastians von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Traustadt, dann Frauen Agnes von Schaumberg, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter.

Johann Thomas von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid, war anno 1539. unter der Vormundschafft. und † unbeerbt. Gemahlin. Walburgis v Schaumberg, Herrn Albrechts von Schaumberg zu Mupperg und Haig, dann Frauen Walburgis von Schaumberg, einer gebornen von der Cappel, Tochter.

Georg v. Künsperg zu Wernstein und Schmeilsdorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg und Senior Familiæ, bekame anno 1574. in der Brüderlichen Theilung das Mann-Lehenbare Ritter-Guth Wernstein mit dem eigenthümlichen Schlosse Schmeilsdorff und allen Zugehörungen, ward eodem anno Gan-Erbe auf den Rothenberg, anno 1616. aber Senior Familiæ und † anno 1618. den 5 September ohne Kinder. Gemahlin. (I) Ursula Förtschin von Thurnau, Herrn Georg Förtschens von Thurnau zu Thurnau und Besten, des letzten seines Geschlechts Tochter und Erbin, Herrn Johann Friederichs von Künsperg zu Wernstein, hinterlassene Frau Wittbe. (II) Anna Magdalena von Wechmar, Herrn Melchioris von Wechmar zu Roßdorff, und Frauen Apollonia von Wechmar, einer gebornen von Ehrthal, Tochter.

Johann Adam von Künsperg, Stamm-Herr der Thurnauer blühenden Haupt-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXX.

Johann Friederich von Künsperg, führete die Schnabelweider Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIX.

Rosina von Künsperg, † an 1630. Gemahl (I) Herr Georg Siegemund Fuchs von Schweinshaupten. (II) Herr Christoph Ernst von Leineck zu Gold-Cronach u Lesau, † anno 1602.

Amalia von Künsperg. Gem. Herr Siegemund von Egloffstein.

TABULA CXXIX.

Von denen

Herren von Künsperg in Schnabelweider Haupt-Linie.

Johann Friederich von Künsperg zu Alten-Künsperg, Schnabelweid und Gunzendorff, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann und Commendante der Vestung Cronach, nachgehends aber Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hauptmann und Commendant der Vestung Plassenburg, Senior Familiæ, führete die Schnabelweider Haupt-Linie fort, (Tab. CXXVIII.) bekame anno 1574. in der Brüderlichen Theilung Alten-Künsperg, Gunzendorff und Schnabelweid mit allen Zugehörungen, verehrte vor sich 200. fl. zu einem neuen Pfarr-Hauß-Bau zu Embtmannsberg anno 1617. ward anno 1615. Senior Familiæ, erbte eodem anno von seinem Herrn Bruder Georgen von Künsperg über 100000 fl. an Gütern und baaren Gelde, gab vor sich und im Nahmen seines Geschlechts an. 1626. zur Renovation der Kirche in Embtmannsberg 24 fl. her, und † anno 1628 Gemahlin. (I) Ursula von Wallenrod, Herrn Hanß Siegemunds von Wallenrod, und Frauen Catharinä von Wallenrod, einer gebornen Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter. (II) Margaretha von Wallenfelß, Herrn Adams von Wallenfelß, und Frauen Ursulä von Wallenfelß, einer gebornen von Berlichingen, Tochter. Geboren anno 1561.

1.

Tobias Friederich von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid. Gemahlin. Anna Maria von Seckendorff Gutend, Herrn Joachim Christophs von Seckendorff zu Obern-Zenn, Uhlstadt und Langenfeld, Burggrafens auf den Rothenberg, und Frauen Catharinä Margarethä von Seckendorff, einer gebornen von Wenckheim, Tochter.

1.

Georg von Künsperg, † jung.

1.

Rosina Amalia von Künsperg. Gemahl. Herr Johann Caspar von Schaumberg zu Leineck u. Embtmannsberg.

1.

Agnes Cordula v. Künsperg, † unvermählt.

2.

Ferdinand Christoph v. Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid Gemahlin. Helena Maria Christina Voitin von Rhineck, Herrn Martin Voitens v Rhineck zu Steinbach, Urspringen, Zellingen, Laudenbach und Bartenstein, dann Frauen Mariä Magdalenä Voitin von Rhineck, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Maria Amalia v Künsperg, geboren an. 1636. den 30. October, † an. 1693. den 8. Febr Gemahl. (I) Herr Wolfgang Philipp von Lindenfelß zu Navriß und Höffles. (II) Herr Georg Dieterich von Guttenberg zu Fischbach, Kirchleuß u. Lindenberg, Senior Familiæ, geboren an. 1601. † an. 1664. (III) Herr Friederich Sebastian v. Zettwiß.

Georg Friederich von Künsperg zu Schnabelweid. Gemahlin. Afra Blandina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Hanß Philipp Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Gebürg und Directoris aller 6. löblichen Orte in Francken, dann Frauen Isabellä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Schottin von Schottenstein, aus dem Hause Hellingen, Tochter.

Ursula Margaretha von Künsperg. Gemahl. Herr Robert Chrichton aus Schottland, Obrist-Lieutenant.

Adolph Albert v. Künsperg zu Schnabelweid. Gemahlin. Magdalena Sophia von Seckendorff Gutend, Herrn Hanß Wilhelms von Seckendorff zu Langenfeld, Ottengrün und Bindloch, dann Frauen Ursulä Ruffinä von Seckendorff, einer gebornen von Beilwiß, Tochter.

Johann Friederich von Künsperg.

Maria Isabella v Künsperg. Gemahl. Herr Siegemund Bernhard v. Eckersberg zu Rosenhof und Siegrißhof, Kayserlicher Dragoner-Lieutenant, † anno 1710. zu Siegrißhof, und liegt zu Ißfeld an der Aisch begraben.

Anna Magdalena von Künsperg, † in der Jugend.

TABULA CXXX.

Von denen

Herren v. Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie

Johann Adam von Künsperg zu Thurnau, Stamm-Herr der Thurnauer blühenden Haupt-Linie, (Tab. CXXVIII.) bekame in der Brüderlichen Theilung anno 1574. Thurnau sammt seinen Lehen- und Eigenthums-Pertinentiis, und war tod anno 1618. Gemahlin. Amalia Marschallin von Ebneth, Herrn Wolffgang Christoph Marschalls von Ebneth zu Ebneth und Wildenberg, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Raueneck und Bramberg, dann Frauen Barbarä Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter. Vermählt anno 1583. den 22. April.

Georg Wilhelm v. Künsperg zu Thurnau, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Stiffter der blühenden beyden Freyherrlichen Linien zu Thurnau und Ermreuth, geboren anno 1583. erbte anno 1613. seinen Herrn Vetter Georgen von Künsperg zu Wernstein, und bekame an Gütern und baaren Gelde über 50000. fl. † anno 1642. den 13. October. Gemahlin. Catharina von Wiesenthau, Herrn Christophs von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, dann Frauen Cordulä von Wiesenthau, einer gebornen von Aufseeß, Tochter. Geboren anno 1587. den 29. May, vermählt an. 1613. den 12. May, † an. 1656.

Johann Heinrich v. Künsperg, Stiffter der blühenden Linien zu Wernstein, Dannendorff, Hain und Nagel. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXVI.

Ursula Barbara v. Künsperg, † anno 1611. Gemahl. Herr Philipp Albrecht Truchseß von Wetzhausen zu Sternberg, Schweickershausen, Ober- und Unter-Eißfeld, Zimmerau, Sultzdorff u. Rappershausen, Ritter-Rath des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1588 den 4. May. Vermählt an. 1610. den 16. September, † an. 1663. den 15. Febr.

Amalia Catharina von Künsperg, geboren an. 1615. † an. 1685. den 5. December. Gemahl. Herr Wilhelm Friederich v. Schlamersdorff zu Blanckenfels, Wadendorff, Hopfenohe u. Unter-Leinleiter. Geboren anno 1626. kam an. 1675. den 28. November zwischen Wüstenstein und Draisendorff jämmerlicher Weise ums Leben, und ward den 4 Sept. hernach in die Kirche zu Unter-Leinleiter begraben.

Valentin Georg v. Künsperg, führete die Thurnauer-Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXI.

Maria Ursula von Künsperg, geboren an. 1619. † an. 1662. Gemahl. Hr. Wolfgang Siegemund v. Lüchau zu Dondorff, Obern-Waitz und Seibothenreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Kriegs-Rath, Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Streitberg und Erlangen, geboren anno 1604. Vermählt anno 1641. † anno 1647.

Eva Magdalena von Künsperg, geboren anno 1621. Gemahl. (I) Herr Christoph Hannibal von und zu Redwitz, geboren anno 1624. den 23ten April. † ohne Leibes-Erben. (II) Herr Hanß Hieronymus Marschall von Ebneth zu Frenßdorff und Weingartsgereuth, Ritt-Meister.

Hector Alexander v. Künsperg zu Thurnau, geboren an. 1627. den 19. Februarii, † an. 1676. den 22 December. Gemahlin. Amalia Sophia von Künsperg, Herrn Georg Christoph Werners v. Künsperg zu Wernstein, Veit-Lahm, Maynlauß, Hord u. Tüschnitz, Erb-Marschalls des Burggrafthums Nürnberg und Ritt-Meisters, dann Frauen Margarethä Barbarä v. Künsperg, einer gebornen von Wallenrod, aus dem Hause Streitau, Tochter.

Hanß Adam v. Künsperg, † vor den Herrn Vater in der Jugend.

Maria Catharina von Künsperg. Gemahl. Herr Georg Ludewig Sittich Freyherr von Schlitz genannt Görtz, Hochfürstlich Hessen-Casselischer General-Major, Obrister über ein Regiment zu Fuß, und Commendante der Vestung Rheinfels.

TABULA CXXXI.

Von denen

Freyherren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Ermreuth.

Valentin Georg von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, Burggraf auf den Rothenberg, führete die Thurnauer Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXX.) geboren anno 1617 den 17. Martii, ward Burggraf anno 1658. kauffte anno 1660. von dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Onolsbach, das Ritter-Guth Ermreuth, † anno 1667. den 10. October, und liegt in der Kirche zu Limmersdorff begraben. Gemahlin. Dorothea Margaretha von Giech, Herrn Hanß Christophs von Giech zu Wiesentfels und Gregolstein, dann Frauen Evä Margarethä von Giech, einer gebornen von Rabenstein, aus dem Hause Weyher, Tochter, † anno 1680. den 22. October als Wittbe, und liegt in der Kirche zu Limmersdorff.

Eva Margaretha von Künsperg, geboren anno 1648. † anno 1649. den 15ten Martii.

Hanß Christoph von Künsperg, geboren an. 1649. den 3. Julii, † an. 1654. den 17. May.

Dorothea Catharina Freyin von Künsperg, geboren anno 1651. † anno 1699 den 3. November. Gemahl. (I) Herr Carl Siegemund von Breck, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Lieutenant und Commendant der Vestung Plassenburg, wie auch Rath und Amts-Hauptmann zu Culmbach. (II) Herr Wolfgang von Crailßheim zu Sommersdorff und Thann, Hochfürstlich Brandenburg-Onolsbachischer Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Cadolzburg, geboren anno 1623. den 12. Julii zu Rügland. Vermählt anno 1683. † anno 1701. den 19. October zu Onolsbach, und liegt in der Kirche zu Sommersdorff begraben.

Georg Friederich Senior Freyherr von Künsperg, Herr zu Thurnau, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, Hochfürstlich Brandenburg-Onolsbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Creglingen, dann ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, geboren anno 1653. den 19 August, ward anno 1696. nebst seinem Herrn Bruder und beyderseitigen Nachkommen, vom Kayser Leopoldo in des Heil. Römischen Reichs Frey- und Edlen-Panner Herren-Stand erhoben, und † anno 1712 Gemahlin. (I) Martha Maria Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Joachim Ulrich Truchsessens von Wetzhausen zu Wetzhausen und Wildenheid, Lieutenants zu Pferd und Frauen Marthä Amaliä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, Herrn Heinrich Gottfrieds von Adelshofen zu Hachenbach, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1650. den 4. September. Vermählt anno 1680. den 11. December, † anno 1683. den 13. September im Kind-Bette. (II) Dorothea Cordula von Lindenfels, Herrn Wolfgang Ernsts von Lindenfels zu Weidenberg, Krummenab, Ziegenburg, Menzlas, Schlammersdorff, Leisau, Seibothenreuth, Fischbach, Grünwöhr, Haunritz und Neuslitz, Königlich Französischen Obrist-Lieutenants, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris, und Frauen Ursulä Amaliä von Lindenfels, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Thurnau, Tochter, Herrn Adam Wilibalds von Wirßberg zu Lanzendorff, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1655 den 30 Januarii. Vermählt anno 1685. den 20. Februarii, † anno 1703. (III) Maria Dorothea Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Christoph Wolffskeels von Reichenberg zu Rottenbauer und Fuhstadt, dann Frauen Annä Julianä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, aus dem Hause Uttingen, Tochter, geboren anno 1656. den 20. Februarii. Vermählt anno 1704. †.

Magdalena Barbara Freyin v. Künsperg, geboren an. 1654 den 4. Junii zu Thurnau, † anno 1716. den 20. Nov. zu Dreßden. Gemahl. Herr Alexander von Miltitz zu Scharffeneck u. Röbschütz, Königlich Polnisch und Chur-Sächsischer Geheimer-Rath und Ober-Hof-Meister. Vermählt anno 1689. den 22. April zu Giesen †.

Hanß Wilhelm von Künsperg, geboren an. 1655. den 12ten May, † an. 1680. den 15ten August.

Johan Christoph Freyherr v. Künsperg, Stiffter der blühenden Linie zu Thurnau. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXIV. III

Ernst Wilhelm von Künsperg geboren an. 1664. den 19ten Junii, † an. 1671. den 5ten Februar.

1\. Maria Dorothea Freyin v. Künsperg, geb. an. 1681. den 6 Sept. Gemahl. Herr Reinhard v. Gemingen, Kayserl. würcklicher Rath, Hochfürstl. Hessen-Darmstädtischer Geheimer-Rath und Ritter-Hauptman des löbl. Cantons Odenwald, geboren an. 1677. den 5. Nov. Vermählt an. 1709.

2\. Dorothea Friederica Freyin von Künsperg, geboren an. 1688. Gemahl. Herr Philipp Albrecht v. Rothenhan zu Rentweinsdorff u. Ebelsbach, Kayserl. würcklicher Rath und Ritter-Rath des löbl. Cantons Baunach, geboren an. 1671. den 13. Sept. Vermählt an. 1711. den 24. Jul. † an. 1725. den 16. May.

2\. Erdmutha Johanna Freyin von Künsperg, geboren an. 1690 Gemahl. Herr Hanß Wilhelm von Rothenhan zu Rentweinsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Rath des löblichen Cantons Baunach, geboren an. 1670. den 17. May. Vermählt an. 1718. † an. 1730. den 13. Februar. ohne Kinder.

2\. Georg Friederich Junior Freyherr v. Künsperg, führete die blühende Linie zu Ermreuth dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII.

Künsperg.

TABULA CXXXII.
Von denen
Freyherren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Ermreuth.

Georg Friederich Junior Freyherr von Künsperg, Herr zu Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Geheimer-Rath, Ober-Hof-Marschall und Ober-Amtmann zu Cadolzburg, führete die Thurnauer-Haupt- und dermahlen blühende Linie zu Ermreuth dauerhafft fort, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1692. den 24. December, † anno 1731. Gemahlin. (I) Dorothea Eleonora von Witzleben, Herrn Hanß Heinrichs von Witzleben, Hochfürstlich Sachsen-Gothaischen Geheimen-Raths und Obrist-Stallmeisters, dann Frauen Anna Debora von Witzleben, einer gebornen von Seebach, Tochter. Geboren anno 1691. vermählt anno 1718. † anno 1728. (II) Johanna Juliana von Thüngen.

Carl Wilhelm Friederich Freyherr von Künsperg, Herr zu Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Cammer-Juncker, geboren an. 1719. den 7. August.	Georg Friederich Freyherr von Künsperg, Herr zu Ermreuth, geboren anno 1725. den 18ten August.	Charlotta Sophia Freyin von Künsperg, geboren anno 1724.

Künsperg.

TABULA CXXXIII.

Von denen

Freyherren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Thurnau.

Johann Christoph Freyherr von Künsperg, Herr zu Thurnau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Amtmann zu Culmbach, wie auch Obrist-Wachtmeister bey dem löblich Fränckischen Crayß, Stiffter der blühenden Thurnauer-Linie, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1657. den 1. Junii, ward nebst seinem Herrn Bruder und ihren beyderseitigen Nachkommen anno 1696 in des Heil. Römischen Reichs Frey- und Edlen-Panner Herren-Stand erhoben, † anno 1696. den 12. Junii, und liegt in der Kirche zu Limmersdorff begraben. Gemahlin. Maria Francisca Freyin von Lützelburg, Herrn Heinrich Ernst Freyherrns von Lützelburg, Königlich Französischen Obristens, und Frauen Evä Jacobeä Freyin von Lützelburg, einer gebornen Böcklin von Böcklinsau, Tochter. Vermählt anno 1686. † anno 1739. als Wittbe zu Bayreuth, und liegt daselbsten in der Stadt-Kirche begraben.

Johanna Charlotta Freyin von Künsperg, geboren anno 1692. den 2. Februarii, lebt zu Illesheim als Wittbe. Gemahl. Herr Jacob Christian Ernst von Berlichingen zu Illesheim, Hodigenbeyern, Korb, Hagenbach, Miltz und Eschenau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Kriegs-Rath und Ober-Amtmann zu Hohenegg, geboren an. 1672. den 6. November. Vermählt anno 1712. den 16. Febr. † anno 1746. und liegt in der Kirche zu Illesheim begraben.

Eucharius Ferdinand Carl Freyherr von Künsperg, Herr zu Thurnau, Kayserlicher würcklicher Rath, Königlich Groß-Brittannischer Cammer-Herr und Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg, geboren anno 1695 den 20. December zu Culmbach, † anno 1739. den 29. Martii zu Bayreuth, und liegt daselbsten in der Stadt- und Pfarr-Kirche begraben. Gemahlin Albertina Dorothea Louise Freyin von Bothmar, Herrn Johann Friederich Freyherrns von Bothmar, Herrns zu Lauenburg, Königlich Groß-Brittannisch- und Chur-Hannöverischen General-Lieutenants über die Cavallerie, Obristens über ein Regiment Dragoner, Gouverneurs der Stadt Staade und Envoye Extraordinaire am Königlich Dänischen-Hofe, dann Frauen Justinä Sophiä Freyin von Bothmar, einer gebornen von Moldeck, Tochter. Vermählt anno 1723. den 8. September zu Hannover im Moldeckischen Hause, lebt zu Bayreuth als Witibe.

Friederich August Freyherr v. Künsperg, Herr zu Thurnau, Königl. Groß-Brittannisch- und Chur-Hannöverischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß, geboren an. 1724. den 30. Novembr. zu Hannover.

Johann Friederich Frantz Christian Freyherr v. Künsperg, Herr zu Thurnau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker, geboren anno 1726. den 7ten April zu Thurnau.

Maria Anna Sophia Christiana Charlotta Friederica Freyin v. Künsperg, Hof-Dame bey Ihro Königl. Hoheit der regierenden Frauen Marggräfin zu Brandenburg-Culmbach, geb. anno 1729. den 23. Junii zu Thurnau.

Wilhelmina Juliana Dorothea Silpia Freyin von Künsperg, geboren anno 1731. den 14ten April zu Thurnau.

Friederich Carl Ludewig Ernst Freyherr von Künsperg, Herr zu Thurnau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Juncker, gebor. an 1733. den 19. Martii zu Thurnau.

Friederich Wilhelm Erdmann Freyherr von Künsperg, geboren an. 1736. den 28 September zu Bayreuth, † an. 1737. den 1 May zu Bayreuth, und liegt in dasiger Stadt-Kirche begraben.

TABULA CXXXIV.

Von denen Herren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Wernstein.

Johann Heinrich von Künsperg zu Wernstein, Schmeilsdorff, Dannendorff, Hain, Nagel und Tüschnitz, Erb-Marschall des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath, Landschaffts-Director und Gesandter zu Regenspurg, Stiffter der blühenden Linien zu Wernstein, Nagel, Hain und Dannendorff, (Tab. CXXX.) geboren anno 1590. den 24. August, erbte anno 1618. seinen Vetter Herrn Georgen von Künsperg, ward an. 1622 den 24. May mit dem Erb-Marschall-Amt des Burggrafthums Nürnberg, von Herrn Marggraf Christianen von Brandenburg belehnet, kauffte hernach die Ritter-Güter Tüschnitz und Nagel von denen Herren von Redwitz, und † anno 1644. den 28. April. Gemahlin. (I) Maria Susanna Nothafftin von Weisenstein, Herrn Christoph Nothaffts von Weisenstein zu Poppenheim, Thumsenreuth und Lindenfels, dann Frauen Marthä Nothafftin von Weisenstein, einer gebornen von Seckendorff Gutend, aus dem Hause Ullstadt, Tochter, geboren anno 1591. den 1. Januarii. Vermählt anno 1610. † anno 1614. (II) Eva von Streitberg, Herrn Dieterichs von Streitberg zu Burg-Grub, Greifenstein, Heiligenstadt und Veilbrunn, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons-Gebürg, und Frauen Sabinä von Streitberg, einer gebornen von Lichtenstein, aus dem Hause Geyersberg, Tochter, Herrn Eberhards von Münster zu Spielhofen und Rügheim, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1586. den 2. November. Vermählt anno 1615. † anno 1630. den 29. Julii. (III) Maria Susanna Zoblin von Giebelstadt, Herrn Hans Ernst Zobels von Giebelstadt, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Werneck und Ebrach, dann Frauen Annä Zoblin von Giebelstadt, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, geboren anno 1608. Vermählt anno 1631. † anno 1660. als Wittbe.

1\. Magdalena Barbara von Künsperg, geb. an. 1611. † jung.

1\. Johann Sebastian v. Künsperg, geboren und gestorben an. 1612.

1\. Georg Christoph Werner v. Künsperg, Stiffter der blühenden Linie zu Wernstein. Vom ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXXV.

1\. Georg Albrecht von Künsperg, geboren und gestorben anno 1614.

2\. Amalia Sabina von Künsperg, geb. an. 1616. † in der Jugend.

2\. Eva Susanna v. Künsperg, geb. an. 1617. † an. 1679. Gemahl. Hr. Johan Ludewig v. Wallenrod zu Marck-Schorgast. Vermählt an. 1637.

2\. Maria Amalia v. Künsperg, gebor. anno 1618. † jung.

2\. Hermann Wilhelm von Künsperg, geboren anno 1619. † jung.

2\. Catharina Maria v. Künsperg, geboren an. 1620. † an. 1687. Gemahl. (I) Herr Christoph Sebastian von Wallenfels zu Katschenreuth u. Lichtenberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Amtmann zu Bayersdorff. (II) Herr Christoph v. Thüna zu Hohenstein, Hochfürstl Brandenburg-Culmbachischer Rath und Ober-Amtman zu Schanenstein, wie auch Hochfürstl. Sachsen-Coburgischer Landschaffts-Director, geboren an. 1609. † anno 1681.

2\. Magdalena v. Künsperg, geboren an. 1621. † in der Jugend

2\. Christoph Philipp v. Künsperg, geboren anno 1622. † jung.

2\. Dorothea Cordula von Künsperg, geboren an. 1623. † in der Jugend.

2\. Julius Hector von Künsperg zu Tüschnitz, Senior Familiæ, geboren an. 1626. den 11. Februarii, † anno 1699. den 19. Julii. Gemahlin. Johanna Sophia Füchsin von Wallburg, Herrn Johann Friederich Fuchsens von Wallburg zu Wincklern, Schönsee, Strobfeld, Kirnberg und Schwartzenberg, Chur-Pfältzischen Raths und Land-Marschalls, wie auch Pflegers zu Wald-München, dann Frauen Sabinä Füchsin von Wallburg, einer gebornen von Jägernreuth, Tochter.

2\. Johann Heinrich von Künsperg, Stiffter der blühenden Linie zu Nagel. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXVI.

3\. Adolph August von Künsperg, Stiffter der blühenden Linien zu Hain und Dannendorff. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXIX.

3\. Christoph Joachim von Künsperg zu Schmeilsdorff, geboren anno 1636. den 9ten May, † anno 1687. Gemahlin. Anna Rosina von Feilitsch, Herrn Hans Siegemunds von Feilitsch, und Frauen Ursulä Magdalenä v. Feilitsch, einer gebornen v. Wallenfels, Tochter, geboren an. 1630. Vermählt an. 1656. † anno 1691. als Wittbe.

Heinrich August von Künsperg, Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß, † an. 1682. den 8ten Junii, 22. Jahre alt.

Wolff Friederich v. Künsperg, † anno 1686. den 18ten April. 14. Jahre alt.

Sophia Dorothea v. Künsperg, † in der Kindheit.

Sabina Barbara von Künsperg, geboren anno 1660 den 15ten Julii, † anno 1702. den 4ten May. Gemahl. Herr Hans Georg von Redwitz zu Burckersdorff, Melanger und Horb an der Steinach, Kayserlicher Hauptmann bey dem löblich Sachsen-Coburgischen Regimente zu Fuß, wie auch Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker, geboren anno 1644. Vermählt an. 1678. † an. 1694. den 10. August in einem Italiänischen Feld-Zug.

Maria Eleonora von Künsperg, † anno 1694. und liegt in der Kirche zu Schney begraben. Gemahl. (I) Herr Christoph Siegemund von Streitberg zu Veilbrunn, Unter-Leinleiter, Ober- und Unter-Gattendorff, Sachsengrün, Ebnath und Hartmannsgereuth, geboren anno 1642. † an. 1685. den 10. May zu Veilbrunn, als der Letzte seiner Linie unbeerbt, und liegt in der Kirche zu Unter-Leinleiter begraben. (II) Herr Ludewig Ernst v Schaumberg zu Schney und Letterbach, geboren anno 1647. † anno 1694. als der Letzte seiner Linie unbeerbt, und liegt in der Kirche zu Schney.

TABULA CXXXV.

Von denen
Herren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie
zu Wernstein.

Georg Christoph Werner von Künsperg zu Wernstein, Veit-Lahm, Maynlauß, Horb und Tüschnitz, Erb-Marschall des Chur- und Hochfürstlichen Hauses Brandenburg, Burggrafthums zu Nürnberg, Ritt-Meister und ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Stiffter der blühenden Linie zu Wernstein, (Tab. CXXXIV.) geboren anno 1613. den 3. Februarii, † anno 1674. Gemahlin. Margaretha Barbara von Wallenrod, Herrn Adams von Wallenrod zu Streitau, und Frauen Ursulä Magdalenä von Wallenrod, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter, eine verwittbete Freyin von Müllingen.

Amalia Sophia von Künsperg. Gemahl. Herr Hector Alexander v. Künsperg zu Thurnan, geboren an. 1627. den 19. Febr. † an. 1676. den 22. Dec.

Hanß Georg v. Künsperg zu Wernstein, † unbeerbt. Gemahlin. Maria Louise Füchsin v. Schweinshaupten, Herrn Ludewig Wilhelm Fuchsens von Schweinshaupten, und Frauen Elisabethä Mariä Füchsin v. Schweinshaupten, einer gebornen Horantin, Tochter.

Philipp Ernst von Künsperg, † unvermählt.

Anna Rosina von Künsperg. Gemahl. Hr. Georg Ernst Graf und Herr von Tättenbach.

Georg Peter von Künsperg, † jung.

Christian Ernst v. Künsperg zu Wernstein, Veit-Lahm, Maynlauß, Horb u. Tüschnitz, des Chur- und Hochfürstlichen Hauses Brandenburg, Burggrafthums zu Nürnberg Erb-Marschall, geboren anno 1649. den 6. October zu Wernstein, † an. 1705. den 4. October. Gemahlin. Maria Susaña Stettnerin von Grabenhof, Herrn Hans Ehrenreich Stettners von Grabenhof zu Dorff, und Frauen Annä Susannä Stettnerin von Grabenhof, einer gebornen v. Geyer Freyin von Osterburg, Tochter, geboren an. 1652. Vermählt an. 1683. den 18. Februarii, † anno 1725. als Wittbe.

Adam Friederich Christian von Künsperg zu Wernstein, Veit-Lahm, Maynlauß, Horb und Tüschnitz, des Chur- und Hochfürstlichen Hauses Brandenburg, Burggrafthums zu Nürnberg Erb-Marschall, geboren anno 1685. † anno 1730. Gemahlin. Charlotta Wilhelmina Johanna von Meißbach, Herrn Johann Christophs von Meißbach, und Frauen Annä Sophiä von Meißbach, einer gebornen von Dallwig, Tochter. Vermählt anno 1728.

Johann Christian August v. Künsperg, geboren an. 1729. den 4. Sept. † an. 1735.

Carl Friederich Erdmann von Künsperg zu Wernstein, Veitlahm, Maynlauß, Horb und Tüschnitz, des Chur- und Hochfürstlichen Hauses Brandenburg, Burggrafthums zu Nürnberg Erb-Marschall, geboren anno 1730. den 8. November, lebt dermahlen noch unter der Vormundschafft.

TABULA CXXXVI.

Von denen Herren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Nagel.

Johann Heinrich von Künsperg zu Nagel, Tüschnitz, Schmeilsdorff, Ober-Langenstadt und Mönchsfeld, Stiffter der blühenden Linie zu Nagel, (Tab CXXXIV.) geboren anno 1627. den 18. September. Gemahlin. (I) Dorothea Ratburskyn von Sechzehnbuß. (II) Barbara Benigna Rabin von Schönwald, Herrn Balthasar Friederich Rabens von Schönwald, und Frauen Barbarä Rabin von Schönwald, einer gebornen von Hilsen, aus dem Hause Dedeck, Tochter.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	2.
Georg Wilhelm von Künsperg zu Nagel, Kayserliche Hauptmann, geboren an. 1650. den 29ten Oct. † unbeerbt.	Anna Dorothea von Künsperg. Gemahl. Herr Johann Andreas von Rubinevsky.	Wolff Ernst v. Künsperg zu Tüschnitz u. Schmeilsdorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Kriegs-Rath, Obrister und Amts-Hauptmañ zu Culmbach, geboren an. 1656. den 23. Oct. † an. 1722 Gemahlin Amalia Dorothea v. Würtzburg, Herrn Hanß Veitens IV. v. Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz, Burg-Haig u. Dañenstein, dann Frauen Mariä Cordulä v. Würtzburg, einer gebornen v. Redwitz, Tochter.	Anna Catharina von Künsperg. Gemahl. Herr Johañ Friederich v. Reitzenstein zu Schwartzenbach am Wald.	Susaña Barbara von Künsperg. Gemahl. Herr Wolffgang Achatius v. Guttenberg zu Kirchleuß, Reitzendorff und Eichich, Senior Familiæ.	Hanß Christoph v. Künsperg zu Nagel, Ober-Langenstadt und Mönchsfeld, Ihro Hochmögenden der Herren General-Staaten in Holland Obrist-Lieutenant, geboren an. 1660. den 6. Oct. † an. 1721. den 9. Mart.	Christoph Adam von Künsperg, führete die Haupt-Linie zu Nagel dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXXVII.

Johann Georg Friederich von Künsperg zu Tüschnitz und Schmeilsdorff, Hochfürstlich Hessen-Casselischer Lieutenant, † anno 1721. zu Cassel unvermählt.	Georg Heinrich von Künsperg zu Tüschnitz und Schmeilsdorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amts-Hauptmañ zu Culmbach, † an. 1721. unvermählt.	Bernhard Wilhelm von Künsperg zu Tüschnitz und Schmeilsdorff, Kayserlicher Hauptmann, † an. 1739. in Ungarn, ohne mänliche Leibes-Erben. Gemahlin. Sophia Amalia von Künsperg, Herrn Georg Adams von Künsperg zu Hain, Dannendorff und Schimmendorff, Deputati des löbl. Cantons-Gebürg, und Frauen Annä Rosinä v. Künsperg, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, Herrn Hanß Georgens Junioris von Schaumberg zu Strössendorff, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1688. Sie lebt zu Schwartzach als Wittbe, und hat eine Tochter mit ihm gezeuget.

TABULA CXXXVII.
Von denen
Herren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie
zu Nagel.

Christoph Adam von Künsperg zu Nagel und Tüschnitz, Hochfürstlich Würtembergischer Obrist-Lieutenant bey dem löbl. Schwäbischen Crayß-Contingent, führete die Linie zu Nagel dauerhafft fort, (Tab. CXXXVI.) geboren anno 1653. den 15. Julii, † anno 1717. Gemahlin. (I) Cordula Christina Freyin Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Hanß Gottfried Freyherrn Truchsessens von Wetzhausen, Herrns zu Bundorff, und Frauen Christinä Susanna Freyin Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Ehrthal, Tochter, geboren anno 1661. den 9. November. Vermählt anno 1684. den 20. April, † anno 1702. (II) Maria Catharina von St. Andree, Herrn Daniels von St. Andree zu Königsbach, und Frauen Annä Julianä von St. Andree, einer gebornen von Mentzingen, Tochter. Vermählt anno 1703.

Dieterich Siegemund von Künsperg zu Nagel und Schernau, Hochfürstlich Bambergischer und des löblich Fränckischen Crayses Obrister, Amts-Hauptmann zu Cronach, Wallenfels und Nordhalm, Commendante der Vestung Rosenberg ob Cronach und Senior Familiæ, geboren anno 1685. den 7. May, † anno 1739. den 4. Januarii auf der Vestung Rosenberg. Gemahlin Sophia Francisca Freyin von Aufseeß, Herrn Heinrich Christoph Freyherrns von Aufseeß, Herrns zu Freyenfels, Weyher, Truppach, Mengersdorff und Oberneeß, Kayserlichen würcklichen Raths und Ritter-Raths des löblichen Cantons Gebürg, dann Frauen Annä Eleonorä Elisabethä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Ehrthal, Tochter, geboren an. 1688. den 10. August. Vermählt an. 1720 † an. 1733. im Nov. zu Bamberg.

Carl Dieterich von Künsperg zu Nagel, Ober-Langenstadt, Tüschnitz, Mönchsfeld und Schernau, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr und Hof-Rath, geboren an. 1722. den 20. Julii zu Schernau. Gemahlin. Maria Charlotta Catharina Christina Freyin von Hedersdorff, Herrn Emerich Philibert Freyherrns von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen-Raths und Ober-Amtmanns zu Rothenfels, wie auch Obrist-Wacht-Meisters beym löblich Fränckischen-Crayß, dann Frauen Catharinä Charlottä Brigittä Freyin von Hedersdorff, einer gebornen Freyin von Guttenberg, aus dem Hause Guttenberg, Tochter, geboren anno 1723. den 30. November. Vermählt anno 1746. den 8. Februarii.

Johann Philipp Anton Maria von Künsperg, geboren anno 1747. den 8. August zu Bamberg.

TABULA CXXXVIII.

Von denen

Ahnen zu vorstehender Nagler - Linie.

- Johann Philipp Anton Maria v. Künsperg.
  - Carl Dieterich von Künsperg, Chur-Mayntzisch wie auch Hochfürstlich Bambergischer Camer-Herr und Hof-Rath.
    - Dieterich Siegemund v. Künsperg, Hochfürstlich Bambergischer und des löblich Fräncki-schen-Crayses Obrister, Amts-Hauptmann zu Cronach, Commendant der Vestung Rosenberg und Senior Familiæ.
      - Christoph Adam von Künsperg, Hochfürstlich Würtembergischer Obrist-Lieutenant bey dem löbl. Schwäbischen Crayß-Contingent.
        - Johann Heinrich von Künsperg.
          - Johann Heinrich von Künsperg.
          - Eva von Streitberg.
        - Barbara Benigna Rabin von Schönwald.
          - Balthasar Friederich Rab v. Schönwald.
          - Barbara von Hilsen aus dem Hause Dedeck.
      - Cordula Christina Freyin Truchsessin v. Wetzhausen, aus dem Hause Bundorff.
        - Hanß Gottfried Freyherr Truchseß v. Wetzhausen.
          - Hanß Christoph Truchseß v. Wetzhausen.
          - Anna Cordula Truchsessin v. Wetzhausen.
        - Christina Susanna von Ehrthal.
          - Adam Albrecht von Ehrthal zu Leutzendorff.
          - Christina von Buttlar.
    - Sophia Francisca Freyin von Aufseeß aus dem Hause Weyher.
      - Heinrich Christoph Freyherr von Aufseeß, Kayserl. würcklicher Rath und Ritter-Rath des löblich. Cantons-Gebürg.
        - Johann Casimir von Aufseeß.
          - Gerhard Siegemund v. Aufseeß.
          - Agatha Barbara von Aufseeß.
        - Maria Ursula von Wiesenthau.
          - Hanß von Wiesenthau.
          - Maria Dorothea von Künsperg.
      - Anna Eleonora Elisabetha v. Ehrthal, aus dem Hause Ehrthal.
        - Julius Gottfried von Ehrthal.
          - Johann Christoph von Ehrthal.
          - Maria Gertraud Freyin Echterin von Mespelbrunn.
        - Maria Martha von Weiler.
          - Philipp Egenolph von Weiler.
          - Maria Magdalena Flachin von Schwartzenberg.
  - Maria Charlotta Catharina Christina Freyin von Hedersdorff.
    - Emerich Philibert Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Rottenfelß, wie auch Obrist-Wachtmeister beym löbl. Fränckischen-Crayße.
      - Georg Adolph Freyherr v. Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath u. Ober-Amtmann zu Rottenfelß.
        - Johann Schweickhard v. Hedersdorff, Burggraf zu Mayntz und Ober-Forst-Meister im Spessart.
          - Adolph Philipp von Hedersdorff.
          - Maria Amalia Mundbrodin von Spiegelberg.
        - Margaretha Susanna Kottwitzin von Aulenbach.
          - Georg Ludewig Kottwitz von Aulenbach.
          - Maria Justina von Weiler.
      - Aña Dorothea Hundin v. Saulheim.
        - Johann Adolph Hund v. Saulheim, Chur-Mayntzischer Obrist-Lieutenant u. Commendant zu Königstein.
          - Johann Christoph Hund von Saulheim.
          - Anna Walburgis von Rodenstein.
        - Anna Catharina von Brand.
          - Johann Sebastian von Brand.
          - Eva Dorothea v. Pelckhofen.
    - Catharina Charlotta Brigitta Freyin v. Guttenberg, aus den Hause Guttenberg.
      - Georg Abraham Freyherr von Guttenberg, Hauptmañ bey dem löbl. Fränckischen-Crayß Dragoner-Regimente.
        - Georg Enoch v. Guttenberg, Ritter-Hauptmann des löbl. Cantons-Gebürg.
          - Wolff Wilhelm v. Guttenberg.
          - Ursula von Schaumberg.
        - Eva Agnes v. Schaumberg.
          - Christoph Ludewig von Schaumberg.
          - Eleonora Cunegunda von Streitberg.
      - Catharina Magdalena v. Wiesenthau.
        - Hanß von Wiesenthau.
          - Christoph von Wiesenthau.
          - Cordula von Aufseeß.
        - Catharina Brigitta v. Schaumberg.
          - Georg Wolff v. Schaumberg.
          - Catharina Cordula von Giech.

Künsperg.

TABULA CXXXIX.

Von denen Herren v. Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie zu Hain und Dannendorff.

Adolph August von Künsperg zu Hain, Dannendorff und Schimmendorff, Stiffter der blühenden Linie zu Hain und Dannendorff, (Tab. CXXXIV.) geboren anno 1632. den 3. August auf der Vestung Plassenburg, † anno 168. den 18. April, und liegt in der von ihm alleine fundirten Schloß- und Begräbniß-Capelle zu Hain begraben. Gemahlin. (I) Magdalena Sabina von Wildenstein zu Strahlenfels und Mühlbach, Herrn Hanß Wilhelms von Wildenstein zu Strahlenfels und Mühlbach, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischen Cämmerers und Pflegers zu Canstein, dann Frauen Mariä Catharinä von Wildenstein, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter, geboren anno 1630. Vermählt anno 1654. den 14. May zu Aufseeß, † anno 1658. den 12. Febrüarii. (II) Catharina Elisabetha Füchsin von Wallburg, Herrn Johann Friederich Fuchsens von Wallburg zu Wincklern, Schönsee, Strobfeld, Kirnberg und Schwartzenberg, Chur-Pfältzischen Raths und Land-Marschalls, wie auch Pflegers zu Wald-München, und Frauen Sabinä Füchsin von Wallburg, einer gebornen von Jägernreuth, Tochter. Vermählt anno 1659. den 12. Junii zu Hain, † nach ihm als Wittbe.

1.	1.	1.	1.	2.	2.
Julius Heinrich v. Künsperg, geboren anno 1655. den 12. Martii, † den 30ten Mart. e. a.	Friederich Wilhelm v. Künsperg, geboren an. 1656. den 18. September, † anno 1657 den 1. August.	Anna Catharina von Künsperg, geboren und gestorben anno 1657. den 24. Augusti.	Anonymus blieb anno 1658. den 12ten Februarii, nebst der Frau Mutter.	Christoph Friederich von Künsperg, geboren anno 1660. den 7. April, † anno 1677. den 30sten April zu Jena am Fleck-Fieber.	Johann Christoph v. Künsperg, führete die Linie zu Hain u. Dannendorff dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXL.

1.	2.	2.	2.	2.
Anna Catharina v. Künsperg, geboren und gestorben an. 1662.	Georg Adam von Künsperg zu Hain, Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg, geboren an. 1663. den 6. Januarii, † anno 1713. den 9. April, und liegt in der Schloß-Kirche zu Hain. Gemahlin. Anna Rosina Marschallin von Ebneth, Herrn Wilhelm Heinrich Marschalls von Ebneth zu Ebneth und Weingartsgereuth, dann Frauen Ursulä Barbarä Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Feilitsch, Tochter. Vermählt an. 1687.	Sabina Sophia von Künsperg, geboren anno 1665. †. Gemahl. Herr Weigand Ludewig v. Lengenfeld zu Lasen.	Sophia Dorothea v. Künsperg, geboren an. 1669 †. Gemahl. Herr Johann Friederich von Lengenfeld zu Lasen.	Anna Catharina von Künsperg, geboren an. 1667. †. Gemahl. Herr. Carl Joseph v. Zettwitz.

Johann Friederich von Künsperg, geboren an. 1687. † anno 1690.	Sophia Amalia von Künsperg, geboren anno 1685. lebt zu Schwartzach als Wittbe. Gemahl. (I) Herr Hanß Georg Junior von Schaumberg zu Strössendorff und Altenburg ob Burgundstadt, Königlich Polnisch- und Chur-Sächsischer Hauptmann, geboren anno 1690. den 27. Sept. Vermählt an. 1717. † an. 1723. (II) Herr Bernhard Wilhelm von Künsperg zu Schmeilsdorff, Kayserlicher Hauptmann, † anno 1739. in Ungarn.	Maria Christina von Künsperg, geboren anno 1689. † an. 1719. Gemahl. Herr Johann Ludewig von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz, Hauptmann.	Dorothea Eleonora von Künsperg, geboren anno 1690. den 16. Junii, † anno 1722. den 11. Januarii zu Küps, und liegt daselbst in der Kirche. Gemahl. Herr Carl Siegemund Philipp von Redwitz zu Küps, Theisenorth und Hain, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Geheim-Rath, wie auch Ober-Forst- und Jäger-Meister, dann Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, geboren anno 1687. den 29ten Julii. Vermählt anno 1710. den 20. November, † anno 1742. zu Küps, und liegt daselbsten in der Kirche.	Noch 3. Söhne und 1. Tochter sind in der Kindheit gestorben.

TABULA CXL.

Von denen
Herren von Künsperg in Thurnauer Haupt-Linie
zu Hain und Dannendorff.

Johann Christoph von Künsperg zu Dannendorff, Hain und Schimmendorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer ältester Cammer-Juncker und General-Adjutant, ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg und Senior Familiæ, führete die Linie zu Hain und Dannendorff dauerhafft fort, (Tab. CXXXIX.) geboren anno 1661. den 12. August, † anno 1732. den 17. Junii. Gemahlin. Maria Cordula Freyin Teufflin von Birckensee, Herrn Carl Heinrich Freyherrn Teuffels von Birckensee auf Teublitz, und Frauen Catharinä Cordulä Freyin Teufflin von Birckensee, einer gebornen von Lindenfels, Tochter, geboren anno 1679. im Februario. Vermählt anno 1700. den 24. August zu Veit-Lahm, † anno 1747. im May zu Dannendorff, als Wittbe.

Georg Wilhelm v. Künsperg zu Hain, Dannendorff und Schimmendorff, geboren an. 1701. den 29. September, war Dom-Herr zu Halberstadt, resignirte aber an. 1742. und lebt zu Hain. Gemahlin. Christiana Maria Sophia v. Wallenfels, Hrn. Christoph Casimirs von Wallenfels auf Ober-Rößla u. Redwitz, dann Frauen Elisabethä Mariä von Wallenfels, einer gebornen von Bünau, Tochter.

Johann Christian Philipp von Künsperg, geboren anno 1703. den 24. Febr. ward anno 1720 zu Jena erstochen, und liegt in dasiger Collegen-Kirche begraben.

Ernst Siegemund August von Künsperg, ältester Cammer-Juncker bey Ihro Königl. Hoheit dem damahligen Cron-Printzen und jetzigen König in Dännemarck, geboren an. 1704. den 2. Julii, † anno 1738. zu Coppenhagen, und liegt daselbsten begraben.

Johann Christoph Wilhelm v. Künsperg, Königl. Groß-Brittanisch- und Chur-Hanöverischer Lieutenant bey der Leib-Guarde, geboren an. 1707. den 15. Junii, † anno 1738. den 22. May, und liegt zu Hannover.

Carl Alexander v. Künsperg zu Dannendorff, Hain und Schimmendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr, Regierungs-Rath und Deputatus des löbl. Cantons-Gebürg, geboren an 1709. den 10ten August. Gemahlin. Sophia Eleonora Friederica v. Reitzenstein, Herrn Georg Friederichs von Reitzenstein auf Rentschau, Issiga, Treda, Tiefen- und Hohendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Geheimen-Land-Raths und Ritters des rothen Adler-Ordens, dann Frauen Annä Elisabethä von Reitzenstein, einer gebornen von Stockhausen, Tochter. Vermählt anno 1744.

Wolffgang Heinrich von Künsperg zu Dannendorff, Hain u. Schimmendorff, Dom-Herr zu Halberstadt, geboren anno 1711. den 25ten Febr. schwuhr auf an. 1742.

Wilhelm Friederich von Künsperg, geboren anno 1713. den 10. September, † anno 1736. den 15ten May an Blattern und liegt zu Hain.

TABULA CXLI.
Von denen
Herren von Lindenfelß.

Diese uralte Turnier-Stiffts- und Rittermäßige Familie, findet ihr Stamm-Hauß gleichen Nahmens im Odenwald, welches bereits von undencklichen Jahren, an die Herren Marggrafen von Baaden verkauffet worden ist. Sie saß in den ältesten Zeiten in den Gegenden des Rheins-Strohms, kame nach erlangten Ritterlichen Ansitzen Nairitz, Weidenberg und Windischen-Leibach, zur unmittelbahr Reichs-Freyen-Ritterschafft-Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg, und besitzet die dermahlen meistens in der Pfaltz auch anderwärts gelegene Ritter-Güter Buch, Eckersreuth, Haunritz, Krummenab, Oppenroth, Plößberg, Reußlitz, Rosenhof, Thumsenreuth, Weißdorff und Wolfframshof.

Philipp I. von Lindenfelß, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, lebte und war bekannt ums Jahr Christi 1070. Gemahlin. Ruffina von Reischach aus der Schwäbischen-Ritterschafft.

Georg von Lindenfelß florirete anno 1096. Gemahlin. Anna Holtzapfelin aus der Rheinischen-Ritterschafft.

Caspar von Lindenfelß war bekannt an. 1118. Gemahlin. Anna v. Stettberg aus der Fränckischen-Ritterschafft.

Balthasar v. Lindenfelß, lebte an. 1140. Gemahlin. Maria Gölerin v. Ravenspurg aus der Fränckischen-Ritterschafft.

Joachim v. Lindenfelß florirete an. 1164. Gemahlin. Anna Sternin v. Flachenecß aus der Schwäbischen-Ritterschafft.

Friederich von Lindenfelß, wird gefunden anno 1190. Gemahlin. Dorothea von Wallbrunn.

Otto I. von Lindenfelß, erschiene anno 1209. beym Turnier zu Worms, und ward daselbsten empfangen. Gemahlin. Ursula von Helmstädt.

Johannes I. von Lindenfelß bauete ein Stifft zu Kaysersbrunn im Elsaß.

Wolffgang von Lindenfelß, lebte anno 1258. Gemahlin. Sabina Kratzin von Scharffenstein.

Johannes II von Lindenfelß, Dom-Herr zu Worms.

Carl von Lindenfelß war bekannt anno 1292. Gemahlin. Helena von Settern.

Sebald I. von Lindenfelß florirete anno 1350. Gemahlin. Rosimunda von der Eltz.

Sebald II. von Lindenfelß. Gemahlin. Catharina von und zu Andlau.

Otto II von Lindenfelß war anno 1405. Maltheser-Ordens-Ritter.

Sebald III von Lindenfelß. Gemahlin. Clara von Seckendorff Gutend, Herrn Ottens von Seckendorff zu Steinbach und Uhlstadt, dann Frauen Margarethä von Seckendorff, Tochter.

Stephan I. von Lindenfelß. Gemahlin. Catharina von Rosenberg, Herrn Michaelis des Jüngern von Rosenberg zu Schirff und Vorberg, dann Frauen Annä von Rosenberg, einer gebornen von Absperg, Tochter.

Johannes III. von Lindenfelß, ward anno 1478 zum Probst des Closters Schönau bey Heidelberg erwählet und bestätiget.

Elisabetha v. Lindenfelß, ward an. 1454 zur roden Aebtißin im St. Marien-Closter zu Worms in der Vorstadt erwählet und bestätiget, † anno 1482. den 27. Februarii, und liegt im Chor besagten Closters.

Stephan II. von Lindenfelß, Ober-Voigt zu Höchingen, † anno 1566. den 7. August, und liegt im Closter zu Rothenburg vor den Fron-Altar begraben. Gemahlin. Anna Sabina von Rechberg, Herrn Gottfrieds von Rechberg zu Hohen-Rechberg, und Frauen Annä von Rechberg, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter. Sie zeugte 7. Söhne mit ihm, davon nur nachstehende 3. bekannt sind.

Hanß Caspar Senior von Lindenfelß, führete das Hauß Lindenfelß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CXLII.

Philipp II von Lindenfelß, Chur-Pfältzischer Hof-Meister zu Amberg, nachgehends aber Ober-Voigt zu Hohen-Zollern, † an 1600. den 27 May, und liegt in der Kirche zu Spainshart Gemahlin (I) Anna Gräfin von Hohen-Zollern, † anno 1565 den 30. April zu Sultzbürg, und liegt in der Kirche zu Vorbaum. (II) Eine geborne Spectin von Zwyfalten, Herrn Christoph Seufftens von Sulburg, hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt an. 1566 den 7. October, † an. 1598. den 24. Januarii, und liegt in der Kirche zu Spainshart.

Hanß Georg von Lindenfelß, Hochfürstl. Würtembergischer Rath und Amtmann zu Heimsheim und Ober-Wommenthal.

TABULA CXLII.

Von denen
Herren von Lindenfelß.

Hanß Caspar Senior von Lindenfelß, Hochfürstlich Teutsch-Meisterischer Rath zu Mergentheim, führete das Hauß Lindenfelß dauerhaft fort (Tab. CXLI.) † anno 1573. den 16 Decembr und liegt in der Pfarr-Kirche zu Mergentheim Gemahlin Anna von Sickingen, Herrn Wilhelms von Sickingen auf Landstuhl, und Frauen Anna von Sickingen, einer gebornen von Zetern, Tochter.

Hanß Caspar Junior von Lindenfelß zu Windischen Leibach und Nairitz, erkaufte besagte Güter auf den Fränckischen Gebürge, und ward bey der unmittelbar Reichs-Freyen Ritterschaft, löblichen Orts-Gebürg immatriculiret. Gemahlin. Martha Cordula von Künsperg, Herrn Ludewig Christophs von Künsperg zu Weidenberg, und Frauen Ursulä von Künsperg, einer gebornen von Rabenstein, Tochter.

Jacobina von Lindenfelß † anno 1593. den 14. Mart. in dem Adelichen Closter zu Frauen Alb im Schwarzwald.

Hanß Walther Senior von Lindenfelß, Chur-Bayerischer Geheimer Rath und Ober-Cämmerer † anno 1605. den 19. Octobr. zu München, und liegt daselbsten im Barfüser-Closter begraben. Gemahlin Margaretha von Dienheim, des Herrn Bischofs zu Speyer leibliche Frau Schwester.

Jobst Bernhard von Lindenfelß zu Windisch Leibach, Guttenthau und Ramsenthal, Stifter der Thumsenreuther und Eckersreuther blühenden Linien. Gemahlin. Anna Ursula von Künsperg, Herrn Wolff Adrians von Künsperg zu Weidenberg, und Frauen Dorotheä Mariä von Künsperg, einer gebornen von Guttenberg, aus dem Hause Fischbach, Tochter.

Hanß Walther Junior von Lindenfelß, Stifter der wider ausgegangenen Linie zu Nairitz. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLV.

Wolff Ernst von Lindenfelß, Stifter der blühenden Linien zu Weidenberg, Wolframsdorff und Rosenhof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLVI.

Wolff Philipp von Lindenfelß zu Nairitz und Höfles † ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Maria Amalia v. Künsperg, Herrn Ferdinand Christophs von Künsperg zu Alten Künsperg und Schnabelweid, dann Frauen Helenä Mariä Christinä von Künsperg, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter. Sie lebte nicht lange mit ihm in der Ehe, und verheyrathete sich alsdann anderweit.

Maria Ruffina v. Lindenfelß geboren an. 1646 den 2. Apr † an. 1710. den 12. May. Gemahl. Herr Ernst Alexander v. Aufseeß zu Truppach, Mengersdorff und Obernseeß geboren anno 1645. den 5. Julii Vermählt anno 1669. † anno 1710. den 31. Octobr. da er 4. Söhne und 3. Töchter mit ihr gezeuget hatte.

Catharina Cordula von Lindenfelß. Gemahl. Herr Carl Heinrich Freyherr Teuffel von Birckensee Herr auf Teublitz.

Johann Achatius von Lindenfelß, Stifter der blühenden Linie zu Thumsenreuth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLIII.

Jobst Bernhard Junior von Lindenfelß, Stifter der blühenden Linie zu Eckersreuth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLIV.

Lindenfelß.

TABULA CXLIII.

Von denen

Herren von Lindenfelß zu Thumsenreuth.

Johann Achatius von Lindenfelß zu Thumsenreuth, Obern-Redwitz und Grub, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker, und Stiffter der blühenden Linie zu Thumsenreuth, (Tab. CXLII.) Gemahlin Maria Eva von Trautenberg, Herrn Georg Rudolphs von Trautenberg zu Wildenstein, und Frauen Catharinä Barbarä von Trautenberg, einer gebornen von Egloffstein, aus dem Hause Lelitz, Tochter.

Maria Cordula von Lindenfelß, geboren anno 1678. den 14den November, † anno 1679. den 8ten Martii.

Eva Barbara v. Lindenfelß, geboren anno 1680. den 2ten Martii, † anno 1681. den 9ten Martii.

Johann Christoph Erdmann von Lindenfelß zu Thumsenreuth und Plößberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker, geboren anno 1682. den 4. September †. Gemahlin. Esther Lucia von Lindenfelß, Herrn Jobst Bernhard Junioris v. Lindenfelß zu Eckersreuth, Göppmannsbühl, Schönwald, Ramsenthal und Farrenbach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Geheimen-Raths und Amts-Hauptmanns zu Wonsiedel, dann Frauen Luciä von Lindenfelß, einer gebornen Teufflin von Birckensee, Tochter, lebt zu Thumsenreuth als Wittbe.

Maria Cordula von Lindenfelß, geboren anno 1683. den 26. Sept. † anno 1732. den 9. May. Gemahl. Herr Johann Albrecht Andreas Adam Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons an der Altmühl, geboren anno 1677. den 31. Januarii. Vermählt anno 1702. den 21. November.

Elisabetha Dorothea v. Lindenfelß, geb. an. 1685. den 26. Febr.

Christian Ernst von Lindenfelß, geboren an. 1686. den 3. December. † an. 1687. den 30. Mart.

Catharina Cordula von Lindenfelß, geb. anno 1688. den 22. May, † den 16. Junii e. a.

Heinrich Wilhelm v. Lindenfelß zu Thumsenreuth und Plößberg, † an. 1732. und liegt in der Kirche zu Thumsenreuth begraben. Gemahlin. Friederica Sophia Johanna von Wenckheim und Schwanberg, Herrn Adam Heinrichs von Wenckheim und Schwanberg, Herrns auf Biberswehr, und Frauen Dorotheä Sophiä von Wenckheim und Schwanberg, einer gebornen Freyin von Aufsees, aus dem Stamm-Hause Aufsees, Tochter, geboren anno 1720. den 16. April zu Aufsees. Vermählt anno 1736 zu Thumsenreuth, lebt dermahlen zu Thumsenreuth als Wittbe.

Maria Elisabetha von Lindenfelß. Gemahl. Herr Christoph Wilhelm von Wallenfelß zu Gumpersreuth.

Lucia Barbara von Lindenfelß. Gemahl. Herr . . . von Raitenbach zu Münchenreuth.

Hanß Wilhelm von Lindenfelß zu Thumsenreuth und Plößberg, geboren anno 1737. lebt zu Thumsenreuth unter der Vormundschafft.

TABULA CXLIV.

Von denen
Herren von Lindenfelß zu Eckersreuth und Buch.

Jobst Bernhard Junior von Lindenfelß zu Eckersreuth, Göppmannsbühl, Schönwald, Ramsenthal und Farrenbach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath und Amts-Hauptmann zu Wonsiedel, Stiffter der blühenden Linien zu Eckersreuth und Buch, (Tab. CXLII.) geboren anno 1656. † anno 1704. den 20. Februarii, und liegt zu Wonsiedel bey St Veit. Gemahlin. Lucia Teufflin von Birckensee, Herrn Hanß Friederich Teuffels von Birckensee zu Franckenberg, Forbach und Pilgramsreuth, Chur-Sächsischen Ritt-Meisters, dann Frauen Mariä Margarethä Teufflin von Birckensee, einer gebornen Kreisin von Lindenfelß, Tochter, geboren anno 1654. den 21 August. Vermählt anno 1676. 8. Tage vor Pfingsten, † anno 1726. am 3ten Pfingst-Tag, und liegt zu Weißdorff in der Hochadelich Lindenfelß-Buchischen Grufft.

Georg Christoph von Lindenfelß zu Eckersreuth, Königlich-Polnisch- und Chur-Sächsischer Rittmeister bey der Königin Curassier-Regiment, geboren anno 1670. den 9ten September, † anno 1709 den 5ten October in Polen. Gemahlin. Eine geborne von Oesterlein.

Christian August von Lindenfelß zu Eckersreuth, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Ober-Forstmeister zu Cottenbach und Jößlein, geboren anno 1682. den 13den December, lebt zu Rudelstadt als Wittber dermahlen. Gemahlin. Eine geborne von Oesterlein.

Esther Lucia von Lindenfelß, geboren anno 1683. den 10. December, lebt zu Thumsenreuth als Wittbe. Gemahl. Herr Johann Christoph Erdmann von Lindenfelß zu Thumsenreuth und Plößberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker †.

Blandina Cordula von Lindenfelß, geboren anno 1687. den 20. December, † anno 1688. den 9. Martii, und liegt in der Pfarr-Kirche bey St. Veit zu Wonsiedel begraben.

Barbara Sabina von Lindenfelß, geboren an. 1689. Gemahl. Herr Carl Rudolph von Carlowitz zu Erfurtsgrün, Königlich-Polnisch- und Chur-Sächsischer Obrist-Wachtmeister bey der Cavallerie, wie auch Director von der Ritterschafft im Voigtländischen Crayse. Sie leben beyde.

Leo Bernhard von Lindenfelß zu Eckersreuth, Königlich-Polnisch- und Chur-Sächsischer Camer-Herr, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath und Amts-Hauptmann zu Wonsiedel, geboren anno 1678. den 28. Junii, † anno 1741. den 3. Martii, und liegt in der Stadt-Kirche zu Wonsiedel bey St. Veit. Gemahlin. (I) Eine geborne von Brandenstein, mit welcher er nachstehenden Sohn gezeuget. (II) Eine geborne von Löwenwald. (III) Eine geborne von Glücks, verwittbete v. Marschall, † ohne Kinder.

Wolfgang Philipp von Lindenfelß zu Buch, Weißdorff und Oppenroth, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Teuschnitz, geboren anno 1686. den 31. October. Gemahlin. Dorothea Susanna von Würtzburg, Herrn Hanß Veitens von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Burg-Grub, dann Frauen Mariä Cordulä von Würtzburg, einer gebornen von Redwitz, aus dem Hause Wildenroth, Tochter, geboren anno 1685. den 31 Julii. Vermählt anno 1709. am andern Pfingst-Tag.

Heinrich Wilhelm von Lindenfelß, Rußisch-Kayserlicher Hauptmann, lebt unvermählt.

Christian August v. Lindenfelß zu Eckersreuth. Gemahlin. Eine geborne von Kanne, von welcher noch 2. am Leben seyende Söhne vorhanden.

Anna Amalia Maria Dorothea von Lindenfelß, geboren an. 1710. den 17. Junii, ist dermahlen Aebtißin bey denen Ursulinerinnen zu Würtzburg.

Sophia Catharina Sabina Louisa v. Lindenfelß, gebor. an. 1711. den 12. Oct. Gemahl. Herr Georg Christoph Winckler v. Mohrenfelß zu Hemhofen, Buch und Zeckern, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Bayersdorff, geboren anno 1709 den 5. Februarii. Vermählt anno 1732. den 2. October.

Aemiliana Christiana v. Lindenfelß, gebor. anno 1712. den 1. Sept. † e. a.

Helena Henrietta von Lindenfelß, geboren an. 1713. den 13. Oct.

Esther Lucia v. Lindenfelß, geboren anno 1714. den 14. Oct. als Zwilling, † den 22. Oct. e. a.

Carolina von Lindenfelß, geboren anno 1714. den 14. Oct. als Zwilling, † den 21. Oct. e. a.

Cordula Reinhardina v. Lindenfelß, gebor. anno 1715. den 21. Dec.

Johann Veit Bernhard von Lindenfelß, Dom-Herr zu Würtzburg, geboren anno 1717. den 15. Novembr. ward aufgeschworen an. 1727. den 7. Julii, † anno 1729. den 5. Oct. und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg.

Wilhelm Jacob Philipp von Lindenfelß, geboren anno 1719. den 21ten Januarii, † anno 1733. den 5ten September.

Carl Rudolph von Lindenfelß, geboren anno 1720. den 21ten Julii, † anno 1720. den 12ten December, und liegt in der Stadt-Kirche zu Teuschnitz.

Ludewig Martin v. Lindenfelß, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr, geboren anno 1722. den 9. Februarii.

Agnes Magdalena Rosina Carolina von Lindenfelß, geboren anno 1727. den 6ten October, † den 16. November e. a. und liegt in der Stadt-Kirche zu Teuschnitz.

TABULA CXLV.

Von denen
Lindenfelsischen Ahnen zu Buch.

Ludewig Martin v. Lindenfelß, Chur-Cöllnischer Camer-Herr.	Wolff Philipp von Lindenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Teuschnitz.	Jobst Bernhard von Lindenfelß, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath, Amts-Hauptmann zu Wonsiedel und des edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor.	Jobst von Lindenfelß.	Hanß Caspar von Lindenfelß.	Hanß Caspar v. Lindenfelß, Teutsch-Meisterischer Rath zu Mergentheim.
					Anna von Sickingen.
				Martha Cordula von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg.	Ludewig Christoph von Künsperg.
					Ursula von Rabenstein.
			Anna Ursula v. Künsperg, aus dem Hause Weidenberg.	Wolff Adrian von Künsperg, Obrist-Wachmeister.	Ludewig Christoph von Künsperg.
					Ursula von Rabenstein.
				Dorothea Maria von Guttenberg, aus dem Hause Fischbach.	Achatius v. Guttenberg, Ritter-Hauptmañ des Cantons-Gebürg.
					Catharina Im-Hof, aus dem Hause St. Johannis.
		Lucia Teufflin von Birckensee, aus dem Hause Franckenberg.	Hanß Friederich Teuffel von Birckensee, Ritt-Meister.	Conrad Teuffel v. Birckensee, Chur-Pfältzischer Ober-Forstmeister und Pfleger zu Bruck.	Conrad Teuffel v. Birckensee, Chur-Pfältzischer Feld-Marschall, Ober-Rath u. Pfleger zu Gundelfingen.
					Susaña Fildmännin v. Filtzwehr.
				Apollonia von Wildenberg, aus dem Hause Habelstein.	Hugo von Wildenberg.
					Clara von Stackheim.
			Maria Margaretha Kreißin von Lindenfelß, aus dem Hause Leonberg.	Bernhard Kreiß von Lindenfelß, Kayserl. Rath u. Chur-Pfältzischer Land-Richter zu Burg-Lengenfeld.	Hanß David Kreiß von Lindenfelß, Hertzoglich Bayerischer Pfleger zu Unter-Fichtach.
					Clara von Taufkirchen.
				Felicitas von Sintzenhofen, aus dem Hause Leonberg.	Georg Leonhard von Sintzenhofen.
					Maria von Paulsdorff.
	Dorothea Susanna von Würtzburg, aus dem Hause Mittwitz.	Hanß Veit von Würtzburg.	Hanß Veit v. Würtzburg.	Hanß Veit von Würtzburg.	Hieronymus v. Würtzburg.
					Catharina v Erxdorff.
				Margaretha von Ebeleben.	Otto von Ebeleben.
					Margaretha von Redwitz.
			Sophia Magdalena Grosin genannt Pfersfelderin.	Georg Dieterich Groß genannt Pfersfelder, Hochfürstl. Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim.	Rudolph Groß genannt Pfersfelder.
					Anna von Heßberg.
				Christina Brigitta Grosin v. Trockau.	Philipp Groß von Trockau.
					Barbara von Schaumberg.
		Maria Cordula von Redwitz, aus dem Hause Wildenroth.	Georg Reinhard von Redwitz.	Wilhelm von Redwitz.	Alexander von Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Lichtenfelß.
					Barbara von Schaumberg.
				Dorothea Catharina von Auffeeß, aus dem Hause Freyenfelß.	Hanß Carl von Auffeeß.
					Brigitta von Berlichingen.
			Eva Barbara von Schaumberg.	Hanß Otto v. Schaumberg, Königl. Schwedischer-Obrister.	Wolff von Schaumberg.
					Anna Elisabetha von Bibra, aus dem Hause Roßried.
				Euphemia von Sparenberg.	Ernst Heinrich von Sparenberg.
					Anna von Wallenrod.

TABULA CXLVI.
Von denen
Herren v. Lindenfelß in erloschener Linie zu Nairitz.

Hanß Walther Junior von Lindenfelß zu Nairitz und Höffles, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Nairitz, (Tab. CXLII.) Gemahlin. Maria Elisabetha von Donndorff, Herrn Hanß Georgens von Donndorff zu Ramlesreuth, und Frauen Domicillä Elisabethä von Donndorff, einer gebornen von Satzenhofen, Tochter, geboren anno 1633. den 27. November zu Falckenberg. Vermählt anno 1651.

Wolff Bernhard von Lindenfelß, geboren anno 1652. den 2. November, † anno 1653. den 11. April.

Wolff Ernst von Lindenfelß, geboren anno 1654. den 10den Martii, † anno 1655. den 14den May.

Maria Magdalena von Lindenfelß, geboren anno 1655. den 3ten October. als Zwilling. Gemahl. Herr Philipp Reinhard von Ranne zu Haidhof und Gottsmannsreuth. Vermählt anno 1678. den 2. April zu Bühl.

Maria Cordula von Lindenfelß, geboren anno 1655. den 3. October als Zwilling, † anno 1674. Gemahl. Herr Henning Christoph von Varell zu Burg-Haig, Unter-Steinach und Riegelstein, geboren anno 1647. den 1. October zu Culmbach. Vermählt anno 1673. den 17. Junii zu Nairitz, † anno 1696. den 7. August zu Burg-Haig, und liegt zu Unter-Steinach.

Maria Sophia von Linden felß, geb. an. 1657. den 23ten Nov. † an. 1674. den 6. Oct. unvermählt.

Hanß Christoph von Lindenfelß, geboren anno 1659. den 3ten October, † den 6. October e. a.

Hanß Adam v. Lindenfelß, geboren an. 1660. den 11ten Nov. † den 15den Dec. e. a.

Adam Bernhard von Lindenfelß, geboren anno 1662. den 11ten Februarii †

Adam Gerhard von Lindenfelß, geboren an. 1665. den 11. Apr. † anno 1668. den 7. May.

Christoph Ernst von Lindenfelß zu Nairitz u. Höffles, geboren anno 1670. den 3ten Novembr.

Ruffina Maria von Lindenfelß, geboren anno 1685. den 19. Junii, † den 5. Jul. e. a. und liegt in der Kirche zu Birck bey ihren Geschwister.

Hanß Walther von Lindenfelß, geboren anno 1686. den 6. August, † den 30ten Aug. e. a.

Maria Amalia von Lindenfelß, geboren anno 1687. den 18. Sept. †.

Christoph Adam Wilhelm von Lindenfelß zu Nairitz und Höffles †. Gemahlin. Eleonora Johanna Susanna Marschallin von Herren-Gosserstädt, Herrn Ernst Ludewig Marschalls von Herren-Gosserstädt auf Schwartzenbach und Brattendorff, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischen Landschaffts-Directoris und Ober-Amtmanns zu Eißfeld, dann Frauen Rosinä Sophiä Marschallin von Herren-Gosserstädt, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter.

Ludewig Christoph Adam von Lindenfelß zu Nairitz und Höffles, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Cammer-Juncker, † anno 1743. den 29. Julii als der Letzte dieser Linie zu Nairitz.

Lindenfelß.

TABULA CXLVII.

Von denen Herren von Lindenfelß zu Weidenberg.

Wolff Ernst von Lindenfelß zu Weidenberg, Krummenab, Ziegenburg, Menzlaß, Schlammersdorff, Leysau, Seibothenreuth, Fischbach, Grünwöhr, Haunritz und Reußlitz, Königlich Frantzösischer Obrist Lieutenant bey dem löblich Fleckensteinischen Regimente zu Pferd, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor, Stifter der blühenden Linien zu Weidenberg, Wolfframshof und Rosenhof (Tab. CXLII.) Gemahlin Ursula Amalia von Giech, Herrn Carl Gottfrieds von Giech zu Thurnau, Bernstein, Buchau, Wiesentfelß und Brunn, dann Frauen Dorotheä von Giech, einer gebornen von Könitz, Tochter. Vermählt anno 1649. † anno 1699.

Wolffgang Wilhelm von Lindenfelß geboren anno 1651. den 19. Nov. † an. 1652. den 2. Januarii.

Maria Amalia von Lindenfelß geboren und gestorben anno 1652. den 16. Novembr.

Eva Maria von Lindenfelß geboren an. 1653. den 7. Dec. auf den Adelichen Hause Rosenbühl zu Weidenberg † an. 1673. den 4. Novembr. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Weidenberg.

Dorothea Cordula von Lindenfelß geboren anno 1655. den 30. Januar. † anno 1703. Gemahl (I.) Herr Adam Wilibald von Wirßberg zu Lantzendorff, vermählt anno 1673. den 20. Septembr. † anno 1678. den 13. Januar. (II.) Herr Georg Friederich von Künsperg zu Thurnau und Ermreuth, vermählt anno 1684. † anno 1712.

Amalia Catharina von Lindenfelß geboren anno 1656. den 24. May. † an. 1657. den 23. Februar.

Amalia Catharina von Lindenfelß geboren anno 1657. den 20. August. † an. 1658. den 19. Januar.

Dorothea Magdalena von Lindenfelß geboren anno 1659. den 11. April † anno 1660. den 22. May.

Eva Magdalena von Lindenfelß geboren an. 1660. den 11. Julii †. Gem. Hr. Adam Heinrich von Schönbeck, Obrist Lieutenant vermählt anno 1684.

Carl Urban von Lindenfelß führete die Linie zu Weidenberg dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLVIII.

Christina Eleonora von Lindenfelß geboren anno 1663. den 20. May † anno 1666. den 22. May.

Sophia Elisabetha von Lindenfelß geboren anno 1664. den 5. Octobr. † anno 1666. den 12. April.

Maria Elisabetha von Lindenfelß geboren anno 1666 den 3. Januarii †.

Carl Christian Ernst von Lindenfelß, Stifter der blühenden Linie zu Wolframshof. Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CL.

Christiana Sophia von Lindenfelß geboren anno 1669. den 29. May † Gemahl. Herr Johann Georg von Schirnding auf Röthenbach und Neuhauß.

Johan Christoph von Lindenfelß, geboren anno 1670. den 8. August. †.

Wolffgang Christoph von Lindenfelß geboren anno 1671. den den 11. Novembr. † anno 1673. den 14. May.

Erdmann Leopold von Lindenfelß geboren anno 1673. den 15. Mart. † anno 1674. den 20. Mart.

Christoph Erdmann von Lindenfelß geboren anno 1674. den 20. May †.

Adam Hector Julius von Lindenfelß, Stifter der blühenden Linie zu Rosenhof. Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLI.

Carl Siegemund von Lindenfelß geboren an. 1678. den 27. October †.

Noch 3. Kinder sind klein gestorben.

TABULA CXLVIII.

Von denen
Herren v. Lindenfelß zu Weidenberg und Reußlitz.

Carl Urban von Lindenfelß zu Weidenberg, Krummenab, Ziegenburg, Reußlitz und Fischbach, Königlich Frantzösischer Hauptmann, führete die Linie zu Weidenberg dauerhafft fort, (Tab. CXLVII.) geboren anno 1662 den 3. Martii, † anno 1717 im May, und liegt in der Kirche zu Bingarten. Gemahlin. Anna Maria Eleonora von Schirnding, Herrn Georg Wolfens von Schirnding auf Brambach, Röthenbach und Neuhauß, dann Frauen Elisabethä Susannä von Schirnding, einer gebornen von Wallenfelß, aus dem Hause Gumpersreuth, Tochter, geboren an. 1663. † anno 1727. im Junio, und liegt in der Kirche zu Weidenberg.

Carl Wilibald von Lindenfelß zu Weidenberg, Fischbach und Reußlitz, geboren anno 1692. Gemahlin. (I) Charlotta Maria Marschallin von Herren-Gosserstädt, Herrn Ernst Ludewig Marschalls von Herren-Gosserstädt auf Schwartzenbach und Brattendorff, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischen Landschaffts-Directoris und Ober-Amtmanns zu Eißfeld, dann Frauen Rosinä Sophiä Marschallin von Herren-Gosserstädt, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter. Vermählt anno 1718. † anno 1721. im May, und liegt in der Kirche zu Weidenberg. (II) Friederica Louisa Raabin von Schönwald, Herrn Erdmann Friederich Raabens von Schönwald auf Göppmannsbühl und Schönwald, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Obristens, und Frauen Dorotheä Susannä Raabin von Schönwald, einer gebornen von Schirnding, Tochter, geboren anno 1697. Vermählt anno 1727. im November.

Vier Söhne und drey Töchter sind jung gestorben.

1.

Carolina Sibylla Eleonora von Lindenfelß, geboren anno 1719. den 25. October. Gemahl (I) Herr Carl August von Römer auf Bergen und Faltz, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant vom Waldenheimischen Infanterie-Regimente. Vermählt anno 1740. im Februario, † anno 1740. im September, und liegt zu Hanau. (II) Carl von Urff zu Obern- und Niedern-Urff, Königlich-Schwedischer Obrist-Wachtmeister vom Waldenheimischen Infanterie-Regimente. Vermählt anno 1741 im September, † anno 1741. im December, und liegt zu Hanau. (III) Herr Christian Friederich Freyherr von Hatzfeld, Herr zu Hatzfeld, Bibighausen und Rödgen, Hochfürstlich Hessen-Darmstädtischer Cammer-Juncker, Geleits-Hauptmann und Ober-Aufseher über die Adelichen-Stiffter in Hessen. Vermählt anno 1742. im August.

1.

Carl Christian von Lindenfelß, des Heiligen Römischen Reichs-Ritter, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Hof-Gerichts-Assessor, geboren anno 1721. den 20. August.

2.

Charlotta Maria Friderica von Lindenfelß, geboren anno 1728. den 14den December.

2.

Eleonora Erdmutha Sophia von Lindenfelß, geboren anno 1730. den 12ten Februar.

2.

Wilhelm Friederich Philipp von Lindenfelß, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Fähndrich, geboren an 1731. den 3. Mart.

2.

Wilhelmina Christiana Dorothea von Lindenfelß, geboren anno 1732. † c. a. 22. Wochen alt, und liegt in der Kirche zu Weidenberg.

2.

Carl Christian Heinrich von Lindenfelß, geboren an. 1733. † c. a. gleich nach der Heil Tauffe, und liegt zu Weidenberg.

2.

Maria Christiana v. Lindenfelß, geboren an 1734. † gleich nach empfangener Heil. Tauffe, und liegt zu Weidenberg.

2.

Christian Johann Wilhelm von Lindenfelß, geboren anno 1739. † c. a. 31. Wochen alt, und liegt zu Weidenberg.

Lindenfelß.

TABULA CXLIX.

Von denen
Lindenfelsischen Ahnen zu Reußliß.

- Wilhelm Friederich Philipp von Lindenfelß, Hochf. Brandenburg-Culmbachischer Fähndrich.
  - Carl Wilibald von Lindenberg auf Weidenberg, Fischbach und Reußliß.
    - Carl Urban von Lindenfelß, Königlich-Frantzösischer Hauptmann.
      - Wolff Ernst von Lindenfelß, Königlich-Frantzösischer Obrist-Lieutenant.
        - Hanß Caspar Junior von Lindenfelß.
          - Hanß Caspar Senior von Lindenfelß
          - Anna von Sickingen.
        - Martha Cordula von Künsperg aus dem Hause Weidenberg.
          - Ludewig Christoph von Künsperg.
          - Ursula von Rabenstein.
      - Ursula Amalia von Giech.
        - Carl Gottfried von Giech.
          - Joachim von Giech.
          - Elisabetha von Hutten.
        - Dorothea von Königs.
          - Veit Ulrich von Königs.
          - Dorothea von Redwitz.
    - Anna Maria Eleonora von Schirnding aus dem Hause Brambach.
      - Georg Wolff von Schirnding zu Brambach, Röthenbach und Neuhauß.
        - Georg Siegemund von Schirnding zu Brambach, Röthenbach, Rößlau und Neuhauß.
          - Johann Dieterich von Schirnding zu Brambach, Röthenbach rc.
          - Susanna von Leineck aus dem Hause Planckenfelß.
        - Dorothea von Leineck aus dem Hause Nemersdorff.
          - Paul Jacob von Leineck.
          - Sophia von Seckendorff
      - Elisabetha Susanna von Wallenfelß aus dem Hause Gumpertsreuth.
        - Philipp von Wallenfelß zu Rößla, Unter-Höchstadt, Gumpertsreuth, rc. Amtmann zu Pegnitz u. Osternohe.
          - Heinrich von Wallenfelß zu Thierbach und Gumpertsreuth.
          - Anna Elisabetha Füchsin von Wallburg.
        - Susanna Sibylla von Watzdorff aus dem Hause Altengeseeß.
          - Christoph Daniel von Watzdorff zu Altengeseeß.
          - Susanna Sibylla von Zevern aus dem Hause Haselbach.
  - Friederica Louise Raabin von Schönwald.
    - Erdmann Friederich Raab von Schönwald zu Göppmanßbühl und Schönwald, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrister.
      - Johann Friederich Raab von Schönwald, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker.
        - Balthasar Friederich Raab von und zu Schönwald.
          - Balthasar Raab von und zu Schönwald.
          - Margaretha von Reitzenstein.
        - Barbara von Hilsen aus dem Hause Dedeck.
          - Joachim von Hilsen zu Dedeck.
          - Elisabetha von Sparneck
      - Ursula Maria von Löwen aus dem Hause Weisendorff.
        - Caspar Friederich von Löwen zu Weisendorff, Casse, Gretwitz rc. in der Laußnitz.
          - Adam von Löwen zu Weisendorff.
          - Magdalena von Rechenberg.
        - Eva Barbara von Röder aus dem Hause Helmesgrün.
          - Caspar von Röder zu Helmesgrün.
          - Barbara von Reibold.
    - Dorothea Susanna von Schirnding aus dem Hause Brambach.
      - Georg Wolff von Schirnding ut sup.
        - Georg Siegemund v. Schirnding ut supra.
          - Johann Dieterich von Schirnding ut supra.
          - Susanna von Leineck
        - Dorothea von Leineck
          - Paul Jacob von Leineck.
          - Sophia von Seckendorff.
      - Elisabetha Susanna von Wallenfelß.
        - Philipp von Wallenfelß ut supra.
          - Heinrich von Wallenfelß ut supra.
          - Anna Elisabetha Füchsin von Wallburg.
        - Susanna Sibylla von Watzdorff.
          - Christoph Daniel von Watzdorff
          - Susanna Sibylla von Zevern.

Lindenfelß.
Gebürg.

TABULA CL.

Von denen
Herren von Lindenfelß in blühender Linie
zu Wolfframshof.

Carl Christian Ernst von Lindenfelß zu Krummenabb und Wolfframshof, Chur-Pfältzischer Obrister und zuletzt Maltheser-Ordens-Ritter, Stiffter der blühenden Linie zu Wolfframshof, (Tab. CXLVII.) geboren anno 1667. den 7. September zu Krummenabb, † und liegt zu Cassel in der Pfaltz begraben. Gemahlin. Anna Margaretha von Raitenbach, Herrn Christoph Wilhelms von Raitenbach zu Eckersreuth, und Frauen Evä Mariä von Raitenbach, einer gebornen Hundin von Saulheim, Tochter.

Carolina v. Lindenfelß, Chur-Bayerische Hof-Dame, † im Closter.

Johanna von Lindenfelß, Closter-Frau bey denen Ursulinerinnen zu Kitzingen, † und liegt in dasiger Closter-Kirche.

Elisabetha Amalia von Lindenfelß, lebt zu Wetzlar.

Charlotta Margaretha von Lindenfelß, lebt als Closter-Frau zu Eibingen.

Mariana Sophia Elisabetha von Lindenfelß, lebt gleichfalls als Closter-Frau zu Eibingen.

Sophia Amalia von Lindenfelß. Gemahl. Herr . . . von St. Vincentz.

Carl Gottlieb von Lindenfelß zu Wolfframshof, Chur-Pfältzischer Truchseß, geboren anno 1719. im Martio. Gemahlin. . . . . . von Fröbnau. Vermählt anno 1743. Sie leben beyde bißhieher noch ohne Kinder.

TABULA CLI.

Von denen
Herren von Lindenfelß in blühender Linie
zu Rosenhof.

Adam Julius Hector von Lindenfelß zu Rosenhof und Haunritz, Stiffter der blühenden Rosenhöfer-Linie, (Tab. CXLVII.) geboren anno 1676. den 19. November †. Gemahlin . . . . . von Neuberg.

Christian Carl von Lindenfelß zu Rosenhof und Haunritz, Kayserlicher Obrister über ein Regiment zu Fuß, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, blieb anno 1742. vor Prag. Gemahlin . . . . . v. Schneckenhofen.

Alexander Friederich Carl von Lindenfelß zu Rosenhof und Haunritz, geboren an. 1731. den 3. Martii.

Carolina Amalia Eleonora von Lindenfelß, lebt zu Rosenhof unvermählt.

Friederich Carl von Lindenfelß zu Rosenhof und Haunritz, Kayserl. Hauptmann.

Charlotta Eleonora von Lindenfelß, lebt zu Rosenhof unvermählt.

Carl August von Lindenfelß, Kayserl. Lieutenant, blieb in Ungarn, und liegt zu Belgrad begraben.

Johañ Casimir v. Lindenfelß zu Rosenhof und Haunritz, Kayserl. Hauptmann, blieb an. 1744. in Schlesien Gemahlin Christiana Elisabetha von Schirnding, Herrn Johann Georgens von Schirnding zu Röthenbach und Neuhauß, dann Frauen Christianä Sophiä von Schirnding, einer gebornen v. Lindenfelß, aus dem Hause Weidenberg, Tochter. Vermählt anno 1740. lebt zu Culmbach als Wittbe.

Eva Carolina von Lindenfelß, geboren anno 1741. im October.

Maria Christiana v. Lindenfelß, lebt zu Rosenhof unvermählt.

Carl Christoph von Lindenfelß, Kayserlicher Lieutenant bey dem löblich Brandenburg-Culmbachischen Infanterie-Regimente.

Carl Erdmann v. Lindenfelß, Königlich Dänischer Lieutenant bey der Leib-Guarde zu Pferd.

Wolff Christoph von Lindenfelß † 14. Jahre alt, und liegt zu Wirbenz begraben.

TABULA CLII.
Von denen
Herren Lochnern von Hüttenbach.

Bey diesem alten edlen Hause ist Eingangs-weise zu gedencken, daß es sich in denen vorigen Zeiten Lochner von Loch, in denen ältesten aber von Loch genennet und geschrieben. Sein wahres Stamm-Hauß ist das zwischen Wiesentfelß und Freyenfelß an der Wiesene gelegene Schloß Loch gewesen, davon nichts mehr als wenige Rudera und das Dorff gleichen Nahmens vorhanden. Eine Branche davon wendete sich zur Zeit des grosen Interregni, wie viele andere alte Häuser damahls gethan, um bessern Schutz und Schirms willen, nach Nürnberg gienge daselbsten eine geraume Zeit zu Rathe, verließ aber dasige Reichs-Stadt und Rathsfähigkeit, und bezog wiederum seine zum löblichen Canton-Gebürg gehörige Land-Güter. Heutiges Tages schreibt sich die gantze Familie von dem anno 1528. von denen Herren von Seckendorff käufflich überkommen, ohnweit den Rothenberg gelegen, und damahls zum löblichen Canton-Gebürg gehörig gewesenen Ritter-Guth Hüttenbach, Lochner von Hüttenbach, und besitzet nebst diesem Stam-Guth, die Ritterlichen Ansitze Deuern, Lindach, Lindenberg, Riegelstein und Treffau. Es ist auch eine adeliche Familie vorhanden, welche sich Lochner von Hippenbach nennet, und mit diesem Hause einerley Schild, Helm und Farben, nur mit einem wenigen Zusatz der darein gebrachten Rosen, führet, weshalber völlig in Gedancken stehe, daß die so genannten Herrn Lochner von Hippenbach von unsern Herren Lochnern von Hüttenbach abstammen, und in denen vorigen Zeiten ein Irrthum im schreiben und nennen, den man von selbiger Zeit bishierher beybehalten, vorgegangen seyn müsse. Auf solche Gedancken bringet mich, das vollkommen ähnliche Wappen sowohl, als auch die Veränderung einiger Buchstaben in des Stamm-Guths-Nahmen. Sollte mir aber das Gegentheil dargethan, ein anderer Ursprung bewiesen, und ein Ort, so Hippenbach heisset, ausfündig gemachet werden können, so lasse obige Meynung gerne fahren.

Wolffhard Herr zum Loch, befande sich anno 1165. bey den Turnier zu Zürch.
Philipp Herr zum Loch, war gleichfalß anno 1165. bey den Turnier zu Zürch.
Mon von Loch Ritter, kam anno 1284. zum Turnier nach Regenspurg.

Poppo von Loch Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller Herren und Frauen des dermahligen edlen Lochnerischen Hauses von Hüttenbach, war bekannt anno 1253.

Michael von Loch Ritter, ist nebst seinen Herren Brüdern anno 1300. und 1301. bekannt gewesen.

Conrad von Loch, lebte anno 1300. 1301.

Eberhard von Loch, florirete anno 1300. 1301.

Heintz Senior Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß, lebte anno 1338. Gemahlin. Cunegunda von Aufseeß, Herrn Ottonis von Aufseeß zu Aufseeß, Wüstenstein, Königsfeld, Neuhauß und Gregolstein, Ritters, Erb-Schenckens des Hochstiffts Bamberg und Geschlechts-Aeltesten, dann Frauen Annä von Aufseeß, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Cuntz Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß, war bekannt anno 1338. Gemahlin. Cunegunda Rabensteinerin von Delau.

Seifried Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß Gemahlin. Alheid.

Mechtild Lochnerin v. Loch. Gemahl. Herr Otto Kreß zu Kraffts-hof, Kaysers Ludovici Bavarici Rath, † anno 1339. da er ihr seine Güter zu Rückersdorff u. Beringersdorff per Testamentum hinterlassen und zugeeignet.

Heintz Junior Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß, lebte anno 1356. 1367. und 1372. Gemahlin. Elß Motschidlerin von Gerau, Herrn Hanß Motschidlers von Gerau zu Kaltenegensfeld, Tochter.

Eberhard Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß, war bekannt anno 1367. und 1372. Gemahlin. Maria von Künsperg, Herrn Johannis von Künsperg, Tochter.

Werner Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, kauffte anno 1401. von Herrn Hansen von Giech den Zehend zu Kainach. Gemahlin. Osanna von Wallenfelß, Herrn Georgens von Wallenfelß zu Wallenfelß, und Frauen Jthä von Wallenfelß, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Cuntz Lochner von Loch, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLIII.

Hanß Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, kauffte anno 1401. nebst seinem Herrn Vater den Zehend zu Kainach, und nebst seinem Vetter, Herrn Cuntz Lochnern von Loch anno 1410. von Herrn Ulrich Ranschnern von Lindenberg, einen Zehend zu Motschidl, war auch Zeuge anno 1428. da sich Herr Cuntz Lochner von Loch, mit Frauen Dorothea Lochnerin von Loch, einer gebornen Hellwagin, Herrn Cuntz Lochners von Loch, hinterlassenen Wittbe und ihren vier Töchtern vertrug.

TABULA CLIII.

Von denen

Herren Lochnern von Hüttenbach.

Cuntz Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfelß, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLII.) und saß zu Holfeld. Gemahlin. Dorothea von Ebenheim, Herrn Craffteus von Ebenheim genannt Grummat zu Walm, Ritters, Tochter.

Eberhard Lochner von Loch, gienge wieder nach Nürnberg, vermählete sich daselbsten und hinterließ 2. Söhne.

Johann Lochner von Loch, † anno 1467. und liegt im Closter Neukirchen begraben. Gemahlin. (I) Clara Pirckamerin. (II) Clara Pfintzingin, welche beyde ihme 16. Kinder geboren.

Johann Lochner von Loch, Doctor der Rechten, Dom-Herr zu Regenspurg, Probst zu Forchheim und Pfarrer zu St Sebald in Nürnberg, anno 1464. † anno 1484.

Heinrich Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, war bekannt anno 1418. und † unbeerbt. Gemahlin. Barbara Grosin von Trockau genannt Cristans, Herrn Cuntz Grosens von Trockau, genannt Cristans, Tochter.

Cuntz Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, saß anno 1420. zu Gregolstein, nachgehends aber zu Holfeld, kauffte nebst seinem Vetter Herrn Hanß Lochnern von Loch, ein viertheil Zehend zu Motschidl, von Herrn Ulrich Rauschnern von Lindenberg, und war tod anno 1428. Gemahlin. Dorothea von Hellwagen, welche sich anno 1428. als Wittbe mit Herrn Hanß Lochnern von Loch vertragen hat.

Vier Töchter sind vom Hochstifft Bamberg als Ober-Lehen-Herren mit 500. fl. auf die Väterlichen Güter zu Wiesentfelß und Dreunitz, nebst deme auch mit 500. fl. auf die 2. eigenen Höfe zu Seibolds-dorff und die 2. eigenen Höfe zu Dreunitz, verwiesen worden.

Albrecht Lochner von Loch zu Loch, hatte mit Herrn Rinold Motschidlern von Gerau über etliche Lehen um Weißmain und Arnstein, Irrungen, und erhielte deshalber anno 1436. zum Culmbach, Recht.

Sebastian Lochner von Loch zu Loch und Weyher, lebte anno 1462. Gemahlin. Elisabetha von Hetzelsdorff, Herrn Cuntzens von Hetzelsdorff, und Frauen Cunegunda von Hetzelsdorff, einer gebornen von Wirsberg, aus dem Hause Lanzendorff, Tochter.

Stephan Lochner von Loch, war bekannt anno 1474. Ob er vermählt gewesen und Kinder hinterlassen, ist ungewiß.

Cuntz Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Rinckau, verkauffte an. 1458 Montags nach Margarethä, nebst seiner Haus-Frauen Margarethä, seine Sölden zu Rinckau mit den Höltzern, Hembach und Freylemb genannt, an die Herrn Barthel u. Endreß Gebrüdere von Königsfeld um 139 fl. war tod anno 1486. und liegt in der Kirche zu Holfeld begraben, wo er ein meßinges Epitaphium gehabt, das aber neuerlicher Zeit erst entkommen, und zu Kirchen-Leuchtern verwendet worden ist.

Michael Lochner von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, nahm anno 1472. vom Gericht zu Holfeld Kundschafft, daß sein Hof zu Loch mit denen Hof-Raitten, Zehend frey sey, und ließ deshalber 2. alte Zeugen abhören, verkauffte anno 1476 nebst seinem Bruder, Herrn Cuntz Lochnern von Loch, das bißher besessene drittheil am Schloß zu Ober-Wiesentfelß sammt denen Zugehörungen an Höfen, Sölden und Fischwassern, an Herrn Dietzen von Giech, war tod an. 1486. und liegt in der Kirche zu Holfeld begraben, wo er auch ein meßinges Epitaphium gehabt, welches auf gleiche Art, wie bey seinem Herrn Bruder entkommen. Gemahlin. Dorothea von Schaumberg, Herrn Heinrichs von Schaumberg zu Traustadt und Riedern-Fußbach, Ritters, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths, wie auch Hochfürstlich Bambergischen Pflegers zu Giech und Scheßlitz, dann Frauen Barbarä von Schaumberg, einer gebornen Truchseßin von Weßhausen, Tochter. Sie bekame als Wittbe anno 1486. ein Absolutorium vom Land-Gericht zu Bamberg, wegen der Motschidlerischen Klage, und ward klagloß gestellet.

Magdalena Lochnerin von Loch. Gemahl. Herr Hanß Hellwagen zu Leutzenhof anno 1464. Er quittirete vor sich und seine Hauß-Frau, seinen Schwager Heintz Lochnern über die bezahlten 300. fl. Heyraths-Guth anno 1467. am Sonntag Aller-Heiligen.

Heintz Lochner von Loch zu Loch, saß zu Weischenfeld, halff anno 1494. Donnerstags nach Vincula Petri den Heyraths-Brief siegeln, zwischen Herrn Pancratz Lochnern und Helenä Ermreicherin, ejusdem anni Donnerstags nach Petri Cathedræ, derselben Verzicht-Brief, und war anno 1497. bey der Heyraths-Abrede, zwischen Herrn Valentin Schencken von Eymau und Barbarä Lochnerin von Loch.

Cuntz Lochner von Loch, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLIV.

Werner Lochner von Loch zu Loch, ward zum Abt im Closter Mönchsfeld erwählet und bestätiget, hat das Dorff Weidensees und andere Güter mehr zum Closter erkaufft, viele eigene Stücke denen Unterthanen vererbt, und in alle Wege des Closters Nutzen wohl in acht genommen, † an. 1494. am Tage Simonis und Judä, und liegt mitten in der Closter-Kirche begraben, wo sein Epitaphium auf einen rothen Marmor mit dem Lochnerischen Wappen annoch zu sehen ist.

Anna Lochnerin von Loch. Gemahl. Hr. Cuntz Ochs von Guntzendorff. Dessen zweyte Gemahlin war Frau Elisabetha Bollingerin.

TABULA CLIV.

Von denen

Herren Lochnern von Hüttenbach.

Cunz Lochner von Loch zu Loch und Weyher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLIII.) und war tod anno 1488. Gemahlin. (I) Dorothea Motschidlerin von Gerau, Herrn Hanß Motschidlers von Gerau, Tochter. (II) Barbara von Schlammersdorff, Herrn Eberhards von Schlammersdorff, und Frauen Margarethä von Schlammersdorff, einer gebornen von Rüsenbach, Tochter, welche nachstehende Kinder mit ihm gezeuget hat.

Pancratius Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, Winterstein und Weyher, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck und Holfeld, verkauffte Loch an die Herren von Giech, und seinen Sitz zu Weyher an die Herren von Auffseß, vererbte und verliehe auch anno 1488. Dienstags nach Lätare, seinen Hof zu Motschidl, gegen eine jährliche Gült und Zinß, und behielte sich den Zehend darauf zuvor, hingegen kauffte er anfänglich das Guth Winterstein als ein Eigenthum, nachgehends auch anno 1528. am Tag Petri Cathedrä das Ritter-Guth Hüttenbach von Herrn Caspar von Seckendorff Aberdar zu Gänsehof, mit aller In- und Eingehörung, und schrieb sich alsdann Lochner von Hüttenbach, worinnen ihme seine Nachkommen gefolget, und noch heutiges Tages den Nahmen als Lochner von Hüttenbach führen. Er † anno 1546. zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Gemahlin. (I) Helena Ermreicherin, Herrn Stephan Ermreichers, Tochter. Vermählt anno 1494. Donnerstags nach Vincula Petri, † anno 1526. und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. (II) Anna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Heinrich Stiebars von Buttenheim zu Cassensarth und Rabeneck, Ritters, dann Frauen Blandinä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. Vermählt anno 1528. Montags nach Jacobi, lebte als Wittbe anno 1545. den 28. Junii, † zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl.

Philipp Lochner von Loch, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Weischenfeld, war bekant anno 1535. 1536. und liegt in der Kirche zu Weischenfeld begraben, wo sein Epitaphium noch befindlich. Gemahlin. Anna von Wambach, Herrn Liborii v. Wambach, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Weischenfeld, Tochter, † ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Weischenfeld.

Barbara Lochnerin von Loch. Gem. Herr Valentin Schenck v. Symau, vermählt anno 1497. Montags nach Martini, that Verzicht ano 1498.

Afra Lochnerin von Loch. Gemahl. Herr Kilian von Schletten.

1. Joachim Lochner v. Hüttenbach, war an. 1535. zu gegen, als sein Vater, Herr Pancratius Lochner, Frauen Annä, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, den Bewitthums-Brief fertigte, welchen er ihr zu halten gelobete, und vor sich siegeln ließ, Herrn Sebastian Stiebarn v. Buttenheim, Burggrafen zum Rothenberg, und Herrn Philipp Lochnern von Loch, Amtmann zu Weischenfeld. Ich vermuthe, dieser Joachim Lochner von Hüttenbach ist der Stam-Herr jetztblühender Herren Lochner v. Hippenbach.

1. Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach. Gemahl. Hr. Georg v. Truppach zu Truppach und Alladorff.

1. Sibylla Lochnerin von Hüttenbach. Gemahl. Hr. Veit Pfreumdner von Bruck genant Sieghart.

1. Dorothea Lochnerin v. Hüttenbach. Gem. Herr Joachim von Machwitz zu Lauterbach. Vermählt anno 1540. den 6ten December.

1. Anna Lochnerin v. Hüttenbach. Gemahl. Hr. Ulrich Groß von Trockau genannt Eristans zu Sachsendorff.

2. Georg Lochner von Hüttenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen siehe Tab. CLV.

2. Andreas Lochner von Hüttenbach zu Winterstein, stunde nebst seinem Bruder Herrn Georg Lochnern von und zu Hüttenbach, unter der Vormundschafft Herrn Achatii Stiebars von Buttenheim, Herrn Georg Diemars von Walldorff, und Herrn Wolffens von Wallenfels anno 1547., siegelte anno 1559 den Vertrag in Forchheim, zwischen Herrn Georgen von Seckendorff zu Simmelbuch und seinem Bruder Herrn Georg Lochnern von Hüttenbach, halff an. 1562. so wohl seines Bruders Georgens, als auch seiner Schwester Dorotheä Heyraths-Brief siegeln, war an. 1571. bey dem löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, machte an. 1581. sein Testament, und † unbeerbt. Gemahlin. Margaretha v. Wallenrod, Hrn. Georgens v. Wallenrod, Tochter. Vermählt an. 1570. den 21. Nov. Sie bekams im Testamente 5000. fl. verschrieben.

2. Dorothea Lochnerin von Hüttenbach, welche von ihrem Vetter, Herrn Daniel Stiebarn von Buttenheim, Dom-Herrn zu Würzburg 100. fl. wie auch von ihrem Bruder Andrea 100. fl im Testament verschrieben bekommen. Gemahl. Herr Hanß Siegemund von und zu Bertholdshofen. Vermählt anno 1562. den 31sten Januarii, that Verzicht anno 1564.

2. Cunegunda Lochnerin v Hüttenbach, bekame wie ihre Schwester, ein gleiches verschrieben, lebte noch anno 1598. und † unvermählt.

TABULA CLV.

Von denen

Herren Lochnern von Hüttenbach.

Georg Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Schlüsselfeld und Thüngfeld, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLIV.) geboren anno 1536. ward unter der Vormundschafft belehnet anno 1547. hernach vor sich anno 1557. vertrug sich anno 1559 mit Herrn Georgen von Seckendorff zu Forchheim, in Gegenwart des Herrn Burggrafen und der Gan-Erben auf den Rothenberg, halff anno 1562. seiner Schwester Dorotheä Heyraths-Brief siegeln, war anno 1571. und 1575. beym löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, empfienge anno 1576. vom Hochstifft Bamberg den halben Zehend zu Gesehe, 4. Güter daselbsten und das Fisch-Wasser beym Dorff Loch zu Lehen, † anno 1578. den 22. Februarii zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben, wo auch sein Epitaphium zu sehen ist. Gemahlin. Sibylla Judin von Bruckberg, Herrn Wolfgang Judens von Bruckberg auf Neuenburg, und Frauen Margaretha Judin von Bruckberg, einer gebornen von Mayenthal, Tochter, geboren anno 1543. zu Ebersdorff. Vermählt anno 1562. † anno 1605. den 16. Martii als Wittbe zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben.

Hanß Georg Lochner von und zu Hüttenbach, geboren anno 1563. stunde nebst seinem Bruder, Herrn Wolfgang Pancraz unter der Vormundschafft Herrn Hansens v. Freudenberg zu Ruprechtstein, und Herrn Georg Truchsessens von Wetzhausen zu Neuenbürg an. 1579. erbte mit seinem Bruder anno 1581. das Guth Winterstein von seinem Vetter, Herrn Andrea Lochnern von Hüttenbach, ward belehnet anno 1582. den 18. Januarii, anno 1584. den 22ten November, und anno 1593. † anno 1606. zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Gemahlin. Eva von Aufseeß, Herrn Thomä von Aufseeß zu Neuhauß, Weyher und Kainach, dann Frauen Amaliä von Aufseeß, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, welche sich zum zweyten mahl mit Herrn Fabianen von Brand zu Biberswöhr vermählet, auch anno 1628. noch am Leben gewesen.

Justina Lochnerin v. Hüttenbach. Gemahl. Herr Hanß Joachim von Bertholdshofen zu Traitendorff, Berckheim und Kirchen-Ettenhard, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Land-Marschall. Sie vertrug sich als Wittbe anno 1597. mit Herrn Sebastian Wolfen von Bertholdshofen wegen des Heyraths-Guths, Wieder-Lage und Morgen-Gabe, und ward alsdann Hochfürstlich Liegnitzische Hof-Meisterin zu Friederichsburg.

Margaretha Lochnerin von Hüttenbach, † unvermählt.

Wolffgang Pancratius Lochner von Hüttenbach zu Winterstein, geboren anno 1573. den 17. Junii, ward anno 1582. den 18. Januarii von Herrn Bischoff Martin zu Bamberg, mit dem halben Zehend zu Gesehe sammt 4. Gütern daselbsten, und einem Fisch-Wasser beym Dorff Loch, unter der Vormundschafft belehnet, theilete mit seines Bruders-Kindern anno 1609. † anno 1639. den 29. Martii zu Winterstein, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben, wo auch sein Epitaphium befindlich ist. Gemahlin. Sibylla von Schirnding, welche besage des Epitaphii ebenfalß in der Kirche zu Bühl begraben liegt.

Rochus Lochner von Hüttenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLVI.

Hanß Weigand Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, geboren an. 16 3. ward unter der Vormundschafft anno 1607. belehnet, und blieb anno 1622. im 30jährigen Krieg in Böhmen unvermählt.

Wolfgang Andreas Lochner von Hüttenbach, geboren an. 1604. den 16. Januarii, † anno 1605. und liegt in der Kirche zu Bühl begraben.

Justina Sibylla Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1606. den 4ten Februarii, † 5. Monathe weniger 2. Tage alt, und liegt in der Kirche zu Bühl.

Catharina Lochnerin von Hüttenbach, Erbin zu Winterstein. Gemahl. Herr Johann Jacob Portner von Deuern auf Altendorff in der Pfaltz. Sie verkauffte nebst ihrer Schwester das Guth Winterstein an die Herren Tucher zu Nürnberg, welche es noch besitzen.

Maria Magdalena Lochnerin von Hüttenbach, Erbin zu Winterstein. Gemahl. (I) Herr Julius Heinrich Roßner v. Rosen. (II) Herr Adam Lochner v. Peylitz, welcher mit denen Herren Lochnern von Hüttenbach einerley Wappen geführet hat, folglich gleichen Ursprungs gewesen. Diese Lochner von Peylitz blühen noch in Böhmen.

TABULA CLVI.

Von denen Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender ältern Haupt-Linie zu Lindach.

Rochus Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Appenfelden, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLV.) geboren an. 1602. den 19. September, stunde unter der Vormundschafft Herrn Adams von Breitenstein und Johann Casimir Wurmrauschners von Frauenberg, ward nebst seinem Bruder Hanß Weigand anno 1607. alleine aber anno 1635. und 1656. belehnet, verkauffte den halben Zehend zu Gesehe mit 4. Unterthanen daselbsten, an Herrn Christophen von Pöllnitz, acquirirete dargegen, das zum löblichen Canton Steigerwald gehörige Ritter-Guth Appenfelden, † anno 1661. zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Gemahlin. Maria Magdalena von Stetten zu Kocherstetten, Herrn Georgens von Stetten zu Kocherstetten, und Frauen Mariä Jacobeä von Stetten zu Kocherstetten, einer gebornen Senfftin von Sulburg, Tochter, geboren anno 1592. den 22. Junii. Vermählt anno 1624. den 8 August †.

Johaña Sophia Lochnerin von Hüttenbach, geboren an. 1625. † 22. Wochen alt

Georg Friederich Lochner v. Hüttenbach zu Hüttenbach und Lindach, Chur-Bayerischer Cornet, Stiffter der blühenden ältern Haupt-Linie zu Lindach, geboren an. 1627. † anno 1661. den 4. September als Wittber in Siebenbürgen an einer grassirten Kranckheit. Gemahlin. Sophia Magdalena Mändlin von Steinfelß, Herrn Johann Joachim Mändels von Steinfelß zu Lindach, Chur-Bayerischen Regierungs-Raths zu Amberg, und Frauen Annä Johannä Mändlin von Steinfelß, einer gebornen Höritzerin von Steinbach aus Oesterreich, Tochter und Erbin, geboren anno 1626. zu Lindach. Vermählt anno 1647. den 24. October, † anno 1661. den 5. Junii, und liegt zu Lindach begraben. Sie hat dem Lochnerischen Hause, das in der Obern-Pfaltz gelegene Ritter-Guth Lindach zugebracht.

Weigand Ernst Sebastian Lochner von Hüttenbach, geboren an. 1629. † 32. Wochen alt.

Maria Sabina Susaña Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1630. †. Gemahl. Herr Johann Wolfgang Ratiborsky von Sechzehnbus zu Untern-Kotzau im Voigtlande.

Catharina Elisabetha Lochnerin v. Hüttenbach, geboren an. 1632. ward nur 3. Tage alt.

Liborius Georg Sebastian Lochner v. Hüttenbach, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie zu Hüttenbach, Deuern und Lindenberg. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLIX.

Johanna Eva Magdalena Lochnerin v. Hüttenbach, gebor. an. 1649. den 6. Febr. zu Hüttenbach, † an. 1723. den 29. Junii zu Amberg, und liegt daselbsten in St. Johannis Nepomuceni Capelle begraben. Gemahl. (I) Herr Johañ Andreas von Silbermann zu Holtzheim, Chur-Pfältzischer Regierungs-Rath zu Amberg. Vermählt anno 1667 den 11. Sept. † ohne Kinder anno 1680. (II) Herr Frantz Albrecht Gobel von Hofgiebingen, Chur-Pfältzischer Regierungs-Rath und Land-Richter zu Amberg. Vermählt an. 1681. den 25. April. † und hinterliese einen Sohn.

Sophia Susaña Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1650. den 20 May, † anno 1733. den 30. Oct. zu Amberg als Wittbe, und liegt daselbsten in der Heil. Dreyfaltigkeits-Kirche. Gemahl. Herr Heinrich Lotharius Winckler v. Heinfeld. Vermählt anno 1650. den 10den Martii zu Schlackenwörd in Böhmen, † ohne Kinder.

Magdalena Elisabetha Eleonora Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1651. den 2. Augusti zu Lindach, † anno 1687. zu Pleystadt in Böhmen unvermählt, und liegt in dasiger Pfarr-Kirche begraben.

Maria Margaretha Sibylla Lochnerin v. Hüttenbach, geboren an. 1652. den 1. Sept. zu Lindach, † an. 1706 den 25. Dec. zu Amberg, und liegt daselbsten in der Heil. Dreyfaltigkeits-Kirche begraben. Gemahl. Herr Johann Christoph von Kortz zu Mertzenhofen und Burg-Grub in der Obern-Pfaltz Vermählt an. 1677. † vor ihr.

Vier Söhne und eine Tochter sind in der Kindheit gestorben.

Anna Sabina Barbara Lochnerin von Hüttenbach, geboren an. 1658. den 27. Februar. zu Lindach, † an. 1695. als Dominicanerin im Closter St Ursulä zu Augspurg unter den geistlichen Nahmen Maria Amanda.

Johann Georg Lochner v. Hüttenbach, führete die blühende ältere Haupt-Linie zu Lindach fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe

Tab. CLVII.

TABULA CLVII.

Von denen
Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender åltern Haupt-Linie zu Lindach.

Johann Georg Lochner von Hüttenbach zu Lindach, Senior Familiæ, führete die blühende åltere Haupt-Linie zu Lindach fort, (Tab. CLVI.) geboren anno 1660. den 15. Junii im Pfarr-Hof zu Lindach, stunde unter der Vormundschafft Herrn Johann Wilhelm Mäntels von Steinfels zu Gemünden, Chur-Bayerischen Regierungs-Raths und Land-Richters zu Amberg, Herrn Jacob Christoph Castners von und zu Unter-Schnaittenbach, und Herrn Joachim Rumpfens beyder Rechten Doctorn, welche Vormünder anno 1679 den 7. Februarii, Herrn Liborio Georg Sebastian Lochnern von Hüttenbach zu Hüttenbach, seinen Antheil zur Helffte an Hüttenbach, um 5000. fl und 150. fl Leykauff verkaufften, worüber Herr Hans Georg Lochner von Hüttenbach nachgehends, da er mündig worden anno 1686. den 13. Junii den Kauf-Brief selbsten ausgefertiget und quittiret hat, † anno 1737. den 6. April zu Lindach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin. Maria Sophia Johanna von Sparneck und Weißdorff, Herrn Hans Georg Ottens von Sparneck und Weißdorff auf Traußnitz im Thal und Reuth, dann Frauen Maria Jacobed von Sparneck und Weißdorff, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, geboren anno 1662. den 24. Junii zu Traußnitz im Thal. Vermählt anno 1688. den 12. October zu Lindach, † anno 1732. den 22. Januarii zu Lindach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

Maria Sophia Susaña Lochnerin v. Hüttenbach, geb. an. 1691. den 31. Oct. lebt zu Fronhof als Wittbe. Gemahl. Herr Wolfgang Albrecht v. Freudenberg zu Neukirchen und Fronhof, Chur-Bayerischer Ritt-Meister bey den löbl. Graf Wolfframsdorffischen Curassier Regimente. Verm. an. 1709 den 20. Jan. †.

Maria Margaretha Josepha Lochnerin von Hüttenbach, geboren an. 1694. den 27 May zu Lindach, lebt zu Lindach bey den Herrn Bruder unvermählt.

Johann Christoph Anton Lochner von Hüttenbach zu Lindach, gebor. an. 1695. den 12. Dec. zu Lindach, lebt dermahlen als der einzige Herr von der Lindacher-Linie unvermählt zu Lindach.

Maria Aña Rosina Francisca Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1697. den 23ten November, welche anno 1716. Closter-Frau bey denen Ursulinerinnen zu Würtzburg worden, und dermahlen Mere assistante und Mere maitresse bey dasigen Kost-Frauen ist.

Maria Justina Magdalena Lochnerin v. Hüttenbach, geboren an. 1699. den 13. Jul. war Capucinerin zu Pfullendorff in Schwaben, und † an. 1741. daselbsten.

Zwey Söhne und zwey Töchter sind jung gestorben.

TABULA CLVIII.

Von denen

Lochnerischen Ahnen zu Lindach.

- Johann Christoph Anton Lochner v. Hüttenbach.
  - Johann Georg Lochner von Hüttenbach.
    - Georg Friederich Lochner von Hüttenbach, Chur-Bayerischer Cornett.
      - Rochus Lochner von Hüttenbach.
        - Hans Georg Lochner von Hüttenbach.
          - Georg Lochner v. Hüttenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmañ zu Schlüsselfeld.
          - Sibyllä Judin v. Bruckberg.
        - Eva von Aufseeß aus dem Hause Neuhauß.
          - Thomas von Aufseeß.
          - Amalia von Stein zu Altenstein.
      - Maria Magdalena von Stetten aus dem Hause Kocherstetten.
        - Georg von Stetten.
          - Simon von Stetten.
          - Gertraud von Fischborn.
        - Maria Jacobea Senfftin von Sulburg.
          - Wilhelm Senfft von Sulburg.
          - Clara von Morstein.
    - Sophia Magdalena Mendlin v. Steinfelß aus dem Hause Lindach.
      - Johann Joachim Mendel von Steinfelß, Chur-Bayerischer Regierungs-Rath zu Amberg.
        - Hans Christoph Mendel von Steinfelß zu Lindach.
          - Balthaser Mendel von Steinfelß zu Lindach.
          - Anna von Merolzheim.
        - Margaretha von und zu Zanth.
          - Christoph von und zu Zanth.
          - Margaretha von Bertholdshofen.
      - Anna Johanna Höritzerin von Steinbach aus Oesterreich.
        - Hieronymus Höritzer von Steinbach.
          - Georg Höritzer von Steinbach.
          - Anna Keilholtzin.
        - Margaretha Gruberin von Pischlsdorff.
          - Marcus Gruber von Pischlsdorff zu Niederhausen.
          - Maria Reiserin von Rupertsried.
  - Maria Sophia Johanna von Sparneck und Weißdorff aus dem Hause Traußnitz im Thal.
    - Hans Georg Otto von Sparneck und Weißdorff.
      - Hans Adam von Sparneck u. Weißdorff auf Traußnitz im Thal und Reuth.
        - Thomas von Sparneck auf Traußnitz im Thal.
          - Hans von Sparneck.
          - Eva von Heßberg.
        - Anna von Brand.
          - Hans von Brand.
          - Barbara von Freudenberg.
      - Anna Barbara von Unruhe.
        - Georg von Unruhe.
          - Georg von Unruhe.
          - Catharina von Freudenberg.
        - Anna von Sparneck.
          - Hans von Sparneck.
          - Eva von Heßberg.
    - Maria Jacobea von Grafenreuth aus dem Hause Pichelsreuth.
      - Hans Bernhard von Grafenreuth.
        - Ernst Bernhard von Grafenreuth.
          - Bernhard von Grafenreuth.
          - Maria von Bertholdshofen.
        - Catharina v. Brand.
          - Hans von Brand.
          - Barbara von Freudenberg.
      - Anna von Brand.
        - Fabian von Brand zu Biberswöhr.
          - Thomas von Brand.
          - Ursula Neustädterin genannt Stürmerin.
        - Eva von Aufseeß.
          - Thomas von Aufseeß
          - Amalia von Stein zu Altenstein.

TABULA CLIX.

Von denen Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender jüngern Haupt-Linie zu Hüttenbach.

Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, Appenfelden, Stechendorff, Weyher, Königsfeld und Kainach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker, Stifter der blühenden jüngern Haupt-Linie zu Hüttenbach, Deuern und Lindenberg (Tab. CLVI.) geboren anno 1639. den 27. Januar. ward anno 1676. den 29. Februar. wegen Hüttenbach belehnet, verkauffte Appenfelden, kauffte dargegen von denen Herren von Aufsees anfänglich Stechendorff, nachgehends aber auch anno 1682. den 16. Decembr. Kainach, Weyher und Königsfeld, empfienge anno 1683. den 28. Januar. von Herrn Bischoff Peter Philipp zu Bamberg und Würtzburg die Lehen über den Ritter-Sitz Weyher, † anno 1683. den 10. Novembr. zu Freyenfels, und liegt in der Kirche zu Aufsees begraben, wo auch sein Epitaphium befindlich ist. Gemahlin. Anna Maria von Aufsees, Herrn Hans Wilhelms von Aufsees zu Wüstenstein, Freyenfels, Kainach, Neidenstein, Stechendorff, Wadendorff und Königsfeld, Erb-Schenckens des Hochstifts Bamberg und Geschlechts Aeltesten, dann Frauen Eva Johanna von Aufsees, einer gebornen Füchsin von Walburg, Tochter. Geboren anno 1642. den 25. Novembr. vermählt anno 1661. den 16. Julii zu Wüstenstein, † an. 1703. den 11. Decembr. und liegt in der Kirche zu Aufsees, wo gleichfals ihr Epitaphium zu sehen ist. Sie verkauffte als Wittbe die Ritter-Sitze Stechendorff, Königsfeld und Weyher wiederum an ihre Herren Vettern von Aufsees.

Christoph Heinrich Lochner von Hüttenbach, Stifter der blühenden Linie zu Hüttenbach u. Deuern. Von Ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLX.

Eva Margaretha Lochnerin von Hüttenbach, geboren an. 1663 den 3 Julii † an. 1709. den 9. Mart. zu Sambach. Gemahl. Herr Johann Rudolph Bernhard von Egloffstein zu Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Guntzendorff, Biberbach u. Burg-Lesau, Obmann seines Geschlechts gebor. an. 1672 den 3. Apr vermählt an. 1692 † an. 1733 im Julio, und liegt in der Kirche zu Cunreuth begraben.

Sabina Catharina Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1664 † im Julier-Spital zu Würtzburg unvermählt.

Sophia Margaretha Lochnerin von Hüttenbach geboren an. 1665. † an. 1741. im May zu Neustadt am Culm. Gemahl. (I.) Herr Friederich Hector Freyherr von Aufsees, Herr zu Königsfeld und Planckenstein. (II.) Herr Hans Bernhard Pfreumbdner von Bruck. † anno 1736.

Hanß Eyrich Lochner von Hüttenbach geb. an. 1666. zu Appenfelde † daselbst in d. Kindheit.

Magdalena Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach geboren an. 1667. † an. 1722. zu Eschenau, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahl Herr Christoph Jacob Muffel von und zu Eschenau.

Rudolph Heinrich Lochner von und zu Hüttenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Grenadier-Hauptmañ geboren anno 1670. blieb an. 1702. vor Landau in denen Approchen unvermählt.

Anna Maria Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1672. † in der Jugend.

Johann Friederich Lochner v. Hüttenbach, geboren anno 1674. † jung, u. liegt in der Kirche zu Aufsees, wo auch sein Epitaphium befindlich ist.

Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach, Stifter der blühenden Linie zu Lindenberg Von Ihm und seinen Nachmen Siehe Tab. CLXIV.

Maria Sophia Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1680. † in der Kindheit.

Friederich Hector Lochner von Hüttenbach geboren anno 1682. † als ein Kind.

TABULA CLXI.

Von denen Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender jüngern Haupt-Linie zu Hüttenbach.

Christoph Heinrich Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Deuern, anfänglich Hochfürstlich Bambergischer Capitain Lieutenant und Vice Commendant zu Rosenberg ob Cronach, wie auch Ober Amtmann zu Fürth am Berg, nachgehends aber Pfleger zu Vilseck und Aeltester seines Geschlechts; Stifter der jüngern blühenden Haupt Linie zu Hüttenbach und Deuern (Tab. CLIX.) geboren anno 1661. den 22. May, empfienge Weyher zu Lehen anno 1683 den 13 Januar. so dann Hüttenbach anno 1685. den 21. Junii, ingleichen anno 1714. den 20 August und anno 1727 den 11. Decembr. auch anno 1735. den 15 Decembr. † anno 1743. den 20. Februar. zu Vilseck und liegt daselbsten in der Kirche begraben, wo auch sein Epitaphium befindlich ist Gemahlin (I.) Sidonia Justina von Hörda zu Brandenburg, Herrn Jobst Burckhards von Hörda zu Brandenburg auf Langröden, und Frauen Mariä Abigail von Hörda zu Brandenburg, einer gebornen von Boineburg, Tochter, vermählt anno 1693. den 24. Mart. zu Kainach, † anno 1694. zu Cronach im Kind-Bette, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. (II.) Justina Sophia Marschallin von Ostheim, Herrn Caspar Adam Marschalls von Ostheim, und Frauen Rosinä Salome Marschallin von Ostheim, einer gebornen Truchsessin von Wetzhausen, aus dem Hause Sternberg, Tochter. Vermählt anno 1696. zu Danckenfeld † anno 1719. zu Vilseck, und liegt daselbsten in der Kirche. (III.) Maria Renata Dorothea von Freudenberg, Herrn Ludewig Erhards von Freudenberg zu Fronhof, Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischen Hof Cavaliers, und Frauen Annä Mariä Renatä von Freudenberg, einer gebornen von Bertholdshofen, Tochter, geboren anno 1684. zu Fronhofen, vermählt anno 1709. den 16. Junii zu Vilseck, lebt dermalen zu Forchheim als Wittbe.

---

1. Anna Maria Lochnerin v. Hüttenbach geboren an. 1694. zu Cronach, ward nur 8. Tage alt, und liegt daselbst begraben.

2. Christoph Friederich Lochner von Hüttenbach, Kayserlicher Fähndrich bey den löblich General Thüngischen Regimente. Geboren anno 1697. ertranck anno 1716 in der Donau über den Enten Schiesen, und liegt zu Zollnock begraben.

2. Anna Maria Lochnerin von Hüttenbach geboren an. 1698. † in der Jugend.

2. Rudolph Heinrich Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Fähndrich bey den löblich General Auffseesischen Infanterie Regimente geboren anno 1699. den 15 May zu Kainach † an. 1739. den 9. Novembr. zu Cronach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin. Amalia Christiana Philippina Sophia Zollnerin von Brand, Herrn Georg Philipp Ludewig Zollners von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Raths, und Frauen Annä Sophiä Zollnerin von Brand, einer gebornen von Redwitz, Tochter. Geboren anno 1707. den 4. December, vermählt anno 1735 den 2. Januar. lebt zu Bamberg als Wittbe.

- Christiana Sophia Amalia Catharina Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1736. den 13. Februar.
- Renata Charlotta Dorothea Christiana Carolina Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach geboren an. 1739. den 21. Julii.

2. Christoph Ludewig Lochner v. Hüttenbach geb. an. 1700. lebt zu Vilseck unvermählt.

2. Maria Lochnerin v. Hüttenbach geb. an. 1702 † zu Vilseck anderthalb Jahre alt, u liegt daselbst.

2. Maria Sophia Charlotta Lochnerin von Hüttenbach geb. an. 1705 den 2. April lebt zu Bamberg unvermählt.

2. Philipp Lochner v. Hüttenbach Chur Mayntzischer Page geb. an. 1706. † an. 1724. zu Mayntz 18. Jahre alt, u. liegt daselbsten begraben.

2. Anton Lochner v. Hüttenbach geb. an. 1707. † an 1717. zu Bamb. 10. Jahr alt, und liegt daselbsten in St. Martins Kirche begraben.

2. Christoph Bernhard Lochner von Hüttenbach geboren an. 1710. den 23. Junii zu Vilseck † den 25. Junii e. a. daselbsten, und liegt in dasiger Kirche.

3. Ein todter Sohn geboren an. 1711. liegt in der Kirche zu Vilseck.

3. Rudolph Heinrich Lochner von Hüttenbach geboren anno 1713. den 18. Junii zu Vilseck † an. 1713. im Dec. zu Vilseck, und liegt in dasiger Kirche.

3. Joseph Christian Lochner von Hüttenbach, Stifter der Linie zu Deuern Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLXIII.

3. Maria Engel Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1716. den 2 Februar zu Vilseck † im August. e. a. zu Vilseck, und liegt in dasiger Kirche.

3. Adam Lochner v. Hüttenbach geboren anno 1718. den 30. May † im Novembr. e. a. zu Vilseck und liegt daselbsten.

3. Juliana Lochnerin v. Hüttenbach geboren an. 1719. den 24. Mart. zu Vilseck † an. 1720 und liegt allda zu Vilseck

3. Sophia Barbara Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1720. den 14. Januarii zu Vilseck. Gemahl. Herr Carl Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den löblich General Zehisch Fränckischen Crayß Infanterie Regimente geboren anno 1716 den 15. September Vermählt anno 1746.

3. Anna Dorothea Eva Sabina Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1721. den 16. Jan. zu Vilseck, lebt zu Forchheim noch unvermählt.

3. Carl Dieterich Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach anfänglich Kayserlicher Lieutenant bey den Dragonern, dermahlen aber Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente. Geboren anno 1722 den 17. December zu Vilseck Gemahlin. Maria Johanna Francisca Zollnerin von Brand, Herrn Johann Frantz Joseph Zollners von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur Pfältzischen Lieutenants bey der Infanterie, und Frauen Evä Catharinä Barbarä Zollnerin von Brand, einer gebornen Freyin von Auffseeß, Tochter. Geboren anno 1715. den 27. Mart. Vermählt anno 1745. den 6. October zu Auffseeß.

3. Christiana Lochnerin von Hüttenbach geboren anno 1724. den 12. Octob. zu Vilseck, † anno 1725. daselbst liegt auch in dasiger Kirche begraben.

3. Susanna Catharina Lochnerin v. Hüttenbach geboren an. 1725. den 28. December zu Vilseck lebt zu Forchheim noch unvermählt.

TABULA CLXI.

Von denen Lochnerischen Ahnen zu Hüttenbach aus zweyter Ehe.

Christiana Sophia Catharina Lochnerin von Hüttenbach.

Rudolph Heinrich Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Fähndrich.

Maria Amalia Christiana Philippina Sophia Zollnerin v. Brand.

Christoph Heinrich Lochner v. Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Wilseck.

Justina Sophia Marschallin von Ostheim aus dem Hause Waltershausen.

Georg Philipp Ludewig Zollner von Brand, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath.

Anna Sophia von Redwitz aus dem Hause Weissenbrunn.

Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker.

Anna Maria von Aufsees aus dem Hause Wüstenstein.

Caspar Adam Marschall von Ostheim.

Rosina Salome Truchsessin v. Wetzhausen aus dem Hause Sternberg.

Johann Frantz Zollner von Brand.

Susanna Dorothea von Steinling.

Johann Ulrich Junior von Redwitz. Senior Familiæ.

Sophia Margaretha von Aufsees aus dem Hause Wüstenstein.

Rochus Lochner von Hüttenbach.

Maria Magdalena v. Stettmans aus dem Hause Kocherstetten.

Johann Wilhelm von Aufsees, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.

Eva Johanna Füchsin von Walburg.

Georg Philipp Marschall von Ostheim.

Felicitas Eva v. Münster aus dem Hause Trabelsdorff.

Philipp Albrecht Truchsess von Wetzhausen, Ritter-Rath des Cantons Baunach.

Helena Cunegunda von Münster aus dem Hause Lisberg.

Ernst Heinrich Zollner von Brand.

Maria Catharina von Sauerzapff.

Johann Christoph von und zu Steinling.

Maria Tucherin von Schoberau aus Böhmen.

Georg Wilhelm von Redwitz.

Regina von Bibra aus dem Hause Irmelshausen.

Johann Wilhelm von Aufsees.

Eva Johanna Füchsin von Walburg.

Hans Georg Lochner von Hüttenbach.
Eva von Aufsees.
Georg von Stetten.
Maria Jacobea Senfftin von Sulburg.
Daniel von Aufsees.
Anna Maria von Schaumberg.
Johann Friederich Fuchs von Walburg.
Anna Barbara von Crailsheim.
Moritz Marschall von Ostheim.
Anna Schenckin von Schweinsberg.
Johann Conrad von Münster.
Maria Susanna Rüdin von Collenberg.
Joachim Truchsess von Wetzhausen.
Anna von Selbitz aus dem Hause Eichod.
Ernst von Münster.
Maria Gertraud Rüdin von Collenberg.
Georg Heinrich Zollner von Brand.
Maria Magdalena von Embs.
Johann Anton von Sauerzapff.
Anna Margaretha Rütschin von Hartenbach.
Martin von Steinling, Hochfürstl. Brandenburgischer Amtmann zu Osternohe.
Johanna Kräffterin von Thalheim.
Johann Caspar Tucher von Schoberau.
Barbara von Liedlau.
Johann Ulrich Senior von Redwitz.
Amalia Lochingerin von Archshofen.
Hans Bernhard von Bibra.
Sibylla von Witzleben.
Daniel von Aufsees.
Aña Maria v. Schaumberg.
Johañ Friederich Fuchs von Walburg.
Anna Barbara von Crailsheim.

TABULA CLXII.

Von denen Lochnerischen Ahnen zu Hüttenbach aus dritter Ehe.

- Carl Dieterich Lochner von und zu Hüttenbach, Hochf. Bambergischer Lieutenant bey den löbl. Fränckis. Crays-Dragoner-Regimente.
  - Christoph Heinrich Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Willseck.
    - Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker.
      - Rochus Lochner von Hüttenbach.
        - Hanß Georg Lochner von Hüttenbach.
          - Georg Lochner v. Hüttenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Schlüsselfeld
          - Sibylla Judin von Bruckberg.
        - Eva von Aufseeß aus dem Hause Neuhauß.
          - Thomas von Aufseeß.
          - Amalia von Stein zu Altenstein
      - Maria Magdalena von Stetten aus dem Hause Kocherstetten.
        - Georg von Stetten.
          - Simon von Stetten.
          - Gertraud von Fischborn.
        - Maria Jacobea Senfftin von Sulburg.
          - Wilhelm Senfft von Sulburg.
          - Clara von Morstein.
    - Anna Maria von Aufseeß aus dem Hause Wüstenstein.
      - Johann Wilhelm von Aufseeß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.
        - Daniel von Aufseeß.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß.
          - Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg aus dem Hause Strösendorff
          - Johann Nicolaus von Schaumberg.
          - Elisabetha von der Cappel.
      - Eva Johanna Füchsin von Walburg.
        - Johann Friederich Fuchs v. Walburg.
          - Hanß Christoph Fuchs von Walburg.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.
        - Anna Barbara von Crailßheim aus dem Hause Walßdorff.
          - Christoph von Crailßheim.
          - Catharina von Aufseeß.
  - Maria Renata Dorothea von Freudenberg aus dem Hause Fronhof.
    - Ludwig Erhard von Freudenberg, Hochfürstl. Pfaltz-Sultzbachischer Hof-Cavalier.
      - Ludewig von Freudenberg.
        - Hanß Friederich von Freudenberg.
          - Hanß von Freudenberg, Hochfürstlich Pfaltz-Sultzbachischer Hof-Meister.
          - Elisabetha von Preising.
        - Dorothea von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfelß.
          - Georg Thomas von Wildenstein, Chur-Pfältzischer Geheimer-Rath.
          - Sibylla von Waldau.
      - Apollonia Hoferin von Urfaren.
        - Bernhard Hofer von Urfaren.
          - Wolf Hofer von Urfaren.
          - Dorothea von Hirschau
        - Susanna von Baumgarten.
          - Christoph Philipp von Baumgarten.
          - Maria von Trauner.
    - Anna Maria Renata von Bertholdshofen aus dem Hause Fronhof.
      - Hanß Ludewig von Bertholdshofen.
        - Hanß Otto von Bertholdshofen.
          - Hanß Fabian von Bertholdshofen.
          - Barbara von Präckendorff.
        - Anna Barbara von Bertholdshofen aus dem Hause Draitendorff.
          - Sebastian Wolff von Bertholdshofen.
          - Anna Maria v Doltzky zu Gumpen.
      - Maria Johannetta von Heisse.
        - Peter v. Heisse, Chur-Pfältzischer Rath zu Amberg.
          - Dominicus von Heisle.
          - Wilhelmina Salop von Halome und Five.
        - Maria Salome Hallerin von Raitenbuch und Amorthal.
          - Wolffgang Haller von Raitenbuch.
          - Susanna von Lerchenfeld.

TABULA CLXIII.

Von denen
Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender jüngern Haupt-Linie zu Deuern.

Joseph Christian Lochner von Hüttenbach zu Deuern, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Rath, Stiffter der blühenden Linie zu Deuern, (Tab. CLX.) geboren anno 1714 den 19. Junii zu Bilseck, lebt in Würtzburg. Gemahlin. Anna Eleonora Freyin von Budewels, Herrn Christoph Freyherrns von Budewels, Herrns in Dießfurth, Tochter. Vermählt anno 1741. auf dem Freyherrlich Budewelsischen Schlosse Dießfurth.

Maria Theresia Lochnerin von Hüttenbach, geboren an. 1742. zu Deuern, lebt zu Würtzburg.

Wolff Albrecht Lochner von Hüttenbach, geboren anno 1744. zu Deuern,

TABULA CLXIV.

Von denen Herren Lochnern v. Hüttenbach in blühender jüngern Haupt-Linie zu Lindenberg.

Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach zu Lindenberg, Treßau und Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld, und dermahliger Aeltester seines Geschlechts, Stiffter der blühenden jüngern Linie zu Lindenberg, (Tab. CLIX.) geboren anno 1677. den 20. October zu Wüstenstein, verkauffte das Ritter-Guth Kainach wieder an die Herren von Aufseeß, kauffte hingegen anno 1714 von Herrn Johann Christoph Sebastian von Varell, das Brandenburg-Culmbachische Ritter-Mann-Lehenbare Guth Riegelstein, und anno 1719. von Herrn Johann Gottfried Freyherrn von Guttenberg, das dem löblichen Canton-Gebürg incorporirte, und dem Hochstifft Bamberg zu Söhn- und Töchter-Lehen gehende Ritter-Guth Lindenberg, ererbte nebst dem zum Theil mit seiner ersten Frau Gemahlin das Chur-Pfältzische Ritter-Mann-Lehenbare-Guth Treßau, kauffte das übrige von denen Herren Pfreumbdnern von Bruck darzu, und besitzet auch noch die zum löblichen Ritter-Ort-Gebürg gehörige Orte Schosserit, Möchs, Münichs und Obernborff. Gemahlin. (I) Sophia Louise Charlotta Pfreumbdnerin von Bruck, Herrn Johann Ludewig Pfreumbdners von Bruck, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtsmanns zu Weischenfeld und Holfeld, dann Frauen Annä Mariä Pfreumbdnerin von Bruck, einer gebornen von Pöllnitz, Tochter, geboren anno 1682. den 30. May. Vermählt anno 1703. den 14. November zu Weischenfeld, † anno 1728. den 8. December zu Weischenfeld, da sie nachstehende 12. Kinder mit ihm gezeuget, und liegt in der Kirche zu Weischenfeld begraben. (II) Ursula Regina Margaretha Freyin von Aufseeß, Herrn Carl Heinrich Freyherrns von Aufseeß, Herrns zu Ober-Aufseeß, Königsfeld, Wonsdorff und Schressendorff, Erb-Schenckens des Hochstiffts Bamberg und Aeltesten seines Geschlechts, dann Frauen Evä Ursulä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Redwitz, Tochter, geboren anno 1695. den 27. August zu Aufseeß. Vermählt anno 1729. den 7. Junii zu Weischenfeld.

Johann Christoph Lochner von Hüttenbach, geboren und gestorben anno 1704. zu Holfeld, liegt daselbst in der Kirche.

Johann Christoph Damian Julius Lochner von Hüttenbach, Kayserlicher Fähndrich, geboren anno 1705. zu Kainach, † anno 1732. zu Luxenburg, und liegt daselbsten begraben.

Maria Anna Lochnerin v. Hüttenbach, geb. an 1707. zu Treßau, † an. 1709 und liegt zu Kirchenbingarten wo auch ihr Epitaphium.

Aña Eleonora Sophia Lochnerin v. Hüttenbach, geboren an. 1710. zu Treßau, lebt zu Cronach als Wittbe. Gemahl. Herr Friederich Carl Anton Ernst v. Redwitz zu Theisenorth, Kayserl. Bambergischer Fähndrich, gebor. an. 1711. den 20 Dec. Vermählt an. 1736. den 8 Nov. † an. 1743. den 8. Januar zu Theisenorth, und liegt daselbsten.

Johann Bernhard Carl Lochner von Hüttenbach, Kayserl. Fähndrich, geboren an. 1712 zu Weischenfeld, † an. 1737 im May zu Weischenfeld, und liegt in der dasigen Kirche begraben.

Carl Heinrich Lochner von Hüttenbach, geboren u. gestorben an. 1713. zu Weischenfeld, und liegt daselbsten.

Johann Christian Lochner von Hüttenbach, Kayserlicher Grenadier-Lieutenant, geboren anno 1714. zu Weischenfeld. Gemahlin . . . . . von Seiboth, Herrn Adam Gottfried Salatins von Seiboth, Hochfürstl. Würtzburgischen Ritt-Meisters, und Frauen Annä Mariä Margarethä Rosinä von Seiboth, einer gebornen Holtzschuherin, aus dem Hause Aspach, Tochter.

Maria Anna Lochnerin von Hüttenbach, geboren und gestorben an. 1715. zu Weischenfeld, und liegt daselbsten.

Carl Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXV.

Ernestina Carolina Lochnerin von Hüttenbach, Stiffts-Dame im Englischen Hause zu Bamberg, geb. an. 1720. zu Weischenfeld.

Philipp Marquard Lochner v. Hüttenbach, geboren anno 1724. zu Weischenfeld Gemahlin. Sophia von Buseck, Herrn Christian Ludewigs von Buseck, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Obristens und rothen Adler-Ordens-Rittern, dann einer gebornen von Haberland, Tochter. Vermählt anno 1747. im Julii zu Diessfurth.

Heinrich Ludewig Lochner von Hüttenbach, geboren anno 1726. zu Weischenfeld.

Regina Charlotta Lochnerin von Hüttenbach, geboren anno 1739.

Carl Dieterich Lochner von Hüttenbach, geboren an. 1741.

Carl Wilhelm Lochner von Hüttenbach, geboren an. 1744.

TABULA CLXV.

Von denen
Herren Lochnern von Hüttenbach in blühender jüngern Haupt-Linie zu Lindenberg.

Carl Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach zu Lindenberg, Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den löblich General Zehisch-Fränckischen Crayß-Infanterie Regimente, (Tab. CLXIV.) gebohren anno 1716. den 15. September zu Weischenfeld. Gemahlin Sophia Barbara Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Christoph Heinrich Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach und Deuern, Hochfürstlich Bambergischen Pflegers zu Vilseck und Aeltesten seines Geschlechts, dann Frauen Mariä Renatä Dorotheä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen von Freudenberg, aus dem Hause Fronhof, Tochter, geboren anno 1720. den 14. Januarii zu Vilseck. Vermählt anno 1746. den 6. Martii zu Forchheim.

Joseph Eustachius Ludewig Adolph Lochner von Hüttenbach, geboren anno 1746. den 5. December, † anno 1746. den 11. December zu Forchheim, und liegt daselbsten in der Pfarr-Kirche begraben.

TABULA CLXVI.

Von denen
Lochnerischen Ahnen zu Lindenberg.

Joseph Eustachius Ludewig Adolph Lochner v. Hüttenbach.	Carl Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach, Hochfürstl. Bambergischer Lieutenant bey den löblich General Zehisch Fränckischen Crayß Infanterie-Regimente.	Christoph Ludewig Lochner v. Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergis. Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld.	Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker.	Rochus Lochner von Hüttenbach.	Hanß Georg Lochner v. Hüttenbach.
					Eva v. Auffeeß aus dem Hause Neuhauß.
				Maria Magdalena v. Stetten aus dem Hause Kocherstetten.	Georg von Stetten.
					Maria Jacobea Senfftin von Sulburg.
			Anna Maria v. Auffeeß aus dem Hause Wüstenstein.	Johann Wilhelm von Auffeeß, Erb-Schenck des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.	Daniel von Auffeeß.
					Aña Maria v. Schaumberg.
				Eva Johanna Füchsin von Wallburg.	Johann Friederich Fuchs v. Wallburg.
					Ana Barbara v. Crailsheim
		Sophia Louise Charlotta Pfreumbdnerin von Bruck.	Johann Ludewig Pfreumbdner von Bruck, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstl Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld.	Veit Ludewig Pfreumbdner von Bruck.	Paulus Lorentz Pfreumbdner v. Bruck.
					Magdalena von Lichtenstein aus dem Hause Heilgersdorff.
				Anna Cunegunda von Schlammersdorff.	Hanß Wolff v. Schlammersdorff.
					Christina Doßin von Erkbach.
			Anna Maria Freyin von Pöllnitz.	Hieronymus Christoph Freyherr von Pöllnitz, Kayserl Gen. Wachtmeister, Chur-Mayntzisch- und Hochfürstl Bambergischer Geheimer-Rath u. Commendant zu Forchheim.	Johann Georg v. Pöllnitz, Chur-Sächsischer Geheimer-Rath und Obrister.
					Anna Petronella von Holl.
				Anna Catharina von Kärpen.	Heinrich Ernst v. Kärpen, Chur-Mayntzischer Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Amorbach.
					Rosina Elisabetha von Rußwurm.
	Sophia Barbara Lochnerin v. Hüttenbach aus dem dem Hause Hüttenbach.	Christoph Heinrich Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Vilseck.	Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker.	Rochus Lochner von Hüttenbach.	Hanß Georg Lochner von Hüttenbach.
					Eva von Auffeeß.
				Maria Magdalena von Stetten.	Georg von Stetten.
					Maria Jacobea Senfftin von Sulburg.
			Anna Maria von Auffeeß aus dem Hause Wüstenstein.	Johann Wilhelm von Auffeeß.	Daniel von Auffeeß.
					Aña Maria v. Schaumberg.
				Eva Johanna Füchsin von Wallburg.	Johann Friederich Fuchs v. Wallburg.
					Anna Barbara von Crailßheim.
		Maria Renata Dorothea von Freudenberg aus dem Hause Fronhof.	Ludewig Erhard von Freudenberg, Hochfürstl Pfaltz-Sultzbachischer Hof-Cavalier.	Ludewig von Freudenberg.	Hanß Friederich von Freudenberg.
					Dorothea von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfelß.
				Apollonia Hoferin von Urfaren.	Bernhard Hofer von Urfaren.
					Susanna von Baumgarten
			Anna Maria Renata von Bertholdshofen aus dem Hause Fronhof.	Hanß Ludewig von Bertholdshofen.	Hanß Otto von Bertholdshofen.
					Anna Barbara von Bertholdshofen aus dem Hause Draitendorff.
				Maria Johannetta von Heille.	Peter von Heille, Chur-Pfältzischer Rath zu Amberg.
					Maria Salome Hallerin von Raitenbuch und Amorthal.

Lochner v. Hüttenbach.

TABULA CLXVII.

Von denen

Herren von Lüchau.

Die Herren von Lüchau sind schon in denen ältesten Zeiten zu den Turniermäsig Fränckischen Adel gezehlet, und in denen Fränckischen Hoch-Stiftern Bamberg und Würtzburg, wie nicht weniger bey dem Johanniter Orden, aufgeschworen worden, haben auch das in dem Fränckischen Voigt Land gelegene considerable Ritter-Guth Conradsreuth nicht nur erbauet, sondern auch lange Jahre im Besitz gehabt, und erhalten aus solchen Ursachen allerdings einen Platz bey den alten Turnier-Stifts- und Rittermäsigen Adel in Francken. Dieses im Manns-Stamm nur noch auf 2. Augen bestehende alte edle Hauß besitzet die zum löblichen Canton Gebürg gehörige Ritter-Güter Dondorff, Eckersdorff, St. Gilgenberg und Unterleinleiter mit allen Ein- und Zugehörungen, und dermahlen auch das Erb-Cämmerer Amt des Burggrafthums Nürnberg. Was vor Herren von Lüchau zu denen Turnieren gekommen, erhället aus der Folge vor den ordentlichen Geschlechts-Register.

Cuntz von Lüchau, ward anno 1080. beym 8ten Turnier in Augspurg nebst 65. andern Cavaliers zwar an der Schau ausgestellet, nach gehörter Ursache aber zum Turnier gelassen, empfangen und mit ihme turnieret.

Cuntz von Lüchau erschiene anno 1179. beym 11ten Turnier zu Cölln, und ward daselbsten auf Seiten der Fränckischen Ritterschaft zum Turnier Amt verordnet.

Ludewig von Lüchau, kam anno 1197. zum 12ten Turnier nach Nürnberg, wo man ihn empfangen, mit ihme turnieret und auch geschlagen hat.

Heinrich von Lüchau, turnierete anno 1235. im 14den zu Würtzburg unter den Edlen.

Ein Herr von Lüchau, war anno 1439. beym 27sten zu Landshut unter der Bayerischen Ritterschaft.

Conrad von Lüchau ist anno 1451. im grosen Gesellen Stechen zu Nürnberg mit Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg nebst andern Grafen, Freyherren, Rittern und Edlen gegenwärtig gewesen.

Die Herren von Lüchau befanden sich anno 1479. beym 28sten Turnier zu Würtzburg in den löblichen Gesellschaften des Bärens und Einhorns.

Wolff von Lüchau war anno 1581. beym 30sten Turnier zu Heidelberg in der löblichen Gesellschaft des Einhorns, und that daselbsten ein Stechen mit Herrn Ludewigen von Bayern Freyherrn zu Scharpffeneck, ingleichen anno 1485. beym 33sten zu Onoldsbach, wo er in hohen Zeugen gestochen, endlich auch anno 1486. beym 34sten zu Bamberg, da er auf der dritten Zeile gestanden. Bey dem zu Onoldsbach ist auch seine Frau Gemahlin gegenwärtig gewesen.

Heinrich von Lüchau Ritter, erschiene anno 1481. in der löblichen Gesellschaft des Einhorns zu Heidelberg, stunde anno 1485. zu Onoldsbach auf der vierdten Seite, und war auch anno 1486. in mehr besagter löblichen Gesellschaft beym 34sten Turnier in Bamberg gegenwärtig.

Jobst von Lüchau Ritter turnierete ebenfals in beregter Gesellschaft anno 1481. zu Heidelberg, anno 1484. zu Stuttgard, anno 1485. zu Onoldsbach, wo seine Frau Gemahlin mit zugegen war, und anno 1486. zu Bamberg.

Siegemund von Lüchau, kame anno 1484. mit dem Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum Turnier nach Stuttgard, befande sich anno 1485. mit Herrn Marggraf Siegemunden von Brandenburg beym Turnier zu Onoldsbach auf der andern Seite, und stunde anno 1486. bey den zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Cuntz von Lüchau, turnierete anno 1486. in der löblichen Gesellschaft des Einhorns zu Bamberg.

Sebastian von Lüchau, stunde anno 1486. beym Turnier zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Hanß, Stephan und Hanß } von Lüchau wurden alle 3. verordnet, mit Herrn Hertzog Albrechten von Bayern, anno 1487. zum 35sten Turnier in Regenspurg einzureuten, ritten auch würcklich mit ihm in die Schrancken auf, und gelangten zum Turnier.

*

Regina von Lüchau. Gemahl. Herr Ludewig Schenck von Stauffenberg anno 1300.

*

Conrad von Lüchau zu Conradsreuth Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, bauete Conradsreuth, nennete solches nach seinen Tauf-Nahmen, und war bekannt anno 1328. Gemahlin. Maria von Weida, Frau zu Plauen.

Hanß Senior von Lüchau, Stifter der wieder ausgegangenen Pfälzer und Voigtländischen Linien. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe

Tab. CLXVIII.

Wolff von Lüchau, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXX.

TABULA CLXVIII.

Von denen Herren von Lüchau in erloschener Pfälzischer Haupt-Linie.

Hanß Senior von Lüchau zu Conradsreuth, Stifter der erloschenen beyden Haupt-Linien in der Pfaltz und im Voigt-Lande (Tab. CLXVII.) öffnete anno 1361. Herrn Heintzen von Weida Herrn zu Plauen, seine Burg Conradsreuth zu allen Kriegen und Nöthen, dargegen ihme derselbe auch zu schützen und schirmen versprach. Hierüber hat dieser Herr von Lüchau nebst der Stadt Hof gesiegelt. Gemahlin. Maria von Schirnding.

Conrad von Lüchau zu Conradsreuth, Chur Brandenburgischer Haus-Voigt zu Onoldsbach, ein Mit-Stifter des ewigen Lichts in der Ritter-Capelle daselbsten, auch Stifter der ewigen 3. fl. zu St. Francisci Closter in der Stadt Hof anno 1419. Er zog mit denen Seinigen endlich in die Pfaltz, wie denn von ihme die Pfälzer Haupt-Linie den Ursprung hat. Gemahlin. Lucia von Berlichingen, Herrn Friederichs von Berlichingen, Tochter.

Hanß Junior von Lüchau, Stifter der wieder ausgegangenen Voigtländischen Haupt-Linie Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXIX.

Anna von Lüchau. Gemahl. Herr Johannes Stiebar von Buttenheim zu Sassenfarth.

Heinrich von Lüchau, florirete in der Obern-Pfaltz anno 1430. 1442. und 1451. Gemahlin Susanna von Aufseeß, Herrn Apelii von Auffeeß zu Klein Ziegenfeld und Arnstein, dann Frauen Anna von Aufseeß, einer gebornen von Trappach, Tochter.

Susanna von Lüchau.

Hanß von Lüchau war in der Pfaltz bekannt anno 1463. 1472. und 1486. Gemahlin. Sophia von Egloffstein, Herrn Conrads von Egloffstein zu Bärenfels und Grunhardshofen, Ritters, Hertzoglich Bayerischen Hof- und Cammer-Meisters zu München, wie auch Land-Richters zu Amberg, dann Frauen Anna von Egloffstein, einer gebornen von Nußberg, Tochter.

Christoph von Lüchau florirete anno 1463.

Anna von Lüchau. Gemahl. Herr Conrad von Würtzburg.

Conrad von Lüchau zu Muelt lebte anno 1500. 1515. und 1532. Gemahlin. Barbara von Künsperg, Herrn Friederichs von Künsperg zu Alten-Künsperg und Wernstein, Ritters, dann Frauen Barbara von Künsperg, einer gebornen von Hausen, Tochter.

Elisabetha von Lüchau. Gemahl. Herr Ludwig von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt. anno 1516.

Johann Conrad von Lüchau zu Muelt, florirete anno 1546. 1552. und 1560. Gemahlin. Elisabetha von Guttenberg, Herrn Strangwilians von Guttenberg zu Guttenberg, und Frauen Elisabetha von Guttenberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Johann Friederich von Lüchau zu Muelt, war bekannt an. 1576. 1580. und 1593. Gemahlin. Magdalena Erlebeckin zu Burgstein und Traußnitz auf den Nordgau, Herrn Wilhelm Erlbecks zu Burgstein und Traußnitz auf den Nordgau, dann Frauen Margaretha Erlbeckin, einer gebornen von Leubelfingen, Tochter.

Johann Joachim von Lüchau zu Muelt, florirete anno 1600. und † ums Jahr 1607. als der Letzte dieser Pfältzer Haupt-Linie, ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Cunegunda von Steinau genannt Steinrück, Herrn Wolfens von Steinau genannt Steinrück, und Frauen Apollonia von Steinau genannt Steinrück, einer gebornen von Münster, Tochter.

Johann Christoph von Lüchau † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Amalia Rosina von Lüchau. Gemahl. Herr Rochus von Egloffstein zu Gallenreuth und Wambach geboren anno 1557. vermählt an. 1590 den 11. Decembr. † ohne Leibes-Erben.

Anna Margaretha von Lüchau † anno 1666. Gemahl. Herr Wolfgang Hieronymus von Rabenstein zu Rabenstein und Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Teuschnitz und Ober-Forst-Meister, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Lehen-Probst, vermählt anno 1747. † anno 1681. den 19. May zu Schmeilsdorff, und liegt in der Kirche zu Schwartzenbach.

Hanß Siegemund von Lüchau zu Muelt, ist besage einer alten Orts-Matricul anno 1570. bey den löblichen Canton-Gebürg immatriculirt gewesen, und wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. nebst vielen andern Cavaliers mit angezogen. Gemahlin. Maria von Haldermannstetten genannt Stettnerin, Herrn Philipps von Haldermannstetten genannt Stettners zu Wiesenbruck, und Frauen Cunegunda von Haldermannstetten, einer gebornen von Wallenfels, Tochter.

Anna von Lüchau † anno 1598. den 9. Septembr. und liegt in der Kirche zu Oettingen begraben. Gemahl. Herr Balthasar von Zocha zu Falbenthal, Hoch-Gräflich Oettingischer Amtmann zu Oettingen. Geboren anno 1529. den 25. Junii. † anno 1610. den 25. May, und ruhet gleichfals in der Kirche zu Oettingen, wo das Epitaphium annoch zu sehen ist.

Anna Sophia von Lüchau.

TABULA CLXIX.

Von denen Herren v. Lüchau in erloschener Voigtländischen Haupt-Linie.

Hanß Junior von Lüchau zu Conradsreuth und Hartungs, Stifter der Voigtländisch wieder ausgegangenen Haupt-Linie (Tab. CLXVIII.) war bekannt anno 1400. Gemahlin. Maria von Schirnding anno 1401. Sie liegt in St. Claren Closter zu Hof begraben.

Heinrich von Lüchau zu Hartungs, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Roth anno 1439. † anno 1445. Gemahlin Margaretha von Redwitz, Herrn Hilpolds Marschalls von Redwitz zu Wildenroth, und Frauen Margarethä Marschallin von Redwitz, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Maria von Lüchau Gemahl. Herr Dieterich von Wiesenthau zu Pretsfeld.

Conrad von Lüchau zu Hartungs war anno 1457. beym Gesellen Stechen zu Nürnberg, und † anno 1476.

Siegemund von Lüchau zu Hartungs ist auf denen Turnieren zu Stuttgard, Onoldsbach und Bamberg anno 1484. 1485. und 1486. bekannt gewesen † an. 1492. und liegt in Mönchs Closter zu Hof begraben. Gemahlin. (I.) Anna von Kotzau, Herrn Nicolai von Kotzau, und Frauen Margarethä von Kotzau, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter. (II.) Maria Schottin von Schottenstein, Herrn Heintz Schottens von Schottenstein, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Königshofen, und Frauen Margarethä Schottin von Schottenstein, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Beringer von Lüchau zu Hartungs war bekannt anno 1481.

Heinrich von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts, Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg anno 1525. † anno 1549. Gemahlin. Maria von Sparneck, Herrn Johann Crafts von und zu Sparneck und Weißdorff, dann Frauen Annä Aemiliä von Sparneck, einer gebornen Gräfin von Trockau, Tochter † anno 1564. als Wittbe.

Hanß Georg von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün u. Lipperts, unterschrieb anno 1577. die dem löblich Gebürgischen Orts Vorstand gefertigte Vollmacht zur allgemeinen Ritter-Versammlung nach Schweinfurth, ist befindlich im Kayserlichen Mandat, de dato Speyer anno 1576. war an. 1530. wegen Hartungs, besage einer alten Orts Matricul, dem löblichen Canton-Gebürg, immatriculiret, und † anno 1589. Gemahlin. Ursula von Oßmin, Herrn Conrads von Oßmin, und Frauen Catharinä von Oßmin, einer gebornen von Dobeneck, Tochter. † anno 1591. als Wittbe.

Mariana von Lüchau. Gemahl. Herr Wolf Heinrich von Reitzenstein zu Friesen, Harra und Kießling, welcher an. 1558 den 5. Dec. von seinem eigenen Diener entleibet worden.

Hanß Alexander von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün und Gumpertsreuth ist im Kayserl. Mandat de dato Speyer an. 1576 angezogen, war anno 1530 wegen Leupoldsgrün dem löblichen Canton-Gebürg immatriculiret und † anno 1593. Gemahlin. Martha von Feilitsch, Herrn Johann Adams von Feilitsch, Tochter.

Melchior von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün u. Lipperts † an. 1626. Gem. Barbara von Reitzenstein † an. 1636. als Wittbe.

Heinrich von Lüchau zu Hartungs war an. 1579. Johanniter Ordens-Ritter.

Hanß Paulus von Lüchau zu Hartungs und Leupoldsgrün, war bekant an. 1609. Gemahlin. Catharina von Aufseeß, Herrn Hanß Siegemunds von Aufseeß zu Aufseeß, Blanckenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff, Freyenfels und Kainach, Ritters, dann Frauen Ursulä von Aufseeß, einer gebornen von Giech, Tochter.

Ernst Heinrich von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün, Lipperts und Gumpersreuth war bekannt anno 1600. erbte anno 1625. nach seines Vetters, Herrn Friederich Weigands von Lüchau Absterben, die Güter Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts, und † ums Jahr 1636. Gemahlin. Helena von Beilwitz.

Friederich Weigand v. Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts † an. 1625 ohne Leibes-Erben, worauf ihn sein Vetter, Herr Ernst Heinrich v. Lüchau in denen Gütern succediret hat. Gemahlin. Anna von Feilitsch. Vermählt anno 1623.

Anna Susanna v. Lüchau. Gemahl. Hr. Melchior von Dettau.

Joachim Siegemund von Lüchau † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Adam von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün, Lipperts und Gumpersreuth † an. 1665. als der Letzte von der Voigtländischen Haupt-Linie, worauf das Hochfürstlich Brandenburg Culmbachische Hauß, als Ober-Lehens-Herr die Güter eingezogen, und sie nachgehends an die Häuser Reitzenstein und Wallenfels wieder gelassen hat. Gemahlin. Maria von Bredow aus der Marck Brandenburg.

Joachim von Lüchau † in der Jugend.

Maria Elisabetha von Lüchau. Gemahl. Herr Johann Siegemund von Oberland zu Cottenau und Rudolphstein, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer- und Jagd-Juncker. Vermählt anno 1690.

TABULA CLXX.

Von denen

Herren von Lüchau in fortgeführter Haupt-und deren daraus gekommen-aber wieder erloschenen Linie zu Wiedersbach.

Wolff von Lüchau zu Wiedersbach, führete die blühende Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CLXVII.) florirete anno 1360. Gemahlin. Anna von Plassenberg, Herrn Heinrichs von Plassenberg genannt Guttenberg, und Frauen Gertraud von Plassenberg, einer gebornen von Truppach, Tochter.

Heintz von Lüchau zu Rößla und Wiedersbach, Chur-Brandenburgischer Ober Hauß-Voigt und Hauptmann auf den Gebürg, war primus acquirens des Ritter-Guths Rößla, welches er von Herrn Churfürst Friederichen zu Brandenburg auf Wiederkauff, erhalten, † anno 1445. zu Rößla. Gemahlin. Anna von Lichtenstein, Herrn Albrechts von Lichtenstein zu Heilgersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Seßlach, Tochter.

Engeltraud von Lüchau. Gemahl. Herr Ehrenfried von Wolffstein, welcher im Böhmischen Krieg geblieben ist.

Hanß von Lüchau genannt der alte Hanß zu Rößla und Wiedersbach † ums Jahr 1470. zu Rößla. Gemahlin. Margaretha von Sparneck, Herrn Hansens von Sparneck, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Mönchsberg, Tochter, † vor ihm und liegt in der Kirche zu Rößla.

Hanß von Lüchau führete die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihme u. seinen Nachkomen Siehe Tab. CLXXII.

Heinrich von Lüchau, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Brunn. Von Ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLXXI.

Conrad Senior von Lüchau zu Wiedersbach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Rehau, und Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Wiedersbach, war bekannt anno 1486 empfienge anno 1514. Vigil. Conversionis Pauli von Herrn Friederich Pruckern alten Land-Schreibern, und Herrn Johann Zwicksteinen, damahligen Land Schreibern zu Culmbach, etliche Zinse, und † anno 1516 zu Hof. Gemahlin. Margaretha von Hirschberg, Herrn Hansens von Hirschberg, und Frauen Margarethä von Hirschberg, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Conrad Junior von Lüchau zu Wiedersbach Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Ober-Hof-Marschall und Hauptmann. Gemahlin (I.) Anna von Stemmich. (II.) Cunegunda von Hirschberg.

Wolff von Lüchau zu Wiedersbach † in Kayserlichen Kriegs-Diensten in Oesterreich ohne Leibes-Erben Gemahlin. Magdalena von Seinsheim.

Sebastian von Lüchau zu Wiedersbach, Ritter † zu Onoldsbach ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Margaretha v. Streitberg, Herrn Fritzens von Streitberg zu Siegritz und Göppmansbühl, dann Frauen Sibyllä von Streitberg, einer gebornen von Wallenrod, Tochter.

Friederich von Lüchau zu Wiedersbach, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Haupt-und Amtmann zu Ereglingen. Gemahlin. Magdalena von Biberern, Herrn Albrechts von Biberern, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Amtmanns zu Ereglingen, und Frauen Annä von Biberern, einer gebornen von Fronsberg, Tochter.

Eberhard v. Lüchau zu Wiedersbach † unbeerbt.

Jobst Christoph von Lüchau zu Wiedersbach, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Uffenheim † anno 1566. den 3. Januarii und liegt in der Kirche zu Wiedersbach begraben. Gemahlin. Susanna von Happerg, Herrn Heinrichs von Happerg, und Frauen Margarethä von Happerg, einer gebornen von Keller, Tochter. † anno 1557. den 26. September und liegt in der Kirche zu Wiedersbach.

Anna von Lüchau. Gemahl. Hr. Eitel Friederich v. Leonrod zu Neundorff. † ohne Kinder.

Bernhard von Lüchau zu Wiedersbach, war anfänglich Hochfürstlich Eichstädtischer Land-Voigt, nachgehends aber Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor und Amtmann zu Schwabach an. 1560. endlich aber Rath und Amtmann zu Feuchtwangen, † anno 1591. den 12. Januar. zu Onoldsbach, als der Letzte von der Wiedersbacher Linie ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Anna von Eyb, Herrn Georg Ludewigs von Eyb zu Eyburg, und Frauen Catharinä von Eyb, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, aus dem Hause Ober-Steinbach, Tochter, Herrn Johannis von Sternberg zu Schenckenau hinterlassene Frau Wittbe. Geboren anno 1508 † anno 1568.

TABULA CLXXI.

Von denen Herren von Lüchau in erloschener Haupt-Linie zu Brunn.

Heinrich von Lüchau zu Brunn genannt Kubarn, Ritter, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Brunn, (Tab. CLXX.) empfienge vom Hochstifft Würtzburg zu Lehen, den Getraid-Zehend zu Breuersdorff und einen Theil des Zehends zu Treibenbrunn mit allen Zugehörungen, den Küferhof bey Buchklingen, welches er alles von Herrn Heintzen von Seckendorff, als Vormunden Herrn Sixtens von Seckendorff, gekaufft hat, Actum anno 1464. die Assumptionis Mariæ. Item den halben Zehend zu Dorbat mit seinen Zugehörungen an. 1465. 4. post Pauli Conversionis. Er gienge anno 1471. beym Leich-Begängniß Herrn Friederichs Chur-Fürstens von Brandenburg, nebst Herrn Carln von Guttenberg, vor den rothen Pannier her, und war bey denen Turnieren zu Heidelberg, Onolsbach und Bamberg bekannt. Gemahlin. (I) Maria von Schaumberg, Herrn Heinrichs von Schaumberg zu Schaumberg, Traustadt und Nieder-Fullbach, Ritters, Hochfürstlich Bambergischen Pflegers zu Giech und Scheßlitz, dann Frauen Barbarä von Schaumberg, einer gebornen Truchsessin von Wetzhausen, Tochter (II) Anna v. Bibra, Herrn Lamprechts von Bibra, und Frauen Catharinä von Bibra, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter.

Stephan von Lüchau zu Brunn, † an. 1521. Gemahlin. (I) Agatha von Thannenberg, Herrn Conrads von Thannenberg, Tochter, † an. 1493. und liegt in der Kirche zu Reichardshofen bey Ingolstadt. (II) Elisabetha v. Westerstetten, Herrn Heinrichs v. Westerstetten, u. Frauen Elisabethä von Westerstetten, einer geb. Adelmännin v. Adelmannsfelden, Tochter.

1. Regina von Lüchau. Gemahl. Hr. Sebastian von Wilhelmsdorff.

2. Clara von Lüchau. Gemahl. Herr Johannes von Apffenthal.

Hanß v. Lüchau zu Brunn, empfienge vom Hochstifft Würtzburg zu Lehen, den Getraid- und Wein-Zehend zu Humbrechtsau, den Zehend zu Egenseeß, und seinen Theil am Hof zu Custenlohr, das alles in der Theilung mit seinen Brüdern auf ihn alleine gekommen anno 1520. Donnerstags nach Reminiscere. Gemahlin. Barbara Stiebarin von Buttenheim, Herrn Sebastian Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Burggrafens auf den Rothenberg, dann Frauen Barbarä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Egloffstein, Tochter, geboren an. 1508. † an. 1545.

Jobst von Lüchau zu Brun, ist bey denen Turnieren in der löblichen Gesellschafft des Einhorns bekannt gewesen, und war noch am Leben anno 1520.

Cordula von Lüchau. Gemahl. Herr Wolff von Sparneck zu Weißdorff.

Georg v. Lüchau zu Brunn, Ritter, bat Herrn Bischoff Lorentzen zu Würtzburg, seiner Hauß-Frauen Barbarä von Auffseeß 980. fl. zu bewilligen und Consens zu ertheilen, auf nachfolgenden Gütern, so vom Hochstifft Würtzburg zu Lehen rühren, nehmlich auf den Zehend zu Ehe vor 330. fl. auf den Küferhof vor 300. fl. darzu auf seinen Theil des Zehends zu Breuersdorff und Treibenbrunn vor 250. fl. und auf den 3. Gütern zu Egenseeß 100. fl. Actum Montags nach Judica anno 1502. Gemahlin. Barbara von Auffseeß, Herrn Johannis von Auffseeß zu Auffseeß, Wolckenstein und Gregolstein, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Neideck, und Frauen Annä von Auffseeß, einer gebornen von Künßberg, aus dem Hause Wernstein, Tochter.

Hanß Günther von Lüchau zu Brunn, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Sandsee anno 1538. Gemahlin. (I) Margaretha von Königsfeld, Herrn Clausens von Königsfeld zu Wadendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Onolsbachischen Amtmanns zu Creglingen, Tochter. (II) Anna von Streitberg, Herrn Georgens von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, Ritters, Kayserlichen Land-Richters des Burggrafthums Nürnberg, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Creussen, dann Frauen Amaliä von Streitberg, einer gebornen von Leineck, Tochter.

Johann Christoph von Lüchau zu Brunn, † anno 1568. unvermählt.

Johann Friederich von Lüchau zu Brunn, lebte anno 1568. und † als der Letzte dieser Linie zu Brunn ohne Leibes-Erben.

Magdalena von Lüchau, Closter-Frau zu Rothenburg ob der Tauber, † anno 1542. den 27. September, und liegt in dasiger Closter-Kirche begraben.

Catharina von Lüchau, † anno 1540. Gemahl. Hr. Albrecht von Leonrod zu Diedenhofen Hochfürstlich Eichstädtischer Rath, Hof-Meister und Pfleger zu Hirschberg, Erb-Kuchen-Meister des Hochstiffts Eichstädt, geboren anno 1484. Vermählt anno 1527. † anno 1543. den 13. Februar, und liegt in der Dom-Kirche zu Eichstädt.

Bernhard von Lüchau zu Brunn. Gemahlin. Margaretha Kuchenmeisterin von Nordenberg, Herrn Heinrich Kuchenmeisters von Nordenberg, Tochter, † anno 1535. den 7den Januarii, und liegt im Frauen-Closter zu Rothenburg ob der Tauber begraben.

Johann Wolff von Lüchau, † jung.

Johann Siegemund von Lüchau, † jung.

Wolff Christoph von Lüchau, † jung.

Hanß Thomas v. Lüchau zu Brunn, † unbeerbt. Gemahlin. Helena von Rabenstein, Herrn Daniels von Rabenstein zu Rabenstein u. Raheneck, dann Frauen Margarethä von Rabenstein, einer gebornen von Kärpen, Tochter.

Lüchau.

TABULA CLXXII.

Von denen
Herren von Lüchau in fortgeführter Haupt-Linie
zu Rößla und Dondorff.

Hanß von Lüchau zu Rößla und Neustädlein am Forst, Ritter, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXX) acquirirete Neustädtlein am Forst, da ihme die Herren Marggrafen Friederich und Siegemund von Brandenburg, Rößla wieder abgelöset hatten. Er † zu Neustädtlein am Forst, und liegt in dasiger Kirche begraben. Gemahlin. Regina von Friesen. Sie verkauffete als Wittbe anfänglich Herrn Christophen von Guttenberg zu Pfaffenreuth ihre grosse Behausung, und nachgehends Herrn Martin von Guttenberg ihre kleine Behausung zu Culmbach unter der Pfarre gelegen.

Alexander von Lüchau zu Neustädtlein am Forst, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amts-Hauptmann zu Wonsiedel anno 1511. liegt in der Kirche zu Neustädtlein am Forst begraben Gemahlin Barbara von Streitberg, Herrn Eberhards von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, Ritters, dann Frauen Annä von Streitberg, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.

Christoph von Lüchau zu Neustädtlein am Forst und Dondorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Weischenfeld anno 1559. ist im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. befindlich. Gemahlin. Rosina Grosin von Trockau, Herrn Wolfgang Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Susannä Grosin von Trockau, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Samson v. Lüchau zu Dondorff, welches er acquirirete, unterschrieb anno 1577 die dem löblichen Canton-Gebürg gefertigte Vollmacht zur allgemeinen 6. Orts Tags-Versammlung nach Schweinfurth, und † unbeerbt. Gemahlin Anna Haberkornin von Zellingen, Herrn Florian Haberkorns von Zellingen, und Frauen Annä Haberkornin von Zellingen, einer gebornen von Freudenberg, Tochter, an. 1560.

Anna von Lüchau. Gemahl. Herr Ernst von Rüsenbach zu Trumstadt und Planckenfelß, Hochfürstl. Bamberoischer Amtmann zu Schönbrunn. Vermählt anno 1534. † anno 1563.

Catharina v. Lüchau. Gemahl. Hr. Albrecht v. Beilwitz, anno 1556.

Siegemund Alexander von Lüchau zu Dondorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Senfftenberg, † anno 1603. Gemahlin. Sophia von Stein zu Nordheim, Herrn Valentins von Stein zu Nordheim, und Frauen Cunegundä von Stein zu Nordheim, einer gebornen von Rosenberg, Tochter. Vermählt anno 1571.

Wolff Christoph von Lüchau zu Dondorff, † unvermählt.

Melchior von Lüchau zu Dondorff, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1592. blieb als Obrist-Wachtmeister im Felde.

Heinrich von Lüchau zu Dondorff, † unbeerbt.

Albrecht von Lüchau zu Dondorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Stall-Meister, Ritt-Meister und Ober-Amtmann zu Bayreuth, gebohren an. 1572. † an. 1655. und liegt in der Kirche zu Eckersdorff. Gemahlin. Sabina von Adoltzheim, Herrn Georg Siegemunds von Adoltzheim, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Röttingen und Reichelsberg, dann Frauen Ursulä von Adoltzheim, einer geboenen von Hutten, aus dem Hause Birckenfelß, Tochter. Sie liegt ebenfalß in der Kirche zu Eckersdorff.

Wolff Siegemund von Lüchau zu Dondorff, Obern-Waitz und Seibothenreuth, Hochfürstlich-Culmbachischer Kriegs-Rath, Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Streitberg, Bayersdorff und Erlangen, geboren anno 1604. † anno 1647. vor den Herrn Vater, und liegt in der Kirche zu Eckersdorff. Gemahlin. Maria Ursula von Künsperg, Herrn Georg Wilhelms von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, dann Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter. Vermählt anno 1641. Sie liegt in der Kirche zu Eckersdorff.

Georg Ludewig von Lüchau zu Dondorff, Kayserlicher Ritt-Meister, blieb in einem Treffen wieder den Türcken.

Eva Ursula von Lüchau, geboren anno 1607. Gemahl. Herr Werner von Auffeeß zu Truppach, geboren anno 1599. Vermählt anno 1624. † anno 1648.

Christian Siegemund von Lüchau, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXIII.

Anna Sophia von Lüchau, † in der Kindheit.

Noch etliche Kinder sind in der Jugend gestorben.

Lüchau.

TABULA CLXXIII.

Von denen
Herren v. Lüchau in fortgeführter Haupt-Linie zu Unter-Leinleiter.

Christian Siegemund von Lüchau, Erb-Herr zu Unter-Leinleiter, Dondorff, Eckersdorff und St. Gilgenberg, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Vormundschafftlicher Rath, Ober-Amtmann zu Crailsheim, dann der Aemter Werdeck, Bemberg, Loben- und Anhausen, wie auch des Kayserlichen Land-Gerichts Burggrafthums zu Nürnberg Assessor, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CLXXII.) geboren anno 1643. † anno 1692. und liegt in der Stadt-Kirche zu Crailsheim. Gemahlin. Maria Susanna Margaretha von Lützelburg, Herrn Heinrich Ernsts von Lützelburg, Königlich-Französischen Obristens, und Frauen Eva Jacobea von Lützelburg, einer gebornen Böcklin von Böcklinsau, Tochter, geboren anno 1656. † anno 1730. 74. Jahre alt, und liegt in der Stadt-Kirche zu Crailsheim begraben.

Friederich Ludewig von Lüchau, Erb-Herr zu Unter-Leinleiter, Dondorff, Eckersdorff und St. Gilgenberg, Erb-Cämmerer des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer-Rath, Landschaffts-Director und Amts-Hauptmann zu Bayreuth, dann des rothen Adler-Ordens-Ritter, geboren anno 1685. den 19. Julii. Gemahlin (I) Henrietta Eva Magdalena von Rußwurm, Herrn Ernst Friederichs von Rußwurm zu Hellingen und Greifenstein ob Bonland, dann Frauen Sabina Petronella von Rußwurm, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter und Erbin. Vermählt anno 1708. † anno 1715. da sie nachstehende 3. Töchter mit ihm gezeuget hatte (II) Maria Charlotta von Löschwitz, Herrn Christoph Adam Gerhards von Löschwitz zu Glaßhütten, Franckenhaig, Streit und Wolfframshofen, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Obrist-Hof-Meisters, und Frauen Johanna Regina von Löschwitz, einer gebornen Grosin von Trockau, Tochter und Erbin, geboren anno 1701. Vermählt anno 1724.

Siegemund Friederich von Lüchau zu Dondorff, Hochfürstlich Hessen-Casselischer Hauptmann über eine Compagnie Dragoner, geboren anno 1693. den 20. April, † anno 1731. unvermählt, und liegt zu Steinbach in Hessen im Amt Smalkalden in der Kirche.

Sophia von Lüchau, geboren anno 1710. † anno 1723.

Christiana v. Lüchau, geboren an. 1712. ward nur etliche Tage alt.

Sophia Friederica Henrietta von Lüchau, geboren anno 1715. den 20. April. Gemahl Herr Johann Wilhelm Friederich Frey- und Edler-Panner-Herr von Seckendorff Aberdar, Herr zu Untern-Zenn, Marck-Sugenheim, Ebneth, Weingartsgereuth rc. Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ministre und würcklicher Geheimer-Rath, dann des rothen Adler-Ordens-Ritter, wie auch dermahliger Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Steigerwald, geboren anno 1708. den 22ten Februarii. Vermählt anno 1732. den 9. September zu Unter-Leinleiter.

TABULA CLXXIV.

Von denen

Ahnen der Herren von Lüchau.

Friederich Ludewig v. Lüchau, Erb-Cämmerer des Burggrafthums Nürnberg Hochf. Brandenburg-Culmbachischer Geheimer Rath Landschaffts-Director und Amts-Hauptmann zu Bayreuth dann des rothen Adler-Ordens-Ritter.

Christian Siegemund von Lüchau, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Vormundschafftlicher Rath und Ober-Amtmann zu Crailsheim, wie auch des Kayserlichen Land-Gerichts Burggrafthums zu Nürnberg Assessor.

Maria Susanna Margaretha von Lützelburg.

Wolff Siegemund v. Lüchau, Hochfürstlich Brandenburg-Cumlbachischer Kriegs-Rath, Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Streitberg, Bayersdorff und Erlangen.

Maria Ursula von Künsperg aus dem Hause Thurnau.

Heinrich Ernst von Lützelburg, Königlich Französischer Obrister.

Eva Jacobäa Böcklin v. Böcklinsau.

Albrecht von Lüchau, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Stall-Meister, Ritt-Meister und Ober-Amtmann zu Bayreuth.

Sabina von Adoltzheim.

Georg Wilhelm von Künsberg.

Catharina von Wiesenthau.

Weigand von Lützelburg.

Beatrix von Landsberg.

Philipp Ulmann Böcklin von Böcklinsau.

Susanna von Andlau.

Siegemund Alexander v. Lüchau, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober-Amtmann zu Sentzenberg.

Sophia von Stein zu Nordheim.

Georg Siegemund v. Adoltzheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober-Amtmann zu Röttingen u. Reichelsberg.

Ursula von Hutten.

Johann Adam von Künsperg.

Amalia Marschallin von Ebneth.

Christoph von Wiesenthau.

Cordula von Aufseeß aus dem Hause Aufseeß.

Anton von Lützelburg.

Catharina von Harstall.

Jacob von Landsberg.

Ursula von Landsberg.

Philipp Ulmann Böcklin von Böcklinsau

Eva Haasin von Lauffen.

Hans Sebastian von Andlau.

Maria Jacobäa Ze-Rhein.

Christoph von Lüchau, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld.

Rosina Groszin von Trockau.

Valentin von Stein zu Nordheim.

Cunegunda von Rosenberg.

Stephan von Adoltzheim.

Barbara von Gebsattel.

Wilhelm von Hutten.

Anna von Selbitz.

Adam von Künsperg.

Ursula von Schaumberg.

Wolffgang Christoph Marschall v Ebneth.

Barbara von Lichtenstein.

Friederich von Wiesenthau.

Walburga von Schöffstall zu Reckendorff.

Hans Siegemund von Aufseeß, Ritter.

Ursula von Giech.

Friederich von Lützelburg.

Sophia Münchin von Wilsperg.

Christoph von Harstall zu Mülla

Barbara von Schönberg

Adam von Landsberg.

Beatrix von Landeck.

Marzolph Reichard von Landsberg

Susanna von Rheinach.

Ludewig Böcklin von Böcklinsau.

Maria Salome Mesgin von Eikversheim.

Hans Ulrich Haaf von Lauffen.

Anna Haffnerin von Waslenheim.

Alexander von Andlau.

Christina Böcklin von Gerstheim.

Hans Sebastian Ze-Rhein

Maria Susanna von Rottberg.

Lüchau.

TABULA CLXXV.

Von denen
Herren von Redwitz, welche zu denen Turnieren gekommen.

Diese starck blühende vornehme Familie wird mit allem Recht unter den alten Turnier-Stiffts- und Rittermäsigen Adel des Landes zu Francken gezehlet, und besitzet dermahlen nicht nur das Stamm-Hauß Redwitz, 2. Stunden von Cronach im Canton-Gebürg gelegen, sondern auch nebst demselben annoch die considerablen Ritter-Güter Burckersdorff, Emersheim, Hain, Horb an der Steinach, Küpß, Melanger, Obern-Dornlach, Schmöltz, Steinberg, Theisenorth, Unter-Langenstadt, Weisenbrunn und Wildenroth, mit allen Ein- und Zugehörungen, wie auch ansehnliche Seniorats-Lehen, welche alle mit einander den unmittelbar Fränckischen-Reichs-Ritter-Ort-Gebürg einverleibet seyn. Wer aus dieser Familie die berühmten Turniere besuchet, ist aus folgenden Extract zu ersehen:

Erich von Redwitz, Ritter, kam anno 942. zum zweyten Turnier nach Rothenburg an der Tauber, woselbsten Er von Frauen Ursula von Haunburg, einer gebornen von Ellerbach den vierdten Danck erhielte, und zum neüen Turnier-König und Voigt des Landes zu Francken erwählet wurde, welches höchste Turnier-Amt Er anno 948. beym dritten Turnier zu Costnitz, bekleidete. Ein anderer

Erich von Redwitz ward anno 948 in besagtem dritten Turnier zu Costnitz von der Fränckischen-Ritterschafft, als ein Alter zur Schau- und Helm-Theilung verordnet.

Sibylla von Redwitz, ist als Jungfrau anno 996. im fünfften Turnier zu Braunschweig von der Fränckischen-Noblesse zur Schau- und Helm-Theilung bestellet worden.

Einen Herrn von Redwitz hat man an. 1080. beym achten Turnier in Augspurg an der Schau ausgestellet, nach gehörter Ursache aber zum Turnier eingelassen und empfangen, auch mit Ihm turnieret.

Ernst von Redwitz, erschiene anno 1179. beym eilfften Turnier zu Cölln, und ward daselbsten von der Fränckischen-Ritterschafft zum Grießwertel verordnet.

Wolff von Redwitz, besuchte anno 1197. den zwölfften Turnier zu Nürnberg, und hielte im dasigen ersten Turnier auf Seiten der Fränckischen Noblesse zwischen den Säulen.

Ludewig von Redwitz, Ritter, ward in erwähntem Turnier zu Nürnberg anno 1197 zum neuen Turnier-König und Voigt des Landes zu Francken öffentlich ausgeruffen, und verrichtete dieses höchste Turnier-Amt anno 1209. beym dreyzehenden Turnier zu Worms.

Wolffgang von Redwitz, fande sich auch bey mehrbesagten Turnier zu Nürnberg unter den Edlen ein.

Heinrich von Redwitz, Ritter, kam anno 1235. zum 14den Turnier nach Würtzburg, wo man mit Ihm turnieret, Ihn geschlagen und empfangen hat.

Jacob von Redwitz ist anno 1284 beym 15den Turnier in Regenspurg gewesen.

Heinrich von Redwitz, Ritter, turnierete anno 1403. im 23sten Turnier zu Darmstadt, ingleichen

Wolff von Redwitz.

Ein Herr von Redwitz war anno 1412. beym 25sten Turnier zu Regenspurg.

Ein Herr von Redwitz besuchte anno 1436 den 26sten Turnier zu Stuttgard.

Die Herren von Redwitz sind anno 1479. beym 28sten Turnier zu Würtzburg in der löblichen Gesellschafft des Bärens und Einhorns ausgezogen.

Ein Herr von Redwitz befande sich anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg beym 30sten Turnier zu Heidelberg.

Martin von Redwitz erschiene in der löblichen Gesellschafft des Einhorns bey erwähnten Turnier zu Heidelberg, wie auch anno 1486. beym 34sten zu Bamberg.

Peter von Redwitz, turnierete in der löblichen Gesellschafft des Einhorns an. 1481 zu Heidelberg, anno 1485. zu Onolsbach und anno 1486. zu Bamberg.

Gabriels von Redwitz Frau Gemahlin, war anno 1485. beym 33sten Turnier zu Onoldsbach gegenwärtig.

Lutz von Redwitz, kam in der löblichen Gesellschafft des Einhorns anno 1486. zum 34sten Turnier nach Bamberg, wo auch seine Tochter als Jungfrau, Herrn Heintzen von Züllnhard den zweyten Danck gab.

Heintz von Redwitz, besuchte den Turnier zu Bamberg anno 1486. in der löblichen Gesellschafft des Einhorns, wie auch Clauß von Redwitz.

NB. Die ausgestorbenen Herren Marschalle von Ebneth, welche mit denen Herren von Redwitz einerley Ursprungs, Schild und Helms sind, haben sich auch bey denen Turnieren eingefunden, und werden besonders vorgetragen.

TABULA CLXXVI.

Von denen
Herren von Redwitz.

Ernst von Redwitz ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, war bekannt anno 1179.

Wolff v. Redwitz machte sich bekañt an. 1197. Ludewig v. Redwitz an. 1197. 1209. Wolffgang v. Redwitz an. 1197.

Heinrich von Redwitz Ritter. anno 1235. Ernst von Redwitz Dom-Herr zu Bamberg anno 1230.

Jacob von Redwitz zu Redwitz und Theisenorth an. 1284. Ludewig von Redwitz, Dom-Herr zu Bamberg an. 1286.

Heinrich Senior von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Hain florirete anno 1330.

Heinrich Junior von Redwitz zu Redwitz und Theisenorth, Ritter, lebte an. 1359. 1362, Gemahlin. Elß von Aufseeß, Herrn Hermanns von Aufseeß zu Aufseeß u Planckenstein, dann Frauen Elß von Aufseeß, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Wolffram von Redwitz zu Hain und Küps, der Kolbiger genannt, legirte seine Voigteylichkeit und Burg zu Beickheim an die Pfarr zu Burgundstadt anno 1364. und trug an. 1378. Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, seine Veste Hain mit aller Ein-und Zugehörung, zu Lehen auf.

Elisabetha von Redwitz Gemahl. Herr Ulrich Junior von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld an. 1365. 1391.

Arnold von Redwitz zu Redwitz, Hain und Küpß, war anno 1380. mit seinem Bruder Friederich Theidigungs Mann zwischen Herrn Burggraf Friederichen von Nürnberg und Herrn Kummeten von Dobeneck, wegen der Veste Braunstein. Gemahlin. Elisabetha Marschallin von Ebneth.

Friederich von Redwitz zu Hassenberg, Theisenorth u. Weisenbrunn war bekannt an 1380. und † unbeerbt.

Elß von Redwitz. Gemahl Herr Ebald von Giech zu Melsendorff anno 1403.

Anna von Redwitz. Gemahl. Herr Heintz v. Wiesenthau zu Wiesenthau u. Hundshaupten an. 1376. 1400.

Susanna von Redwitz. Gemahl Hr. Arnold v. Leubelfing.

Sabina von Redwitz Gemahl. Herr Philipp von Schaumberg zu Schwabbach, Mühlbach, Lauterburg und Emtmañsberg an. 1430.

Anna von Redwitz Gemahl. Hr. Heinrich v. Rabenstein zu Rabenstein an. 1430.

Susanna von Redwitz Gemahl. Herr Hermann Stiebar v. Buttenheim zu Buttenheim u. Aisch an 1336.

Kilian von Redwitz zu Küpß anno 1412. 1430. † unbeerbt.

Michael von Redwitz. befande sich anno 1414. auf den Concilio zu Costnitz, und † unbeerbt.

Eberhard von Redwitz. Stifter der wieder ausgegangenen Linie zu Wilbenrath. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIX.

Heinrich von Redwitz führete die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXIII.

Albert von Redwitz zu Redwitz und Theisenorth, Stifter der wieder ausgegangen Linie zu Redwitz und Theisenorth, war bekannt anno 1390. 1400. und 1426. Gemahlin. Margaretha von Egloffstein, Herrn Hartungs Junioris von Egloffstein zu Egloffstein, Stoltzenrod und Mühlhausen, dann Frauen Amalia von Egloffstein, einer gebornen Küchlerin, Tochter.

Heinrich Junior von Redwitz, Stifter der erloschenen Linie zu Redwitz. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII.

Arnold von Redwitz Stifter der wieder ausgegangenen Linie zu Theisenorth. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVIII.

Hanß von Redwitz zu Weisenbrunn, bekame an. 1425. vom Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg 100. fl. Rheinisch zu Zinß von 300. Marck Silber und † unbeerbt.

Reinhard von Redwitz zu Küpß war bekannt anno 1430. 1436. und lebte noch anno 1445. Gemahlin. Elisabetha von Freudenberg, Herrn Hansens von Freudenberg, und Frauen Margaretha von Freudenberg, einer gebornen v Heidenabb, Tochter

Sophia von Redwitz. Gemahl Herr Kilian Truchseeß von Wetzhausen zu Grosen Langheim † an. 1456. Sie lebte noch als Wittbe anno 1459.

Jordan von Redwitz zu Küpß, florirete anno 1486. und † ohne Leibes-Erben.

Redwitz.

TABULA CLXXVII.

Von denen

Herren von Redwitz zu Redwitz.

Heinrich Junior von Redwitz zu Redwitz und Strösendorff, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Redwitz, (Tab. CLXXVI.) florirete anno 1424. 1430. Gemahlin. Margaretha von Freudenberg, Herrn Gabriels von Freudenberg, Ritters, Tochter.

Hanß von und zu Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Meister, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Richter und Hauptmann auf den Gebürge, lebte anno 1460. 1462. und trug anno 1472. beym Leichen-Begängniß, Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg, den Brandenburgischen Scepters-Helm Gemahlin Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Anton Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischen Schultheisens zu Forchheim, und Frauen Elisabethä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Auffseeß, Tochter, † anno 1484. da Sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Georg Truchsessen von und zu Wetzhausen und Bettenburg vermählt gehabt.	Lutz von und zu Redwitz, florirete anno 1461. 1486. und † ohne Leibes-Erben.	Sophia von Redwitz. Gemahl. Herr Heintz von Heidenabb zu Seibothenreuth.

Elß von Redwitz. Gemahl. Hr. Carl v. Wiesenthau zu Hundshaupten u. Pretsfeld, Pfleger zu Friedberg, an. 1478. 1487. 1512.	Dorothea von Redwitz. Gemahl. Herr Christoph Truchseß von Pommersfelden zu Redenbach, Hochfürstl. Bambergischer Amtmann zu Höchstädt, † an. 1508. und liegt zu Höchstädt begraben.	Margaretha v. Redwitz. Gemahl (I) Herr Heintz von Müsenbach zu Trumstadt und Planckenfels. (II) Herr Clemens von Lichtenstein zu Heilgersdorff.	Heinrich von und zu Redwitz, Dom-Herr zu Bamberg, anno 1500.	Hanß von und zu Redwitz, anno 1500.	Christoph von und zu Redwitz an. 1500.

Emerich von Redwitz, lebte und war bekannt anno 1481. 1500 1505. Gemahlin. Cunegunda von Heidenabb, Herrn Heintzens v. Heidenabb zu Seibothenreuth, und Frauen Sophiä v Heidenabb, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

Carl von und zu Redwitz, that anno 1534. mit Herrn Georg Ernsten Gefürsteten Grafen von Henneberg, einen Zug in das Würtemberger Land, war anno 1538 Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Mainberg, erschiene anno 1541. auf den Reichs-Tag zu Regenspurg als Gesandter vom Hochstifft Würtzburg, und lebte noch anno 1550. Gemahlin. Anna von Hain	Hanß von und zu Redwitz, war bekannt anno 1530. 1541. 1549.	Cunegunda von Redwitz.

Wilhelm von und zu Redwitz, stunde in Hochfürstl. Würtzburgischen Kriegs-Diensten, und † ums Jahr 1560. ohne Leibes-Erben, als der Letzte dieser Linie zu Redwitz.	Sibylla v. Redwitz, Closter-Frau zu St. Theodor in Bamberg.

Redwitz.

TABULA CLXXVIII.

Von denen

Herren v. Redwitz zu Theisenorth und Schmöltz.

Arnold von Redwitz zu Theisenorth und Schmöltz, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linien zu Theisenorth und Schmöltz, (Tab. CLXXVI.) florirete anno 1414. 1430. 1439. Gemahlin. Anna von Heidenabb, aus dem Hause Gottenthau.

Johannes von Redwitz zu Theisenorth, Dom-Herr zu Bamberg an. 1458.

Heinrich von Redwitz zu Theisenorth, an. 1464. † unvermählt.

Benedict von Redwitz zu Theisenorth anno 1464 1468 † ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Elisabetha v. Waldau an. 1468.

Cunegunda von Redwitz. Gemahl. Herr Georg Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pretsfeld an. 1468. 1472.

Gabriel von Redwitz zu Theisenorth und Küpß, führete die Linie zu Theisenorth fort, lebte an. 1461. gienge an. 1474. mit Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg in Kayserl. Diensten, wider den Hertzog von Burgund vor Rens, und war noch bekañt an. 1485. 1491. Gemahlin. Anna von Gemmingen, Herrn Hansens von Gemingen genannt Giener, und Frauen Catharinä von Gemmingen, einer gebornen Münchin von Rosenberg, Tochter. Sie kam anno 1485. zum Turnier nach Onoldsbach.

Clauß von Redwitz zu Schmöltz, führete die erloschene Linie zu Schmöltz fort, lebte anno 1461. 1480. 1486. Gemahlin. Maria von Wiesenthau, Herrn Georg Senioris v. Wiesenthau zu Pretsfeld, und Frauen Agathä von Wiesenthau, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, anno 1480.

Ernst von Redwitz zu Theisenorth und Küpß, war anno 1528. Wehrbürge, da Herr Caspar v. Seckendorff Aberdar, sein Ritter-Guth Hüttenbach an Pancratium Lochnern verkauffte, und † unbeerbt.

Wolff von Redwitz zu Theisenorth, lebte anno 1523. und † unvermählt.

Wilibald von Redwitz zu Theisenorth und Küpß, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg an. 1533. † anno 1540. den 4. Jan. u. liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Michael von Redwitz zu Theisenorth, † in Kayserl. Kriegs-Diensten als der Letzte dieser Theisenorther Neben-Linie unbeerbt.

Melchior von Redwitz zu Theisenorth, † gleichfalls in Kayserlichen Kriegs-Diensten ohne Leibes-Erben.

Paulus von Redwitz zu Schmöltz anno 1533. Gemahlin. Eva von Mengersdorff, Hrn. Ottens von Mengersdorff, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischen Voigts zu Culmbach, u. Frauen Evä v. Mengersdorff, einer geb. v. Trautenberg, Tochter.

Nicolaus von Redwitz zu Schmöltz, Teutscher Ordens-Ritter, anno 1533.

Thomas von Redwitz zu Schmöltz u. Hilnstein, † unbeerbt. Gemahlin. Anastasia v. Oedenberg, welche ihm Hilnstein zugebracht, und nach seinen Tod Herrn Oßwalden v. Dannendorff zur Ehe genommen.

Berthold Moritz v. Redwitz zu Theisenorth und Schmöltz, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann zu Fronach, erbte von seinem Vetter, Herrn Michaeln v. Redwitz, das Ritter-Guth Schmöltz, und † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Cordula von Guttenberg, Herrn Caspars von Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff, Steinenhauß und Kirchlauter, Senioris Familiæ, dann Frauen Praxedis von Guttenberg, einer gebornen von Wirßberg, Tochter.

Moritz von Redwitz zu Schmöltz † unvermählt.

Petrus von Redwitz zu Schmöltz † unvermählt.

Anna Sophia von Redwitz † in der Jugend.

Anna Catharina v. Redwitz, † in der Kindheit.

Barbara von Redwitz. Gemahl. Herr Emmeran von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt anno 1537.

Redwitz.

TABULA CLXXIX.

Von denen

Herren von Redwitz zu Wildenroth.

Eberhard von Redwitz zu Wildenroth und Theisenorth, Stiffter der ausgestorbenen Haupt-Linie zu Wildenroth (Tab. CLXXVI.) schrieb sich Marschall von Redwitz anno 1400. und lebte noch anno 1430. Gemahlin. Beatrix Stachelin von Stacheleth.

Cunz Marschall v. Redwitz zu Wildenroth, lebte an. 1466 u. † unbeerbt

Wolff Marschall von Redwitz zu Wildenroth und Theisenorth florirete anno 1430. 1436. 1448. Gemahlin. Elisabetha Marschallin von Ebneth, welche mit Ihm einerley Schild und Helm geführet hat.

Wilhelm Marschall von Redwitz zu Wildenroth, war anno 1466. noch am Leben und † ohne Leibes-Erben.

Hilpold Marschall von Redwitz zu Wildenroth anno 1436. 1440 Gemahlin. Margaretha von Reitzenstein, Herrn Hansens von Reitzenstein, Tochter.

Pancratius von Redwitz zu Wildenroth, Dom-Herr zu Bamberg anno 1476. † anno 1481. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg.

Petrus von Redwitz zu Wildenroth, machte sich auf denen Turnieren zu Heidelberg, Anspach und Bamberg an. 1481. 1485. u. 1486 berühmt.

Moritz von Redwitz zu Wildenroth, lebte an. 1451. 1482. und † unbeerbt.

Alexius von Redwitz, befande sich anno 1482. bey einer Zeugschafft zu Plassenburg.

Martin von Redwitz, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXX.

Margaretha von Redwitz. Gemahl. Herr Heinrich von Lüchau zu Hartungs, Hochfürstl Brandenburg Onolzbachischer Amtmann zu Roth † anno 1445.

Friederich von Redwitz zu Theisenorth, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber anno 1476 und stifftete die bald wieder ausgegangene Neben-Linie zu Theisenorth. Gemahlin. Anna Marschallin von der Schney, welche ebenfalß mit Ihm einerley Wappen, Schild und Helm geführet hat.

Moritz von Redwitz zu Theisenorth war bekannt anno 1488. 1494. 1506. Gemahlin. Ursula von der Thann, Herrn Melchior Senioris von der Thann, Hochfürstlich Hennebergischen Amtmanns zu Lichtenberg, und Frauen Dorothea von der Thann, einer gebornen von Stein zu Nordheim, Tochter.

Wolff von Redwitz zu Theisenorth † unvermählt.

Margaretha von Redwitz. Gemahl. Herr Jacob von Lichtenstein zu Dingoltshausen.

Catharina von Redwitz.

Dietz von Redwitz zu Theisenorth † unvermählt.

Emmeran von Redwitz † in der Jugend.

Hanß von Redwitz zu Theisenorth, war bekannt anno 1506. 1510. und 1515. Gemahlin. Barbara von Thüngen, welche im hohen Alter als Wittbe gestorben.

Anna von Redwitz. Gemahl Herr Wolffgang von Gundelsheim zu Steinhard.

Magdalena von Redwitz. Gemahl. Herr Heintz Junior von Rüsenbach zu Trumstadt und Blanckenfels. Dessen erste Gemahlin ist gewesen Frau Margaretha von Redwitz.

Susanna von Redwitz † in der Jugend.

Hanß von Redwitz, † bald nach den Herrn Vater als der Letzte dieser Neben-Linie

TABULA CLXXX.

Von denen
Herren von Redwitz zu Wildenroth.

Martin von Redwitz zu Wildenroth, Dannendorff, Obern-Redwitz und Laitendorff, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort, (Tab. CLXXIX.) lebte anno 1466. 1463. gienge mit Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg anno 1474. in Kayserlichen Diensten, wieder den Hertzog von Burgund vor Rens, war auf den Thurnieren zu Heidelberg und Bamberg bekannt, verkauffte an. 1494. Freytags nach Ægidii, Herrn Friederich Pruckneru, Land-Schreibern zu Culmbach, seinen Hof zu Muckenreuth als eigen, und † ums Jahr 1500. Gemahlin. (I) Anna Förtschin von Thurnau, Herrn Hanß Förtschens von Thurnau, und Frauen Christinä Förtschin von Thurnau, einer gebornen von Bickenbach, Tochter. (II) Euphemia von Herbilstadt, Herrn Cyriaci von Herbilstadt, und Frauen Margarethä von Herbilstadt, einer gebornen von Erdorff, Tochter.

I.

Wolffram von Redwitz zu Wildenroth, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, † anno 1521. den 1ten November.

I.

Felicitas von Redwitz. Gemahl. Herr Lutz v. Rothenhan zu Rentweinsdorff, Ritter, Erb-Cämmerer des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.

I.

Ursula von Redwitz. Gemahl. Herr Eustachius von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau, † anno 1520.

I.

Anna von Redwitz. Gemahl. Herr Wilhelm von Wiesenthau zu Wiesenthau, Kayserl. Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg und Stadthalter zu Onoldsbach.

Alexander v. Redwitz zu Obern-Redwitz, Wildenroth und Laitendorff, war bekannt anno 1509. 1520. Gemahlin. Brigitta von Guttenberg, Herrn Philipp Senioris von Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Kupfferberg, und Frauen Walburgä von Guttenberg, einer gebornen Füchsin von Schweinshaupten, Tochter.

Gertraud v. Redwitz. Gemahl. Herr Egenolph von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Enesthum, Schnen, Letterbach und Effelter, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Cadoltzburg anno 1520.

Berthold v. Redwitz zu Dannendorff, war bekannt anno 1509. 1520. Gemahlin. Eva von Thüngen, Herrn Balthasars v. Thüngen, und Frauen Ursulä von Thüngen, einer gebornen von Absperg, Tochter, anno 1516.

Georg Christoph von Redwitz zu Wildenroth, lebte anno 1529. und † unvermählt.

Martin Wolffgang von Redwitz zu Obern-Redwitz und Laitendorff, Hochfürstl. Würtzburgischer Amtman zu Königshofen, war bekannt an. 1529 1551. Gemahlin. Catharina Zoblin v. Giebelstadt, Herrn Stephan Zobels v. Giebelstadt, Hochfürstl Würtzburgischen Amtmanns zu Röttingen, und Frauen Brigittä Zoblin v. Giebelstadt, einer gebornen von Vinsterlohe, Tochter.

Johannes v. Redwitz zu Wildenroth, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, Vice-Dom in Cärnthen, † anno 1591. den 1. Januarii.

Adam von Redwitz zu Dannendorff, † unbeerbt.

Eucharius von Redwitz zu Wildenroth und Dipffendorff, war an. 1580. auch wegen Dipffendorff, besage einer alten Orts-Matricul beym löblichen Canton-Gebürg immatriculiret, und † unbeerbt.

Ernst Alexander von Redwitz, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXI.

Heinrich von Redwitz zu Wildenroth, † unvermählt.

Susanna von Redwitz. Gemahl. Herr Achatius Stiebar von Buttenheim zu Sassenfarth, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtman zu Schlüsselfeld anno 1551.

Wilhelm v. Redwitz zu Obern-Redwitz und Laitendorff, stifftete eine bald wieder erloschene Neben-Linie. Gemahlin. Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Balthasar Stiebars von Buttenheim zu Rabeneck, Hochfürstl. Würtzburgischen Amtmanns zu Seßlach, und Frauen Sophiä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Schwend, Tochter. Zum zweyten mahl vermählete Sie sich mit Herrn Nicolao von Egloffstein, und zum dritten mahl mit Herrn Andrea Fuchsen von Rügheim.

Georg Peter von Redwitz zu Obern-Redwitz und Laitendorff, entschuldigte sich wegen Unpäßlichkeit, nicht auf den Ritter-Tag erscheinen zu können, und gab seine Vollmacht Herrn Hanß Christoph Rabensteinern von Dela deßhalber anno 1611. den 4. October Gemahlin. Sophia von Wichsenstein, Herrn Bernhards von Wichsenstein, und Frauen Mariä von Wichsenstein, einer gebornen von Künsperg, Tochter.

Catharina v. Redwitz. Gemahl. Herr Johann Wilhelm v. Maßbach, † anno 1619. Da Er sich zum zweyten mahl mit Frauen Johanna Salome Prechterin, aus dem Elsaß vermählt gehabt.

Georg Adam von Redwitz zu Obern-Redwitz und Laitendorff, † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Anna von Feilitsch.

Eva Sabina von Redwitz. Gemahl. (I) Herr Johann Sebastian von Wallenfels zu Wasserknoten und Stippersreuth, Kayserlicher Obrister. (II) Herr Wolff Christoph von Reitzenstein zu Regnitzlosau, Poseck und Zettwitz.

TABULA CLXXXI.

Von denen Herren von Redwitz zu Wildenroth.

Ernst Alexander von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Dannendorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Lichtenfelß, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort, (Tab. CLXXX) lebte anno 1540. und liegt im Closter Langheim. Gemalin, Barbara von Schaumberg, Herrn Wilhelms von Schaumberg zu Gereuth, Tochter.

Martin Sebastian von Redwitz zu Dannendorff, Dom-Herr zu Bamberg, an. 1570.

Ernst Wilhelm von Redwitz, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CLXXXII.

Barbara von Redwitz. Gemal, Herr Friederich Fabricius, Königlich Schwedischer Cantzler.

Dorothea von Redwitz, geboren anno 1559. den 12. Jan. † anno 1584. den 4. Jul. Gemal, Herr Veit Ulrich von Königs auf Eyba, geboren anno 1561. den 24. August. † anno 1613. den 16. Decembr. da Er sich zum zweyten mahl mit Frauen Brigitta von Gleich vermählt gehabt.

Hanß Georg von Redwitz zu Redwitz und Weissenbrunn, stifftete eine bald wieder erloschene Neben-Linie, und war bekannt anno 1589. 1600. Gemalin, Maria von Hirschberg, vermählt anno 1589. den 24. Novembr.

Anna Catharina von Redwitz.

Hanß Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, geboren anno 1594. den 20. August. † unvermählt.

Wolff Christoph von Redwitz zu Redwitz, geboren anno 1595. den 25. Decembr. † unvermählt.

Emmeran Christian von Redwitz, geboren anno 1590. den 18. Oct. † an 1591. den 24. Jan.

Veit Alexander von Redwitz zu Redwitz und Weisenbrunn, geboren anno 1591. den 18. Nov. Gemalin, Maria Barbara von Mengersdorff, Herrn Georg Pancratii von Mengersdorff zu Drosenfelden, und Frauen Barbarä von Mengersdorff, einer gebornen von Würtzburg, Tochter.

Ermutha Juliana von Redwitz.

Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz und Weissenbrunn, † in der besten Blüthe seines Alters als der Letzte dieser Neben-Linie unvermählt, worauf die Lehen an seinem Vetter Herrn Ernst Wilhelmen von Redwitz zu Wildenroth gekommen.

Hanß Alexander von Redwitz, † in der Jugend.

Anna Sophia von Redwitz, † in der Kindheit.

Eva Susanna von Redwitz. Gemal, Herr Christoph Ludewig von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Euerbhurn, Kauldorff und Effelter, Director der Fränckischen Ritterschafft im Fürstenthum Coburg, vermählt anno 1632. † anno 1644. dessen erste Gemalin war Frau Eleonora Cunigunda von Streitberg.

TABULA CLXXXII.

Von denen Herren von Redwitz zu Wildenroth.

Ernst Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, Hauptmann, führete die Wildenrother Haupt-Linie fort, (Tab. CLXXXI.) und lebte noch anno 1625. Gemalin, (I) Amalia Veronica von Lichtenstein, Herrn Veitens von Lichtenstein zu Stein und Gereuth, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Raths, und Frauen Catharinä von Lichtenstein, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, geboren anno 1584 den 6. April, vermählt anno 1602. † anno 1612. den 26 Mart. ohne Kinder. (II) Dorothea Catharina von Aufseeß, Herrn Hanß Carl Junioris von Aufseeß zu Wolckenstein, Freyenfelß und Schwabelweyd, dann Frauen Brigittä von Aufseeß, einer gebornen von Berlichingen, Tochter, geboren anno 1593. den 13. Nov. vermählt anno 1615. † anno 1626. den 20. Octobr. im Kind-Bette.

Carl Alexander von Redwitz, geboren anno 1616 den 11. Junii, † anno 1617. den 4. Jan.

Wolff Siegemund von Redwitz, geboren anno 1617 den 13 Jul. † anno 1617. den 8. Decembr.

Ernst Wilhelm von Redwitz, geboren anno 1618. den 6. Dec. † anno 1619. den 3. Febr.

Dorothea Amalia von Redwitz, geboren an. 1620. den 20. Febr. † anno 1676. Gemal, Herr Hanß Adam von Wirßberg zu Lantzendorff und Ziegenburg.

Heinrich Gerhard von Redwitz, geboren anno 1623. den 1. Mart. † an. 1623. den 15. May.

Catharina Agnes von Redwitz, geboren und gestorben an. 1625. den 16. Jan.

Catharina Isabella von Redwitz, geboren an. 1625. den 23. Nov.

Isabella Eleonora von Redwitz, geboren an. 1626 den 15. Oct. gienge ins Closter.

Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, Senior Familiä, geboren anno 1621. den 29. Octobr. † anno 1679. Gemalin, Eva Barbara von Schaumberg, Herrn Hanß Ottens von Schaumberg zu Dundorff, Mupperg und Haig, Königlich Schwedischen Raths und Obristens, dann Frauen Euphemiä von Schaumberg, einer gebornen von Sparenberg, Tochter, vermählt anno 1644.

Christoph Hannibal von Redwitz zu Redwitz, geboren anno 1624. den 23. April, † unbeerbt. Gemalin, Eva Magdalena von Künsperg, Herrn Georg Wilhelms von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, dann Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter. Ihr zweyter Gemal ist gewesen Herr Hanß Hieronymus Marschall von Ebneth zu Frenßdorff und Weingartsgereuth, Ritt-Meister.

Georg Christoph von Redwitz, † in der Kindheit.

Maria Cordula von Redwitz, † anno 1697. und liegt zu Mittwitz begraben. Gemal, Herr Hanß Veit IV. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Burg-Grub, geboren anno 1638. † anno 1703. und liegt in der Kirche zu Mittwitz.

Hanß Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, † anno 1695. als der Letzte dieser Wildenrother Haupt-Linie unvermählt.

Eva Susanna von Redwitz. Gemal, Herr Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz, Kayserlicher Ritt-Meister bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg, geboren anno 1640. vermählt anno 1668. † anno 1685. den 20. Octobr. dessen erste Gemalin war Frau Johanna Margaretha von Waldhof, aus dem Hause Pißiborhof.

TABULA CLXXXIII.

Von denen Herren von Redwitz zu Haßenberg.

Heinrich von Redwitz zu Haßenberg, Theisenorth, Grub, Küps und Tüschnitz, führete die blühenden Haupt-Linien dauerhafft fort, (Tab. CLXXVI.) war bekannt anno 1401. 1405. und übergab anno 1437. den 6. Januar. Herrn Marggraf, Friederichen von Brandenburg seinen Sitz zu Wildenroth nebst einen Bauhof daselbsten, nahm dieses auch von demselben eodem anno wieder zu rechten Mann-Lehen. Gemalin, Sophia von Rumrod.

Albrecht von Redwitz führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CLXXXIV.	Friederich von Redwitz zu Haßenberg, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg † anno 1510. den 23. Febr. in hohen Alter.	Simon von Redwitz, † unvermählt.	Sebald von Redwitz, † unvermählt.	Margaretha von Redwitz † anno 1464. Gemal, Herr Dietz Truchseß von und zu Wetzhausen, Rothenstein, Friesenhausen und Bundorff, Kayserlicher Amtmann zu Schweinfurth, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Hof-Meister wie auch Amtmann zu Wildberg, vermählt anno 1462. † anno 1481. da er sich zum dritten mal mit Frauen Ursula von Giech vermählt gehabt. Dessen erste Gemalin war Frau Dorothea Woltin von Saltzburg.

Heinrich von Redwitz zu Haßenberg und Tüschnitz, Stiffter der wieder erloschenen Neben-Linie zu Tüschnitz, war anno 1497. Montags nach Martini bey der Heyraths-Abrede Herrn Valentin Schenckens von Synau und Frauen Barbara Lochnerin von Loch. Gemalin, Anna Rothhafftin von Wernberg, welche anno 1512. noch als Wittwe gelebet.

Alexius von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Theisenorth, trug anno 1486. dem Hoch-Stifft Bamberg seinen Sitz in Theisenorth zu Lehen auf, empfienge solchen zu rechten Mann-Lehen eodem anno, und † ums Jahr 1490. Gemalin, Cunegunda von Rumrod, Herrn Conrads von Rumrod, Tochter.

Hanß von Redwitz zu Haßenberg und Tüschnitz anno 1530. Gemalin, Barbara von Auffeeß, Herrn Wolffgangs von Auffeeß zu Weyher, und Frauen Catharinä von Auffeeß, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.	Heinrich Junior von Redwitz zu Haßenberg, Ritter † anno 1510. unbeerbt.	Catharina von Redwitz. Gemal, Herr Petrus Senior von Rabenstein zu Rabenstein, Kirch Ahorn, Aolitz und Weyher.	Jordan von Redwitz zu Haßenberg und Grub, lebte anno 1490. 1520.	Achatius von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth, war bekannt anno 1513. und † ohne männliche Leibes-Erben.	Petrus von Redwitz zu Haßenberg und Theißenorth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Berneck anno 1513. Gemalin, Elisabetha von Reitzenstein, Herrn Friederichs von Reitzenstein, und Frauen Margaretha von Reitzenstein, einer gebornen von Feilitsch, Tochter.

Christoph von Redwitz zu Haßenberg und Grub, Hochfürstlich-Bambergischer Amtmann zu Lichtenfels an. 1533. † unbeerbt.	Wolffgang Christoph von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Bayreuth anno 1532. Gemalin, Maria Freyin von Heideck, Herrn Johannis Freyherrns von Heideck, einer gebornen Erb-Schenckin des Heiligen Römischen Reichs und Semper Freyin zu Limpurg, Tochter.

Friederich von Redwitz zu Haßenberg und Tüschnitz, war Frauen Anna von Redwitz Lehen-Träger, lebte noch anno 1535. und † als der letzte dieser Neben-Linie unbeerbt.	Christoph von Redwitz zu Haßenberg und Tüschnitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Staffelstein † unbeerbt.	Wilhelm von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth, war anno 1552. Vormund über Herrn Sebastians von Künsperg hinterlassene Söhne, bekame anno 1574. den 26. Novembr. im Ritter-Convent zu Weißmain die erste Ritter Raths-Stelle beym löblichen Canton Gebürg auf den Gebürg. Gemalin, Dorothea von Reitzenstein, Herrn Hansens von Reitzenstein, Tochter.	Juliana von Redwitz. Gemal, Herr Sebastian Senior von Künsperg zu Weidenberg. Dessen erste Gemalin war Frau Sibylla Schenckin von Tautenberg.

Adam Esaias von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth † unvermählt.	Georg Adam von Redwitz zu Haßenberg und Theisenorth † auf der Reise nach den Gelobten Lande unvermählt als der Letzte dieser Theisenorther Neben Linie.

TABVLA CLXXXIV.

Von denen Herren von Redwitz in Haßenberger Haupt-Linie.

Albrecht von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn und Lindenberg, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. (ab C. XXXIII.) florirte anno 1436. 1443. 1450. ward anno 1452. nebst seinen Herren Brüdern, von Herrn Georgen von Heßberg über 200. fl. quittiret, welche Ihm wegen der Güter zu Burglauer zugesprochen worden, trug anno 1464 beym Leichen Begängniß Herrn Marggrafens Johannis von Brandenburg den Spieß, und bekame anno 1467. von Herrn Bischoff Rudolphen zu Würtzburg, ein Burg-Guth in Burglauer auch andere Stücke zu Lehen. Gemalin, Elisabetha von Künsperg, Herrn Adrians von Künsperg zu Weidenberg, und Frauen Barbarä von Künsperg, einer gebornen von Weidenberg, Tochter.

Otto von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn und Lindenberg, Stiffter der Haßenberger Haupt- und deren jetzt blühenden Linien zu Weisenbrunn, Melanger, Unter Laugenstadt und Burgundstadt, empfienge anno 1497. von Herrn Bischoff Lorentzen zu Würtzburg das Burg-Gut zu Burglauer und andere Stücke zu Lehen. Gemalin, Margaretha von Schaumberg, Herrn Veitens von Schaumberg zu Strössendorff, Weitnitz und Altenburg ob Burgundstadt, Gan-Erbens auf den Rothenberg, dann Frauen Catharinä von Schaumberg, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Heinrich von Redwitz, Stiffter der Theisenorter Haupt- und deren jetzt blühenden Linien zu Redwitz, Küpß und Schmöltz. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCII.

Felicitas von Redwitz. Gemal, Herr Lorentz von Rotenhan zu Rentweinsdorff anno 1481.

Dorothea von Redwitz. Gemal, Herr Hanß von Lelneck zu Nemersdorff, Goldcronach und Trautenberg.

Caspar von Redwitz zu Haßenberg, † in Kayserl. Kriegs-Diensten unvermählt.

Ulrich von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg und Obern-Dorlach war bekannt anno 1513. 1522. 1532 Gemalin, Catharina Truchseßin von Baldersheim, Herrn Ulrich Truchseßens von Baldersheim, und Frauen Annä Rosinä Truchseßin von Baldersheim, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter.

Iring von Redwitz zu Haßenberg anno 1513. † oone Kinder. Gemalin, Brigitta von Heldritt, Herrn Andreä von Heldritt, und Frauen Annä von Heldritt, einer gebornen von Brackenlor, Tochter.

Hanß Otto von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Unter-Langenstadt, Melanger und Obern-Dornlach an. 1587. Gemalin, Catharina von Gottfarth, Herrn Ernst von Gottfarth und Frauen Helenä von Gottfarth, einer gebornen von der Cappel, Tochter.

Catharina von Redwitz. Gemal, Herr Arnold Wigoleur von Seckendorff Gutend zu Obern-Zenn, Hochfürstlich-Bambergischer Amtmann zu Hertzog Aurach, † anno 1589. ohnfern Caschau in Ungarn.

Hanß Ulrich Senior von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Melanger, Steinberg, Burckersdorff und Horb an der Steinach anno 1600. Gemalin, Amalia Lochingerin von Archshofen, Herrn Christoph Friederich Lochingers von Archshofen, und Frauen Annä Cunegundä Lochingerin von Archshofen, einer gebornen von Vinsterlohe, Tochter.

Hanß Ludewig von Redwitz zu Haßenberg, † unvermählt.

Ulrich Christoph von Redwitz zu Haßenberg, † unvermählt.

Ernst Emmeran von Redwitz zu Haßenberg, † unvermählt.

Maria Barbara von Redwitz. Gemal, Herr Hanß Wilhelm von Rotenhan zu Ebelsbach, Königlich-Schwedisch- wie auch Hochfürstlich-Sachsen-Weymarischer Obrister, ward bey der Belagerung Wolffenbüttel tödtlich bleßirt, und † anno 1638. zu Braunschweig.

Anna Ursula von Redwitz. Gemal, Herr Adam Ernst von Schaumberg zu Schaumberg und Effelter.

Georg Wilhelm von Redwitz führete die Haßenberger Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CLXXXV.

Anna Sabina von Redwitz. Gemal, Herr Apelius Friederich von Seckendorff genannt Pfaff zu Bechhofen, blieb anno 1617. im Duell als der Letzte seiner Linie.

Redwitz.

TABULA CLXXXV.

Von denen Herren von Redwitz in Haßenberger Haupt-Linie zu Weisenbrunn.

Georg Wilhelm von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Obern-Dornlach, Langenstadt, Melanger, Steinberg, Burckersdorff und Horb an der Steinach, führete die Haßenberger Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXIV) Gemalin, 1) Regina von Bibra, Herrn Bernhards von Bibra zu Bibra, Aubstadt, Burg-Walbach, Irmelshausen, Bahra und Höchheim, Hochfürstlich-Bambergischen Raths und Amtmanns zu Schmachtenberg und Ebersberg, Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons Rhön und Werra, dann Frauen Sibylla von Bibra, einer gebornen von Witzleben, Tochter, geboren anno 1578. (II Helena Magdalena Sibylla Cordula von Stein zu Altenstein in Haßenbreitbach, und Frauen Sabinä von Stein zu Altenstein, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, vermählt anno 1646. den 29 Octobr.

1\. Walburga Sabina von Redwitz.

1\. Johann Philipp von Redwitz, † unvermählt.

1\. Veit von Redwitz, † unvermählt.

1\. Emmeran von Redwitz zu Haßenberg, † unbeerbt.

2\. Hanß Ulrich Junior von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senior Familiä, Stiffter der heutiges Tags blühenden Linie zu Weisenbrunn, geboren anno 1642. den 3. Mart. zu Haßenberg † anno 1717 den 3. August als Wittber, und liegt in der Kirche zu Weisenbrunn begraben. Gemalin, Sophia Margaretha von Aufseeß, Herrn Johann Wilhelms von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Königsfeld, Kainach, Neidenstein, Stechendorff und Wadendorff, Senioris Familiä, dann Frauen Evä Johannä von Aufseeß, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter, geboren anno 1645. am dritten Oster-Tag. Vermählt anno 1662. † anno 1701. den 28. April, und liegt in der Kirche zu Weisenbrunn.

1\. Hanß Georg von Redwitz, Stiffter der jetzt blühenden Linie zu Melanger. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXVIII.

2\. Hanß Christoph von Redwitz, Stiffter der jetzt blühenden Linie zu Unter-Langenstadt und Burgundstadt. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXC.

Johann Ernst Friederich von Redwitz, Lieutenant von der Cavallerie bey denen Herren General-Staaten von Holland, geboren anno 1663. den 1. Junii, † anno 1698. den 18. Octobr. zu Schlüsselfeld unvermählt.

Georg Heinrich von Redwitz, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann, geboren anno 1664. den 28. Jul. † anno 1694. zu Mellerstadt. Gemalin, Christina Dorothea von Egloffstein, Herrn Anßhelm Hanß Christophs von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Biberbach, Wambach und Eunreuth, Senioris Familiä, dann Frauen Annä Rosinä von Egloffstein, einer gebornen von Rabenstein, Tochter, geboren anno 1663. vermählt anno 1688. den 25. Novembr. Sie zeugte einen Sohn und eine Tochter mit Ihm, nemlich Johann Christoph Carin von Redwitz, welcher geboren anno 1690. und gestorben anno 1692. Nach seinem Ableben vermählete Sie sich anno 1696. den 22. Novembr. zum zweyten mahl mit Herrn Johann Ludewigen von Eyb, und † selbsten anno 1713.

Magdalena Sabina von Redwitz, geboren anno 1665. † Gemal, Herr Johann Adam Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg Rugendorff und, Kirchlauter, geboren an. 1666. den 9. May. † an. 1699. den 12. Febr. ohne Leibes-Erben.

Sophia Dorothea von Redwitz, geboren anno 1666. den 1. Januar, † anno 1666. den 6. Januar.

Sibylla Christiana von Redwitz, geboren anno 1667. den 2 Januar † anno 1738. den 20. Januar. Gemal, Herr Georg Wilhelm Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Rugendorff und Kirchlauter, Hochfürstlich-Würtzburgischer Cammer-Juncker, Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Schlüßelfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff, geboren an. 1655. vermählt an. 1690 † an. 1717. den 25. Dec.

Maria Sophia von Redwitz, geboren anno 1668. den 31. Oct. † anno 1732. Gemal, Herr Christoph Carl Freyherr von Wildenstein, Herr zu Marlesreuth und Naila.

Anna Dorothea von Redwitz, geboren anno 1670. den 15. Januar. zu Haßenberg, † anno 1740. den 27. Mart. unvermählt.

Anna Catharina von Redwitz, geboren an. 1671. den 24. Octobr. zu Haßenberg, † anno 1672.

Carl Siegemund von Redwitz zu Weisenbrunn, Hochfürstlich Würtzburg. Obrister über ein Regiment Dragoner, gebor an. 1673. den 4. Febr. † an. 1730. den 2 . Apr. zu Weisenbrunn unvermählt, und liegt t- selbsten.

Anna Sophia von Redwitz, geboren anno 1683. den 29. Sept † anno 1739. den 17. Mart. Gemal, Herr Georg Ludewig Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Hochfürstlich-Bambergischer Hof-Rath, vermählt anno 1705. den 28. Mart. † anno 1715.

Julius Heinrich von Redwitz, Hochfürstl. Würzburg. Fähndrich geb. an. 1681. den 8. Oct. blieb an 1704. den 13. August in der Schlacht bey Höchstädt durch eine Stuck-Kugel.

Joh Georg von Redwitz, führete die Linie zu Weisenbrunn dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXVI.

Wolff Friedrich von Redwitz zu Weisenbrunn Chur-Pfältzischer Obrist Wachtmeister bey den Dragonern zu Neuburg, geb. an. 1674. den 9. Oct. † an 1733 den 16. Mart. und liegt zu Hertzog Aurach. Gemalin, Norbertina Barbara Johanna von Lauter, Hn. Joh. Georg Philipp Caspars von Lauter zu Schlüchtern, Weisendorff und Meschelwind Chur-Mayntzisch- und Hochfürstlich-Bambergischen Geheimen-Raths, dann Frauen Evä Mariä von Lauter, einer gebornen von Lauter, Tochter, vermählt an. 1700 † an. 1735 den 23 Sept. da Sie sich zum zweytenmahl mit Hn. Joh. Benjamin von Brandenstein an. 1723. den 25. May vermählt gehabt, ohne Kinder, und liegt zu Hertzog Aurach begraben.

Amalia Dorothea von Redwitz, geboren anno 1676. den 11. Apr. zu Haßenberg, † anno 1740. den 21. May, zu Erlangen und liegt in der Schloß Kirche zu Pretsfeld. Gemal, Herr Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolkenstein, geboren an. 1675. vermählt an 1695 † an. 1708. den 22. Julii zu Pretsfeld, und liegt daselbsten in der Schloß-Kirche.

Sophia Elisabetha Maria von Redwitz, geboren an. 1705 lebt zu Steinach an der Saal. Gemal, Herr Johann Philipp von Diemar zu Walldorff, Hochfürstlich-Würtzburgischer Lieutenant bey der Cavallerie, geboren anno 1701. vermählt anno 1718.

Johann Siegemund von Redwitz zu Weisenbrunn, Hochfürstlich-Sachsen-Coburgischer Hof- und Jagd-Juncker, geboren anno 1667. den 17 Oct. † anno 1712 Gemahlin, Sophia Julian. von Hanstein.

TABULA CLXXXVI.

Von denen Herren von Redwitz in Haßenberger Haupt-Linie zu Weisenbrunn.

Johann Georg von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, führte die Linie zu Weisenbrunn dauerhafft fort, (Tab. CLXXXVI.) geboren anno 1685. den 5. October. † anno 1728. und liegt in der Kirche zu Weisenbrunn. Gemalin, (I) Catharina Sophia Freyin von Guttenberg, Herrn Georg Abraham Freyherrns von Guttenberg, Herrns zu Guttenberg, Breitenreuth und Hummendorff, Hauptmanns bey dem löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, und Frauen Catharinä Magdalenä Freyin von Guttenberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter, geboren anno 1688. den 6. August. vermählt anno 1711. den 12. Novemb. † anno 1712. den 30. Junii in Kinds-Nöthen, und liegt zu Weisenbrunn. (II) Eleonora Sophia von Wiesenthau, Herrn Friederich Christophs von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich-Bambergischen edlen Ritter Lehen-Gerichts Assessoris und Deputati des löblichen Cantons Gebürg, dann Frauen Eva Catharinä von Wiesenthau, einer gebornen von Egloffstein, Tochter, geboren anno 1693. den 14. April. Vermählt anno 1718. den 13. Mart. lebt zu Weisenbrunn als Wittwe.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Johann Philipp Wilhelm von Redwitz, geboren als Zwilling anno 1712. den 30. Junii † gleich wieder.	Sophia Christiana Charlotta von Redwitz, geboren als Zwilling anno 1712. den 30. Junii † gleich wieder.	Carl Friederich Philipp von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, geboren anno 1719. den 5. Januar. lebt zu Weisenbrunn annoch unvermählt.	Johann Wilhelm von Redwitz, geboren anno 166c. den 1. August † anno 1740. den 15. Dec. unvermählt.	Siegemund Carl Bernhard von Redwitz, geboren anno 1722. † anno 1724.	Carl Maximilian Johann von Redwitz, geboren anno 1724. † anno 1726.

TABVLA CLXXXVII.

Von denen Ahnen der Herren von Redwitz zu Weisenbrunn.

- Carl Friederich Philipp von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg.
  - Johann Georg von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg.
    - Hanß Ulrich Junior von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senior Familiä.
      - Georg Wilhelm von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Mielanger, Steinberg, Burckersdorff und Horb an der Steinach.
        - Hanß Ulrich Senior von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Mielanger, Steinberg rc.
          - Hanß Otto von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg rc.
          - Catharina von Gottfarth.
        - Amalia Lochingerin von Archshofen.
          - Christoph Friederich Lochinger von Archshofen.
          - Anna Cunegunda von Vinsterlohe.
      - Regina von Bibra, aus dem Hause Irmelshausen.
        - Bernhard von Bibra zu Bibra, Aubstadt, Burg-Walbach, Irmelshausen, Babra und Höchheim, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath und Amtmann zu Schmachtenberg.
          - Johannes von und zu Bibra, Gan-Erbe auf dem Rothenberg.
          - Cecilia Marschallin von Ostheim.
        - Sibylla von Witzleben.
          - Jodocus von Witzleben.
          - Maria von Vitzthum.
    - Sophia Margaretha von Aufseeß.
      - Johann Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Königsfeld, Rainach, Neidenstein, Strechendorff und Waldendorff, Senior Familiä.
        - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Rainach, Neidenstein rc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg, und Senior Familiä.
          - Hanß Siegemund von und zu Aufseeß.
          - Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg, aus dem Hause Ströſſendorff.
          - Johann Nicolaus von Schaumberg zu Ströſſendorff.
          - Elisabetha von der Cappel.
      - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
        - Johann Friederich Fuchs von Walburg zu Winckleren, Schönsee, Strohfeld, Kirn- und Schwarzenberg, Chur-Pfältzischer Rath und Land-Marschall wie auch Pfleger zu Wald-München.
          - Hanß Christoph Junior Fuchs von Wallburg zu Winckleren.
          - Sabina von Gumpenberg.
        - Anna Barbara von Crailßheim.
          - Christoph von Crailßheim zu Walßdorff, Burg-Farnbach und Michelbach.
          - Catharina von Aufseeß.
  - Eleonora Sophia von Wiesenthau.
    - Friederich Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstl. Bambergischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und Deputatus des löblichen Cantons Gebürg.
      - Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff und Peulndorff.
        - Christoph von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff.
          - Friederich von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff.
          - Wallburga von Schöffstall.
        - Cordula von Aufseeß.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß zu Aufseeß.
          - Ursula von Giech.
      - Catharina Brigitta von Schaumberg.
        - Georg Wolff von Schaumberg zu Gold-Cronach und Entmannsberg.
          - Jobst Siegemund von Schaumberg zu Entmannsberg.
          - Ursula von Wallenrod, aus dem Hause Bloß.
        - Catharina Cordula von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß.
          - Georg Dieterich von Giech zu Wiesentfelß.
          - Maria von Schaumberg.
    - Eva Catharina von Egloffstein.
      - Anshelm Hanß Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Biberbach, Wambach und Cunreuth, Senior Familiä.
        - Hanß Philipp von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach und Cunreuth.
          - Hanß Christoph Senior von Egloffstein zu Gailenreuth.
          - Cordula Grosin von Trockau, genannt Cristianerin.
        - Anna Juliana von Berlichingen.
          - Burckhard von Berlichingen.
          - Apollonia von Thalheim.
      - Anna Rosina von Rabenstein.
        - Wolffgang Hieronymus von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Teuschnitz und Ober-Forst-Meister.
          - Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein.
          - Cordula Blandina von Aufseeß.
        - Aemilia Brigitta von Hetzelsdorff.
          - David Caspar von Hetzelsdorff, der Letzte seines Geschlechts.
          - * * * * * * * * *

Redwitz.

TABVLA CLXXXVIII.

Von denen Herren von Redwitz, in Haßenberger Haupt-Linie zu Melanger.

Hanß Georg von Redwitz zu Burckersdorff, Melanger und Horb an der Steinach, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker und Hauptmann, Stiffter der heutigs Tags blühenden Linie zu Melanger, (Tab. CLXXXV.) geboren anno 1644. † anno 1694. den 10. August. in einem Italiänischen Feld-Zug. Gemalin, Sabina Barbara von Künsperg, Herrn Julii Hectors von Künsperg zu Tüschnitz, und Frauen Johannä Sophiä von Künsperg, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter.

Sophia Magdalena von Redwitz, geboren anno 1679. den 10. Junii, † anno 1707. den 8. Octobr. Gemal, Herr Johann Albrecht von Eyb zu Dörtzbach, Wiedersbach und Ramersdorff, geboren anno 1667. den 14. August. vermählt anno 1696. den 4. Octobr. † anno 1725. am Char-Freytag als Wittwer.	Christiana Rosina von Redwitz. Gemal, Herr Georg Wilhelm von Branденstein zu Köckeritz, Hochfürstlich Sachsen-Zeitzischer Amts-Hauptmann zu Ziegenrück.	Georg Wilhelm von Redwitz zu Burckersdorff, Königlich Schwedischer Lieutenant, blieb anno 1708. in einer Action wider die Russen.	Adam Ernst von Redwitz, † im 7. Jahr seines Alters.	Sabina Maria von Redwitz, † im 6. Jahr ihres Alters an der Ruhr.	Johann Ernst von Redwitz, † im 3. Jahr seines Alters an der Ruhr.

Georg Heinrich von Redwitz zu Burckersdorff, Melanger, Horb an der Steinach und Emersheim, geboren anno 1681. den 30. August. Gemalin, (I) Maria Margaretha Sabina von Zeidler, Herrn Andreä von Zeidler, Hochfürstlich Bambergischen Obrist-Wacht-Meisters und Commendantens der Vestung Forchheim, dann Frauen Mariä Sabinä von Zeidler, einer gebornen Marschallin von Wildenberg, Tochter, vermählt anno 1709. † anno 1714. (II) Juliana Eleonora von Metzrath aus Schlesien, vermählt anno 1716. † anno 1719. im April (III) Ursula Maria Eleonora von Schaumberg. Herrn Johann Georgs von Schaumberg zu Strösendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt, Chur-Mayntzischen Cammer-Herrns, wie auch Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmanns zu Kupfferberg, dann Obrist-Forst-Meisters auf dem Gebürge, und Frauen Mariä Dorotheä von Schaumberg, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, geboren anno 1696. den 4. Jan. vermählt anno 1720. den 20. Jan.

1. Maria Margaretha von Redwitz, geboren und gestorben anno 1710.	1. Catharina Friederica Philippina von Redwitz, geboren und gestorben anno 1711.	1. Eleonora Friederica Johanna von Redwitz, geboren anno 1712. Gemal, Herr Friederich von Rauchadt, vermählt anno 1741. dessen erste Gemalin war Frau Maria Amalia Sabina von Redwitz, aus dem Hause Theisenorth.	1. Dorothea Sophia Henrietta von Redwitz, geboren anno 1713. den 8. April.	2. Sophia Josepha Christiana von Redwitz, geboren anno 1717.	2. Sophia Wilhelmina von Redwitz, geboren anno 1719. den 1. Mart.

3. Maria Sophia Charlotta Ernestina von Redwitz, geboren anno 1721. am Frohnleichnams-Tag.	3. Johanna Wilhelmina Dorothea von Redwitz, geboren anno 1722. im May.	3. Carolina Wilhelmina Josepha Friederica von Redwitz, geboren anno 1724. den 2. Jan.	3. Sophia Carolina Antoinetta von Redwitz, geboren anno 1725. den 17. Sept.

Sophia Carolina Christiana Amalia Wilhelmina von Redwitz, geboren anno 1728. den 24. Junii.

Redwitz.

TABVLA CLXXXIX.

Von denen Ahnen des Hauses von Redwitz zu Melanger.

- Sophia Carolina Christiana Amalia Wilhelmina von Redwitz.
  - Georg Heinrich von Redwitz zu Burckersdorff, Melanger, Horb an der Steinach und Emersheim
    - Hanß Georg von Redwitz zu Burckersdorff, Melanger und Horb an der Steinach, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker und Hauptmann.
      - Georg Wilhelm von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Melanger, Stemberg, Burckersdorff und Horb an der Steinach.
        - Hanß Ulrich Senior von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Melanger rc.
          - Hanß Otto von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn rc.
          - Catharina von Gottsfarth.
        - Amalia Lochingerin von Archshofen.
          - Christoph Friederich Lochinger von Archshofen.
          - Anna Cunegunda von Vinsterlohe.
      - Regina von Bibra, aus dem Hause Irmelshausen.
        - Bernhard von Bibra zu Bibra, Aubstadt, Burg Walbach, Irmelshausen, Bahra und Höchheim.
          - Johannes von und zu Bibra, Gan-Erbe auf den Rothenberg.
          - Cecilia Marschallin von Ostheim.
        - Sibylla von Witzleben.
          - Jodocus von Witzleben.
          - Maria von Vitzthum.
    - Sabina Barbara von Künsperg, aus dem Hause Tüschnitz.
      - Julius Hector von Künsperg zu Tüschnitz.
        - Johann Heinrich von Künsperg zu Wernstein, Nagel, Hain, Tüschnitz, Schmeilsdorff und Dannendorff.
          - Johann Adam von Künsperg zu Thurnau, Wernstein rc.
          - Amalia Marschallin von Ebneth.
        - Eva von Streitberg.
          - Dieterich von Streitberg zu Burg-Grub, Greifenstein rc.
          - Sabina von Lichtenstein, aus dem Hause Geyersberg.
      - Johanna Sophia Fuchsin von Wallburg.
        - Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Wincklern, Schönsee, Strobfeld, Kirn- und Schwartzenberg.
          - Hanß Christoph Fuchs von Wallburg zu Wincklern.
          - Sabina von Gumpenberg.
        - Sabina von Jägenreuth.
          - * * * von Jägenreuth.
          - * * * * * * *
  - Ursula Maria Eleonora von Schaumberg.
    - Johann Georg von Schaumberg zu Strösendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Ober-Amtmann zu Kupferberg und Ober-Forst-Meister auf den Gebürg.
      - Hanß Ernst von Schaumberg zu Strösendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld.
        - Wolff Sebastian von Schaumberg zu Strösendorff und Altenburg ob Burgundstadt.
          - Wolff Christoph von Schaumberg zu Strösendorff.
          - Barbara von Rabenstein.
        - Walburga Sabina von Redwitz.
          - Georg von Redwitz zu Ober-Redwitz und Tüschnitz.
          - Sibylla von Truppach.
      - Eva Sophia von Schaumberg.
        - Georg Dieterich von Schaumberg zu Klein-Ziegenfeld.
          - Hanß Wilhelm von Schaumberg zu Klein-Ziegenfeld.
          - Amalia Sabina von Seckendorff Gutend.
        - Sophia Catharina von Wallenfelß.
          - Christoph Siegemund von Wallenfelß.
          - Clara Margaretha von Zertschen.
    - Maria Dorothea Marschallin von Ebneth.
      - Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth zu Ebneth und Weingartsgereuth.
        - Hanß Eitel Marschall von Ebneth zu Ebneth, Mudenberg und Weingartsgereuth.
          - Siegemund Marschall von Ebneth zu Ebneth.
          - Catharina Schenckin von Syman.
        - Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden.
          - Wolff Christoph Truchseß von Pommersfelden.
          - Anna Maria von Lichtenstein.
      - Ursula Barbara von Feilitsch.
        - Hanß Siegemund von Feilitsch.
          - * * * von Feilitsch.
          - * * * * * * * * * *
        - Ursula Magdalena von Wallenfelß.
          - Rudolph von Wallenfelß.
          - Sophia Ursula von Rebenhan.

Redwitz.
Gebürg.

TABVLA CXC.

Von denen Herren von Redwitz in Haßenberger Haupt-Linie zu Unter-Langenstadt.

Hanß Christoph von Redwitz zu Unter-Langenstadt, Burgundstadt und Obern-Dornlach, Stiffter der heutigs Tags blühenden beyden Linien zu Unter-Langenstadt und Burgundstadt, (Tab. CLXXXV.) geboren anno 1647. † anno.

Anna Dorothea von Redwitz, geboren anno 1670. † anno 1741. den 15. April zu Burgundstadt, und liegt zu Strösen begraben.	Sabina Barbara von Redwitz, geboren anno 1672. † anno 1727. zu Burgundstadt unvermählt, und liegt daselbsten begraben.	Hanß Christoph von Redwitz, geboren anno 1674 † in der Jugend.	Eva Sibylla von Redwitz, geboren anno 1688. † anno 1724. Gemal, Herr Georg Carl von Schaumberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Lieutenant. Zum zweyten mahl vermählete Er sich mit Frauen Amanda Eleonora von Rohrscheid.

Georg Philipp von Redwitz zu Unter-Langenstadt, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Obrist-Lieutenant und Amts-Hauptmann zu Sonnenfeld, ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg, und dermahliger Senior Familiä, geboren anno 1677. den 30. Octobr. Gemalin, Catharina Elisabetha Gräfin von Tättenbach, Herrn Wolffgang Ferdinand Grafens von Tättenbach und Rheinstein, dann Frauen Rosinä Barbarä Gräfin von Tättenbach, einer gebornen von Dünas, Tochter, geboren anno 1684. den 30. May, vermählt anno 1706. im Octobr.	Georg Ernst von Redwitz, Stiffter der jetztblühenden Linie zu Burgundstadt. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCI.

Elisabetha Christiana Eleonora von Redwitz, geboren an. 1707.	Christiana Maria Henrietta von Redwitz, geboren anno 1711.	Anna Johanna Elisabetha von Redwitz, geboren anno 1717.	Georg Adam Tobias Heinrich von Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Fähndrich, geboren anno 1722. den 21. Junii.	Adam Philipp Ernst von Redwitz, geboren anno 1725. im April.	Dieterich Johann Ehrenreich von Redwitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Juncker, geboren anno 1726. den 15. Nov.

TABULA CXCI.

Von denen Herren von Redwitz in Haßenberger Haupt-Linie zu Burgundstadt.

Georg Ernst von Redwitz zu Burgundstadt und Obern-Dornlach, Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Obern-Dornlach oder Burgundstadt, (Tab. CXC) geboren anno 1684 den 5. Jan. lebt zu Burgundstadt als Wittwer. Gemalin, Maria Christiana Cecilia Louise von Wachenheim, Hochfürstlich Bambergischen Amts-Hauptmanns zu Cronach und Ober-Amtmanns zu Fürth am Berg, dann Frauen Mariä Florianä Wilhelminä von Wachenheim, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter, geboren anno 1703. im Mart. vermählt anno 1720. im April, † anno 1732. den 28. Octobr. zu Burgundstadt, und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

Carl Anton Johann Wilhelm Philipp von Redwitz, Hochfürstlich Würzburgischer Fähndrich, geboren an. 1721. den 11. Jul.	Maria Charlotta Helena Barbara von Redwitz, geboren anno 1722. den 8. Junii.	Heinrich Siegemund Carl von Redwitz, Page zu Stuttgard, geboren anno 1723. den 25. Junii.	Maria Amalia Friederica Carolina von Redwitz, geboren anno 1724. den 16. Dec. † anno 1736. den 20. Octobr.	Maria Theresia Anna Josepha Eleonora Justina Wilhelmina von Redwitz, geboren anno 1727. den 23. Mart.	Maria Christiana Wilhelmina Eleonora Dorothea Friederica von Redwitz, geboren anno 1729. den 1. April.	Carl Siegemund Maximilian Ernst von Redwitz, geboren anno 1732. den 30. Octobr. † anno 1735. den 27. May.

TABULA CXCII.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie.

Heinrich von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmölz und Tüschnitz, Ritter, Amtmann zu Gregolstein, Stiffter der heutigs Tags blühenden Theisenorther Haupt-Linie, (Tab. CLXXXIV.) florirete anno 1491. war anno 1497. bey der Heyraths-Abrede, Herrn Valentin Schenckens von Symau, und Frauen Barbarä Lochnerin von Loch, lebte noch anno 1499. Gemalin, (I) Agatha von Bibra, Herrn Hansens von Bibra zu Bibra, und Frauen Cunegundä von Bibra, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter. (II) Margaretha von Künsperg, Herrn Rüdigers von Künsperg zu Alten-Künsperg, Schnabelweid und Wernstein, dann Frauen Barbarä von Künsperg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

1. Catharina von Redwitz.	1. Anna von Redwitz. Gemal, Herr Hieronymus von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, anno 1510.	1. Elisabetha von Redwitz, † anno 1575. Gemal, Herr Christoph von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod und Schmachtenberg, vermählt anno 1513. † anno 1521.	1. WEIGAND von Redwitz zu Theisenorth, Bischoff und Fürst des Heil. Römischen Reichs zu Bamberg, ward an. 1522. erwählet und bestätiget, regierete 34. Jahre, † an. 1556. den 20. Mart. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.	1. Daniel von Redwitz zu Theisenorth, Dom-Capitular-Herr und respective Ertz-Priester zu Bamberg, † an. 1537. den 28. April, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben, wo sein Epitaphium annoch zu sehen ist.

1. Wolffram von Redwitz, führete die Theisenorther Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIV.	1. Emmeran von Redwitz, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie zu Theisenorth. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIII.	2. Christoph von Redwitz zu Ober-Redwitz und Tüschnitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Lichtenfels, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie zu Tüschnitz, lebte anno 1533. Gemalin, Margaretha von Bibra, Herrn Valentins von Bibra zu Irmelshausen, und Frauen Brigittä von Bibra, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.	2. Magdalena von Redwitz. Gemal, Herr Moritz von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod.

Georg von Redwitz zu Tüschnitz und Ober-Redwitz, florirete an. 1536. 1542. Gemalin, Sibylla von Truppach, Herrn Nicolai von Truppach, und Frauen Marthä von Truppach, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.	Veit von Redwitz zu Tüschnitz und Obern-Redwitz, verkauffte an. 1536. Mittwochs nach Martini, Herrn Bischoff Conraden zu Würtzburg, alle seine Güter, die Er zu und um Burg-Lauer gehabt, und † ohne Leibes-Erben.	Anna von Redwitz. Gemal, Herr Georg Wilhelm von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, † unbeerbt, und liegt zu Wachenrod.	Beatrix von Redwitz. Gemal, Herr Wolffgang Dietrich von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hof-Marschall und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, anno 1533. 1566.

Hanß Georg von Redwitz zu Tüschnitz und Ober-Redwitz, war bekannt anno 1550. 1566. 1571. und † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne Leibes-Erben.	Walburga Sabina von Redwitz. Gemal, Herr Wolffgang Sebastian von Schaumberg zu Strössendorff, Weidnitz und Altenburg ob Burgundstadt.	Wilhelm von Redwitz zu Tüschnitz und Obern-Redwitz, lebte anno 1550. und † unvermählt.	Peter von Redwitz zu Tüschnitz und Obern-Redwitz, lebte anno 1550. und † in Kayserlichen Kriegs-Diensten unvermählt.	Magdalena von Redwitz. Gemal, Herr Philipp Fuchs von Schweinshaupten. Dessen erste Gemalin war Frau Radegunda Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim.

Redwitz.

TABVLA CXCIII.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie.

Emmeran von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie zu Theisenorth (Tab. CXCII.) florirte anno 1533. 1547. Gemalin, (I) Felicitas von Gnottstadt, Herrn Burckhards von Gnottstadt zu Rüdenhausen und Schwanberg, Tochter (II) Barbara von Redwitz, Herrn Pauli von Redwitz zu Schmöltz, und Frauen Evä von Redwitz, einer gebornen von Mengersdorff, Tochter. † anno 1537. Freytags vor Lichtmeße, und liegt in der Kirche zu Höchstädt begraben (III) Catharina von Streiberg, Herrn Erasmi von Streiberg zu Greifenstein, Heiligenstadt und Unter-Leinleiter, dann Frauen Margarethä von Streitberg, einer gebornen von Deuchern, Tochter, vermält anno 1537. † anno 1570. den 21. Mart.

Joachim von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich-Bambergischer Rath und Pfleger zu Stuffenberg und Baunach † anno 1583. den 29. May. Gemalin, Amalia von Rüsenbach, Herrn Ulrichs von Rüsenbach zu Trumstadt, Planckenfels und Schleßlitz, Hochfürstlich-Bambergischen Amtmanns zu Schönbrunn und Burg-Ebrach, dann Frauen Catharinä von Rüsenbach, einer gebornen von Wichsenstein, Tochter.	Anna von Redwitz. Gemal, Herr Wilhelm Junior von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim, wie auch Amtmann zu Neu-Kirchen, Marloffstein und Wolffsberg, vermählt anno 1568.	Maria Felicitas von Redwitz. Gemal, Herr Andreas von Wichsenstein, Hochfürstlich-Würzburgischer Amtmann zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff.

Veit von Redwitz zu Theisenorth und Trumstadt florirete anno 1608. Gemalin, Margaretha Cordula von Auffeeß, Herrn Hanß Siegemund von Auffeeß, zu Auffeeß Planckenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff, Freyenfelß und Kainach, Ritters, dann Frauen Cordulä von Auffeeß, einer gebornen Füchsin von Burg-Breitbach, Tochter, geboren anno 1583.	Emmeran Ernst von Redwitz zu Theisenorth, lebte anno 1608. 1613. und † anno 1624. den 11. Mart. unbeerbt.	Agatha von Redwitz. Gemal, Herr Georg von Wichsenstein zu Kirch-Schönbach, Hochfürstlich-Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Schlüsselfeld und Thüngfeld † anno 1600.

Georg Wilhelm von Redwitz zu Theisenorth, Täschnitz und Schney. † anno 1633. den 23. Dec. Gemalin, Anna Catharina von Schaumberg Herr Hanß Wilhelms von Schaumsberg zu Dunsdorff und Klein Ziegenfeld, dann Frauen Amaliä Sabinä v. Schaumberg einer gebornen von Seckendorff Gutend, Tochter. vermählt anno 1626.	Hanß Conrad von Redwitz zu Theisenorth. Gemalin, Brigitta von Giech, Herrn Georg Dietrichs von Giech zu Wiesentfelß und Gregoilstein, dann Frauen Mariä von Giech, einer gebornen von Schaumberg zu Emtmannsberg, Tochter. Ihr zweyter Gemal, war Herr Veit Ulrich von Köniz.	Anna Catharina von Redwitz. Gemal, Herr Hanß Christoph von Eichelberg.	Barbara von Redwitz. Gemal, Herr Philipp Hector Truchseß von Pommersfelden.	Elisabetha von Redwitz. Gemal, Herr Rudolph von Hanstein.	Margaretha von Redwitz. Gemal, Herr Neidhard von Abenberg anno 1621.

Georg Dieterich von Redwitz zu Theisenorth. † als der letzte dieser Neben-Linie zu Theisenorth ohne Leibes-Erben. Gemalin, Margaretha von Hanstein.	Georg Ernst von Redwitz. † in der Jugend.	Georg Adam von Redwitz † in der Jugend.

TABVLA CXCIV.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie.

Wolffram von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß und Schmöltz, führete die Theisenorther Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CXCII) florirte anno 1533. Gemalin, Anna von Rosenau, Herrn Hanßens von Rosenau, und Frauen Anna von Rosenau, einer gebornen Freyin von Wolffstein, Tochter.

Friederich von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöltz und Hoffeck, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber anno 1553. und ward Hochfürstlich-Bambergischer Amtmann zu Lichtenfels. Gemalin, Agnes Erb-Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Anna Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen von Römelburg, Tochter.	Albrecht von Redwitz zu Redwitz, Com-Herr zu Bamberg und Würtzburg an. 1547.	Jacob von Redwitz zu Schmöltz lebte an. 1587. und † unvermählt.	Valentin von Redwitz zu Schmöltz, Tüschnitz und Nagel. Gemalin, Barbara von Heßberg, Herrn Heinrich Philipps von Heßberg zu Brunn, Stein und Roßfeld, dann Frauen Susanna von Heßberg, einer gebornen von Rüsenbach, Tochter.

Friederich Weigand von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Schmöltz, Küps, Tüschnitz, Nagel und Hoffeck, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hof-Marschall, wie auch Hochfürstlich-Brandenburg Culmbachischer Ober-Forst- und Jäger-Meister. † anno 1621. den 26. Decembr. Gemalin, (I) Anna Magdalena von Rabenstein, Herrn Hanß Rabensteiners von Wirßberg zu Kühlenfels, und Frauen Anna Catharina Rabensteinerin, einer gebornen Rabensteinerin von Dela, Tochter, † ohne Kinder. (II) Maria Susanna von Wallenrod, Herrn Hanß Ernsts von Wallenrod zu Streitau, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Bayreuth, und Frauen Ursula von Wallenrod, einer gebornen von Berlichingen, Tochter, vermählt anno 1612. im Januario.	Anna von Redwitz. Gemal Herr Heinrich von Bellwitz.	Wolffgang Heinrich von Redwitz zu Tüschnitz und Nagel, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1608. † an. 1616. den 31. Decembr.	Georg Wilhelm von Redwitz war bekannt an. 1582. und † an. 1600. den 31. Dec. unbeerbt.	Johannes von Redwitz, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg † anno 1591.

Wolffgang Heinrich von Redwitz, geboren anno 1612. den 17. Nov. † in der Kindheit.	Hanß Ernst von Redwitz, führete die Theisenorther Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCV.	Hanß Friederich von Redwitz geboren an. 1615. † in der Jugend.	Isabella Rosina von Redwitz. Gemal, Herr Johann Ernst von Crailsheim zu Hornberg, geboren anno 1588. den 7. April zu Hornberg, vermählt anno 1621. den 9. Octobr. zu Hornberg, † anno 1627. den 16. Junii, und liegt in der Kirche zu Gröningen begraben.	Maria Ursula von Redwitz. Gemal, Herr Achatius Junior von Guttenberg zu Kirchleus, Fischbach und Reitzendorff, Hochfürstlich-Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, gebor. anno 1596. vermählt anno 1625. † anno 1632. Dessen erste Gemalin war Frau Anna Margaretha von Rabenstein.

Margaretha von Redwitz. Gemal, Herr Philipp von Heßberg zu Redheim.

Redwitz.

TABVLA CXCV.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie.

Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöln und Nagel führete die Theisenorther Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab CXCIV.) war bekannt anno 1629. und † anno 1645. Gemalin, (I) Anna Maria von der Cappel † ohne Kinder. (II) Amalia Catharina von Birckich, Herrn Johann Dieterichs von Birckich, und Frauen Sibylla Elisabethä von Birckich einer gebornen von der Cappel, aus dem Hause Haßlach, Tochter, geboren anno 1615. den 25. April vermählt anno 1631. † anno 1684. den 16. Novembr. als Wittbe.

Georg Dieterich von Redwitz, Stiffter der heutiges Tags blühenden Linie zu Küpß. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CXCVI.	Georg Friederich von Redwitz zu Redwitz und Küpß, Hochfürstlich-Bambergischer Rath und Ober-Amtmann zu Senfftenberg, wie auch Ober-Forst- und Jäger-Meister. Geboren anno 1633. den 18. Aprill. † anno 1688. den 27. Januar. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Maria Elisabetha Speetin von Zweyfalten, Herrn Johann Nicolai Speetens von Zweyfalten, Hochfürstlich-Bambergischen Amtmanns zu Lichtenfels und Frauen Mariä Barbarä Spetin von Zweyfalten, einer gebornen von Riedheim, Tochter, geboren, anno 1640. vermählt anno 1673. den 25. Julii. † anno 1698. als Wittbe ohne Kinder.	Philipp Ernst von Redwitz geboren als Zwilling anno 1634. den 25. August. † anno 1634. den 5. Septembr.	Catharina Johanna von Redwitz geboren als Zwilling anno 1634. den 25. Aug. † anno 1634. den 6. Octobr.

Anna Rosina von Redwitz geboren anno 1635. den 18. Sept. † anno 1680. Gemal, Herr Hanß Ernst von Guttenberg zu Reitzendorff.	Eva Maria von Redwitz, geboren 1637. den 16. Mart. † anno 1639. den 22. Februar.	Heinrich Ernst von Redwitz, geboren anno 1639. den 6. Jul. † anno 1639 den 19. August.	Maria Elisabetha von Redwitz, geboren anno 1642. den 29. May.	Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz, Stiffter der blühenden Linie zu Redwitz und Schmöln. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCI.

Georg Christoph von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöln und Nagel, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath, Obrister und Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach, wie auch Amts-Hauptmann zu Cronach, Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg. † anno 1715 den 26. Mart. ohne Leibes-Erben. Gemalin, (I) Ursula Regina Margaretha von Boineburg, Herrn Heinrich Philipps von Boineburg, und Frauen Annä Ursulä von Boineburg, einer gebornen von Hunoldshausen, Tochter, geboren anno 1653. vermählt anno 1684. (II) Eva Susanna von Gebsattel, Herrn Johann Gottfried Dietrichs von Gebsattel, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Ober-Amtmanns zu Bischoffsheim vor der Rhön, und Frauen Evä Salome von Gebsattel, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

TABULA CXCVI.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Küpß.

Georg Dieterich von Redwitz zu Redwitz, Küpß und Theisenorth, Hochfürstlich-Bambergischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, Stiffter der jetzt blühenden Linie zu Küpß (Tab CXCV.) geboren anno 1632 Mittwochs vor Pfingsten † anno 1684. den 14 Februar. Gemalin (I) Anna Margaretha von Hanstein † ohne Kinder. (II) Anna Dorothea Füchsin von Wallburg, Herrn Johann Frieberich Fuchsens von Wallburg, zu Winckliern, Schönsee, Strohfeld, Kirn und Schwartzenberg, Chur-Pfältzischen Raths, Land-Marschalls und Pflegers zu Wald-München, dann Frauen Sabinä Füchsin von Wallburg, einer gebornen von Jägenreuth, Tochter. Vermählt anno 1670. den 20. Jul. † anno 1695. den 29. Septembr.

Frantz Otto Philipp von Redwitz zu Küpß, Hochfürstlich-Würtzburgischer Lieutenant bey der Infanterie, geboren anno 1679. den 17. April. † anno 1697. zu Paris auf Reisen, und ligt daselbst begraben.

Marquard Sebastian von Redwitz, geboren anno 1680. den 10. Octobr. † anno 1683. den 30. Oct.

Johann Marquard Joseph von Redwitz, geboren anno 1685. den 14. Februar. † anno 1685. den 2. April.

Maria Anna Friderica Margaretha von Redwitz, geboren anno 1686. den 20. May † anno 1689. den 20. Novembr.

Carl Sigemund von Redwitz zu Küpß, Theisenorth und Hain, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg geboren anno 1687. den 29. Jul. † anno 1742. den . . . zu Küpß, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemalin (I) Dorothea Eleonora von Künsperg, Herrn Georg Adams von Künsperg zu Hain, Deputati des löblichen Cantons Gebürg, und Frauen Annä Rosinä von Künsperg, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, geboren anno 1690. den 16. Junii, vermählt anno 1710. den 20. Novembr. † anno 1722. den 11. Januar. und liegt in der Kirche zu Küpß. (II) Maria Rosina Theresia Freyin von Guttenberg, Herrn Carl Christoph Freyherrns von Guttenberg, Herrns zu Guttenberg, Steinenhaus und Kirchlauter, Hochfürstlich-Würtzburgischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Wald-Aschach, wie auch Ritt-Meisters bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, und Frauen Mariä Annä Antoniettä Freyin von Guttenberg, einer gebornen Waldpotin von Baßenheim, Tochter, geboren anno 1701. den 13. May, vermählt anno 1726. in Novembr. lebt zu Bamberg als Wittwe.

I. Adam Christoph Friederich Wilhelm von Redwitz führet die Linie zu Küpß dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CXCVII.

I. Christian Ludewig Anton von Redwitz führet die Linie zu Küpß gleichfals dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIX.

I. Christian Friederich Wilhelm Philipp von Redwitz, geboren anno 1713. den 29. Novembr. ward Canonicus am Stifft Siegburg und † anno 1741. den 10. Junii.

I. Anna Rosina Sophia Juliana von Redwitz Closter-Frau bey denen Ursulinerinnen zu Kitzingen, geboren an. 1714. den 23. Octobr.

I. Christiana Elisabetha Carolina von Redwitz geboren anno 1716. den 6. Jan. Gemal, Herr Johann Christoph Adam Frantz Wolffskeel von Reichenberg zu Reichenberg, Albertshausen, Ungershausen und Geroldshausen, Kayserl würcklicher Rath, Chur-Bayerischer Cammer-Herr, Hochfürstlich-Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Waldaschach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter und Ritter Rath des löblichen Cantons Odenwald, geboren anno 1710. den 2. Jan. vermählt anno 1741. den 1. Januar.

I. Johann Philipp Carl Friederich von Redwitz geboren anno 1717. den 26. Febr. † anno 1724. den 6. Junii an Blattern.

I. Johann Wilhelm Ernst von Redwitz zu Küpß Hochfürstl. Baaden Baadenischer Cammer-Juncker und Ober-Forst-Meister zu Kirchberg, geboren an. 1718 den 14. Octob.

I. Carl Heinrich Friederich von Redwitz geboren anno 1720. den 12. May. † an. 1724. den 1. Junii an Blattern.

II. Alexander Siegemund Fiederich von Redwitz zu Küpß, Hochfürstlich-Würtzburgischer Fähndrich, geboren anno 1722. den 10. Januar.

2. Carolina Maria Eva Sophia von Redwitz geboren anno 1727 den 1. Octobr.

2. Wilhelm Casimir Carl von Redwitz geboren anno 1729. den 17. August.

2. Carl Frantz Wilhelm Gottfried von Redwitz geboren anno 1731. den 13. Januar.

2. Maria Anna Catharina Carolina Henrietta von Redwitz geboren anno 1729. den 25. Mart.

2. Ludewig Bernhard Wilhelm Johann Joseph von Redwitz geboren anno 1736. den 17. Januar.

2. Maria Christiana Dorothea Elisabetha Eleonora Augustina von Redwitz geboren anno 1737. den 26. Septembr.

2. Friderica Magdalena Sophia Christiana von Redwitz, geboren an 1739. den 4. August.

2. Johann Georg Heinrich Adam von Redwitz geboren anno 1741. den 6. Oct. † anno 174 den 13. April. und liegt in der Kirche zu Küpß.

Redwitz.

TABULA CXCVII.

Von denen Ahnen der Herren von Redwitz zu Küpß.

- Wilhelm Casimir Carl von Redwitz.
  - Carl Siegmund Philipp von Redwitz zu Küpß, Theisenorth und Hain, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäusischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter und Ritter-Hauptmann des löblichen Orts Gebürg.
    - Georg Friederich von Redwitz zu Redwitz, Küpß und Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober-Amtmann zu Senfftenberg.
      - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöltz und Nagel.
        - Friederich Weigand von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß ꝛc.
          - Friederich von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß ꝛc.
          - Agnes Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs und Gräfin von Pappenheim.
        - Maria Susanna von Wallenrod.
          - Hanß Ernst von Wallenrod zu Streitau, Amtmann zu Bayreuth.
          - Ursula von Berlichingen.
      - Anna Catharina von Birckich.
        - Johann Dieterich von Birckich.
          - Hieronymus von und zu Birckich.
          - Amalia von Burdian.
        - Sibylla Elisabetha von der Cappel.
          - Georg Wolff von der Cappel.
          - Catharina von Hirschheid.
    - Maria Elisabetha Spethin von Zwyfalten.
      - Johann Nicolaus Speth von Zwyfalten, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Aichtenfelß.
        - Hanß Friederich Speth von Zwyfalten.
          - . . . . Speth von Zwyfalten.
          - . . . .
        - Margaretha von Lamorillie aus Lothringen.
          - . . . . von Lamorillie.
          - . . . .
      - Maria Barbara von Riedheim.
        - Albrecht Egolph von Riedheim.
          - . . . . von Riedheim.
          - . . . .
        - Anna Elisabetha von Closen.
          - . . . . von Closen.
          - . . . .
  - Maria Rosina Theresia Freyin von Guttenberg, aus dem Hause Steinenhauß.
    - Carl Christoph Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Steinenhauß und Kirchlauter, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Wald-Aschach, Ritt-Meister bey dem löblich Fränckischen Craiß-Cuirassier-Regimente.
      - Gottfried Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter, Leutzenhof, Strechenthumbach und Kühlenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Bodenstein.
        - Wolff Achaz von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter ꝛc.
          - Friederich Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß ꝛc.
          - Magdalena von Rosenau.
        - Anna Maria von Werdenau.
          - Conrad von Werdnau.
          - Margaretha Barbara von Aschhausen.
      - Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg.
        - Johann Gottfried von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß und Strechenthumbach.
          - Lorentz von Guttenberg zu Kirchlauter ꝛc.
          - Veronica Felicitas von Guttenberg, aus dem Hause Fischbach.
        - Anna Elisabetha von Eltz.
          - Johann Anton von Eltz.
          - Cunegunda von Helmstadt.
    - Maria Anna Antoinetta Waldpotin von Bassenheim.
      - Johann Philipp Waldpot von Bassenheim zu Ollbrück, Chur-Mayntzischer Cämmerer, Rath und Ober-Amtmann zu Lor, Ober-Forst-Meister im Spessart.
        - Georg Anton Waldpot von Bassenheim zu Ollbrück.
          - Anton Waldpot von Bassenheim zu Ollbrück.
          - Irmgard von Breidbach.
        - Agatha Maria von Schönborn.
          - Georg von Schönborn.
          - Maria Barbara von der Layen.
      - Maria Catharina von Franckenstein.
        - Johann Peter von Franckenstein, Chur-Mayntzischer Rath und Ober-Amtmann zu Lor.
          - Johann Eustachius von Franckenstein.
          - Anna Margaretha Brendlin von Homburg.
        - Sophia von Baumbach.
          - Asmus von Baumbach.
          - Margaretha Lucretia Schutzbarin genannt Milchling.

TABVLA CXCVIII.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Küpß.

Adam Christoph Friederich Wilhelm von Redwitz zu Küpß, Theisenorth, Redwitz, Schmölz und Hain, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Kriegs-Rath, Cammer-Herr, Obrist-Lieutenant von dem löblich Auffeßischen Regimente zu Fuß, und Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach, führet dermalen die Linie zu Küpß dauerhafft fort, (Tab. CXCVI.) geboren anno 1711. den 6. August. Gemalin, Maria Anna Freyin von Pöllnitz, Herrn Wilhelm Georg Ernst Ludewig Freyherrns von Pöllnitz, Herrns zu Hundshaupten, Aschbach, Heyda, Hahn, Wüstenbuch, Leutzenhof und Stechenthumbach, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmanns zu Kupferberg und Wartenfels, dann Frauen Christianä Sabinä Freyin von Pöllnitz, einer gebornen von Schaumberg, aus dem Hause Strößendorff, Tochter, vermählt anno 1743 im Mart.

Redwitz.

TABULA CXCIX.

Von denen Ahnen der Herren von Redwitz zu Küpß.

- . . . . von Redwitz.
  - Adam Christoph Friederich Wilhelm von Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Kriegs-Rath, Cammer-Herr Obrist-Lieutenant und Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach.
    - Carl Siegemund Philipp von Redwitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäussischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler-Ordens Ritter und Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg.
      - Georg Friederich von Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober-Amtmann zu Senfftenberg.
        - Hanß Ernst von Redwitz.
          - Friederich Weigand von Redwitz.
          - Maria Susanna von Wallenrod.
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel.
      - Maria Elisabetha Spethin von Zwyfalten.
        - Johann Nicolaus Speth von Zwyfalten, Hochfürstlich Bambergischer Ober Amtmann zu Lichtenfelß.
          - Hanß Friederich Speth von Zwyfalten.
          - Margaretha von Lamorille aus Lothringen.
        - Maria Barbara von Riedheim.
          - Albrecht Egolph von Riedheim.
          - Anna Elisabetha von Closen.
    - Dorothea Eleonora von Künsperg aus dem Hause Hain.
      - Georg Adam von Künsperg zu Hain, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg.
        - Adolph August von Künsperg zu Hain, Dannendorff und Schimmendorff.
          - Johann Heinrich von Künsperg zu Wernstein rc.
          - Maria Susanna Joblin von Giebelstadt.
        - Catharina Elisabetha Füchsin von Wallburg.
          - Johann Friederich Fuchs von Wallburg.
          - Sabina von Jagenreuth.
      - Anna Rosina Marschallin von Ebneth.
        - Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth.
          - Hanß Eitel Marschall von Ebneth.
          - Eva Barbara Truchsessin von Pommersfelden.
        - Ursula Barbara von Feilitsch.
          - Hanß Siegemund von Feilitsch.
          - Ursula Magdalena von Wallenfelß.
  - Maria Anna Freyin von Pöllnitz.
    - Wilhelm Georg Ernst Ludwig Freyherr von Pöllnitz, Herr zu Hundshaupten, Aschbach rc. Hochfürstlich Bambergischer Ober Amtmann zu Kupferberg und Wartenfelß.
      - Ferdinand Johann Freyherr von Pöllnitz Herr zu Hundshaupten, Aschbach rc.
        - Hieronymus Christoph von Pöllnitz, Kayserlicher General Wacht-Meister, Chur-Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Obrister und Commendant zu Forchheim.
          - Johann Georg von Pöllnitz, Chur-Sächsischer Obrister.
          - Anna Petronella von Holl.
        - Anna Catharina von Kärpen.
          - Heinrich Ernst von Kärpen, Chur-Maynzischer Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Amorbach.
          - Rosina Elisabetha von Rußwurm.
      - Helena Charlotta von Thüngen.
        - Wolff Heinrich von Thüngen.
          - Georg Wolff von Thüngen.
          - Anna Agnes von Altdorff genannt Wollschlägerin.
        - Sophia Eleonora Voitin von Rhineck.
          - Christoph Wilhelm Voit von Rhineck.
          - Maria Magdalena Voitin von Rhineck.
    - Christina Sabina von Schaumberg.
      - Hanß Georg von Schaumberg zu Strössendorff rc. Chur-Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann und Ober-Forst-Meister zu Kupfferberg.
        - Hanß Ernst von Schaumberg, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld.
          - Wolff Sebastian von Schaumberg.
          - Walburga Sabina von Redwitz.
        - Eva Sophia von Schaumberg.
          - Georg Dieterich von Schaumberg zu Klein Ziegenfeld.
          - Sophia Catharina von Wallenfelß.
      - Maria Dorothea Marschallin von Ebneth.
        - Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth.
          - Hanß Eitel Marschall von Ebneth.
          - Eva Barbara Truchsessin von Pommersfelden.
        - Ursula Barbara von Feilitsch.
          - Hanß Siegemund von Feilitsch.
          - Ursula Magdalena von Wallenfelß.

TABULA CC.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Küpß.

Christian Ludwig Anton von Redwitz zu Küpß, Redwitz, Theisenorth, Schmöltz und Wildenroth, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath, Hof-Marschall, Ober-Amtmann und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg, führet dermahlen die Linie zu Küpß gleichfalls dauerhafft fort, (Tab. CXCVI.) geboren anno 1712. den 17. Septembr. Gemalin, Mariana Dorothea Zollnerin von Brand, Herrn Johann Frantz Joseph Zollners von Brand zu Bischberg und Draßdorff, Chur-Pfältzischen Lieutenants bey der Infanterie, und Frauen Evä Catharinä Barbarä Zollnerin von Brand, einer gebornen Freyin von Auffeeß, aus dem Stamm-Hauß Auffeeß, Tochter, geboren anno 1722. den 29. Mart. vermählt anno 1742.

Christian Carl Ludewig von Redwitz, geboren anno 1743. den 4. Jul. zu Bamberg.	Eva Sophia Christiana Theresia Ernestina von Redwitz, geboren anno 1744. den 29. Jul. † den 8. August ejusdem anni, und liegt in der obern Pfarr-Kirche zu Bamberg begraben.	Philipp Anton Friederich von Redwitz, geboren anno 1747. den 8. Jul. zu Bamberg.

Redwitz.

TABVLA CCI.

Von denen Ahnen der Herren von Redwitz zu Küps.

- Christian Carl Ludewig von Redwitz.
  - Christian Ludewig Anton von Redwitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath, Hof-Marschall und Pfleger zu Gleich und Scheßlitz, Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg.
    - Carl Siegemund Philipp von Redwitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäusischer Geheimer Rath, Ober Forst- und Jäger-Meister, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter und Ritter-Hauptmann des löblichen Orts Gebürg.
      - Georg Friederich von Redwitz, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober Amtmann zu Senfftenberg.
        - Hanß Ernst von Redwitz.
          - Friederich Weigand von Redwitz.
          - Maria Susanna von Wallenrod.
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel.
      - Maria Elisabetha Spethin von Zwyfalten.
        - Johann Nicolaus Speth von Zwyfalten, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Lichtenfelß.
          - Hanß Friederich Speth von Zwyfalten.
          - Margaretha von Orillie.
        - Maria Barbara von Riedheim.
          - Albrecht Egolff von Riedheim.
          - Anna Elisabetha von Closen.
    - Dorothea Elisabetha von Künsperg.
      - Georg Adam von Künsperg zu Hain, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg.
        - Adolph August von Künsperg zu Hain, Dannendorff rc.
          - Johann Heinrich von Künsperg zu Wernstein, Nagel, Hain rc.
          - Maria Susanna Zoblin von Giebelstadt.
        - Catharina Elisabetha Füchsin von Wallburg.
          - Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Wincklern und Schönsee.
          - Sabina von Jägenreuth.
      - Anna Rosina Marschallin von Ebneth.
        - Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth.
          - Hanß Eitel Marschall von Ebneth zu Ebneth Wildenberg und Weingartsgereuth.
          - Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden.
        - Ursula Barbara von Feilitsch.
          - Hanß Siegemund von Feilitsch.
          - Ursula Magdalena von Wallenfelß.
  - Mariana Dorothea Zollnerin von Brand.
    - Johann Frantz Joseph Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Pfältzischer Lieutenant bey der Infanterie.
      - Johann Frantz Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
        - Ernst Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
          - Georg Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
          - Maria Magdalena von Embß.
        - Maria Catharina von Sauerzapff.
          - Johann Anton von Sauerzapff.
          - Anna Margaretha Rütschlin von Hertenbach.
      - Susanna Dorothea von Steinling.
        - Johann Christoph von und zu Steinling und Boden.
          - Martin von und zu Steinling und Boden, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Osternohe.
          - Johanna Kräffterin von Thalheim und Klein Seckau.
        - Maria Tucherin von Schoberau.
          - Johann Caspar Tucher von Schoberau.
          - Barbara von Liedlau.
    - Eva Catharina Barbara Freyin von Aufseeß.
      - Friederich Freyherr von Aufseeß Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Zochenreuth.
        - Christoph Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Heckenhof, Wonsdorff, Schreßendorff und Zochenreuth.
          - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Rainach rc.
          - Anna Maria von Schaumberg.
        - Dorothea Justina von Wildenstein.
          - Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strablenfelß und Gerbersreuth.
          - Dorothea Maria Füchsin von Wallburg.
      - Maria Sabina Freyin von Aufseeß.
        - Hanß Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Königsfeld, Rainach, Neidenstein, Strechendorff und Wadendorff.
          - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Rainach rc.
          - Anna Maria von Schaumberg.
        - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
          - Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Wincklern, Schönsee rc.
          - Anna Barbara von Crailßheim.

TABVLA CCII.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Redwitz.

Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Redwitz, Küps, Theisenorth und Schmölz, Kayserlicher Ritt-Meister bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft, Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg, Stiffter der jetzt blühenden Linien zu Redwitz und Schmölz, (Tab. CXCV) geboren anno 1640. † anno 1685. den 20. Octobr. Gemalin, (I) Johanna Margaretha von Waldhof aus dem Hause Pißborhof, Herrn Siegemunds von Waldhof zu Pißborhof, und Frauen Ursulä Catharinä von Waldhof, einer gebornen von Liebenstein, Tochter, † anno 1677. den 17. Jul. (II) Eva Susanna von Redwitz Herrn Georg Reinhards von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, dann Frauen Evä Barbarä von Redwitz, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, vermählt anno 1668.

---

1. Adam Georg Friederich Ernst von Redwitz, geboren und gestorben anno 1669.

1. Georg Friederich von Redwitz, geboren anno 1670. den 9 Octobr. † anno 1671, den 14. April.

1. Silvester Johann Gottfried von Redwitz, Stiffter der jetzt blühende Linie Redwitz. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCIII.

1. Johann Christian von Redwitz, geboren anno 1673. am Sonntag Sexagesimä, † anno 1673. im Julio.

1. Eva Ursula von Redwitz geboren anno 1674. den 19. Februar. † anno 1741. den 9. Octobr. und liegt in der Kirche zu Aufseeß begraben. Gemal, Herr Carl Heinrich Freyherr von Aufseeß, Herr zu Ober Aufseeß, Königsfeld, Wondorff und Schreßendorff, Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä, geboren anno 1652. den 19. Januar. zu Aufseeß, vermählt an. 1693. den 3. Junii zu Cronach, † anno 1734 den 28 Januar. zu Aufseeß, und liegt daselbsten in der Kirche, wo Ihr beyderseitiges Epitaphium zu sehen.

1. Alexander Heinrich von Redwitz zu Redwitz und Künßheim, Königlich Pohlnisch- und Chur-Sächsischer Obrist-Wachtmeister zu Pferde und Senior Familiä, geboren anno 1676. den 20. Junii, † anno 1745. den 29 Mart. zu Künßheim bey Straßburg, ohne Leibes-Erben, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, Isabella Sidonia von der Leyen, Erbin von Künßheim, lebt zu Künßheim als Wittwe.

2. Frantz Carl von Redwitz, Stiffter des heutigs Tags blühenden Linie zu Schmölz und Theisenorth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCV.

2. Johann Adam von Redwitz, des hohen Maltheser Ordens-Ritter, wie auch Hochfürstlich Hessen-Casselischer Obrist-Lieutenant von der Infanterie, geboren anno 1680. den 3. Januar. † anno 1711. den 18. Octobr.

TABVLA CCIII.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Redwitz.

Silvester Johann Gottfried von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Würtzburgischer Dragoner-Hauptmann, Senior Familiä, und Stiffter der jetzt-blühenden Linie zu Redwitz, (Tab. CCII.) geboren anno 1672. den 14 Januar. † anno 1735. den 2. Mart. Gemalin, Martha Elisabetha von Boineburg aus dem Hause Weiler, Herrn Wilhelm Christophs von Boineburg zu Weiler und Lengsfeld, Hochfürstlich Sachsen-Weisenfelsischen Cammer-Junckers, und Frauen Mariä Susannä von Boineburg, einer gebornen von Buttlar aus dem Hause Diettlaß, Tochter, geboren anno 1666. den 25. Januar. vermählt anno 1697. den 5. Januar. † anno 1738. den 15. Februar. als Wittwe.

Anna Ursula Christiana von Redwitz, geboren anno 1697. den 17. Decembr. † an. 1730. den 8. April in Kinds-Nöthen. Gemal, Herr Georg Christoph von Reitzenstein zu Fischbach und Hartungs, Hochfürstlich Sachsen Saalfeldischer Cammer-Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor und Deputatus des löblichen Cantons Gebürg wie auch erster Deputatus der löblich Voigtländischen Ritterschafft, vermählt anno 1721. dessen zweyte Gemalin ist, Frau Susanna Charlotta von Rabenstein.

Anna Catharina Sophia von Redwitz, geboren anno 1698. den 2. Dec. † anno 1699.

Philipp Christoph Ludewig von Redwitz zu Theisenorth, Kayserlicher Hauptmann bey den löblich Würtzburg-Schönbornischen Infanterie-Regimente, geboren anno 1699. den 19. Octobr. blieb anno 1738. in der Schlacht wider den Türcken bey Panzora unvermählt.

Maria Friderica Dorothea von Redwitz, geboren anno 1700. den 23. Nov. lebt zu Theisenorth unvermählt.

Juliana Barbara Eleonora von Redwitz, geboren anno 1702. den 23. Febr. Gemal, Herr Wilhelm Ernst von Harstall zu Dietorff, Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den Crayß-Contingent zu Fuß, vermählt anno 1722. † anno 1734.

Maria Amalia Sabina von Redwitz, geboren anno 1703. den 30. Junii, † anno 1741. Gemal, Herr Friederich von Rauchabt. Dessen zweyte Gemalin ist Frau Eleonora Friederica Johanna von Redwitz, aus dem Hause Melanger.

Sophia Maria von Redwitz, geboren und gestorben anno 1705.

Anna Charlotta von Redwitz, geboren und gestorben anno 1708.

Friederich Carl Anton Ernst von Redwitz zu Theisenorth, Kayserlich Bambergischer Fähndrich, geboren anno 1711. den 20. Decembr. † anno 1743. den 8. Januar. und liegt zu Theisenorth begraben. Gemalin, Anna Eleonora Sophia Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Christoph Ludewig Lochners von Hüttenbach zu Lindenberg, Dreßau und Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmanns zu Weischenfeld und Holfeld, dann Frauen Sophiä Louisä Charlottä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen Pfreumbdnerin von Bruck, Tochter, geboren anno 1710. zu Dreßau, vermählt anno 1736. den 8. Novembr. lebt zu Redwitz als Wittwe.

Alexander Christoph Carl Ludewig Philipp von Redwitz, geboren anno 1738. den 25. April, † anno 1738. den 30. April hernach, und liegt zu Theisenorth begraben.

Georg Christoph Heinrich Gottfried Ludewig Frantz Carl von Redwitz zu Redwitz, geboren anno 1739. den 1. Junii, erbte anno 1745. nach Absterben seines Vetters, Herrn Alexander Heinrichs von Redwitz, das Stamm-Hauß und Ritter-Guth Redwitz.

Friederich Carl Wilhelm Maximilian Peter Johann Albrecht von Redwitz, geboren anno 1740. den 3. Jul.

TABULA CCIV.

Von denen Ahnen der Herren von Redwitz zu Redwitz.

- Georg Christoph Heinrich Gottfried Ludewig Frantz Carl von Redwitz zu Redwitz.
  - Friederich Carl Anton Ernst von Redwitz zu Theisenorth, Kayserlich Bambergischer Fähndrich.
    - Silvester Johann Gottfried von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Würtzburgischer Dragoner-Hauptmann und Senior Familiä.
      - Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz, Kayserlicher Ritt-Meister.
        - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöltz und Nagel.
          - Friederich Weigand von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth.
          - Maria Susanna von Wallenrod, aus dem Hause Streitau.
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel, aus dem Hause Haßlach.
      - Johanna Margaretha von Waldhof, aus dem Hause Pßiborhof.
        - Siegemund von Waldhof zu Pßiborhof.
          - Johann Weigand von Waldhof zu Pßiborhof und Bebrovsky.
          - Anna von und zu Lüban.
        - Ursula Catharina von Liebenstein.
          - Ludewig von und zu Liebenstein.
          - Margaretha von Aschhausen.
    - Martha Elisabetha von Boineburg.
      - Wilhelm Christoph von Boineburg zu Weiler und Lengsfeld, Hochfürstlich Sachsen-Weissenfelsischer Cammer-Juncker.
        - Eitel Melchior von Boineburg zu Weiler.
          - Eitel von Boineburg zu Lengsfeld.
          - Maria von Lichtenhan.
        - Anna Catharina von Manßbach.
          - Georg Daniel von Manßbach.
          - Barbara von Lichtenstein.
      - Maria Susanna von Buttlar, aus dem Hause Dietlaß.
        - Hanß Melchior von Buttlar, Amtmann zu Ostheim.
          - Wilhelm von Buttlar, Amtmann zu Ilmenau.
          - Sibylla von Reckroda.
        - Juliana von der Thann.
          - Daniel von der Thann.
          - Margaretha Christina von Thüngen.
  - Anna Eleonora Sophia Lochnerin von Hüttenbach.
    - Christoph Ludewig Lochner von Hüttenbach zu Lindenberg, Dreßau und Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld.
      - Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, Strechendorff, Weyher und Rainach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker.
        - Rochus Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Appenfelden.
          - Hanß Georg Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Winterstein.
          - Eva von Aufseeß, aus dem Hause Neuhauß.
        - Maria Magdalena von Stetten zu Kochersteten.
          - Georg von Stetten zu Kochersteten.
          - Maria Jacobäa Senfftin von Sulburg.
      - Anna Maria von Aufseeß.
        - Hanß Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfelß, Rainach, Neidenstein, Königsfeld, Strechendorff und Wadendorff.
          - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein, Rainach.
          - Anna Maria von Schaumberg, aus dem Hause Strössendorff.
        - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
          - Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Winckeln, Schönsee &c.
          - Anna Barbara von Crailßheim.
    - Sophia Louise Charlotta Pfreumbdnerin von Bruck.
      - Johann Ludewig Pfreumbdner von Bruck, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld.
        - Veit Ludewig Pfreumbdner von Bruck.
          - Paulus Lorentz Pfreumbdner von Bruck.
          - Magdalena von Lichtenstein, aus dem Hause Heilgersdorff.
        - Anna Cunegunda von Schlammersdorff.
          - Hanß Wolff von Schlammersdorff.
          - Christina Poßin von Erlebach.
      - Anna Maria Freyin von Pöllnitz.
        - Hieronymus Christoph Freyherr von Pöllnitz, Kayserlicher General Wacht-Meister.
          - Johann Georg von Pöllnitz, Chur-Sächsischer Geheimer Rath und Obrister.
          - Anna Petronella von Holl.
        - Anna Catharina von Kärpen.
          - Heinrich Ernst von Kärpen.
          - Rosina Elisabetha von Rußwurm.

Redwitz.

TABULA CCV.

Von denen Herren von Redwitz in Theisenorther Haupt-Linie zu Schmöltz.

Frantz Carl von Redwitz zu Schmöltz und Theisenorth, Hochfürstlich Hessen Cassellscher Lieutenant bey den löblich Graf Reuß-Plauischen Regimente zu Fuß, Stiffter der blühenden Linie zu Schmöltz und Theisenorth (Tab. CCII.) geboren anno 1681. den 15. Octobr. † anno 1732. den 12. Decembr. und liegt in der Pfarr-Kirche zu Cronach und dasiger Redwitzischen Grufft begraben. Gemalin, Sophia Juliana von Gebsattel, Herrn Ferdinand Gottfrieds von Gebsattel zu Streiffdorff, Sontheim, Lebenhan und Leutershausen; dann Frauen Amalia Maria von Gebsattel, einer gebornen von Ebersberg genannt Weyers, Tochter, lebt zu Bamberg als Wittwe.

Christoph Ernst Adam von Redwitz, geboren an. 1711. den 28. April. lebt als Kloster-Herr zu Langheim unter dem Nahmen Benedictus.

Maria Theresia von Redwitz † und liegt in der Pfarr-Kirche zu Cronach und dasig Redwitzischer Grufft begraben.

Johann Veit Carl Wilhelm Heinrich von Redwitz zu Schmöltz, Theisenorth, Redwitz, Küpß und Wildenroth, Hochfürstlich Fuldaischer Cammer-Juncker und Hof-Rath, wie auch erbetener Deputatus dem löblichen Ort-Gebürg, geboren anno 1714 den 10. August Gemalin, Maria Eva Catharina Freyin von Hedersdorff, Herrn Georg Ernst Frey-Herrns von Hedersdorff, Herrns zu Etbckach und Bösenbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Höffheim und Stadt Lauringen, dann Frauen Maria Christiana Sophia Freyin von Hedersdorff, einer gebornen Freyin von Guttenberg, aus dem Hause Steinenhauß, Tochter, geboren anno 1718. den 13. April. vermählt anno 1735. den 25. Jul.

Magdalena Elisabetha Eleonora Petronella von Redwitz geboren an. 1716. den 12. Dec.

Amalia Rosina Sophia Theresia von Redwitz geboren anno 1718. den 14. Februar. Gemal, Herr Hartmann Ernst von Harstall zu Trefurth und Mühla, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Cammer-Juncker und Lieutenant von der Husaren-Guarde, vermählt anno 1736. den 11. Jannar.

Christoph Carl von Redwitz. †

Philipp Wilhelm von Redwitz geboren anno 1723. den 22. Sept. zu Schmöltz.

Juliana Christiana von Redwitz.

Carl Joseph von Redwitz geboren anno 1725. am dritten Pfingst-Feyertag zu Schmöltz. †

Frantz Ludewig von Redwitz geboren an. 1726. den 15. Septemb. zu Schmöltz. †

Casimir Sigemund von Redwitz geboren anno 1728 den 28. Jul. zu Cronach † und liegt zu Cronach in der Redwitzischen Grufft.

Maria Margaretha Friderica von Redwitz geboren anno 1729. den 7. Novemb zu Cronach, befindet sich im Adelichen Stifft St. Ursula zu Kitzingen.

Maria Sophia Francisca Theresia Carolina von Redwitz geboren an. 1736. den 10. August. † an. 1739. den 29 August. und liegt in der Redwitzischen Grufft zu Cronach in der Pfarr-Kirch begraben.

Catharina Christiana Johanna Carolina Theresia von Redwitz geboren anno 1738. den 24. Junii. zu Schmöltz.

Frantz Carl Heinrich Wilhelm Philipp von Redwitz geboren an. 1739. den 5. Octobr. zu Schmöltz.

Heinrich Johann Christian von Redwitz geboren anno 1741. den 24. Mart. zu Schmöltz.

Eleonora Louise von Redwitz geb. an. 1742. den 8. Jul. zu Schmöltz.

Christoph Benedict von Redwitz geboren anno 1744. den 14. Dec. zu Schmöltz.

Wilhelm Ludewig von Redwitz geboren an. 1746. den 10. August. zu Schmöltz.

TABULA CCVI.

Von denen Herren von Redwitz zu Schmöltz.

- **Frantz Carl Heinrich Wilhelm Friederich von Redwitz.**
  - Johann Veit Carl Wilhelm Heinrich von Redwitz zu Schmöltz, Theisenorth, Küpß, Redwitz und Wildenroth, Hochfürstl. Fuldaischer Cammer-Juncker und Hof-Rath, wie auch Deputatus beym löblichen Canton Gebürg.
    - Frantz Carl von Redwitz zu Schmöltz, Hochfürstlich Hessen-Casselischer Lieutenant bey der Infanterie.
      - Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz, Kayserlicher Rittmeister.
        - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küpß, Schmöltz und Nagel.
          - Friederich Weigand von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Schmöltz und Küpß. rc.
          - Maria Susanna von Wallenroth aus dem Hause Streitau.
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel aus dem Hause Haßlach.
      - Eva Susanna von Redwitz.
        - Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn.
          - Ernst Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn.
          - Dorothea Catharina von Aufseeß aus dem Hause Freyenfelß.
        - Eva Barbara von Schaumberg.
          - Hanß Otto von Schaumberg zu Dundorff, Mupperg und Haig.
          - Euphemia von Sparenberg.
    - Sophia Juliana von Gebsattel.
      - Ferdinand Gottfried von Gebsattel zu Streiffdorff, Sontheim, Lebenhan und Leutershausen.
        - Hanß Otto von Gebsattel zu Streiffdorff, Sontheim, Lebenhan und Leutershausen.
          - Adam von Gebsattel zu Trappstadt, Streiffdorff und Sontheim.
          - Magdalena von Bastheim.
        - Maria Magdalena Freyin von Buchholtz.
          - Gottfried, Freyherr von Buchholtz.
          - Margaretha, Freyin von Groyßbeck.
      - Amalia Maria von Ebersberg, genannt Weyers.
        - Gottfried von Ebersberg genannt Weyers.
          - Lucas von Ebersberg genannt Weyers.
          - Elisabetha Ursula von Berlichingen.
        - Sibylla Rosina von Thüngen.
          - Albrecht von Thüngen.
          - Maria Amalia Magdalena von Thüngen.
  - Maria Eva Catharina Freyin von Hedersdorff.
    - Georg Ernst, Freyherr von Hedersdorff, Herr zu Stockach und Bösenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Hofheim und Stadt Lauringen.
      - Georg Adolph Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer-Rath und Ober-Amtmann zu Wald-Aschach und Rothenfelß.
        - Johann Schweickhard von Hedersdorff, Chur-Mayntzischer Burg-Graf zu Mayntz und Ober-Forst-Meister im Spessart.
          - Adolph Philipp von Hedersdorff.
          - Maria Amalia Mundbrodin von Spielberg.
        - Margaretha Susanna Rottwitzin von Aulenbach.
          - Georg Ludewig Rotwitz von Aulenbach.
          - Maria Justina von Weiler.
      - Anna Dorothea Hundin von Saulheim.
        - Johann Adolph Hund von Saulheim, Chur-Mayntzischer Obrist-Lieutenant und Commendant zu Königstein.
          - Johann Christoph Hund von Saulheim Chur-Mayntzischer Gewaltsboth.
          - Anna Wallburga von Rotenstein.
        - Anna Catharina von Brand.
          - Johann Sebastian von Brand.
          - Eva Dorothea von Pelckhofen.
    - Maria Christiana Sophia, Freyin von Guttenberg aus dem Hause Steinenhaus.
      - Carl Christoph, Freyherr von Guttenberg, Herr zu Steinenhaus und Kirchlauter, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Wald-Aschach.
        - Gottfried Wilhelm von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhaus, Kirchlauter, Leutenhof, Stechenthumbach und Kühlenfelß.
          - Wolff Achaz von Guttenberg zu Guttenberg, Steinenhauß, Kirchlauter, rc.
          - Anna Maria von Werdnau.
        - Maria Cunegunda Ursula von Guttenberg aus dem Hause Kirchlauter.
          - Johann Gottfried von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß, rc.
          - Anna Elisabetha von Eltz.
      - Maria Anna Antoinetta Waldpotin von Baßenheim.
        - Joh. Philipp Waldpot von Baßenheim zu Ollbrück, Chur-Mayntzischer Cammer-Rath und Ober-Amtmann zu Lor, Bartenstein rc. Ober-Forst-Meister im Spessart.
          - Johann Anton Waldpot von Baßenheim zu Ollbrück.
          - Agatha Maria von Schönborn.
        - Maria Catharia von Franckenstein.
          - Johann Peter von Franckenstein, Chur-Mayntzischer Hof-Rath und Ober-Amtmann zu Lor.
          - Sophia von Baumbach.

Redwitz.

TABULA CCVII.

Von denen Herren von Reitzenstein.

Das Haus Reitzenstein ist eines der ältesten, edelsten, weitläufftigsten und mit vielen Gütern versehenen Häuser im Fränckischen Crayß. Solches hat zwar seinen Ursprung in Francken gefunden, wie das auf den Fränckischen Gebürg noch vorhandene Stamm-Guth Reitzenstein bestätiget, sich aber heutiges Tages dergestalten ausgebreitet, daß man Aeste von demselben so wohl in allen Provintzien Teutschlandes, als auch in auswärtigen Reichen und Ländern antrifft. Ich bin dermalen nicht im Stande, dasselbe mit allen seinen Linien aufzuführen, lebe aber der guten Hoffnung, noch ein gantzes machen, und solches bey der löblich Voigtländischen Ritterschafft aufführen zu können. Hier erscheinet nur diejenige Linie, welche wegen des Ritter-Guths Fischbach bey den löblichen Canton-Gebürg immatriculiret ist, mit der Anzeige, was vor Herren aus diesem edlen Geschlechte zu denen berühmten Turnieren gekommen seyn. Und ich habe noch überhaupt zum voraus zusagen, daß Reitzenstein mit Recht zu den alten Turnier-Stiffts- und Rittermäßigen Häusern gezehlet werden muß, weilen nicht wenig derselben die öffentlichen Turniere besuchet, und in solchen würcklich gerennet und gestochen, eine ziemliche Anzahl auf denen Fränckischen Hoch-Stifftern aufgeschworen, und unterschiedliche aus diesem Hause bey dem Maltheser-Teutschen- und andern Orden, als Ritter aufgenommen worden seyn.

Wilhelm von Reitzenstein, erschiene anno 968. beym Turnier zu Merseburg, und

Ernst von Reitzenstein, anno 996. bey den zu Braunschweig.

Wilhelm von Reitzenstein, ward anno 1019 im Turnier zu Trier empfangen.

Theodora von Reitzenstein, Herrn Reinhards von Rubenstein hinterlassene Frau Wittwe aber anno 1080. bey den in Augspurg von der Fränckischen Ritterschafft zur Schau verordnet, und

Friederich von Reitzenstein anno 1197. auf den in Nürnberg zur Schau und Helm Theilung erwählet.

Franck von Reitzenstein kam anno 1296. zu den Turnier nach Schweinfurth.

Nicolaus von Reitzenstein anno 1362. zu den nach Bamberg.

Friederich von Reitzenstein anno 1374. zu den nach Eßlingen, und

Hanß von Reitzenstein anno 1396. zu den nach Regenspurg.

Georg
Thomas
Fritz
Heintz und
Hanß } von Reitzenstein, turniereten anno 1403. zu Darmstadt.

Hanß von Reitzenstein anno 1479 zu Würtzburg.

Georg
Damian und
Friederich } von Reitzenstein anno 1481. zu Heidelberg.

Georg und
Friederich } von Reitzenstein anno 1484 zu Stuttgard.

Heintz von Reitzenstein anno 1484. zu Ingolstadt.

Heintz
Thomas und
Heintz } von Reitzenstein anno 1485. zu Onolsbach, dann

Friederich
Hanß und
Heintz } von Reitzenstein anno 1486. zu Bamberg.

Conrad von Reitzenstein, war anno 1366. den 22. Novembr. ein edler Zeuge, da Herr Heinrich Senior Voigt zu Welda, seinen jüngern Bruder Heinrichen, Land und Stadt zu Hof verkauffete.

Thomas von Reitzenstein, war anno 1386. den 28. April. Gewähr Bürge, da Herr Burggraf Friederich zu Nürnberg, Schauenstein mit seinen Dörffern und Zugehörungen kauffete.

Matthias von Reitzenstein verkauffete anno 1472. Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, sein Holtz, Aecker und Wiesen zur Linden, den Schlepp Schenckel, da man ein Kupffer Berg-Werck angefangen, die Lehen auf den Eschenbach, Wiesen und Aecker auf den Mühl-Lehen, und noch mehrers um Naila herum.

Heinrich von Reitzenstein zu Pößeck verkauffte Herrn Marggraf Friederichen und Siegemunden von Brandenburg anno 1488. Montags nach Wallburgis etliche Haab und Güter zu Birck.

TABULA CCVIII.

Von denen Herren von Reitzenstein in Fischbacher oder Hartunger Haupt-Linie.

Hanß von Reitzenstein zu Schwartzenbach am Wald, Hochfürstlich Brandenburgischer Rath und ordentlicher Stamm-Herr nachstehender Linie, trug Herrn Marggraf Georgen von Brandenburg sein Eigenthum Schwartzenbach, zu Lehen auf. Gemalin, Barbara von Zeyern aus dem Hause Friesen, deren beyde Wappen annoch in der Kirche zu Schwartzenbach befindlich seyn.

Wolfgang von Reitzenstein zu Schwartzenbach. Gemalin, Sibylla von Beulwitz, aus dem Hause Dobeneck.

Hanß Heinrich von Reitzenstein zu Friesen. Gemalin, Dorothea von Bünau, aus dem Hause Bahra.

Wolffgang Heinrich von Reitzenstein zu Harra, Kießling und Friesen, ward von seinem eigenen Diener anno 1588. den 8 Decembr. entleibet. Gemalin, Mariana von Lüchau, Herrn Heinrichs von Lüchau zu Hartungs, und Frauen Mariä von Lüchau, einer gebornen von Sparneck, aus dem Stamm-Hause Sparneck, Tochter.

Hanß Heinrich von Reitzenstein zu Selbitz, Nestelreuth und Friesen, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg, und Deputatus des löblichen Cantons Gebürg, anno 1626. Gemalin, Rosina von Wildenstein, Herrn Hanß Adams von Wildenstein zu Schlopp, Elpers- und Heinersreuth, dann Frauen Dorotheä von Wildenstein, einer gebornen von Reitzenstein, aus dem Hause Harra, Tochter.

Wolff Christoph Senior von Reitzenstein zu Selbitz, Nestelreuth, Schwartzenbach am Wald, Hartungs und Emersheim, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Juncker. Gemalin, Dorothea Catharina von Redwitz, Herrn Georg Reinhards von Redwitz zu Redwitz, Weissenbrunn und Wildenroth, Senioris Familiä, und Frauen Evä Barbarä von Redwitz, einer gebornen von Schaumberg, aus dem Hause Strössendorff, Tochter.

Dorothea Catharina von Reitzenstein. Gemal, Herr Rudolph Christoph Dretzel von und zu Weinschlitz, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Amtmann der Aemter Schauenstein und Helmrechts.

Johann Georg von Reitzenstein zu Selbitz, Ritt-Meister bey den löblich Fränckischen Crayß-Curassier-Regimente. Gemalin, Rosina Barbara von Rothenhan, Herrn Valentins Julii von Rothenhan zu Rentweinsdorff, Ebelsbach, Rudendorff und Fischbach, Erb-Cämmerers des Hoch-Stiffts Bamberg und Senioris Familiä, Hochfürstlich Bambergischen edlen Ritter Lehen-Gerichts-Assessoris und Ritter-Raths des löblichen Cantons Baunach, dann Frauen Annä Christinä von Rothenhan, einer gebornen von Rothenhan, aus dem Hause Eyrichshofen, Tochter, geboren anno 1668. vermählt anno 1693. † anno 1739.

Christoph Reinhard von Reitzenstein zu Nestelreuth und Schwartzenbach am Wald, Chur-Bayerischer Ritt-Meister, blieb im vorigen Krieg.

Wolff Christoph von Reitzenstein zu Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts. Gemalin, Dorothea Hedwig von Sparenberg, Herrn Georg Christophs von Sparenberg zu Bettenburg, Königlich Frantzösischen Obrist-Wacht-Meisters, dann Frauen Annä Sabinä von Sparenberg, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, aus dem Hause Bundorff, Tochter.

Eva Magdalena von Reitzenstein. Gemal, Herr Ludewig Friedemann von Witzleben zu Elgersburg, Gera, Burg-Mahnebach und Martinsroda, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Cammer-Juncker und Landschaffts-Deputatus zu Gotha.

Georg Christoph von Reitzenstein, führet dermalen die Fischbacher oder Hartunger Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCIX.

TABVLA CCIX.

Von denen Herren von Reitzenstein in Fischbacher oder Hartunger Haupt-Linie.

Georg Christoph von Reitzenstein zu Fischbach, Hartungs, Lipperts und Epplaß, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus der Fränckischen Ritterschafft, löblichen Orts Gebürg sowohl, als auch der löblich Voigtländischen Ritterschafft, führet dermalen die Fischbacher oder Hartunger Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCVIII.) Gemalin, (I. Anna Ursula Christiana von Redwitz, Herrn Silvester Johann Gottfrieds von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Würtzburgischen Hauptmanns über eine Compagnie Dragoner und Senioris Familiä, dann Frauen Marthä Elisabethä von Redwitz, einer gebornen von Boineburg, aus dem Hause Weiler, Tochter, geboren anno 1697. den 17. Decembr. vermählt anno 1721. † anno 1730. den 8. April in Kinds-Nöthen, da Sie nachstehende 7. Kinder mit Ihm gezeuget hatte. (II) Susanna Charlotta von Rabenstein, Herrn Peter Johann Albrechts von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Adlitz und Kirch-Ahorn, Kayserlichen würcklichen Raths, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen Gerichts-Assessoris und Ritter-Hauptmanns des löblichen Cantons Gebürg, dann Frauen Rosinä Sophiä von Rabenstein, einer gebornen von Zettwitz, aus dem Hause Asch und Krugsreuth, Tochter, Herrn Johann Adam Erdmann Freyherrns von Guttenberg, Herrns zu Reitzendorff und Eichich, hinterlassene Frau Wittwe, eine Mit-Erbin des dermalig Rabensteinischen Eigenthums, geboren anno 169 . den 14. Decembr. vermählt anno 1731.

Anna Dorothea Elisabetha Eva von Reitzenstein, geboren anno 1721. den 13. Nov. Gemal, Herr Otto Georg Philipp Freyherr v. Guttenberg zu Kirchleuß, Hochfürstlich Brandenburg-Onolsbachischer Hof-Juncker und Lieutenant bey der Guarde zu Pferd, geboren anno 1716. vermählt an. 1743. den 8. Junii.

Johann Philipp Adam Ferdinand von Reitzenstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Lieutenant bey der Leib-Compagnie, geboren an. 1722. den 16. Nov.

Maria Christiana Sophia Theresia von Reitzenstein, geboren anno 1723. den 12. Nov. lebt noch unvermählt.

Hedwig Florentina Friederica Louise von Reitzenstein, geboren anno 1725. den 27. Februar. Gemal, Herr Ludewig Friederich Heinrich von Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach, Eunreuth, Mühlhausen und Burg-Lesau, Königlich Schwedisch-wie auch Hochfürstlich Hessen-Casselischer Fähndrich bey der Guarde zu Fuß, geboren anno 1714. den 22. Sept. vermählt anno 1745. den 22. August.

Gottlob Carl Heinrich Nathanael von Reitzenstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Jagd-Page, geboren anno 1726. den 25. Mart.

Heinrich Christoph von Reitzenstein, Königlich Frantzösischer Lieutenant bey den löblich Nassau-Saabrückischen Teutschen Cassier-Regimente, geboren an. 1728. den 9. May.

Anna Johanna Henrietta von Reitzenstein, geboren anno 1729. den 22. April, ist noch unvermählt.

TABVLA CCX.

Von denen Reitzensteinischen Ahnen zu Fischbach.

- Johann Philipp Adam Ferdinand von Reitzenstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Lieutenant bey der Leib-Compagnie.
  - Georg Christoph von Reitzenstein, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Cammer-Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus der Fränckischen Ritterschafft löblichen Orts Gebürg sowohl, als auch der löblich Voigtländischen Ritterschafft.
    - Wolff Christoph von Reitzenstein.
      - Wolff Christoph von Reitzenstein, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Juncker.
        - Hanß Heinrich von Reitzenstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupfferberg.
          - Wolff Heinrich von Reitzenstein.
          - Mariana von Lüchau, aus dem Hause Hartungs.
        - Rosina von Wildenstein, aus dem Hause Schlopp.
          - Hanß Adam von Wildenstein zu Schlopp, Elpers und Heinersreuth.
          - Dorothea von Reitzenstein, aus dem Hause Harra.
      - Dorothea Catharina von Redwitz, aus dem Hause Wildenroth.
        - Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Weissenbrunn und Wildenroth, Senior Familiä.
          - Ernst Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Weissenbrunn und Wildenroth.
          - Dorothea Catharina von Auffseß aus dem Hause Freyenfelß
        - Eva Barbara von Schaumberg, aus dem Hause Strössendorff.
          - Hanß Otto von Schaumberg zu Strössendorff, Burggraf.
          - Euphemia von Sparenberg, aus dem Hause Gutterlitz.
    - Dorothea von Sparenberg, aus dem Hause Bettenburg.
      - Georg Christoph von Sparenberg zu Bettenburg, Königlich Frantzösischer Obrist Wacht-Meister.
        - Hanß Dieterich von Sparenberg zu Schiplitz.
          - Hanß von Sparenberg zu Gutterlitz.
          - Christina Sabina von Roßbott, aus dem Hause Franckendorff.
        - Anna Maria Edle von der Planitz, aus dem Hause Kirchersroth.
          - David Edler von der Planitz zu Kirchersroth.
          - Anna Rosina von Raschau, aus dem Hause Drumlitz.
      - Anna Sabina Truchsessin von Wetzhausen, aus dem Hause Bundorff.
        - Eitel Dieterich Truchseß von Wetzhausen zu Bundorff, Bettenburg, Meilas und Nianau.
          - Johann Christoph Truchseß von Wetzhausen zu Bundorff.
          - Anna Cordula Truchsessin von Wetzhausen.
        - Hedwig Riedeselin von Eisenbach.
          - Volpert Riedesel von Eisenbach.
          - Sabina von Witzleben, aus dem Hause Höchstädt.
  - Anna Ursula Christiana von Redwitz, aus dem Hause Theisenorth.
    - Silvester Johann Gottfried von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann über eine Compagnie Dragoner.
      - Gottfried Ludewig Alexander von Redwitz zu Theisenorth und Schmöltz, Kayserlicher Ritt-Meister.
        - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz.
          - Friederich Weigand von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Küps.
          - Maria Susanna von Wallenrod.
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel
      - Johanna Margaretha von Waldhof, aus dem Hause Pzsiborhof.
        - Siegemund von Waldhof zu Pzsiborhof.
          - Johann Weigand von Waldhof zu Pzsiborhof und Bebrovsky.
          - Anna von und zu Lüban.
        - Ursula Catharina von Liebenstein.
          - Ludewig von und zu Liebenstein
          - Margaretha von Aschhausen.
    - Martha Elisabetha von Boineburg, aus dem Hause Weiler.
      - Wilhelm Christoph von Boineburg zu Weiler und Lengsfeld, Hochfürstlich Sachsen-Weissenfelsischer Cammer-Juncker.
        - Eitel Melchior von Boineburg zu Weiler.
          - Eitel von Boineburg zu Lengsfeld.
          - Maria von Lichtenhan.
        - Anna Catharina von Mansbach.
          - Georg Daniel von Mansbach.
          - Barbara von Lichtenstein.
      - Maria Susanna von Buttlar, aus dem Hause Dietlaß.
        - Hanß Melchior von Buttlar zu Dietlaß und Leimbach, Amtmann zu Ostheim.
          - Wilhelm von Buttlar zu Dietlaß.
          - Sibylla von Reckroda.
        - Juliana von der Thann.
          - Daniel von und zu der Thann.
          - Margaretha Christiana von Thüngen.

Reitzenstein.

TABVLA CCXI.

Von denen Herren von Schlammersdorff.

Daß die Herren von Schlammersdorff bey dem Nieder-Sächsischen Adel in denen ältesten Zeiten gestanden, und daselbsten ihren Ursprung erholet haben sollen, ist insgemein, aus was vor einen Grund aber, der mir unbekannt, von denen meisten geglaubet worden. Ich meines Theils halte solches Vorgeben vor eine leere Sage, und glaube vielmehr, daß man sie zu den alten Pfältzischen Adel, welcher mit dem Fränckischen in genauer Nachbarschafft lebet, zehlen müsse. In Nieder-Sachsen ist kein Ort unter den Nahmen Schlammersdorff bekannt, aber wohl in der Obern-Pfaltz und in Francken selbsten, und das Pfältzische Schlammersdorff sehe darum vor ihr wahres Stamm-Hauß an, weil sie es lange Jahre besessen, nachgehends aber von der Hand wieder kommen lassen. Zudem finde nicht, daß sich die ältesten Herren von Schlammersdorff mit Nieder-Sächsischen Dames, sondern mit lauter Fränckisch. und Pfältzischen vermählet haben. Das angräntzende Hoch-Stifft Bamberg giebt Zeugniß, daß etliche aus diesem Hause bey demselben aufgeschworen worden, und das Closter Michelsfeld in der Pfaltz, hat von ihm einen Abt und unterschiedliche Convent-Herren, das Closter Gnadenberg aber eine Priorin gehabt. Der eintzige Bischoff zu Bremen und Hamburg aus dem Hause Schlammersdorff, beweiset noch nicht, daß sie Nieder-Sachsen sind, weil sie schon vorhero in der Pfaltz ansäßig gewesen, und sich mit dasigen edlen Familien alliiret haben. Es ist heutiges Tags noch eine blühende Linie in der Obern-Pfaltz, welche das Ritter-Guth Gemünden mit seinen Ein- und Zugehörungen besitzet. Die zweyte Linie ist mit ihren adelichen Sitzen Planckenfelß und Wadendorff dem löblichen Reichs-Ritter-Orth Gebürg, und die dritte Linie mit ihrem Ritter-Guth Saßenfarth, dem löblichen Ritter-Canton Steigerwald, incorporiret. Was ich von diesem weitläufftigen edlen Geschlechte habe gesichert in Erfahrung bringen können, ist aus der Folge zu ersehen.

Gotthard von Schlammersdorff, lebte anno 993. Gemalin, Irmgard von Guttenstein, eine verwittbete Gräfin von Orlamünda.

Werner von Schlammersdorff, genannt Krumpeck, von dem Guth, so er besessen. Gemalin, eine geborne von Spieß.

Friederich von Schlammersdorff, Herrn Werners Bruder, lebte mit einer Vostin von Hohenstein in der Ehe.

Ernst von Schlammersdorff zu Steppach, genannt Steppeck. Gemalin, eine geborne Dürrleglin, genannt Gotschmännin.

Reichard von Schlammersdorff, genannt Sittelbeck. Gemalin, Cunegunda von Adelshofen.

Elisabetha von Schlammersdorff, ist anno 1440. Priorin im Kloster Gnadenberg gewesen.

Johannes von Schlammersdorff aber, anno 1420. Bischoff und Fürst des Heil. Römischen Reichs zu Bremen und Hamburg.

Berthold Senior von und zu Schlammersdorff, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, war bekannt anno 1356. Gemalin, (I) Walburga von Hirtenstein. (II) Elisabetha von Romstadt.

Berthold Junior von Schlammersdorff zu Schlammersdorff und Krummenabb, Ritter, war bekannt anno 1380. Gemalin, (I) Anna Gruberin, deren Frau Mutter eine von Hillstädt gewesen. (II) Margaretha von Hirtenstein.

Friederich von Schlammersdorff, Ritter, † in Kriegs-Diensten über den Meer undermählt.

Nicolaus von Schlammersdorff, ward anno 1348. zum 18den Abt im Kloster Michelsfeld erwählet, und † anno 1366.

Beatrix von Schlammersdorff. Gemal, Herr Otto von Brackenfelß.

Ehrentraud von Schlammersdorff. Gemal, Herr Friederich von Osternohe.

Hedwig von Schlammersdorff. Gemal, (I) Herr Conrad von Betzenstein. (II) Herr Nicolaus von Strahlenfelß.

Seifried Senior von und zu Schlammersdorff, Ritter, florirete an. 1400. 1420. 1426. Gemalin, (I) Ehrentraud Schenckin von Reicheneck. (II) Agatha von Ammerthal.

Friederich von Schlammersdorff, war anno 1400. Convent-Herr im Kloster Michelsfeld.

Conrad von Schlammersdorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Ober-Pfarrer zu Vilseck, anno 1421.

Berthold von Schlammersdorff, Ritter, † unbeerbt. Gemalin, Anna Kambbingerin.

Gertraud von Schlammersdorff. Gemal, Herr Conrad Zundenreuter.

Seifried Junior von Schlammersdorff, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXII.

Fritz von Schlammersdorff, stifftete gleichfals eine wieder erloschene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIII.

Ernst von Schlammersdorff, Stiffter der blühenden ersten Haupt-Linie zu Planckenfelß. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIV.

Conrad von Schlammersdorff, Stiffter der blühenden zweyten und dritten Haupt-Linie zu Gemünden und Saßenfarth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII.

Heinrich von Schlammersdorff, † unbeerbt. Gemalin, Cunegunda Gruberin von Hillstädt, eine Riedenhöfische Wittwe.

Barbara von Schlammersdorff. Gemal, Herr Friederich von Freyberg zum Eisenberg.

Schlammersdorff.
Gebürg.

TABULA CCXII.

Von denen Herren von Schlammersdorff in einer erloschenen Neben-Linie.

Seifried Junior von Schlammersdorff, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CCXI) florirete anno 1408. 1410 1420. 1422. 1430. und 1432. Gemalin, Agatha von Auffeeß, Herrn Friedrichs von Auffeeß zu Auffeeß, Wüstenstein, Freyenfels, Stechendorff, Weyher, Bilgendorff und Gerbersdorff, Ritters, und Frauen Annä von Auffeeß, einer gebornen von Stauff aus dem Hause Ehrenfels in Bayern, Tochter.

Reinhard von Schlammersdorff, Ritter, war bekannt anno 1456. 1479. und 1480. Gemalin, Agatha von Streitberg, Herrn Dietzens von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorff, dann Frauen Cunegundä von Streitberg, einer gebornen von Auffeeß, aus dem Hause Auffeeß, Tochter.

Catharina von Schlammersdorff. Gemal, Herr Bartholomäus von Freudenberg.

Susanna von Schlammersdorff.

Werner von Schlammersdorff, florirete anno 1456. 1472. und † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Regina von Freudenberg, Herrn Hansens von Freudenberg, und Frauen Margarethä von Freudenberg, einer gebornen von Bertholdshofen, Tochter.

Eberhard von Schlammersdorff, war bekannt anno 1456. und 1472. Gemalin, (I) Anna Schützin von Hagenbach. (II) Margaretha von Rüsenbach, Herrn Conrads von und zu Rüsenbach, dann Frauen Barbarä von Rüsenbach, einer gebornen von Auffeeß, aus dem Hause Auffeeß, Tochter.

Sibylla von Schlammersdorff.

Reinhard von Schlammersdorff, war bekannt anno 1485. und 1499. Gemalin, Maria von Wichsenstein, Herrn Bernhard Senioris von Wichsenstein, und Frauen Cunegundä von Wichsenstein, einer gebornen von Auffeeß, Tochter, anno 1499.

Conrad von Schlammersdorff, ist anno 1499 Convent-Herr im Kloster Michelsfeld gewesen, und liegt daselbst begraben.

Barbara von Schlammersdorff. Gemal, Herr Cuntz Lochner von Loch zu Loch und Weyher, anno 1490.

Reinhard von Schlammersdorff, † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne Leibes-Erben.

Christoph von Schlammersdorff, † in der Jugend.

Cunegunda von Schlammersdorff. Gemal, Herr Leonhard von Heldenabb zu Gottenthau und Leineck, anno 1505. welcher 2. Söhne mit Ihr erzeuget hat.

Rosina von Schlammersdorff, † unvermählt.

Barbara von Schlammersdorff, † in der Kindheit.

TABVLA CCXIII.

Von denen Herren von Schlammersdorff in einer ausgestorbenen Neben-Linie.

Fritz von Schlammersdorff, stifftete gleichfals eine wieder-erloschene Neben-Linie, (Tab. CCXI.) Er kündigte im Nahmen Herrn Erici Hertzogs in Pommern, anno 1460. der Stadt Stettin den Krieg an. Gemalin, (I) Cunegunda Gruberin von Burg-Grub, Herrn Conrad Grubers von Burg-Grub, und Frauen Mariä Gruberin von Burg-Grub, einer gebornen von Hirtenstein, Tochter, welche 2. Söhne und 2. Töchter mit Ihm gezeuget hat. (II) Ursula von Stripperg, so ohne Kinder gestorben.

Friederich von Schlammersdorff war bekannt und bey einer Zeugschafft gegenwärtig anno 1500. Gemalin, Ursula Stiebarin von Buttenheim, Herrn Georg Stiebars von Buttenheim zu Aisch und Regensperg, dann Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Spatneck, Tochter.	Conrad von Schlammersdorff, ist an. 1520. Prior im Closter zu Michelfeld gewesen, und liegt daselbst in der Closter-Kirche begraben.	Ursula von Schlammersdorff. Gemal, Herr Georg von Wirßberg, anno 1510.	Maria von Schlammersdorff, ist anno 1520. Closter-Frau zu Gnadenthal gewesen.

Hanß von Schlammersdorff, florirete anno 1530. 1536. Gemalin, Eva Rosina Grieserin von Degernbach, Herrn Gottfried Griesers von Degernbach, und Frauen Annä Grieserin von Degernbach, einer gebornen von Stripperg, Tochter.	Conrad von Schlammersdorff, † in der Jugend.	Friederich Ernst von Schlammersdorff, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten wieder den Türcken als Hauptmann anno 1529.	Anna von Schlammersdorff. Gemal, Herr Hanß Schütz von Hagenbach.	Margaretha von Schlammersdorff, war anno 1529. Closter-Frau zu Amberg.

Johann Friederich von Schlammersdorff, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten als der Letzte dieser erloschenen Neben-Linie ohne Leibes-Erben.	Johann Heinrich von Schlammersdorff, † in der Jugend.	Johann Conrad von Schlammersdorff, † in der Kindheit.	Anna Maria von Schlammersdorff.	Anna Margaretha von Schlammersdorff.

TABVLA CCXIV.

Von denen Herren von Schlammersdorff in erster Haupt-Linie zu Planckenfelß.

Ernst von Schlammersdorff zu Hopffenohe Stiffter der heutiges Tags annoch blühenden ersten Haupt-Linie zu Planckenfelß (Tab. CCXI) florirete anno 1450. Gemalin (I) Cecilia von Seckendorff, Herrn Heintzens von Seckendorff Rhinhoffen zu Roßbach und Marck Taschendorff, dann Frauen Margarethä von Seckendorff, einer gebornen von Wilhelmsdorff, Tochter, welche 2. Söhne und 1. Tochter mit Ihm gezeuget hat. (II) Catharina Dürrtegelin von Riegelstein.

Georg von Schlammersdorff zu Hopffenohe, florirte anno 1472. und 1483. Gemalin Kunegunda von Aufsees, Herrn Friederichs von Aufsees zu Weyher und Königsfeld, dann Frauen Barbarä von Aufsees, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.	Ernst von Schlammersdorff † in der Jugend.	Cecilia von Schlammersdorff, war anno 1472. Closter Frau zu Amberg.

Hanns Senior von Schlammersdorff zu Hopffenohe, war bekannt anno 1510. Gemalin Amalia Rosina von Wildenstein, Herrn Alexandri Junioris von Wildenstein zu Thurn und Neudorff, dann Frauen Felicitas von Wildenstein, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter.	Georg von Schlammersdorff. † in der Jugend.	Catharina von Schlammersdorff. † unvermählt.

Hanns Junior von Schlammersdorff zu Hopffenohe, war im Leben anno 1530. 1536. Gemalin Margaretha Nothafftin von Wernberg, Herrn Georg Nothaffts von Wernberg, und Frauen Elisabethä Nothafftin von Wernberg, einer gebornen Studerin von Burg Greub. Tochter.	Christoph von Schlammersdorff zu Hopffenohe, befande sich anno 1530. in Kayserlichen Kriegs-Diensten.	Margaretha von Schlammersdorff.

Conrad von Schlammersdorff zu Hopffenohe, florirete anno 1550. 1559. und 1561. Gemalin Anna Margaretha von Breitenbach genannt Breitenstein, Herrn Friederichs von Breitenbach genannt Breitenstein, Tochter.	Johann Christoph von Schlammersdorff, Kayserlicher Ritt-Meister anno 1550.	Anna Elisabetha von Schlammersdorff.

Hanns von Schlammersdorff zu Hopffenohe, war bekannt anno 1584. 1593. 1595. und † ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin. Juliana von Dhein.	Caspar von Schlammersdorff zu Hopffenohe, florirte anno 1584. 1593. und 1595. Gemalin. Margaretha von Schlammersdorff, Herrn Friederichs von Schlammersdorff aus der zweyten Haupt-Linie, und Frauen Barbarä von Schlammersdorff, einer gebornen von Hirschheid, Tochter.

Balthasar Jacob von Schlammersdorff zu Planckenfelß und Hopffenohe, Kayserlicher General Feld-Wacht-Meister und Land-Richter des Burggraffthums Nürnberg anno 1631. † anno 1634. zu Metz, und liegt daselbst begraben. Gemalin. Eva von Wiesenthau, Herrn Christophs von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulendorff, dann Frauen Cerdulä von Wiesenthau, einer gebornen von Aufsees zu Truppach, Tochter, Herrn Sigemunds von Wallenfelß hinterlassene Frau Wittbe geboren anno 1591. den 5. September vermählet anno 1625. den 27. Februari † anno 1660. den 2. Februari.

Wilhelm Friederich von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Hopffenohe und Unter-Leinleiter. geboren anno 1626. Kam anno 1675. den 28. November zwischen Wüstenstein und Draisendorff jämmerlicher Weise durch Rauber ums Leben, und ward den 4. Septembr. in die Kirche zu Unter Leinleiter begraben Gemalin. Amalia Catharina von Künsperg, Herrn Georg Wilhelms von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, dann Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter. † anno 1685. den 5. December. als Wittbe und liegt in der Kirche zu Unter-Leinleiter begraben.	Christoph Leonhard von Schlammersdorff, führete die erste Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCXV.

Abortus Masculus liegt zu Schlammersdorff begraben.	Christoph Jacob von Schlammersdorff, ward nur 9. Wochen alt, und liegt in der Kirche zu Obernsees.

TABVLA CCXV.

Von denen Herren von Schlammersdorff in erster Haupt-Linie zu Planckenfelß.

Christoph Leonhard von Schlammersdorff zu Hopffenohe und Unter-Leinleiter, führete die erste Haupt-Linie zu Planckenfelß fort. (Tab CCXIV.) gebohren, anno 1628. † anno 1680. Gemalin Barbara von Gleisenthal, Herrn Johann Friederichs von Gleisenthal und, Frauen Annä Margarethä von Gleisenthal, einer gebornen von Züllnhard, Tochter.

Hannß Peter von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Wadendorff, Hopffenohe und Unter-Leinleiter, Hochfürstlich Mecklenburgischer Ober Forst- und Jäger Meister, Gemalin (i) Anna Sophia von Volgstädt, † anno 1675. den 10. December ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Unter-Leinleiter begraben. (ii) Maria Dorothea von Retzau, Herrn Joachim Ernsts von Retzau, und Frauen Sabinä Dorotheä von Retzau, einer gebornen von Quitzau, Tochter.

Friederich Julius von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Wadendorff und Hopffenohe, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg, gebohren anno 1678. † anno 1719. und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben, Gemalin Sophia Elisabetha von Leiningen, Herrn Johann Seifrieds von Leiningen zu Sorgendorff, und Frauen Evä Sophiä von Leiningen, einer gebornen von Brand, Tochter, geboren anno 1679. den 1. Jul. vermählet anno 1700. Dominica Septuagesimä, lebt zu Planckenfels als Wittwe.

Christian Wilhelm von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Kayserlicher Fähndrich, ward zu Mergentheim listiger Weise erstochen.

Christian Friederich Georg Christoph von Schlammersdorff. geboren anno 1702. den 5. Mart. zu Planckenfelß. † anno 1717. den 28. May zu Planckenfelß, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben.

Sophia Christiana Dorothea von Schlammersdorff, geboren anno 1704. den 1. Februar. † anno 1707. den 18. Mart. und liegt in der Kirche zu Mengersdorff.

Christian Wilhelm von Schlammersdorff geboren anno 1706. ward nur 3. Tage alt, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff.

Eva Dorothea Sophia von Schlammersdorff geboren anno 1708. den 27. December Gemal Herr Johann Gottfried von Eckersberg zu Siegritzhoff. vermählt anno 1740. den 24. Junii zu Planckenfelß.

Siegfried Christoph Ludewig von Schlammersdorff. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXVI.

Ludwig Alexander von Schlammersdorff geboren anno 1713. den 14. Jul. zu Planckenfelß † anno 1736. den 3. Mart. zu Planckenfelß unvermählt, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben.

Eleonora Carolina Friederica Christina von Schlammersdorff gebohren anno 1718. den 1. Juni zu Planckenfelß Gemal Herr Friederich Ludewig Freyherr von Auffseeß, Herr zu Heckenhoff, geboren anno 1717. den 23 September zu Heckenhoff. Vermählt anno 1738. den 28. August. zu Planckenfelß.

TABVLA CCXVI.

Von denen Herren von Schlammersdorff in erster Haupt-Linie zu Planckenfelß.

Siegfried Christoph Ludewig von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Wadendorff und Hopffenohe, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hoff- und Jagd-Juncker, (Tab. CCXV.) geboren anno 1710. den 27. December zu Planckenfelß, lebt als der einzige Herr dieser ersten Haupt-Linie. Gemahlin, (I) Eleonora Friederica von Hülsen, Herrn Georg Friederichs von Hülsen zu Rathsberg, und Frauen Arnoldinä von Hülsen, einer gebornen von Brand, Tochter, geboren anno 1716. den 21. April zu Rathsberg, vermählt anno 1736. den 20. Octobr. † anno 1741. den 30. April zu Planckenfelß, und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben. Sie zeugte mit Ihm 1. Sohn und 1. Tochter. (II) Henrietta Eleonora Sibylla von Schlammersdorff, aus dem Hause Saßenfarth, Herrn Ludewig Georg Christophs von Schlammersdorff zu Saßenfarth, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Geheimen Raths, Ober-Forst- und Jäger-Meisters, wie auch Ober-Amtmanns zu Cadolzburg, dann Frauen Eleonorä Susannä Johannä von Schlammersdorff, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, geboren anno 1724. den 18. Febr. vermählt anno 1742. den 1. August. zu Planckenfelß.

1.	1.	2.
Friederich Wilhelm von Schlammersdorff, geboren anno 1738. im Sept. † anno 1740. und liegt in der Kirche zu Mengersdorff begraben.	Sophia Maria Carolina Charlotta von Schlammersdorff, geboren anno 1741. den 21. Mart. zu Planckenfelß, lebt zu Planckenfelß.	Elisabetha Sidonia Charlotta Dorothea Sophia Friederica Christiana Johanna von Schlammersdorff, geboren anno 1743. den 10. August. zu Planckenfelß.

TABULA CCXVII.

Von denen Schlammersdorffischen Ahnen zu Planckenfelß.

- Elisabetha Sidonia Charlotta Dorothea Sophia Friederica Christina Johanna von Schlammersdorff.
  - Siegfried Christoph Ludewig von Schlammersdorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof- und Jagd-Juncker.
    - Friederich Julius von Schlammersdorff, Deputatus des löblichen Cantons Gebürg.
      - Hanß Peter von Schlammersdorff, Hochfürstlich Mecklenburgischer Ober-Forst- und Jäger-Meister.
        - Christoph Leonhard von Schlammersdorff.
          - Balthasar Jacob von Schlammersdorff, Kayserlicher General-Felds Wacht-Meister und Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg.
          - Eva von Wiesenthau.
        - Barbara von Gleissenthal.
          - Johann Friederich von Gleissenthal.
          - Anna Margaretha von Züllnhard.
      - Maria Dorothea von Retzau.
        - Joachim Ernst von Retzau.
          - Friederich Joachim von Retzau.
          - Johanna Friederica von Brand.
        - Sabina Dorothea von Quitzau.
          - Johann Siegemund von Quitzau.
          - Anna Regina Pfreumbdnerin von Bruck.
    - Sophia Elisabetha von Leiningen.
      - Johann Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.
        - Georg Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.
          - Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.
          - Catharina von Gabelkofen.
        - Catharina Elisabetha von Kellerberg.
          - Johann Heinrich von Kellerberg.
          - Sophia Dorothea von Leiningen, aus dem Hause Sorgendorff.
      - Eva Sophia von Brand.
        - August Friederich von Brand.
          - Friederich Sebastian von Brand.
          - Afra Blandina von Leiningen zu Sorgendorff.
        - Maria Sibylla von Kreuth.
          - Johann Frantz Erdmann von Kreuth.
          - Anna Sibylla von Leubelfing.
  - Henrietta Eleonora Sibylla von Schlammersdorff, aus dem Hause Sassenfarth.
    - Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff zu Sassenfarth, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, wie auch Ober-Amtmann zu Cadolzburg.
      - Johann Heinrich von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe.
        - Gottfried von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopffenohe, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Ober-Forst- und Jäger-Meister, wie auch Ober-Amtmann zu Burg-Thann.
          - Hanß Heinrich von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Chur-Pfältzischer Pfleger zu Papfenheim.
          - Elisabetha Grüblin von Stockau.
        - Margaretha Anastasia Stiebarin von Buttenheim.
          - Hanß Veit Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Lutzmannstein und Allersburg.
          - Ursula Anastasia von Würtzburg.
      - Eva Susanna Marschallin von Ebneth.
        - Hanß Eitel Marschall von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth.
          - Siegemund Marschall von Ebneth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod.
          - Catharina Schenckin von Symau.
        - Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden.
          - Wolff Christoph Truchseß von Pommersfelden.
          - Anna Maria von Lichtenstein.
    - Eleonora Susanna Johanna Stiebarin von Buttenheim.
      - Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein.
        - Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Creglingen.
          - Hanß Christoph Stiebar von Buttenheim.
          - Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim, aus dem Hause Lutzmannstein.
        - Magdalena Sophia von Seckendorff-Gutend.
          - Hanß Wilhelm von Seckendorff zu Langenfeld.
          - Ursula Rufina von Beilwitz
      - Amalia Dorothea von Redwitz, aus dem Hause Weisenbrunn.
        - Johann Ulrich von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg
          - Georg Wilhelm von Redwitz.
          - Regina von Bibra.
        - Sophia Margaretha von Auffseeß, aus dem Hause Wüstenstein.
          - Johann Wilhelm von Auffseeß.
          - Eva Johanna Füchsin von Walburg.

TABVLA CCXVIII.

Von denen Herren von Schlammersdorff in zweyter Haupt-Linie zu Hopfenohe.

Conrad von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub, Pfleger zu Rothenberg, Stiffter der blühenden zweyten und dritten Haupt-Linie zu Hopfenohe und Sassenfarth, (Tab. CCXI) Gemalin, Catharina Stöhrin.

Hanß von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub, war anno 1494. Donnerstags nach Vincula Petri bey der Heyraths-Abrede zwischen Herrn Pancratz Lochnern, und Frauen Helenä Ermreicherin. Gemalin, (I) Ursula von Ehenheim, Herrn Georgens von Ehenheim genannt Wild, und Frauen Elisabethä von Ehenheim, einer gebornen Schenckin von Geyern, Tochter. (II) Anna Gruberin von Burg-Grub.

Catharina von Schlammersdorff. Gemal, Herr Otto von Egloffstein zu Bärenfels, † an. 1516.

Elisabetha von Schlammersdorff, war anno 1500. Priorin im Closter Gnadenberg, und liegt daselbsten begraben.

Hanß von Schlammersdorff zu Burg-Grub, † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Elisabetha Gruberin von Hillstädt, Herrn Hanß Grubers von Hillstädt, Tochter.

Friederich Senior von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub. Gemalin, Margaretha von Fronhofen, Herrn Christophs von Fronhofen, und Frauen Sophiä von Fronhofen, einer gebornen von Schwaigern, Tochter.

Christoph von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub, Dom-Herr zu Eichstädt, † anno 1500 im Convent-Jahr, und liegt in der Dom-Kirche zu Eichstädt begraben.

Hanß von Schlammersdorff zu Burg-Grub, Chur-Pfältzischer Geheimer Rath und Pfleger zu Amberg, anno 1540 † ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Catharina von Breitenbach, Herrn Conrads von Breitenbach genannt Breitenstein, und Frauen Elisabethä von Breitenbach, einer gebornen von Ehenheim, Tochter.

Johann Adam von Schlammersdorff, † vor den Herrn Vater.

Margaretha von Schlammersdorff, † in der Jugend.

Catharina von Schlammersdorff. Gemal, Herr Ulrich von Gleisenberg, Chur-Pfältzischer Rath und Pfleger zu Bruck.

Anna Elisabetha von Schlammersdorff, † unvermählt.

Friederich Junior von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub, welcher auch öfters Johann Friederich, zuweilen aber Hanß Friederich Gottlieb, benennet wird. Gemalin, Barbara von Hirschheid, Herrn Johannis von Hirschheid, und Frauen Elisabethä von Hirschheid, einer gebornen von Ramin, Tochter, welche 6. Söhne und eben so viel Töchter mit Ihm gezeuget hat.

Hanß Senior von Schlammersdorff, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCXIX. A.

Friederich von Schlammersdorff, stifftete ebenfals eine wieder erloschene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCXIX. B.

Balthasar von Schlammersdorff, führete die zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCXX.

Tobias von Schlammersdorff zu Burg-Grub, Pfleger zu Bernau, † unbeerbt. Gemalin, Anna von Breitenbach genannt Breitenstein, Herrn Heinrichs von Breitenbach genannt Breitenstein, Tochter.

Thomas von Schlammersdorff zu Burg-Grub, † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Anna Pfreumdnerin von Bruck.

Wilhelm von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub Gemalin, Elisabetha von Königsfeld, Herrn Hansens von Königsfeld, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Gößweinstein und Leybenfels, dann Frauen Reginä von Königsfeld, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Barbara von Schlammersdorff, † jung.

Dorothea von Schlammersdorff, war anfänglich Stiffts-Dame zu Regenspurg im Obern-Münster. Gemal, Herr Johann Heinrich von Holtzendorff.

Barbara von Schlammersdorff. Gemal, Herr Johannes von Dobeneck.

Margaretha von Schlammersdorff. Gemal, Herr Caspar von Schlammersdorff, aus der ersten Haupt-Linie.

Anna von Schlammersdorff, Stiffts-Dame im Obern Münster zu Regenspurg.

Ursula von Schlammersdorff, Stiffts-Dame im Obern Münster zu Regenspurg.

Anna Sophia von Schlammersdorff, † jung. Anna Regina von Schlammersdorff.

Schlammersdorff.

TABVLA CCXIX. A.

Von denen Herren von Schlammersdorff in zweyter Haupt-Linie zu Hopfenohe.

Hanß Senior von Schlammersdorff zu Burg Grub, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie (Tab. CCXVIII.) Gemalin, Maria Salome von Königsfeld, Herrn Hilpolds von Königsfeld, und Frauen Annä von Königsfeld, einer gebornen Salzingerin, Tochter.

Mechtildis von Schlammersdorff, † unvermählt.

Walburgis von Schlammersdorff. Gemal, Herr Elias von Leoprechting zu Ober-Elmbach.

Anna von Schlammersdorff. Gemal, Herr Hanß Sebastian von Brand zu Leutzendorff.

Barbara von Schlammersdorff. Gemal, Herr Hanß Ernst von Königsfeld.

Sibylla von Schlammersdorff. Gemal, Herr Erasmus von Preising.

Amalia von Schlammersdorff. Gemal, Herr Hanß von Gleisenthal.

Wolff Friederich von Schlammersdorff. † in der Jugend.

Hanß Junior von Schlammersdorff zu Burg Grub † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne männliche Erben. Gemalin, Sophia Eleonora von Brand, Herrn Johann Adams von Brand zu Leutzenhof, und Frauen Annä Reginä von Brand, einer gebornen von Preising, Tochter.

Johann Friederich von Schlammersdorff, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Johann Heinrich von Schlammersdorff, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Anna Sophia von Schlammersdorff, † in der Kindheit.

Elisabetha Catharina von Schlammersdorff. † unvermählt.

B.

Friederich von Schlammersdorff zu Burg Grub, Stiffter einer gleichfalß wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CXVII.) war bekannt anno 1576. 1580. und 1591. Gemalin, Sabina Pfreumbdnerin von Bruck, Herrn Ernst Pfreumbdners von Bruck, Tochter.

Catharina von Schlammersdorff, vermählete sich mit einem Cavalier aus Oesterreich, dessen Nahme und Geschlecht unbekannt.

Barbara von Schlammersdorff, war an. 1625. Stiffts-Dame im Obern-Münster zu Regenspurg.

Margaretha von Schlammersdorff, Gemal, Herr Anton Burgheimer aus Oesterreich.

Regina von Schlammersdorff, † als Herrn Johann Siegemund Prechtels Braut.

Sophia von Schlammersdorff, † jung.

Hanß Friederich von Schlammersdorff, Kayserlicher Fähndrich, blieb anno 1591. in Ungarn wider den Türcken unvermählt.

Melchior von Schlammersdorff, blieb in Kayserlichen Kriegs-Diensten ebenfalls an. 1591. wieder den Türcken.

Melchior von Schlammersdorff, bliebe auch in Kayserlichen Kriegs-Diensten anno 1591. wieder den Türcken.

August von Schlammersdorff, büsete anno 1591. in Kayserl. Kriegs-Diensten auch sein Leben wieder die Türcken ein.

Christoph von Schlammersdorff zu Burg Grub, lebte anno 1591. 1600. 1618. und † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Anna Catharina von Müffling, Herrn Johan Friederichs von Müffling, und Frauen Margarethä von Müffling, einer gebornen von Preising, Tochter.

Anna Maria von Schlammersdorff.

Johann Christoph von Schlammersdorff, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Johann Friedrich von Schlammersdorff, † gleichfalls vor den Herrn Vater.

Anna Magdalena von Schlammersdorff, † in der Kindheit.

TABVLA CCXX.

Von denen Herren von Schlammersdorff in zweyter Haupt-Linie zu Hopfenohe.

Balthasar von Schlammersdorff zu Hopfenohe, führete die zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CCXVIII.) Gemalin, Dorothea von Wildenstein, Herrn Georg Thomä von Wildenstein zu Stralenfelß, Breiteneck und Mühlbach, Chur-Pfältzischen Geheimen Raths und Ober-Schultheisens zu Neumarck, wie auch Hof-Meisters bey der verwittweten Frauen Chur-Fürstin, dann Frauen Sibyllä von Wildenstein, einer gebornen von Waldau, Tochter. Geboren anno 1561. den 8. Junii, vermählt anno 1582.

Hieronimus Sebald von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Kayserlicher Ritt-Meister, ward in einem Duell zu Wien unvermählt erstochen.

Otto Erhard von Schlammersdorff zu Hopfenohe, † ohne Leibes-Erben, Gemalin, Anna Catharina Müßlin von Ermreuth.

Hanß Andreas von Schlammersdorff zu Hopfenohe, † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Susanna Helena Müßlin von Ermreuth.

Friederich von Schlammersdorff zu Hopfenohe † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Barbara von Schlammersdorff.

Anna Cordula von Schlammersdorff.

Hanß Wolff von Schlammersdorff zu Hopfenohe. Gemalin, (1.) Magdalena Meaclin von Steinfelß, (2.) Christina Doßin von Erlebach.

Hanß Dieterich von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Chur-Pfältzischer Pfleger zu Dapfenheim, † anno 1629. Gemalin, Elisabetha Grüblin von Stockau zu Hausen, Herrn Dieterich Grübels von Stockau zu Hausen, und Frauen Annä Grüblin von Stockau, einer gebornen Arnoldin von Schweinheim, Tochter, † anno 1609.

Jacob von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Gemalin, Dorothea Catharina von Fronhofen, Herrn Johann Gottfrieds von Fronhofen, und Frauen Annä Mariä von Fronhofen, einer gebornen Mendelin, v. Steinfelß, Tochter.

Anna Maria von Schlammersdorff. Gemal, Herr Frantz Anton Mendel von Steinfelß.

1. Maria Salome von Schlammersdorff, † unvermählt.

2. Anna Cunegunda v. Schlammersdorff. Gemal, Herr Veit Ludewig Pfreumbdner v. Bruck.

Hanß Ernst von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Kayserl. Lieutenant, † vor den Herrn Vater.

Johann Friederich von Schlammersdorff, † jung.

Sabina Dorothea von Schlammersdorff.

Anna Elisabetha von Schlammersdorff. Gemal, (1) Herr Philipp Schlüderer von Lacken, Chur-Bayrischer Pfleger und Hauptmann zu Eggenmühl, (2) Herr Hanß Melchior von Rochau.

Maria Susanna von Schlammersdorff.

Anna Dorothea von Schlammersdorff.

Christina von Schlammersdorff.

Barbara Susanna von Schlammersdorff, † unvermählt.

Hanß Caspar von Schlammersdorff, † unvermählt.

Philipp Heinrich von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Chur-Bayrischer Hauptmann, † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Elisabetha von Wertheim.

Wolff Wilhelm von Schlammersdorff.

Wolff Jacob von Schlammersdorff.

Christoph Jacob von Schlammersdorff.

Veit Wilhelm von Schlammersdorff, zu Hopfenohe, Teutscher Ordens-Ritter, anno 1626. den 4. Februar.

Hanß Heinrich von Schlammersdorff.

Georg Wilhelm von Schlammersdorff, Chur-Bayerischer Fähnrich. Gemalin, Catharina Erlesbeckin.

Thomas Siegemund von Schlammersdorff, führete die zweyte Haupt-Linie zu Hopfenohe und Gemünden fort, florirete anno 1620. als Chur-Bayerischer Obrist-Lieutenant. Gemalin, Ursula von Gundelsheim.

Gottfried von Schlammersdorff, Stiffter der dritten Haupt-Linie zu Haßlach. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXI.

Hanß Ludwig von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Kayserlicher Fähndrich. Gemalin, Anna Barbara von Gundelsheim.

Christian Wilhelm von Schlammersdorff.

Georg Wilhelm von Schlammersdorff.

Johann Heinrich von Schlammersdorff.

Johann Ernst von Schlammersdorff.

Anna Christina von Schlammersdorff.

Anna Magdalena von Schlammersdorff.

Ernst Heinrich von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Gemünden. Gemalin, Susanna Barbara . . .

Friederich Moritz von Schlammersdorff zu Hopfenohe.

Louise Maria Barbara von Schlammersdorff. Gemal, Herr Georg Wilhelm von Knöringen, Hauptmann.

Maria Anna von Schlammersdorff.

Ursula Magdalena von Schlammersdorff.

Ernst Wilhelm von Schlammersdorff.

Friederich Wilhelm von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Gemünden, lebt als der eintzige Herr von der Pfältzer oder Hopfenoher Haupt-Linie zu Gemünden unvermählt.

TABVLA CCXXI.

Von denen Herren von Schlammersdorff in dritter Haupt-Linie zu Saßenfarth.

Gottfried von Schlammersdorff zu Hopfenohe und Saßenfarth, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Ober Forst und Jäger Meister, wie auch Ober Amtmann zu Burg-Thann, Stiffter der dritten blühenden Haupt-Linie zu Saßenfarth (Tab. CCXX.) geboren anno 1591. † anno 1657. Gemalin, (I) Magdalena von Gundelsheim, Herrn Johann Friederichs von Gundelsheim auf Brauneck, und Frauen Sophiä Dorotheä von Gundelsheim, einer gebornen von Jaxtheim, Tochter, † anno 1632. (II) Maria Salome von Knöringen, Herren Christoph Ulrichs von Knöringen, und Frauen Annä von Knöringen, einer gebornen von der Thann, Tochter, vermählt anno 1634. † anno 1635. ohne Kinder. (III) Margaretha Anastasia Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hanß Veit Stiebars von Buttenheim zu Saßenfarth, Luzmannstein und Ullersburg, dann Frauen Ursulä Anastasiä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Würtzburg, Tochter, geboren anno 1619. den 22. Octobr. vermählt anno 1638. den 15. Mart. zu Schwabach, † anno 1640. den 17. Septembr. zu Burg Thann. Durch Sie ist Saßenfarth an das Hauß Schlammersdorff gekommen. (IV.) Anna Margaretha von Wechmar, Herrn Georg Sebastians von Wechmar, und Frauen Barbarä von Wechmar, einer gebornen von Würtzburg, Tochter, vermählt anno 1642. † anno 1664. als Wittbe.

- I. Anna Christina von Schlammersdorff.
- I. Anna Maria von Schlammersdorff, † jung.
- I. Maria Ursula von Schlammersdorff † jung.
- I. Maria Susanna von Schlammersdorff, † jung.
- I. Heinrich Siegmund von Schlammersdorff, ward anno 1636. von denen Soldaten in Kriegs-Zeiten zu Burg Thann erschossen.
- I. Christian Wilhelm von Schlammersdorff.
- I. Wilhelm Friederich von Schlammersdorff, ward anno 1636. auch von denen Soldaten zu Burg Thann erschossen.
- I. Hanß Christoph von Schlammersdorff Königlich Frantzösischer General Lieutenant, ward in einem Duell erstochen.
- 2. Caspar Gottfried von Schlammersdorff.

- 3. Johann Heinrich von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, geboren anno 1640. † anno 1683. den 10. April. Gemalin. (I) Eva Cunegunda von Ramin. (II) Eva Susanna Marschallin von Ebneth, Herrn Hanß Eitel Marschalls von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, dann Frauen Evä Barbarä Marschallin von Ebneth, einer gebornen Truchseßin von Pommersfelden, Tochter.
- 4. Anna Catharina von Schlammersdorff.
- 4. Eva Louise von Schlammersdorff.
- 4. Eva Margaretha von Schlammersdorff.
- 4. Johann Ernst von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Anna Barbara von Milz.
- 4. Johann Georg von Schlammersdorff.
- 4. Albrecht von Schlammersdorff.
- 4. Johann Christoph von Schlammersdorff.
- 4. Johann Ernst von Schlammersdorff.

- I. Amalia Catharina von Schlammersdorff. Gemal, Herr Adam Friederich Herr Adam Friederich von Steinsdorff.
- I. Maria Rosina von Schlammersdorff, † in der Jugend.
- I. Anna Margaretha von Schlammersdorff. Gemal Herr Christian Ehrenfried von Ziegesar, Hauptmann.
- I. Sophia Eva von Schlammersdorff. Gemal. Herr Johann Georg Schott von Schottenstein zu Helmbach, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Gemeinschafftlicher Lands-Hauptmann und Cammer-Juncker geboren anno 1642 vermählt anno 1692. † anno 1716.
- I. Juliana Maria von Schlammersdorff, † unvermählt.
- I. Christiana Rosina Magdalena Maria von Schlammersdorff, † anno 1684. den 4. Febr.
- I. Francisca Sophia von Schlammersdorff.
- I. Ernst Philipp Friederich von Schlammersdorff, † in der Jugend.
- I. Wilhelm Ludewig Johann Gottfried von Schlammersdorff, blieb in Ungarn wieder den Türcken in Kayserlichen Kriegs-Diensten.
- I. Friederich Carl Wolffgang von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Lieutenant geboren anno 1671. † anno 1694. den 29. Februar. zu Pfortzheim, und liegt daselbst begraben.
- 2. Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff, führet dermahlen die dritte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCXXII.
- 2. Johann Georg Philipp von Schlammersdorff, † in der Jugend.

TABVLA CCXXII.

Von denen Herren von Schlammersdorff in dritter Haupt-Linie zu Saßenfarth.

Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, wie auch Ober-Amtmann zu Cadolzburg, führet dermalen die dritte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXXI.) geboren anno 1682 den 28. Jul. zu Saßenfarth. Gemalin, (I) Eleonora Susanna Johanna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Johann Adam Stiebars von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, dann Frauen Amaliä Dorotheä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Redwitz aus dem Hause Weisenbrunn; Tochter, geboren anno 1699. vermählt anno 1715. den 9. Jul. † anno 1741. den 4. Januar. zu Onoldsbach; und liegt in der Kirche zu Roßstall begraben. Sie hat alle nachstehende Kinder mit ihm gezeuget. (II) Johanna Sidonia Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Alexander Dietrich Wolffskeels von Reichenberg zu Uttingen und Lindflur, dann Frauen Annä Margarethä Wolffskeelin von Reichenberg; einer gebornen von Bettendorff, Tochter, geboren anno 1694. den 27. May, vermählt anno 1742. im Mart.

Wilhelm Christian Friederich von Schlammersdorff, geboren anno 1716. den 21. April † anno 1717. den 12. Aug. und liegt in der Kirche zu Eysölden begraben.	Carl Wilhelm Friederich von Schlammersdorff, Teutscher Ordens-Ritter und Commandeur zu Osnabrügg, Chur Cöllnischer Cammer-Herr und Hauptmann, geboren anno 1717. den 1. Octobr.	Amalia Maria Eva Charlotta von Schlammersdorff, geboren anno 1719. den 24. Mart. † anno 1725. den 27. Octobr. und liegt zu Onoldsbach.	Wilhelm Johann Heinrich von Schlammersdorff, Hochfürstlich Sachsen Weymarischer Cammer-Juncker und Hof-Rath, geboren anno 1720. den 6. Jun. Gemalin, Wilhelmina Amalia Dorothea von Kanne.	Friederica Dorothea Sophia von Schlammersdorff, geboren anno 1721. den 10. August. † anno 1738. den 29. Mart. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Onoldsbach.	
Ludewig Georg Christoph Frantz von Schlammersdorff, geboren anno 1722. den 3. Nov. † anno 1725. den 11. Februar. und liegt in der Kirche zu Onoldsbach.	Henrietta Eleonora Sibylla von Schlammersdorff, geboren anno 1724. den 18. Februar. Gemal, Herr Siegfried Christoph Ludewig von Schlammersdorff zu Planckenfelß, Wadendorff und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof- und Jagd-Juncker, geboren anno 1710 den 27. Decembr. vermählt anno 1742. den 1. August. zu Planckenfelß.	Friederich August Ludewig von Schlammersdorff, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Fähndrich bey dem löblich Fränckischen Crayß, geboren anno 1725. den 11. April.	Christiana Charlotta von Schlammersdorff, geboren anno 1726. den 31. Jul.	Wilhelmina Dorothea Maria Anna von Schlammersdorff, geboren anno 1728. den 25. Mart.	Sophia Louise von Schlammersdorff, geboren anno 1729. den 24. Sept.
Georg Ludewig von Schlammersdorff, geboren anno 1731. den 24. Januar. † anno 1732. den 26. Februar. und liegt zu Onoldsbach.	Carolina Albertina Ernestina von Schlammersdorff, geboren anno 1702. den 22. Jul.	Friederich Carl Ernst von Schlammersdorff, geboren anno 1734. den 18. April, † anno 1735. den 14. Novem[illegible]. und liegt zu Onoldsbach.	Carl Georg Christoph Ernst von Schlammersdorff, geboren anno 1736.	Christian Friederich von Schlammersdorff, geboren anno 1740. den 12. September.	

Von denen Ahnen der Herren von Schlammersdorff in Saßenfarther Linie.

- Carl Wilhelm Friederich von Schlammersdorff, Teutscher Ordens-Ritter und Commandeur zu Osnabrügg, Chur-Cöllnischer Cammer-Herr und Hauptmann.
  - Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, wie auch Ober-Amtmann zu Cadolzburg.
    - Johann Heinrich von Schlammersdorff, zu Saßenfarth und Hopfenohe.
      - Gottfried von Schlammersdorff zu Saßenfarth und Hopfenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Ober-Forst- und Jäger-Meister, wie auch Ober-Amtmann zu Burg-Thann.
        - Hanß Heinrich von Schlammersdorff zu Hopfenohe, Chur-Pfältzischer Pfleger zu Popfenheim.
          - Balthasar von Schlammersdorff zu Hopfenohe.
          - Dorothea von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfelß.
        - Elisabetha Gräblin von Stockau.
          - Dieterich Gräbel von Stockau zu Hausen.
          - Anna Arnoldin von Schweinheim.
      - Margaretha Anastasia Stiebarin von Buttenheim.
        - Hanß Veit Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Lutzmannstein und Allersburg.
          - Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Lutzmannstein und Allersburg.
          - Catharina von Rosenau.
        - Ursula Anastasia von Würtzburg.
          - Hieronymus von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mietwitz.
          - Ursula von Rothenhan aus dem Hause Rentweinsdörff.
    - Eva Susanna Marschallin von Ebneth.
      - Hanß Eitel Marschall von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth.
        - Siegemund Marschall von Ebneth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod.
          - Wolff Christoph Marschall von Ebneth, Würtzburgischer Amtmann zu Rauheneck und Bramberg.
          - Barbara von Lichtenstein.
        - Catharina Schenckin von Syman.
          - Adam Ulrich Schenck von Syman zu Untern-Syman und Birnbaum.
          - Amalia Truchseßin von Wetzhausen.
      - Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden.
        - Wolff Christoph Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden, Obern-Rost und Reichmannsdorff.
          - Christoph Truchseß von und zu Pommersfelden.
          - Elisabetha von und zu Rabenstein.
        - Anna Maria von Lichtenstein.
          - Wolff von Lichtenstein zu Lahm.
          - Wallburga von Hattstein.
  - Eleonora Susanna Johanna Stiebarin von Buttenheim.
    - Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Pretzfeld, Hagenbach und Wolckenstein.
      - Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Creglingen.
        - Hanß Christoph Stiebar von Buttenheim.
          - Georg Sebastian Stiebar von Buttenheim
          - Catharina Truchseßin von Henneberg
        - Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim.
          - Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Lutzmanstein.
          - Catharina von Rosenau.
      - Magdalena Sophia von Seckendorff Gutend.
        - Hanß Wilhelm von Seckendorff zu Langenfeld und Ottengrün.
          - Georg Friederich von Seckendorff zu Langenfeld und Ottengrün.
          - Anna Maria von Beilwitz.
        - Ursula Ruffina von Beilwitz.
          - Albrecht von Beilwitz.
          - Catharina von Lüchau.
    - Amalia Dorothea von Redwitz, aus dem Hause Weisenbrunn.
      - Johann Ulrich von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg.
        - Georg Wilhelm von Redwitz zu Weisenbrunn, Haßenberg ꝛc.
          - Johann Ulrich Senior von Redwitz zu Haßenberg ꝛc.
          - Amalia Lochingerin von Archshofen.
        - Regina von Bibra.
          - Bernhard von Bibra zu Bibra, Aubstadt, Babira ꝛc.
          - Sibylla von Witzleben.
      - Sophia Margaretha von Auffseeß, aus dem Hause Wüstenstein.
        - Johann Wilhelm von Auffseeß zu Wüstenstein ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
          - Daniel von Auffseeß zu Auffseeß, Freyenfelß, Wüstenstein ꝛc.
          - Anna Maria von Schaumberg.
        - Eva Johanna Füchsin von Wallburg.
          - Johann Friederich Fuchs von Wallburg.
          - Anna Barbara von Crailsheim.

TABVLA CCXXIV.

Von denen Herren von Schönfeld.

Die Herren von Schönfeld sind ursprünglich edle Turnier-Stiffts- und Rittermäßige Sachsen, welche in denen alten Zeiten unter den viertel der Fränckischen Ritterschafft turnieret haben. Eine Branche davon, welche ich dermalen alleine vorstellig mache, hat in dem vorigen Jahrhundert das Ritter-Guth Thurn, ohnweit Forchheim gelegen, acquiriret, und ist deshalber annoch dem löblichen Ort Gebürg einverleibet. Inzwischen haben zum voraus zu sagen, daß noch etliche Linien von diesem edlen Hause in Sachsen aufrecht und in grosen Ansehen mit schönen Gütern versehen, befindlich seyn, gegenwärtig aufgeführte Branche aber auch bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Rhön und Werra, die schönen und considerablen Ritter-Güter Bernburg, Crachenau und Reschwitz, besitzet.

Wilhelm von Schönfeld, erschiene anno 968. beym 4ten Turnier zu Merseburg.
Wilhelm von Schönfeld ist anno 1019. beym 6ten Turnier zu Trier empfangen worden.
Friederich von Schönfeld, kam anno 1165. zum 10den Turnier nach Zürch.
Heinrich von Schönfeld, besuchte anno 1179. den 11ten Turnier zu Cölln.
Heinrich von Schönfeld, war anno 1209. beym 13den Turnier zu Worms.
Conrad von Schönfeld, befande sich anno 1235. im 14den zu Würtzburg.
Eberhard von Schönfeld, kam anno 1362. zum 19den nach Bamberg.
Heinrich von Schönfeld, turnierete anno 1403. im 23sten zu Darmstadt.
Ludewig von Schönfeld anno 1408. im 24sten zu Heilbrunn.
Eberhard von Schönfeld anno 1412. im 25sten zu Regenspurg.
Ein Herr von Schönfeld aber erschiene anno 1436. beym 26sten zu Stuttgard, und
Heinrich von Schönfeld turnierete anno 1487. im letzten zu Worms.

Die so in keine richtige Abstammung habe bringen können.

Leopold von Schönfeld ward anno 1196. zum Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Worms erwählet und bestätiget, regierete 21. Jahre, und † anno 1217. in Apulien.
Heinrich von Schönfeld, Dom-Capitular-Herr zu Naumberg anno 1250.
Friederich von Schönfeld, Dom-Capitular-Herr zu Meissen und Naumburg, anno 1266.
Conrad von Schönfeld, Dom-Herr zu Meissen und Merseburg, anno 1300.
Eberhard von Schönfeld, Johanniter-Ordens-Ritter, anno 1300.
Leopold von Schönfeld, Johanniter-Ordens-Ritter, anno 1356.
Heinrich von Schönfeld. Gemahl, Susanna von Reitzenstein, anno 1360.
Friederich von Schönfeld. Gemalin, Margaretha von Bünau, anno 1372.
Philipp von Schönfeld. Gemalin, Helena von Schönberg, anno 1376.
Helena von Schönfeld. Gemal, Herr Conrad von Schönberg, anno 1376.
Conrad von Schönfeld. Gemal, Herr Heinrich von Wolfframsdorff, anno 1390.
Margaretha von Schönfeld. Gemal, Herr Friederich von Beust, anno 1400.
Eberhard von Schönfeld, Dom-Herr zu Zeitz und Naumburg, anno 1412.
Friederich von Schönfeld, Dom-Herr zu Meissen und Naumburg, anno 1416.
Cunegunda von Schönfeld. Gemal, Herr Friederich von Dobeneck, anno 1432.

Ordentliche Abstammung der Fränckischen Branche.

Christoph Senior von Schönfeld zu Zebist, ordentlicher Stamm-Herr der blühenden Fränckischen Linie. Gemalin, Maria von Schönberg, Herrn Heinrichs von Schönberg, und Frauen Margarethä von Schönberg, einer gebornen von Watzdorff, Tochter.

Christoph Junior von Schönfeld zu Zebist, Chur-Sächsischer Ober-Amtmann zu Stolpen. Gemalin, Maria von Bünau, Herrn Rudolphs von Bünau, und Frauen Elisabethä von Bünau, einer gebornen von Röder, Tochter.

Melchior von Schönfeld, führete die dermalen in Francken blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXV.

Margaretha von Schönfeld. Gemal, Herr Julius von Pflug, Chur-Sächsischer Amtmann zu Pirna.

Eberhard von Schönfeld zu Zebist, Chur-Sächsischer Hauptmann und Commendant der Vestung Sonnenstein bey Pirna, † ohne Leibes-Erben.

Schönfeld.

TABVLA CCXXV.

Von denen Herren von Schönfeld.

Melchior von Schönfeld zu Zebist, Breitenherd und Temnich, führete die in Francken dermalen blühende Haupt-Linie fort, (Tab. CCXXIV.) Gemalin, Maria Salome von Ende, Herrn Christophs von Ende zu Selchau, und Frauen Barbarä von Ende, einer gebornen von Hirschfeld, Tochter.

Hanß Friederich von Schönfeld zu Breitenherd und Tyllstädt. Gemalin, Anna von Eschwege, Herrn Urbans von Eschwege zu Roßdorff und Reichensachsen, dann Frauen Barbarä von Eschwege, einer gebornen von Boineburg genannt Honstein, Tochter.

Hanß Melchior von Schönfeld zu Breitenherd und Tyllstädt, Chur-Sächsischer Hauptmann im 30. jährigen Krieg.

Heinrich Wilhelm von Schönfeld zu Thurn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer-Juncker und Ober-Amtmann zu Bayersdorff und Erlangen, geboren anno 1636. † anno 1696. Gemalin, Sophia Ursula von Guttenberg, Herrn Georg Enochs von Guttenberg zu Guttenberg, Hummendorff, Breitenreuth, Streichenreuth, Niedern-Schwau und Mohrenthurn, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris und Ritter-Hauptmanns des löblichen Orts Gebürg, dann Frauen Evä Agnes von Guttenberg, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, geboren anno 1646. den 16. Febr. vermählt anno 1669. den 16. Nov. † anno 1690.

Georg Christoph von Schönfeld zu Breitenherd und Mühlen. Gemalin, Anna Barbara von Schaffelitzky, Herrn Conrads von Schaffelitzky zu Muckendorff, und Frauen Annä Barbarä von Schaffelitzky, einer gebornen Jägerin von Gertringen, Tochter.

Johann Friederich von Schönfeld, † in Chur-Sächsischen Kriegs-Diensten unvermählt.

Anna Regina von Schönfeld.

Maria Susanna von Schönfeld.

Christoph Heinrich von Schönfeld, führete die Fränckische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVI.

Christoph Ludewig von Schönfeld zu Thurn, Königlich Polnisch und Chur-Sächsischer Hauptmann, † anno 1726. den 24 Dec. Gemalin, Eleonora Sibylla Magdalena Freyin von Seckendorff-Gutend, Herrn Hanß Christophs von Seckendorff zu Obern-Zenn, und Frauen Johannä Mariä Dorotheä von Seckendorff, einer gebornen von Jaxtheim, aus dem Hause Kaltenbrunn, Tochter, geboren an. 1685. den 18. Febr. lebt zu Bayersdorff als Wittwe.

Johann Friederich von Schönfeld zu Thurn, Hauptmann bey den löblich Ober-Rheinischen Crayß, ward bey Belagerung der Vestung Air in den Niederlanden, in einen Sturm erschossen.

Juliana Dorothea von Schönfeld. Gemahl, Herr Johann Heinrich von Freudenberg, Hochfürstlich Württembergischer Geheimer Hof- und Kriegs-Rath, General-Major, Obrister über ein Regiment zu Fuß, und Commendante zu Stuttgard.

Georg Christoph von Schönfeld, † als ein Kind.

Anna Maria von Schönfeld, † jung.

Anna Barbara von Schönfeld, † jung.

Anna Sophia von Schönfeld.

Von denen Herren von Schönfeld.

Christoph Heinrich von Schönfeld zu Thurn, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr und Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, führete die dermahlen in Francken blühende Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXXV.) und † anno 1722. Gemalin, Anna Maria von Thüngen, Herrn Johann Friederichs von Thüngen zu Weisenbach, Zeitloffs und Neuhauß, Ritter-Hauptmanns des löblichen Orts Rhön und Werrä, dann Frauen Annä Rosinä von Thüngen einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, aus dem Hause Wetzhausen, Tochter, † anno 1723. als Wittwe.

Carl Friederich von Schönfeld, geboren anno 1705. den 31. Januar. † den 4. Junii ejusdem anni.	Wilhelmina Friederica von Schönfeld, geboren an. 1711. den 5. Decemb. † anno 1713. den 8. Jul.	Adam Gottlob von Schönfeld zu Thurn, Bernburg, Trachenau und Reschwitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr und Amts-Hauptmann zu Wonsiedel, Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, geboren anno 1715. Gemalin, Louise Elisabetha Schenckin von Schweinsberg, Herrn Johann Georg Schenckens von Schweinsberg, Kayserlichen würcklichen Raths und Ritter-Raths des löblichen Orts Rhön und Werrä, dann Frauen Annä Helenä Sophiä Schenckin von Schweinsberg, einer gebornen von Wallenstein, Tochter und Erbin, geboren anno 1721. den 10. Novembr. vermählt anno 1737. den 3. Septembr.

Friederica Sophia Eleonora Elisabetha von Schönfeld, geboren anno 1740. den 27. Octobr.	Johann Ludwig Carl Dieterich von Schönfeld, geboren anno 1743. den 16. Junii, † anno 1744. den 1. Jul.	Wilhelmina Dorothea Susanna von Schönfeld, geboren anno 1745. den 10. April, † anno 1746. den 14. April.	Gottlob Philipp Christoph v. Schönfeld, geboren an. 1746. den 5. Junii, † anno 1747. den 14. May.

TABULA CCXXVII.

Von denen Ahnen der Herren von Schönfeld.

- **Friederica Sophia Eleonora Elisabetha von Schönfeld.**
  - Adam Gottlob von Schönfeld, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr und Amts-Hauptmann zu Wonsidel, Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg.
    - Christoph Heinrich von Schönfeld, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr und Ritter-Rath des löblichen Cantons Gebürg.
      - Heinrich Wilhelm von Schönfeld, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Juncker und Ober-Amtmann zu Bayersdorff und Erlangen.
        - Hanß Friederich von Schönfeld zu Breitenberd und Tyllstädt.
          - Melchior von Schönfeld zu Zebist, Breitenberd und Tennich.
          - Maria Salome von Ende, aus dem Hause Selchau.
        - Anna von Eschwege, aus dem Hause Roßdorff.
          - Urban von Eschwege.
          - Barbara von Boineburg genannt Hohnstein.
      - Sophia Ursula von Guttenberg, aus dem Hause Guttenberg.
        - Georg Enoch von Guttenberg, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg.
          - Wolff Wilhelm von Guttenberg.
          - Ursula von Schaumberg.
        - Eva Agnes von Schaumberg.
          - Christoph Ludewig von Schaumberg.
          - Eleonora Cunegunda von Streitberg.
    - Anna Maria von Thüngen, aus dem Hause Weisenbach.
      - Johann Friederich von Thüngen zu Weisenbach und Zeitloffs und Neuhauß, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Rhön und Werra.
        - Wolff Albrecht von Thüngen.
          - Carl von Thüngen.
          - Anna Maria von Herbilstadt.
        - Anna Voitin von Salzburg.
          - Quirinus Voit von Salzburg.
          - Amalia von Krambadorff.
      - Anna Rosina Truchsessin von Wetzhausen, aus dem Hause Wetzhausen.
        - Wilhelm Heinrich Truchseß von und zu Wetzhausen, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Baunach.
          - Siegemund Heinrich Truchseß von und zu Wetzhausen und Wildenheid.
          - Anna Maria von Stein zu Altenstein.
        - Susanna Felicitas Truchsessin von Wetzhausen.
          - Hanß Eitel Truchseß von und zu Wetzhausen und Bettenburg.
          - Anna Maria Truchsessin von Henneberg.
  - Louise Elisabetha Schenckin von Schweinsberg, aus dem Hause Schweinsberg.
    - Johann Georg Schenck von Schweinsberg, Kayserlicher würcklicher Rath, Obrist-Lieutenant und Ritter-Rath des löblichen Cantons Rhön und Werra.
      - Georg Rudolph Schenck von Schweinsberg.
        - Johann Carl Schenck von Schweinsberg.
          - Johann Georg Schenck von Schweinsberg.
          - Anna Catharina von Dörringenberg.
        - Sabina Catharina von Wangenheim.
          - Georg Melchior von Wangenheim.
          - Anna von Buttlar.
      - Anna Elisabetha Milchlingin von Schönstädt.
        - Carl Milchling von Schönstädt.
          - Georg Milchling von Schönstädt, Ober-Vorsteher der Hospitäler in Hessen.
          - Elisabetha von Lauter.
        - Dorothea Bilga von Schwertzel, aus dem Hause Willingshausen.
          - Johannes von Schwertzel.
          - Elisabetha von Harstall.
    - Anna Helena Sophia von Wallenstein, aus dem Hause Höllrich.
      - Wilhelm Dieterich von Wallenstein zu Höllrich und Reusenberg.
        - Johann Caspar von Wallenstein.
          - Philipp Ludewig von Wallenstein.
          - Elisabetha von Berlepsch.
        - Agnes Helena Heußleinin von Eusenheim.
          - Georg Christoph Heußlein von Eusenheim.
          - Margaretha von Eschwege.
      - Juliana von der Thann.
        - Martin von der Thann.
          - Conrad von und zu der Thann.
          - Ottilia Keitelin von Schwebda.
        - Anna Johannetta von Stein zu Altenstein.
          - Eitel Heinrich von Stein zu Altenstein.
          - Anna Johannetta von der Thann.

TABVLA CCXXVIII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim.

Dieses alte edle Turnier-Stiffts- und Rittermäßige Hauß befindet sich seit anno 1200. bey der löblich Fränckischen Ritterschafft, und soll zu derselben Zeit aus Engeland gegangen und nach Francken gekommen seyn. Es schreibet sich von dem Stamm-Guth Buttenheim überhaupt, welches von undencklichen Jahren acquiriret worden, und noch in seiner Hand befindlich ist. Eine Branche desselben ist zu Ende des 16ten Seculi nach Oesterreich gegangen, und blühet allda im Freyherren Stande. Die Fränckische Linie aber, wovon hier eigentlich gehandelt wird, besitzet neben dem Stamm-Guth Buttenheim, auch die Ritter-Güter Hagenbach, Preyfeld und Wolckenstein, welche alle 4. dem löblichen Canton Gebürg einverleibet seyn.

Siegemund Stiebar von Buttenheim, kam anno 1235. zum 14den Turnier nach Würtzburg. Gemalin, Anna von Auffeeß.

Marquard Stiebar von Buttenheim, erschiene anno 1362. beym 19den Turnier zu Bamberg, wo man mit ihm turnieret, ihn geschlagen und empfangen hat.

Otto Stiebar von Buttenheim, war anno 1403. unter den Edlen beym 23sten zu Darmstadt.

Carl Stiebar von Buttenheim, turnierete anno 1403. ebenfalls unter den Edlen zu Darmstadt.

Ein Stiebar von Buttenheim ist anno 1436. beym 26sten zu Stuttgard in der löblichen Gesellschafft des Fisches gewesen.

Ein Stiebar von Buttenheim war anno 1479 beym 28sten zu Würtzburg.

Ein Stiebar von Buttenheim kam anno 1481. zum 30sten nach Heidelberg.

Ein Stiebar von Buttenheim ist anno 1484. beym 32sten zu Ingolstadt gewesen.

Heinrich Stiebar von Buttenheim, Ritter, erschiene anno 1485. beym 33sten zu Onoldsbach, that daselbsten Beweiß, ward zugelassen und mit ihm turnieret, anno 1486. kam er auch zum 34sten nach Bamberg, und stunde daselbsten auf der dritten Zeile.

Eine Stiebarin von Buttenheim befande sich anno 1485. bey den zu Onoldsbach gegenwärtig.

Hanß Stiebar von Buttenheim ist anno 1486. in der löblichen Gesellschafft des Einhorn bey den zu Bamberg gewesen.

Zwey Herren Stiebar von Buttenheim sind ausser denen Benannten zu Bamberg anno 1486. empfangen und mit ihnen turnieret worden.

Ein Stiebar von Buttenheim ward anno 1487. beym 35sten zu Regenspurg, Herrn Hertzog Albrechten in Bayern zugetheilt, mit ihm turnieret, geschlagen und empfangen.

Balthasar Stiebar von Buttenheim, kam in der löblichen Gesellschafft des Einhorns anno 1487. zum 36sten und letzten grosen öffentlichen Turnier nach Worms.

Die Herren und Frauen, so man aus diesem Hause in keine richtige Abstammung bringen können.

Heinrich Stiebar von Buttenheim war bekannt anno 1260. Gemalin, Anna von Wiesenthau.

Dorothea Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Conrad von Egloffstein zu Egloffstein und Stoltzenrod, Burgmann auf den Rothenberg.

Künne Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Albert Senior von Auffeeß zu Auffeeß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritter, anno 1352.

Conegunda Stiebarin von Buttenheim, ward anno 1366. zur 6ten Aebtißin im Kloster Schlüßelau erwählet und bestätiget.

Elisabetha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Conrad Zollner von der Hallburg, † anno 1415.

Catharina Stiebarin von Buttenheim, ward zur 9ten Aebtißin im Kloster St. Theodor zu Bamberg erwählet und bestätiget, † anno 1436.

Elisabetha Stiebarin von Buttenheim ist anno 1446. zur 10den Aebtißin im Kloster Schlüßelau erwählet und bestätiget worden.

Eine geborne Stiebarin von Buttenheim, die an einen Herrn von Falckenstein vermählt gewesen, und von demselben erstochen worden, ist in der Buttenheimer Kirche im Stein gehauen zu sehen.

Ordentliche Abstammung.

Hermann Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Guntzendorff und Saßenfarth, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, † anno 1360. in hohen Alter. Gemalin, Cunegunda von Auffeeß, Herrn Hermanns von Auffeeß zu Auffeeß und Planckenstein, dann Frauen Elß von Auffeeß, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Friederich Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder ausgegangenen Linien zu Saßenfarth, Rabeneck, Regenspferg und Buttenheim. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXIX.	Conrad Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIII.	Cunegunda Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Friederich von Auffeeß zu Auffeeß und Wüstenstein, Ritter, an. 1378.

Stiebar von Buttenheim.
Gebürg.

TABVLA CCXXIX.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Saßenfarth.

Friederich Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Stiffter der wieder-ausgegangenen Linien zu Saßenfarth, Rabeneck, Regensperg und Buttenheim, (Tab. CCXXVIII.) war bekannt anno 1358. 1372. und 1380. Gemalin, Elisabetha von Künsperg, Herrn Johannis von Künsperg zu Embemannsberg, und Frauen Cunegundä von Künsperg, einer gebornen von Schleinitz, Tochter, anno 1372.

Johannes Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, florirete an. 1386. 1401. und 1403. Gemalin, Anna von Lüchau, Herrn Hansens Senioris von Lüchau zu Conradsreuth, und Frauen Mariä von Lüchau, einer gebornen von Schirnding, Tochter, anno 1401.	Erbard Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, war bekannt anno 1401. 1403. 1404. und † in Kriegs-Diensten.	Friederich Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, war anno 1395. den 24. August. Dom-Herr zu Bamberg, nachgehends aber anno 1413. Capitular-Herr und respective Dom-Dechant daselbsten, liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg.	Conrad Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, anno 1413.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Daniel Senior von Heßberg zu Neuenhauß.

Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Rabeneck und Regensperg, lebte an. 1413. 1420. und 1426. Gemalin, Anna von Würtzburg, Herrn Hansens von Würtzburg, und Frauen Hedwig von Würtzburg, einer gebornen von Guttenberg, Tochter, anno 1413.	Cunegunda Stiebarin von Buttenheim, war anno 1416. Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg, und liegt daselbsten begraben.	Hedwig Stiebarin von Buttenheim, ist anno 1416. Kloster-Frau zu Schlüßelau gewesen.	Anna Stiebarin von Buttenheim, war anno 1416. Kloster-Frau bey denen Ursulinerinnen zu Kitzingen.

Michael Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth und Rabeneck, florirete anno 1420. 1436. 1448. und 1456. Gemalin, (I) Cunegunda von Künsperg, Herrn Adrians von Künsperg zu Weidenberg, und Frauen Barbarä von Künsperg, einer gebornen von Weidenberg, Tochter, † ohne Kinder. (II) Catharina von Rabenstein, Herrn Adrians von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Adlitz und Weyher, dann Frauen Annä von Rabenstein, einer gebornen Wolfskeelin von Reichenberg, Tochter, von welcher nachstehende Kinder geboren worden.	Georg Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder-ausgegangenen Linie zu Regensperg. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXI. B.	Osanna Stiebarin von Buttenheim, war anno 1436. Kloster-Frau zu Schlüßelau, stifftete unterschiedliches in selbiges Kloster, und liegt auch darinnen begraben.	Cunegunda Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Heinrich von Wiesenthau zu Buckenhofen, Voigt zu Bärenfelß.

Hanß Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Ritter, † ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Margaretha von Schaumberg, Herrn Simons von Schaumberg zu Schaumberg, Traustadt und Niedern-Fullbach, dann Frauen Evä von Schaumberg, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter.	Heinrich Stiebar von Buttenheim, führete die wieder-erloschene Linie zu Saßenfarth fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXX.	Paulus Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder-ausgegangenen Linie zu Rabeneck. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXI. A.	Georg Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten unbeerbt.

Hanß Stiebar von Buttenheim, † in der Kindheit.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg.	Susanna Stiebarin von Buttenheim, Kloster-Frau zu Schlüßelau.	Catharina Stiebarin von Buttenheim, † als ein Kind.

TABVLA CCXXX.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Saßenfarth.

Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Ritter, führete die Saßenfarther wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCXXIX.) war auf denen Turnieren bekannt anno 1485. 1486. Gemalin. Blandina von Schaumberg, Herrn Wolffgangs von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter, Emtmannsberg und Ziegenfeld, dann Frauen Appollonia von Schaumberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter.

Alexander Stiebar von Buttenheim zu Saßenfahrt und Buttenheim, siegelte anno 1528. den Heyraths-Brief zwischen Herrn Pancratius Lochnern von Hüttenbach und seiner Schwester Anna, lebte noch anno 1545. und † unvermählt.

Bartholomäus Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth und Buttenheim, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Hertzog Aurach, war anno 1528. nebst anderen Cavaliers Wehr-Bürge, da Herr Caspar von Seckendorff zu Gänsehof, sein Ritter-Guth Hüttenbach ohnweit dem Rothenberg gelegen, an seinen Herrn Schwager Pancratium Lochnern verkauffte.

Anna Stiebarin von Buttenheim † zu Hüttenbach als Wittbe und liegt in der Kirche zu Bühl Gemal. Herr Pancratius Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, Weyher und Winterstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Neideck und Holfeld, vermählt anno 1528. Montags nach Jacobi † anno 1546. zu Hüttenbach, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Seine erste Gemalin war Frau Anna Ermreicherin.

Daniel von Stiebar zu Saßenfarth, Dom Capitular-Herr zu Würtzburg und Eichstädt, respective Probst zu St. Johannis im Haug. geboren anno 1503. † anno 1555. den 8. August, und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben.

Lucas Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, † in Kriegs-Diensten ohne Leibes-Erben.

Christoph Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, Canonicus bey St. Stephan zu Würtzburg, liegt in dasiger Stiffts-Kirche begraben.

Achatius Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth und Buttenheim, Hoch-Fürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Schlüßelfeld und Thüngfeld, siegelte anno 1528 den Heyraths-Brief, zwischen Herrn Pancratium Lochnern von Hüttenbach und seiner Schwester Anna, war anno 1548. Herren Pancratius Lochners von Hüttenbach, hinterlaßener Kinder Vormund, und lebte noch anno 1551. Gemalin (1) Susanna von Redwitz, Herrn Martin Wolffgangs von Redwitz zu Wildenroth und Obern-Redwitz, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Königshofen, und Frauen Catharina von Redwitz, einer gebornen Göblin von Giebelstadt, Tochter. (2) Anna von Westenberg, Herrn Materns von Westenberg, Hochfürstlich-Würtzburgischen Amtmanns zu grosen Langheim und Iphofen, dann Frauen Veronica von Westenberg, einer gebornen Schenckin von Schwerckenstein, Tochter, Herrn Christophs von Ehenheim, hinterlaßene Frau Wittbe

---

1\.
Martin Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Saßenfarth, ward anno 1547. Dom Herr zu Würtzburg, resignirte aber anno 1556. und † anno 1561. ohne Leibes-Erben. Gemalin. Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hanß Joachim Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Adelsdorff und Lutzmanstein, Burggrafens auf dem Rothenberg, dann Frauen Anna Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen Rothafftin von Wernberg, Tochter. geboren anno 1539. am Oster-Dienstag, vermählt anno 1561. Sie ward in besagtem Jahr Wittbe, und vermählete sich hernach wieder an Herrn Georg Adam von Seckendorff Rhinhofen zu Ramenthal.

1\.
Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Saßenfarth, Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg, schwuhr auf anno 1546. den 11. December zu Bamberg, und † anno 1560. den 10. May zu Bamberg, woselbsten er auch in der Dom-Kirche begraben liegt.

1\.
Catharina Stiebarin von Buttenheim Gemal (1) Herr Nicolaus Junior von Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hoch-Fürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim und Amtmann zu Neu-Kirchen † anno 1557. zu Nürnberg in der Gefangenschafft, und liegt zu Neukirchen am Brand begraben. (2) Herr Hanß Wilhelm von Abenberg zu Kürmhoffstadt.

2\.
Daniel Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Saßenfarth, Dom-Herr zu Würtzburg, schwur anno 1556. den 29. October daselbsten auf seines Bruders Herrn Martin Stiebars von Buttenheim, Prätende auf, resignirte anno 1583 den 26. Februari, und † als der Letzte von der Saßenfarther Linie ohne Leibes-Erben.

TABULA CCXXXI. A

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Raveneck.

Paulus Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, Ritter, Stiffter der bald wieder ausgegangenen Neben Linie zu Rabeneck (Tab. CCXXIX.) war bekannt anno 1484. und 1586. Gemalin Margaretha von Auffeeß, Herrn Friederichs von Auffeeß zu Weyher und Königsfeld, dann Frauen Barbarä von Auffeeß, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.

Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck Ritter, war bekannt anno 1515 1522. und 1534. Gemalin. Agnes von Wiesenthau Herrn Christoph von Wiesenthau zu Pewlendorff, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Schmachtenberg und Wachenrod, dañ Frauen Elisabetha von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter anno 1522.	Christoph Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck war bekannt anno 1518. siegelte anno 1528. den Heyraths-Brief zwischen Herrn Pancratium Lochnern von Hüttenbach, und Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, und † anno 1550. Gemalin Barbara von Rüsenbach, Herrn Ulrichs von Rüsenbach zu Trumstadt und Planckenfelß, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Schönbrunn und Burg Ebrach, dann Frauen Catharinä von Rüsenbach, einer gebornen von Wichsenstein, Tochter, Herrn Erasmi Zollners von Rothenstein, hinterlassene Frau Wittbe.	Rosina Stiebarin von Buttenheim, Kloster-Frau zu Schlüsselau anno 1518. und 1522.	Eva Stiebarin von Buttenheim.
Paulus Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck Dom Herr zu Würtzburg, schwuhr auf anno 1545. den 6. Juni, resignirte aber anno 1555. den 27. April und † ums Jahr 15?0. ohne Leibes Erben.	Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck † anno 1586. als der Letzte von dieser Linie zu Rabeneck ohne Leibes Erben, Gemalin. Margaretha von Biberern, Herrn Hansens von Biberern, und Frauen Helenä von Biberern, einer gebornen von Heßberg, Tochter.	Johann Christoph Stiebar von Buttenheim † in der Jugend.	Anna Catharina Stiebarin von Buttenheim.

B.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Regensperg.

Georg Senior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Regensperg, Stiffter der wieder ausgegangenen Linien zu Regensperg und Buttenheim (Tab. CCXXIX) war anfänglich anno 1432. Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, resignirte aber nachgehends und vermählete, sich. Gemalin Margaretha von Rothenhan, Herrn Cuntzens von Rothenhan zu Mertzbach, und Frauen Annä von Rothenhan, einer gebornen Förtschin von Thurnau, Tochter.

Georg Junior Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Regensperg war bekannt anno 1479. Gemalin (I Anna von Sparneck. (II) Margaretha Neustädterin genant Stürmerin, Herrn Ulrich Neustädters genannt Stürmers zu Windsheim, und Frauen Barbarä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Mistelbach, Tochter (III) Barbara von Egloffstein, Herrn Hannßen von Egloffstein zu Mühlhausen, und Frauen Margaretha von Egloffstein, einer gebornen von Planckenfelß, Tochter.	Hanß Stiebar von Buttenheim Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Buttenheim. von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXII.	Heinrich. Stiebar von Buttenheim zu Aisch † ohne Leibes Erben.	Ulrich Stiebar von Buttenheim zu Aisch † unvermählet.	Anna Stiebarin von Buttenheim Gemal, Herr Heinrich von Künsperg zu Schmeilsdorff, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Brandenburgischer Rath und Hauß-Voigt.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Gemal, Herr Ulrich von Wiesenthau zu Buckenhofen.

1. Rosina Stiebarin von Buttenheim Gemal Herr Heinrich von der Cappel.	1. Ursula Stiebarin von Buttenheim Gemal Herr Friederich von Schlammersdorff anno 1500.	2. Osanna Stiebarin von Buttenheim. Kloster-Frau zu Kitzingen bey den Ursulinerinen. anno 1530.	2. Eleonora Stiebarin von Buttenheim Gemal Herr Hanß von Rüsenbach anno 1520.	2. Balthasar Stiebar von Buttenheim zu Regensperg, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Seßlach anno 1520. Gemalin. Sophia von Schwend, Herrn Andreä von Schwend, Tochter.	3. Christoph Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Regensperg Hochfürstl. Bambergischer Hof-Meister und Amtmann zu Neu-Kirchen. Gemalin, Anna von Wirßberg, Herrn Conrad Senioris von Wirßberg zu Rauhen-Culm, und Frauen Cunigundä von Wirßberg einer gebornen von Bergloß, Tochter.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim Gemal (I) Herr Wilhelm von Redwitz zu Ober-Redwitz und Laltendorff. (II) Herr Nicolaus Senior von Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth. (III) Herr Andreas Fuchs von Rügheim.	Andreas Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Regensperg, stunde anno 1527. unter der Vormundschafft, ward anno 1535. Dom Herr zu Würtzburg, resignirte anno 1544. und starb als der letzte dieser Regensperger Linie ohne Leibes Erben.	Euphemia Stiebarin von Buttenheim † anno 1575. den 29. Septembr. Gemal Herr Wilhelm Rochus von Egloffstein zu Gailenreuth und Wambach geboren anno 1539. Samstags nach Bartholomäi vermählt anno 1572. † anno 1603. den 5. Juni.

TABULA CCXXII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Buttenheim.

Hanß Senior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Buttenheim (Tab. CCXXXI.) war bekannt anno 1479. Gemalin, Magdalena von Hirschheid, Herrn Hansens von Hirschheid, Tochter.

Hanß Junior Stiebar von Buttenheim und Aisch,. Gemalin, (I) Anna von Wirßberg, Herrn Soldans von Wirßberg zu Lanzendorff, und Frauen Annä von Wirßberg, einer gebornen Grosin von Trockau, Tochter. (II) Cunegunda von Gottsfeld, Herrn Conrads von Gottsfeld, Tochter.

Georg Andreas Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Sassenfarth † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Gertraud Marschallin von Ostheim, Herrn Moritz, Marschalls von Ostheim zu Waltbach und Waltershausen, dann Frauen Magdalenä, Marschallin von Ostheim, einer gebornen von Fulbach, Tochter, Herrn Georg Pancratii Ochsens von Guntzendorff hinterlassene Frau Wittwe.

Veronica Stiebarin von Buttenheim. Gemal, (I) Herr Conrad von Bernheim, (I) Herr Sebastian von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein.

Georg Gabriel oder Georg Albrecht Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Sassenfarth, Dom-Herr zu Würtzburg, ward aufgeschworen anno 1544. resignirte anno 1558. den 28. April, vermählete sich alsdann, und † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Ursula von Wolffsthal, Herrn Nicolai von Wolffsthal, und Frauen Barbarä von Wolffsthal, einer gebornen Wolfskeelin von Reichenberg, Tochter, Herrn Erhard Truchsessens von Wetzhausen zu Dachsbach und Neuenbürg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1558.

Christoph Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, war bekannt anno 1571. und † unvermählt.

Georg Andreas Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch Regensperg und Sassenfarth, erbte seine Brüder und Herren Vettern zusammen, und † als der Letzte dieser Buttenheimer Neben-Linie ums Jahr 1590. ohne Leibes-Erben.

Ursula Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Wilhelm von Lauffenholtz zu Melsendorff, vermählt an. 1528. Sie lebte schon als Wittwe anno 1537.

Anna Stiebarin von Buttenheim, † anno 1579. Gemal, Herr Martin Zollner von der Hallburg zu Klein Langheim, vermählt anno 1564. † anno 1581. als Wittwer, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Lucia Schutzbarin genannt Milchling vermählt gehabt.

Georg Albert Stiebar von Buttenheim, † in der Kindheit vor den Herrn Vater.

Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

TABULA CCXXXIII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt- und daraus erloschenen Ober-Steinbacher Linie.

Conrad Senior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Meister, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXXVIII) florirete anno 1358. 1372. und 1380. Gemalin, Anna Motschidlerin von Gerau, Herrn Otto Motschidlers von Gerau zu Unter-Leinleiter und Kaltenegensfeld, Tochter.

Conrad Junior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, war bekannt anno 1404. 1408. 1420. und 1438. Gemalin, Anna Motschidlerin von Gerau, Herrn Hanß Motschidlers von Gerau, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths, und Frauen Elß Modschidlerin von Gerau, einer gebornen von Wiesenfelden, Tochter.	Hanß Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Dom-Herr zu Bamberg, anno 1396. liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.	Hermann Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, florirete anno 1404. 1406. und † ohne männliche Leibes-Erben.	Anna Stiebarin von Buttenheim. Gemal, (I) Herr Hanß von Auffseß zu Auffseß und Königsfeld, Ritter. (II) Herr Frantz Haller.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Leonhard von Streitberg zu Streitberg und Greifenstein, Doctor J. U.

Hermann Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Meister, florirete anno 1436. 1441. und 1456. Gemalin, Susanna von Redwitz, Herrn Arnolds von Redwitz zu Redwitz, Hain und Küps, dann Frauen Elisabethä von Redwitz, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter.	Cecilia Stiebarin von Buttenheim. Gemal, (I) Herr Hanß Truchseß von Wetzhausen zu Brünnhausen, † anno 1440. (II) Herr Georg Fuchs von Dingoltshausen.

Anton Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIV. B.	Hermann Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Ritter, war bekannt an 1479. und 1481. † unbeerbt.	Hanß Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.	Anna Stiebarin von Buttenheim, † jung.	Barbara Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Hanß von Giech, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg, anno 1486.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Hanß Ochs von Guntzendorff.	Albrecht Senior Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Cadoltzburg, Stiffter der wieder-ausgegangenen beyden Neben-Linien zu Ober-Steinbach und Aisch, erhielte von Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg das Amt Hagenbüchach zum Leib-Geding vor 400. fl. anno 1462. Freytags post Assumptionis Mariä. Diese 400. fl. sind durch Herrn Cuntzen von Luchau, Hochfürstlich Brandenburgischen Hauß-Voigt, Herrn Heinrich Stiebarn seinem Sohn wieder bezahlet, und das Amt anno 1491. Freytags nach Matthäi, eingelöset worden. Er gienge anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Chur-Fürst Friederichs von Brandenburg, nebst Herrn Hansen von Vestenberg, vor den weisen und schwartzen Pannier her, und † anno 1491. am nächsten Tag nach Mariä Wurtzweyh. Gemalin, Anna von Seckendorff Rhinhofen, Herrn Heintzens von Seckendorff zu Roßbach und Marck-Taschendorff, dann Frauen Margarethä von Seckendorff, einer gebornen von Wilhelmsdorff, Tochter, † anno 1494. Samstags vor Bartholomäi als Wittwe.

Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, Ritter, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Hertzog-Aurach, war bekannt anno 1434. 1485. 1486. 1487. und † anno 1507. am Sonntag Trinitatis. Gemalin, Elisabetha von Grumbach, Herrn Andreä von Grumbach zu Eisenfelden, Tochter, † anno 1508. den 7. August. als Wittwe.	Georg Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder-ausgegangenen Neben-Linie zu Aisch. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIV. A.	Cunegunda Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Lamprecht von Bibra.	Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Darius von Heßberg.

Wenceslaus Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, † anno 1514. am Abend St. Petri Kettenfeyer. Gemalin, Susanna Truchseßin von Pommersfelden, Herrn Hanß Truchseßens von Pommersfelden zu Rebensbach, Tochter, † ohne Kinder.	Martin Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, lebte noch an. 1533. und † unvermählt.	Wolff Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, Dom-Capitular-Herr und respective Ertz-Priester zu Würtzburg, † als der Letzte dieser Ober-Steinbacher Neben-Linie, und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben.	Andreas Stiebar von Buttenheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck, Dom-Herr zu Bamberg.	Catharina Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Georg Ludewig von Eyb zu Eyburg.	Eva Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Hanß von Lichtenstein zu Geyersberg und Heßlach, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Hof-Richter, anno 1510.

TABULA CCXXXIV. A.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Aisch.

Georg Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Stiffter der bald wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Aisch, (Tab. CCXXXIII.) florirete anno 1483. und 1492. Gemalin, Ursula von Wittstadt genannt Hagenbach, Herrn Ottens von Wittstadt genannt Hagenbach, und Frauen Margarethä von Wittstadt genannt Hagenbach, einer gebornen von Rüsenbach, Tochter.

Jacob Stiebar von Buttenheim zu Aisch, war bekannt anno 1497. 1500. 1509. und 1512. Gemalin, Dorothea Zollnerin von Rothenstein, Herrn Martin Zollners von Rothenstein zu Walchenfeld, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths, und Frauen Elß Zollnerin von Rothenstein, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Siegemund von Gebsattel, anno 1491.

Sibylla Stiebarin von Buttenheim, war anno 1500. Kloster-Frau zu Schlüßelau.

Albrecht Stiebar von Buttenheim zu Aisch, lebte und war bekannt anno 1520. 1532. und 1541. Gemalin, Susanna Füchsin von Burg-Breitbach, Herrn Paul Fuchsens von Burg-Breitbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths, und Frauen Catharinä Füchsin von Burg-Breitbach, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Dorothea Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Wilhelm Fuchs von Burg-Breitbach.

Cunegunda Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Wolffgang Dietmar von Wallsdorff.

Johann Albrecht Stiebar von Buttenheim zu Aisch, † bald nach den Herrn Vater als der Letzte dieser Aischer Neben-Linie annoch unvermählt.

Johann Heinrich Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Johann Ernst Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, † als ein Kind.

Anna Catharina Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

B.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt- und einer erloschenen Neben-Linie zu Rabeneck.

Anton Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXXXII.) lebte anno 1462. und 1479. Gemalin, Elisabetha von Aufseeß, Herrn Heinrich Junioris von Aufseeß zu Freyenfelß, Weyher und Rabenstein, Ritters, dann Frauen Margarethä von Aufseeß, einer gebornen von Helmstadt, Tochter.

Albrecht Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe - - Tab. CCXXXV.

Georg Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, † unbeerbt. Gemalin, Margaretha Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Georg Truchseßens von Wetzhausen zu Wetzhausen und Bettenburg, dann Frauen Felicitas Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, vermählt an. 1466. Mittwochs nach Bartholomäi.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim, † an. 1484 Gemal, (I) Herr Hanß von Redwitz zu Redwitz, Hof-Richter und Hauptmann auf den Gebürge. (II) Herr Georg Truchseß von Wetzhausen zu Wetzhausen und Bettenburg, vermählt anno 1463. Montags vor Bartholomäi, † anno 1476. den 1 May, und liegt mit ihr in der Kirche zu Wetzhausen begraben.

Martin Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, Stiffter der wieder-ausgegangenen Neben-Linie zu Rabeneck, lebte anno 1480. 1496. und 1500. Gemalin, Maria Gottsmännin von Thurn, Herrn Georg Gottsmanns von Thurn, Tochter.

Cunegunda Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Wolff Gottsmann von Thurn, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Meister.

Barbara Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Petrus Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden und Sambach.

Moritz Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, florirete anno 1520. 1528. Gemalin, Brigitta von Seckendorff Rhinhofen, Herrn Balthasars von Seckendorff zu Hallerndorff, Stübach, Eßelbrunn und Simmelsdorff, dann Frauen Ceciliä von Seckendorff, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, † unbeerbt.

Anßhelm Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, florirete anno 1520 1528. Gemalin, Susanna von Wiesenthau, Herrn Friederichs von Wiesenthau zu Wiesenthau und Deulndorff, dann Frauen Margarethä von Wiesenthau, einer gebornen von Kemnath, Tochter.

Erasmus Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, Teutscher Ordens-Ritter, anno 1520.

Hieronymus Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, † als der Letzte dieser Neben-Linie.

Catharina Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Christoph Fuchs von Schweinshaupten.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal Herr Hector von Guttenberg zu Alt- und Neu-Guttenberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz, † anno 1543.

Susanna Stiebarin von Buttenheim.

TABULA CCXXXV.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt-Linie.

Albrecht Stiebar zu Buttenheim, Aisch und Wachenrod, Burggraf auf den Rothenberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Amtmann zu Cadolzburg, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab CCXXXIV) hatte anno 1492. Fehde mit dem Hoch-Stifft Bamberg, und war Burggraf auf den Rothenberg von anno 1500. biß 1502. Gemalin, Veronica Truchseßin von Wetzhausen, Rotenstein, Friesenhausen und Bundorff, Kayserlichen Amtmanns zu Schweinfurth, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Hofmeisters, Hauptmanns auf den Frauenberg und Amtmanns zu Wildberg, dann Frauen Dorothea Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Woltin von Salzburg, Tochter, vermählt anno 1473. † da Sie 21. Kinder mit Ihm gezeuget hatte.

Albrecht Stiebar von Buttenheim geboren und gestorben anno 1474.

Sebastian Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Burggraf auf den Rothenberg, Hochfürstlich Eichstädtischer Hof-Meister, geboren anno 1475. am goldenen Dienstag in der Fasten, siegelte anno 1535. den Bewitthums-Brief, welchen Herr Pancratius Lochner von Hüttenbach, seiner Gemalin Anna, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim fertigen lassen, im Nahmen Herrn Joachim Lochners von Hüttenbach, der ein Sohn Herrn Pancratii Lochners aus erster Ehe gewesen, † anno 1540. den 29. Jul. zu Eichstädt, und liegt zu Resenberg bey Sulzbach begraben. Gemalin, Barbara von Eglofftstein, Herrn Hartungs von Eglofftein zu Hartenstein, Hertzoglich Bayerischen Raths und Pflegers, dann Frauen Anna von Eglofftstein einer gebornen von Gumpenberg, Tochter. Vermählt anno 1505. am Pauli Bekehrungs-Tag zu Buttenheim, † anno 1533. Freytags nach Scholastica auf den Rothenberg, da Sie 12. Kinder mit Ihm gezeuget hatte.

Leopold Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, geboren anno 1476. war anno 1492. mit bey der Bambergischen Fehde, und † in Kayserlichen Kriegs-Diensten unvermählt.

Anna Stiebarin, von Buttenheim, geboren und † anno 1477.

Dorothea Stiebarin von Buttenheim, geboren an. 1478. † an. 1480.

Susanna Stiebarin von Buttenheim, Kloster-Frau zu Schlüsselau geboren anno 149[illegible].

Friederich Stiebar von Buttenheim, geboren an. 1480. † eodem anno.

Brigitta Stiebarin von Buttenheim geboren an. 148[illegible] ward an. 1527. zur 14den Aebtißin im Kloster Schlüsselau erwählet und bestätiget † anno 1557. am Abend Petri Cathedrä als die dasige letzte Aebtißin.

Sophia Stiebarin von Buttenheim geboren an. 1482. † an. 1490.

Christoph Stiebar von Buttenheim geboren und gestorben an. 1483.

Pancratius Stiebar von Buttenheim geboren anno 1484. † anno 1562. Freytags nach Magdalenä zu Forchheim in Kriegs-Diensten unbeerbt.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim geboren anno 1485. † unvermählt.

Elisabetha Stiebarin von Buttenheim, geboren und gestorben an. 1486.

Friederich Stiebar von und zu Buttenheim, Kayserl. Ritt-Meister, geboren an. 1488 † unvermählt.

Christoph Stiebar von Buttenheim geboren und gestorben an. 1489.

Heinrich Stiebar von Buttenheim geboren und gestorben an. 1483.

Eitel Stiebar von Buttenheim geboren an 1491. † an. 1501.

Cunegunda Stiebarin von Buttenheim geboren und gestorben. an. 1492.

Ernst Stiebar von Buttenheim, geboren und gestorben anno 1493.

Cunegunda Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1485. † anno 1500.

Friederich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1497. † 1498.

Veronica Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1506. † anno 1519.

Dorothea Stiebarin von Buttenheim, geboren an. 1507. am St. Veits-Tag † anno 1576. zu Coburg als Wittwe ohne Kinder. Gemal, (I) Herr Melchior von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Emsthurn, Schney, Letterbach und Effelter. (II) Herr Hector von Guttenberg zu Alt- und Neu Guttenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz, † an. 1543.

Barbara Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1508. Sonntags nach Mariä Geburth, † anno 15[illegible]. Gemal, (I) Herr Hanß von Lu[illegible]au zu [illegible]runn. (II) Herr Moritz von und zu Liebenstein.

Veronica Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1509. Mittwochs nach Laurentii. † anno 1511.

Siegemund Albrecht Stiebar von Buttenheim, geboren an. 1510 Donnerstags nach Cunegundä † anno 1511.

Siegmund Albrecht Stiebar von Buttenheim, geboren an. 1512. Mittwochs nach Egidii † an. 1514.

Hanß Joachim Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXXXVI.

Hanß Wenzel Stiebar von Buttenheim geboren anno 1514. am Tage St. Petri † bald nach der Heil. Tauffe.

Ruffina Stiebarin von Buttenheim, geboren an. 1515. Freytags nach Margarethä † anno 1569. als Wittwe. Gemal. (I) Herr Hanß Förtsch von Thurnau † an. 1536. (II) 1536. Herr Anton Rüd von Collenberg, (III) Herr Albrecht von Rosenberg zu Schipff, Ritter und Obrister zu Boxberg, vermählt anno 1553. † anno 1567.

Eitel Wolff Stiebar von Buttenheim geboren anno 1517. Dienstags vor den Neuen Jahr † in Kayserl. Kriegs-Diensten in Italien.

Cecilia Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1518. am Tage Mariä Opfferung † anno 1582. als Wittwe zu Heldburg. Gemal, Herr Wilhelm von Stein zu Altenstein Kayserlicher Feld-Marschall und Obrister † anno 1567. zu Gotha.

Christoph Heinrich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 152[illegible]. am Tag Petri Cathedrä † anno 1521.

TABVLA CCXXXVI.

Von denen Herren Stiebar von Buttenheim in fortgeführter Haupt-Linie.

Hanß Joachim Stiebar von Buttenheim, Aisch, Adelsdorff und Lutzmanstein, Hochfürstlich Bamberg- und Pfaltz-Neuburgischer Geheimer Rath und Pfleger zu Hohenfelß, Burggraf auf den Rothenberg von anno 1537. biß 1546. führete die zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CCXXXV.) gebohren anno 1513. am Sonntag Quasimodogeniti auf den Rothenberg, kauffte anno 1566. von seinen Schwager, Herrn Caspar Rothhafften von Wernberg zu Lutzmannstein, das Schloß Lutzmanstein sammt seiner Zugehörde, ward anno 1574. den 26. Novembr. bey dem Ritter-Convent zu Weißmain, zum ersten Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg in der Refier Forchheim und Bamberg erbeten, halff anno 1559. Herrn Georgen von Seckendorff zu Simmelsdorff, und Herrn Georg Lochnern von Hüttenbach zu Winterstein in Forchheim vertragen, † anno 1585. den 28. August, und liegt in der Kirche zu Buttenheim begraben. Gemalin, (I) Anna Rothhafftin von Wernberg, Herrn Hanß Rothhafft von Wernberg zu Lutzmanstein, Hochfürstlich Regenspurgischen Pflegers zu Hohenburg, und Frauen Margarethä Rothhafftin von Wernberg, einer gebohrnen von Watzmannsdorff, Tochter, vermählt anno 1538. Montags nach Lätare zu Neumarck. † anno 1560. Samstags nach Cantate, und liegt in der Kirche zu Buttenheim begraben. Sie zeugten 12. Söhne und 5. Töchter miteinander. (II) Catharina von Wenckheim, Herrn Hannßens von Wenckheim, und Frauen Mariä von Wenckheim, einer gebohrnen Füchsin von Schneeberg, Tochter, Herrn Hannßens von Rothenhan zu Rentweinsdorff, hinterlassene Frau Wittwe. Vermählt anno 1562. Sonntags nach St. Ursulä. Sie zeugten 1. Sohn und 1. Tochter, miteinander.

I. Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, gebohren anno 1539. am Oster-Dienstag. Gemal, (I) Herr Märtin Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth, vermählt anno 1561. † an. 1561. unbeerbt. (II) Herr Georg Adam von Seckendorff Rhinhoffen zu Namsenthal, vermählt anno 1563 † unbeerbt.

I. Dorothea Stiebarin von Buttenheim, gebohren anno 1540. den 4. May. Gemal, Herr Paulus von Schaumberg zu Ströhsendorff. † anno 1594. Seine erste Gemahlin, war Frau Eva von Streitberg.

I. Hanß Sebastian Stiebar von Buttenheim, gebohren anno 1541. Freytags vor Aegidii, † anno 1544. zu Hohenfelß.

I. Wolff Christoph Stiebar von Buttenheim, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Officier, geboren anno 1544. Montags nach Ulrici † in Franckreich.

I. Wolff Albrecht Stiebar von Buttenheim, gebohren anno 1545. Montags nach Ulrici † anno 1546. zu Forchheim.

I. Hannß Ludewig Stiebar von Buttenheim gebor. an. 1546. Sonntags nach Mariä Empfängnis † anno 1550.

I. Eleonora Stiebarin von Buttenheim, gebohren anno 1548. am Tage Corporis Christi. † anno 1575. Gemal, Herr Dieterich von Streitberg zu Burg Grub, Greiffenstein und Weilbrunn, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, vermählt anno 1573. † anno 1617. Da er sich nun zum zweyten mahl mit Frauen Sabina von Lichtenstein vermählet hatte.

I. Albrecht Stebar von Buttenheim, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Guntzendorff. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVII.

I. Anna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1550. † zu Buttenheim unvermählt.

I. Hanß Conrad Stiebar von Buttenheim, gebohren anno 1551. Freytags nach Lätare. † noch in selbigen Jahre.

I. Georg Heinrich Stiebar von Buttenheim, Stiffter der bald wieder erloschenen Linie zu Aisch und Adelsdorff. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVIII.

I. Pancratius Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Lutzmanstein. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIIX.

I. Balthasar Stiebar von Buttenheim, geboren an. 1555. Sonntags nach Allerheiligen † an. 1577. zu Burg Breitbach unvermählt.

I. Hanß Philipp Stiebar von Buttenheim, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Ermreuth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLI.

I. Brigitta Stiebarin von Buttenheim, gebohren anno 1558. den 6. Septembr. † an. 1585. zu Bamberg. Gemal, Herr Albert Eitel von Wirsberg zu Waldau und Guntzendorff, vermählt anno 1579.

I. Hanß Joachim und Hanß Sebastian Stiebar von Buttenheim, Zwillinge. gebohren anno 1560. Mittwochs und Donnerstags nach Cantate, der erste † den 22. Junii. e. a. der andere aber gleich nach empfangener H. Tauffe.

2. Georg Sebastian Stiebar, von Buttenheim, führete die zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLII.

2. Ursula Stiebarin von Buttenheim, gebohren anno 1565. Gemal, Herr Hieronymus von Würtzburg zu Rothen Kirchen und Mittwitz. Dessen zweyte Gemalin, ist gewesen Frau Ursula von Rothenhan.

TABVLA CCXXXVII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Guntzendorff.

Albrecht Stiebar von Buttenheim zu Guntzendorff, Stiffter der wieder-erloschenen Linie zu Guntzendorff, (Tab. CCXXXVI) geboren anno 1549. Dienstags nach Dionysii. Gemalin, (I) Cunegunda von Schaumberg, Herrn Hanß Ludewigs von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Euesthurn, Kauldorff, Schney, Letterbach und Esfelter, Burggrafens auf den Rothenberg, und Frauen Amaliä von Schaumberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter, vermählt anno 1576. zu Buttenheim. Sie zeugten 4. Söhne und 5. Töchter miteinander. (II) Rosina von Schaumberg, Herrn Veit Ulrichs von Schaumberg zu Dundorff, und Frauen Veronicä von Schaumberg, einer gebornen von Seibitz, Tochter.

Anna Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

Ursula Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

Amalia Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Asmus von Rietern zu Arnstein und Wehrbachshausen.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Jacob Christoph Freyherr von Gumpenberg, † unbeerbt.

Veronica Stiebarin von Buttenheim. Gemal, Herr Wilhelm von Vestenberg zu Burg-Haßlach, † anno 1603. Dessen zweyte Gemalin ist gewesen Frau Margaretha Agatha Zollnerin von der Hallburg.

Hanß Friederich Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Hanß Albrecht Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Georg Heinrich Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Wolff Christoph Stiebar von Buttenheim zu Guntzendorff, unterschrieb anno 1629. den Eröffnungs-Receß über den Rothenberg. Gemalin, Anna Blandina von Eyb, Herrn Veit Dietrichs von Eyb zu Ramersdorff und Dörtzbach, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Amtmanns zu Creglingen, und Frauen Barbarä Elchinä von Eyb, einer gebornen von Lentersheim zu Alten-Muhr, Tochter, geboren anno 1600. vermählt anno 1619.

Hanß Albrecht Stiebar von Buttenheim zu Guntzendorff, geboren anno 1620. Gemalin, Veronica Margaretha von Rumrod, Herrn Wolff Lorentzens von Rumrod zu Guntzendorff, und Frauen Sophiä Elisabethä von Rumrod, einer gebornen von Wechmar, Tochter.

Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1622. Gemal, Herr Hanß Christoph Fuchs von Wallburg zu Wincklern und Rottenstadt, Hochfürstlich Pfältzischer Land-Marschall in der obern Pfaltz.

Wolffgang Ludewig Stiebar von Buttenheim zu Guntzendorff. Gemalin, Eva Barbara von Aufseeß, Herrn Hanß Wilhelms von Aufseeß zu Wüstenstein, Freyenfels, Kainach, Neidenstein, Weyher, Stechendorff, Königsfeld und Wadendorff, Senioris Familiä, dann Frauen Evä Johannä von Aufseeß, einer gebornen Füchsin von Wallburg, Tochter. Ihr zweyter Gemal ist gewesen Herr Dietrich Ernst Truchseß von Pommersfelden.

Sophia Blandina Stiebarin von Buttenheim.

Maria Catharina Stiebarin von Buttenheim.

Georg Christoph Ludewig Stiebar von Buttenheim zu Guntzendorff, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann, † anno 1712. als der Letzte dieser Guntzendörffer Linie, ohne männliche Leibes-Erben, worauff Guntzendorff dem Hoch-Stifft Würtzburg gröstentheils heimgefallen. Gemalin, Martha Catharina von Heßberg, Herrn Georg Christophs von und zu Heßberg, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischen Geheimen Raths, Ober-Steuer- und Landschaffts-Directoris, dann Frauen Susannä Catharinä von Heßberg, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, geboren anno 1671. den 28. Mart.

Christiana Philippina Stiebarin von Buttenheim, geboren an. 1676. Gemal, Herr Otto Erhard von und zu der Thann, Hufflar, Laubach und Schaffhausen, Lieutenant bey den löblich Fränckischen Curassier-Crayß-Regimente, geboren anno 1669 vermählt anno 1698.

Sophia Stiebarin von Buttenheim, †. Gemal, Herr Johann Friederich von Beust, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Ober-Stall-Meister. Dessen zweyte Gemalin ist eine von Lindenbaum.

Eva Stiebarin von Buttenheim, lebt zu Bayreuth unvermählt.

Ernestina Stiebarin von Buttenheim, † anno 1735. Gemal, Herr Johann Philipp von Beust, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Cammer-Herr und Obrist-Wacht-Meister. Dessen zweyte Gemalin ist eine von Grumkau.

Johann Friederich Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

TABVLA CCXXXVIII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Aisch und Adelsdorff.

Georg Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Adelsdorff, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Rath, Land-Richter und Pfleger zu Burg-Lengenfeld, Stiffter der bald wieder erloschenen Linie zu Aisch und Adelsdorff, (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1553 Freytags nach Erhardi, † anno 1586. den 2. Mart. zu Burg-Lengenfeld, wo Er auch begraben liegt. Gemalin, Margaretha von Biberern, Herrn Sebastians von Biberern des Letzten seines Nahmens und Geschlechts, dann Frauen Helenä von Biberern, einer gebornen von Hutten, Tochter, vermählt anno 1577. † anno 1613 den 27 Novembr. da Sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Friederichen von Crailßheim, zu Sommersdorff, vermählet hatte.

Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1577. †. Gemal, Herr Johann Philipp von Rumrod.

Hanß Georg Stiebar von Buttenheim, geboren und gestorben anno 1580.

Hanß Sebastian Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Adelsdorff, geboren anno 1582. † anno 1614. den 5. Jul. zu Nürnberg unbeerbt, und liegt in der Kirche zu Grub bey Neuhauß begraben. Gemalin, Catharina Sophia von Wenckheim.

Ein todgeborner Sohn, an. 1584.

Catharina Stiebarin von Buttenheim, geboren und † anno 1585.

Hanß Heinrich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1586. † anno 1588.

Hanß Joachim Junior Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Adelsdorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Hertzog-Aurach, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Steigerwald, geboren anno 1578. † anno 1616. den 26. Sept. als der Letzte dieser Linie, ohne männliche Leibes-Erben, und liegt in der Kirche zu Grub bey Neuhauß begraben. Gemalin, (I) Anna Maria von Wenckheim, vermählt anno 1606. † anno 1613. den 25. April, da Sie Ihme 1. Sohn und 2. Töchter geboren hatte. (II) Eva Rosina von Eltershoffen, Herrn Eberhards von Eltershoffen, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Raths und Amtmanns zu Ippesheim und Hohenegg, dann Frauen Annä Margarethä von Eltershoffen, einer gebornen von Seckendorff, Aberdar, Tochter, vermählt anno 1614 mit welcher Er 1. Tochter erzenget hat. Ihr zweyter Gemal war Herr Georg Wilhelm von Lentersheim zu Ober-Steinbach, Roßbach und Diespeck. Sie † anno 1644. zu Nürnberg, und liegt in der Kirche zu Wöhrd begraben.

I. Anna Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1608. † anno 1609. und liegt in gedachter Kirche zu Grub bey den Herrn Vater und Frau Mutter begraben.

I. Johann Sebastian Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1610. † anno 1611. vor den Herrn Vater, und liegt auch in der Kirche zu Grub bey Neuhauß begraben.

I. Anna Catharina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1612. † anno 1613. und liegt in mehr erwähnter Kirche zu Grub begraben.

2. Anna Rosina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1615. den 20. Octobr. † anno 1617. den 2. Febr. und liegt in der Kirche zu Grub.

TABVLA CCXXXIX.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Lutzmannstein.

Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Saßenfarth, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Lutzmannstein (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1554. ward Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober Schultheiß zu Forchheim, wie auch Amtmann zu Neideck und Ebermannstadt, und † anno 1609. als Wittber. Gemalin. Catharina von Rosenau, Herrn Hannß Heinrichs von Rosenau auf Osla und Mildnitz, dann Frauen Ursulä von Rosenau, einer gebornen Marschallin von Ostheim, Tochter, vermählt anno 1584. den 14. Maii † anno 1605. den 13. Februar. da Sie 4. Söhne und 10. Töchter mit Ihme gezeuget hatte.

Magdalena Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1586. den 10. Februarii † anno 1626. Gemal. Herr Hannß Sebastian von Rothenhan zu Rentweinsdorff und Eyrichshoffen, Burggraff auf den Rothenberg und Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1583. den 28 Augusti vermählt anno 1601 den 31. October † anno 1631. den 20. November als Wittber, da Er 1. Sohn und 7. Töchter mit Ihr gezeuget hatte.

Ursula Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1585, den 10. December. † anno 1586 den 10. April.

Hannß Veit Stiebar von Buttenheim führete die Lutzmannsteiner Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe

Tab. CCXL.

Catharina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1588. den 5 December † anno 1589. den 4. Maii.

Ursula Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1590 den 4. Januarii † anno 1612. den 10. Augusti Gemal Herr Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pevlndorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg geboren anno 1579 vermählt anno 1610 † anno 1630. ohne Kinder, da Er sich zum zweytenmahl mit Frauen Barbara Susanna von Nippenburg vermählt hatte.

Hannß Ulrich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1591. den 19 Februari. zu Forchheim † anno 1591. den 2. September.

Margaretha Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1592. den 25. Juli † anno 1592. den 10. October.

Eine todte Tochter geboren anno 1593.

Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1595. den 15. April † anno 1645. den 25. Mart. zu Forchheim. Gemal. Herr Hannß Christoph Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Hagenbach, Wolckenstein, Rusenbach und Adelsdorff, Königlich Schwedischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Steigerwald, und aller 6. löblichen Orte Director. vermählt anno 1618. † anno 1635. den 15. Februar. zu Forchheim, da Er 1. Sohn und 1. Tochter mit Ihr gezeuget hatte.

Amalia Catharina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1596. den 22. September † anno 1683. den 4. October Gemal Herr Adam Hermann von Rothenhan zu Eyrichshoffen, Rentweinsdorff, Sendelbach, Rothenhan und Hermannsberg, Kayserlicher wie auch Königlich Schwedischer und Hochfürstlich Sachsen Weymarischer Geheimer Rath, Stadthalter zu Königshoffen in Francken, Ober-Stallmeister, Amtmann zu Ebern und Raueneck, Gan Erbe auf den Rothenberg und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1585. den 25. April vermählt anno 1610. † anno 1637. den 9 Mart. zu Coburg, da Er 4. Söhne und 6. Töchter mit Ihr gezeuget hatte.

Friederich Wilhelm Stiebar von Buttenheim geboren anno 1598. den 4. April. † anno 1599.

Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1599. den 15. Augusti † anno 1600.

Joachim Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Saßenfahrt, geboren anno 1600. den 12. November Er wendete sich im 30. jährigen Krieg, da die Stiebarischen Güter gar sehr herhalten müsten, nach Schlesien, und † zu Brieg. Von Ihme stammen die Herren und Frey Herren Stiebar von Buttenheim in Oesterreich her, von welchen aber biß daher keine sichere Nachricht habe erlangen können

Anna Brigitta Stiebarin von Buttenheim, geboren Anno 1602. den 2. April. † anno 1607.

TABVLA CCXL.

Von denen Herren Stiebar von Buttenheim in erloschener Linie zu Lutzmannstein.

Hanß Veit Stiebar von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Saßenfarth, führete die wieder erloschene Linie zu Lutzmannstein fort (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 158 . den 21. April ward anfänglich Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Cämmerer, Hoff-Marschall und Amtmann zu Stauff, sodann anno 1624. den 15. Januar Amtmann zu Schwobach, und endlich anno 1638. Land Gerichts Verweser des Kayserlichen Land-Gerichts Burggrafthums zu Nürnberg, unterschrieb anno 1629. den Eröffnungs Receß über den Rothenberg, duldete im 30. jährigen Krieg ein hartes, und † anno 1640. den 27. May zu Schwobach. Gemalin (I) Ursula Anastasia von Würtzburg, Herrn Hieronymi von Würtzburg zu Mittwitz und Rothenkirchen, dann Frauen Ursulä von Würtzburg, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, vermählt anno 1614. † anno 1621. den 24. December da Sie Ihm 2. Söhne und 4. Töchter zur Welt geboren hatte. (II) Corduia Maria von Lichtenstein. Herrn Hanß Ludewigs von Lichtenstein zu Heilgersdorff und Schottenstein, dann Frauen Amalia von Lichtenstein, einer gebornen von Lichtenstein zu Lahm, Tochter, vermählt anno 1624 den 26. Februar. welche mit Ihm 5. Söhne und 4. Töchter gezeuget.

I. Magdalena Susanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1615. den 24. Februar. † anno 1616. den 3. Januar.

I. Erhard Sebastian Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1616. den 16. Januar. † anno 1616. den 24 Juni.

I. Agatha Amalia Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1617. den 29. Augusti † anno 1619. den 2.. Jul.

I. Blandina Barbara Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1618. den 20. Augusti † anno 1618. den 27. October.

I. Thomas Veit Stiebar von Buttenheim geboren anno 1620. den 22. December † anno 1620. den 25. December.

I. Margaretha Anastasia Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1619 den 22. October. † anno 1640. den 17. September zu Burg Thann geboren anno 1591. vermählt mit Ihr zum drittenmal anno 1638. den 5. Mart. zu Schwobach. † anno 1657. da Er sich zum vierdtenmahl mit Frauen Anna Margaretha von Wehmar vermählet hatte.

2. Joachim Ludewig Stiebar von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Saßenfarth, geboren anno 1625. den 26. Augusti zu Schwabach. † anno 1685. den 21. October zu Buttenheim als der Letzte dieser Lutzmannsteiner Linie, ohne Leibes-Erben.

2. Ernst Stiebar von Buttenheim. geboren anno 1626. den 25. October † anno 1627. den 16. October.

2. Sophia Stiebarin von Buttenheim, Hochfürstlich Sachsen Altenburgische Hoffmeisterin geboren anno 1627. den 25. December † anno 1666 Gemal. (I) Herr Urban Caspar von Feilitsch, zu Körbitz, Schwertzenbach an der Saul, Förbau und Weischlitz, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Geheimer Rath, Canzler und Edler Lehen Richter. vermählt anno 1646. den 14. April † anno 1649 den 17. September zu Körbitz (II) Herr Carl von Bose zu Netschkau, Chur Sächsischer Obrister zu Roß und Fuß, wie auch Ober Amtmann zu Zwickau, vermählt anno 1651.

2. Rosina Martha Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1629 den 23. April. † anno 1629. den 19. Juni.

2. Johann Christoph Stiebar von Buttenheim. geboren anno 1630. den 25 November † anno 1631. den 27. Januar.

2. Maria Sabina Stiebarin von Buttenheim geboren anno 1632. den 12. Junii † anno 1632. den 24. Junii.

2. Johann Friederich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1633. den 16. September † anno 1633. den 11. October.

2. Maria Johanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1635. den 19. Mart † anno 1647. den 14. Mart.

2. Gottfried Julius Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1638 den 13. Mart. † anno 1638. den 26. April.

TABULA CCXLI.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in erloschener Linie zu Ermreuth.

Hanß Philipp Stiebar von Buttenheim zu Ermreuth, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Cämmerer, und Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Ermreuth, (Tab. CCXXVI.) geboren anno 1557. Donnerstags nach Erhardt. Gemalin, Anna Maria Füchsin von Bimbach, Herrn Andreä Fuchsens von Bimbach zu Möhren, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischen Stadthalters zu Neuburg an der Donau und Pflegers zu Gralspach, dann Frauen Magdalenä Füchsin von Bimbach, einer gebornen von Seckendorff-Aberdar, Tochter, vermählt anno 1587. Sie zeugten 1 Sohn und 5. Töchter miteinander.

Anna Rosina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1588. † anno 1621. den 3. Febr. Gemal, Herr Hanß Georg I. von Lichtenstein zu Geyersberg, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Rath und Obrister, geboren anno 1580. den 24. April, vermählt anno 1608. den 29 Novembr ward anno 1623. den 7. Sept. zu Wiesen, von Herrn Veit Ernsten von Steinau genannt Steinrück, erschossen, und liegt in der Kirche zu Memmelsdorff begraben. Seine zweyte Gemalin ist gewesen, Frau Eva Barbara geborne von Lichtenstein.

Ursula Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1592.

Barbara Elisabetha Stiebarin von Buttenheim, geboren an. 1594.

Eva Johanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1596.

Wolff Andreas Stiebar von Buttenheim zu Ermreuth, Ritter, Burggraf auf den Rothenberg, geboren anno 1590. †. Gemalin, (I) Rosina von Wiesenthau, Herrn Wilhelms von Wiesenthau zu Wiesenthau, Kayserlichen Land-Richters des Burggrafthums Nürnberg, wie auch Hochfürstlich Bambergischen Ober-Schultheissens zu Forchheim, dann Frauen Annä von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter. (II) Anna Ursula von Rothenhan, Posthuma, Herrn Sebastians von Rothenhan zu Rentweinsdorff, Eyrichshoffen und Sendelbach, dann Frauen Annä Ruffinä von Rothenhan, einer gebornen Riedeselin von Eisenbach, Tochter, geboren anno 1588. den 22. Octobr.

Magdalena Maria Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1598.

Philipp Alphonsius Stiebar von Buttenheim zu Ermreuth, ist entkommen, und vermuthlich als der Letzte dieser Linie zu Ermreuth gestorben.

Maria Ursula Stiebarin von Buttenheim.

Ernst Heinrich Stiebar von Buttenheim, † vor den Herrn Vater.

Johanna Juliana Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

TABULA CCXLII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt-Linie.

Georg Sebastian Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Pretsfeld, Burggraf auf den Rothenberg, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, führete die heutiges Tags noch blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1563. Mittwochs nach Francisci, bauete anno 1596. die Schloß-Kirche zu Pretsfeld, und † anno 1635. Gemahlin, (I) Catharina Truchseßin von Henneberg, Herrn Caspar Truchseßens von Henneberg zu Ober-Schwartzbach, Amtmanns zu Stollberg, und Frauen Walburgis Truchseßin von Henneberg, einer gebornen von Steinlingen, Tochter, vermählt anno 1588. † da Sie 5. Söhne und 1. Tochter mit Ihm gezeuget hatte, und liegt nebst Ihm in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. (II) Maria Susanna von Ahrenberg.

Hanß Adam Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Pretsfeld, unterschrieb anno 1629. nebst andern Herren Cavaliers, den Eröffnungs-Recess über den Rothenberg, † unvermählt, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Barbara Stiebarin von Buttenheim, † in der Jugend.

Georg Christoph Stiebar von Buttenheim, † in der Jugend.

Hanß Christoph Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach, Wolckenstein, Rüsenbach und Adelsdorff, Königlich Schwedischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Steigerwald, und aller 6. löblichen Orte Director, unterschrieb anno 1629. den Eröffnungs-Recess über den Rothenberg, † anno 1635. den 15. Octobr. zu Forchheim, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. Gemahlin, Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim, Herrn Pancratii Stiebars von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Saßenfarth, Hochfürstlich Bambergischen Raths, Ober-Schultheisens zu Forchheim und Amtmanns zu Neideck und Ebermannstadt, dann Frauen Catharina Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Rosenau, Tochter, geboren anno 1595. vermählt anno 1618. † anno 1645. den 25. Mart. zu Forchheim, da Sie 1. Sohn und 1. Tochter hinterlassen, als Wittwe, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Maria Susanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1629 den 26. Jul. † anno 1664 als Wittwe ohne Kinder. Gemal, Herr Veit Ulrich Truchseß von Wetzhausen zu Wetzhausen und Bettenburg, Königlich Schwedischer Rath und Amtmann zu Neustadt an der Saal, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Rath, Hoff-Richter und Amts-Hauptmann zu Coburg, wie auch Amtmann zu Heldburg, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1600. den 20. Jul. † anno 1657 den 27. August. und liegt in der Kirche zu Wetzhausen begraben.

Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach, Rüsenbach und Wolckenstein, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Creglingen, geboren anno 1634. den 3. Sept. zu Königshofen im Grabfeld, † anno 1676. den 26. Sept. und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. Gemalin, Magdalena Sophia von Seckendorff-Gutend, Herrn Hanß Wilhelms von Seckendorff-Gutend zu Langenfeld und Ottengrün, dann Frauen Ursulä Ruffinä von Seckendorff-Gutend, einer gebornen von Beilwitz, Tochter, Herrn Adolph Alberts von Künsperg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1667. den 11. Novembr. zu Pretsfeld, † anno 1681. da Sie 4. Söhne und 2. Töchter mit Ihm gezeuget hatte, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Johann Erdmann Stiebar von Buttenheim, geboren und † anno 1668.

Johann Georg Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1669. † anno 1670.

Anna Magdalena Stiebarin von Buttenheim, geboren und † anno 1671.

Johann Christoph Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1672. † anno 1675.

Anna Sophia Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1673. † anno 1675.

Johann Adam Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLIII.

TABVLA CCXLIII.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt-Linie.

Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CCXLII.) gebohren anno 1675. † anno 1708 den 22. Jul. zu Pretsfeld, und liegt daselbst in der Schloß-Kirche begraben. Gemalin, Amalia Dorothea von Redwitz, Herrn Johann Ulrichs von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senioris Familiä, dann Frauen Sophiä Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Aufseeß zu Wüstenstein, Tochter, geboren anno 1676. den 11. April. zu Hassenberg, vermählt anno 1695. † anno 1740. den 21. May als Wittwe zu Erlangen, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. Sie zeugten 3. Söhne und 3 Töchter miteinander.

Johann Christoph Friederich Stiebar von Buttenheim, führete die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Sihe Tab. CCXLIV.

Maria Charlotta Johnna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1697. den 6. May. Gemal, Herr Christoph Ludewig Freyherr von Aufseeß, Herr zu Ober Aufseeß, Königsfeld und Wohnsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Cammer-Juncker, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und dermaliger Aeltester seines Geschlechts, gebohren anno 1694. den 27. May, vermählt an. 1715. den 3. Nov.

Eleonora Susanna Johanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1699 † anno 1741. den 4 Januar. zu Onoldsbach, und liegt in der Kirche zu Roßstall begraben. Gemal, Herr Ludewig Georg Christoph von Schlammersdorff zu Sassenfarth und Hopffenohe, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Geheimer Rath, Ober-Forst- und Jäger-Meister, auch Ober-Amtmann zu Cadolzburg, geboren anno 1682 den 28. Jul. vermählt an. 1715. den 9. Jul. Die zweyte Gemalin ist, Frau Johanna Sidonia Wolffskeelin von Reichenberg.

Sophia Dorothea Johanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1700 den 7. Septembr. Gemal, Herr Carl Joseph Siegemund von Wallenfels zu Wernfels, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Ober-Forst-Meister und Ober-Amtmann zu Weißmayn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter. Geboren anno 1699. den 3. Septembr. vermählt anno 1722. den 24. August.

Christoph Wilhelm Johann Stibar von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld, Wolckenstein und Hagenbach, geboren anno 1702. den 22 Februar. † anno 1730. den 11. April. zu Aisch unvermählt, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Adam Christoph Johann Stiebar von Buttenheim zu Aisch, Pretsfeld Wolckenstein und Hagenbach, Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg und Senior Familiä, geboren anno 1704 den 30. Septembr. † anno 1735. den 30. May zu Aisch, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. Gemalin, Ana Sophia Freyin von Wildenstein, Herrn Carl Christoph Freyherrns von Wildenstein zu Marlesreuth und Naila, dann Frauen Mariä Sophiä Freyin von Wildenstein, einer gebohrnen von Redwitz zu Weisenbrunn, Tochter, vermählt anno 1723. den 7. Octobr. lebt zu Erlangen als Wittwe.

Maria Amalia Christiana Carolina Wilhelmina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1725 den 19. Jul. Gemal, Herr Caspar Christoph Liebmann von Reitzenstein Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer-Juncker und Rittmeister über eine Compagnie Husaren, vermählt anno 1744. zu Erlangen.

Carl Anton Philipp Stiebar von Buttenheim, gebohren anno 1726. den 25. Dec † anno 1728. am Christi Himmelfahrths-Tag und liegt zu Pretsfeld.

Johanna Amalia Chriana Dorothea Stiebarin von Buttenheim, geboren an 1730. den 14. August. † an. 1730. den 10. Sept. und liegt zu Pretsfeld.

Christina Eva Philippina Stiebarin von Buttenheim gebohren anno 1733. den 24. Junii † anno 1740. zu Erlangen, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Georg Christoph Johann Leonhard Stiebar von Buttenheim, gebohren anno 1735. den 10. Januar. † anno 1735. den 3. Februar. und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

TABVLA CCXLIV.

Von denen Herren Stiebarn von Buttenheim in fortgeführter Haupt-Linie.

Johann Christoph Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. (Tab. CCXLIII) geboren anno 1696. den 22. Febr †. anno 1726. den 24. May zu Guntzendorff, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben. Gemalin, Charlotta Elisabetha von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Weidnitz, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmanns zu Kupfferberg und Ober Forst-Meisters, dann Frauen Mariä Dorotheä von Schaumberg, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter geboren anno 1694. den 6. Novembr. auf den Schloß Weidnitz, vermählt anno 1714. den 1. April. † anno 1740. den 22. Novembr. zu Buttenheim als Wittwe, und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Johann Christoph Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, geboren anno 1715. den 11. Februar. Gemalin, Juliana Margaretha Augusta von Witzleben aus dem Hause Elgersburg in Thüringen, Herrn Friedemann Ludewigs von Witzleben, Erb-Lehen- und Gerichts-Herrns zu Elgersburg, Gera, Mahnebach und Martinsroda, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäußischen Cammer-Junckers und Landschaffts Deputati zu Gotha, dann Frauen Elisabethä Barbarä Julianä von Witzleben, einer gebornen von Bibra zu Adelsdorff, Tochter, geboren an. 1712. den 29. Augst. vermählt anno 1733. den 26. Februar.

Maria Dorothea Christiana Carolina Amalia Johanna Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1715. den 28. Decembr. Gemal, Herr Sebastian, Friederich Edler Herr von Plotho, Königlich Preußisch- und Chur-Brandenburgischer Hauptmann, vermählt anno 1734. im Decembr.

Jacobina Christiana Eva Sophia Henrietta Stiebarin von Buttenheim, geboren 1716. den 13. Mart. lebt zu Pretsfeld unvermählt.

Adam Christoph Johann Stiebar von Buttenheim geboren anno 1734. den 8. Mart. † anno 1735. den 20. Octobr. und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Johann Friederich Carl Wilhelm Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1735. den 6. Junii als Zwilling, lebt zu Pretsfeld.

Ein todter Sohn geboren als Zwilling anno 1735. den 6. Junii.

Christiana Carolina Albertina Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1737. den 17. Januar. † a. den 12. Novembr. und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Charlotta Eva Sophia Christiana Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1738. den 22. Sept. lebt zu Pretsfeld.

Georg Friederich Carl Ernst Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1740. den 17. Aug. † anno 1743. den 9. Januar. und liegt in der Schloß Kirche zu Pretsfeld begraben.

Julius Ludewig Friederich Stiebar von Buttenheim, geboren anno 1743. den 16. Sept. † anno 1743. den 28. Septembr. und liegt in der Schloß-Kirche zu Pretsfeld begraben.

Dorothea Elisabetha Sophia Friderica Stiebarin von Buttenheim, geboren anno 1746. den 22. Jul. zu Pretsfeld.

TABULA CCXLV.

Von denen Ahnen der Herren Stiebar von Buttenheim.

- Johann Friederich Carl Wilhelm Stiebar von Buttenheim.
  - Joh. Georg Christoph Wilhelm Stiebar von Buttenheim.
    - Johann Christoph Friederich Stiebar, von Buttenheim.
      - Johann Adam Stiebar von Buttenheim.
        - Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim, Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ober-Amtm. zu Creglingen
          - Hanß Christoph Stiebar von Buttenheim, Königlich Schwedischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, Ritter-Hauptmann des Cantons Steigerwald.
          - Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim, aus dem Hause Lutzmannstein.
        - Magdalena Sophia von Seckendorff Gutend.
          - Hanß Wilhelm von Seckendorff zu Langenfeld und Ottengrün.
          - Ursula Ruffina von Beilwitz.
      - Amalia Dorothea von Redwitz aus dem Hause Weisenbrunn.
        - Johann Ulrich von Redwitz, zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senior Familiä.
          - Georg Wilhelm von Redwitz zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern-Dornlach, Unter-Langenstadt, Melanger, Steinberg, rc.
          - Regina von Bibra aus dem Hause Bibra.
        - Sophia Margaretha von Auffseeß, aus dem Hause Wüstenstein.
          - Johann Wilhelm von Auffseeß zu Wüstein rc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Fam.
          - Eva Johanna Füchsin von Walburg aus dem Hause Winckler.
    - Charlotta Elisabetha von Schaumberg, aus dem Hause Strösendorff.
      - Johann Georg von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Weidnitz, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann und Ober-Forst-Meister zu Kupferberg.
        - Hanß Ernst von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Weidnitz, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Weischenfeld.
          - Wolff Sebastian von Schaumberg zu Strösendorff und Altenburg ob Burgundstadt.
          - Walburga Sabina von Redwitz, aus dem Hause Haßenberg.
        - Eva Sophia von Schaumberg aus dem Hause Dandorff.
          - Georg Dieterich von Schaumberg zu Dandorff und Klein-Ziegenfeld, Erb-Cämmerer des Hoch-Stiffts Eichstädt und Burggraf zu Dandorff.
          - Sophia Catharina von Wallenfelß, aus dem Hause Wasser-Knoten.
      - Maria Dorothea Marschallin von Ebneth.
        - Wilhelm Heinrich Marschall v. Ebneth zu Ebneth und Weingartsgereuth.
          - Hanß Eitel Marschall von Ebneth.
          - Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden.
        - Ursula Barbara von Feilitsch.
          - Hanß Siegemund Senior von Feilitsch.
          - Ursula Magdalena von Wallenfelß.
    - Friedemann Ludewig von Witzleben zu Elgersburg Gera, Mahnebach und Martinsroda, Hochfürstl. Sachsen Hildburghäusischer Cam-
      - Friederich Wilhelm von Witzleben.
        - Christian Rudolph von Witzleben.
          - Joh Wilhelm von Witzleben.
          - Maria Magdalena von Wangenheim.
        - Brigitta von Wangenheim.
          - Georg Melchior von Wangenheim.
          - Anna Catharina v. Buttlar.
      - Anna Margaretha von Volckstädt.
        - Hanß Georg von Volckstädt.
          - Joh. Fried. von Volckstädt.
          - Elisabetha von Heldritt.
        - Anna von Griesheim
          - Reinhard Wilhelm von Griesheim.

Varell.

TABULA CCXLVI.

Von denen Herren von Varell.

Die Herren von Varell sind aus der Marck Brandenburg ursprünglich, und von dar anno 1603. nach Francken gekommen, wo sie sich auf den Fränckischen Gebürge niedergelassen, und schöne Güter käuflich acquiriret haben. Dermalen besitzen dieselben die zum löblichen Canton Gebürg gehörige Ritter-Güter Unter-Steinach, Burg-Haig und Meyernhof mit aller Ein- und Zugehörung.

Onuphrius Friderich von Varell auf Polensky, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, lebte und war bekannt anno 1440. Gemalin, Cunegunda von Espelbach.

Friederich Hilderich von Varell auf Polensky, Chur-Brandenburgischer Rath, florirete anno 1472. Gemalin, Margaretha von Qvadt, Herrn Heinrichs von Qvadt, Tochter.

Julius Hilderich von Varell auf Polensky, Chur-Brandenburgischer Rath und Gesandter an unterschiedlich Königlich- und Fürstliche Höfe anno 1500. 520. 1533. Gemalin, Anna Gertraud von Qvadt.

Edo Hilderich von Varell auf Polensky, geboren anno 1533. zu Jevern, ein gelehrter und berühmter Cavalier, welcher Logisticen Astronomicam, wie auch Orationes de Politia & Hierarchia Judaici &c. geschrieben, † anno 1599. Gemalin, Elisabetha Waltherin aus dem Hause Leinicka in vorder Pommern.

Friederich Hilderich von Varell zu Polensky, Alten Trebgast, Burg-Haig, Grünwöhr, St. Johannis, Unter Steinbach und Klein Ziegenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Geheimer Rath, Cantzler und Landschafft-Director, geboren anno 1566. gienge anno 1603. mit denen beyden Herren Marggrafen von Brandenburg, Herrn Christian und Herrn Joachim Ernsten, aus der Marck nach Francken, verkauffte Polensky, und kauffte sich dafür bey der unmittelbar Reichs freyer Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg, schöne Güter an. Gemalin, Susanna Seidelmeyerin, Herrn Johann Sebastian Seidelmeyers, Chur-Pfältzischen Raths und Land-Richters zu Neuenburg an Wald, wie auch Pflegers zu Gnadenberg, dann Frauen Elisabethä Seidelmeyerin, einer gebornen von Erlach, Tochter.

Hilderich Anton von Varell zu Unter Steinach, Klein Ziegenfeld und Burg-Haig, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Oelsnitz, geboren anno 1593. den 11. Febr. zu Crossen, † anno 1676. den 17. August zu Burg-Haig. Gemalin, Propeta Dorothea von Wallenfels, Herrn Caspars von Wallenfels zu Marck-Schorgast, und Frauen Margarethä von Wallenfels, einer gebornen von Wallenrod, aus dem Hause Alten Bloß, Tochter, † anno 1644. den 4. Novembr.

Christian Joachim von Varell zu Burg-Haig und Hespelbach, Kayserlicher Ritmeister, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischer Hof-Meister, Stallmeister und Cammer-Juncker, gebor. an. 1599. den 12. May zu Crossen † anno 1666. den 13. August unbeerbt. Gemalin, Dorothea Maria von Feilitsch, Herrn Urban Heinrichs von Feilitsch, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hof-Marschalls und Ober-Amtmanns zu Lauenstein, Tochter, † anno 1662. den 14. Jul.

Susanna Catharina von Varell, geboren anno 1601. zu Crossen Gemal, Herr Wolfgang Sixtus von Reitzenstein zu Froschgrün, vermählt anno 1626.

Christoph Adam von Varell zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Riegelstein, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof-Meister und Cammer-Juncker, † anno 1687. Gemalin, Maria Elisabetha von Wilhelmsdorff, Herrn Hennings von Wilhelmsdorff zu Schwartzendorff und Riegelstein, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischen Ober-Amtmanns zu Streitberg, und Frauen Luciä von Wilhelmsdorff, einer gebornen von Pinterling aus der Marck Brandenburg, Tochter, welche ihm nachstehende 2. Söhne geboren. Er vermählete sich nach ihrem Ableben noch 2. mahl.

Friederich Hilderich von Varell † in der Jugend.

Georg Friederich von Varell, † als ein Kind.

Ein tod gebor ner Sohn

Ursula Maria von Varell, † jung.

Susanna Margaretha von Varell † zu Unter Steinach unvermählt.

Helena Dorothea von Varell, † in der Jugend.

Maria Susanna von Varell. Gemal, Herr Johann August von Rabenstein.

Henning Christoph von Varell, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Riegelstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVII.

Christian Friederich von Varell führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVIII.

Varell Bar von [illegible]

TABVLA CCXLVII.

Von denen Herren von Varell in erloschener Linie zu Riegelstein.

Henning Christoph von Varell zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Riegelstein, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Riegelstein, (T. b. C XLVI.) geboren anno 1647. den 1. Octobr. zu Culmbach, † anno 1696 den 7. August. zu Burg-Haig. Gemalin, (1) Maria Cordula von Lindenfels, Herrn Johann Walthers von Lindenfels zu Nairitz und Höffles, dann Frauen Mariä Elisabethä von Lindenfels, einer gebornen von Donnsdorff, Tochter, geboren anno 1655. den 3. Octobr. als Zwilling, vermählt anno 1673. den 17. Junii zu Nairitz, † anno 1674. in Kinds-Nöthen. (II.) Catharina Margaretha von Retzdorff, Herrn Valentin Caspars von Retzdorff zu Romsenthal, und Frauen Annä Dorotheä von Retzdorff, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, vermählt anno 1674. † anno 1695.

1.	2.	2.
Ein Kind blieb mit der Frau Mutter in der Geburth.	Dorothea Maria von Varell.	Johann Christoph Sebastian von Varell zu Burg-Haig und Riegelstein, ein gelehrter und berühmter Cavalier, geboren anno 1686. den 22. Novembr. verkauffte anno 1714 sein Hochfürstlich Brandenburg Culmbachisch Ritter-Mann Lehenbares Guth Riegelstein, an Herrn Christoph Ludwig Lochnern von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Amtmann zu Weischenfeld und Holfeld, † anno 1740. und liegt in der Kirche zu Weickendorff begraben. Gemalin, Dorothea Henrica von Crailsheim, Herrn Georg Wolffgangs von Crailsheim zu Sommersdorff und Thann, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischen Geheimen Raths und Ober-Voigts zu Onolsbach, dann Frauen Agathä Magdalenä von Crailsheim, einer gebornen von Hüffels, Tochter, geboren anno 1685 den 15. May, vermählt anno 1710. den 1. Octobr. † anno 1741. als Wittwe, und liegt ebenfalls in der Kirche zu Weickendorff neben Ihm begraben.

Johann Christoph von Varell, geboren und gestorben anno 1711.	Anna Dorothea von Varell geboren anno 1712. † anno 1713.	Sophia Henrietta von Varell, geboren und gestorben anno 1714.	Christiana Sophia von Varell, geboren anno 1716. † anno 1717.

TABVLA CCXLVIII.

Von denen Herren von Varell in blühender Linie zu Unter-Steinach.

Christian Friederich von Varell zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Riegelstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXLVI.) † anno 1686. den 16. Jul. vor den Herrn Vater. Gemahl, Anna Juliana von Oettau, Herrn Melchiors von Oettau, und Frauen Annä Susannä von Oettau, einer gebornen von Lüchau, Tochter, † anno 1684. den 12. Junii.

Christoph Adam von Varell zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Riegelstein, Kayserlicher Fähndrich, geboren anno 1670. † anno 1685. im Sept. währender Belagerung vor Neuhäusel in Ungarn.

Barbara Sophia von Varell, geboren anno 1671. † anno 1726. Gemal, Herr Georg Benedict von Heinrichsdorff, vermählt anno 1702. †.

Sophia Margaretha von Varell, geboren anno 1675. † anno 1722. Gemal, Herr Bernhard August von Roland, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Obrist-Wacht-Meister.

Georg Christoph von Varell zu Unter-Steinach, Mayerhof, Burg-Haig und Weisenbrunn, geboren anno 1678. den 6. Jul. † anno 1725. den 26 Jan. als Wittwer, und liegt in der Kirche zu Unter-Steinach begraben. Gemalin, Dorothea Blandina von Schaumberg, Herrn Georg Wilhelms von Schaumberg zu Gebeicht, Hochfürstlich Eichstädtischen Cammer-Meisters und Senioris Familiä, dann Frauen Genovevä Barbarä von Schaumberg, einer gebornen von Watzdorff, aus dem Hause Ibßnitz, Tochter, vermählt anno 1700. am Tage Christi Himmelfarth, † anno 1709. den 21. Jul. und liegt in der Kirche zu Unter-Steinach begraben.

Joseph Heinrich von Varell, geboren anno 1681. den 24. Junii, † anno 1691 den 12. August.

Christian Friederich von Varell, geboren anno 1684. den 16. Junii, † den 26. Junii ejusdem anni.

Maria Loristiana von Varell, geboren und gestorben anno 1702. liegt in der Kirche zu Unter-Steinach.

Georg Friederich von Varell, geboren anno 1704. † anno 1705. und liegt in der Kirche zu Unter-Steinach begraben.

Catharina Eleonora von Varell, geboren an. 1706. den 23. August. lebt zu Erlangen. Gemal, Herr Julius Dietrich von Crailsheim zu Fröhstockheim, Röttelsee, Neuhauß, Waißdorff, Sommersdorff, Thann, Alten-Schönbach und Hornberg, Senior Familiä, Kayserlicher würcklicher Rath, Königlich-Polnisch- und Chur-Sächsischer Obrister zu Pferd, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, und ältester Ritter-Rath des löblichen Cantons Steigerwald, geboren anno 1664. den 7. Junii, vermählt zum dritten mahl anno 1735. den 17. Nov. zu Fröhstockheim.

Christiana Justina von Varell, geboren anno 1707. zu Unter-Steinach, † anno 1728. unvermählt, und liegt in der Kirche zu Unter-Steinach.

Georg Adam von Varell zu Unter-Steinach, Mayerhof und Burg-Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Wacht-Meister bey dem löblich General Zehisch-Fränckischen Crayß-Regimente, geboren anno 1709. zu Unter-Steinach. Gemalin, Maria Anna Francisca Cordula Heußleinin von Eusenheim, Herrn Heinrich Christoph Heußleins von Eusenheim zu Sachsendorff, Schönfeld, Bilgendorff und Kißingen, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich-Bambergischen Geheimen und Kriegs-Raths, Ober-Amtmann zu Niesten, Weißmayn, Marloffstein und Ebermannstadt, dann Frauen Mariä Charlottä Wilhelminä Amaliä Heußleinin von Eusenheim, einer gebornen von Rothenhan, aus dem Hause Mertzbach, Tochter, geboren anno 1717. den 9. Sept. vermählt anno 1741. den 12. Novembr. zu Kißingen.

TABVLA CCXLIX.

Von denen Ahnen der Herren von Varell.

- Georg Adam von Varell, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Wacht-Meister bey dem löblich General Zehisch-Fränckischen Crayß-Regimente zu Fuß.
  - Georg Christoph von Varell zu Unter-Steinach Meyerhof, Burg-Haig und Weissenbrunn.
    - Christian Friederich von Varell zu Unter-Steinach, Burg-Haig und Riegelstein.
      - Christoph Adam von Varell, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hof-Meister und Cammer-Juncker.
        - Hilderich Anton von Varell, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Osternohe.
          - Friederich Hilderich von Varell, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer Rath, Cantzler und Landschaffts-Director.
          - Susanna Seidelmeyerin.
        - Propeta Dorothea von Wallenfelß.
          - Caspar von Wallenfelß.
          - Margaretha von Wallenrod.
      - Maria Elisabetha von Wilhelmsdorff, aus dem Hause Schwartzendorff.
        - Henning von Wilhelmsdorff zu Schwartzendorff und Riegelstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Ober-Amtmann zu Streitberg.
          - Wolff von Wilhelmsdorff, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Vilseck.
          - Amalia Füchsin von Bimbach.
        - Lucia von Pieberling, aus der Marck Brandenburg.
          - Friederich von Pieberling.
          - Sophia von Arnim.
    - Anna Juliana von Dettau.
      - Melchior von Dettau.
        - Wilhelm von Dettau.
          - Melchior von Dettau.
          - Susanna von Reitzenstein.
        - Maria Margaretha von Guttenberg.
          - Wolff Gerhard von Guttenberg zu Marlesreuth.
          - Helena Martha von Weinsbrunn.
      - Anna Susanna von Lüchau.
        - Hanß Paulus von Lüchau zu Hartungs und Leupoldsgrün.
          - Hanß Georg von Lüchau zu Hartungs, Leupoldsgrün und Lipperts.
          - Ursula von Oßmin.
        - Catharina von Aufseeß.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß.
          - Ursula von Giech.
  - Dorothea Blandina von Schaumberg, aus dem Hause Stöckicht.
    - Georg Wilhelm von Schaumberg zu Stöckicht, Hochfürstlich Eichstädtischer Cammer-Meister und Senior Familiä.
      - Wilhelm Ludewig Albrecht von Schaumberg zu Dundorff.
        - Hanß Wilhelm von Schaumberg zu Dundorff.
          - Georg von Schaumberg zu Dundorff, Niederlind, Schwabbach rc.
          - Catharina von Leineck.
        - Amalia Sabina von Seckendorff-Gutend, aus dem Hause Obern-Zenn.
          - Joachim von Seckendorff zu Obern-Zenn, Langenfeld und Uhlstadt.
          - Anna von Lentersheim.
      - Dorothea von Ostheim, aus dem Hause Ober-Eißfeld.
        - Veit Ulrich von Ostheim zu Ober-Eißfeld, Klein-Haßberg und Ipthausen.
          - Georg von Ostheim zu Friesenhausen.
          - Maria von Eltershofen.
        - Anna Maria von Schaumberg.
          - Siegemund von Schaumberg zu Niedern-Füllbach.
          - Margaretha Truchseßin von Wetzhausen.
    - Genoveva Barbara von Watzdorff, aus dem Hause Jößnitz.
      - Georg Conrad von Watzdorff zu Jößnitz.
        - Johann Georg von Watzdorff zu Jößnitz.
          - Joachim von Watzdorff.
          - Susanna von Reibold.
        - Amalia Catharina von Beust.
          - Friederich von Beust.
          - Sophia von Schirnding.
      - Barbara Benigna Rabin von Schönwald.
        - Balthasar Friederich Rab von Schönwald.
          - Caspar Rab von Schönwald.
          - Catharina von Reitzenstein.
        - Barbara von Hilsen, aus dem Hause Dedeck.
          - Hieronymus von Hilsen zu Dedeck.
          - Barbara von Witzleben.

TABVLA CCL.

Von denen Herren von Wiesenthau.

Die Herren von Wiesenthau befinden sich unter den alten Turnier-Stiffts und Rittermäßig Fränckischen Adel, und besitzen ihr Stamm-Hauß gleichen Nahmens noch auf den heutigen Tag. Solches liegt ohnweit dem Fluß Wiesent eine Stunde von der Stadt und Vestung Forchheim, und ist nebst dem darzu gehörigen Dorff Schleiffhausen und einen Theil des Dorffs Kirch Ehrenbach, auch vielen anderwärts befindlichen einzelen Unterthanen dem löblichen Canton Gebürg einverleibet. Nachstehende Herren sind aus diesem Hause zu denen öffentlichen Turnieren gekommen:

Kilian von Wiesenthau, erschiene anno 1080. beym 8ten Turnier in Augspurg, bekame daselbsten von Frauen Barbara geboren von Rechberg, einer verwittbeten von Ellerbach, den dritten Danck, und ward zum neuen Turnier König und Voigt des Landes zu Francken erwählet, schrieb in solcher Qualität den 9ten Turnier nach Göttingen aus, und bekleidete auf solchem würcklich die hohe Stelle eines Fränckischen Turnier Königs und Voigts anno 1019.

Heinrich von Wiesenthau war anno 1235 beym 14ten zu Würtzburg, und

Georg von Wiesenthau anno 1296. beym 16ten zu Schweinfurth unter den Edlen.

Melchiors von Wiesenthau hinterlassene Frau Wittbe, ist auf besagtem Tunier in Schweinfurth, von der Fränckischen Ritterschafft zur Schau- und Helm-Theilung verordnet worden.

Ernst von Wiesenthau kam anno 1362. zum 19ten nach Bamberg und

Ein Herr von Wiesenthau anno 1436 zum 26ten nach Stuttgard.

Hanß von Wiesenthau befande sich anno 1451. mit Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, auch andern Fürsten, Grafen und Herren bey dem grosen Gesellen-Stechen zu Nürnberg, und

Einige Herren von Wiesenthau sind anno 1479. auf den 28sten Turnier zu Würtzburg in der löblichen Gesellschafft des Bärens gewesen.

Cuntz von Wiesenthau, traf anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg beym 30sten in Heidelberg ein.

Philipp von Wiesenthau war in der löblichen Gesellschafft des Bärens anno 1484 beym 31sten zu Stuttgard, anno 1485. beym 33sten zu Onoldsbach, wo er auf der ersten Seite gestanden, und anno 1486. beym 34sten zu Bamberg, da er sich auf der dritten Zeile befunden.

Carl von Wiesenthau ist anno 1486. zu Bamberg auf der ersten Zeile befindlich, nachgehends aber anno 1487. beym 35sten Turnier zu Regenspurg, Herrn Georgen Hertzogen in Bayern, zugetheilt gewesen.

Ein Herr von Wiesenthau ist über nur besagte im Bamberger Turnier würcklich empfangen und mit ihm turniret worden.

Die Herren und Frauen von Wiesenthau, welche zwar gefunden aber in keine richtige Abstammung gebracht werden können.

Petrus von Wiesenthau, lebte und war nebst seinem Sohn Herdegen ein edler Zeuge zu Bamberg, da Herr Abt Hermann zu Kloster Mönchsberg anno 1136. seinen Brüdern Heinrichen, Meginharden, Gottfrieden und der Schwester Judith, die vätterlichen Güter Urdorff und Sultzthal um 150. Marck Silber abkauffete, und nur besagten Kloster schenckete.

Heinrich von Wiesenthau wird in einer alten Urkunde de anno 1190. gefunden.

Herdegen von Wiesenthau wird anno 1190. Ministerialis Babenbergensis genennet, und es ergiebet sich auch, daß er anno 1206. dem Kloster Mönchsberg zu Bamberg, etliche ihm zuständig gewesene Kirchen und den Sieghardshof geschencket.

Anna von Wiesenthau. Gemal. Herr Heinrich Stiebar von Buttenheim anno 1260.

Marquard von Wiesenthau, Dom Herr zu Bamberg, war anno 1275. Non. Decembr. in Vigil. Beati Nicolai Confessorris & Episcopi ein edler Zeuge, da Herr Bischoff Berthold zu Bamberg, eine Entscheidung zwischen der Stadt und denen Muntäts Burgern machete.

Dieterich von Wiesenthau ward anno 1350 zum 26sten Abt in Kloster Mönchsberg ob Bamberg erwählet und bestättiget, kauffte vieles zum Kloster, †anno 1365. im April, und liegt bey St. Dorotheen Altar begraben in besagter Kloster Kirche.

Georg von Wiesenthau überkame anno 13 7. vom Herrn Abt und seinen Convent des Klosters Mönchsberg, 12. Art Aecker zu Rattelsdorff mit dem Beding, daß er jährlich 18. Heller Zinsen daran geben sollte.

Conrad von Wiesenthau Ritter, verschaffte und übergab neben Herrn Eberharden von Wiesenthau anno 1360. Herrn Ulrich und Heinrichen von Eschenau, seine uralte Eschenauer Ritter Lehen, nach ihrer beyder Tod, solche zu verleihen, und empfienge anno 1365. einen Strich Felder zu Reiffenberg, und einen Flur Wiesen vom Hoch Stifft Bamberg zu Lehen.

Ulrich von Wiesenthau zu Peulndorff, sprach neben Herrn Heinrichen Grafen von Truhendingen, zwischen Herrn Marquarden von Seckendorff und Oertlein von Peulndorff, wegen eines Hofs zu Littwag, ein Urtheil anno 1371.

Eyring von Wiesenthau, verkauffte Herrn Fritzen von Wiesenthau anno 1376. ein Holtz am breiten Weeg und einen Acker zu Wiesenthau.

Elisabetha von Wiesenthau, ward zur 7ten Aebtißin im Kloster Schlüßelau erwählet und bestätiget, und lebte anno 1376.

Eberhard von Wiesenthau, kauffte anno 1378. von Herrn Hansen von Eyb die Lehen zu Reuth und anno 1381. einen Acker zu Linsberg.

Wilhelm, Otto und Claus Gebrüdere von Wiesenthau, verkaufften anno 1383. eine Hoffstadt und Wiese zu Schleiffhausen.

Margaretha von Wiesenthau, ward anno 1393. zur 29sten Aebtißin des Closters St. Clarä in Nürnberg erwählet und bestätiget, resignirte zwar anno 1395. nahm aber diese Stelle aufs neue anno 1401. an, stunde dem Kloster wieder 2. Jahre als Aebtißin vor, resignirte zum andernmahl anno 1403. und liegt in besagter Closter Kirche begraben.

Petrus von Wiesenthau, kauffte und wechselte 3. Theile des Dorffs Prölsdorff mit seinen Zugehörungen, von Herrn Hansen und Erhard Stiebarn von Buttenheim, und empfienge solche anno 1404. zu Lehen.

Wiesenthau.
Gebürg.

TABVLA CCLI.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Muckendorff.

Völland von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten, Reiffenberg, Muckendorff, Pretsfeld und Adelsdorff, Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, lebte und war bekannt anno 1349. Gemalin. Elß von Kemnath.

Heintz von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten, Reiffenberg, Muckendorff, Pretsfeld und Adelsdorff, Ritter, machte Herr Burggraf Friederichen zu Nürnberg sein halbes Lehen zu Burckenhof und das Fisch-Wasser daselbsten, zu Lehen anno 1376. am Tag St. Luciä, und war noch am Leben anno 1400. Gemalin, Anna von Redwitz, Herrn Heinrichs von und zu Redwitz und Schney, Ritters, dann Frauen Elß von Redwitz, einer gebornen von Auffseeß, Tochter.

Bruno von Wiesenthau, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIV.	Ernst von Wiesenthau zu Hundshaupten, Muckendorff, Pretsfeld und Adelsdorff, stifftete 4. wieder ausgegangene Neben Linien, und war bekannt anno 1382. 1388. 1396. und 1403 Gemalin. Elisabetha von Leonrod, Herrn Albrechts von Leonrod zu Leonrod und Neundorff, Erb-Schenckens des Burggrafthums Nürnberg, und Frauen Elisabethä von Leonrod, einer gebornen von Mur, aus dem Hause Mur, Tochter.	Elisabetha von Wiesenthau, Kloster-Frau zu Schlüsselau anno 1383.	Margaretha von Wiesenthau.

Hartung Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Muckendorff, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Muckendorff, florirete anno 1410. 1412. und empfienge von Herrn Marggraf Friederich Chur-Fürsten zu Brandenburg, ein viertheil des Schlosses zu Lesten, und ein viertheil von allen Gütern zu Hof und Oelßnitz gelegen, welche sein Schwager Herr Nicolaus Motschidler von Gerau hinterlaßen, zu Lehen anno 1424. Sonntags nach St. Matthäi. Gemalin, Osanna von Auffseeß, Herrn Ludewigs von Auffseeß zu Auffseeß, Königsfeld und Sachsendorff, dann Frauen Annä von Auffseeß, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.	Dieterich von Wiesenthau, Stiffter der wieder erloschenen Neben Linie zu Pretsfeld. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLII. A.	Friederich von Wiesenthau, Stiffter der ausgestorbenen Linie zu Adelsdorff. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLII. B.	Erasmus von Wiesenthau, Stiffter der gleichfals wie der ausgegangenen Linie zu Hundshaupten. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIII.	Cunegunda von Wiesenthau. Gemal. Herr Nicolaus Motschidler von Gerau, † anno 1423.

Eberhard Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Muckendorff, florirete anno 1430. 1436. 1442. und 1451 Gemalin, Elß Truckseßin von Wetzhausen, Herrn Heintz Junioris Truckseßens von Wetzhausen zu Grosen Langheim, und Frauen Guttä Truckseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Heßberg, Tochter.	Hartung Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Muckendorff, Dom-Herr zu Regenspurg anno 1436.	Elisabetha von Wiesenthau, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg anno 1436.	Anna von Wiesenthau, Gemal. Herr Hanß von Rabenstein zu Rabeneck anno 1446.

Eberhard Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Muckendorff lebte anno 1468. und † ums Jahr 1470. als der Letzte dieses Muckendorffer Neben Linie, ohne Leibes Erben.	Anna von Wiesenthau Kloster Frau zu Schlüßelau anno 1470.	Heintz von Wiesenthau, † in der Jugend.

TABULA CCLII. A.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Pretsfeld.

Dieterich von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pretsfeld, Stiffter der wieder-ausgegangenen Neben-Linie zu Pretsfeld, (Tab. CCLI.) hatte Fehde mit dem Herrn Burggrafen zu Nürnberg, welche Herr Hanß von Sparneck, Herr Heinrich von Wirßberg und Herr Fritz von Guttenberg, alle 3. Ritter, anno 1406 am St. Dorotheen-Tag getheidiget, und zeugete anno 1410. Gemalin, Maria von Lüchau, Herrn Hanß Junioris von Lüchau zu Conradsreuth, und Frauen Mariä von Lüchau, einer gebornen von Schirnding, Tochter.

Georg Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pretsfeld, war bekannt anno 1428. 1431. 1436. und 1445. Gemalin, Agatha von Rothenhan, Herrn Götzens von Rothenhan zu Rothenhan und Rentweinsdorff, dann Frauen Gertraud von Rothenhan, einer gebornen von Seckendorff, genannt Hörauf, Tochter, Herrn Wilhelm Fuchsens von Burg-Breitbach hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1431.

Heinrich von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pretsfeld, Dom-Herr zu Eichstädt, an. 1430. 1431. liegt in der Dom-Kirche zu Eichstädt begraben.

Elß von Wiesenthau. Gemal, Herr Clauß von Wiesenthau zu Buckenhofen.

Anna von Wiesenthau, Kloster-Frau zu Schlüßelau, anno 1430.

Georg Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau und Pretsfeld, florirete anno 1468. war anno 1471. beym Leichen-Begängniß Herrn Friederich Chur-Fürstens von Brandenburg, nebst Herrn Petern von Stein beym vierdten Pferd, und † als der Letzte dieser Pretsfelder Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Cunegunda von Redwitz, Herrn Arnolds von Redwitz zu Theisenorth und Schmöltz, dann Frauen Annä von Redwitz, einer gebornen von Heidenabb, aus dem Hause Guttenthau, Tochter.

Maria von Wiesenthau. Gemal, Herr Clauß von Redwitz zu Schmöltz, anno 1480.

Dieterich von Wiesenthau, † in der Jugend.

Hanß von Wiesenthau, † in der Kindheit.

Conrad von Wiesenthau, † in der Jugend.

Andreas von Wiesenthau, † als ein Kind.

Cunegunda von Wiesenthau, † jung.

Sibylla von Wiesenthau.

Elß von Wiesenthau.

B.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Adelsdorff.

Friederich von Wiesenthau zu Wiesenthau und Adelsdorff, Stiffter der wieder-ausgegangenen Neben-Linie zu Adelsdorff, (Tab. CCLI.) war bekannt anno 1410. und 1426. Gemalin, Cunegunda von Künsperg, Herrn Peters von Künsperg zu Embtmannsberg, und Frauen Annä von Künsperg, einer gebornen von Staffelstein, Tochter.

Eberhard von Wiesenthau zu Wiesenthau, Adelsdorff und Auerbach, florirete anno 1432. 1441. und 1453. Gemalin, Barbara Schurgerin, Herrn Peter Schurgers, und Frauen Adelheid Schurgerin, einer gebornen von Wiesenthau, aus dem Hause Wiesenthau, Tochter. Sie lebten beyde noch anno 1460. miteinander.

Georg von Wiesenthau zu Adelsdorff, gienge anno 1448. ausser Landes, und ist auch in der Fremde gestorben.

Catharina von Wiesenthau. Gemal, Herr Berthold von Wiesenthau zu Buckenhofen.

Hanß Senior von Wiesenthau, † unvermählt.

Hanß Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Adelsdorff und Auerbach, lebte anno 1468 und † als der Letzte dieser Adelsdorffer Neben-Linie, ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Dorothea Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Georg Truchseßens von Wetzhausen zu Wetzhausen und Bettenburg, dann Frauen Felicitas Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Rothenhan, aus dem Hause Rentweinsdorff, Tochter, anno 1468.

Margaretha von Wiesenthau, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg, anno 1464.

Agnes von Wiesenthau.

Hanß von Wiesenthau, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten vor den Herrn Vater unvermählt.

Barbara von Wiesenthau.

Veronica von Wiesenthau.

Wiesenthau.

TABVLA CCLIII.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Hundshaupten.

Erasmus von Wiesenthau zu Wiesenthau und Hundshaupten, Stiffter der wieder-ausgegangenen Linie zu Hundshaupten, (Tab. CCLI.) florirete anno 1410. 1415. und 1426. Gemalin, Anna von Wildenstein, aus dem Hause Wildenstein, welche anno 1415. und 1426. auf das Schloß Wildenstein, Verzicht gethan hat.

Thomas von Wiesenthau zu Wiesenthau und Hundshaupten, war noch bekannt anno 1468. Gemalin, Elisabetha von Egloffstein, Herrn Martin Senioris von Egloffstein zu Gailenreuth, Kellz, Henfenfeld und Leupoldstein, dann Frauen Elisabethä von Egloffstein, einer gebornen Neustädterin, genannt Stürmerin, Tochter.

Apollonia von Wiesenthau. Gemal, Herr Wolffgang von Schaumberg zu Schwarbach, Effelter, Einkemanasberg und Ziegenfeld, anno 1450.

Ursula von Wiesenthau, that Verzicht anno 1450.

Carl von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten und Pretsfeld, Pfleger zu Friedberg und Gan-Erbe auf den Rothenberg, kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Zugehörde, und war bekannt anno 1486 1487. Gemalin, Elisabetha von Redwitz, Herrn Hansens von Redwitz zu Redwitz und Schmöltz, dann Frauen Margarethä von Redwitz, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter.

Regina von Wiesenthau. Gemal, Herr Hanß von Künsperg zu Schnabelweyd, Ritter, anno 1470.

Wolff von Wiesenthau zu Wiesenthau und Hundshaupten, lebte anno 1489 und † ohne Leibes-Erben.

Clement Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten und Pretsfeld, Pfleger zu Friedberg. Gemalin, (I) Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Stephan Hallers von Hallerstein zu Dachsbach, und Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1471. (II) Catharina von Aschhausen, Herrn Gottfrieds von Aschhausen zu Aschhausen und Biringen, Chur-Mayntzischen Amtmanns zu Ballenberg und Krautheim, dann Frauen Catharinä von Aschhausen, einer gebornen Gölerin von Ravenspurg, Tochter, anno 1489.

Clement Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten und Pretsfeld, verkauffte anno 1510. seinen Theil an Wiesenthau, an Herrn Wilhelmen von Wiesenthau seinen Vetter, und † unbeerbt. Gemalin, (I) Catharina Schützin von Hagenbach, vermählt anno 1522. † anno 1528. (II) Elisabetha Ochsin von Guntzendorff, Herrn Hanß Ochsens von Guntzendorff, und Frauen Catharinä Ochsin von Guntzendorff, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, vermählt anno 1529.

Elisabetha von Wiesenthau. Gemal, Herr Peter Ochs von Guntzendorff, anno 1529.

Alexander von Wiesenthau zu Hundshaupten, † unvermählt.

Wilhelm Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten und Pretsfeld. Gemalin, Cunegunda von Wichsenstein, Herrn Bernhard Junioris von Wichsenstein, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Schlüßelfeld und Thüngfeld, dann Frauen Margarethä von Wichsenstein, einer gebornen von Vestenberg, Tochter.

Wilhelm Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten und Pretsfeld, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim und Amtmann zu Neukirchen, Marloffstein und Wolffsberg. Gemalin, Anna von Redwitz, Herrn Emmerans von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Höchstädt, und Frauen Barbarä von Redwitz, einer gebornen von Redwitz, Tochter, vermählt anno 1568.

Hanß von Wiesenthau.

Dieterich von Wiesenthau, lebte anno 1577. und † unvermählt.

Siegemund von Wiesenthau, Conventualis des Klosters Pantz und Probst desselben Klosters, resignirte, † anno 1596. und liegt in der Kirche zu Kirch-Ehrenbach begraben.

Peter von Wiesenthau zu Hundshaupten. Gemalin, Anna Degenreutherin.

Walburga von Wiesenthau. Gemal, Herr Hanß von Seckendorff, vermählt anno 1568.

Ernst von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neukirchen, Marloffstein und Wolffsberg, † anno 1613. als der Letzte dieser Hundshäupter Linie unvermählt, und liegt in der Kirche zu Kirch-Ehrenbach in einem zinnernen Sarg begraben. Hierauf fiel Hundshaupten mit seiner Zugehörde dem Lehen-Herrn, nehmlich der Abtey auf St. Michaelisberg ob Bamberg heim, welche es wieder denen Freyherren von Pöllnitz überlassen haben, die es auch noch besitzen.

Cordula von Wiesenthau. Gemal, Herr Hanß Dürriegel von Riegelstein.

Amalia von Wiesenthau, † anno 1596. Gemal, Herr Johann Ludewig von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Enesthurn, Kauldorff, Schney, Letterbach und Effelter, Burggraf auf den Rothenberg, † anno 1584.

Eva von Wiesenthau. Gemal, Herr Peter von und zu Ehrenberg, geboren anno 1581. vermählt anno 1606. den 4. Febr. † anno 1617. den 15. Novembr. ohne Kinder.

TABVLA CCLIV.

Von denen Herren von Wiesenthau in fortgeführter Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Neben-Linie zu Buckenhofen.

Bruno von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reiffenberg, Hundshaupten, Gregolstein und Buckenhofen, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab CCLI.) kauffte von Herrn Hansen von Wendheim das Ritter-Guth Schweinshaupten, und ward anno 1391. damit belehnet, zeugete anno 1410. und war noch bekannt anno 1436. Gemalin, Sidonia von Fullbach, Herrn Gottfrieds von Fullbach zu Rauenek, Ritters, und Frauen Catharinä von Fullbach, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.

Hanß Senior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten, Peulndorff und Gregolstein, war anno 1428 nebst Herrn Hanß Cristans Pflegern zu Glech, Herrn Georgen von Plauckenfelß dem ältern, Herrn Heinrichen von Stein und Herrn Georg Lichtenbergern, bey einem Vertrag, zwischen Herrn Hanß Lochnern von Loch, und Herrn Cuntz Lochners von Loch hinterlassenen Frauen Wittwe, und war noch bekannt anno 1440. Gemalin, Margaretha von Sparneck, Herrn Fritzens und Rüdigers von Sparneck, Schwester. Die Heyraths-Abrede geschahe anno 1437. am dritten Pfingst-Tag.

Maria von Wiesenthau. Gemal, Herr Erasmus Heußlein von Eusenheim, † anno 1473. unbeerbt.

Adelheid von Wiesenthau. Gemal, Herr Peter Schurger, an. 1438.

Heinrich von Wiesenthau zu Wiesenthau und Buckenhofen, Voigt zu Bärnfelß, Stiffter der bald wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Buckenhofen, verkauffte Herrn Peter Walbrein, Burgern zu Güntzenhausen, seine Höfe und Güter zu Habenbach mit allen ihren Zinsen, Gülten, Hand-Lehn und Höltzern anno 1412. Montags nach Pfingsten, welche Güter nachgehends anno 1491. den 28. Nov. durch Kauff an Herrn Friederich und Herrn Siegemund Marggrafen von Brandenburg gekommen. Gemalin, Cunegunda Stiebarin von Buttenheim, Herrn Heinrich Stiebars von Buttenheim zu Saßenfarth, und Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Würtzburg, Tochter.

Hanß Junior von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hundshaupten, Peulndorff und Gregolstein, war bekannt anno 1481. und hatte viele Strittigkeiten mit denen benachbarten Herren von Adel. Gemalin, Margaretha von Auffseeß, Herrn Albrechts von Auffseeß zu Auffseeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritters, dann Frauen Margarethä von Auffseeß, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter.

Bertbold von Wiesenthau zu Buckenhofen, vertrug sich anno 1429 mit seinem Vetter Herrn Dietrichen von Wiesenthau zu Pretsfeld. Gemalin, Catharina von Wiesenthau, Herrn Friederichs von Wiesenthau zu Adelsdorff, und Frauen Elisabethä von Wiesenthau, einer gebornen von Künsperg, Tochter.

Clauß von Wiesenthau zu Buckenhofen und Hundshaupten, übergab einen Antheil von Hundshaupten an Herrn Fritzen von Wiesenthau zu Adelsdorff anno 1428. Gemalin, Elß von Wiesenthau, Herrn Dieterichs von Wiesenthau zu Pretsfeld, und Frauen Mariä von Wiesenthau, einer gebornen von Lüchau, Tochter.

Ulrich von Wiesenthau zu Buckenhofen, lebte und zeugete anno 1436. Gemalin, Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Georg Senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch und Regensperg, dann Frauen Margarethä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Rothenhan, Tochter.

Philipp von Wiesenthau, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Wiesenthau. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLV.

Berchtold von Wiesenthau zu Wiesenthau, † anno 1467. an St. Petri Kettenfeyer, und liegt in St. Peters-Kirche zu Würtzburg begraben.

Friederich von Wiesenthau, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVII.

Thomas von Wiesenthau, wohnete zu Bamberg, vertrug sich mit seinem Vetter Herrn Clementen von Wiesenthau anno 1461. und † ohne Leibes-Erben.

Lorentz von Wiesenthau, wohnete ebenfalls zu Bamberg, und vertrug sich anno 1461. mit seinem Vetter Herrn Clementen von Wiesenthau, † ohne Kinder.

Friederich von Wiesenthau zu Buckenhofen und Hundshaupten, war Teutscher Ordens-Ritter, und verkauffte anno 1461. Herrn Clementen dem ältern von Wiesenthau, seinem Vetter, einen Theil an Hundshaupten.

Conrad von Wiesenthau zu Buckenhofen, zeugete anno 1468. lebte noch anno 1481. und † als der Letzte dieser Buckenhöfer Neben-Linie unbeerbt.

TABULA CCLV.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Wiesenthau.

Philipp von und zu Wiesenthau, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Wiesenthau, (Tab. CCLIV.) kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Zugehörde, war bekannt anno 1484. 1485 1486. und sprach die Herren von Sparneck wegen seiner Frau Groß-Mutter Heyraths-Gut beym Kayserlichen Hof-Gericht an. Gemalin (I) Agatha von der Keer, Herrn Fritzens von der Keer, und Frauen Agnes von der Keer, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter. (II) Agatha Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Wolffskeels von Reichenberg zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer und Fuchstadt, dann Frauen Veronicä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Wilhelm von Wiesenthau zu Wiesenthau, Ritter, war anfänglich anno 1528. Hauptmann zu Streitberg, nachgehends aber Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg und Stadthalter zu Onolsbach anno 1532. dann auch Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim. Die rebellischen Bauern brannten ihm anno 1525. sein Schloß Wiesenthau ab, welches er wieder neu erbauen lassen. Gemalin Anna von Redwitz, Herrn Martins von Redwitz zu Wildenroth, Dannendorff, Obern Redwitz und Laitendorff, dann Frauen Annä von Redwitz, einer gebornen Förtschin von Thurnau, Tochter, welche ihm 20. Kinder zur Welt geboren hat.

Georg Wilhelm von Wiesenthau, Dom-Capitular Herr zu Würtzburg † anno 1553. den 15. Januar. und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben.

Margaretha von Wiesenthau, Priorin des Klosters zum Heiligen Grab in Bamberg.

Dorothea von Wiesenthau. Gemal Herr Paulus von Schaumberg zu Strössendorff.

Wilhelm von Wiesenthau † in der Jugend.

Barbara von Wiesenthau. Gemal, Herr Matthäus von Wallenrod zu Streitau, Hoch-Fürstlich Brandenburg Culmbachischer Amts-Hauptmann zu Hof.

Johann Heinrich von Wiesenthau † jung.

Amalia von Wiesenthau † anno 1596. Gemal, Herr Hanß Ludewig von Schaumberg zu Schney und Letterbach, Burggraf auf den Rothenberg † anno 1580.

Johann Wilhelm von Wiesenthau † jung.

Catharina von Wiesenthau. Gemal, Herr Eustachius Groß von Trockau genannt Cristans zu Leliz und Sachsendorff.

Johann Christoph von Wiesenthau † jung.

Rosina von Wiesenthau. Gemal, Herr Wolff Andreas Stiebar von Buttenheim zu Ermreuth, Ritter, Burggraf auf den Rothenberg.

Ernst von Wiesenthau † in der Kindheit.

Dorothea von Wiesenthau. Gemal. Herr Paulus von Schaumberg zu Kropffsberg.

Friederich von Wiesenthau, † als ein Kind.

Cunegunda von Wiesenthau, Kloster-Frau bey den Heiligen Grab zu Bamberg.

Maria von Wiesenthau † in der Kindheit.

Margaretha von Wiesenthau ward zur Priorin beym Kloster des Heiligen Grabes zu Bamberg bestätiget.

Anna von Wiesenthau † in der Jugend.

Georg von und zu Wiesenthau, Dom-Herr zu Würtzburg.

Elisabetha von Wiesenthau † jung.

Martin von und zu Wiesenthau, Dom-Herr zu Würtzburg.

Wolff Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim wie auch Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Obrister im Bauern-Krieg und Amtmann zu Schwabach, dämpfete und schlug die Bauern bey Ostheim in Francken, † anno 1541. und liegt in der Pfarr-Kirche zu Schwabach neben den Communion-Altar zur rechten Hand, zwischen seinen beyden Gemalinnen begraben. Gemalin, (I) Anna von Wolffstein Herrn Wilhelms von Wolffstein, Ritters, Pflegers zu Hilpoldstein, dann Frauen Margarethä von Wolffstein, einer gebornen von Stein aus dem Hause Jettingen, Tochter, vermählt anno 1502. † anno 1523. in der Octava Corporis Christi, da sie nachstehende 2. Söhne mit ihm gezeuget hatte. (II) Sibylla von Bibra, Herrn Valentins von Bibra, Tochter.

Wolff Dieterich von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg, Mistelbach und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hof-Marschall, Pfleger zu Giech und Scheßlitz, bauete vieles am Schloße zu Wiesenthau und erweiterte daßelbe anno 1566. 1568. verkauffte das Ritter-Guth Mistelbach an die Herren Neustädter genannt Stürmer um 7000. fl. † zu Scheßlitz und liegt daselbsten in der Pfarr-Kirche begraben. Gemalin, Beatrix von Redwitz, Herrn Christophs von Redwitz zu Tüschnitz und Schmöltz, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Lichtenfelß, dann Frauen Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Wolff Bruno von Wiesenthau zu Wiesenthau, florirete anno 1559. und 1569. Gemalin, Ursula von Giech, Herrn Frantzens von Giech, Hochfürstlich Bambergischen Hauptmanns zu Cronach, und Frauen Cunegundä von Giech, einer gebornen von Egloffstein, Tochter, geboren anno 1530. † ohne Kinder.

Georg Wilhelm von und zu Wiesenthau, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg.

Christoph von Wiesenthau führete die wieder ausgegangene Linie zu Wiesenthau fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCLVI.

Cunegunda von Wiesenthau Gemal, Herr Philipp Schrimpf von Berg zu Weilsbrunn.

Magdalena von Wiesenthau. Gemal, Herr Joachim von Zettwitz, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Vilseck.

Catharina von Wiesenthau. Gemal, Herr Conrad von Westernach.

Anna von Wiesenthau † anno 1585. den 2. Januari und liegt in der Franciscaner Kirche zu Bamberg. Gemal. Herr Lorentz von Guttenberg zu Kirchlauter und Wartenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Land-Richter, Hof-Marschall, Ober-Schultheiß und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, Senior Familiä † anno 1611. den 9. November.

TABVLA CCLVI.

Von denen Herren von Wiesenthau in erloschener Linie zu Wiesenthau.

Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Peulndorff, führete die wieder ausgegangene Linie zu Wiesenthau fort, (Tab. CCLV.) † anno 1608. den 17. October und liegt in der Kirche zu Wiesenthau begraben, wo sein schönes Epitaphium annoch zu sehen ist. Gemalin, Magdalena von Wallenfels, Herrn Hansens von Wallenfels zu Wartenfels und Lesau, dann Frauen Annä von Wallenfels, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Buchau, Tochter, vermählt anno 1570. † anno 1605. den 7 October, da sie 14. Kinder mit ihm gezeuget hatte, und ruhet gleichfals in der Kirche zu Wiesenthau.

Amalia von Wiesenthau, geboren und gestorben anno 1571.

Magdalena von Wiesenthau geboren anno 1572. † unvermählt.

Amalia Eva von Wiesenthau geboren anno 1573. † anno 1574.

Wilhelm von Wiesenthau geboren anno 1574. † anno 1587. zu Bamberg.

Magdalena Regina von Wiesenthau, geboren anno 1575. † unvermählt.

Wolff Dieterich von Wiesenthau, geboren anno 1576. den 2 Januar. † den 11. Martii ejusdem anni.

Georg von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Peulndorff, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Dechant zu Würtzburg, Canonicus zu Comburg und Capitular-Probst zu Forchheim, geboren anno 1578. † anno 1627. den 8 Jul. und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg, hat aber auch ein Epitaphium in der Kirche zu Wiesenthau.

Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg, geboren anno 1579. † anno 1630. ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Stiebarin von Buttenheim, Herrn Pancratii Stiebars von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Sassenfarth, Hochfürstlich Bambergischen Raths, Ober-Schultheisens zu Forchheim und Amtmanns zu Ebermannstadt und Neideck, dann Frauen Catharinä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Rosenau, Tochter, geboren anno 1590. den 4. Januar. vermählt anno 1610. † anno 1612. den 10. August. (II) Barbara Susanna von Rippenburg, vermählt anno 1614.

Philipp von Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg, geboren an. 1581. † anno 1657. als der letztere dieser Wiesenthauer Linie zu Würtzburg, und liegt daselbsten im Francifcaner Kloster begraben.

Siegesmund von Wiesenthau geboren anno 1582. ward nur 8. Tage alt.

Hector von Wiesenthau, geboren anno 1584. † eodem anno.

Pancratius von Wiesenthau, geboren anno 1586. † anno 1587.

Wilhelm von Wiesenthau, geboren anno 1587. † anno 1588. am Tag Jacobi.

Barbara von Wiesenthau, geboren anno 1589. † anno 1624. und liegt im Franciscaner Kloster zu Würtzburg begraben. Gemal, Herr Veit Hartmann Fuchs von Dornheim zu Mayn Sontheim, Alberthofen und Zellingen, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Klingenberg, geboren anno 1587. vermählt anno 1613.

TABVLA CCLVII.

Von denen Herren von Wiesenthau in fortgeführter Haupt-Linie.

Friederich von Wiesenthau zu Wiesenthau und Peulndorff, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLIV.) verkauffte anno 1500. Montags nach St. Veit, Herrn Conraden von Hutten, seinen halben Theil am grossen Wein- und Getrayd-Zehenden zu Reichleben, wie auch das Drittheil des Kleinen Zehends zu Dorff und zu Feld daselbst auf Wiederlösung um 130. fl. ingleichen seinen dritten Theil an Wiesenthau an seine Herrn Vettern von Wiesenthau zu Hundshaupten. Gemalin, Margaretha von Kemnath, Herrn Andreä von Kemnath, und Frauen Margarethä von Kemnath, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.

Christoph von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod und Schmachtenberg, verkauffte nebst seinem Vetter, Herrn Wilhelmen von Wiesenthau, Hauptmann zu Streitberg, Herrn Bischoff Conraden zu Würtzburg, das Burg-Guth und die Behausung, mit seinen Begriff und Rechten, auch allen Zu- und Eingehörungen, im Schloß zu Homburg an der Werra, sammt etlichen Zin- und Gütern anno 1521. am St. Dorotheen-Tag um 100. fl. Rheinisch, und † an. 1521 Gemalin, (I) Martha von Rüsenbach, Herrn Wigolei von Rüsenbach, und Frauen Margarethä von Rüsenbach, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, vermählt an. 1497. den 26. Dec. † an. 1513. da sie 2. Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Elisabetha von Redwitz, Herrn Heinrichs von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küps, Schmöltz und Tüschnitz, dann Frauen Agathä von Redwitz, einer gebornen von Bibra, Tochter, vermählt anno 1513. † anno 1515. da sie ihm 2. Töchter geboren. (III) Margaretha von Aufseeß, Herrn Christophs von Aufseeß zu Aufseeß und Neidenstein, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Marschalls, und Frauen Dorotheä von Aufseeß, einer gebornen von Breitenbach genannt Breitenstein, Tochter, vermählt anno 1516. † da sie 3. Kinder mit ihm gezeuget.

Susanna von Wiesenthau. Gemal, Herr Anshelm Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, an. 1520. 1528.

Magdalena von Wiesenthau, † anno 1506. Gemal, Herr Conrad Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Leitz, Ritter, † anno 1515.

1\. Moritz von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstl. Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, verkauffte nebst seinem Vetter, Herrn Wilhelmen von Wiesenthau, Hauptmann zu Streitberg, an. 1522. Herrn Bischoff Conraden zu Würtzburg, den halben Zoll mit 4. Morgen Wiesen zu Eltingshausen, ein Burg-Guth zu Trimberg, und ein Burg-Guth zu Bodenlauben, mit allen Ein- und Zugehörungen um 130. fl. Gemalin, Magdalena von Redwitz, Herrn Heinrichs von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küps, Schmöltz und Tüschnitz, dann Frauen Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Künsperg, Tochter.

1\. Apollonia von Wiesenthau. Gemal, Herr Wolff von Schaumberg zu Strössendorff und Altenburg ob Burgundstadt.

2\. Regina von Wiesenthau. Gemal, Herr Hanß von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Gößweinstein und Leyhenfels, anno 1517.

2\. Margaretha von Wiesenthau. Gemal, Herr Christoph von Egloffstein zu Mühlhausen.

3\. Agnes von Wiesenthau. Gemal, Herr Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck, Ritter.

3\. Margaretha von Wiesenthau, † unvermählt.

3\. Friederich von Wiesenthau, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVIII.

Georg Wilhelm von Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, † ohne Leibes-Erben, und liegt in der Kirche zu Wachenrod begraben. Gemalin, Anna von Redwitz, Herrn Christophs von Redwitz zu Tüschnitz, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Lichtenfels, und Frauen Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Adam Wolff von Wiesenthau, † in der Jugend.

Maria von Wiesenthau, als ein Kind.

Barbara von Wiesenthau. Gemal, Herr Wolffgang von Egloffstein zu Mühlhausen, Ritter, † unbeerbt.

Martha von Wiesenthau. Gemal, (I) Herr Heinrich von Aufseeß zu Freyenfels und Neuhauß, Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä. (II) Herr Wilhelm von Troschwitz.

Johann Adam von Wiesenthau, ward nur 3. Tage alt.

Anna Margaretha von Wiesenthau, † in der Kindheit.

Anna Susanna von Wiesenthau, † gleich nach der heiligen Tauffe.

TABVLA CCLVIII.

Von denen Herren von Wiesenthau in fortgeführter Haupt-Linie.

Friederich von Wiesenthau zu Peulndorff und Reckendorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLVII) † anno 1569. den 3. April, und liegt in der Kirche zu Wachenrod. Gemalin, (I) Walburga von Schöffstall, Herrn Hansens von Schöffstall zu Reckendorff, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Holfeld, und Frauen Cunegundä von Schöffstall, einer gebornen von Schaumberg, Tochter und Erbin, Herrn Conrads von Hörda zu Brandenburg, hinterlassene Frau Wittwe, welche als die Letzte ihres Geschlechts, das Ritter-Guth Reckendorff an das Hauß Wiesenthau gebracht hat, † anno 1553. den 1. Jul. als eine Mutter von 6. Wiesenthauischen Kindern. (II) Anna von Streitberg, Herrn Erasmi von Streitberg zu Burg-Grub, Greifenstein, Heiligenstadt und Unter-Leinleiter, dann Frauen Margarethä von Streitberg, einer gebornen von Deuchern, Tochter, Herrn Hieronymi von Würtzburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1553. Sonntags vor Bartholomäi, † anno 1570. den 21. Mart. als Wittwe.

1\. Rufina von Wiesenthau, geboren an 1545. † anno 1618. unvermählt.

1\. Christoph von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, geboren anno 1546. † anno 1599. den 2. Juni. Gemalin, (I) Margaretha Grosin von Trockau genannt Pfersfelderin, Herrn Georg Grosens von Trockau genannt Pfersfelders zu Ober-Wellersbach, und Frauen Helenä Grosin von Trockau, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter, vermählt anno 1572. † anno 1575. (II) Amalia von Selbitz, Herrn Valentins von Selbitz, Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Raths und Amtmanns zu Königsberg, dann Frauen Ursulä von Selbitz, einer gebornen von Künsperg, Tochter, vermählt anno 1577 † anno 1582. (III) Cordula von Aufseeß, Herrn Hanß Siegemunds von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein, Stechendorff, Truppach, Mengersdorff, Freyenfels und Kalnach, Ritters, dann Frauen Ursulä von Aufseeß, einer gebornen von Giech, Tochter, geboren anno 1564. den 28. Novembr. vermählt anno 1583. den 24. April, † anno 1612. da sie 9. Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\. Hanß Ludewig von Wiesenthau, geboren anno 1548. den 2. August. † den 19. Sept. ejusdem anni.

1\. Catharina von Wiesenthau, geboren anno 1549. den 16. Octobr. † anno 1628. den 8. Sept. und liegt in der Kirche zu Aufseeß, nebst ihren zweyten Ehe-Herrn begraben. Gemal, (I) Herr Hector von Rabenstein zu Wepher und Kirch-Ahorn, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Veldenstein, wie auch Ober-Forst- und Jäger-Meister, vermählt anno 1571. (II) Herr Jacob von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, geboren anno 1562. † anno 1618. ohne Leibes-Erben, und liegt in der Kirche zu Aufseeß.

1\. Margaretha von Wiesenthau, geboren anno 1551. Dominica Judica † zu Ostern ejusdem anni.

1\. Hanß von Wiesenthau, geboren anno 1552. den 3. Mart. † den 13. Mart. ejusdem anni.

2\. Regina von Wiesenthau, geboren anno 1558. den 25. August. † an. 1627. den 29. Decembr. Gemal, (I) Herr Siegemund von Bestenberg zu Breitenlohe, † anno 1593. (II) Herr Georg Wolff von Guttenberg zu Kirchleuß und Cottenau, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Kayserlicher Land-Gerichts-Assessor und Pfleger zu Bodenstein, wie auch Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, vermählt anno 1623. † anno 1628. als Wittwe.

1\. Dieterich von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, geboren anno 1573. den 28. Febr. † anno 1620. den 20. Mart. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Sophia von Streitberg, Herrn Dieterichs von Streitberg zu Burg-Grub, und Frauen Eleonorä von Streitberg, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter, vermählt anno 1601. den 24. Octobr. † anno 1628. als Wittwe.

2\. Walburga von Wiesenthau, geboren anno 1578. den 24. Jan. † anno 1605. zu Rabenstein. Gemal, Herr Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck, vermählt anno 1599. † anno 1616.

2\. Georg Christoph von Wiesenthau, geboren an 1579 am Tage Virgilii, † anno 1580.

2\. Veronica von Wiesenthau, geboren an. 1580. den 15. Januar. † den 22. Januar. ejusdem anni.

3\. Georg Wilhelm von Wiesenthau, geboren an. 1585. den 4. May, † den 30. May, ejusdem anni.

3\. Catharina von Wiesenthau, geboren anno 1587. den 29. May, † anno 1656. Gemal, Herr Georg Wilhelm von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, geboren anno 1583. vermählt an. 1613. den 12. May, † an. 1642. den 13. Octobr.

3\. Cordula von Wiesenthau, geboren anno 1589. den 14. Febr. † anno 1628. den 23. Jan. unvermählt.

3\. Ursula von Wiesenthau, geboren anno 1590. den 26. April, † anno 1623. den 22. Mart. zu Burg-Haßlach. Gemal, Herr Adam von Bestenberg zu Burghaßlach, vermählt anno 1614. den 27. Jul. † anno 1633.

3\. Eva von Wiesenthau, geboren anno 1591. den 5. Sept. † anno 1660. den 2. Febr. Gemal, (I) Herr Siegemund von Wallenfels zu Lichtenberg, vermählt anno 1613. den 12. Sept. (II) Herr Balthasar Jacob von Schlammersdorff zu Planckenfels, Wadendorff, Unter-Leinleiter und Hoppfenohe, Kayserlicher General Wacht-Meister und Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg, vermählt anno 1625. den 27. Febr. † an. 1634. zu Metz.

3\. Magdalena von Wiesenthau, geboren anno 1593. den 26. Jul. † an. 1594. den 3. Jul.

3\. Hanß Christoph von Wiesenthau, geboren anno 1594. den 23. Nov. † den 29. Nov. ejusdem anni.

3\. Barbara von Wiesenthau, geboren anno 1596. den 1. May, † anno 1639. den 7. Sept. Gemal, (I) Herr Hanß Erhard von Giech zu Thurnau, geboren anno 1594. vermählt anno 1613. den 8. Nov. † anno 1628. den 30. Mart. (II) Herr Christoph Jacob von Wallenfels zu Bischberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Ober-Cämmerer und Land-Richter, vermählt anno 1630. starb anno 1659.

3\. Hanß von Wiesenthau, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIX.

TABVLA CCLIX.

Von denen Herren von Wiesenthau in fortgeführter Haupt-Linie.

Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff und Peulndorff, führet die Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. CLVIII.) geboren anno 1598. den 15. Junii, bekame anno 1637. nach Absterben seiner Herren Vettern in Wiesenthauer Haupt-Linie das Schloß und Dorff Wiesenthau mit aller Ein- und Zugehörung, † anno 1670. den 19. Januar. zu Wiesenthau und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemalin, (I) Maria Dorothea von Künsperg, Herrn Jobst Bernhards von Künsperg zu Weidenberg, und Frauen Ursulä von Künsperg, einer gebornen von Leimeck, aus dem Hause Gold Cronach, Tochter, geboren. Anno 1610. den 16. Jul. vermählt. anno 1624. den 13. Novembr. † anno 1659. den 12. Junii. (II) Catharina Brigitta von Schaumberg, Herrn Georg Wolffens von Schaumberg zu Gold Cronach und Emtmannsberg, dann Frauen Catharinä Cordulä von Schaumberg, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß, Tochter, vermählt anno 1660. den 11. Mart. †.

1\. Ursula Magdalena von Wiesenthau, geboren anno 1628. den 23. Decembr. † anno 1629. den 26. Junii.

1\. Georg Philipp von Wiesenthau, zu Reckendorff, geboren an. 1630. den 26. May, war blöden Verstandes, und † anno 1657. unvermählt.

1\. Ernst Friederich von Wiesenthau, geboren anno 1631. den 13. April. † an. 1633. den 9. Martii.

1\. Maria Rosina von Wiesenthau, geboren anno 1632. den 20. Martii. † anno 1635. den 13. Septembr.

1\. Eva Margaretha von Wiesenthau, geboren anno 1634. den 30. Januar. † anno 1636. den 14. April.

1\. Maria Ursula von Wiesenthau, geboren anno 1636. den 11. Junii † an. 1676. Gemal, Herr Johann Casimir von Aufseeß zu Weyher, geboren an. 1630. den 7. Jul. vermählt an. 1658. † an. 1672. zu Weyher.

1\. Eva Dorothea von Wiesenthau, geboren an. 1638. den 12. Septemb. † an. 1640. den 3. Februar.

2\. Ein todter Sohn, geboren an. 1661. den 9. Jul.

2\. Friederich Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich Bambergischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und erbetener Deputatus beym löblichen Canton-Gebürg, geboren anno 1664. den 9. April † anno 1728. den 28. Febr. Gemalin, Eva Catharina von Egloffstein, Herrn Anshelm Hanß Christophs von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Biberbach, Wanbach und Ennreuth, Senioris Familiä, und Frauen Annä Rosinä von Egloffstein, einer gebornen von Rabenstein, aus dem Hause Adlitz, Tochter, geboren anno 1666. den 16. Februar. vermählt anno 1684. † anno 1711. den 24. Februar.

2\. Catharina Magdalena von Wiesenthau, geboren anno 1663 den 1. Octobr. † anno 1694. zu Würtzburg, und liegt in der Kirche zu Sommerhausen begraben. Gemal, Herr Georg Abraham, Freyherr von Guttenberg, Herr zu Guttenberg, Breitenreuth und Hummendorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, geboren anno 1655. den 10. Septembr. vermählt an. 1681. den 14. Novembr. † anno 1700.

2\. Georg Abraham von Wiesenthau, geboren 1665. den 26. Jan. † den 4. Martii. ejusdem anni.

Catarina Rosina von Wiesenthau, geboren an. 1685. den 24. Junii. † anno 1724. und liegt in der Kirche zu Feuchtwangen. Gemal, Herr Conrad Ernst von Jaxtheim zu Kaltenbrunn, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Cammer-Juncker und Ober-Marsch-Commissarius, geboren anno 1696. vermählt an. 1714. den 4. May, † an. 1734. im May, und liegt in der Kirche zu Feuchtwangen.

Sophia Magdalena von Wiesenthau, geboren anno 1686. den 26. Octobr. lebt zu Weisenbrunn bey ihrer Frau Schwester unvermählt.

Cordula Christiana von Wiesenthau, geboren anno 1688. den 29. Januar. lebt zu Christian Erlangen unvermählt.

Maria Susanna von Wiesenthau, geboren an. 1989. den 4. Jul. lebt zu Weisenbrunn bey ihrer Frau Schwester unvermählt.

Johann Friederich Carl Erdmann von Wiesenthau geboren an. 1694. den 24. August. † den 16 Decembr. ejusdem anni.

Eleonora Sophia von Wiesenthau, geboren an. 1693. den 14. April. lebt zu Weisenbrunn, als Wittwe. Gemal, Herr Hanß Georg von Redwitz zu Weisenbrunn. Wildenroth und Steinberg, geboren an. 1685. den 5. Octobr. vermählt anno 1718. den 13. Mart. † an. 1728.

Amalia Dorothea von Wiesenthau, geboren an. 1696. den 15. Januar. † den 4. August. ejusdem anni.

Christoph Carl Maximilian von Wiesenthau, Stiffter der blühenden ältern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLX.

Johann Georg von Wiesenthau, geboren anno 1698 den 2. April † den 16. Sept. ejusdem anni.

Johann Georg Rudolph von Wiesenthau, Stiffter der blühenden jüngern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXII.

Johann Heinrich von Wiesenthau, Kayserl. Fähndrich geboren an. 1700. den 7. April. † an. 1717. den 21. Nov. in Ungarn.

Christian Erdmann von Wiesenthau, geboren anno 1701. den 4. Decembr. † anno 1702. den 3. Februar.

Johanna Friderica von Wiesenthau, geboren an. 1710. den 9. Octobr. † anno 1711. den 24. Febr.

TABULA CCLX.

Von denen Herren von Wiesenthau in blühender ältern Linie.

Christoph Carl Maximilian von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstl. Bambergischer Rittmeister bey den löblich Fränckischen Crayß Curaßier-Regimente, Senior Familiä und Stiffter der blühenden ältern Linie (Tab. CCLIX.) geboren anno 1697. den 3. Mart. † anno 1743. den 15. May zu Bamberg und liegt in der Kirche zu Wiesenthau begraben. Gemalin, Catharina Elisabetha Josepha Freyin von Bibra, Herrn Heinrich Carl Freyherrns von Bibra, Herrns zu Schnabelweid und Troschenreuth, des Kayserlichen Hoch-Stiffts Bamberg Erb-Unter-Truchsessens, des Bisthums Würtzburg und Hertzogthums in Francken Erb-Unter-Marschalls, dann über des löblich Fränckischen Crayß-Trouppes zu Roß und Fuß Chefs, commandirenden Generals von der Cavallerie, Obristens über ein Regiment Draganer, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischen Geheimen- wie auch Hof- und Kriegs-Raths, Obristens über ein Regiment zu Fuß, Commendantens der Vestung und Stadt Forchheim, und deren Cent-Amt Ober-Schultheisens, dann Frauen Mariä Theresiä Freyin von Bibra, einer geborenen von Eyb, Tochter, geboren anno 1708. den 28. Octobr. vermählt anno 1729. den 4. Januar. lebt zu Bamberg als Wittbe.

Maria Johanna Sophia von Wiesenthau, geboren an. 1730. den 26. Jul.	Heinrich Carl Dieterich von Wiesenthau, geboren anno 1731. den 26. Octobr. † den 25. Novemb. ejusdem anni.	Christiana Philippina Maria von Wiesenthau geboren anno 1733. den 30. Januar.	Frantz Philipp von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, geboren anno 1734. den 22. Junii.	Anton Adolph Carl von Wiesenthau geboren an. 1735. den 11. Nov. †. den 8. Decembr. ejusd. anni.	Bernhardina Johanna Friderica von Wiesenthau geboren anno 1737. den 6. May, † anno 1739. den 16. Jul. und liegt in der Kirche zu Wiesenthau.	Frantz Philipp Adelbert von Wiesenthau, geboren anno 1738. den 25. Jul. † anno 1744. den 25. Sept. zu Bamberg, und liegt in der Kirche zu Wiesenthau.	Anton Carl Ignatius von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, geboren anno 1739. den 26. Dec. zu Bamberg.

TABULA CCLXI.

Von denen Ahnen der Herren von Wiesenthau in älterer Linie.

- Franz Anton Philipp Friederich von Wiesenthau.
  - Christoph Carl Marimilian von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich Bambergischer Ritt-Meister bey dem löblich Fränckischen Crayß Curassier-Regimente, Senior Familiä.
    - Friederich Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich Bambergischer edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor und Deputatus beym löblichen Canton Gebürg.
      - Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff und Peulndorff.
        - Christoph von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff.
          - Friederich von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod.
          - Wallburga von Schöffstall zu Reckendorff, die Letzte ihres Geschlechts.
        - Cordula von Aufseeß, aus dem Hause Aufseeß.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß zu Aufseeß, Planckenstein etc. Ritter.
          - Ursula von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß.
      - Catharina Brigitta von Schaumberg, aus dem Hause Gold-Cronach.
        - Georg Wolff von Schaumberg zu Gold-Cronach und Embtmannsberg.
          - Jobst Siegemund von Schaumberg zu Embtmannsberg.
          - Ursula von Wallenrod, aus dem Hause Alten-Bloß.
        - Catharina Cordula von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß.
          - Georg Dieterich von Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein.
          - Maria von Schaumberg, aus dem Hause Embtmannsberg.
    - Eva Catharina von Egloffstein, aus dem Hause Gailenreuth.
      - Anßhelm Hanß Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Biberbach, Wambach und Cunreuth, Senior Familiä.
        - Hanß Philipp von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach und Cünreuth.
          - Hanß Christoph Senior von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach, Biberbach und Cunreuth.
          - Cordula Grosin von Crockau genannt Cristans.
        - Anna Juliana von Berlichingen.
          - Burckhard von Berlichingen.
          - Apollonia von Thalheim.
      - Anna Rosina von Rabenstein, aus dem Hause Adliz.
        - Wolffram Hieronymus von Rabenstein zu Adliz, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Teuschniz.
          - Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck.
          - Cordula Blandina von Aufseeß, aus dem Hause Truppach.
        - Aemilia Brigitta von Hetzelsdorff.
          - David Caspar von Hetzelsdorff, der Letzte seines Geschlechts.
          - * * * * * * * * * *
  - Catharina Elisabetha Josepha Freyin von Bibra, aus dem Hause Schnabelweyd.
    - Heinrich Carl Freyherr von Bibra, Herr zu Schnabelweyd und Troschenreuth, Chef über des löblich Fränckischen Crayß-Troupes zu Roß und Fuß etc.
      - Georg Christoph Junior von Bibra zu Schwebheim, Ober- und Unter-Euerheim, Gleicherwiesen und Schnabelweyd, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Rhön und Werra.
        - Georg Christoph Senior von Bibra zu Roßried, Schwebheim, Ober- und Unter-Euerheim.
          - Georg von Bibra zu Roßried, Schwebheim, Ober- und Unter-Euerheim.
          - Maria Margaretha von Heßberg.
        - Amalia Magdalena von Bibra, aus dem Hause Roßried.
          - Hanß von Bibra zu Roßried.
          - Juliana Maria Voitin von Salzburg.
      - Maria Barbara Bronsartin von Schweickershausen.
        - Erhard Bronsart von Schweickershausen.
          - Lorenz Bronsart von Schweickershausen zu Borschenen.
          - Margaretha von der Gröben, aus dem Hause Sehmen
        - Christina Barbara von Aulack, aus dem Hause Paulinen.
          - Caspar von Aulack zu Paulinen.
          - Maria von Dargiz, aus dem Hause Wendenen.
    - Maria Johanna Theresia von Eyb.
      - Marqvard Franz von Eyb, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Wernfelß und Spalt.
        - Heinrich Conrad von Eyb.
          - Eberhard von Eyb zu Dettelsau, Pfleger zu Abenberg.
          - Sophia von Thannhausen.
        - Martha von Sandizell.
          - Hanß von Sandizell.
          - Anastasia von Rohrbach.
      - Catharina Sophia Schenckin von Stauffenberg.
        - Johann Siegemund Schenck von Stauffenberg.
          - Bernhard Schenck von Stauffenberg.
          - Anna Rosina von Leonrod.
        - Margaretha Ursula Schenckin von Geyern.
          - Martin Schenck von Geyern zu Syburg.
          - Maria Magdalena von Werdnau.

TABVLA CCLXII.

Von denen Herren von Wiesenthau in blühender jüngern Linie.

Johann Georg Rudolph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, dermaliger Senior Familiä und Stiffter der blühenden jüngern Linie, (Tab. CCLIX.) geboren anno 1699. den 9. Mart. Gemalin, Dorothea Catharina Freyin von Aufseeß, Herrn Carl Heinrich Freyherrns von Aufseeß, Herrns zu Ober-Aufseeß, Königsfeld, Wohnsdorff und Schreßendorff, Erb-Schenckens des Hoch-Stiffts Bamberg und Senioris Familiä, dann Frauen Evä Ursulä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Redwitz, aus dem Hause Theisenorth, Tochter, geboren anno 1698. den 25. Jul. zu Aufseeß, vermählt anno 1725. den 21. May im obern Schloß zu Aufseeß.

Carolina Dorothea Friederica von Wiesenthau, geboren anno 1726. den 21. Febr. Gemal, Herr	Sophia Maria von Wiesenthau, geboren anno 1727. den 18. May, † bald wieder, und liegt in der Kirche zu Cunreuth begraben.	Carl von Wiesenthau, geboren anno 1728. den 29. August. † den 23. Sept. ejusdem anni.	Christoph Ludewig von Wiesenthau, geboren anno 1729. ward nur 6. Wochen alt, und liegt nebst seinem Geschwister in der Kirche zu Cunreuth.	Christoph Carl Adam von Wiesenthau, geboren anno 1730. den 10. May, † den 14. May ejusdem anni.	Sophia Charlotta von Wiesenthau, geboren anno 1731. den 28. Jul. † den 12. August. ejusdem anni.	Georg Wilhelm von Wiesenthau, geboren an. 1732. den 6. Octobr. † den 4. Nov. ejusdem anni.	Johann Adam von Wiesenthau, geboren an. 1734. den 12. August. † den 22. Octobr. ejusdem anni.	Johanna Sophia von Wiesenthau, geboren an. 1735. den 18. August. † anno 1736. den 18. May.

Christoph Ludewig von Wiesenthau, geboren anno 1739. den 18. May, † den 28. Junii ejusdem anni, und liegt in der Kirche zu Cunreuth begraben.

TABVLA CCLXIII.

Von denen Ahnen in Wiesenthauer jüngern Linie.

- Carolina Dorothea Friederica von Wiesenthau, vermählte von Benckendorff.
  - Johann Georg Rudolph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Senior Familiä.
    - Friederich Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau und Schleiffhausen, Hochfürstlich Bambergischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor und Deputatus beym löblichen Cantons Gebürg.
      - Hanß von Wiesenthau zu Wiesenthau, Reckendorff und Peulndorff.
        - Christoph von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulnsdorff.
          - Friederich von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulnsdorff, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod.
          - Wallburga von Schöffstall zu Reckendorff, die Letzte ihres Geschlechts.
        - Cordula von Auffseeß aus dem Hause Auffseeß.
          - Hanß Siegemund von Auffseeß zu Auffseeß, Planckenstein ꝛc. Ritter.
          - Ursula von Giech aus dem Hause Wiesentfelß.
      - Catharina Brigitta von Schaumberg aus dem Hause Gold-Cronach.
        - Georg Wolff von Schaumberg zu Gold Cronach und Embtmannsberg.
          - Jobst Siegemund von Schaumberg zu Embtmannberg.
          - Ursula von Wallenrod aus dem Heute Alten Sloß.
        - Catharina Cordula von Giech, aus dem Hause Wiesentfelß.
          - Georg Dieterich von Giech zu Wiesentfelß und Gresgolstein
          - Maria von Schaumberg aus dem Hause Embtmannsberg.
    - Eva Catharina von Egloffstein aus dem Hause Gailenreuth.
      - Anßhelm Hanß Christoph von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach, Biberbach und Cunreuth, Senior Familiä.
        - Hanß Philipp von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach und Cunreuth.
          - Hanß Christoph Senior von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Wambach, Biberbach und Cunreuth.
          - Cordula Grosin von Trockau genannt Critkans.
        - Anna Juliana von Berlichingen.
          - Burckhard von Berlichingen.
          - Apollonia von Thalheim.
      - Anna Rosina von Rabenstein, aus dem Hause Adlitz.
        - Wolffram Hieronymus von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Amtmann zu Teuschnitz.
          - Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck.
          - Cordula Blandina von Auffseeß, aus dem Hause Truppach.
        - Aemilia Brigitta von Hetzelsdorff.
          - David Caspar von Hetzelsdorff, der Letzte seines Geschleihts.
          - ; ; ; ; ;
  - Dorothea Catharina, Freyin von Auffseeß.
    - Carl Heinrich Freyherr von Auffseeß, Herr zu Ober-Auffseeß, Königsfeld, Wohnsdorff und Schreffendorff, Erb-Schencken des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
      - Christoph Daniel von Auffseeß zu Auffseeß, Königsfeld, Planckenstein, Heckenhof, Wohnsdorff ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg, und Senior Familiä.
        - Daniel von Auffseeß zu Auffseeß, Freyenfelß, Wüstenstein ꝛc.
          - Hanß Siegemund von und zu Auffseeß.
          - Cordula Füchsin von Burg Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg.
          - Johann Nicolaus von Schaumberg
          - Elisabetha von der Cappel
      - Dorothea Justina von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfelß.
        - Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strahlenfelß, Königlich Schwedischer Obrister.
          - Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Wühlbach.
          - Euphemia Freyin von Maxelrain.
        - Dorothea Justina Füchsin von Wallburg.
          - Hanß Christoph Fuchs von Wallburg.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.
    - Eva Ursula von Redwitz aus dem Hause Theisenorth.
      - Gottfried Ludewig von Redwitz zu Theisenorth, Redwitz und Schmöltz, Kayserlicher Rittmeister.
        - Hanß Ernst von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth und Schmöltz.
          - Friederich Weigand von und zu Redwitz
          - Maria Susanna von Wallenrod
        - Amalia Catharina von Birckich.
          - Johann Dieterich von Birckich.
          - Sibylla Elisabetha von der Cappel.
      - Johanna Margaretha von Waldhof, aus dem Hause Pzsiborhof.
        - Siegemund von Waldhof zu Pzsiborhof.
          - Johann Weigand v. Waldhoff zu Pzsiborhof und Bebrovsky.
          - Anna von und zu Lhbau.
        - Ursula Catharina von Liebenstein.
          - Ludewig von und zu Liebenstein.
          - Margaretha von Leschhausen.

TABVLA CCLXIV.

Von denen Herren von Wallenfelß.

Die Herren von Wallenfelß, welche zum öfftern auch Waldenfelß genennet werden, sind ursprünglich alte Turnier-Stiffts- und Rittermäsige Francken, und sonsten mit ihrem Stamm-Hauß gleichen Nahmens so wohl, als auch mit vielen andern considerablen Gütern, dem löblichen Canton Geburg einverleibet gewesen. Ihr Stamm-Hauß Wallenfelß liegt 4 Stunden von Cronach am kleinen Fluß Wald-Rodach, und stehet dermalen in Hochfürstlich Bambergischer Hand. Das dermahlige Bambergische Voigthey-Amt und Marckt-Flecken Wartenfelß an der Steinach, eine Stunde von Steinach ingleichen das Hochfürstlich Brandenburg Culmbachische Ober-Amt, Schloß und Städtlein Lichtenberg, 2. Stunden von Lobenstein gegen Schauenstein gehörte vor Zeiten ihnen. Ihr Schloß und Dorff Katschenreuth und Ragendorff besitzen nunmehro die Freyherren von Guttenberg, Burg-Halg die Herren von Würtzburg und Varell, Hofeck die Herren von Beulwitz, und viele andere von ihren Gütern sind in andere Hand gekommen. In denen jetzigen Zeiten haben sie die Schlösser und Dörffer Gumpertsreuth, Ober Rößla, Unter Höchstädt, Wernfelß und andere mehr, welche meistens zur löblich Voigtländischen Ritterschafft gehören. Nachstehende Herren sind aus diesem ansehnlichen Hause zu denen Turnieren gekommen.

Ein Herr von Wallenfelß, erschiene anno 1042. beym 7den Turnier zu Halle in Sachsen.

Heinrich von Wallenfelß anno 1296. beym 16den zu Schweinfurth.

Friederich von Wallenfelß, Ritter, anno 1362. beym 19den zu Bamberg.

Melchior von Wallenfelß, anno 1403. beym 23sten zu Darmstadt.

Erhard von Wallenfelß, Ritter, ist anno 1451. bey den grossen Gesellen-Stechen in Nürnberg gewesen.

Die Herren von Wallenfelß waren so wohl in der löblichen Gesellschafft des Bärens als auch des Einhorns beym 28sten zu Würtzburg, anno 1479.

Georg von Wallenfelß kam anno 1481. in der löblichen Gesellschafft des Einhorns zum 30sten nach Heidelberg.

Heintz von Wallenfelß, anno 1484. im Einhorn zum 31sten nach Stuttgard, wo er von der Fränckischen Ritterschafft zur Helm-Theilung verordnet werden, hernach anno 1485. zum 33sten nach Onoldsbach, wo er in hohen Zeugen gestochen, und seine Frau Gemalin mit zugegen gewesen, anno 1486. aber zum 34sten nach Onoldsbach als ein Mit-Glied der löblichen Gesellschafft im Einhorn.

Eberhard von Wallenfelß, war anno 1484. beym Turnier zu Stuttgard.

Caspar von Wallenfelß, stunde als ein Mit-Glied der löblichen Gesellschafft des Einhorns im Turnier zu Onoldsbach, anno 1485. auf der vierdten Seite, befande sich anno 1486. auf den zu Bamberg, und ward anno 1487. im 35sten Turnier zu Regenspurg, Herrn Georgen, Hertzogen in Bayern zugetheilet.

Carius oder Eucharius von Wallenfelß war im Turnier zu Bamberg anno 1486. auf der ersten Zeile.

Nachstehende aus diesem Hause habe in keine richtige Abstammung bringen können.

Eberhard von Wallenfelß ist anno 1240. unter den edlen Zeugen gewesen, als Herr Otto Hertzog von Meran, dem Kloster Bantz den grossen Zehenden zu Coburg übergeben hat.

Conrad von Wallenfelß, war bekannt anno 1480. Gemalin, Margaretha von Auffseeß Herrn Christophs von Auffseeß zu Wolckenstein, Ritters, und Frauen Annä von Auffseeß, einer gebornen von Leineck, aus dem Hause Nemersdorff, Tochter.

Christoph Siegemund von Wallenfelß zu Wasserknoten, florirete anno 1600. Gemalin, Clara Maria von Zertschen, Herrn Johann Heinrichs von Zertschen, Tochter.

Anna Sophia von Wallenfelß.	Sophia Catharina von Wallenfelß. Gemal, Herr Georg Dieterich von Schaumberg zu Klein-Ziegenfeld.	Anna Rosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Friederich Wilhelm Groß von Trockau zu Zeilenreuth anno 1618.	Margaretha Rosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Carl Hermann von Streitberg zu Greifenstein und Helligenstadt.	Anna Maria von Wallenfelß.	Eva Susanna von Wallenfelß.

Wallenfelß.

TABVLA CCLXV.

Von denen Herren von Wallenfelß.

Eberhard von Wallenfelß zu Wallenfelß und Wartenfelß ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen des Wallenfelsischen Hauses, florirete anno 1250. Gemalin, Richza von Reitzenstein.

Heinrich von Wallenfelß zu Wallenfelß und Wartenfelß, war anno 1290. ein edler Zeuge zu Plaßenburg, und turnierete anno 1296. zu Schweinfurth. Gemalin, Margaretha von Witzleben.

Eberhard von und zu Wallenfelß, hatte mit seinen Herrn Vater Heinrich den Zehenden über das halbe Dorff Bucha, wie auch den halben Zehend zu Bühl und Wüstendorff zu Lehen anno 1326.

Reinwein von Wallenfelß zu Wallenfelß und Wartenfelß, empfienge anno 1330. nebst seinen beyden bey sich gehabten Söhnen, Heinrich und Friederichen, die Lehen, und war noch im Leben anno 1337. Gemalin. Cunegunda von Dobeneck.

Heinrich von Wallenfelß zu Wallenfelß, Haig und Katschenreuth, Stiffter der blühenden Haiger Haupt-Linie, war anno 1330. nebst seinen Herrn Vater bey der Belehnung, und befande sich anno 1337. unter denen edlen Zeugen zu Plaßenburg. Gemalin, Elisabetha von Reitzenstein.

Friederich von Wallenfelß, Stiffter der blühenden Linien zu Wernfelß, Ober-Rößla und Gumpertsreuth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIX.

Albrecht von Wallenfelß zu Haig und Katschenreuth, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Katschenreuth, war im Leben anno 1366 empfienge anno 1372. die Lehen, und hinterliese 5. Kinder. Gemalin. Anna Förtschin von Thurnau, Herrn Michaelis Förtschens von Thurnau, Tochter.

Georg von Wallenfelß, führete die Haiger Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXVI.

Caspar von Wallenfelß zu Haig, Hochfürstlich Burggräflicher Rath und Amtmann zu Plassenburg, kauffte nebst seinen Herrn Brüdern anno 1393. von Herdegen Glotz, ein drittheil Zehend zu Dürrenfeld, und war noch bekandt anno 1413. 1422. Gemalin, Elß von Wirßberg, Herrn Curtens von Wirßberg Schwester.

Sebastian von Wallenfelß zu Katschenreuth, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Hochfürstlich Bambergischer Land-Richter anno 1409.

Ulrich von Wallenfelß zu Katschenreuth, war anno 1409. Herrn Burggraf Friederichs zu Nürnberg Rath, und lebte noch anno 1422.

Afra von Wallenfelß Gemahl, Herr Hanß Junior von Schaumberg zu Schaumberg, Strössendorff und Lißberg, Ritter.

Martin Senior von Wallenfelß zu Katschenreuth, ward anno 1407. Fest... p. Lätare vom Herrn Bischoff Johanne zu Würtzburg, mit dem Dorff Weidenbach, und allen des Stiffts Rechten und Zusprüchen zu selbigem beliehen, hatte auch anno 1412. den halben Zehend zu Wüstendorff. Gemalin, Anna von Rosenau, Herrn Georgens von Rosenau, und Frauen Barbarä von Rosenau, einer gebornen von der Thann, Tochter.

Dorothea von Wallenfelß Kloster Frau zu Kitzingen anno 1438. Sie verkauffte ihr Eigenthum an Stadt, Schloß und Amt Ebrach, und liegt im Ursuliner-Kloster zu Kitzingen begraben.

Ulrich von Wallenfelß † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Elisabetha von Wallenfelß. Gemal, Herr Heinrich von Künsperg zu Embtmannsberg Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof-Meister und Ambts-Hauptmann zu Hof.

Catharina von Wallenfelß † in der Jugend.

Martin Junior von Wallenfelß zu Katschenreuth, empfienge vom Hoch-Stifft Würtzburg die Lehen anno 1436. und war noch im Leben anno 1470. Gemalin, Magdalena von Guttenberg, Herrn Heintzens von Guttenberg zu Guttenberg, Rugendorff und Steinenhauß, dann Frauen Catharinä von Guttenberg, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. Seine zweyte Gemalin soll gewesen seyn, Frau Margaretha, eine geborne Marggräfin von Brandenburg, und verwittibete Hertzogin in Bayern, worüber bereits pro und contra geschrieben, und der Ungrund ziemlich zu erkennen gegeben worden.

Heinrich von Wallenfelß gienge ins Kloster.

Maria von Wallenfelß Gemal, Herr Caspar von Stein.

Cunegunda von Wallenfelß † in der Jugend.

Catharina von Wallenfelß Gemal, Herr Georg von Butzenau Ritter, welcher in Käyserlichen Kriegs-Diensten gestanden.

Barbara von Wallenfels. Gemahl, Herr Hanß von Hutten zu Franckenberg † anno 1502.

Martin von Wallenfelß ward nur 2. Jahr alt.

Georg von Wallenfelß † in der Kindheit.

Elisabetha von Wallenfelß † in der Jugend.

TABULA CCLXVI.

Von denen Herren von Wallenfelß in Haiger Haupt-Linie.

Georg Senior von Wallenfelß zu Haig, Ritter und Aeltester seines Geschlechts, führete die Haiger Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXV.) machte anno 1373. denen Herren Burggrafen von Nürnberg seinen dritten Theil an der Veste Haig, so vorhero Eigenthum gewesen, um Schutz und Schirms willen, zu Ritter-Manns-Lehen, und † ums Jahr 1391. Gemalin, Jtha Förtschin von Thurnau, Herrn Michael Förtschens von Thurnau, Tochter.

Georg Junior von Wallenfelß zu Haig, empfienge anno 1391. die Lehen über Haig, und war noch bekannt anno 1405. 1416. und 1422. Gemalin, Margaretha von Hetzelsdorff.

Christoph von Wallenfelß zu Haig Ritter, florirete anno 1391. 1405. und 1416.

Hanß von Wallenfelß zu Haig, Chor-Herr zu St. Burckhard in Würtzburg anno 1402.

Osanna von Wallenfelß. Gemal, Herr Werner Lochner von Loch zu Loch und Weyher.

Caspar von Wallenfelß zu Haig, Ritter Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann zu Cronach, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gemalin, (I) Dorothea von Zettwitz, Herrn Hansens von Zettwitz, und Frauen Cunegundä von Zettwitz, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter, (II) Dorothea von Leineck, Herrn Hansens Seniors von Leineck zu Remersdorff und Gold Cronach, dann Frauen Elß von Leineck, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter.

Margaretha von Wallenfelß. Gemal, Herr Beringer von Rosau.

Anna von Wallenfelß. Gemal, Herr Raban von Gundelsheim.

Balthasar von Wallenfelß zu Haig, Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Ober Voigt zu Onolsbach, stifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gemalin, Catharina.

Sebastian von Wallenfelß zu Haig, Gan-Erbe auf den Rothenberg Ritter, Hochfürstlich Brandenburg. Onoldsbachischer Land-Richter und Amtmann zu Wirßberg, kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Zugehörde, und war anno 1486. beym Leich-Begängniß Herrn Marggraf Albrechts von Brandenburg. Hierauf kauffte er anno 1488. vom Herrn Peter von Redwitz Grünwörd, war anno 1512. Mittwochs nach St Thomä beym Ritter Tag zu Culmbach, und hatte Vollmacht vom Herrn Samuel Marschalln, Georg Grosen genannt Pfersfeldern und Georg Kelnern von Pibroth genannt Schwab. Gemalin, Margaretha von Seckendorff.

Wilhelm von Wallenfelß zu Haig Ritter, war bekannt anno 1486. Gemalin, Sophia von Rothenhan.

Catharina von Wallenfelß. Gemal, Herr Veit von Gutenberg genannt Heinlein zu Kirchlauf, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Voigt zu Culmbach anno 1486.

Wolffgang von Wallenfelß zu Haig, ward anno 1515. den 1. Mart. Dom-Herr zu Würtzburg.

Georg von Wallenfelß führete die Haiger Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXVII.

Brigitta von Wallenfelß. Gemal, Herr Jacob von Wirsberg.

Friederich von Wallenfelß zu Losa, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz anno 1533. Gemalin, Rosina von Wallenfelß, Herrn Heinrichs von Wallenfelß zu Lichtenfelß und Haig, Senioris Familiä dann Frauen Sophiä von Wallenfelß, einer gebornen von Rothenhan, Tochter.

Christoph von Wallenfelß zu Haig † ohne Leibes Erben.

Catharina von Wallenfelß Gemal Herr Johannes von Künsperg zu Wernstein, Ritter, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creußen.

Sibylla von Wallenfelß. Gemal Herr Dieterich von Würtzburg zu Rutwitz und Dannendorff.

Rosina von Wallenfelß Gemal, Herr Friederich von Wallenfelß zu Losa, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz.

Hanß von Wallenfelß insgemein der Alt Hanß zu Fischbach, Senior Familiä, florirete anno 1492. und war anno 1512. Mittwochs nach St. Thomä beym Ritter Convent in Culmbach gegenwärtig. Gemalin, Cunegunda von Reitzenstein.

2\. Euphrosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Johannes von Künsperg zu Weidenberg.

Fabian von Wallenfelß zu Fischbach und Lichtenberg, Senior Familiä, war anno 1550. noch im Leben.

Erhard von Wallenfelß zu Fischbach zog mit vor Rens.

Hanß von Wallenfelß, anno 1512.

Christoph von Wallenfelß.

Balthasar von Wallenfelß zu Fischbach, war bekannt anno 1532. und wohnete anno 1512. dem Ritter Convent in Culmbach nebst seinen Herren Brüdern Erharden und Hansen bey. Gemalin, ‹ ‹ ‹ ‹ ‹ ‹ ‹ ‹

Wolffgang Rudolph von Wallenfelß zu Losa.

Appollonia von Wallenfelß, ward anno 1529. zur 13ten Aebtißin im Kloster Himmelscron erwählet und bestättiget, und † anno 1543. im Martio ätatis 53. Jahre.

Anna von Wallenfelß. Gemal, Herr Fritz von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losa, anno 1532.

TABULA CCLXVII.

Von denen Herren von Wallenfelß in Haiger Haupt-Linie.

Georg von Wallenfelß zu Haig, führete die Haiger Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXVI.) Gemalin, Cunegunda von Giech, Herrn Hansens von Giech zu Buchau und Brunn, dann Frauen Agnes von Giech, einer gebornen von Aichtenstein, Tochter.

Hanß Caspar von Wallenfelß zu Haig. Gemalin, Rosina von Leineck, Herrn Christophs von Leineck zu Nemersdorff, Gold-Cronach and Mistelbach, dann Frauen Catharina von Leineck, einer gebornen von Giech, Tochter.	Wolffgang Christoph von Wallenfelß.	Wilhelm Rudolph von Wallenfelß.	Hanß Heinrich von Wallenfelß zu Haig. † an. 1562. und liegt in der Kirche zu Wallenfelß begraben. Gemalin, Anna Elisabetha Rabensteinerin von Dela.	Ursula von Wallenfelß. Gemal, Herr Rüdiger von Guttenberg, anno 1550.	Hanß Carl von Wallenfelß zu Haig. Gemalin, Anna Scholastica von Giech, Herrn Johann Christophs von Giech zu Wiesentfelß, Tochter.

Rudolph von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff, florirete an. 1599. 1600. Gemalin, Sophia Ursula von Rothenhan, Herrn Wolffens von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau, Ritters, dann Frauen Amalia von Rothenhan, einer gebornen Füchsin von Schweinshaupten, Tochter.	Brigitta von Wallenfelß. Gemal, Herr Hanß Christoph Marschall von Ebneth, anno 1583.	Cordula von Wallenfelß. Gemal, Herr Hanß von Egloffstein zu Henfenfeld, geboren anno 1547. vermählt anno 1580. † anno 1621.	Georg Christoph von Wallenfelß zu Höffles und Burg-Haig, Senior Familiä, ward anno 1569. in einem Ritterschafftlichen Versammlungs-Tag, laut einer alten Matricul mit 80. fl. Steuer belegt, und lebte noch anno 1605. Gemalin, Ursula Marschallin von Ebneth, Herrn Wolffgang Christoph Marschalls von Ebneth, und Frauen Barbara Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Aichtenstein, Tochter.

Hanß Christoph von Wallenfelß, führete die Haiger Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXVIII.	Hanß Caspar von Wallenfelß zu Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Ritt-Meister, anno 1629. † zu Würtzburg, und liegt daselbst im Creutz-Gang der Dom-Kirche.	Ursula Magdalena von Wallenfelß. Gemal, Herr Hanß Siegemund von Feilitsch.	Euphrosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Wilhelm Erb-Marschall des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim.	Anna Maria von Wallenfelß.	Georg von Wallenfelß zu Haig. Gemalin, Amalia Rosina Marschallin von Ebneth, Herrn Siegemund Marschalls von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Wachenrod, dann Frauen Anastasia Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Helmstadt, Tochter.	Georg von Wallenfelß.	Christoph Jacob von Wallenfelß zu Burg-Haig und Bischberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Ober-Cämmerer dann Land-Richter, † anno 1659. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Barbara von Wiesenthau, Herrn Christophs von Wiesenthau zu Reckendorff, and Frauen Cordula von Wiesenthau, einer gebornen von Aufseeß, Tochter, Herrn Johann Erhards von Giech, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1596. den 1. May, vermählt an. 1630. † anno 1639. den 7. Septembr.	Margaretha Rosina von Wallenfelß, † anno 1667. den 20. Nov. zu Schönbach, und liegt in der Kirche zu Unter-Leinleiter begraben. Gemal, I) Herr Georg Christoph Marschall von Ebneth zu Freusdorff. (II) Herr Carl von Streitberg zu Vellbrunn, Unter-Leinleiter, Ober- und Unter-Gattendorff, Sachsengrün, Ebneth und Hartmannsgereuth, Chur-Sächsischer Obrist-Wacht-Meister, Hochfürstlich Bambergischer Rath, edler Ritter Lehen-Gerichts-Assessor und Amtmann zu Burg-Ebrach und Schönbrunn, Deputatus des löblichen Cantons Geburg, Gan-Erbe auf den Rothenberg und daselbst verordneter Bau-Meister, geboren anno 1589. † anno 1649. den 23. Sept. zu Nürnberg, und liegt in der Kirche zu Unter-Leinleiter begraben.

Hanß Sebastian von Wallenfelß. Gemalin, Anna Elisabetha von Haberland.

Rudolph Ernst von Wallenfelß.	Johann Casimir von Wallenfelß.	Hanß Christoph von Wallenfelß. Gemalin, Eva Cordula von Waldau.

Georg Christoph von Wallenfelß.

Wallenfelß.

TABVLA CCLXVIII.

Von denen Herren von Wallenfelß in Haiger Haupt-Linie.

Hanß Christoph von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff, führete die Haiger Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXVII.) Gemalin, Margaretha von Schaumberg, Herrn Alberts von Schaumberg, und Frauen Henricä von Schaumberg, einer gebornen von Grolach, Tochter.

Rudolph Caspar von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff, der hohen Dom-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg Capitular-Herr und respective Custor und Scholaster, wie auch Stadthalter, geboren anno 1624. †.	Erdmann Ulrich von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Kupferberg und Forchheim, †. Gemalin, (I) Anna Margaretha von Zettwitz. (II) Rosina Elisabetha von Beilwitz, Herrn Heinrichs von Beilwitz, und Frauen Cordulä Mariä von Beilwitz, einer gebornen von Redwitz, Tochter.	Georg Siegemund von Wallenfelß.

Wolff Rudolph Ernst von Wallenfelß.	Philipp Valentin von Wallenfelß.	Johann Wolffgang von Wallenfelß zu Wasserknoten, Haig und Forst-Lahm, der hohen Dom-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg, wie auch des Ritter-Stiffts zu Comburg Capitular-Herr und Vice-Dom in Cärnthen, †.	Margaretha Catharina von Wallenfelß, † anno 1745. zu Weißmain in hohen Alter. Gemal, Herr Adam Erdmann von Wallenfelß zu Wernfelß, Kayserlich- wie auch Hochfürstlich Bambergischer General-Wacht-Meister, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Commendante zu Forchheim, geboren anno 1649 den 9. Septembr. † anno 1720. und liegt zu Forchheim begraben.	Eva Sabina von Wallenfelß, ist ehrwürdige Mutter im Kloster zu Kitzingen gewesen.	Johann Conrad Erdmann von Wallenfelß zu Wasserknoten, Haig und Forst-Lahm, Senior Familiä, †. Gemalin, Eva Barbara Freyin von Guttenberg, Herrn Georg Christoph Erdmann von Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter-Lehen-Gerichts-Assessoris, und Frauen Catharinä Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Guttenberg, Tochter, geboren anno 1660.

Ursula von Wallenfelß, †. Gemal, Herr Johann Friederich von Marckel.	Lotharius Frantz von Wallenfelß, †.	Margaretha Christiana von Wallenfelß, †. Gemal, Herr Johann Christoph von Bach.	Catharina Sabina Dorothea von Wallenfelß. Gemal, Herr Johann Heinrich von Bittingshofen.	Rosina Elisabetha von Wallenfelß. Gemal, Herr Adam Ernst von Legrant.	Erdmann Christoph Albrecht von Wallenfelß, †. Gemalin, Anna Sophia Schottin von Schottenstein.

Johann Friederich Wilhelm von Wallenfelß, †.	Johann Ernst Siegemund Ludewig von Wallenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Forst-Meister.	Dorothea von Wallenfelß.	Eva Catharina Barbara von Wallenfelß, †.	Adolph Ernst Eyrich von Wallenfelß.	Eva Barbara von Wallenfelß, †.

TABULA CCLXIX.

Von denen Herren von Wallenfelß in Wernfelser blühender Haupt-Linie.

Friederich von Wallenfelß zu Wallenfelß, Wartenfelß und Lichtenberg, Stiffter der blühenden Linien zu Wernfelß, Ober-Rößla und Gumpertsreuth, (Tab. CCLXV.) war nebst seinem Herrn Vater anno 1330. bey der Belehnung. Gemalin, Elß von Reitzenstein.

Albrecht von Wallenfelß zu Wallenfelß, Wartenfelß und Lichtenberg, Hochfürstlich Bambergischer Rath, übete an. 1376. nebst seinem Bruder Herrn Friederichen von Wallenfelß grosse Feindseeligkeiten mit Plündern, Streiffen und Brandschatzen aus, in denen Gegenden Coburg, Alßdorff, Ziegenfeld und Mühldorff, worüber nachgehends das Stamm-Haus Wallenfelß verlohren gegangen.

Friederich von Wallenfelß zu Wallenfelß, Wartenfelß und Lichtenberg, Ritter, Hochfürstlich Bambergischer Rath, hatte 2. Zehenden zu Wüstendorff und Kirch Buchau, auch was sein An-Herr auf ihn gebracht hat anno 1362. 1372. 1376. Gemalin, Cunegunda von Willdenstein.

Caspar von Wallenfelß zu Wartenfelß und Lichtenberg, ward anno 1435. mit 2. Theilen an Wartenfelß belehnet, und wohnete zu Lichtenberg. Gemalin, Margaretha von Schaumberg, Herrn Carl Junioris von Schaumberg zu Schaumberg, Strösendorff, Dunsdorff, Altenburg ob Burgundstadt und Gereuth, dann Frauen Elisabethä von Schaumberg, einer gebornen von Giech, Tochter, Herrn Günthers von der Keer zu Roßdorff hinterlassene Frau Wittwe.

Hanß Senior von Wallenfelß zu Waldsachsen, war bekannt anno 1430.

Balthasar von Wallenfelß zu Wartenfelß, Dom-Herr zu Bamberg anno 1430.

Anna von Wallenfelß.

Hanß von Wallenfelß zu Wallenfelß und Lichtenberg, Senior Familiä, ward anno 1451. mit 2. Theilen an Wartenfelß belehnet. Gemalin, Margaretha von Heldritt.

Fritz von Wallenfelß zu Lichtenberg, machte anno 1446 nebst seinen Herrn Bruder, dem Hause Brandenburg, Lichtenberg, und alle andere ihre eigene Güter zu Lehen.

Hanß von Wallenfelß zu Wartenfelß, Lichtenberg, Hoffeck und Haig, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amts-Hauptmann zu Hoff, Stiffter eine wieder ausgegangene Neben-Linie zu Lichtenberg, und war bekannt anno 1488. Gemalin, Margaretha Freyin von Schwartzenberg, Herrn Hermann Frey Herrns von Schwartzenberg, und Frauen Elisabethä Freyin von Schwartzenberg, einer gebornen von Colowrath, Tochter.

Caspar von Wallenfelß, Stiffter der Wernfelser blühenden Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXI.

Heinrich von Wallenfelß, Stiffter der blühenden Haupt-Linie zu Ober-Rößla und Gumpertsreuth. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXIV.

Sibylla von Wallenfelß. Gemal, Herr Dieterich von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein.

Catharina von Wallenfelß. Gemal, Herr Veit von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirch-Leuß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Voigt zu Culmbach.

Hanß von Wallenfelß.

Balthasar von Wallenfelß.

Oßwald von Wallenfelß.

Kilian von Wallenfelß zu Lichtenberg und Katschenreuth, Senior Familiä, war bekannt anno 1485. 1496. Gemalin, Cunegunda von Westerstetten, Herrn Conrads von Westerstetten, und Frauen Elisabethä von Westerstetten, einer gebornen von Wilhelmsdorff, Tochter, anno 149 6

Heinrich von Wallenfelß zu Lichtenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amts-Hauptmann zu Hoff, und Senior Familiä.

Hanß von Wallenfelß, führete die wieder ausgegangene Linie zu Lichtenberg fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXX.

Christoph von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, Margaretha Erb-Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim.

Rosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Clauß von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß und Weyher, anno 1532.

Adam von Wallenfelß zu Lichtenberg, ward anno 1569. den 10. Februar. mit 80. fl. Ritter-Steuer beleget. Gemalin, Ursula von Berlichingen, vermählt anno 1557.

Georg Christoph von Wallenfelß zu Lichtenberg.

Ursula von Wallenfelß, geboren anno 1561. Gemal, Herr Johann Friederich von Künsperg zu Alten Künsperg und Schnabelweyd, † anno 1628.

TABVLA CCLXX.

Von denen Herren von Wallenfelß in einer erloschenen Neben-Linie zu Lichtenberg.

Hanß von Wallenfelß zu Lichtenberg und Ratschenreuth, führete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Lichtenberg fort, (Tab CCLXIX) war anno 1532. nebst Herrn Joachim Rauschnern von Lindenberg, Magdalena, einer gebornen von Cronberg, Vormund. Gemalin, Margaretha Rauschnerin von Lindenberg, Herrn Hanß Rauschners von Lindenberg, und Frauen Elisabetha Rauschnerin, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.

Hanß von Wallenfelß zu Lichtenberg und Ratschenreuth anno 1562. ward anno 1569. den 10. Februar. besage einer alten Orts-Matricul mit 600. fl. Steuer belegt, und ist anno 1580. noch bey den löblichen Canton Gebürg immatriculiret gewesen.

Martin von Wallenfelß zu Lichtenberg und Ratschenreuth. Gemalin, Anna von Rosenau. Sie lebten beyde noch anno 1593.

Christoph Soldan von Wallenfelß zu Lichtenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Bayersdorff, gab anno 1611. den 6. October Herrn Hanß Heinrichen von Künsperg Vollmacht zum Ritter Tag nach Bamberg, und † ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Catharina Maria von Künsperg, Herrn Johann Heinrichs von Künsperg zu Wernstein, Nagel, Hain, Tüschnitz, Schmeilsdorff und Dannendorff, Erb-Marschalls des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Geheimen Raths, Landschafft-Directoris und Gesandtens zu Regenspurg, dann Frauen Eva von Künsperg, einer gebornen von Streitberg, Tochter. geboren anno 1620. † anno 1687 da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Christophen von Thuna zu Lauen- und Hohenstein vermählt gehabt.

Siegemund von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, Eva von Wiesenthau, Herrn Christophs von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff, dann Frauen Cordula von Wiesenthau, einer gebornen von Aufsees, Tochter, † anno 1650. den 2. Februar. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Balthasar Jacob von Schlammersdorff vermählt gehabt.

Erhard von Wallenfelß zu Lichtenberg.

Anna Sophia von Wallenfelß, † unvermählt.

TABVLA CCLXXIII.

Von denen Wallenfelsischen Ahnen in Wernfelser Linie.

- Sophia Maria Amalia von Wallenfelß.
  - Carl Joseph Siegmund von Wallenfelß, Chur-Mayntzisch- wie auch Hoch-Fürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Ober-Forst-Meister und Ober-Amtmann zu Weißmain, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter.
    - Adam Erdmann von Wallenfelß, Kayserlich- wie auch Hochfürstlich Bambergischer General-Wachtmeister, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Commendant der Vestung und Stadt Forchheim.
      - Joachim Rudolph von Wallenfelß, Kayserlicher Hauptmann.
        - Hanß Sebastian von Wallenfelß Kayserlicher Obrister.
          - Wolff Sebastian von Wallenfelß.
          - Juliana von Wallenroth.
        - Eva Sabina von Redwitz
          - Georg Adam von Redwitz.
          - Anna von Feilitsch.
      - Maria Susanna von Reitzenstein.
        - Wolff Christoph von Reitzenstein zu Regnitz Losau, Poseck und Zettwitz
          - Wolff Heinrich von Reitzenstein.
          - Mariana von Lüchau.
        - Anna Cunegunda von Brand.
          - Abraham von Brand.
          - Maria Salome von Gleisenthal.
    - Margaretha Catharina von Wallenfelß, aus dem Hause Haig.
      - Erdmann Ulrich von Wallenfelß zu Haig, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Kupferberg und Forchheim.
        - Hanß Christoph von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff.
          - Rudolph von Wallenfelß zu Haig und Rugendorff
          - Sophia Ursula von Rothenhan aus dem Hause Mertzbach.
        - Margaretha von Schaumberg
          - Albert von Schaumberg.
          - Henrica von Grolach.
      - Rosina Elisabetha von Beilwitz.
        - Hanß Adam von Beilwitz
          - Albrecht von Beilwitz.
          - Catharina von Lüchau.
        - Cordula Maria von Redwitz.
          - Ernst Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth 2c.
          - Dorothea Catharina von Aufseeß.
  - Sophia Dorothea Johanna Stiebarin von Buttenheim.
    - Johann Adam Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein.
      - Georg Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch 2c. Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Creglingen.
        - Hanß Christoph Stiebar von Buttenheim.
          - Georg Sebastian Stiebar von Buttenheim.
          - Catharina Truchsessin von Henneberg.
        - Anna Barbara Stiebarin von Buttenheim.
          - Pancratius Stiebar von Buttenheim zu Lutzmannstein.
          - Catharina von Rosenau.
      - Magdalena Sophia von Seckendorff Gutend.
        - Hanß Wilhelm von Seckendorff Gutend zu Langenfeld und Ottengrün
          - Georg Friederich von Seckendorff zu Langenfeld
          - Anna Maria von Beilwitz.
        - Ursula Ruffina von Beilwitz.
          - Albrecht von Beilwitz.
          - Catharina von Lüchau.
    - Amalia Dorothea von Redwitz aus dem Hause Weisenbrunn.
      - Johann Ulrich von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg.
        - Georg Wilhelm von Redwitz, zu Haßenberg, Weisenbrunn, Lindenberg, Obern Dornlach 2c
          - Johann Ulrich von Redwitz zu Haßenberg.
          - Amalia Lochingerin von Archshofen
        - Regina von Bibra.
          - Bernhard von Bibra zu Bibra, Aubstadt, Burg Walbach. 2c.
          - Sibylla von Witzleben.
      - Sophia Margaretha von Aufseeß aus dem Hause Wüstenstein.
        - Johann Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein Freyenfelß, Rainach 2c
          - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Wüstenstein. 2c.
          - Anna Maria von Schaumberg.
        - Eva Johanna Fuchsin von Wallburg.
          - Johann Friderich Fuchs von Wallburg zu Wincklern. 2c.
          - Anna Barbara von Crailßheim.

TABULA CCLXXIV.

Von denen Herren von Wallenfelß in Gumpertsreuther blühenden Haupt-Linie.

Heinrich von Wallenfelß zu Lichtenberg, Stiffter der blühenden Haupt-Linie zu Ober-Rößla und Gumpertsreuth, (Tab. CCLXIX.) ward anno 1472. mit 2. Theilen von Wartenfelß belehnet, und kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Zugehör etc. Gemalin, Sophia von Rothenhan, Herrn Georgens von Rothenhan zu Rentweinsdorff, und Frauen Sophiä von Rothenhan, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.

Clauß von Wallenfelß.

Georg von Wallenfelß.

Sibylla von Wallenfelß. Gemal, Herr Dieterich Fuchs von Bimbach zu Bimbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Bramberg, vermählt anno 1510.

Helena von Wallenfelß, † anno 1533. Gemal, Herr Wolffgang Fuchs von und zu Bimbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg, vermählt anno 1516. † anno 1540. da er sich zum zweytenmahl mit Frauen Anna von Lentersheim vermählt gehabt.

Anna von Wallenfelß. Gemal, Herr Christoph Fuchs von Bimbach zu Geroldshofen, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Wallburg, † anno 1581.

Rosina von Wallenfelß. Gemal, Herr Friederich von Wallenfelß zu Losa, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz, anno 1533.

Hanß von Wallenfelß zu Lichtenberg, Ritter, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Schauenstein, war anno 1512. Mittwochs nach St. Thomä bey den Ritter-Convent zu Culmbach. Gemalin, Dorothea von Künsperg, Herrn Johannis des Aeltern von Künsperg zu Wernstein, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Creußen, dann Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter.

Ernst von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, Maria Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim.

- Hanß Rudolph von Wallenfelß. Gemalin, ...
  - Ernst von Wallenfelß.
  - Johann Conrad von Wallenfelß.
- Christoph von Wallenfelß.

Catharina von Wallenfelß. Gemal, Herr Jacob von Guttenberg zu Steinenhauß, Leutzenhof und Kühleufelß, Gan-Erbe auf den Rothenberg und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, vermählt anno 1555. † anno 1582.

Hanß von Wallenfelß zu Lichtenberg und Grünwöhr. Gemalin, ...

- Hanß Carl von Wallenfelß zu Grünwöhr, war an. 1580. wegen Grünwöhr beym löblichen Ritter Ort Gebürg immatriculiret.
- Christoph Senior von Wallenfelß zu Lichtenberg und Grünwöhr, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Schauenstein und Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, anno 1574. 1575. 1578 und 1580. Gemalin, Ludovica von Starschedel, vermählt an. 1587. zu Dreßden.

Philipp von Wallenfelß, führete die Linie zu Ober-Rößla und Gumpertsreuth dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXV.

Christoph von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, ...

- Hanß Hannibal von Wallenfelß.

Wilhelm von Wallenfelß.

TABULA CCLXXI.

Von denen Herren von Wallenfelß in Wernfelser blühenden Haupt-Linie.

Caspar von Wallenfelß zu Wartenfelß, Ritter, Stiffter der blühenden Wernfelser Haupt-Linie, (Tab. CCLXIX.) ward anno 1472. mit 2. Theilen von Wartenfelß beliehen, kame anno 1512. Mittwochs nach St. Thomä zum Ritter-Convent in Culmbach, und hatte Vollmacht von Herrn Wolfen von Künsperg zu Strdjendorff, auch Herrn Wilhelmen von der Grün. Gemalin, Dorothea von Zettwitz.

Hanß von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau. Gemalin, Anna von Giech, aus dem Hause Buchau.

Magdalena von Wallenfelß † anno 1607. den 7. Octobr. zu Wiesenthau. Gemal, Herr Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Pretndorff, vermählt anno 157.. † anno 1608. den 17. Octobr. als Wittwer, und liegt nebst ihr, besage des Epitaphii in der Kirche zu Wiesenthau begraben.

Fritz von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau, empfienge anno 1532. statt seines Schwieger Vaters Herrn Balthasars von Wallenfelß, die umgehenden Lehen. Gemalin, Anna von Wallenfelß, Herrn Balthasars von Wallenfelß zu Fischbach, Senior Familiä, Tochter.

Wendel Heinrich von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau, florirete anno 1559. und † anno 1574. Gemalin, Anna Elisabetha von Reitzenstein, Herrn Friederichs von Reitzenstein, und Frauen Cunegundä von Reitzenstein, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

Wolff Friederich von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau, florirte anno 1578. und † anno 1584. ohne Leibes-Erben.

Friederich Heinrich von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau, stunde unter der Vormundschafft seines Vetters, Herrn Wolff Friederichs von Wallenfelß, ward anno 1524. unter besagter Vormundschafft belehnet, und lebte noch anno 1585.

Johann Heinrich von Wallenfelß, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Anna Maria von Wallenfelß.

Georg von Wallenfelß zu Wartenfelß und Losau, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Wolff Adolph von Wallenfelß zu Wartenfelß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Thierstein florirete anno 1545. Gemalin, Barbara von Mistelbach, Herrn Friederichs von Mistelbach, Tochter.

Hanß Adam von Wallenfelß zu Wartenfelß, unterschrieb anno 1574. den 26. Novembr. den Receß beym löblichen Ritter-Convent zu Weißmain. Gemalin, Rosina von Leineck, Herrn Christophs von Leineck zu Memmersdorff, Eyb-Crosnach und Mistelbach, dann Frauen Catharinä von Leineck, einer gebornen von Giech, Tochter, Herrn Hanß Caspars von Wallenfelß zu Haig, hinterlassene Frau Wittwe.

Barbara von Wallenfelß. Gemal, Herr Joachim von Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Kupferberg anno 1557.

Wolff Sebastian von Wallenfelß zu Waßerknoten. Gemalin, Juliana von Wallenrod, Herrn Johann Friederichs von Wallenrod zu Streitau, und Frauen Sophiä von Wallenrod, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.

Christoph von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, Anna Elisabetha Füchsin von Walburg, Herrn Hanß Fuchsens von Wallburg zu Arnschwang, und Frauen Florentinä Füchsin von Wallburg, einer gebornen von Hochhöltingen, Tochter, † anno 1650.

Hanß Sebastian von Wallenfelß, führete die noch blühende Wernfelser Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXII.

Hanß Jacob von Wallenfelß zu Lichtenberg, † unbeerdt.

Sabina von Wallenfelß, Gemal, Herr Johann Georg Freyherr von Harrant aus Böhmen, geboren anno 1604. † anno 1641. 37. Jahre alt.

TABVLA CCLXXII.

Von denen Herren von Wallenfelß in Wernfelser blühender Haupt-Linie.

Hanß Sebastian von Wallenfelß zu Wasserknoten und Stipperoreuth, Kayserlicher Obrister, führete di. Wernfelser Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXI.) Gemalin, Eva Sabina von Redwitz, Herrn Georg Adams von Redwitz zu Obern Redwitz und Laitendorff, dann Frauen Annä von Redwitz, einer gebornen von Fellitsch, Tochter.

Joachim Rudolph von Wallenfelß zu Wernfelß, Kayserlicher Hauptmann. Gemalin, Maria Susanna von Reitzenstein Herrn Wolffgang Christophs von Reitzenstein zu Regnitzlosau, Poseck und Zettwitz, dann Frauen Annä Cunegundä von Reitzenstein, einer gebornen von Brand, Tochter.

Eva Catharina Barbara von Wallenfelß, Gemal, Herr Philipp Ernst Freyherr von Guttenberg, Herr zu Kirch-Leuß, Fischbach und Lindenberg, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann, geboren anno 1663. vermählt anno 1693. den 2. Novembr. † anno 1713. und liegt zu Casendorff begraben.

Lucia von Wallenfelß, Gemal, Herr Christian Friederich von Crailßheim.

Georg Adam von Wallenfelß, geboren anno 1636. den 13. Mart. zu Regnitz Losau †.

Georg Ernst von Wallenfelß, geboren anno 1641. zu Hof im Voigtlande †

Anna Regina von Wallenfelß, geboren anno 1643. den 1. Octobr. zu Regnitz Losau, † Gemal, Herr Frantz Conrad Freyherr von Kulmar zum Rosenbühl aus Cärnthen.

Christoph Carl von Wallenfelß, geboren anno 1646. den 12. Januar. zu Regnitz Losau †.

Adam Erdmann von Wallenfelß zu Wernfelß, Kayserlicher wie auch Hochfürstlich Bambergischer General Wacht-Meister, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Commendant der Stadt und Vestung Forchheim, geboren anno 1649. den 9. Septembr. zu Regnitz Losau, † anno 1720. zu Forchheim, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemalin, Margaretha Catharina von Wallenfelß, Herrn Erdmann Ulrichs von Wallenfelß zu Haig, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Jäger-Meisters und Ober-Amtmanns zu Kupferberg und Forchheim, dann Frauen Rosinä Elisabethä von Wallenfelß, einer gebornen von Beilwitz, Tochter, † anno 1745. zu Weißmain in hohen Alter als Wittwe.

Frantz Johann Gottfried von Wallenfelß †, und liegt zu Bamberg begraben.

Margaretha Maria von Wallenfelß †, und liegt in der Ritter-Capelle zu Haßfurth begraben.

Carl Joseph Siegemund von Wallenfelß zu Wernfelß, Chur-Mayntzisch wie auch Hochfürstlich Bambergischer Cammer-Herr, Ober-Forst-Meister und Ober-Amtmann zu Weißmayn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, geboren anno 1698. den 2. Febr. Gemalin, Sophia Dorothea Johanna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Johann Adam Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Pretsfeld, Hagenbach und Wolckenstein, dann Frauen Amaliä Dorotheä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Redwitz, aus dem Hause Weisenbrunn, Tochter, geboren an. 1700. den 7. Septembr. vermählt anno 1722. den 24. August.

Lotharius Frantz Joseph von Wallenfelß, geboren anno 1723. den 14. Januar. † anno 1727. den 26. April. und liegt in der Kirche bey St. Martin zu Bamberg begraben.

Sophia Maria Amalia von Wallenfelß, geboren anno 1724. den 12. Septembr. lebt zu Weißmain annoch unvermählt.

TABVLA CCLXXV.

Von denen Herren von Wallenfelß in blühender Gumpertsreuther Haupt-Linie.

Philipp von Wallenfelß zu Lichtenberg, Ober-Rößla, Gumpertsreuth und Tanperlitz, Senior Familiä, führete die Gumpertsreuther Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXIV.) unterschrieb anno 1577 die dem Vorstand löblichen Orts Gebürg zugefertigte Vollmacht zur allgemeinen Ritter-Versammlung nach Schweinfurth, ingleichen auch vorhero anno 1574. den 26. Nov. den Receß beym Ritter-Tag zu Weißmain. Gemalin, Margaretha von Bünau, Herrn Rudolphs von Bünau, Tochter.

Hanß Günther von Wallenfelß.	Han Rudolph von Wallenfelß zu Lichtenberg, Senior Familiä, anno 1623.	Heinrich von Wallenfelß, führete die Gumpertsreuther Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXVI.	Christoph Heinrich von Wallenfelß.	Hanß Philipp von Wallenfelß.	Georg von Wallenfelß zu Lichtenberg und Neuhauß im Voigtlande, florirete anno 1627. Gemalin, Anna Sophia von Berlichingen.	Ernst Rudolph von Wallenfelß.	Hanß Caspar von Wallenfelß.	Hanß Christoph von Wallenfelß.

Hanß Georg von Wallenfelß zu Lichtenberg, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.	Philipp von Wallenfelß.	Christoph von Wallenfelß.	Friederich von Wallenfelß zu Lichtenberg. Gemalin, Anna Sophia von Redwitz, Herrn Pauli von Redwitz zu Schmöltz und Theisenorth, dann Frauen Eva von Redwitz, einer gebornen von Mengersdorff, Tochter.

Georg Caspar von Wallenfelß zu Lichtenberg, Senior Familiä, †. Gemalin, Anna Catharina von Wildenstein.	Georg Christoph von Wallenfelß.	Wilhelm Ernst von Wallenfelß.	Siegemund Ehrenfried von Wallenfelß.

Georg Adam von Wallenfelß.	Christoph Heinrich von Wallenfelß.	Christoph Ernst von Wallenfelß.	Christoph Enoch von Wallenfelß, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Lieutenant. Gemalin, Christina Felicitas Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Alexander Dieterich Wolffskeels von Reichenberg zu Uttingen und Lindfluhr, dann Frauen Anna Margaretha Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Bettendorff, Tochter.

TABVLA CCLXXVI.

Von denen Herren von Wallenfelß in Gumpertsreuther blühender Haupt-Linie.

Heinrich von Wallenfelß zu Thierbach, Ober-Rößla und Gumpertsreuth, führete die Gumpertsreuther Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXV.) Gemalin, Anna Elisabetha Füchsin von Wallburg, Herrn Johann Christoph Fuchsens von Wallburg zu Wincklern, und Frauen Sabinä Füchsin von Wallburg, einer gebornen von Gumpenberg, Tochter.

Philipp von Wallenfelß zu Ober-Rößla, Unter-Höchstädt, Gumpertsreuth, Tauperlitz, und Hartmannsreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Ober-Amtmann zu Pegnitz und Osternohe, Senior Familiä, anno 1636. Gemalin, Susanna Sibylla von Watzdorff, Herrn Christoph Daniels von Watzdorff zu Alten Geseeß, und Frauen Susannä Sibyllä von Watzdorff, einer gebornen von Zeyern, Tochter.	Christoph Heinrich von Wallenfelß.	Hanß Christoph von Wallenfelß.	Ernst von Wallenfelß.	Heinrich von Wallenfelß.

Christoph Philipp von Wallenfelß zu Gumpertsreuth, Senior Familiä, anno 1673. Gemalin, Eva Susanna von Brand.	Christoph Heinrich von Wallenfelß.	Elisabetha Susanna von Wallenfelß. Gemal, Herr Georg Wolff von Schirnding zu Brumbach, Röthenbach und Neuhauß.	Siegemund Heinrich von Wallenfelß, Stiffter der blühenden Linie zu Ober-Rößla. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXVII.

Johann Siegemund Christoph von Wallenfelß.	Christoph Wilhelm von Wallenfelß zu Gumpertsreuth. Gemalin, Anna Maria von Wallenfelß aus dem Hause Lichtenberg.	Philipp Friederich von Wallenfelß. Gemalin, Anna Elisabetha von Schirnding.

Christoph Wilhelm von Wallenfelß.	Joseph Adam von Wallenfelß.	Philipp Friederich von Wallenfelß.	Christoph Erdmann von Wallenfelß.	Joseph Franz von Wallenfelß.

TABULA CCLXXVII.

Von denen Herren von Wallenfelß in blühender Linie zu Ober-Rößla.

Siegemund Heinrich von Wallenfelß zu Ober-Rößla, Stiffter der blühenden Linie zu Ober-Rößla, (Tab. CCLXXVI.) war Senior Familiä anno 1680. Gemalin, Maria Dorothea Tritschlerin von Falckenstein, Herrn Wolfgang Christoph Tritschlers von Falckenstein, und Frauen Annä Susannä Tritschlerin von Falckenstein, einer gebornen Ratkurskyn von Sechzehnbuß, Tochter.

Philipp Heinrich von Wallenfelß zu Ober-Rößla. Gemalin, Anna Catharina von Egloffstein.	Christoph Casimir von Wallenfelß zu Ober-Rößla und Redwitz. Gemalin, (1) Anna Maria Teufflin von Birckensee. (II. Elisabetha Maria von Bünau.	Anna Sophia von Wallenfelß, lebt als Wittwe dermalen. Gemal, Herr Anton Rudolph Freyherr von Leonrod, Herr zu Leonrod, Neundorff und Stein, Rußisch Kayserlicher Obrister, Erb-Truchseß des Hoch-Stiffts Eichstädt und Senior Familiä, geboren anno 1678. † anno 1710. im Lager bey Pultava.	Philipp Siegemund von Wallenfelß.

1. Philipp Christoph von Wallenfelß.	1. Christoph Frieberich von Wallenfelß.	1. Siegemund Heinrich von Wallenfelß.	2. Christina Maria Sophia von Wallenfelß. Gemal, Herr Georg Wilhelm von Künsperg zu Hain, Dannendorff und Schimmendorff, geboren an. 1701. den 29. Sept. vermählt an. 1742.

TABULA CCLXXVIII.

Von denen Herren von Würtzburg.

Das edle Hauß der Herren von Würtzburg ist uralt, und pranget mit der Turnier-Ritter-und Stiffts-mäßigkeit in Francken. Den Nahmen soll es von der Bischöfflichen Residentz-Stadt Würtzburg führen, und auf folgende Art erlanget haben. Ein Herr aus diesem Geschlecht sey in Diensten Hertzogs Erichs in Francken und Thüringen gestanden, und habe von seiner hohen Principalschafft Befehl erhalten, ein Schloß in die Gegend, wo dermalen Würtzburg stehet, bauen zu lassen, welches Castellum Virteburch genennet worden, woraus mit der Zeit die Stadt Würtzburg erwachsen. Von diesem Bau saget man, habe die Familie den Nahmen. So viel findet man in den alten Hauß-Nachrichten, daß die alten Vorfordern der Herren von Würtzburg denen Hertzogen in Francken und Thüringen bedient gewesen seyn, ob aber der Nahme Würtzburg von Erbauung des Schloßes herrühret, kan wegen des hohen Alters und Mangel zuverläßiger Urkunden, nicht vollkommen dargethan werden. Heutiges Tages besitzen die Herren von Würtzburg die zum löblichen Ort Gebürg gehörigen ansehnlichen Schlösser und Dörffer Ober-und Unter-Mitwitz, Burg-Grub und Haig mit allen Ein-und Zugehörungen. Ehe ich deren Geschlechts-Register anfange, zeige vorhero, wer aus ihnen zu denen berühmtesten Turnieren gekommen ist.

Anton von Würtzburg befande sich anno 1119 im 9den Turnier zu Göttingen, wo er auf Seiten der Fränckischen Ritterschafft zum Grieswertel erwählet worden.

Götz von Würtzburg stellete sich anno 1165. beym Turnier in Zürch ein.

Cuntz von Würtzburg turnierete anno 12 9. zu Worms.

Veit von Würtzburg anno 1235. zu Würtzburg.

Conrad von Würtzburg, Ritter, anno 1284. zu Regenspurg.

Ludewig von Würtzburg, Ritter, anno 1296. zu Schweinfurth.

Sebastian von Würtzburg Ritter, anno 1365. zu Bamberg.

Thomas von Würtzburg, Ritter, anno 1403. zu Darmstadt.

Hanß von Würtzburg anno 1408 zu Heilbrunn.

Veit von Würtzburg anno 1412. zu Regenspurg.

Die Herren von Würtzburg welche in keine richtige Abstammung gebracht werden können.

Botho von Würtzburg, lebte und war bekannt anno 1168.

Friederich von Würtzburg, wird in alten Briefen gefunden anno 1260. und

Albrecht von Würtzburg als ein edler Zeuge angeführet anno 1277.

Friederich von Würtzburg hat einen edlen Zeugen abgegeben, da anno 1315. Herr Friederich Land-Graf in Thüringen, ein viertheil an der Stadt Jena gekauffet.

Heinrich von Würtzburg ist anno 1351. Abt zu Fürsten-Zell im Bißthum Paßau gewesen

Conrad von Würtzburg, halff anno 1358. Donnerstags nach Obristen einen Brief auf der Vestung Plaßenburg unterschreiben.

Conrad von Würtzburg wird anno 1363. unter die Voigte zu Comburg gezehlet.

Otto von Würtzburg Erbsaß auf Lobda, wird in einem Vergleich der Aebtißin und des Raths zu Jena wegen des Gartes-Dienstes zu Lichtenhayn de anno 1419 als ein edler Zeuge angeführet

Hanß von Würtzburg hat anno 1448. eine Grantz-Scheidung zwischen Herrn Cour-Fürst Friederichen, und dessen Bruder, Herren Wilhelmen Hertzogen in Sachsen, zu Jena, auf der ersten Seite, zu Stande bringen helffen.

Hanß von Würtzburg ist anno 1460. bekannt gewesen. Gemalin, Margaretha von Hirschberg, Herrn Hansens von Hirschberg, Tochter. Deren Tochter war

Maria von Würtzburg. Gemal, (I) Herr Hanß Groß von Trockau genannt Cristans anno 1480. (II) Herr Adam Groß von Trockau zu Zeilenreuth.

Ordentliche Abstammung.

Hanß von Würtzburg, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, war im Leben anno 1372. Gemalin, Hedwig von Guttenberg, Herrn Hansens von Guttenberg zu Guttenberg und Unter-Steinach, dann Frauen Elisabethä von Guttenberg, einer gebornen von Heßberg, Tochter.

Dieterich von Würtzburg, führete das Hauß Würtzburg dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXIX.	Thomas von Würtzburg, Ritter, ist anno 1403. bekannt gewesen.	Erhard von Würtzburg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Zwernitz, war anno 1422. den 24. Junii bey einen Vertrag zu Schlowitz.	Cunegunda von Würtzburg. Gemal, Herr Philipp von Truppach.	Anna von Würtzburg. Gemal, Herr Heinrich Stiebar von Buttenheim zu Saßenfarth.

TABULA CCLXXIX.

Von denen Herren von Würtzburg.

Dieterich von Würtzburg, führete das Hauß Würtzburg dauerhafft fort (Tab. CCLXXVIII.) war bekannt anno 1418. Gemalin, Catharina von Kochberg, Herrn Hansens von Kochberg, und Frauen Elß von Kochberg, einer gebornen von Harraß, Tochter.

Conrad von Würtzburg, Dom Capitular-Herr und Senior Capituli zu Bamberg anno 1466.	Heinrich von Würtzburg war bekannt anno 1452. Gemalin, Apollonia von Giech, Herrn Heinrichs von Giech zu Buchau, und Frauen Margaretha von Giech, einer gebornen von Seckendorff zu Jochsberg, Tochter.	Margaretha von Würtzburg. Gemal, Herr Conrad von Aufseeß zu Klein-Ziegenfeld und Armstein.

Conrad von Würtzburg zu Mitwitz, Meckenhausen und Dannenstein florirete anno 1486. Gemalin, (I) Sabina von der Thann, Herrn Friederichs von der Thann, und Frauen Anna von der Thann, einer gebornen Böhmin genannt von Mörlau, Tochter. (II.) Anna von Luchau, Herrn Heinrichs von Luchau aus der Pfaltz, und Frauen Susanna von Luchau, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.	Maria von Würtzburg. Gemal, Herr Heinrich v. Nothafft von Wernberg.	Ursula von Würtzburg, Gemal, Herr Hanß von der Cappel.	Heinrich von Würtzburg † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.	Elisabetha von Würtzburg † in der Jugend.

Friederich von Würtzburg zu Meckenhausen, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Meckenhausen. Gemalin, Margaretha von Friedwitzhofen, Herrn Sebastians von Friedwitzhofen zu Meckenhausen, und Frauen Anna von Friedwitzhofen, einer gebornen von Thann, Tochter.	Hieronymus von Würtzburg, Stiffter der wieder ausgestorbenen Neben Linie zu Dannenstein. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCLXXX.	Dieterich von Würtzburg führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCLXXXI.	Heinrich von Würtzburg Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1524 † 1544 liegt in der Dom Kirche Bamberg begraben.	Caspar von Würtzburg, Chor und Capitular-Herr des Ritter Stiffts zu St. Burckard in Würtzburg.	Felicitas von Würtzburg. Gemal, Herr Philipp Zobel von Giebelstadt zu Guttenberg.

Vincentius von Würtzburg zu Meckenhausen florirete anno 1559. Gemalin, Justina von Friedwitzhofen, Herrn Sebastians von Friedwitzhofen, und Frauen Elisabetha von Friedwitzhofen, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.	Sibylla von Würtzburg † anno 1584. den 1. Jul. zu Alten Mur als Wittbe, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, (I) Herr Conrad von Ehenheim zu Geyern † anno 1545. (II) Herr Hanß Wolff Senior von Lentersheim zu Mittel-Mur, vermählt anno 1546. † anno 1547. den 23. Februar. (III) Herr Hanß Ludewig von Lentersheim zu Meckenhausen, Lauffenthal und Kellersried, vermählt anno 1560. † anno 1570. ohne Kinder.

Christoph Wolffgang von Würtzburg zu Meckenhausen † bald nach den Herrn Vater als der Letzte dieser Neben-Linie zu Meckenhausen, ohne Leibes-Erben.	Anna von Würtzburg. Gemal, Herr Christoph Truchseß von Pommersfelden, zu Pommersfelden, Oberndorff, Weyher und Hainach, † anno 1600.

TABVLA CCLXXX.

Von denen Herren von Würtzburg.

Hieronymus Senior von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Dannenstein, (Tab. CCLXXIX.) war bekannt anno 1510. und 1540. Gemalin, Anna von Redwitz, Herrn Heinrichs von Redwitz zu Redwitz, Theisenorth, Küps, Schmöltz und Tüschnitz, dann Frauen Agatha von Redwitz, einer gebornen von Bibra, Tochter, Herrn Bischoffs Weigandt von Redwitz zu Bamberg, leibliche Frau Schwester.

Veit von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, anfänglich Dom- und Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, ward endlich anno 1562. den 22. April, zum 42. Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, regierete 15. Jahre, † anno 1577. den 8. Jul. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg bey den Altar der beyden Apostel Simonis und Judä begraben.

Caspar von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, Dom-Capitular Herr zu Bamberg, † anno 1560.

Christoph von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, Dom-Herr zu Würtzburg, anno 1521. † anno 1535.

Lorentz von Würtzburg, Chor-Herr des Ritter-Stiffts zu St. Burckhard in Würtzburg.

Heinrich von Würtzburg, Chor-Herr des Ritter-Stiffts zu St. Burckhard in Würtzburg.

Bruno von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, als Kayserl. Officier unbeerbt.

Conrad von Würtzburg zu Mitwitz, unvermählt.

Hieronymus Junior von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein. Gemalin, Anna von Streitberg, Herrn Erasmi von Streitberg zu Greiffenstein, Heiligenstadt, Burg-Grub und Unter-Leinleiter, dann Frauen Margaretha von Streitberg, einer gebornen von Deuchern, Tochter. Ihr zweyter Gemal war Herr Friederich von Wiesenthau zu Reckendorff und Peulndorff.

Anna von Würtzburg. Gemal, Herr Otto Eberhard von Mengersdorff, zu Mengersdorff, Dosenfelden, Unter-Lesau und Ober-Mufendorff. Sie waren Herrn Bischoff Ernstens von Mengersdorff zu Bamberg, Eltern.

Catharina v. Würtzburg.

Margaretha von Würtzburg.

Veit von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, † als der Letzte dieser Neben-Linie in der besten Blüthe noch unvermählt.

Anna Magdalena von Würtzburg, † in der Jugend.

Anna Catharina von Würtzburg.

Anna Sophia von Würtzburg.

TABVLA CCLXXXI.

Von denen Herren von Würtzburg.

Dieterich von Würtzburg zu Mitwitz und Dannenstein, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXIX.) war bekannt anno 1500. 1520. und 1529. Gemalin, (I) Sibylla von Wallenfels, Herrn Hansens von Wallenfels zu Lichtenberg, Wartenfels, Hoffeck und Haig, Ritters, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amts-Hauptmanns zu Hof im Voigtlande, dann Frauen Margarethä von Wallenfels, einer gebornen Freyin von Schwartzenberg, Tochter. (II) Sibylla Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Sebastian Erb-Marschalls des heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, und Frauen Ursulä Erb-Marschallin von Pappenheim, einer gebornen von Wallenrod, Tochter.

Oswald von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, war bekannt anno 1550. Gemalin, Barbara von Erdorff, Herrn Nicolai von Erdorff, und Frauen Susannä von Erdorff, einer gebornen von Pestern, Tochter.

Soldan von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, kam anno 1562. den 23. Novemb. mit Herren Bischoff Friederichen zu Würtzburg nach Franckfurth, der Wahl und Crönung Kaysers Ferdinandi beyzuwohnen, und † unbeerbt.

Wilhelm von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, an. 1546. 1572.

Hanß von Würtzburg zu Rothenkirchen. Gemalin, Anna Maria von Hirschberg, Herrn Conrads von Hirschberg, und Frauen Sophiä von Hirschberg, einer gebornen von H[illegible]dorff, Tochter.

Maria von Würtzburg. Gemal, (I) Herr Hanß Groß von Trockau genannt Cristans. (II) Herr Anton Groß von Zeilenreuth.

Catharina von Würtzburg. Gemal, Herr Hanß Beringer von Bernheim zu Steinsdorff, † anno 1608.

Lorentz von Würtzburg zu Mittwitz, Dannenstein und Rothenkirchen, Dom-Herr zu Bamberg.

Barbara von Würtzburg. Gemal, Herr Georg Pancratius von Mengersdorff zu Drosenfelden, anno 1571.

Wolff Albrecht von Würtzburg zu Mittwitz, Dannenstein und Rothenkirchen, Dom-Capitular Herr und respective Dom-Probst der Kayserlichen Hoch-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg, Probst zu Comburg und Kayserlicher Rath anno 1606.

Magdalena von Würtzburg. Gemal, Herr Albrecht von Brandenstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Lichtenfels.

Sophia von Würtzburg, † unvermählt.

Johann Veit I. von Würtzburg zu Mittwitz, Dannenstein und Rothenkirchen, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hauptmann zu Cronach und Amtmann zu Fürth am Berg † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Magdalena von Thüna, Herrn Johann Heinrichs von Thüna, und Frauen Annä Mariä von Thüna, einer gebornen von Grafenegg, Tochter.

Hieronymus Senior von Würtzburg zu Mittwitz und Rothenkirchen, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber, und vermählete sich. Gemalin, (I) Ursula Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hanß Joachim Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Adelsdorff und Lutzmannstein, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Pfaltz Neuburgischen Geheimen Raths und Pflegers zu Hohenfels, Burggrafens auf den Rothenberg, und Frauen Catharinä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Wenckheim, Tochter, geboren anno 1565. (II) Ursula von Rothenhan, Herrn Hansens von Rothenhan zu Rentweinsdorff, Eyrichshofen, Edelsbach und Rothenhan, dann Frauen Margarethä von Rothenhan, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Johann Veit II. von Würtzburg, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXII.

Hieronymus Junior von Würtzburg zu Mittwitz, Rothenkirchen und Dannenstein, der Kayserlichen hohen Dom-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg Capitular-Herr und respective Dom-Probst zu Bamberg † an. 1651.

Christoph von Würtzburg zu Rothenkirchen, florirete anno 1612. und † unbeerbt.

Ursula Anastasia von Würtzburg, † anno 1621. den 24. Decembr. Gemal, Herr Hanß Veit Stiebar von Buttenheim zu Lutzmannstein, Allersburg und Saßenfarth, Kayserlicher Land-Gerichts-Verweser des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Cämmerer und Ober-Amtmann zu Schwobach, geboren anno 1587. den 27. April, vermählt, an. 1614. † an. 1640. den 27. May zu Forchheim.

Susanna Barbara von Würtzburg. Gemal, Herr Erhard von Lichtenstein zu Geyersberg, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Lieutenant, Commendant und Amtmann zu Königshofen im Grabfeld, geboren an. 1578. den 15. August. vermählt an. 1612 den 26. August. † anno 1622. den 4. Novembr. ohne Leibes-Erben, und liegt in der Kirche zu Memmelsdorff, begraben.

Ursula Barbara von Würtzburg. Gemal, Herr Veit Ulrich von Lichtenstein zu Stein und Gereuth, geboren anno 1589 den 5. Novembr. vermählt anno 1615. † anno 1626. den 7. August. zu Gereuth.

Von denen Herren von Würtzburg.

Johann Veit II. von Würtzburg zu Mittwitz, Rothenkirchen und Dannenstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hauptmann und Commendant der Vestung Rosenberg ob Cronach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXXI.) † anno 1610. Gemalin, Margaretha von Ebeleben, Herrn Ottonis von Ebeleben, und Frauen Margarethä von Ebeleben, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

Johann Veit III. von Würtzburg zu Ober und Unter-Mittwitz und Rothenkirchen, † anno 1647. und liegt in der Kirche zu Farnbach begraben. Gemalin, Sophia Magdalena Grosin von Trockau genannt Pferdsfelderin, Herrn Georg Dieterich Grosens von Trockau genannt Pferdsfelders zu Ober-Wellersbach, und Frauen Christinä Brigittä Grosin von Trockau, einer gebornen Grosin von und zu Trockau, Tochter.

Barbara von Würtzburg. Gemal, Herr Georg Sebastian von Wechmar zu Roßdorff und Hallerndorff, Burggraf auf den Rothenberg, geboren anno 1587. den 30. Jul.

Johann Veit IV. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Burg Grub, geboren anno 1638. war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber, vermählte sich, † anno 1703. und liegt in der Kirche zu Mittwitz begraben. Gemalin, Maria Cordula von Redwitz, Herrn Georg Reinhards von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weissenbrunn, dann Frauen Evä Barbarä von Redwitz, einer gebornen von Schaumberg, aus dem Hause Thundorff, Tochter, † anno 1697. und liegt in der Kirche zu Mittwitz begraben.

Sophia Magdalena von Würtzburg † anno 1687. Gemal (I) Herr Hanß Wolff von Streitberg zu Greiffenstein, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath und Ober-Stall-Meister, vermählt anno 1641. † anno 1670. unbeerbt. (II) Herr Philipp Gaston Wolffgang Graf von Wolffsthal, Herr zu Zeillitzheim etc. Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergis- und Würtzburgischer Rath und Land-Richter zu Bamberg, vermählt anno 1672.

Johann Veit von Würtzburg, geboren anno 1672. den 17. Januar. † den 22. Jun. ejusdem anni.

Johann Georg von Würtzburg, geboren anno 1673. den 8 April † anno 1675. den 20. Mart.

Johann Veit V. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz, Burg Grub und Haig, der Kayserlichen hohen Dom-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg, respective dermaliger Dom-Dechant und Capitular Herr, Probst der Ritter-Stiffter zu Comburg und Neu-Münster, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Geheimer, und Geistlicher Rath, Stadthalter zu Würtzburg und Aeltester seines Geschlechts, geboren anno 1674. den 29. Octobr.

Barbara Sophia Cordula von Würtzburg, geboren anno 1676. den 13. April lebt dermalen als Wittbe. Gemal, Herr Albrecht Friederich von Ellrichshausen zu Neidenfelß. †

Johann Georg Reinhard von Würtzburg, geboren anno 1677. den 14. Septembr. † anno 1698. den 4. Septemb.

Georg Heinrich Wilhelm von Würtzburg geboren anno 1679. den 10. Jul. † anno 1724. den 21. Mart. führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXIII

Amalia Dorothea von Würtzburg, geboren anno 1681. den 10. April † Gemal, Herr Wolffgang Ernst von Künsperg zu Schmellisdorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer Kriegs-Rath, Obrister und Amts-Hauptmann zu Culmbach, geboren anno 1656. den 23. Octobr. † anno 1722.

Maria Sabina von Würtzburg, geboren anno 1683. den 21. Mart. befindet sich annoch im Leben. Gemal, Herr Wolff Christoph von Reitzenstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Geheimer Rath und Ober-Jäger Meister.

Dorothea Magdalena von Würtzburg, geboren anno 1684. den 11. Januar. † den 10. August. ejusdem anni.

Dorothea Susanna von Würtzburg, geboren anno 1685. den 10. August. † anno 1745. Gemal, Herr Wolffgang Philipp von Lindenfelß zu Buch, Weisdorff und Oppenroth, Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Teuschnitz, geboren anno 1686. den 31. Octobr. vermählt anno 1709. am andern Pfingst-Tag.

Johann Friederich von Würtzburg, geboren anno 1687. den 31. Januar. † anno 1691. den 8. Septembr.

Johann Ludewig von Würtzburg, führete dermalen die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXIV.

Elisabetha Juliana von Würtzburg, geboren anno 1690. den 3. Jul. † anno 1691. den 22. Jul.

TABVLA CCLXXXIII.

Von denen Herren von Würtzburg.

Georg Heinrich Wilhelm von Würtzburg zu Mittwitz, Burg-Grub und Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Neustadt an der Saal, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCLXXXII.) geboren anno 1679. den 10. Jul. † anno 1724. den 21. Mart. Gemalin, Anna Theresia von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, Herrn Friederich Hartmanns von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim zu Bibergau, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Ober-Amtmanns zu Kitzingen, dann Frauen Annä Mariä von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim, einer gebornen Freyin Fuchsin von Dornheim, Tochter, geboren anno 1684. den 10 Septembr. vermählt anno 1704. lebt zu Würtzburg als Wittwe.

Anna Maria Amalia von Würtzburg, geboren anno 1705. den 18. August. † anno 1706.

Maria Augusta Theresia von Würtzburg, geboren anno 1708. Gemal, Herr Johann Philipp Dieterich Ernst Freyherr Fuchs von Bimbach und Dornheim, Herr zu Gleisenau, Burg-Breitbach und Schweinshaupten, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Bischoffsheim an der Rhön, geboren an. 1702. vermählt an. 1726.

Maria Anna Lucia von Würtzburg, geboren und gestorben anno 1710.

Johann Philipp Veit von Würtzburg zu Mittwitz, Burg-Grub und Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Cammer-Herr, geboren anno 1712. Gemalin, (I) Maria Anna Francisca Freyin von Breitbach zu Büresheim, Herrn Anshelm Frantz Ferdinand Freyherrns von Breidbach zu Büresheim, Chur-Mayntzischen Cammer-Herrns, Hof-Raths und Ober-Amtmanns zu Nieder-Ulm und Algesheim, dann Frauen Mariä Sophiä Amaliä Freyin von Breidbach, einer gebornen von Rothenhan, aus dem Hause Mertzbach, Tochter, vermählt anno 1736. † anno 1737. im Kind-Bette. (II) Maria Johanna Sophia Gräfin von Trockau, Herrn Marquard Wilhelm Grafens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Raths und Pflegers zu Veldenstein, dann Frauen Mariä Annä Gräfin von Trockau, einer gebornen Freyin von Guttenberg, aus dem Hause Leutzenhof und Stechenthumbach, Tochter, geboren anno 1714. den 23. Junii, vermählt anno 1738.

I.
Maria Amalia Theresia Sophia von Würtzburg, geboren anno 1737.

Maria Johanna von Würtzburg, geboren anno 1714. † anno 1738. unvermählt.

Maria Ernestina Elisabetha Antoinetta von Würtzburg, Stiffts-Dame bey St. Anna zu Würtzburg, geboren anno 1715. den 30. May, ward Stiffts-Dame anno 1738.

Maria Juliana Francisca von Würtzburg, geboren anno 1716. den 9. August. lebt zu Würtzburg als Wittwe. Gemal, Herr Johann Philipp Freyherr von und zu Aufseeß, Kayserlicher Ritt-Meister, geboren anno 1700. den 23. Sept. vermählt anno 1733. den 25. August. † anno 1737. in Ungarn.

Maria Cordula Sophia von Würtzburg, geboren und gestorben an. 1717.

Maria Magdalena Sophia Dorothea Ursula von Würtzburg, Kloster-Frau bey denen Ursulinerinnen zu Würtzburg, geboren an. 1721.

Johann Adolph Wolffgang von Würtzburg, geboren an. 1719. † anno 1720.

Philipp Frantz von Würtzburg, Dom-Herr zu Würtzburg, geboren anno 1720. † anno 1731.

Johann Joseph Heinrich Ernst von Würtzburg zu Mittwitz, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, dann Canonicus im Ritter-Stifft zu St. Burckhard, geboren anno 1722.

Maria Elisabetha Sophia Magdalena von Würtzburg, geboren anno 1723. den 22. Jul.

Christoph Frantz Philipp Veit Georg von Würtzburg, Dom-Herr zu Würtzburg, geboren anno 1724.

TABVLA CCLXXXIV.

Von denen Würtzburgischen Ahnen älterer Linie.

- **Christoph Frantz Philipp Veit Georg von Würtzburg, Dom-Herr zu Würtzburg.**
  - Georg Heinrich Wilhelm v. Würtzburg zu Mittwitz, Burg-Grub und Haig, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Neustadt an der Saal.
    - Johann Veit IV. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Burg-Grub.
      - Johann Veit III. von Würtzburg zu Ober- und Unter-Mittwitz und Rothenkirchen.
        - Johann Veit II. von Würtzburg zu Mittwitz, Rothenkirchen und Dannenstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath, Hauptmann und Commendant der Vestung Cronach.
          - Hieronymus Senior von Würtzburg zu Mittwitz und Rothenkirchen.
          - Ursula Stiebarin von Buttenheim.
        - Margaretha von Ebeleben.
          - Otto von Ebeleben.
          - Margaretha von Redwitz.
      - Sophia Magdalena Grosin von Trockau genannt Pfersfelderin.
        - Georg Dieterich Groß von Trockau genannt Pfersfelder zu Ober-Weilersbach.
          - Rudolph Groß von Trockau genannt Pfersfelder.
          - Anna von Heßberg.
        - Christina Brigitta Grosin von und zu Trockau.
          - Johann Valentin Groß von und zu Trockau.
          - Anna von Schaumberg.
    - Maria Cordula von Redwitz, aus dem Hause Wildenroth.
      - Georg Reinhard von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn.
        - Ernst Wilhelm von Redwitz zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn.
          - Ernst Alexander von Redwitz.
          - Barbara von Schaumberg.
        - Dorothea Catharina von Aufseeß.
          - Hanß Carl von Aufseeß.
          - Brigitta von Berlichingen.
      - Eva Barbara von Schaumberg, aus dem Hause Duntsdorff.
        - Hanß Otto von Schaumberg.
          - Albrecht von Schaumberg.
          - Walburgis von der Tappel.
        - Euphemia von Sparenberg.
          - Conrad von Sparenberg.
          - Euphemia von Reitzenstein.
  - Anna Theresia von Mauchenheim genannt Bechtolsheim.
    - Friederich Hartmann von Mauchenheim genannt Bechtolsheim zu Colberg, Wüstensachsen und Bibergau, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Amtmann zu Kitzingen.
      - Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, wie auch Amtmann zu Homburg an der Werra.
        - Johann Georg von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Chur-Mayntzischer Hof-Marschall.
          - Hermann von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Chur-Mayntzischer Gewalts-Both.
          - Catharina von Trohe.
        - Maria Magdalena Schutzbarin genannt Milchling.
          - Georg Schutzbar genannt Milchling zu Grosen-Buseck.
          - Magdalena von Hopfgarten.
      - Magdalena Margaretha von Thüngen.
        - Daniel von Thüngen zu Roßbach und Zeitloffs.
          - Neidhard von Thüngen zu Roßbach und Zeitloffs.
          - Agatha von Thüngen.
        - Anna Agatha von Mörlau genannt Böhm.
          - Balthasar Philipp von Mörlau genannt Böhm.
          - Eva von Lauter.
    - Anna Maria Freyin Füchsin von Dornheim.
      - Julius Gottfried Freyherr Fuchs von Dornheim, Herr zu Mayn-Sontheim, Mayn-Stockheim, Albertshofen, Zellingen und Goßdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Haßfurth.
        - Veit Hartmann Fuchs von Dornheim zu Mayn-Sontheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Klingenberg.
          - Hanß Fuchs von Dornheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Klingenberg.
          - Magdalena Echterin von Mespelbrunn.
        - Barbara von Wiesenthau.
          - Christoph von Wiesenthau zu Wiesenthau, Regensperg und Peulndorff.
          - Magdalena von Wallenfels.
      - Anna Barbara von Oberstein.
        - Georg Rudolph von Oberstein.
          - Rudolph von Oberstein.
          - Rosina Schlichterin von Lachen.
        - Maria Barbara Voigtin von Hunoldstein.
          - Johann Schweickhard Voigt von Hunoldstein.
          - Barbara von Partßberg.

TABULA CCLXXXV.

Von denen Herren von Würtzburg.

Johann Ludewig von Würtzburg zu Mitwitz, Hochfürstlich Sachsen Meynungischer Geheimer Kriegs-Rath, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXXII.) geboren anno 1688. den 14. October war anfänglich Maltheser Ordens-Ritter, resignirte aber nachgehends und vermählete sich. Gemalin, (I) Maria Christina von Künsperg, Herrn Georg Adams von Künsperg zu Hain, Deputati des löblichen Orts Gebürg, und Frauen Anna Rosina von Künsperg, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, geboren anno 1689. vermählt anno 1712. † anno 1719. (II) Anna Sophia von Schilling.

Rosina Sophia von Würtzburg, geboren anno 1714. Gemal, Herr Johann Friedrich von Wolgogen.

Johann Carl Philipp von Würtzburg, Dom-Herr zu Würtzburg, geboren anno 1715.

TABVLA CCLXXXVI.

Von denen Ahnen der Herren von Würtzburg in jüngerer Linie.

- **Johann Carl Philipp von Würtzburg, Dom-Herr zu Würtzburg.**
  - Johann Ludewig von Würtzburg zu Mittwitz, Hochfürstlich Sachsen-Meynungischer Geheimer Kriegs-Rath.
    - Johann Veit IV. von Würtzburg zu Mittwitz.
      - Johann Veit III. von Würtzburg zu Mittwitz.
        - Johann Veit II. von Würtzburg zu Mittwitz, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann und Commendante zu Cronach.
          - Hieronymus von Würtzburg zu Mittwitz.
          - Ursula Stiebarin von Buttenheim.
        - Margaretha von Ebeleben.
          - Otto von Ebeleben.
          - Margaretha von Redwitz.
      - Sophia Magdalena Großin von Trockau genannt Pfersfelderin.
        - Georg Dieterich Groß von Trockau genannt Pfersfelder.
          - Rudolph Groß von Trockau genannt Pfersfelder.
          - Anna von Heßberg.
        - Christina Brigitta Großin von und zu Trockau.
          - Johann Valentin Groß von und zu Trockau.
          - Anna von Schaumberg.
    - Maria Cordula von Redwitz, aus dem Hause Wildenroth.
      - Georg Reinhard von Redwitz.
        - Ernst Wilhelm von Redwitz.
          - Ernst Alexander von Redwitz.
          - Barbara von Schaumberg.
        - Dorothea Catharina von Aufseeß.
          - Hanß Carl von Aufseeß.
          - Brigitta von Berlichingen.
      - Eva Barbara von Schaumberg, aus dem Hause Dundorff.
        - Hanß Otto von Schaumberg.
          - Albrecht von Schaumberg.
          - Walburgis von der Capel.
        - Euphemia von Sparenberg.
          - Conrad von Sparenberg.
          - Euphemia von Reitzenstein.
  - Maria Christina von Künsperg aus dem Hause Hain.
    - Georg Adam von Künsperg zu Hain, Deputatus beym löblichen Ort Gebürg.
      - Adolph August von Künsperg.
        - Johann Heinrich von Künsperg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Geheimer Rath und Landschaffts Director.
          - Johann Adam von Künsperg.
          - Amalia Marschallin von Ebneth.
        - Maria Susanna Zobelin von Giebelstadt.
          - Hanß Ernst Zobel von Giebelstadt.
          - Anna von Stein zu Altenstein.
      - Catharina Elisabetha Fuchsin von Walburg.
        - Johann Friederich Fuchs von Walburg, Chur-Pfältzischer Rath und Land-Marschall.
          - Johann Christoph Fuchs von Walburg.
          - Sabina von Gumpenberg.
        - Sabina von Jägenreuth.
          - * * * * von Jägenreuth.
          - * * * * * *
    - Anna Rosina Marschallin von Ebneth.
      - Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth.
        - Hanß Eitel Marschall von Ebneth.
          - Siegemund Marschall von Ebneth.
          - Catharina Schenckin von Syman.
        - Eva Barbara Truchsessin von Pommersfelden.
          - Wolff Christoph Truchseß von Pommersfelden.
          - Anna Maria von Lichtenstein.
      - Ursula Barbara von Feilitsch.
        - Hanß Siegemund von Feilitsch.
          - * * * * von Feilitsch.
          - * * * * *
        - Ursula Magdalena von Wallenfelß.
          - Rudolph von Wallenfelß.
          - Sophia Ursula von Rothenhan.

TABULA CCLXXXVII.

Von denen Herren Zollnern von Brand.

Die Herren Zollner von Brand, führen den Bey-Nahmen von Brand wegen des vom Kayser Carolo IV. anno 1364. mit vielen Freyheiten und Vorrechten privilegirten Hofes zum Brand genannt, in der Hochfürstlich Bambergischen Residentz-Stadt gelegen, den sie noch heutiges Tags besitzen. Solcher gestalten sind dieselben so wohl in Ansehung des Nahmens, als auch in Betrachtung der Wappen, von denen ausgestorbenen beyden berühmten Häuser der Zollner von der Hallburg, wie auch der Zollner von Rothenstein, gantz wohl zu unterscheiden. Die Herren Zollner von Brand sind schon von undencklichen Jahren, wegen des im Besitz habenden, und eine Stunde von Bamberg am Mayn gelegenen Ritter-Guths Bischoffsberg, dem löblichen Ort Gebürg einverleibet, und man mercket noch vorläuffig an, daß dieses edle Hauß das Kloster zu St. Clara in Bamberg gestifftet hat.

Heinrich Zollner, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses war bekannt anno 1260.

Eberhard Zollner, florirete anno 1300.

Adelheit Zollnerin, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg, anno 1300.

Friederich Zollner, lebte anno 1300.

Heinrich Zollner von Brand recepit duos mansus in Neuses juxta Burg Ebrach, decimam in Herrnsdorff, decimam in Horbach & decimam in Wernthal, duos mansuret duo feuda in Hadmannsbach, anno 1346. gab anno 1363. Herrn Hansen von Lißberg 3. Theile Zehend zu Neuhauß und Aurach auf. Gemalin, Catharina Dogglerin, Herrn Günther Dogglers, Kaysers Caroli IV. geheimen Secretarii, Tochter.

Adelheid Zollnerin von Brand, stifftete anno 1340. nebst Elisabetha Wispeckin, Cunegunda von Ottensee, Osanna Oesterreicherin und andern mehr, das Kloster Pillenreuth ohnweit Nürnberg gelegen.

Catharina Zollnerin v. Brand, stifftete anno 1341. das Kloster St. Clara zu Bamberg, ward anno 1348. die erste Aebtißin daselbsten, und liegt allda in einem erhöheten Grab am Creutz-Gang.

Conrad Zollner von Brand zu Bamberg, recepit ex resignatione dicti Usmer decimam in Wernkühl anno 1335. ex libro feudali Ottonis Episopi, fol. 77.

Friederich Zollner von Brand natus Friederici Zollners in Werde Babenberg, recepit Curiam in Hirschheid anno 1346.

Johann Zollner von Brand zu Bamberg, anno 1346. 1348.

Eberhard Senior Zollner von Brand zu Kirchschletten, lebte noch an. 1400. und hinterließ 2. Söhne.

Hanß Zollner von Brand, hatte einen Hof zu Teutschen Gereuth. Von seinen Nachkommen ist niemand als Herr Joachim Zollner und dessen 2. Söhne Georg, und Hanß Joachim bekannt, welche anno 1613. gelebet, und sich von Teutschen Gereuth geschrieben haben.

Elisabetha Zollnerin von Brand, Kloster-Frau zu St. Clara in Bamberg.

Catharina Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Martin Löffelholtz † anno 1393.

Friederich Zollner von Brand. Gemalin, Agnes Lämmlin.

- Lambertus Zollner, Titionum gentis, patria Bamberg, ward an. 1405. zum 29sten Abt im Kloster Mönchsberg ob Bamberg vermählet und bestätiget, † an. 1431 und liegt in loco Capitulari begraben.
- Margaretha Zollnerin von Brand, † anno 1448. zu Nürnberg. Gemal, Herr Burckhard Löffelholtz, vermählt anno 1445. † anno 1450. zu Bamberg.

Eberhard Junior Zollner von Brand zu Kirchschletten, war anno 1340. bey einer Zeugschafft und Tod, anno 1456.

Michael Zollner von Brand zu Kirchschletten. Gemalin, Anna Kratzin, Herrn Albrecht Kratzens, und Frauen Cunegunda Kratzin, einer gebornen von Wildenstein, Tochter, welche sich zum zweytenmahl mit Herrn Paul von Seckendorff genannt Herauff, und zum dritten mahl mit Herrn Christian Hallern von Hallerstein, vermählt gehabt.

Georg Zollner von Brand. Gemalin, Dorothea Escherichin anno 1467.

Eberhard Zollner von Brand, zog anno 1456. nach Nürnberg, ward daselbsten unter die alt Adelichen Raths-fähigen Häuser aufgenommen, und stifftete allda eine wieder erloschene Haupt-Linie, von welcher keine Nachricht geben kan.

Michael Zollner von Brand, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXVIII.

TABULA CCLXXXVIII.

Von denen Herren Zollnern von Brand.

Michael Zollner von Brand, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXXVII.) war bekannt anno 1456. 1457. Gemalin, Christina, vermählt secunda post Oculi anno 1453.

Hanß Zollner von Brand, geboren anno 1454. † anno 1533. Gemalin, Dorothea Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Hanß Cammermeisters genannt Camerari, und Frauen Marthä Cammermeisterin, genannt Camerari, einer gebornen Wetzlin, Tochter.	Agnes Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Hieronymus Cammermeister genannt Camerari, Chur-Pfälzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Rath und Cantzler, † anno 1545.	Dorothea Zollnerin von Brand, Kloster-Frau zu St. Clara in Bamberg, geboren anno 1457.	Maria Zollnerin von Brand, Kloster-Frau zu St. Clara in Bamberg, geboren anno 1458.

Heinrich Zollner von Brand, hielte auf Ersuchen mit seinem Geschmuck und Geschick, nebst etlichen Prälaten und Mannen dem Einzug zu Bamberg.	Dieterich Zollner von Brand, Dom-Capitular Herr zu Bamberg.	Maria Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Hanß Casimir von Stein.	Gertraud Zollnerin von Brand, Kloster-Frau zu St. Clara in Bamberg.	Georg Zollner von Brand, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Cantzler, war bekannt anno 1493. 1496.

Matthäus Zollner von Brand, ward an. 1530. zum Ausschuß und anno 1538. zum allgemeinen Convent der Fränckischen unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft, als ein Mitglied beruffen, und stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie.	Bartholomäus Zollner von Brand, lebte anno 1522, und † unbeerbt. Gemalin, Margaretha von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg zu Gereuth genannt Knoch, und Frauen Margarethä von Schaumberg, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.	Philipp Zollner von Brand Dom-Herr zu Bamberg.	Friederich Zollner von Brand, Dom-Capitular-Herr und respective Dom-Scholaster zu Bamberg.	Georg Zollner von Brand, anno 1536.	Martin Zollner von Brand, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXIX.	Agnes Zollnerin von Brand, Closter-Frau zu St. Clara in Bamberg.	Michael Zollner von Brand, zu Bischoffsberg und Bayersdorff.	Gerhard Zollner von Brand.

Michael Zollner von Brand zu Bischoffsberg. Gemalin, Christina Stromerin von Reichenbach, Herrn Bartholomäi Stromers von Reichenbach, und Frauen Christinä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Ebnerin, Tochter.	Carl Zollner von Brand, lebte anno 154..	Catharina Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Anton von Werdenstein anno 1568.	Pancratius Zollner von Brand zu Bischoffsberg.

Michael Zollner von Brand zu Bischoffsberg, hatte mit dem Herrn Bischoff und Fürsten zu Bamberg, wegen seines zu Bamberg habenden Frey-Hauses Streitigkeiten, und erhielte deshalber anno 1581. die Absolution in dieser Sache contra Bamberg. Er war bey den löblichen Ort Gebürg immatriculiret, und man findet ihn im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10. Septembr angezogen. Gemalin, Ursula von Polanden.	Hanß Zollner von Brand zu Bischoffsberg.	Stephan Zollner von Brand zu Bischoffsberg.

Michael Zollner von Brand zu Bischoffsberg, † anno 1631. den 13. May, als der Letzte dieser Neben-Linie, ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Rosina Dossin von Erlebach, Herrn Eberhard Dossens von Erlebach, Tochter.	Anna Maria Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Siegemund Zollner von Brand.	Christoph Pancratius Zollner von Brand zu Bischoffsberg, stunde in Kayserlichen Kriegs-Diensten, und blieb in Italien.

Johann Christoph Zollner von Brand, † in der Kindheit.	Anna Sophia Zollnerin von Brand, † jung.	Anna Margaretha Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Johann Ernst von Künsperg zu Weidenberg anno 1631. welcher mit ihr 2. Söhne und 1. Tochter gezeuget hat.

TABULA CCLXXXIX.

Von denen Herren Zollnern von Brand.

Martin Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Bayersdorff, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab CCLXXXVIII.) und † anno 1511.

Hanß Zollner von Brand zu Bischoffsberg, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, erschiene anno 1538. bey den allgemeinen Fränckischen Ritter-Convent, und † anno 1546. den 19. Decembr.

Georg Zollner von Brand zu Bischoffsberg, J. U. D. war anno 1538. bey den allgemeinen Fränckischen Ritter-Convent, und lebte noch anno 1540. und 1564.

Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXC.

Gabriel Zollner von Brand.

Pancratius Zollner von Brand.

Margaretha Zollnerin von Brand.

Martin Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Nabendorff, wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10. Sept. benennet, und † anno 1603. den 24. Junii. Gemalin, Maria von Hirschheid, Herrn Thomä von Hirschheid auf Boden, und Frauen Margarethä von Hirschheid, einer gebornen von Seckendorff, aus dem Hause Wolffslohe auf den Gebürge, Tochter, vermählt anno 1573.

Friederich Zollner von Brand zu Bischoffsberg, anno 1576. † anno 1601. Gemalin, Anna Mufflin von Ermreuth, Herrn Hanß Muffels von Ermreuth zu Neuses und Ermreuth, dann Frauen Barbarä Mufflin von Ermreuth, einer gebornen von Truppach, Tochter, vermählt anno 1573.

Joachim Zollner von Brand zu Bischoffsberg, † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Christoph Zollner von Brand zu Bischoffsberg, war bekannt an. 1596. Gemalin, Catharina von Heidenabb.

Siegemund Zollner von Brand zu Bischoffsberg, † anno 1632. den 23. Febr. Gemalin, Anna Maria Zollnerin von Brand, Herrn Michael Zollners von Brand, und Frauen Ursulä Zollnerin von Brand, einer gebornen von Polanden, Tochter.

- Georg Adam Zollner von Brand, † anno 1640. unvermählt.

Hanß Albrecht Zollner von Brand zu Bischoffsberg, florirete anno 1628. und † anno 1635. Gemalin, Anna Margaretha von Brand, Herrn Johann Christophs von Brand, und Frauen Susannä von Brand, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

- Hanß Wolff Zollner von Brand, † in der Jugend.

Philipp Thomas Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Neuhauß, Hoch-Gräflich Schwartzburgischer Ober-Hof-Meister zu Sondershausen, geboren anno 1591. den 15. Sept. zu Nabendorff im Steigerwald, † anno 1649. den 3. May an einen Beinbruch. Gemalin, (I) Ursula von Lingßgerück, eine verwittete Frau von Freudenberg, welche nur 28. Wochen mit ihm in der Ehe gelebet hat. (II) Catharina Dorothea von Hauptwitz zu Göppmannsbühl, die er nur 1. Jahr und 4. Wochen hatte. (III) Anna Maria von Woldenfels, mit der er 9. Jahre lebte, und 2. Söhne zeugete.

- 2. Ein tod geborner Sohn und Tochter als Zwillinge.
- 3. Johann Philipp Zollner von Brand, † in der Kindheit.
- 3. Johann Christoph Zollner von Brand, † in der Jugend.

Hanß Christoph Zollner von Brand zu Bischoffsberg, lebte anno 1615. Gemalin, Margaretha von Reitzenstein.

- Johann Christoph Neidhard Zollner von Brand, blieb als Officier in der Schlacht bey Nördlingen unvermählt.
- Wilhelm Gottfried Zollner von Brand, † anno 1644. zu Neapolis in Kayserlichen Kriegs-Diensten.
- Hanß Adam Zollner von Brand, † anno 1634. den 8. Nov.

TABULA CCXC.

Von denen Herren Zollnern von Brand.

Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXXIX.) lebte anno 1534. und erschiene anno 1538. bey den allgemeinen Ritter-Convent in Francken als ein Mit-Glied. Gemalin, Maria von Rümmigau aus Bayern.

Albrecht Zollner von Brand, † anno 1596.

Gerhard Zollner von Brand, lebte noch anno 1618.

Philipp Albrecht Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg anno 1595. Gemalin, Rosina von Seckendorff, Herrn Lorenzens von Seckendorff Rhinhofen, und Frauen Agathä von Seckendorff, einer gebornen Rätzin von Eißmannsberg, Tochter, Herrn Caspars von Seckendorff, Bischoffs und Fürstens zu Eichstädt leibliche Schwester.

Pancratius Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, ward anno 1628. belehnet, und † anno 1631. den 22. May. Gemalin, Constantia Regina von Rotzau, Herrn Hanß Bertholds von Rotzau, Tochter, und Herrn Hectors von Rotzau, Dom-Dechants zu Bamberg leibliche Schwester.

Anna Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Pancratius von Aufseeß zu Weyher, welcher 10. Kinder mit ihr gezeuget hat.

Georg Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, † anno 1628. Gemalin, Maria Magdalena von Embß.

Magneta Zollnerin von Brand.

Anna Margaretha Zollnerin von Brand.

Ernst Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, geboren anno 1612. den 16. December. † anno 1654. den 6. Febr. Gemalin, Maria Catharina von Sauerzapff, Herrn Johann Antons von Sauerzapff, und Frauen Annä Margarethä von Sauerzapff, einer gebornen Rütschlin von Hertenbach, Tochter.

Hector Zollner von Brand, † anno 1634.

Anna Sibylla Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Albrecht von und zu Murach.

Gerhard Christoph Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, geboren an. 1640. † an. 1682. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Elisabetha Sara Leoprechtin.

Johann Frantz Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, geboren anno 1642 † anno 1719. Gemalin, Susanna Dorothea von Steinling, Herrn Johann Christophs von Steinling zu Steinling und Boden, dann Frauen Mariä von Steinling, einer gebornen Tucherin von Schoberau, Tochter.

Martin Christoph Zollner von Brand, geboren an. 1644. den 12. Nov. † den 16. Dec. ejusdem anni.

Peter Heinrich Zollner von Brand, geboren anno 1646. † anno 1647.

Maria Ursula Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Johann Wilhelm von Stein.

Maria Susanna Zollnerin von Brand. Gemal, Herr Friederich Wilhelm von Daniel, Chur-Pfältzischer Pfleger.

Georg Philipp Ludewig Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath und Stiffter der blühenden ältern Linie, † anno 1715. Gemalin, Anna Sophia von Redwitz, Herrn Hanß Ulrichs von Redwitz zu Weisenbrunn, Wildenroth und Steinberg, Senioris Familiä, und Frauen Sophiä Margarethä von Redwitz, einer gebornen von Aufseeß, Tochter, geboren anno 1683. den 29. Septembr. vermählt anno 1705. den 28. Mart. † anno 1739. den 17. Mart.

Justina Martha Theresia Zollnerin von Brand, † anno 1725. Gemal, Herr August Friederich von und zu Steinling, Chur-Bayerischer Hauptmann bey der Infanterie, geboren anno 1655. † anno 1728.

Johann Frantz Joseph Zollner von Brand, Stiffter der blühenden jüngern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCI.

Magdalena Elisabetha Susanna Zollnerin von Brand, geboren anno 1668. † anno 1737. Gemal, Herr Friederich Ludewig von und zu Bertholdshofen, † anno 1714.

Johanna Dorothea Zollnerin von Brand, geboren an. 1706. † anno 1707.

Maria Amalia Christiana Philippina Sophia Zollnerin von Brand, geboren an. 1707. den 4. Decembr. lebt zu Bamberg als Wittwe. Gemal, Herr Rudolph Heinrich Lochner von Huttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Fähndrich, geboren an. 1699. vermählt an. 1735. im Febr. † an. 1739. den 9. Nov.

Carl Christoph Zollner von Brand, † in der Jugend.

Carolina Wilhelmina Johanna Zollnerin von Brand, † in der Kindheit.

Amalia Dorothea Juliana Zollnerin von Brand, geboren anno 1713. den 11. Octobr. Gemal, Herr Christian Carl von Buchholtz Russisch Kayserlicher Hauptmann, vermählt anno 1736.

Carl Siegmund Zollner v. Brand, † in der Jugend.

Philipp Adam Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, geboren anno 1715. hat etliche Kinder gezeuget, und befindet sich nebst denenselbigen am Leben.

Johann Ulrich Zollner von Brand, † in der Jugend.

Zollner von Brand.

TABVLA CCXCI.

Von denen Herren Zollnern von Brand.

Johann Franz Joseph Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Pfältzischer Lieutenant bey der Infanterie, und Stiffter der blühenden jüngern Linie, (Tab. CCXC.) geboren anno 1680. † anno 1728. im Decembr. und liegt in der obern Pfarr-Kirche zu Bamberg begraben. Gemalin, Eva Catharina Barbara Freyin von Aufseeß, Herrn Friederich Freyherrns von Aufseeß, Herrns zu Aufseeß, Heckenhof, Plancketstein und Zochenreuth, dann Frauen Mariä Sabinä Freyin von Aufseeß, einer gebornen von Aufseeß, aus dem Hause Wüstenstein, Tochter, geboren anno 1686. den 18. Mart. zu Aufseeß, vermählt anno 1708. den 29 Sept. lebt zu Bamberg als Wittwe.

Maria Catharina Josepha Zollnerin von Brand, Kloster-Frau zu St. Clara in Bamberg, geboren anno 1710.	Margaretha Catharina Zollnerin von Brand, ward nur 18. Wochen alt.	Adam Christoph Zollner von Brand, Capitular-Herr am Stifft Siegburg, geboren an. 1712. den 1. Sept. hat aufgeschworen anno 1732. den 5. Octobr	Zwey todgeborne Töchter.	Carl Friederich Zollner von Brand, geboren anno 1715. den 27. Mart. als Zwilling, † anno 1721.	Maria Johanna Francisca Zollnerin von Brand, geboren anno 1715. den 27. Mart. als Zwilling. Gemal, Herr Carl Dieterich Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente, geboren anno 1722. den 17 Decembr. zu Vilseck, vermählt anno 1745. den 6. Octobr. zu Aufseeß.

Dieterich Ernst Zollner von Brand, ward nur 6. Tage alt.	Philipp Heinrich Zollner von Brand, ward nur 18. Wochen alt.	Carl Maximilian Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Bayerischer Ritt-Meister, geboren anno 1718. den 23 Octobr Gemalin, ... Vinderin von	Ferdinand Adam Zollner von Brand, geboren anno 1721. den 25. Mart. † anno 1725.	Mariana Dorothea Zollnerin von Brand, geboren an. 1722. den 29 Mart. Gemal, Herr Christian Ludewig Anton von Redwitz zu Küps, Theisenorth und Hain, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Marschall, Hof-Rath und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, wie auch Ritter-Rath des löblichen Orts Gebürg, geboren anno 1710. den 17. Septembr vermählt anno 1742.

Carl Joseph Franz Zollner von Brand, geboren anno 1746.

TABVLA CCXCII.

Von denen Ahnen der Herren Zollner von Brand.

- Carl Maximilian Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Bayerischer Ritt-Meister.
  - Johann Franz Joseph Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff, Chur-Pfälzischer Lieutenant bey der Infanterie.
    - Johann Franz Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
      - Ernst Heinrich Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
        - Pancratius Zollner von Brand zu Bischoffsberg und Draßdorff.
          - Philipp Albrecht Zollner von Brand zu Bischoffsberg, Ritter-Rath des Orts Gebürg.
          - Rosina von Seckendorff-Rhinhofen.
        - Constantia Regina von Rotzau.
          - Hanß Berthold von Rotzau.
          - Anna von Mengersdorff.
      - Maria Catharina von Sauerzapff.
        - Johann Anton von Sauerzapff.
          - Christoph von Sauerzapff.
          - Catharina von Steinling.
        - Anna Margaretha Rütschlin von Hertenbach.
          - Johann Friederich Rütschel von Hertenbach.
          - Margaretha von Sauerzapff.
    - Susanna Dorothea von Steinling.
      - Joseph Christoph von Steinling zu Steinling und Boden.
        - Martin von und zu Steinling auf Boden, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Osternohe.
          - Martin von und zu Steinling.
          - Susanna von Bertholdshofen.
        - Johanna Kräffterin von Thalheim und Klein-Seckau.
          - Friederich Kräffter von Thalheim.
          - Barbara von Freudenberg.
      - Maria Tucherin von Schoberau.
        - Johann Caspar Tucher von Schoberau.
          - Caspar Tucher von Schoberau.
          - Anna von Reitzenstein.
        - Barbara von Liedlau.
          - Conrad von Liedlau.
          - Barbara Lochnerin von Peilwitz.
  - Eva Catharina Barbara Freyin von Aufseeß.
    - Friederich Freyherr von Aufseeß, Herr zu Aufseeß, Heckenhof, Planckenstein und Jochenreuth, Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayse.
      - Christoph Daniel von Aufseeß zu Aufseeß zu Planckenstein ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
        - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß, Ritter.
          - Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg.
          - Johann Nicolaus von Schaumberg zu Strössendorff.
          - Elisabetha von der Cappel.
      - Dorothea Justina von Wildenstein, aus dem Hause Strahlenfelß.
        - Georg Wolffgang von Wildenstein zu Strahlenfelß, Königlich Schwedischer Obrister.
          - Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach.
          - Euphemia Freyin von Marelrain.
        - Dorothea Maria Füchsin von Wallburg.
          - Hanß Christoph Fuchs von Walburg.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.
    - Maria Sabina Freyin von Aufseeß.
      - Hanß Wilhelm von Aufseeß zu Wüstenstein ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
        - Daniel von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß ꝛc. Erb-Schenck des Hoch-Stiffts Bamberg und Senior Familiä.
          - Hanß Siegemund von Aufseeß, Ritter.
          - Cordula Füchsin von Burg-Breitbach.
        - Anna Maria von Schaumberg.
          - Johann Nicolaus von Schaumberg zu Strössendorff.
          - Elisabetha von der Cappel.
      - Eva Johanna Füchsin von Walburg.
        - Johann Friederich Fuchs von Wallburg zu Winckleren ꝛc.
          - Hanß Christoph Fuchs von Walburg.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.
        - Anna Barbara von Crailßheim.
          - Christoph von Crailßheim.
          - Catharina von Aufseeß.

TABULA CCXCIII.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Dieses alte Turnier-Stiffts- und Rittermäßige Geschlecht besitzet die in unterschiedlichen unmittelbaren Reichs Ritter Cantons des Landes zu Francken gelegenen considerablen Ritterlichen Ansitze Burg-Gailenreuth, Trumstadt, Traustadt, Heinersreuth, Elpersreuth, Schlopp, Fatschenbrunn, Laudenbach und Waßmuthshausen, aus welchem Herr Carl Friederich Voit von Rhineck, vom Kayser Leopoldo anno 1700. in des Heil. Römischen Reichs Grafen-Stand erhoben worden ist, der aus seinen schönen Gütern ein Fidei Commiss gemachet und verordnet, daß die Gräfliche Würde mit dem Fidei Commiss auf den Aeltesten des Geschlechts kommen, und von diesem allezeit beym erstgebornen Sohn verbleiben solte. Woraus erhället, daß jetzt und künfftighin, so lange die Familie aufrecht stehet, der Aelteste den Gräflichen Tittul und Würde führet. Aus diesem vornehmen Hause sind zu denen berühmtesten Turnieren nachstehende Herren gekommen:

Ein Voit von Rhineck ward anno 1080 beym 8ten Turnier zu Augspurg zwar an der Schau ausgestellet, nach gehörter Ursache aber empfangen und mit ihm turnieret.

Wilhelm Voit von Rhineck, ward anno 1165. im 10den Turnier zu Zürch mit Herrn Graf Heinrichen von Wertheim aufgetragen.

Ernst Voit von Rhineck ist anno 1179. im 11ten Turnier zu Cölln nebst 14. andern Cavaliers empfangen und geschlagen worden.

Daniel Voit von Rhineck, kam anno 1235. zum 14den Turnier nach Würtzburg.

Georg Voit von Rhineck besuchte anno 1337. den 18den Turnier zu Ingelheim, wo man ihn zum neuen König und Turnier Voigt des Landes zu Francken erwählete, welches hohe Turnier Amt er auch anno 1362. beym 19den zu Bamberg verwaltet hat, wo er selbsten zwischen den Säulen gehalten und zu Blatt getragen worden ist.

Wilhelm Voit von Rhineck turnierete anno 1362. zu Bamberg, und

Georg Voit von Rhineck, anno 1403. zu Darmstadt.

Ein Voit von Rhineck war anno 1436. beym Turnier zu Stuttgard.

Ein Voit von Rhineck aber anno 1481. bey den zu Heidelberg.

Wolff Voit von Rhineck, kam anno 1484. in der löblichen Gesellschafft des Einhorns zum 31sten Turnier nach Stuttgard.

Andreas Voit von Rhineck, besuchte auch in erwähnter Gesellschafft nur gedachten Turnier zu Stuttgard, ingleichen anno 1487. den Letzten zu Worms.

Philipp Voit von Rhineck zu Urspringen, stellete sich anno 1486. beym 34sten Turnier zu Bamberg in der löblichen Gesellschafft des Einhorns, ein.

Daniel Voit von Rhineck zu Urspringen, erschiene auch in erwähnter Gesellschafft beym Turnier zu Bamberg.

Veit Voit von Rhineck, kame ebenfalß in dieser Gesellschafft zum Turnier nach Bamberg.

Gerlach Voit von Rhineck, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, war bekannt anno 1251.

Gottfried Senior Voit von Rhineck, lebte anno 1270. 1278.

Rüdiger Voit von Rhineck zu Rotenfelß, anno 1270. 1278.

Gerhard Voit von Rhineck, anno 1270. 1278.

Gottfried Junior Voit von Rhineck, anno 1299. Gemalin, Margaretha Zoblin von Giebelstadt, Herrn Gottfried Zobels von Giebelstadt zu Guttenberg, Tochter.

Walther Voit von Rhineck. Gemalin, Anna Schenckin von Roßberg.

Anna Voitin von Rhineck, † an. 1306. im Sept. Gemal, Herr Hanß Schenck Herr zu Erbach, † an. 1296. im Jun.

Hanß Voit von Rhineck, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCIV. A.

Gottfried Voit von Rhineck, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCIV. B.

Ursula Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Conrad Rüd von Bödigksheim, anno 1335.

Georg Senior Voit von Rhineck, war auf den Turnieren bekannt anno 1337. 1362. Gemalin, - - - -

Anna Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Diemar von Rhineck, welche beyde die Stamm-Eltern der jetzigen Herren von Diemar gewesen seyn.

Georg Junior Voit von Rhineck, war bekannt anno 1362. und 1403. † unbeerbt.

TABVLA CCXCIV. A.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Hanß Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Carlstadt, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. CCXCIII.) war bekannt anno 1338. 1340. Gemalin, * * * * *

Eberhard Voit von Rhineck.	Andreas Voit von Rhineck. Gemalin, Elisabetha von Adoltzheim, Herrn Hansens von Adoltzheim, und Frauen Elisabethä von Adoltzheim, einer gebornen Truchseßin von Höffingen, Tochter.	Elisabetha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Andreas von Thüngen, Ritter, anno 1372.	Wilhelm Voit von Rhineck, thurnierete anno 1362. zu Bamberg.	Gottfried Voit von Rhineck, Dom-Capitular-Herr und respective Probst zum Neuen Münster in Würtzburg, anno 1363.

Gottfried Junior Voit von Rhineck, war bekannt anno 1432. Gemalin, Margaretha von Thüngen.	Elisabetha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß von Thüngen.	Wilhelm Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Würtzburg, anno 1432.

Eitel Voit von Rhineck, kauffte anno 1456. Weilburg, erhielte im Tausch anno 1466. die Burg und das Dorff Laubenbach, und † anno 1475. Gemalin, Anna von Adoltzheim, Herrn Georgens Senioris von Adoltzheim, und Frauen Annä von Adoltzheim, einer gebornen Münchin von Rosenberg, Tochter, † anno 1481. als Wittwe.	Anna Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß Kottwitz von Aulenbach, Burgmann zu Klingenberg.

Michael Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Rothenfelß, anno 1483. verkauffte anno 1484. Rittersbach und Erlebach, an Herrn Philippen Grafen von Rhineck, und † als der Letzte dieser Neben-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Catharina von Buchenau, Herrn Caspars von Buchenau, und Frauen Catharinä von Buchenau, einer gebornen von Buttlar, Tochter.

Margarethä Voitin von Rhineck, Kloster-Frau zu Himmelpforten, anno 1483.	Dorothea Voitin von Rhineck, Kloster-Frau zu Himmelpforten, anno 1483.	Catharina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Adam von Rheinberg.

B.

Gottfried Voit von Rhineck, Ritter, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXCIII.) war bekannt anno 1338.

Gottfried Voit von Rhineck, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCVII.	Catharina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Gottfried von Schletten.	Hanß Voit von Rhineck zu Aura, Ritter, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, war bekannt anno 1368. und † anno 1410. Gemalin, Anna von Scharrenstetten.

Carl Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg.	Reinhard Voit von Rhineck zu Aura, Ritter, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Carlburg, anno 1379. † anno 1428. Gemalin, Hildegard von Aholfingen, Herrn Conrads von Aholfingen, und Frauen Maria von Aholfingen, einer gebornen von Wichsenstein, Tochter.	Dieterich Voit von Rhineck zu Gemünden.

Ulrich Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Würtzburg, † anno 1447.	Georg Voit von Rhineck zu Aura, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Carlburg, anno 1455. † anno 1467. Gemalin, Barbara von Stein zu Altenstein.	Barbara Voitin von Rhineck, ward anno 1441. zur Aebtißin im Kloster Himmelpforten erwählet und bestätiget.	Eberhard Voit von Rhineck zu Gemünden.

Elisabetha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß von Buttlar.	Barbara Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Carl Truchseß von Wetzhausen zu Unsleben und Wildberg, † an. 1444.	Philipp Senior Voit von Rhineck, Burgmann zu Carlburg, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Gemünden, anno 1474. † anno 1504. Gemalin, Anna Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Dietz Truchsesens von Wetzhausen zu Rothenstein, Friesenhausen und Bundorff, Kayserlichen Amtmanns zu Schweinfurth, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Amtmanns zu Wildberg, Hauptmanns auf den Frauenberg, dann Frauen Dorotheä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Voitin von Saltzburg, Tochter.	Clauß Voit von Rhineck zu Gemünden.

Philipp Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Würtzburg, anno 1489.	Dorothea Voitin von Rhineck, † anno 1524. Gemal, Herr Albrecht von Thüngen, † anno 1534.	Cunegunda Voitin von Rhineck, Aebtißin im Kloster Himmelpforten, † an. 1520.	Georg Voit von Rhineck zu Aura, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Neustadt an der Saal, anno 1488. 1519. 1529.	Margaretha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß von Miltz, anno 1494. † anno 1531.	Peter Voit von Rhineck, führete diese erloschene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCV.	Dieterich Voit von Rhineck zu Gemünden, † anno 1518.	Andreas Voit von Rhineck, war im Turnieren bekannt anno 1484. 1487. und † anno 1508.

TABVLA CCXCV.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Peter Voit von Rhineck, Burgmann zu Carlburg, führete die wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCXCIV.) Gemalin, Anna von Schwaigern, Herrn Caspars von Schwaigern, und Frauen Dorotheä von Schwaigern, einer gebornen Zollnerin von der Hallburg, Tochter.

Gottfried Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Carlstadt anno 1548. † anno 1565. Gemalin, Helena Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Wilhelm Truchseßens von Wetzhausen zu Unsleben, und Frauen Ursulä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen Voitin von Salzburg, Tochter, anno 1536.

Amalia Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Caspar von Höchheim.

Philipp Voit von Rhineck zu Laudenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, † anno 1550. Gemalin, (I) Anna von Hornau. (II) Amalia von Adoltzheim, Herrn Albrechts von Adoltzheim, und Frauen Magdalenä von Adoltzheim, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter, Herrn Johannis von Ehrenberg, hinterlassene Frau Wittwe.

Christoph Voit von Rhineck, ward anno 1568. an Herrn Bischoff Friederichs zu Würtzburg Hof erschossen. Gemalin, (I) Eva von Biberern, Herrn Fritzens von Biberern, und Frauen Annä von Biberern, einer gebornen von Ehenheim, aus dem Hause Hollach, Tochter, † anno 1562. (II) Ursula Füchsin von Rügheim, Herrn Andreä Fuchsens von Rügheim zu Rügheim und Frenßdorff, dann Frauen Barbarä Füchsin von Rügheim, einer gebornen Marschallin von Ostheim, Tochter, † anno 1580. als Wittwe.

Götz oder Gottfried Voit von Rhineck an. 1569.

Martin Voit von Rhineck zu Steinbach am Mayn, Urspringen, Zellingen, Laudenbach und Bartenstein, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Gemünden. Gemalin, Maria Magdalena von Thüngen, Herrn Carl Senioris von Thüngen, und Frauen Elisabethä von Thüngen, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Georg Voit von Rhineck, ward Chor-Herr zu St. Burckhard anno 1555. so dann aber Dom-Herr zu Würtzburg anno 1576. resignirte aber anno 1578.

Philipp Voit von Rhineck, Chor-Herr zu St. Burckhard zu Würtzburg anno 1549. resignirete anno 1574.

Andreas Voit von Rhineck, Chor-Herr zu St. Burckhard in Würtzburg anno 1554. † anno 1555.

Philipp Daniel Voit von Rhineck, geboren an. 1584. † an. 1654. Gemalin, (I) Anna Agatha von Thüngen, vermählt an. 1609. † an. 1633. (II) Gertraud von Thüngen, vermählt an. 1634. † anno 1647. (III) Maria Magdalena von der Hayd, vermählt an. 1648.

Anna Magdalena Voitin von Rhineck † jung.

Anna Maria Voitin von Rhineck, † an. 1632. zu Fulda. Gemal, Herr Georg Philipp von Fronhofen, blieb an. 1627. bey Nürnberg, wo er von den Bauern erschlagen wurde.

Helena Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß Caspar von Störnsdorff.

Anna Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß Georg von Fronhofen zu Berchtheim und Haßlach, † anno 1610.

Maria Amalia Voitin von Rhineck, lebte noch als Wittwe anno 1652. den 24. Junii. Gemal, Herr Hanß Bartholomäus Engelbrecht von Lauter anno 1611. den 9. Januar.

Maria Magdalena Voitin von Rhineck, † anno 1635.

Johann Emerich Voit von Rhineck, führete diese wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCVI.

Maria Amalia Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Conrad von Breitenstein.

Helena Maria Christiana Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Ferdinand Christoph von Künsperg zu Alten-Künsperg und Schnabelweid, Ritter.

Anna Magdalena Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Johann Caspar von Schaumberg.

Anna Sibylla Voitin von Rhineck. Gemal, (I) Herr ... von Ebersberg genannt Weyers. (II) Herr Philipp Caspar von Schletten.

Agatha Regina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Johann Philipp Bauer von Eiseneck, Hauptmann.

Eva Maria Voitin von Rhineck, geboren an. 1637. den 3. Octobr. Gemal, Herr Georg Philipp Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Gemünden, geboren anno 1612. vermählt anno 1653. † anno 1660.

Valentin Carl Voit von Rhineck, bliebe in Kriegs-Diensten.

Philipp Christoph Voit von Rhineck, † jung.

Hanß Conrad Voit von Rhineck, † jung.

Hanß Martin Conrad Voit von Rhineck, † jung.

Christoph Daniel Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1620.

Johann Ludewig Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, an. 1620.

TABULA CCXCVI.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Johann Emerich Voit von Rhineck zu Steinbach am Mayn, Urspringen, Bartenstein, Laudenbach, Rodenbach und Zellingen, führete diese wieder erloschene Linie fort, (Tab. CCXCV.) geboren anno 1573. † und liegt zu Urspringen begraben. Gemalin, (I) Christina von Ehrthal, Herrn Georg Dieterichs von Ehrthal zu Ehrthal und Elffershausen, dann Frauen Evä von Ehrthal, einer gebornen von Lichtenstein, aus dem Hause Hohenstein, Tochter, geboren anno 1588. den 27. August. vermählt anno 1609. † anno 1617. den 15. Octobr. und liegt zu Zellingen begraben. (II) Amalia Füchsin von Schweinshaupten, vermählt anno 1618. † anno 1625. (III) Anna Maria von Fronhofen, Herrn Hanß Adams von Fronhofen zu Zellingen, und Frauen Annä Justinä von Fronhofen, einer gebornen Hundin von Wenckheim, Tochter, vermählt anno 1626.

1\. Philipp Valentin Voit von Rhineck, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Probst zu Bamberg und Vice-Dom in Cärnthen, geboren an. 1615. ward an. 1653. den 12. Febr. zum 52sten Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, regierete 19. Jahre, † anno 1672. den 3. Febr. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

1\. Georg Christoph Voit von Rhineck zu Steinbach, Urspringen, Bartenstein, Laudenbach, Rodenbach, Truschendorff und Bodelstadt, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Raueneck, geboren anno 1610. † anno 1665. und liegt zu Bamberg begraben. Gemalin, Maria Amalia von Ehrthal, Herrn Johann Christophs von Ehrthal zu Ehrthal und Elffershausen, Hochfürstlich Würtzburgischen Raths und Amtmanns zu Haßfurth, dann Frauen Mariä Gertraud von Ehrthal, einer gebornen Freyin Echterin von Mespelbrunn, Tochter, geboren anno 1614. vermählt anno 1638. zu Kitzingen im Pfarr-Hauß, † anno 1662. und liegt in der Kirche zu Wiesenthaid.

3\. Johann Erhard Voit von Rhineck, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg.

3\. Noch zwey Söhne sind jung gestorben.

Anna Maria Voitin von Rhineck, geboren anno 1638. † anno 1690. den 9. Octobr. zu Arnfelß in Steyermarck, und liegt daselbsten begraben. Gemal, (I) Herr Georg Adolph Fuchs von Dornheim zu Wiesenthaid, Goßdorff, Ober- und Unter-Sambach, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Schlüßelfeld, geboren anno 1612. vermählt anno 1652. † anno 1673. und setzete sie zur Haupt-Erbin ein, da sie denn Wiesenthaid, Goßdorff, Ober- und Unter-Sambach erhielte. Weil ihr Bruder und Schwester die Welt auch unbeerbt verliesen, erbete sie selbige ebenfals, verkauffte die Voitischen Güter, und lösete die der Universität und dem Julier Spithal zu Würtzburg, wie auch dem Kloster Ebrach versetzte Füchsische Güter wieder ein, machte anno 1683. ein Testament, Krafft welchem sie mit ihrem gantzen Vermögen, das Adeliche Damen-Stifft zu St. Anna in Würtzburg fundirte, welche Fundation nachgehends anno 1714. ihren Anfang genommen hat. (II) Herr Johann Otto Graf und Herr von Dernbach, Kayserlicher Geheimer Rath und Cammer-Herr bey der inner Oesterreichischen Regierung, Erb-Marschall des Hertzogthums Francken, vermählt anno 1683. † anno 1697. den 29. May.

Adam Dieterich Voit von Rhineck zu Steinbach, Urspringen, Bartenstein, Laudenbach, Rodenbach, Truschelsdorff und Bodelstadt, anfänglich Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, nachgehends aber Hochfürstlich Bambergischer Geheimer Rath, Land-Richter und Pfleger zu Giech und Scheßlitz, geboren anno 1639. † anno 1676. als der Letzte dieser Linie ohne Leibes-Erben. Gemalin, Maria Elisabetha Horneckin von Weinheim, Herrn Hanß Bernhard Hornecks von Weinheim, und Frauen Annä Magdalenä Wilhelminä Horneckin von Weinheim, einer gebornen von Sickingen, Tochter, vermählt anno 1668. † anno 1700. den 12. Febr. zu Bamberg, und liegt daselbsten bey denen Franciscanern begraben.

Anna Margaretha Voitin von Rhineck, geboren anno 1640. † an. 1669. und liegt zu Bamberg bey St. Martin begraben. Gemal, Herr Philipp Gaston Wolffgang Wolff Graf von Wolffsthal, zu Zeillitzheim, Chur-Mayntzisch- wie auch Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Rath und Land-Richter zu Bamberg, vermählt anno 1668.

Philipp Valentin Adam Voit von Rhineck, † anno 1675. an den Kinder-Blattern.

Adam Dieterich Voit von Rhineck, † anno 1675. an den Kinder-Blattern.

Maria Friederica Voitin von Rhineck, † anno 1675. an den Kinder-Blattern.

TABVLA CCXCVII.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Gottfried Voit von Rhineck zu Urspringen, Amtmann zu Rhineck, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, († Tab. CCXCIV.) war bekannt anno 1368. 1379 Gemalin, Anna Haberkornin von Zellingen, Herrn Hanß Senioris Haberkorns von Zellingen, Tochter.

Hanß Voit von Rhineck zu Urspringen, lebte anno 1400 1405 Gemalin, Cunegunda von Simmeringen, Herrn Hansens von Simmeringen, Tochter.

Anna Voitin von Rhineck, war anno 1405. Kloster-Frau zu Schönthal, und liegt in dasiger Kloster-Kirche begraben.

Gottfried Voit von Rhineck. Gemalin, Anna von Hohenried, Herrn Philipp Senioris von Hohenried, und Frauen Margarethä von Hohenried, einer gebornen von Berlichingen, Tochter.

Sibylla Voitin von Rhineck, Gemal Herr Andreas Haberkorn von Zellingen zu Zellingen und Carlberg † anno 1497.

Gottfried Voit von Rhineck zu Urspringen, machte anno 1455. mit seinem Herrn Bruder Philipp einen Vertrag, und † unbeerbt.

Philipp Voit von Rhineck zu Urspringen, lebte und war bekannt anno 1455. † anno 1509. in hohen Alter. Gemalin, Anna von Thüngen.

Elisabetha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Götz von Berlichingen.

Daniel Voit von Rhineck zu Urspringen, † anno 1532. Gemalin, Anna von Gebsattel, Herrn Bernhards von Gebsattel, und Frauen Gertraud von Gebsattel, einer gebornen von Plofelden, Tochter.

Nabuchodonosor Voit von Rhineck zu Urspringen. Gemalin, Dorothea von Heßberg, Herrn Valentins von Heßberg zu Dingolthausen, und Frauen Barbarä von Heßberg, einer gebornen von Wenckheim, Tochter.

Philipp Voit von Rhineck, Dom-Capitular-Herr und Land-Richter zu Würtzburg, † anno 1505.

Marcellus Voit von Rhineck, lebte anno 1533. noch.

Anna Voitin von Rhineck, Kloster-Frau zu Himmelpforten.

Elisabetha Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Daniel von Thüngen, † anno 1517.

Catharina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß v. Grumbach zu Burg-Grumbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Zobelstein, Dettelbach, Schwartzach und Volckach.

Margaretha Voitin von Rhineck, † anno 1560. Gemal, Herr Heinrich von Sande.

Eva Voitin von Rhineck, Gemal, Herr Leo Schott von Schottenstein zu Memmelsdorff anno 1562.

Anna Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Wilhelm Schott von Schottenstein.

Cunegunda Voitin von Rhineck, † anno 1609. Gemal, (I) Herr Hanß Rüd von Bödigheim. (II) Herr Joh. Philipp von Crailsheim zu Hornberg und Erckenbrechtshausen, Kayserlich- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons Odenwald, geboren anno 1557 den 16. Jul. vermählt anno 1608 † anno 1627. den 24. Jul.

Wilhelm Voit von Rhineck, anno 1545.

Philipp Soldan Voit von Rhineck, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCVIII.

Veronica Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Sebastian Dietmar von Wiesenfelden, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Gemünden, † anno 1574. Sonntags nach Michaelis, und liegt zu Gemünden in der Pfarr-Kirche begraben.

Götz Sittich Voit von Rhineck anno 1545. Gemalin, Catharina Füchsin von Wunsurth, † ohne Kinder.

Carl Voit von Rhineck zu Urspringen, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, und war bekannt anno 1545. Gemalin, Catharina Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Philipp Truchseßens von Wetzhausen zu Drachsbach und Bettenburg, dann Frauen Cunegunda Truchseßin von Wetzhausen einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Conrad Voit von Rhineck zu Urspringen, war bekannt anno 1560. und † anno 1602. ohne Leibes-Erben. Gemalin, (I) Amalia Truchseßin von Pommersfelden, Herr Christoph Truchseßens von Pommersfelden, und Frauen Margarethä Truchseßin von Pommersfelden, einer gebornen von Grumbach, Tochter. (II) Maria von Carben, Herrn Albrechts von Carben, und Frauen Elisabethä von Carben, einer gebornen Müllchin von Martinsleben, Tochter, welche anno 1607. noch als Wittwe gelebet hat.

Gottfried Voit von Rhineck, † anno 1573. unvermählt.

Johann Christoph Voit von Rhineck zu Urspringen, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Zabelstein und Ritter des heiligen Grabes zu Jerusalem † anno 1593. im Februar, Gemalin, (I) Anna von Rathsamsberg, Herrn Friederichs von Rathsamsberg zu Grünsfeld und Uttingen, Hochfürstlich Leuchtenbergischen Hof-Junckers und Amtmann zu Wertheim, dann Fruen Apollonia von Rathsamsberg, einer gebornen von Bühel, Tochter, vermählt an. 1541. † an. 1575. (II) Apollonia von Thüngen, Herrn Philipps von Thüngen, Hochfürstl. Würtzburgischen Amtmanns zu Hohenburg an der Werra, und Frauen Agathä von Thüngen, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter, vermählt anno 1575. † anno 1595. als Wittwe.

1\. Cunegunda Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß Rüd von Bodigheim, vermählt anno 1590. † anno 1601 den 4. Novembr. zu Würtzburg, und liegt daselbsten in der Marien-Capelle begraben.

2\. Philipp Voit von Rhineck zu Urspringen, † als der Letzte dieser Neben-Linie bald nach den Tod des Herrn Vaters.

Apollonia Sophia Voitin von Rhineck, † in der Kindheit.

TABVLA CCXCVIII.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Philipp Soldan Voit von Rhineck zu Urspringen, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXCVII.) geboren anno 1509. † anno 1569. Gemalin, (1) Anna Stephanin von Urb, Herrn Johann Stephans von Urb, und Frauen Mariä Stephanin von Urb, einer gebornen Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter, vermählt anno 1539. † anno 1561. (2) Magdalena Truchsessin von Henneberg, Herrn Albrecht Truchsessens von Henneberg zu Werneck und Herleshof, dann Frauen Margarethä Truchsessin von Henneberg, einer gebornen Röschin von Geroldshausen, Tochter, vermählt anno 1564. † anno 1579.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
Eva Ruffina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Veit Endreß von Seckendorff Guttend zu Hallerndorff und Atlaß anno 1580.	Esther Voitin v. Rhineck.	Anna Maria Voitin von Rhineck, Gemal, Herr Johannes von Bodenhausen zu Langen Diebach.	Ottilia Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Hanß Georg v. Sternberg.	Cunegunda Voitin von Rhineck †anno 1575. Gemal, Herr Christoph Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden, Oberndorff, Weyher und Halnach, vermählt anno 1512. † anno 1600.	Amalia Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Georg Fuchs von Wunfurth und Höherieth vermählt anno 1561.	Andreas Voit von Rhineck † anno 1586. unvermählt.	Wolff Voit von Rhineck, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCC.

1.		
Hanß Voit von Rhineck zu Urspringen, Kayserlicher Ritt-Meister † anno 1595. in Ungarn. Gemalin, Barbara Truchsessin von Henneberg, Herrn Caspar Truchsessens von Henneberg zu Ober Schwartzbach, Amtmanns zu Stolberg, und Frauen Barbarä Truchsessin von Henneberg, einer gebornen Judin von Bruckberg, Tochter.	Julius Theobald Voit von Rhineck, † unvermählt.	Cuns Voit von Rhineck, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCIX.

Christoph Albrecht Voit von Rhineck, Amtmann zu Schwanberg † anno 1631. Gemalin, (1) Catharina von Thüngen. (2) Anna Rosina Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Jacob Wolffskeels von Reichenberg zu Rotenbauer, und Frauen Annä Wolffskeelin von Reichenberg, Tochter, † anno 1634.	Georg Siegemund Voit von Rhineck † unvermählt.	Agatha Susanna Voitin v. Rhineck. Gemal, Herr Albrecht Dieterich von Ehrthal zu Leutzendorff und Gochsheim, Ritter Rath des löblichen Cantons Rhön und Werra, geboren anno 1593. vermählt anno 16·1. † anno 1638.	Amalia Christina Voitin von Rhineck † unvermählt.	Catharina Voitin v. Rhineck † unvermählt

1.	1.				2.		
Maria Magdalena Voitin von Rhineck, geboren anno 1605. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Voit von Rhineck zu Wertheim und Klein Gemünden, geboren anno 1·99. vermählt anno 1634. † anno 1566.	Anna Barbara Voitin von Rhineck.	Juliana Voitin v. Rhineck, Kloster Frau zu Hohenwart in Bayern.	Amalia Christina Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Adam Christoph von Helmstadt.	Rosina Cunegunda Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Johann Philipp Hoswart von Kirchheim.	Anna Barbara Voitin von Rhineck. Gemal, Herr Heinrich Friederich Lochinger von Archshofen anno 1656.	Regina Margaretha Voitin v. Rhineck.	Dorothea Catharina Voitin von Rhineck.

Rosina Barbara Voitin von Rhineck.	Georg Ludewig Voit von Rhineck zu Zellingen. Gemalin, Amalia Rosalia von Stettenberg.	Daniel Voit von Rhineck † in Holland.	Julius Heinrich Voit v. Rhineck, † in Kriegs-Diensten.	Philipp Albrecht Voit von Rhineck † jung.	Julius Wilhelm Voit v. Rhineck, † jung.

Voit von Rhineck.

TABVLA CCXCIX.

Von denen Grafen und Herren Voiten von Rhineck.

Christoph Wilhelm Voit von Rhineck, zu Wertheim und Klein Gemünden, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab CCXCVIII.) geboren anno 1599 † anno 1656. Gemalin, (I) Maria Magdalena Hundin von Wenckheim, Herrn Hanß Philipp Hunds von Wenckheim, und Frauen Amaliä Hundin von Wenckheim, einer gebornen von Bobenhausen, Tochter, (II) Maria Magdalena Voitin von Rhineck, Herrn Christoph Albrecht Voitens von Rhineck, Amtmanns zu Schwanberg, und Frauen Catharinä Voitin von Rhineck, einer gebornen von Thüngen, Tochter, geboren anno 1605. vermählt anno 1634. welche ihm alle nachstehende Kinder geboren hat.

Amalia Rosina Voitin von Rhineck, geboren an. 1636. † in der Kindheit.

Sophia Eleonora Voitin von Rhineck, geboren anno 1638. † anno 1676. den 1. Mart. Gemal, (I) Herr Wolff Heinrich von Thüngen † anno 1674 den 26. Februar. (II) Herr Philipp Heinrich Voit von Rhineck zu Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Lauda, geboren anno 1654. den 11. Junii, vermählt anno 1674. † anno 1711. den 10. Februar.

Adam Hartmann Voit von Rhineck zu Wertheim und Klein Gemünden, geboren anno 1639. † anno 1680. Gemalin, Magdalena Dorothea Freyin von Franckenstein, Herrn Johann Friederich Freyherrns von Franckenstein, Herrns zu Franckenstein und Ullstadt, Hochfürstlich Würtzburgischen Hof-Marschalls und Ober-Amtmanns zu Kitzingen wie auch zu Neustadt an der Saal, dann Frauen Annä Mariä Freyin von Franckenstein, einer gebornen von Eppe, Tochter, † anno 1714.

Johannes Voit von Rhineck, geboren anno 1640. als Zwilling † jung.

Johann Philipp Soldan Voit von Rhineck, geboren an. 1640. als Zwilling † jung.

Carl Friederich Graf Voit von Rhineck, Herr zu Burg Gailenreuth, Tramstadt, Traustadt und Fatschenbrunn, Dom-Capitular Herr zu Bamberg und Würtzburg und respective Dom-Probst zu Würtzburg, geboren anno 1642. den 20. Mart. ward aufgeschwohren zu Bamberg anno 1658. zu Würtzburg anno 1663. ward zu Bamberg Dom-Dechant anno 1683. den 4. Junii, resignirte als Dom-Dechant, da er anno 1685. zum Dom-Probst in Würtzburg erwähler wurde, bekame anno 1689. die Probstey zu St. Burckhard in Würtzburg, ward anno 1698. Jubilaus, und anno 1700. vom Kayser Leopoldo in des Heiligen Römischen Reichs Grafen-Stand erhoben, machte aus seinem Vermögen ein Fidei Commiß und verordnete, daß Herr Philipp Carl Manfried Voit von Rhineck, sein Vetter, sich Graf nennen, und das Gräfliche Fidei Commiß zu geniessen, nach ihm aber sein ältester Sohn und so fort, die Gräfliche Würde mit dem Fidei Commiß haben, in so ferne aber derselbe ohne Kinder verstorben, die Gräfliche Würde und Güter auf seinen Bruder Carl Friederich Frantz Anton fallen, und da auch dieser der Welt ohne Erben zu hinterlassen, gute Nacht gäbe, mehr besagte Gräfliche Würde mit dem Fidei Commiß auf den ältesten des Geschlechts kommen, und von dem allezeit beym erstgebornen Sohn verbleiben sollte. Dieses Fidei Commiß bestehet aus Trumstadt, Traustadt, Burg Gailenreuth und Fatschenbrunn, welche Güter niemalen zertheilet werden sollen. Er † anno 1703. den 19. August. zu Würtzburg, und liegt daselbsten im Capitul-Hauß begraben.

Christoph Heinrich Voit von Rhineck, geboren anno 1644. † anno 1645.

Maria Juliana Voitin von Rhineck geboren anno 1646. Gemal, Herr Johann Ernst von Fechenbach zu Laudenbach, Hochfürstlich Würtzburgischer Ober Amtmann zu Grünsfeld.

TABVLA CCC.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Wolffgang Voit von Rhineck zu Wertheim und Urspringen, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCXCVIII.) geboren anno 1555. † anno 1634. den 27. August und liegt in der Kirche zu Gemünden. Gemalin, Anna Margaretha von Hausen, Herrn Calixti Joachims von Hausen, und Frauen Sibyllä von Hausen, einer gebornen von Freyberg, Tochter.

Werner Gottfried Voit von Rhineck, Hochfürstlich-Würtzburgischer Rath und Ober-Schultheiß zu Würtzburg, geboren anno 1605. † anno 1635.

Maria Catharina Voitin von Rhineck, geboren anno 1606. Gemal, Herr Wolff Sebastian von Rothenhan zu Mertzbach geboren an. 1598. vermählt anno 1637. † anno 1652.

Susanna Magdalena Voitin von Rhineck, geboren anno 1607. Gemal, Herr Philipp Albrecht Lochinger von Archshofen zu Archshofen und Waltershofen.

Eva Rufina Voitin von Rhineck, geboren an. 1608. † anno 1614. den 5. Jul.

Philipp Heinrich Voit von Rhineck, geboren an. 1609. † in der Kindheit, und liegt zu Gemünden.

Philippina Christina Voitin von Rhineck, geboren an. 1610. † anno 1612. den 30. Mart. und liegt zu Gemünden.

Georg Philipp Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Gemünden, geboren anno 1612. † anno 1667. und liegt zu Gemünden. Gemalin, (I) Christina Maria Sibylla von Breitenbach, Herrn Johann Conrads von Breitenbach, und Frauen Amaliä Catharinä von Breitenbach, einer gebornen von Münster, Tochter, vermählt anno 1637 † anno 1650. den 16. Junii, und liegt zu Wiesenfelden. (II) Eva Maria Voitin von Rhineck, Herrn Philipp Daniel Voitens von Rhineck, und Frauen Gertraud Voitin von Rhineck, einer gebornen von Thüngen, Tochter, geboren anno 1637. den 3. Octobr. vermählt anno 1653.

Maria Amalia Voitin von Rhineck, geboren anno 1613. den 25. Septembr. zu Gemünden, † anno 1659 Gemal, (I) Herr Carl Darnoy Obrist-Wachtmeister. (II) Herr Johann Wilhelm Zobel von Giebelstadt, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrister und Amtmann zu Röttingen, geboren anno 1517. † anno 1695.

Veronica Margaretha Voitin von Rhineck. Gemal (I) Herr Heinrich Carl Syberich, Obrist-Lieutenant und Commendant zu Würtzburg. (II) Herr Frantz Dominicus von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß, Stechenthumbach und Wolckershofen, Hochfürstlich Würtzburgischer Land- und edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, vermählt anno 1655. † anno 1672. unbeerbt.

---

1. Frantz Albrecht Voit v. Rhineck, geboren anno 1638. † anno 1649.

1. Maria Amalia Voitin v. Rhineck, Kloster-Frau zu Untern Zell geboren anno 1640. †.

1. Anna Margaretha Voitin v. Rhineck, geboren an. 1641.

1. Anna Maria Voitin von Rhineck, geboren an. 1642. Gemal, ein Herr von Lampen, dessen Tochter, welche an einem Herrn von Pfalsch vermählt gewesen, an. 1746. im April, ohne Kinder gestorben, und Herrn Johann Adam Rudolph Voiten von Rhineck zum Erben über einen Hof zu Schönfeld, eingesetzet hat.

1. Johann Wilderich Voit v. Rhineck, geboren an. 1644. † unvermählt.

1. Frantz Albrecht Hartmann Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Obrist-Wachtmeister und Ober-Amtmann zu Maynberg, geboren anno 1646. † anno 1682. den 25. Januar. Gemalin, Maria Anna Agnes von Tastungen, Herrn Johann Christophs von Tastungen zu Eckeroda, und Frauen Mariä Johannä von Tastungen, einer gebornen von Rosenbach, Tochter, geboren anno 1667. vermählt anno 1681. † anno 1728.

1. Philipp Valentin Voitin von Rhineck, geboren an. 1649. † anno 1650.

2. Philipp Heinrich Voit von Rhineck, Stiffter der blühenden ältern Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCI.

2. Johann Christoph Voit von Rhineck, Stiffter der blühenden jüngeren Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCII.

2. Levin Rudolph Voit von Rhineck geboren anno 1656 den 22. Junii zu Gemünden, ward auf Anstifften seiner nächsten Anverwandten, von seinem Jäger meuchelmörderischer Weise erschossen. Gemalin, (I) Anna Maria Apollonia Milvischin. (II) Sophia Catharina von Schaumberg.

Anna Maria Elisabetha Veronica Voitin von Rhineck, geboren anno 1681. den 16. Octobr.

---

1. Frantz Philipp Valentin Johann Christoph Voit von Rhineck, geboren an. 1678. den 15. Octob. zu Gemünden.

1. Maria Amalia Francisca Voitin v. Rhineck, geboren anno 1680. den 4. Febr. zu Gemünden.

TABVLA CCCI.

Von denen Grafen und Herren Voiten von Rhineck.

Philipp Heinrich Voit von Rhineck zu Waßmuthhausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Lauda, Stiffter der blühenden ältern Haupt-Linie, (Tab. CCC.) geboren anno 1654. den 21. April, verkauffte den Hof zu Rodenbach nebst der Waldung zu Gemünden, und † anno 1711. den 10. Februar. Gemalin, (I) Sophia Eleonora Voitin von Rhineck, Herrn Christoph Wilhelm Voitens von Rhineck, und Frauen Mariä Magdalenä Voitin von Rhineck, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter, Herrn Wolff Heinrichs von Thüngen hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1638. vermählt anno 1674. † anno 1676. den 1. Mart. (II) Anna Christina von Stockhausen, Herrn Johann Friederichs von Stockhausen, zu Immenhausen bey Casel, und Frauen Clarä von Stockhausen einer gebornen von Stepprath, Tochter, vermählt an. 1677. † anno 1719. den 31. May als Wittwe.

1. Maria Floriana Wilhelmina Voitin von Rhineck, geboren anno 1675. den 22. Oct. zu Gemünden. Gemal, Herr Johann Christoph von Wachenheim, Hochfürstlich Bambergischer Amts-Hauptmann zu Cronach und Ober-Amtmann zu Fürth am Berg.

2. Anna Maria Charlotta Voitin von Rhineck, geboren an. 1677. den 20. Novembr. Gemal, (I) Herr Ernst Bruno von Beust, Hochfürstlich Würtzburgischer Hauptmann, vermählt anno 1698. den 6. Januar. (II) Herr Philipp Reichard Wolffgang von Rothenhan zu Mertzbach, geboren an. 1668. † an. 1733. den 22. Decembr.

2. Philipp Carl Manfried Graf Voit von Rhineck, Herr zu Burg Gailenreuth, Trumstadt, Traustadt, Heinersreuth, Elpersreuth, Schlopp, Hatschenbrunn und Waßmuthhausen, dermaliger Besitzer des Fidei Commissi und Senior Familiä, geboren anno 1579. den 1. April, lebt zu Traustadt unvermählt.

2. Johann Otto Voit von Rhineck Kayserlicher General Major, geboren anno 1681. den 29. Junii, † anno 1744. den 5. May zu Ollmütz in Mähren ohne Kinder. Gemalin, Johanna Dorothea von Fechenbach, Herrn Johann Ernsts von Fechenbach zu Laudenbach, Hochfürstlich Würtzburgischen Ober-Amtmanns zu Grünsfeld, und Frauen Mariä Julianä von Fechenbach, einer gebornen Voitin von Rhineck, Tochter, vermählt anno 1703. † anno 1706. und liegt bey denen Dominicanern zu Würtzburg begraben.

2. Carl Wolffgang Siegemund Voit von Rhineck, Kayserlicher Lieutenant, geboren anno 1683. den 17. Januar. † anno 1703. den 22. Decembr. zu Augspurg während Frantzösischer Belagerung.

2. Marquard Johann Gottfried Voit von Rhineck, geboren anno 1685. den 18. Februar. † anno 1728 den 1. Decembr. zu Waßmuthhausen unvermählt.

2. Johann Reichard Voit von Rhineck, Kayserlicher Lieutenant geboren anno 1687. den 1. Februar. † anno 1709 den 18. May zu Beretzlin in Ungarn.

2. Maria Eleonora Voitin v. Rhineck, geboren anno 1689. den 1 April. lebt zu Traustadt unvermählt bey den Herrn Bruder.

2. Maria Lucretia Francisca Voitin von Rhineck, geboren anno 1692. den 10. May. Gemal, Herr Casimir Benedict Koffler Freyherr von Willendt, vermählt an. 1734. den 7. Jul.

2. Maria Louise Voitin von Rhineck, geboren anno 1694. den 13. Jul. † anno 1729. den 7. Junii, zu Bamberg unvermählt.

2. Maria Antoinetta Voitin von Rhineck, geboren anno 1696. den 7. Januar. Gemal, Herr Ferdinand Leyser Freyherr von Lambsheim, vermählt anno 1723. den 2. Junii.

2. Carl Friederich Frantz Anton Voit von Rhineck, Chur-Trierischer Cammer-Herr und Regierungs-Rath, geboren anno 1697. den 26. May, † anno 1729. den 27. Februar. zu Coblentz unvermählt.

2. Ludewig Georg Christoph Voit von Rhineck, Kayserlicher Hauptmann, geboren anno 1698. den 12. Novembr. Gemalin, Maria Sophia Catharina Freyin von Bibra, Herrn Heinrich Carl Freyherrns von Bibra Herrns zu Schnabelweid und Troschenreuth, Erb-Truchseßens zu Bamberg und Erb-Marschalls zu Würtzburg, des löblich Fränckischen Crayses Trouppes zu Roß und Fuß Chefs, commandirenden Generals von der Cavallerie, Obristens über ein Regiment Dragoner, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischen Geheimen- wie auch Hof- und Kriegs-Raths, Obristens über ein Regiment zu Fuß, Commendantens der Stadt und Vestung Forchheim und deren Cent-Amt Ober-Schultheißens, dann Frauen Mariä Johannä Theresiä Freyin von Bibra, einer gebornen von Eyb, Tochter, geboren anno 1712. den 23. Octobr. vermählt anno 1729. den 20. Novembr. Sie leben beyde ohne Kinder.

TABULA CCCII.

Von denen Herren Voiten von Rhineck.

Johann Christoph Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Rath, Land-Gerichts-Assessor und Ober-Amtmann zu Grünsfeld, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie, (Tab. CCC.) geboren anno 1655. † anno 1708. den 20. Decembr. Gemalin, Maria Catharina Francisca Freyin von Hedersdorff, Herrn Georg Adolph Freyherrns von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Wald Aschach und Rothenfels, dann Frauen Annä Dorotheä Freyin von Hedersdorff, einer gebornen Hundin von Saulheim, Tochter, vermählt anno 1692. † anno 1733. den 4. Octobr. als Wittwe.

Gottfried Carl Voit von Rhineck, geboren anno 1693. † anno 1703.

Hartmann Frantz Johann Heinrich Voit von Rhineck, geboren anno 1694. † anno 1706.

Philipp Adolph Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Kayserlicher Ritt-Meister bey dem löblich General Palfyschen Curassier-Regimente, geboren anno 1695. † anno 1739. unvermählt.

Philipp Ernst Voit von Rhineck, geboren anno 1696. † anno 1708.

Anna Maria Elisabetha Voitin von Rhineck, geboren anno 1700 den 28. Junii zu Grünsfeld. Gemal, (I) Herr Johann Ignatius Freyherr von Bibra, Herr zu Schwebheim, Hochfürstlich Würtzburgischer Cammer-Herr und Hof-Rath, geboren anno 1695. vermählt anno 1722. † anno 1729 und liegt in der Marien-Capelle zu Würtzburg. (II) Herr Johann Joseph Eibert von Künsperg zu Kirmseeß und Guttenthau, Hochfürstlich Bamberg- und Würtzburgischer Cämmerer, Hof-Rath und Amts-Hauptmann zu Cronach, Wallenfels und Nordhalm, geboren anno 1704. den 25. Decembr. vermählt anno 1736. den 7. Febr.

Frantz Heinrich Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Fuldaischer Hof-Rath und Cammer-Juncker, geboren anno 1702.

Maria Anna Wilhelmina Antoinetta Voitin von Rhineck, geboren anno 1703. † anno 1704.

Johann Adam Rudolph Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Lauda, geboren anno 1698. Gemalin, Maria Josepha Augusta Schutzbarin genannt Milchling, Herrn Johann Ernst Schutzbars genannt Milchling, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen Raths, Ober-Jäger-Meisters und Ober-Amtmanns zu Ebern und Seßlach, dann Frauen Evä Mariä Amaliä Schutzbarin genannt Milchling, einer gebornen Truchsessin von Pommersfelden, Tochter, Herrn Georg Ernst Freyherrns von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen Raths und Ober-Amtmanns zu Hofheim und Stadt Lauringen, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1711. vermählt anno 1739.

Philipp Carl Manfried Voit von Rhineck, geboren an. 1740. im May.

Maria Amalia Wilhelmina Francisca Voitin von Rhineck, geboren an. 1742. im Mart.

Christoph Ludewig Voit von Rhineck, geboren anno 1743.

Christoph Gottfried Voit von Rhineck, geboren anno 1744.

Frantz Anton Philipp Voit von Rhineck, geboren anno 1745. im Decembr.

Voit von Rhineck.

TABULA CCCIII.

Von denen Ahnen der Herren Voite von Rhineck.

Philipp Carl Manfried Voit von Rhineck, geboren anno 1740. im May.	Johann Adam Rudolph Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Lauda	Johann Christoph Voit von Rhineck zu Laudenbach und Waßmuthshausen, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Rath, Land-Gerichts-Assessor und Ober-Amtmann zu Grünsfeld.	Georg Philipp Voit von Rhineck, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Ober-Amtmann zu Gemünden.	Wolffgang Voit von Rhineck zu Wertheim.	Philipp Soldan Voit von Rhineck zu Urspringen.
					Anna Stephanin von Urb.
				Anna Margaretha von Hausen.	Calixtus Joachim von Hausen.
					Sibylla von Freyberg.
			Eva Maria Voitin von Rhineck.	Philipp Daniel Voit von Rhineck.	Martin Voit von Rhineck zu Steinbach, Urspringen ꝛc. Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Gemünden.
					Maria Magdalena von Thüngen.
				Gertraud von Thüngen.	Philipp von Thüngen, Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Hohenburg an der Werra.
					Agatha von Steinau genannt Steinrück.
		Maria Catharina Francisca Freyin von Hedersdorff.	Georg Adolph Freyherr von Hedersdorff, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath und Ober-Amtmann zu Wald, Aschach und Rothenfelß.	Johann Schweickhard von Hedersdorff, Chur-Mayntzischer Burggraf zu Mayntz und Ober-Forst-Meister im Speßart.	Adam Philipp von Hedersdorff.
					Maria Amalia Mundbrodin von Spiegelberg.
				Margaretha Susanna Kottwitzin von Aulenbach.	Georg Ludewig Kottwitz von Aulenbach.
					Maria Justina von Weiler.
			Anna Dorothea Hundin von Saulheim.	Johann Adolph Hund von Saulheim, Chur-Mayntzischer Obrist-Lieutenant und Commendant zu Königstein.	Johann Christoph Hund von Saulheim.
					Anna Walburga von Rodenstein.
				Anna Catharina von Brand.	Johann Sebastian von Brand.
					Eva Dorothea von Pelckhofen.
	Maria Josepha Augusta Schutzbarin genannt Milchling.	Johann Ernst Schutzbar genannt Milchling, Hochfürstlich Würtzburgischer Geheimer Rath, Ober-Jäger-Meister und Ober-Amtmann zu Ebern und Seßlach.	Philipp Marquard Schutzbar genannt Milchling, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Giech und Scheßlitz.	Wilhelm Conrad Schutzbar genannt Milchling, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Bischoffsheim.	Philipp Schutzbar genannt Milchling, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Zabelstein.
					Catharina von Harstall.
				Anna Elisabetha von Rheinberg.	Johann Marquard von Rheinberg, der letzte seines Geschlechts.
					Dorothea Gölerin von Ravenspurg.
			Anna Margaretha von Gaißmar.	Georg Volckmar von Gaißmar.	Albinus von Gaißmar.
					Anna von Rodenhausen.
				Sophia Christina von Buseck genannt Brand.	Hermann Otto von Buseck genannt Brand.
					Juliana von Rodenstein.
		Eva Maria Amalia Truchsessin von Pommersfelden.	Dieterich Ernst Truchseß von Pommersfelden, Erb-Truchseß des Hoch-Stiffts Bamberg.	Philipp Ernst Truchseß von Pommersfelden.	Wolff Christoph Truchseß von Pommersfelden.
					Anna Maria von Lichtenstein.
				Anna Barbara von Münster.	Ernst von Münster zu Lißberg.
					Maria Gertraud Rüdin von Collenberg.
			Catharina Magdalena Marschallin von Ebneth.	Hanß Hieronymus Marschall von Ebneth.	Siegemund Marschall von Ebneth.
					Catharina Schenckin von Syman.
				Eva Magdalena von Kunsperg.	Georg Wilhelm von Kunsperg.
					Catharina von Wiesenthau.

TABVLA CCCIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Gottsfelden.

Dieses erloschenen Geschlechtes Stamm-Hauß und Schloß war befindlich in dem Dorff Gottsfelden oder Gottesfeld, eine halbe Stunde von Creußen an den rothen Mayn gelegen, welches nach Abgang der Familie als ein Ritter-Mann-Lehen, dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Culmbach, heimgefallen, in dessen Hand es noch befindlich ist.

Cunegunda von Gottsfelden. Gemal, Herr Dieterich Gottsmann zu Thurn, Ritter, anno 1322.

Margaretha von Gottsfelden. Gemal, Herr Heinrich Gottsmann zu Thurn, anno 1330.

Conrad von Gottsfelden, Ritter, wird anno 1376. in den Fundations-Brief über die Früh-Messe zu Creussen, von der Stiffterin Frauen Elisabethä Burggräfin zu Nürnberg, etliche mahl benennet, welcher gegeben a. d. Freytags vor Andreä den 29. Novembr.

Georg von Gottsfelden, Doctor, Dom-Herr zu Bamberg und Augspurg und Ober-Pfarrer zu Hof anno 1433.

Amalia von Gottsfelden. Gemal, Herr Johannes von Knöringen zu Krumbach der Schwartze genannt, anno 1438.

Catharina von Gottsfelden. Gemal, Herr Hanß von Hirschheid anno 1450.

Lutz von Gottsfelden genannt Mehler, verschriebe Herrn Heinrichen von Reinstein, Rittern, seine Forst-Hut auf den Saltz-Forst vor 160. fl. auf Wiederlosung anno 1470. Er war Burgmann zu Mänerstadt anno 1479.

Conrad von Gottsfelden, Dom-Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1480.

Amalia von Gottsfelden, Kloster-Frau zu Himmelcron anno 1480.

Regina von Gottsfelden. Gemal, Herr Conrad von Reitzenstein anno 1480.

Eberhard von Gottsfelden, hatte vom Hoch-Stifft Würtzburg ein Burg-Gut in Mänerstadt zu Lehen anno 1480. war tod anno 1497. und sein Sohn ist gewesen

Wolff von Gottsfelden, welcher unter der Vormundschafft, seines Vettern Herrn Michaelis von Gottsfelden anno 1497. gestanden ist.

Michael von Gottsfelden, erbte die Forst-Hub am Saltz-Forst von seinem Vater Lutzen, verkauffte selbige Hansen von Rucken dem Jüngern, welche er nachmalen Heintz Forstmeistern überlassen, und empfienge anno 1497 vor sich und Wolffen von Gottsfelden, seines Bruders Eberhards hinterlassenen Sohn, von Hoch-Stifft Würtzburg ein Burg-Gut in Mänerstadt zu Lehen.

Utz von Gottsfelden ward anno 1497. Montags nach Martini von Frauen Amaley von Schaumberg, Herrn Pancratii ImHof zu St. Johannis und AltenTrebgast Tochter verklagt, weil er ihrer Mutter Schwester Margarethä von Gottsfeld seeliger Verlassenschafft zu sich gezogen, man stellte ihn aber Klagloß, da er hinlänglich dargethan, daß er vermöge des vorhandenen Testamentes hierzu berechtiget gewesen.

Elisabetha von Gottsfelden, Kloster-Frau zu Himmelcron anno 1500.

Catharina von Gottsfelden, Kloster-Frau zu Birckenfeld anno 1500.

Heinrich von Gottsfelden, Dom-Herr zu Eichstädt und Regenspurg anno 1500.

Wolff von Gottsfelden, empfienge vom Hoch-Stifft Würtzburg anno 1507. ein halbes Burg-Gut in Mänerstadt zu Lehen, und war anno 1539. nebst Herrn Melchiorn von Seckendorff, Herrn Georgens von Künsperg hinterlassener Kinder Vormund.

Cunegunda von Gottsfelden ward anno 1515. zur 15den Aebtißin im Kloster Birckenfeld erwählet und bestätiget, stunde demselben 19. Jahre vor, und sahe das Unglück, daß die rebellischen Bauern das Kloster verbrenneten, hatte aber auch das Vergnügen und die Ehre, solches wieder aufbauen zu lassen, † endlich anno 1534. im Februario, und liegt in der Kloster-Kirche begraben.

Heinrich von Gottsfelden, empfienge anno 1520. seine Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachische Lehen.

Wolff von Gottsfelden ist besage einer alten Orts Matricul anno 1580. beym löblichen Canton Gebürg immatriculiret gewesen, und von demselben mit Steuer beleget worden.

Cunegunda von Gottsfelden. Gemal, Herr Hanß Junior Stiebar von Buttenheim.

Gottsfelden.

TABULA CCCV.

Von denen ausgestorbenen Herren Gottsmännern von Thurn.

Die Herren Gottsmänner von Thurn stammen von den uralten Geschlecht der Baben ab, und sind mit denen Herren Dürriegeln von Riegelstein, einer bey Herkommens Schild und Helms. Den Zunahmen von Thurn führeten sie wegen des ohnweit Forchheim gelegenen Ritter-Guths Thurn, daß sie im Besitz gehabt, und dermalen denen Herren von Schönfeld zuständig ist. Nebst diesem hatten sie auch die Ritterlichen Ansitze, Büg und Brand, welche nach ihren Absterben an die Herren von Bünau gekommen. Aus diesem Geschlechte sind nachstehende Herren zu dem öffentlichen Turnieren gekommen.

Ein Gottsmann zum Thurn ward anno 1042. beym Turnier zu Halle in Sachsen Ungehorsams halber geschlagen.

Erhard Geyßbart genannt Gottsmann ist anno 1165. im Turnier zu Zürch mit Herrn Heinrichen Grafen von Lechsgemünd aufgetragen worden.

Albrecht Gottsmann kam anno 1362. zum Turnier nach Bamberg.

Ein Gottsmann besuchte anno 1436. den Turnier zu Stuttgard.

Die Herren Gottsmänner zum Thurn waren anno 1479. beym Turnier zu Würtzburg in den löblichen Gesellschafften des Bärens und Einhorns.

Wolff Gottsmann zum Thurn turnierete anno 1481. zu Heidelberg, und anno 1486. zu Bamberg.

Vor einen Gottsmann that ein Dürriegel von Riegelstein anno 1484. auf den Turnier zu Ingolstadt Beweiß.

Heinrich Gottsmann zum Thurn, Dom-Herr zu Bamberg anno 1210.
Conrad Gottsmann zum Thurn, Dom-Herr zu Eichstädt und Regenspurg anno 1235.
Elß Gottsmännin zum Thurn. Gemal, Herr Berthold Holtzschuher, Kayserlicher Oberst Thürhüter anno 1261.
Cunegunda Gottsmännin, Kloster-Frau zu Birckenfeld anno 1270.
Friederich Gottsmann, Teutscher Ordens-Ritter anno 1300.
Friederich Gottsmann, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1300.
Elisabetha Gottsmännin. Gemal, Herr Hanß von Weisenfeld anno 1300.

Ulrich Gottsmann zum Thurn, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, hat durch Aufgebung Albrecht Wieners, den halben Zehend zu Schwartzenbach und Dückelhausen, wie auch den halben Zehend zu Pommersfelden an sich gebracht anno 1303.

Diederich Gottsmann zum Thurn, Ritter, hatte 2. Huben und den Zehend zu Pommersfelden wie auch den Zehend auf den neuen Gereuth allda anno 1322. ex libro feudali Wolframi Episcopi Herbipol fol. 25. Gemalin, Cunegunda von Gottsfelden.

Wolff Gottsmann zum Thurn, empfienge anno 1330. mit seinen Herren Brüdern Conrad und Heinrichen 2. Huben zu Pommersfelden, samt den halben Zehend daselbsten und zu Schwartzenbach. Gemalin, Margaretha von Hirschheld.	Conrad Gottsmann zum Thurn, anno 1330. 1332.	Heinrich Gottsmann zum Thurn, anno 1330. Gemalin, Margaretha von Gottsfelden.	Margaretha Gottsmännin. Gemal, Herr Heinrich Schenck von Erdorff, deren Tochter Aebtißin zu Schlüßelau worden.

Heinrich Gottsmann zum Thurn, hatte 2. Huben zu Pommersfelden und den Zehend zu Schwartzenbach anno 1333. 1334. 1347.	Hermann Gottsmann zum Thurn, besaß mit Ulrich Bosen und Hansen von Rothenstein den Zehend zu Schwartzenbach und 4. Huben zu Pommersfelden anno 1333. 1330.	Wölfflin Gottsmann zum Thurn, hatte den halben Zehend zu Pommersfelden anno 1333. und mit seinen Bruder Heinrich empfienge er solchen zugleich anno 1347

Conrad Gotesmann zum Thurn auf Büg, hatte einen Hof zu Pommersfelden sammt einen Zehend, seiner Schwester Cunegunda Rasperin in Nürnberg vorzutragen anno 1373 1380. und lebte noch anno 1406.	Lorentz Gottsmann zum Thurn und sein Bruder Conrad empfiengen mit Friederich Kratzen, Rittern, den halben Zehend zu Pommersfelden, selbigen Cunegundä, Burckhard Rasperers Hauß-Frauen, welche ihre Schwester gewesen, zu treuen Händen vorzutragen anno 1366.	Heinrich Gottsmann zum Thurn, Kloster-Herr zu Weisenohe anno 1366.	Cunegunda Gottsmännin Gemal, Herr Burckhard Rasperer zu Nürnberg anno 1366. 1373.

Georg Gottsmann zum Thurn, führete sein Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen siehe Tab. CCCVI.	Christina Gottsmännin. Gemal, Herr Carl Truchseß von Wetzhausen zu Sternberg anno 1430.	Hermann Gottsmann zum Thurn Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg an. 1430.	Conrad Gottsmann zum Thurn Kloster-Herr zu Weisenohe, anno 1430.	Christina Gottsmännin, Kloster-Frau zu Birckenfeld anno 1430.

TABULA CCCVI.

Von denen ausgestorbenen Herren Gottsmännern zum Thurn.

Georg Gottsmann zum Thurn auf Büch, führete sein Geschlecht fort, (Tab. CCCV.) und war bekannt anno 1406. 1430. Gemalin, Cunegunda von Hirschheid.

Ruprecht Gottsmann zum Thurn auf Büch, Gans-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Veldenstein, kauffte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit allen Ein- und Zugehörung.

Brigitta Gottsmännin Gemal, Herr Michael von Thüngfeld zu Obern Schwartzach, vermählt anno 1486. Er verschrieb ihr 1000. fl. auf die Kemnaten zu Ober-Schwartzach, wie auch auf seine andern Güter und Gefälle anno 1492.

Maria Gottsmännin. Gemal, Herr Martin Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck.

Wolff Gottsmann zum Thurn auf Büg und Lauffenburg, Gans-Erbe auf den Rothenberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof-Meister, turnierete anno 1481. zu Heidelberg und anno 1486. zu Bamberg, war anno 1486. bey seiner Baase Brigitta Gottsmännin und Herrn Michaelis von Thüngfeld, und halff solche Siegeln, stunde anno 1500. in Kayserlichen Kriegs-Diensten und besaß zur selbigen Zeit einen Theil an der Lauffenburg. Gemalin, Cunegunda Stiebarin von Buttenheim, Herrn Anton Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Schultheisens zu Forchheim, und Frauen Elisabethä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Auffeeß, Tochter.

Felicitas Gottsmännin zum Thurn. Gemal, Herr Christoph von Seckendorff Aberdar zu Berchach, anno 1497.

Eucharius Gottsmann zum Thurn, ward anno 1503. zum Abt im Kloster Weisenohe erwählet und bestätiget, † anno 1511.

Albrecht Gottsmann zum Thurn auf Büg, Gan-Erbe auf den Rothenberg, ist daselbsten Burggraf gewesen anno 1505. 1506. und 1507. erlangete anno 1508. vom Kayser Maximilians I. die nach Absterben Herrn Alexanders von Wildenstein, dem Reich heimgefallene Lehen an der Schwabach und Pegnitz um Lauff und Hersbruck. Gemalin, Margaretha von Lichtenstein.

Cuntz Gottsmann zum Thurn, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCVII.

Andreas Gottsmann zum Thurn auf Lauffenburg und Stopffenheim, anno 1537. war anno 1539. auf einen Ritter Tag des löblichen Orts an der Altmühl. Gemalin, Cunegunda von Wildenstein, anno 1536.

Hanß Christoph Gottsmann zum Thurn auf Lauffenburg und Stopffenheim, florirete anno 1564. war auf etlichen Ritter-Tägen des löblichen Orts an der Altmühl, und † ohne Leibes-Erben. Gemalin, Euphrosina von Laimingen.

Hanß Georg Gottsmann zum Thurn, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Anna Maria Gottsmännin, † gleichfalls vor ihren Eltern.

Barbara Gottsmännin zum Thurn. Gemal, Herr Christoph Erb-Marschall des heiligen Römischen Reichs von Pappenheim anno 1550. † anno 1562.

Wenceslaus Gottsmann zum Thurn auf Büg und Lauffenburg, hat etlichen Orts Tägen des löblichen Cantons Gebürg beygewohnet. Gemalin, Susanna von Wirßberg anno 1532.

Hanß Gottsmann zum Thurn auf Büg und Lauffenburg, war anno 1535. unter denen Juranten zu Bamberg. Gemalin, Agnes von Westerstetten.

Veronica Gottsmännin. Gemal, Herr Maximilian Wolff von Wolffsthal zu Burg-Farnbach.

Felicitas Christina Gottsmännin. Gemal, (I) Herr Bernhard von Vestenberg. (II) Herr Georg Groß genannt Pfersfelder.

Sibylla Gottsmännin. Gemal, Herr Conrad von Sparenberg.

TABVLA CCCVII.

Von denen ausgestorbenen Herren Gottsmännern zum Thurn.

Cuntz Gottsmann zum Thurn auf Büg und Stopffenheim, Gan-Erbe auf den Rothenberg, Chur-Sächsischer Kriegs-Rath und Hauptmann wieder den Türcken, wie auch Amtmann zu Königsberg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCVI.) war mit dem Herrn Chur-Fürsten zu Sachsen anno 1530. auf den Reichs-Tag zu Augspurg bey Übergebung der Confession gegenwärtig, und siegelte anno 1528. den Heyraths-Brief zwischen Herrn Pancratium Lochnern von Huttenbach und Frauen Anna gebornen Stiebarin von Buttenheim. Gemalin, Anna von Rosenau.

Cuntz Gottsmann zum Thurn auf Büg und Stopffenheim, Gan-Erbe auf den Rothenberg, war anno 1539. auf einen Ritter-Tag des löblichen Orts an der Altmühl. Gemalin, Brigitta Adelmännin von Adelmannsfelden, Herrn Wilhelm Adelmanns von Adelmannsfelden, und Frauen Sibyllä Adelmännin von Adelmannsfelden, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, anno 1540.	Magdalena Gottsmännin, quittirete ihren Herrn Bruder Cuntzen über einige Leib-Renten anno 1440.

Martin Gottsmann zum Thurn auf Büg und Stopffenheim, Dom-Herr zu Eichstädt, † anno 1556. und liegt daselbsten in der Dom-Kirche begraben.	Helena Gottsmännin zum Thurn. Gemal, Herr Nicolaus Junior von Egloffstein zu Cunreuth und Mühlhausen, Hochfürstlich Bambergischer Ober-Schultheiß zu Forchheim.	Hanß Friederich Gottsmann zum Thurn auf Neuenhauß, Büg, Brand und Stopffenheim, Chur-Sächsischer Rath, Cammer-Juncker und Amtmann zu Heldrungen, war bey denen löblichen Cantons Gebürg und Altmühl immatriculiret, und im erstern anno 1571. mit 125. fl. Ritter-Steuer beleget, ingleichen anno 1575. mit eben so viel, wie eine alte Gebürgische Orts Matricul ausweiset, und † als der Letzte seines Geschlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Anna Magdalena von Ebeleben, Herrn Georgens von Ebeleben, und Frauen Barbarä von Ebeleben, einer gebornen von Pflug, Tochter.

Ruprecht Gottsmann zum Thurn, Pfleger zu Holenstein, † vor den Herrn Vater ohne Leibes-Erben.	Johann Friederich Gottsmann zum Thurn, † in der Jugend.	Anna Sophia Gottsmännin zum Thurn, † jung.	Magdalena Gottsmännin zum Thurn, Erbin von Büg und Brand. Gemal, Herr Heinrich von Bünau auf Dreben, Breitingen, Ramsdorff, Büg, Thurn und Brand, Chur-Sächsischer Hauptmann der assecurirten Aemter Weyda, Arenshaug und Ziegenrück, welcher durch sie die zum löblichen Ritter Ort Gebürg gehörigen Ritter-Güter Büg und Brand überkommen, die noch bey seinen Nachkommen sind.

TABULA CCCVIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Hirschheid.

Die Herren von Hirschheid haben das ehemalige Schloß und Dorff Hirschheid zwischen Forchheim und Bamberg an der Rednitz gelegen, als ihr Stamm-Hauß besessen, auch anderwärts schöne Güter gehabt, welche nach ihren erfolgten Absterben gröstentheils als vermannete Ritter-Lehen dem Hoch-Stifft Bamberg heimgefallen seyn.

Anna von Hirschheid. Gemal, Herr Cunz von Weischenfeld anno 1250.
Margaretha von Hirschheid. Gemal, Herr Georg Gottsmann zum Thurn anno 1330.
Engelhard von Hirschheid übergab seiner Schwester der Grosin genannt Pfersfelderin ein Lehen zu Seußlingen anno 1362.
Ulrich von Hirschheid, kauffte anno 1368. von Herrn Nicolao Ochsen von Guntzendorff ein viertheil Hof zu Guntzendorff.
Heinrich von Hirschheid, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1370.
Ursula von Hirschheid, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg anno 1370.
Cunegunda von Hirschheid, Gemal, Herr Georg Gottsmann zum Thurn anno 1430.
Margaretha von Hirschheid Gemal, Herr Peter von Pallast anno 1431.
Catharina von Hirschheid, Kloster-Frau zu St. Theodor in Bamberg anno 1431.
Friederich von Hirschheid. Dom-Herr zu Bamberg anno 1450.
Hanß von Hirschheid. Gemalin, Catharina von Gottsfelden anno 1450.
Ursula von Hirschheid, Kloster-Frau zu Schlüßelau anno 1470.
Magdalena von Hirschheid. Gemal, Herr Hanß Senior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch anno 1479.
Friederich von Hirschheid, Kloster-Herr zu Mönchsberg ob Bamberg anno 1480.
Heinrich von Hirschheid, Kloster-Herr zu Weisenohe anno 1480.
Achatius von Hirschheid, ward anno 1526. zum vierdten Abt im Kloster Weisenohe erwählet und bestätiget.
Hanß Thomas von Hirschheid zu Wolffslohe florirete anno 1590. Gemalin, Anna von Seckendorff, deren Tochter gewesen.
Elisabetha von Hirschheid. Gemal, Herr Hanß Wolff Muffel von Ermreuth auf Neuses und Creusen, † anno 1616.

Hirschheid.

TABULA CCCIX.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Bayersdorff.

Das dermahlig Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachische Städtlein Bayersdorff an der Rednitz, war vormahlen dieses Geschlechtes Stamm-Hauß, welches in der Mitte des 14den Seculi von ihrer Hand an die Herren von Aurach gekommen, die es nachgehends an Herrn Burggraf Friederichen von Nürnberg anno 1381. verkauffet haben. Bis hieher ist mir noch nicht viel von der Familie zur Hand gekommen, weßhalber mich ausser Stand sehe, eine völlige Tabelle aufzusetzen. Ich lieffere also nur so viel, als mir bekannt ist.

Melchior von Bayersdorff, erschiene anno 996. beym Turnier zu Braunschweig, ward aber daselbsten an der Schau ausgestellt.
Cunegunda von Bayersdorff. Gemahl. Herr Hanß von Brand anno 1396.
Elisabetha von Bayersdorff. Gemahl. Herr Hanß von Planckenfelß anno 1430.
Conrad von Bayersdorff, war bekannt anno 1460. Gemahlin. Elisabetha von Deuchern.

Anna von Bayersdorff. Gemahl. Herr Moritz von Auffees zu Freyenfelß und Weyher, Ritter, anno 1481.

TABULA CCCX.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Brand.

Dieser Herren Stamm-Hauß, ist das bey Eschenau an der Schwabach gelegene Schloß und Dorff Brand, welches heutiges Tags theils dem Herrn Marggrafen von Brandenburg-Culmbach, theils denen Herren von Bünau, theils auch und zwar das Schloß mit einigen Unterthanen denen Herren Gugeln zu Nürnberg gehörig. Hiesiges Schloß kame von denen Herren von Brand an die Herren von Hetzelsdorff, von solchen an die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau, und Maria Mufflin von Eschenau brachte es durch Heyrath an Herrn Christoph Andreas Gugeln, damahlig Hochfürstlich Sachsen-Coburgischen Rath und berühmten Consiliarium zu Nürnberg anno 1583. in dessen Nachkommen Händen es noch befindlich ist.

Leupold von und zu Brand wird in einer Urkunde de anno 1265. gefunden.
Rüdiger von und zu Brand, Ritter, Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg anno 1296. Dieser Herr hat das Stamm-Hauß Brand an die Herren von Hetzelsdorff überlassen.
Cunegunda von Brand. Gemahl. Herr Otto von der Keer zu Einhardshausen anno 1329.
Hanß von Brand. Gemahlin. Cunegunda von Bayersdorff anno 1396.
Petronella von Brand. Gemahl. Herr Wilhelm Schrimpf zu Ottershausen und Schwartzenau, Voigt auf den Frauenberg ob Würtzburg anno 1483.
Hanß von Brand. Gemahlin. Cunegunda von Münster, Herrn Engelhards von Münster, und Frauen Adelheid von Münster, einer gebornen von Hassena, Tochter, anno 1459.
Christoph von Brand wird in einer alten Matricul des löbl. Orts-Gebürg an. 1569. 1571. und 1575. gefunden.
Jobst von Brand desgleichen in nur besagten Jahren. Dieser Herr halff an. 1562. den Heyraths-Brief zwischen Herrn Georg Lochnern von Hüttenbach, und Sibylla Judin von Bruckberg, eodem anno auch zwischen Herrn Hanß Siegemunden von und zu Bertholdshofen und Dorothea Lochnerin von Hüttenbach, siegeln. Er schrieb sich von Brand zu Neidenstein und Kirchen-Reinbach.
Hanß von Brand zu Leutzenhof und Poppenhof anno 1576.
Andreas von Brand zu Leutzenhof und Poppenhof anno 1576. war vermuthlich des vorstehenden Bruder.
Sebastian von Brand, Pfleger zu Bleystein anno 1576.
Veit Hanß von Brand zu Stein und Bodenstein, der obern Chur-Pfaltz Land-Marschall und Pfleger zu Burg-Dreßwitz anno 1576. 1581.
Georg Dieterich von Brand zu Bodenstein, hielte Heyraths-Abrede mit Catharina von Wirsberg anno 1576. den 25. November.
Joachim Jobst von Brand zu Neidenstein. Gemahlin. Barbara Wolffsteelin von Reichenberg, Herrn Philipp Wolffsteels von Reichenberg und Ungershausen, dann Frauen Barbara Wolffsteelin von Reichenberg, einer gebornen von Giech, Tochter, Herrn Caspars von Lauffenholtz hinterlassene Frau Wittbe an. 1576. 1581.
Philipp von Brand zu Biberswöhr anno 1595. 1599.
Hanß Sebastian von Brand zu Leutzenhof und Poppenhof anno 1595. 1599.
Philipp von Brand ward anno 1611. den 8. May nicht zum Ritter-Tag nach Bamberg beruffen, weßhalber er sub dato Redwitz ein Beschwehrungs-Schreiben an den Orts-Verstand übersendet und ein Verzeichniß seiner zu diesen löblichen Canton damahls gehörig gewesenen Güter angeschlossen, und gemeldet, daß er zu Hag zwischen Brand und Marckt Redwitz gelegen, 2. Bauern- und Gült-Höfe, 3. Selden Güter, eine Schmidten, Schäferey und Hutmann, zu Kobersdorff zwischen Artzberg und Lorentzreuth gelegen, einen Hof, ein Guth und eine Sölden, zu Seisen aber zwischen Artzberg und Brand 2. Sölden Güter habe, worauf er denn eodem anno zum zweyten Ritter-Tag nach Bamberg geruffen worden, weil er aber wegen einer Appellations-Sache zu Dreßden, nicht in Person erscheinen können, gab er an. 1611. den 4. October Herrn Hanß Christoph Rabensteinern von Dela, Vollmacht, Nahmens seiner das Wort zu führen.

TABULA CCCXI.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Brand.

Thomas von Brand. Gemahlin. Ursula Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Hanß Neustädters genannt Stürmers zu Schönfeld, und Frauen Cunegundä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen von Königsfeld, Tochter.

Georg von Brand, Hauptmann zu Waldsachsen. Gemahlin. Margaretha von Erdorff, Herrn Hansens von Erdorff und Frauen Margarethä von Erdorff, einer gebornen von Winckler, Tochter.

Christoph von Brand, Chur-Pfältzischer Hof-Meister und Pfleger zu Grafenwöhrd. Gemahlin. Anna Schützin von Maßbach, Herrn Eberhard Schützens von Maßbach, und Frauen Annä Schützin von Maßbach, einer gebornen von Weischlitz, Tochter.

Abraham von Brand, Chur-Pfältzischer Land-Richter zu Packstein und Landschaffts-Commissarius. Gemahlin. Maria Salome von Gleisenthal, Herrn Hanß Georgens von Gleisenthal Vice-Doms der Obern-Pfaltz, und Frauen Barbarä von Gleisenthal, einer gebornen Erb-Marschallin des Heil. Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter.

Rosina von Brand. Gemahl. Herr Hanß Wolff Muffel von Ermreuth auf Neuses und Creusen, † anno 1616. dessen erste Gemahlin Frau Elisabetha, eine geborne von Hirschheid gewesen ist.

*

Friederich Sebastian von Brand, † anno 1631. Gemahlin. Afra Blandina von Leiningen, Herrn Georgens von Leiningen zu Sorgendorff, und Frauen Margarethä von Leiningen, einer gebornen von Kreuth, Tochter.

August Friederich von Brand. Gemahlin. Maria Sibylla von Kreuth, Herrn Johann Frantz Erdmanns von Kreuth, und Frauen Annä Sibillä von Kreuth, einer gebornen von Leubelfing, Tochter.

Eva Sophia von Brand. Gemahl. Herr Johann Seifried von Leiningen zu Sorgendorff.

*

Fabian von und zu Brand, war bekannt anno 1628. Gemahlin. Eva von Aufseeß, Herrn Thomä von Aufseeß zu Neuhauß, Kainach und Weyher, dann Frauen Amaliä von Aufseeß, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, Herrn Johann Georg Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach und Winterstein, hinterlassene Frau Wittbe.

TABULA CCCXII.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Blanckenfelß.

Das Stamm-Hauß dieses erloschenen Geschlechts, ist das 2. Stunden von Holfeld an der Wiesent gelegene Schloß und Dorff Blanckenfelß, welches dermahlen eine Linie der Herren von Schlamersdorff im Besitz hat.

Heinrich von Blanckenfelß, kam anno 1296. zum 16den Turnier nach Schweinfurth.
Elß von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Eberlein Junior von Plassenberg genannt Guttenberg zu Pfaffenreuth anno 1306
Anna von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Heinrich von Aufseeß anno 1346.
Agnes von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Heinrich von Aufseeß zu Wüstenstein und Freyenfelß anno 1355.
Georg von Blanckenfelß, lebte anno 1390. 1400. war anno 1423. nebst Hanß Kristans, Hansen von Wiesenthau zu Peulndorff, Heinrichen von Stein und Georg Lichtenbergern bey einem Vertrag zwischen Hanß Lochnern und Cuntz Lochners hinterlassenen Wittbe.

Hanß von Blanckenfelß, empfienge anno 1432. nebst seinen Herren Brüdern Georg, Cuntz und Balthasarn die Behausung zu Blanckenfelß und alle Güter vor derselben an den Berg, darunter und darum gelegen, 2. Güter zu Obernsees hinter der Kirche, das Holtz Bernreuth, mit allen Zugehörungen, so ihnen von ihren Vater Georgen angestorben, zu Lehen anno 1432. und lebte noch anno 1434. Gemahlin. Elisabetha von Bayersdorff.

Georg v. Blanckenfelß, der Jüngere anno 1432. 1434.

Cuntz v. Blanckenfelß, war bey nur angezeigten Lochnerischen Vertrag, nebst Hrn. Conraden v. Aufseeß, Rittern, Ulrich Lichtenbergern, Hanß Tandörffern, Arnold Tandörffern v. Göppmannsbühl, Ottschymern von Scheßlitz, Erhard Drosendorffern und Hanß Lochnern, Cuntz Lochners zu Holfeld, Sohn, zeugte an. 1428. und war bekannt anno 1432. 1434.

Balthasar von Blanckenfelß, florirete anno 1432. 1434. Gemahlin. Anna von Drosendorff, Herrn Erhards von Drosendorff, und Frauen Annä von Drosendorff, einer gebornen Dürrieglin von Riegelstein, Tochter.

*

Anna von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Albrecht von Königsfeld anno 1396.
Clara von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Hanß von Egloffstein zu Mühlhausen an. 1450.
Anna von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Bartholomäus von Königsfeld anno 1467.
Fritz von Blanckenfelß, lebte anno 1466. 1471. 1480.
Georg von Blanckenfelß, lebte anno 1466. 1471. 1480. und war des Fritzens Bruder.
Margaretha von Blanckenfelß, war Wittbe anno 1480. Gemahl. Herr Wilhelm Schütz von Hagenbach.
Anna von Blanckenfelß. Gemahl. Herr Hanß Georg von Höblin anno 1580.

Brand u. Blanckenfelß.

TABULA CCCXIII.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Drosendorff.

Dieses Geschlechtes Stamm-Hauß und Schloß befande sich in vorigen Zeiten in dem Hochfürstlich Bambergischen zum Amt Holfeld gehörig und an der Aufseeß gelegenen Dorffe Drosendorff, von welchem heutiges Tages nichts mehr zu sehen ist.

Georg von Drosendorff, halff anno 1346. einen Vertrag siegeln, welchen Herr Ulrich und Otto Gebrüdere von Aufseeß errichtet.

Heinrich von Drosendorff war Closter-Herr zu Langheim anno 1380 und

Adelheit von Drosendorff Closter-Frau zu St. Clara in Bamberg anno 1400.

Erhard von Drosendorff war nebst Hanß und Arnold Danndörffern von Göppmansbühl, Conraden von Aufseeß, Cuntzen von Blanckenfels, Ott Schymern von Scheßlitz und Hanß Lochnern, beym Vertrag zu Holfeld zwischen Hans Lochnern und Cuntz Lochners Wittben und ihren 4 Töchtern anno 1428. Gemahlin Anna Dürriglin von Riegelstein, welche ihm nachstehende Töchter geboren

Anna von Drosendorff. Gemahl Herr Balthasar von und zu Blanckenfels anno 1432.

Eliß von Drosendorff. Gemahl Herr Peter Motschidler von Gerau zu Motschidl. anno 1452.

TABULA CCCXIV.

Von denen
Ausgestorbenen Herren Dürriegeln von Riegelstein.

Deren Stamm-Hauß ist das Schloß und Dorff Riegelstein eine Stunde von Plech gelegen, welches die Herren Lochner von Hüttenbach, theils durch Mariage, theils auch durch Kauff von denen Herren Pfreumbdnern von Bruck an sich gebracht, und dermalen in Besitz haben

Anna Dürrieglin von Riegelstein. Gemahl. Herr Erhard von Drosendorff anno 1400.

Heintz Dürriegel von und zu Riegelstein und Winterstein verkauffte anno 1491. Freytags nach St. Barbarä Herrn Anton Tuchern, Winterstein, und hatte nebst andern Gütern auch ein drittheil an der Veste Riegelstein, welches er anno 1504. vom Herrn Marggrafen von Brandenburg Culmbach zu Lehen empfienge, den er es selbsten aufgetragen hatte.

Cuntz Dürriegel von und zu Riegelstein welcher Simmelsdorff besessen, und sein Bruder

Hanß Dürriegel von und zu Riegelstein zu Lauff, machten zwey Drittheil an der Veste Riegelstein dem Herrn Marggrafen von Brandenburg, gegen 3. Theile am Zehend zu Ober- und Unter Weißbach, welche ihnen geeignet worden, 1502. zu Lehen.

Hanß Dürriegel von Riegelstein ward nach Aufgebung des Schlosses Kuffstein im Bayerischen Krieg, auf Befehl Kaysers Maximiliani, nebst Hansen von Bentzenau und andern mehr anno 1504 hingerichtet. Gemahlin. Lucia von Wallbrunn, Herrn Conrads von Wallbrunn zu Neuen Egloffsheim und Partenheim, dann Frauen Margarethä von Wallbrunn, einer gebornen von Saulheim Tochter, welche ihm einen Sohn, Nahmens Georg geboren, und sich zum zweytenmahl mit Herrn Rudolph Trembecken zu St. Martin vermählet hat.

Balthasar Dürriegel von Riegelstein, Pfleger zu Mutterfels † anno 1528 und liegt auf den Bogenberg begraben. Gemahlin (I.) Anna von Waldau, liegt auf den Bogenberg. (II.) Anna von der Wart † anno 1548.

Margaretha Dürrieglin von Riegelstein. Gemahl. Herr Hanß von Seckendorff.

Cordula Dürrieglin von Riegelstein. Gemahl. Herr Georg von Seckendorff zu Simmelsdorff anno 1574.

Friederich Dürriegel von Riegelstein anno 1596. Gemahlin. Anna Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Wolffskeels von Reichenberg zu Reichenberg und Lindflur, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Bayersdorff, dann Frauen Mariä Salome Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Egloffstein Tochter, geboren anno 1576. vermählt anno 1596. † anno 1616. den 21. Septembr. da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Hanß Christoph von Burdian vermählt gehabt.

Werner Dürriegel von Riegelstein. Gemahlin. Anna von Rabenstein, Herrn Hansens von Rabenstein zu Adlitz, und Frauen Annä von Rabenstein, einer gebornen von Reuneck, Tochter.

Hanß Werner Dürriegel von Riegelstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Hertzog Aurach geboren anno 1562. den 17. Julii Gemahlin. Sibylla von Crailsheim, Herrn Jacob Christophs von Crailsheim zu Hornberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Raths, und Frauen Catharinä von Crailsheim, einer gebornen Wormserin von Schafftelsheim, Tochter.	Georg Michael Dürriegel von Riegelstein zu Simmelsdorff.	Ursula Dürrieglin von Riegelstein Gemahl. Herr . . . . von Erdorff.

Anna Maria Dürrieglin von Riegelstein † unvermählt.	Susanna Elisabetha Dürrieglin von Riegelstein † anno 1656. den 28. November und liegt in der Pfarr-Kirche zu Hertzog Aurach begraben. Gemahl. Herr Hanß Wolff von Rothenhan zu Koppenwind, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Hertzog Aurach, † anno 1637. den 1. Decembr. als der Letzte seiner Linie, da er sich noch 2. mahl vermählt gehabt.	Anna Sibylla Dürrieglin von Riegelstein † unvermählt.

TABULA CCCXV.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Förtschen von Thurnau.

Dieses uralte und in grosen Ansehen gestandene Hauß, besaß viele Güter auf den Fränckischen Gebürg- und schriebe sich sonderheitlich von seinem Schloß und Städtlein Thurnau, welches 2. Stunden von Culmbach am Aubach lieget, und als ein Stamm-Hauß anzusehen ist. Da anno 1565 der Lezte solchen Geschlechts ohne männliche Leibes-Erben, mit Tod abgienge, fiele besagtes Thurnau nebst denen übrigen importanten Gütern denen Herren von Giech und Künsperg zu, welche sie noch heutiges Tages grösten Theils, Thurnau aber gantz im Besitz haben. Ich werde, weilen hiervon ziemliche Nachrichten eingezogen, erstlich diejenigen Herren und Frauen aufführen, welche zu denen Turnieren gekommen, so dann die benenen, die in keine richtige Abstammung zu bringen seyn, und endlich die ordentliche Abstammung selbsten, so weit solche hat gesichert aufgesetzet werden können, vortragen. Zu denen Turnieren sind gekommen.

Albrecht Förtsch von Thurnau, welcher anno 948 beym dritten zu Costnitz auf Seiten der Fränckischen Ritterschaft zur Schau und Helm-Theilung verordnet worden.

Barbara Förtschin von Thurnau, Herrn Georg Schenckens von Roßberg hinterlassene Frau Wittbe, so anno 996 im 5ten zu Braunschweig von der Fränckischen Noblesse zur Schau- und Helm-Theilung erwählet worden.

Ein Förtsch von Thurnau, den man anno 1042. im 7den zu Halle Ungehorsams halber geschlagen.

Hanß Förtsch von Thurnau, Ritter, ward an. 1235 im 14den zu Würtzburg zum Werber und Vorreiser erkláhret.

Wolff Förtsch v. Thurnau, Ritter kam an. 1284. zum 15den nach Regeuspurg, wo man ihn zum Grießwertel verordnete.

Hanß Förtsch von Thurnau, turnierete anno 1296. im 16den zu Schweinfurth unter den Edlen.

Conrad Förtsch von Thurnau Ritter, ist anno 1361. im 19den zu Bamberg Werber und Vorreiser gewesen.

Georg Förtsch von Thurnau Ritter, war anno 1362. auch bey den zu Bamberg.

Hanß Förtsch von Thurnau, befande sich anno 1403. beym 23sten zu Darmstadt, und anno 1412. zu Regenspurg beym 25sten.

Georg Förtsch von Thurnau ward an. 1479. im 28sten zu Würtzburg zur Schau- und Helm-Theilung erwählet, wo auch mehrere von seinem Geschlechte in den löblichen Gesellschaften des Bärens und Einhorns gegenwärtig gewesen.

Albrecht Förtsch von Thurnau, kam an. 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum 30sten nach Heidelberg.

Georg Förtsch von Thurnau, stunde anno 1485. beym 33sten zu Onoldsbach in der löblichen Gesellschaft des Bärens auf der ersten Seite.

Dietz Förtsch von Thurnau, befande sich anno 1486. beym 34sten zu Bamberg auf der dritten Zeile.

*

Die so biß daher in keine richtige Abstamnung gebracht worden.

Heinrich Förtsch von Thurnau Ritter, florirete 1172. Gemahlin. Agnes Frau von Sultzbürg, Herrn Hildebrands von Schaumberg hinterlassene Frau Wittbe.

Conrad Förtsch von Thurnau, war Dom-Herr zu Würtzburg anno 1260. 1254. und 1290.

Heinrich Förtsch von Thurnau war im Leben anno 1280. Gemahlin. Catharina von Wolffstein.

Anna Förtschin von Thurnau Gemahl. Herr Heinrich von Giech zu Krötendorff und Brunn, welcher anno 1359. mit seinen Herren Brüdern und Vettern einen Vertrag errichtet hat.

*

Urban Förtsch von Thurnau. Gemahlin. Elisabetha von Stein zu Altenstein.

Ordentliche Abstammung.

Albrecht Senior Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Maineck, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechtes, war bekannt an. 1254. übergab nebst seinem Sohn Albrechten, dem Hoch-Stift Bamberg alle seine Güter in Thurnau, und empfienge sie hernach anno 1296 wieder zu Lehen.

Albrecht Junior Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Maineck verkaufste anno 1323. Herrn Bischoff Hansen zu Bamberg, das Schloß Maineck mit aller Zu- und Eingehörung. Gemahlin. Anna von Schaumberg.

Heinrich Förtsch von und zu Thurnau florirete an. 1350.	Conrad Förtsch von Thurnau anno 1362.	Georg Förtsch von Thurnau Ritter anno 1362.	Cunegunda Förtschin von Thurnau Closter-Frau zu Himmelcron anno 1351.	Maria Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Ulrich von Auffeeß zu Auffeeß und Königsfeld.

Albrecht Förtsch von Thurnau, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVI. B.

Heinrich Förtsch von Thurnau Senior, stiftete eine Neben-Linie, und war bekannt anno 1367. 1372. 1378. 1381. und 1385. Gemahlin. Anna von Sparneck, Herrn Cuntzens von Sparneck, Tochter anno 1372.

Heinrich Junior Förtsch von Thurnau anno 1381. 1385. 1400 Gemahlin. Cunegunda von Wineden.	Eberhard Förtsch von Thurnau, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1400.	Elisabetha Förtschin v. Thurnau.

Friederich Förtsch von Thurnau, führete diese Neben-Linie fort Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCXVI. A.	Amalia Förtschin von Thurnau Gemahl. Herr Heintz von Stein zu Altenstein an. 1414.	Margaretha Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Hanß von Wildenstein an. 1429.

Förtsch von Thurnau
Gebürg.

TABULA CCCXVI. A.

Von denen
Ausgestorbenen Herren Förtschen von Thurnau.

Friederich Förtsch von Thurnau, führete die Neben-Linie fort (Tab. CCCXV.) und war bekannt anno 1410. 1420. 1425. 1431. und 1432. Gemahlin. Ursula von Wallenrod, Herrn Nicolai von Wallenrod zu Streitau, und Frauen Catharinä von Wallenrod, einer gebornen von Waldeck, Tochter.

Hanß Förtsch von Thurnau, lebte anno 1436. 1442. 1448. 1450. und 1453. Gemahlin. (I.) Christina Freyin von Bickenbach, Herrn Conrad Freyherrns von Bickenbach, Burggrafens, und Frauen Christinä Freyin von Bickenbach, einer gebornen von Fischborn, Tochter. (II.) Margaretha von Heßberg, Herrn Hansens von Heßberg, und Frauen Elß von Heßberg, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.	Margaretha Förtschin von Thurnau Gemahl. Herr Georg von Treuchtlingen anno 1450.

Friederich Förtsch von Thurnau. † ums Jahr 1480. als der Letzte dieser Neben-Linie ohne Leibes-Erben.	Cunegunda Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Ernst von Gottfarth.	Anna Förtschin von Thurnau Gemahl. Herr Martin von Redwitz zu Wildenroth und Dannendorff.

B.

Albrecht der Aeltere Förtsch von Thurnau, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Weißmain, führete die Haupt-Linie fort (Tab. CCCXV.) ward nebst seinem Sohn Albrecht, vom Herrn Bischoff Albrecht zu Würtzburg vors Land-Gericht geladen, weil sich Dietz Stang von Zellingen, St. Johanniter Ordens-Ritter, und Commandeur zu Würtzburg und Rothenburg, dann Heinrich Truchseß von Habelsheim und Michael Weibler zu den Riede, eben desselben Ordens-Brüdere und Commandeurs, vor den Land-Gericht beschwehret, daß sie bezüchtiget worden, ob wären sie an weyland Herrn Hanß Förtschens von Thurnau, Convent-Bruders des Hauses zu Rothenburg, Tod schuldig, und gebeten, nach befundenen Gegentheil sie deßhalber vor frey und ledig zu erkennen, welches auch erfolget anno 1367. Donnerstags nach Luciä.

Albrecht der Mittlere Förtsch von Thurnau anno 1367.	Hanß Förtsch von Thurnau, Johanniter-Ordens-Ritter und Convent-Bruder zu Rothenburg, ward ermordet anno 1367.	Michael Förtsch v. Thurnau verkauffte anno 1363. mit seinem Bruder Nicolao unterschiedliche Güter an Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg.	Nicolaus Förtsch von und zu Thurnau und Besten, war bekant anno 1363. 1380. Gemahlin Benedicta Erb-Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim.

Jtha Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Georg Senior von Wallenfels zu Haig, Ritter, Senior Familiæ † anno 1391.	Anna Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Albrecht von Wallenfels zu Haig und Katschenreuth anno 1372.

Albrecht der junge Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Besten, halff an. 1392. die Ritter-Gesellschaft im Fürspann-Orden aufrichten, und ward desselben Ordens-Ritter, empfienge anno 1413. nebst seinem Bruder Eberhard ein drittheil am Zehend zu Altershausen, ein viertel Zehend zu Junckersdorff, 3. Sölden, einen Wein-Garten und einen Theil Zehend zu Klein-Ochsenfurth, zu Lehen. Gemahlin. Maria von Giech, Herrn Dieterichs von Giech zu Schönfeld und Melsendorff, dann Frauen Annä von Giech, einer gebornen von Seckendorff genannt Stöhrenschatz zu Brunn, Tochter.	Martin Förtsch von Thurnau zu Thurnau, halff gleichfals den Fürspann-Orden aufrichten und ward Ritter, anno 1400. 1413. 1415. 1422 Gemahlin. Catharina von Waldau, Herrn Heinrichs von Waldau, Tochter.	Eberhard Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Besten, empfienge vorherstehende Zehenden u. Sölden alleine an. 1415.	Catharina Förtschin von Thurnau, ward anno 1400. zur 6ten Aebtißin im Closter Himmelcron erwählet und bestätiget.	Margaretha Förtschin v. Thurnau. Gemahl. Herr Hanß Junior von Egloffstein zu Egloffstein u. Bärenfels, Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg u. Pfleger zu Auerbach.	Susanna Förtschin v. Thurnau Gemahl Herr Wolffgang von Aufseß.

Eberhard Förtsch von Thurnau, führete die Haupt-Linie fort. Von Jhme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVII.	Heinrich Förtsch von Thurnau war anno 1442. Closter-Herr zu Langheim.	Albrecht Förtsch von Thurnau † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.	Margaretha Förtschin von Thurnau Closter-Frau zu Himmelcron.

TABULA CCCXVII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Förtschen von Thurnau.

Eberhard Förtsch von Thurnau zu Thurnau, Ellern und Besten, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann auf dem Gebürg, führete die Haupt-Linie fort (Tab. CCCXVI.) sprach anno 1436. ein Urtheil zwischen Herrn Albrecht Lochnern von Loch, und Herrn Rinold Motschidleren von Gerau, etlicher Lehen halber zu Culmbach, hatte den Wein-Zehend zu Klein Ochsenfurth, die Sölden Güter zu Junckersdorff, und einen Theil an Wein- und Getrayd-Zehend zu Junckersdorff anno 1442 gab anno 1452. diese Stücke Herrn Heintzen von Giech auf, und nahm den Fürspann Orden an. Gemahlin. Margaretha von Sparneck.

Albrecht Senior Förtsch von Thurnau zu Thurnau Ellern und Besten florirete an. 1470. Gem. Agnes von Künsperg, Hrn Hansens Senioris v. Künsperg, Ritters, zu Wernstein, Hochfürst. Brandenburg Culmbachischen Amtmanns zu Creussen, und Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen v. Wallenfels, Tochter.

Martin Senior Förtsch von Thurnau zu Besten anno 1457 Gemahlin. Catharina von Waldau.

Adam Förtsch von Thurnau zu Thurnau. Gemahlin. Elisabetha von Giech, Herrn Heintzens von Giech zu Buchau, u. Frauen Margarethä von Giech, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Dietz Förtsch von Thurnau zu Ellern, reversirte sich nebst seinem Bruder Martin gegen die Herrschaft des Burggrafthums Nürnberg oberhalb Gebürgs, wegen eines an Moritz Wittmann begangenen Todschlags, höchst besagter Herrschaft eine ewige Oeffnung auf ihrer Veste Besten zu lassen und zu verstatten, sich ihr Lebelang in einige Fehde und Feindschaft wieder den Herrn Marggrafen nicht einzulassen, auch in die Stadt Bayreuth bey Lebzeiten Eberhard Wittmanns nicht zu kommen anno 1487.

Albrecht Junior Förtsch v. Thurnau zu Thurnau, Ellern und Besten, florirete anno 1470. 1478. und 1482.

Johannes Förtsch v. u. zu Thurnau, Dom Capitular-Herr zu Bamberg an. 1478.

Martin Junior v. Thurnau zu Thurnau und Besten nahm anno 1456. den Fürspann Orden an, und lebte noch anno 1470 † 1474. Gemahlin (I.) Amalia von Schaumberg, deren Frau Mutter eine geborne von Steinau genannt Steinrück gewesen. (II.) Elisabetha Rothaftin von Wernstein zu Weissenstein, deren Frau Mutter eine von Guttenberg war.

Anna Förtschin von Thurnau † anno 1535. den 10. August. Gemahl. Herr Achatius von Giech zu Wiesentfels und Gregolstein, vermählt anno 1516. den 5. Martz.

Hanß Förtsch von Thurnau führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVIII.

Eberhard Förtsch von und zu Thurnau der Aeltere, Dom-Capitular-Herr und respective Dom-Custos zu Bamberg anno 1540.

Eberhard Förtsch von und zu Thurnau der Jüngere, Erb-Marschall des Burggrafthums Nürnberg und Senior Familiæ, zog an. 1474. dem Römischen Kayser zu Dienst, wieder den Hertzog von Burgund mit vor Nons, nahm anno 1475. den Fürspann Orden an, und ward Hauptmann der Fürspann Gesellschaft anno 1505. Herr Bischoff Lorentz theidigte zwischen ihn und seinem Tochter-Mann, Herrn Wilhelmen von Bibra, wegen der Haab und Güter, so von seiner Hauß-Frauen und Tochter hergerühret an. 1512. † anno 1521. Gemahlin. Amalia von Stein zu Altenstein, Herrn Peters von Stein zu Altenstein, und Frauen Margarethä von Stein zu Altenstein, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

Anna Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Martin von Redwitz zu Weissenbrunn u. Theisenorth.

Felicitas Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Valentin von Lichtenstein zu Hohenstein u. Waßmuthshausen.

Amalia Förtschin von Thurnau † anno 1512. Gemahl. Hr. Wilhelm von Bibra Hochfürstl. Würtzburgischer Amtmann zu Haßfurth.

Walburga Förtschin von Thurnau Gem. Herr Crafft von Lichtenstein zu Geyersberg und Stein anno 1500.

Eberhard Förtsch v. Thurnau † in der Jugend.

Peter Förtsch von Thurnau gienge ins Closter und † anno 1516. vor dem Herrn Vater.

Hanß Förtsch von Thurnau † in der Kindheit.

Elisabetha Förtschin von Thurnau † in der Jugend.

Förtsch von Thurnau.

TABULA CCCXVIII.
Von denen
Ausgestorbenen Herren Förtschen von Thurnau.

Hanß Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Besten, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXVII.) und † anno 1536. Gemahlin. Ruffina Stiebarin von Buttenheim, Herrn Sebastian Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Burggrafens auf den Rothenberg, Hochfürstlich Eichstädtischen Hof-Meisters, und Frauen Barbara Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Egloffstein, aus dem Hause Hartenstein, Tochter, geboren anno 1515. Freytags nach Margarethen-Tag. Vermählt anno 1534. † anno 1569. als Wittibe, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Anton Rüden von Collenberg, zum dritten mahl aber mit Herrn Albrechten von Rosenberg zu Schipff, Rittern und Obristen zu Boxberg, vermählt gehabt.

Wolffgang Georg Förtsch von Thurnau zu Thurnau und Besten, ein gelehrter Herr, geboren anno 1525. ward Land-Richter zu Sultzbach, wo sein Verwalter Herr Erasmus von Truppach zu Dürnstein gewesen, und † anno 1565. in Ungarn, als der Letzte seines Nahmens, Schilds und Helms ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. . . . . .

Ursula Förtschin von Thurnau, Erbin von Thurnau. Gemahl. (I) Herr Johann Friederich von Künsperg zu Wernstein, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann und Commendant zu Cronach anno 1559. † ohne Leibes-Erben. (II) Herr Georg von Künsperg zu Wernstein anno 1596.

Anastasia Förtschin von Thurnau. Gemahl. Herr Siegemund Fuchs von und zu Rügheim anno 1561. † ohne Leibes-Erben.

Barbara Förtschin von Thurnau, Erbin von Thurnau und Besten, † an. 1613. den 17den Martii. Gemahl. (I) Herr Hanß Georg von Giech, vermählt anno 1562 † anno 1613. zu Thurnau. (II) Herr Valentin v. Lichtenstein zu Heilgersdorff, Hohenstein, Bischoffswinden und Wiesen, † als der Letzte seiner Linie ums Jahr 1638.

TABULA CCCXIX.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Haßlach.

Der Bambergische Flecken Haßlach an dem Flusse gleichen Nahmens, ohnweit Cronach, hegte vor Zeiten das Schloß und Stamm-Hauß dieser Herren, welches nach ihren Absterben dem Hochstifft Bamberg heimgefallen ist.

Friederich von Haßlach, empfienge mit Dieterich Ruting einen Zehend auf den Dorff Treppendorff, und eine Hube zu Affaltrach anno 1333.

Hanß von Haßlach, hatte mit Friederich Pallasten den halben Theil Zehend zu Ober-Rimbach und eine Hof-Raith, ingleichen den Sand-Garten zu Hoffstetten anno 1333. 1346.

Barbara von Haßlach, ward anno 1406. zur zweyten Pröbstin im Closter Pillenreuth erwählet und bestätiget, erweiterte das Closter, stunde demselben 20. Jahre vor, und † anno 1426.

Margaretha von Haßlach. Gemahl. Herr Hermann Junior Heußlein von Eusenheim anno 1412.

Dieterich von Haßlach zu Stockheim, war anno 1497. bey der Heyraths-Abrede Herrn Valentin Schenckens von Symau und Barbara Lochnerin von Loch.

Hanß Dieterich von Haßlach, ist vermöge einer alten Orts-Matricul vom löblichen Canton-Gebürg anno 1571. mit 200. fl. und anno 1575. mit 60. fl. Ritter-Steuer beleget worden, und war anno 1580. annoch wegen Haßlach hochbesagtem Ritter-Ort einverleibet, nebst welchem Ritter-Sitz er auch Stockheim innen gehabt. Gemahlin. Elisabetha von Gottfarth.

TABULA CCCXX.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Hetzelsdorff.

Das Stamm-Hauß dieses Adelichen Geschlechts war das am Trubbach eine Stunde von Pretsfeld gelegene Hetzelsdorff, welches dermahlen gröstentheils in Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hand stehet, und zum Amt Streitberg gehöret.

Ulrich von Hetzelsdorff, hatte anno 1303. den Zehend auf 6. Lehen daselbsten.
Almann von Hetzelsdorff besaß an. 1303. einen Hof zu Hirschheid, den Burckfelders-Hof genannt.
Otto von Hetzelsdorff und
Heinrich von Hetzelsdorff, beyde Herrn Almanns von Hetzelsdorff Söhne, hatten ebenfalls den Hof zu Hirschheid innen anno 1315.
Horant von Hetzelsdorff, verkauffte und übergab Herrn Christoph und Otten von Rotenstein den Hirschheider-Hof anno 1326.
Cunegunda von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Martin von Freudenberg.
Margaretha von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Georg Junior von Wallenfels zu Haig an. 1391.
Margaretha von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Hanß von Freudenberg.
Hanß von Hetzelsdorff, wohnete anno 1424. zu Brand bey Eschenau.
Dorothea von Hetzelsdorff, ward anno 1439. zur vierdten Pröbstin im Closter Pillenreuth erwählet und bestätiget, stunde dem Closter 4. Jahre vor, und † anno 1443. im Januario.
Margaretha von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Hanß von Aufseeß 1485.
Friederich von Hetzelsdorff, florirete anno 1488. Gemahlin. Cunegunda von Egloffstein.
Hanß von Hetzelsdorff, zog anno 1474. dem Römischen Kayser zu Dienst mit vor Neus wieder den Hertzog in Burgund und lebte anno 1498.
Magdalena von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Nicolaus Muffel von Ermreuth, vermählt anno 1511.
Wolff von Hetzelsdorff, saß zu Unter-Weilersbach an. 1536. und 1542. und war anno 1539. nebst Herrn Christoph, Sebastian, Carl und Siegemund von Hetzelsdorff bey der Fränckischen Ritter-Versamlung Unter- und Oberhalb-Gebürgs.
Christoph von Hetzelsdorff, ward besage einer alten Orts-Matricul vom löblichen Canton-Gebürg an. 1569. mit 30. fl. an. 1571. mit 35. fl. und an 1575. wieder mit 35. fl. Steuer beleget. Gemahlin. Anna Sophia von Aufseeß.
Elisabetha von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Wilhelm Senior von Egloffstein anno 1577.
David Caspar von Hetzelsdorff, lebte an. 1631. und † als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms.

Aemilia Brigitta von Hetzelsdorff. Gemahl. Herr Wolffgang Hieronymus von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Teuschnitz und Ober-Forst-Meister, wie auch Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachischer Rath und Lehen-Probst, vermählt anno 1641. † anno 1681. den 19. May.

TABULA CCCXXI.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Königsfeld.

Dieser Herren Stamm-Hauß befande sich in dem an der Aufseeß 2. Stunden von Holfeld gelegenen grosen Dorffe Königsfeld, welches dermahlen vom Hochstifft Bamberg, dem Herrn Marggrafen zu Brandenburg-Culmbach, dem Herrn Grafen von Giech, denen Freyherren von Aufseeß, denen Freyherren Schencken von Stauffenberg und andern mehr besessen wird.

Ernst von Königsfeld, war anno 1179. beym 11ten Turnier zu Cölln am Rhein unter den Edlen.
Albrecht von Königsfeld, turniercte anno 1396. unter den Edlen zu Regenspurg.
Ein Herr von Königsfeld kam anno 1436. zum 26sten Turnier nach Stuttgard.

*

Ulrich von Königsfeld zu Königsfeld und Planckenstein, hatte eine Hube zu Voitmannsdorff anno 1347.
Conrad von Königsfeld und sein Bruder
Hermann von Königsfeld, verschrieben anno 1367. dem Herren Burggrafen zu Nürnberg die Oeffnung ihres Hauses zu Königsfeld, gegen männiglich. Des ersten Gemahlin war Anna von Mengersreuth.
Sebastian von Königsfeld zu Alladorff, verkauffte nebst seiner Hauß-Frauen Elß, Herrn Hanß Neustädtern genannt Stürmern seinem Schwager, eine Wiese zu Schönfeld um 40. fl. am St. Dorotheen-Tag anno 1483.
Cunegunda von Königsfeld. Gemahl. Herr Hanß Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld
Barthel von Königsfeld, hatte den halben Zehend zu Wadendorff, den er anno 1456. von Herrn Albrecht Grosen von Trockau erkauffet, zu Lehen, wohnete anno 1467. zu Wadendorff, versicherte anno 1467. seine Hauß-Frau Anna von Blanckenfels mit 300. fl. auf den Zehend zu Wadendorff, und gab anno 1481. Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, seinen Theil, nehmlich die halbe Hof-Raith zu Wadendorff, und die Hof-Raith über den Sitz, zu Söhn- und Töchter-Lehen auf.
Nicolaus von Königsfeld, ist anno 1460. Abt im Closter Neustadt gewesen.

Hetzelsdorff u. Königsfeld.

TABULA CCCXXII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Königsfeld.

Albert von Königsfeld, florirete anno 1410. 1421. Gemahlin. Anna von Blanckenfelß.

Margaretha von Königsfeld, ist die neundte Aebtißin im Closter Schlüsselau gewesen ums Jahr 1450.

*

Peter von Königsfeld zu Alladorff und Rhinckau.

Hanß von Königsfeld zu Alladorff und Rhinckau, verkauffte Rhinckau an Herrn Cuntz Lochnern von Loch.

*

Andreas v. Königsfeld zu Wadendorff. kauffte an. 1458. von Herrn Cuntz Lochnern v. Loch Rhinckau um 139. fl.

Clauß von Königsfeld zu Wadendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Creglingen, anno 1516. hatte den Zehend zu Bettendorff.

Margaretha von Königsfeld. Gemahl. Herr Hanß Günther von Lüchau zu Brunn, Hochfürstlich Eichstädtischer Pfleger zu Sandsee anno 1538.

Barbara von Königsfeld.

Ursula von Königsfeld, verkauffte nebst ihren beyden Schwestern den Zehend zu Bettendorff um 200 fl Herrn Christorhen von und zu Mistelbach, darüber ihre Hauß-Wirthe, Schwäger und Oheim gesiegelt, nehmlich Herr Hanß Günther v. Lüchau zu Brunn, Pfleger zu Sandsee, und Herr Sebastian v. Eyb zu Vestenberg an. 1538.

*

Marquard von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, † an. 1363. Gemahlin. Elß von Weischenfeld.

Heinrich von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, empfienge anno 1363. auf Absterben seines Vaters, Herrn Marquards von Königsfeld, eine Hube in Königsfeld zu Lehen. Gemahlin. Catharina Hallerin, Herrn Axel Hallers, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Brunn, Tochter.

Hanß von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein Gemahlin. (I) Anna Oettingerin aus Bayern. (II) Christina von Hirschheid, welche anno 1484. noch als Wittbe gelebet hat.

Sebastian v. Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein. Gemahlin Veronica Stiebarin v. Buttenheim, Herrn Hanß Senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, dann Frauen Magdalenä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Hirschheid, Tochter.

Margaretha v. Königsfeld. Gemahl. Herr Heinrich von Egloffstein.

Barbara v Königsfeld Gem. Herr Georg von Herbilstadt zu Hain an. 1483.

Anna v. Königsfeld. Gemahl. Hr Georg Groß von Trockau zu Zeilenreuth an. 1486.

Georg von Königsfeld zu Königsfeld u. Gößweinstein, Obrister-Hauptmann des Fürstenthums Sachsen an. 1517.

Hanß von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Gößweinstein und Leybenfelß anno 1517. Gemahlin. Regina von Wiesenthau, Herrn Christophs v. Wiesenthau zu Peulndorff, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod und Schmachtenberg, dann Frauen Elisabethä von Wiesenthau, einer gebornen von Redwitz, Tochter.

Joachim von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, Hochfürstlich Bambergischer Hof-Rath anno 1543. war anno 1564. den 3. Februarii ein Zeuge, da Herr Hanß Georg Groß genannt Cristans, Herrn Erasmo Neustädtern genannt Stürmern, das Ritter-Guth Sachsendorff verkauffte. Gemahlin. Anna Grosin von Trockau, Herrn Hanß Grosens von Trockau zu Reitzendorff, und Frauen Annä Grosin von Trockau, einer gebornen von Hohenstein, Tochter.

Thomas von Königsfeld zu Königsfeld u. Gößweinstein, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1543.

Amalia von Königsfeld. Gem. Herr Jacob Groß v Trockau zu Zeilenreuth an. 1549.

Elisabetha v. Königsfeld. Gem. Herr Wilhelm v. Schlammersdorff zu Hopfenohe und Burg-Grub, † ohne männliche Leibes-Erben.

Siegemund von Königsfeld zu Königsfeld, Obernseeß und Gößweinstein anno 1576. Gemahlin. Margaretha von Hirschberg.

Hanß Wolff von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg und respective Dechant zu St. Burckhard, † anno 1588. den 15. October.

Wilhelm von Königsfeld zu Königsfeld, Wadendorff und Gößweinstein an. 1589. 1598. ward an 1581. zum Executore Testamenti Herrn Andreä Lochners von Hüttenbach zu Winterstein, nebst Herrn Wilhelmen von Egloffstein zu Gailenreuth ernennet, und bekame von ihm einen Becher von 10 Rthlr. vermachet, verkauffte an. 1580 den 3 Junii, Herrn Sebastian Neustädtern genannt Stürmern, das Ritter-Guth Wadendorff um 12500. fl an. 1581. den 25. Junii aber verkauffte er nebst seinem beyden Brüdern, Herrn Hanß Wolff und Siegemunden, alle gehabte Eigenthums-Güter an eben demselben um 600. fl. und † als der Letzte dieses Geschlechts.

Königsfeld.
Gebürg.

TABULA CCCXXIII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Leineck.

Das Stamm-Hauß Leineck liegt nur eine Stunde von der Residenz Stadt Bayreuth, und ist diesem Hochfürstlichen Hause nach der Familie Absterben als ein Ritter-Mann Lehen heimgegangen, worauf es denen Herren von Grafenreuth gegeben worden. Die Herren dieses Hauses schrieben sich zum Theil Schützen von Leineck, zum Theil aber auch nur von Leineck.

Catharina Schützin von Leineck, Herrn Heinrich Schützens von Leineck hinterlassene Frau Witthe, eine geborne von Dennstädt, gab anno 1119. auf den 9den Turnier zu Göttingen, Herrn Warmunden von Neuendorff, den dritten Danck.

Wolff Schütz von Leineck, turnierete anno 1235. zu Würtzburg unter den Edlen.

Georg Schütz von Leineck ward anno 1362. im 19den Turnier zu Bamberg empfangen und geschlagen.

Georg Schütz von Leineck, kam anno 1408. zum 24sten Turnier nach Heilbrunn.

Ein Schütz von Leineck war anno 1436. beym 26sten zu Stuttgard.

Die Herren Schützen von Leineck sind auch in der löblichen Gesellschaft des Bärens anno 1479. beym Würtzburger Turnier gewesen.

Heintz von Leineck, kam anno 1481. zum 30sten nach Heidelberg, anno 1484. zum 31sten nach Stuttgard, und anno 1486. zum 34sten nach Bamberg, wo er auf der dritten Zeile gestanden.

Hanß von Leineck befande sich anno 1485. beym 33sten zu Onoldsbach.

Die, in keine richtige Abstammung zu bringen gewesen.

Cuntz Senior Schütz von Leineck, war bekannt und befande sich bey edler Zeugschaft anno 1300.

Cuntz Junior Schütz von Leineck und sein Bruder

Arnold Schütz von Leineck zeugeten anno 1362. Dieser beyder Schwester ist gewesen

Cunegunda Schützin von Leineck. Gemahl. Herr Albert der Mittlere von Auffeeß zu Auffeeß, Freyenfelß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritter anno 1362.

Conrad von Leineck, Dom-Herr zu Bamberg anno 1400.

Elisabetha von Leineck, Closter-Frau zu Himmelcron anno 1400.

Wolff Senior von Leineck zu Nemersdorff und Gold Cronach. Gemahlin. Elß von Guttenberg, Herrn Heinrichs von und zu Guttenberg, dann Frauen Catharinä von Guttenberg, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. Sie lebten beyde anno 1412.

Margaretha von Leineck. Gemahl. Herr Hanß v. Seckendorff in der Au zu Michelfeld an. 1417. † als der Letzte seiner Linie.

Ordentliche Abstammung.

Hanß Senior von Leineck, Nemersdorff und Gold Cronach, florirete an. 1418. Gemahlin. Elß Füchsin von Bimbach.

Hanß Junior von und zu Leineck.	Conrad von Leineck zu Nemersdorff an. 1456.	Anna von Leineck. Gemahl Herr Christoph v. Auffeeß zu Wolckenstein, Ritter anno 1456. sie lebte als Witthe an. 1485.	Dorothea von Leineck, Gemahl. Herr Caspar von Wallenfelß zu Wartenfelß u. Haig, Ritter, Hochfürstlich Bambergischer Hauptmann und Commendante zu Cronach.	Wolff von Leineck zu Nemersdorff und Gold Cronach, florirete anno 1432. 1456. 1461. Gemahlin. Catharina v. Schaumberg, Herrn Hansens von Schaumberg zu Dundorff und Lißberg, und Frauen Betze von Schaumberg, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Wilhelm von Leineck zu Nemersdorff und Gold Cronach, hatte den Sitz zu Gold Cronach, 2. Höfe zu Steinach, 4. Sölden bey den Marckt zu Cronach, den Wein-Wachs und die Sölden zu Haug und Seitenhof, 3. Sölden zu Nemersdorff, einen Hof zu Leineck, die Sitze zu Nemersdorff und Trautenberg anno 1466 zu Lehrn. Er versetzete Herrn Pancratz Imhof und dessen beyden Schwestern Ursulä und Catharinä 3. Höfe und 2. Gütlein zu Leineck, auch sein Fisch-Wasser, die Steinach genannt, ingleichen einen Hof zu Sandreuth ꝛc. auf ewige Wiederlösung um 600. fl. anno 1471. am heiligen Christ-Abend. Gemahlin. Margaretha Schützin von Hagenbach.	Catharina von Leineck. Gemahl. Herr Georg von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter, Embtmannsberg, Stöckicht, Dindorff, Ziegenfeld und Niedern Lind anno 1466. 1471.	Ursula von Leineck. anno 1471.	Heintz von Leineck zu Nemersdorff, hat anstatt des Hofs zu Diemenreuth, der ihm geeignet worden, den Herrn Marggrafen zu Brandenburg seine Wüstung Kadesreuth, zu Lehen aufgetragen.

Hanß von Leineck, führete sein edles Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXIV.	Margaretha von Leineck. Gemahl. Herr Hanß von Raitenbach.	Ludewig von Leineck zu Nemersdorff und Gold Cronach, hatte etliche Güter zu Nemersdorff und Gold Cronach, wie auch zu Steinach, Leineck und in andern Orten, die er anno 1506. alle seinen Herren Tochtermännern übergab anno 1512. den 7. Januar. halff er zu Culmbach einen Kauff-Brief siegeln. Gemahlin. Anna von Truppach, Herrn Albrechts von Truppach, und Frauen Cunegundä von Truppach, einer gebornen von Wolzheim, Tochter.

Amalia von Leineck Gemahl. Herr Georg von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, J. U. D. Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creussen anno 1506.	Margaretha von Leineck. Gemahl. Herr Pancratius von Seckendorff Rhinhofen zu Krotendorff an. 1506. † ohne Kinder.

Leineck.

Gebürg.

TABULA CCCXXIV.

Von denen Ausgestorbenen Herren von Leineck.

Hanß von Leineck der Aeltere zu Nemersdorff, Gold-Cronach und Trautenberg, Land-Richter und Pfleger zu Waldeck, führete sein edles Geschlecht fort, (Tab. CCCXXIII.) und war bekannt anno 1485. Gemahlin. Dorothea von Redwitz, Herrn Albrechts von Redwitz zu Haßenberg, Weissenbrunn und Wildenberg, dann Frauen Elisabethä von Redwitz, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg, Tochter.

Christoph von Leineck zu Leineck, Nemersdorff, Gold-Cronach und Mistelbach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Gold-Cronach anno 1530. 1542. Gemahlin. (I) Catharina von Giech, Herrn Georgens von Giech, und Frauen Mariä von Giech, einer gebornen von Schaumberg, Tochter. (II) Sabina von Beilwitz.

Hanß der Jüngere von und zu Leineck, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amts-Hauptmann zu Bayreuth anno 1534.

Lorentz von Leineck zu Trautenberg, anno 1530.

Paulus von Leineck zu Gold-Cronach, anno 1532.

Sibylla v. Leineck, † an. 1551. den 10. Dec. Gemahl. Herr Johann Siegemund Senior von Crailßheim zu Mayn-Sontheim, Heuchelheim und Alten-Schönbach, Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Geheimer-Rath und Amtmann zu Kitzingen, Mayn-Bernheim und Stephansberg, geboren an. 1523. zu Kitzingen Vermählt an 1548. † an. 1575. den 10. Martii, und liegt in der Pfarr-Kirche zu Kitzingen begraben.

Rosina von Leineck. Gemahl. (I) Herr Hanß Caspar v. Wallenfelß zu Haig. (II) Herr Hanß Adam von Wallenfelß zu Wartenfelß anno 1574.

Dorothea v. Leineck. Gemahl. Herr Valentin Fuchs v. Dornheim zu Wiesenbrunn, Wiesentheid und Kirch-Schönbach, geboren an. 1493. † an. 1572.

Margaretha Barbara von Leineck. Gem. Hr. Lorentz v. Stein zu Ostheim.

Catharina von Leineck. Gemahl. Herr Georg von Schaumberg zu Strösendorff, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath.

Hanß Kilian von Leineck zu Leineck, Gold-Cronach und Nemersdorff, insgemein Hanß Gilch genannt, florirete anno 1554. 1559. Gemahlin. Cunegunda von Rüsenbach, Herrn Ernsts von Rüsenbach zu Trumstadt und Blanckenfelß, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Schönbrunn und Burg-Ebrach, dann Frauen Annä von Rüsenbach, einer gebornen von Lüchau, Tochter.

Paul Jacob v. Leineck zu Leineck und Mistelbach, war anfänglich Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber anno 1541 Gemahlin Anna von Streitberg, Herrn Georgens von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, J. U. D. Kayserlichen Land-Richters des Burggrafthums Nürnberg, und Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Amtmanns zu Creussen, dann Frauen Amaliä von Streitberg, einer gebornen von Leineck, Tochter, Herrn Hanß Günthers von Lüchau zu Brunn, hinterlassene Frau Wittbe, † ohne Kinder.

Johann Siegemund von Leineck, ward nur 8. Jahre alt.

Johann Heinrich v. Leineck, † in der Kindheit.

Christoph Ernst von Leineck zu Gold-Cronach und Lesau, † anno 1602. Gemahlin. Rosina von Künsperg, Herrn Adams von Künsperg zu Alten-Künsperg, Schnabelweid, Wernstein und Schmeilsdorff, Hochfürstl. Bambergischen Raths, Hauptmanns und Commendantens der Vestung Rosenberg ob Cronach, dann Frauen Ursulä von Künsperg, einer gebornen von Schaumberg aus dem Hause Strösendorff, Tochter, Herrn Georg Siegemund Fuchsens von Schweinshaupten, hinterlassene Frau Wittbe, † anno 1630.

Anna von Leineck, geboren anno 1567. † anno 1617. den 15. Nov. als Wittbe. Gemahl. Herr Georg Eckinger von Lentersheim zu Ober-Steinbach, Roßbach, Stiebach u. Diespeck, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Bayersdorff und Streitberg, geboren anno 1546. Vermählt an. 1586. † an. 1615. den 1. Decembr und liegt in der Kirche zu Ober-Steinbach begraben.

Anna Sophia von Leineck. Gemahl. Herr Georg Siegemund Senfft von Pilsach, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath und Amtmann zu Pegnitz.

Hanß Wilhelm von Leineck, stifftete eine Neben-Linie. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXV. A.

Paul Jacob v. Leineck, führete die Haupt-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXV. B.

Paulus Jacob von Leineck, † in der Jugend.

Johann Kilian von Leineck, † vor den Herrn Vater.

Anna Sophia von Leineck, † in der Jugend.

Elisabetha von Leineck, † in der Kindheit.

Ursula v. Leineck Gemahl. Herr Jobst Bernhard von Künsperg zu Weidenberg u. Kirmsees, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Rauhen-Culm, geb. an. 1581 † an. 1635. als der Letzte von der Weidenberger Linie ohne männliche Leibes-Erben.

Maria v. Leineck. Gemahl. Herr Gerhard Siegemund von Löschwitz zu Glaßhütten, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Lands-Hauptmann zu Hof anno 1623.

TABULA CCCXXV. A.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Leineck.

Hanß Wilhelm von Leineck zu Leineck und Nemersdorff, stifftete eine Neben-Linie. (Tab. CCCXXIV.) Gemahlin Elisabetha Füchsin von Burg-Breitbach, Herrn Siegemund Fuchsens von Burg-Breitbach, und Frauen Annä Füchsin von Burg-Breitbach, einer gebornen von Hutten aus dem Hause Franckenberg, Tochter.

Christoph Georg von Leineck zu Leineck und Nemersdorff. Gemahlin. Barbara von Redwitz, Herrn Veitens von Redwitz zu Theisenorth und Trumstadt, dann Frauen Margarethä Cordulä von Redwitz, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Ursula von Leineck Gemahl. Herr Melchior von Seckendorff genannt Rold zu Trautskirchen.

Dieterich von Leineck zu Leineck und Nemersdorff. Gemahlin. Ursula Amalia Truchseßin von Pommersfelden, Herrn Philipp Hector Truchsessens von Pommersfelden zu Pommersfelden, Reichmannsdorff, Obern-Kost und Weyher, dann Frauen Barbarä Truchseßin von Pommersfelden, einer gebornen von Redwitz, Tochter, welche sich zum zweyten mahl mit Herrn Graf Philipp des Heil. Römischen Reichs Erb-Marschalln von Pappenheim vermählt hat.

B.

Paulus Jacob von Leineck zu Leineck, Nemersdorff und Gold-Cronach, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXXIV.) und war bekannt anno 1574. Gemahlin. Sophia von Seckendorff Gutend, Herrn Joachims von Seckendorff zu Uhlstadt, Obern-Zenn und Langenfeld, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Ammanns zu Collenberg, und Frauen Annä von Seckendorff, einer gebornen von Lentersheim, Tochter.

Georg Wolff von Leineck zu Leineck, Nemersdorff, Gold-Cronach, Lesau, Steinach und Mistelbach, † anno 1644. Gemahlin. Afra von Feilitsch, Herrn Urban Caspars von Feilitsch zu Kürbitz, dann Frauen Sophiä von Feilitsch, einer gebornen von Mistelbach, Tochter.

Anna Sophia von Leineck. Gemahl. Hr. Christoph Adam Rothafft von und zu Weisenstein.

Urban Heinrich von Leineck zu Leineck, Nemersdorff, Gold-Cronach, Lesau, Steinach und Mistelbach, † anno 1660. als der Letzte seines Nahmens, Stammes, Schilds und Helms.

TABULA CCCXXVI.
Von denen
Ausgestorbenen Herren von Löschwitz.

Die Herren von Löschwitz sind ursprünglich alte edle Sachsen gewesen, welche sich in der Mitte des sechzehenden Seculi auf das Fränckische Gebürge gewendet, und die zum löblichen Ort Gebürg gehörig gewesene Ritter-Gütter Glaßhütten, Franckenhaig. Streit und Wolfframshofen, acquiriret, die nach deren Absterben grösten Theils dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Culmbach als vermannete Lehen heimgefallen seyn.

Cunz von Löschwitz, Dom-Herr zu Naumburg anno 1200.
Albrecht von Löschwitz, Dom-Herr zu Naumburg anno 1235.
Gerhard von Löschwitz, Dom-Herr zu Meissen und Naumburg anno 1283.
Heinrich von Löschwitz, Dom-Herr zu Meissen anno 1300.
Elisabetha von Löschwitz, Closter-Frau zu Himmelcron anno 1329.
Conrad von Löschwitz, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1367.
Reinhard von Löschwitz, Dom-Herr zu Bamberg anno 1380.
Cunegunda von Löschwitz, Closter-Frau zu Himmelcron anno 1390.

Hanß Senior von Löschwitz ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, lebte und war bekannt anno 1450. Gemahlin Elß von Aufseeß, Herrn Alberti des Mittlern von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfels, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritters, dann Frauen Cunegundä von Aufseeß, einer gebornen Schützin von Leineck, Tochter.

Hanß Junior von Löschwitz florirete anno 1483 Gemahlin. Cunegunda von Spitznaß Herrn Conrads von Spitznaß, und Frauen Annä von Spitznaß, einer gebornen von Wirßberg, Tochter.

Elisabetha von Löschwitz. Gemahl. Herr Jobst von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creußen anno 1470.

Albrecht Senior von Löschwitz war bekannt anno 1510. Gemahlin Elisabetha von Wirßberg, Herrn Soldans von Wirßberg zu Wirßberg und Lantzendorff, dann Frauen Annä von Wirßberg, einer gebornen Grosin von Trockau, Tochter.

Sibylla v. Löschwitz.

Cordula v. Löschwitz.

Albrecht Gerhard von Löschwitz zu Ronneburg und Glaßhütten, war bekannt anno 1550. Gemahlin Maria von Murach, Herrn Andreä von Murach und Frauen Elisabethä von Murach, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

Cunegunda von Löschwitz. Gemahl. Herr Hanß Marschall von Ebneth zu Schney anno 1531. † als der Letzte seiner Linie.

Reinhard von Löschwitz † in der Jugend.

Albrecht Gerhard von Löschwitz † in Kayserl. Kriegs-Diensten unvermählt.

Catharina von Löschwitz † in der Jugend.

Agnes von Löschwitz Gemahl. Herr Michael von Wirßberg.

Gerhard Christoph von Löschwitz zu Ronneburg und Glaßhütten anfänglich Hochfürstl. Eichstädtischer Pfleger zu Ober-Meßingen, nachgehends aber Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröusdorff, † anno 1607 Gemahlin (I.) Anna Maria von Dachenrod, Herrn Johann Philipps von Dachenrod, Tochter (II.) Felicitas von Eck † anno 1590.

Reinhard von Löschwitz zu Wolffslohe anno 1614 † ohne Leibes-Erben.

Gerhard Siegemund von Löschwitz, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXVII.

Heinrich Gerhard von Löschwitz zu Glaßhütten und Franckenhaig, anfänglich Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Amtmann zu Pegnitz, nachgehends Amts-Hauptmann zu Bayreuth, endlich aber Hochfürstlich Würtzburgischer Rath, Marschall und Ober-Amtmann zu Schlüsselfeld und Wallburg, † anno 1641. zu Bamberg und liegt daselbst im Barfüser Closter begraben. Gemahlin (I.) Anna Catharina von Murach, Herrn Heinrich Christophs von Murach, und Frauen Annä Sophiä von Murach, einer gebornen von Leubelfing, Tochter. (II.) Maria Magdalena Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Wolffskeels von Reichenberg zu Albertshausen, und Frauen Mariä Salome Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Egloffstein, Tochter, Herrn Hansens von Wasen hinterlassene Frau Witthe. (III.) Amalia Mariä von Guttenberg, Herrn Lorentzens von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß und Wartenfelß, Hochfürstlich Bambergischen Land Richters, Hof-Marschalls und Pflegers zu Giech, dann Frauen Annä von Guttenberg, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter, Herrn Philipp Heinrichs von Aschhausen hinterlassene Frau Witthe. (IV.) Amalia Catharina Zoblin von Giebelstadt, Herrn Hanß Ernst Zobels von Giebelstadt, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Werneck, und Frauen Annä Zoblin von Giebelstadt, einer gebornen von Stein zu Altenstein, Tochter, geboren anno 1606. † anno 1658.

Heinrich Christian von Löschwitz zu Glaßhütten und Franckenhaig † ohne Leibes-Erben.

Catharina Amalia von Löschwitz. Gemahl. Herr Hanß Siegemund von Walenrod Hochfürstl Brandenburg Culmbachischer Cammer-Rath.

Dorothea Amalia von Löschwitz † anno 1628. den 11. Decembr. zu Neustadt an der Aisch, ward nach Heiligenstadt gebracht, und daselbst den 26. Decembr. in die Kirche begraben. Gemahl. Herr Veit Hector von Streitberg zu Strößendorff und Burggrub, Kayserlicher Obrist Lieutenant, des Kayserlichen Land-Gerichts Burggrafthums zu Nürnberg, Præses, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Geheimer Rath, Ober-Stallmeister und Lands-Hauptmann zu Neustadt an der Aisch, geboren anno 1583. den 13. Novembr. Vermählt anno 1619. † anno 1631. den 12. April. als er von Windsheim bey Ippsheim geritten, durch einen harten Fall.

TABULA CCCXXVII.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Löschwitz.

Gerhard Siegemund von Löschwitz zu Glaßhütten, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Lands-Hauptmann zu Hof, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXXVI.) war bekannt anno 1610. 1623. Gemahlin. Maria von Leineck, Herrn Christoph Ernsts von Leineck zu Gold-Cronach und Lesau, dann Frauen Rosinä von Leineck, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Schnabelweyd, Tochter.

Adam Gerhard von Löschwitz zu Glaßhütten, war bekannt anno 1636. Gemahlin Catharina Cordula von Lindenfels, Herrn Hanß Caspars von Lindenfels zu Windisch-Leibach und Nairitz, dann Frauen Marthä Cordulä von Lindenfels, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg, Tochter.

Wolff Gerhard von Löschwitz zu Glaßhütten, florirete anno 1656. 1673. 1679. Gemahlin. Anna Magdalena von Lindenfels, Herrn Jobst Bernhards von Lindenfels zu Windisch-Leibach, Guttenthau und Ramsenthal, dann Frauen Annä Ursulä von Lindenfels, einer gebornen von Künsperg, aus dem Hause Weidenberg, Tochter.

Christoph Adam Gerhard v. Löschwitz zu Glaßhütten, Franckenhaig, Streit und Wolfframshofen, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Ober-Hof-Meister, † anno 1716. Gemahlin. Johanna Maria Regina Grosin von Trockau, Herrn Carl Siegemund Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bamberg- und Würzburgischen Hof-Raths und Pflegers zu Veldenstein, dann Frauen Mariä Rosinä Grosin von Trockau, einer gebornen von Streitberg, Tochter, geboren anno 1632. Vermählt anno 1698. † anno 1716.

Maria Charlotta von Löschwitz, geboren anno 1701. lebt zu Bayreuth. Gemahl Herr Friederich Ludewig von Lüchau zu Unter-Leinleiter, Dondorff, Eckersdorff und St. Gilgenberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler-Ordens-Ritter, Geheimer-Rath, Erb-Cämmerer des Burggrafthums Nürnberg, Landschaffts-Director und Amts-Hauptmann zu Bayreuth, geboren an. 1685. den 19. Julii. Vermählt an. 1724.

Alexander Gerhard Siegemund von Löschwitz zu Glaßhütten und Franckenhaig, † anno 1728. den 28. November als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne Leibes-Erben. Gemahlin Maria Catharina Freyin v. Auffeeß, Herrn Heinrich Christoph Freyherrns von Auffeeß, Herrns zu Freyenfels und Weyher, Kayserlichen würcklichen Raths und Ritter-Raths des löblichen Cantons-Gebürg, dann Frauen Annä Eleonorä Elisabethä Freyin von Auffeeß, einer gebornen von Ehrthal, Tochter, geboboren anno 1685. den 8. Martii. Vermählt anno 1707 den 8. Martii, lebt zu Bamberg als Wittbe.

TABULA CCCXXVIII.
Von denen
Löschwitzischen Ahnen

- Maria Charlotta von Löschwitz, vermählte v. Lüchau.
  - Christoph Adam Gerhard v. Löschwitz zu Glashütten, Franckenhaig, Streit und Wolfframshofen, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer Ober-Hof-Meister.
    - Wolff Gerhard von Löschwitz zu Glashütten.
      - Adam Gerhard von Löschwitz zu Glashütten.
        - Gerhard Siegemund v. Löschwitz etc. Hochf. Bandenburg-Culmbachischer Lands-Hauptmann zu Hof.
          - Gerhard Christoph von Löschwitz zu Rosteburg und Glashütten.
          - Anna Maria von Dachenrod.
        - Maria von Leineck.
          - Christoph Ernst von Leineck zu Gold-Cronach und Lesau
          - Rosina von Künsperg aus dem Hause Schnabelweyd.
      - Catharina Cordula v. Lindenfels.
        - Hans Caspar von Lindenfels zu Windisch-Leibach und Nairitz.
          - Hans Caspar von Lindenfels, Teutsch-Meisterischer Rath zu Mergentheim
          - Anna von Sickingen.
        - Martha Cordula von Künsperg.
          - Ludewig Christoph von Künsperg zu Weidenberg.
          - Ursula von Rabenstein.
    - Anna Magdalena von Lindenfels.
      - Jobst Bernhard von Lindenfels zu Windisch-Leibach, Guttenthau und Ramsenthal.
        - Hans Caspar von Lindenfels zu Windisch-Leibach und Nairitz.
          - Hans Caspar von Lindenfels, Teutsch-Meisterischer Rath zu Mergentheim.
          - Anna von Sickingen.
        - Martha Cordula von Künsperg.
          - Ludewig Christoph von Künsperg zu Weidenberg und Kürmseeß
          - Ursula von Rabenstein.
      - Anna Ursula von Künsperg.
        - Wolff Adrian von Künsperg zu Weidenberg.
          - Ludewig Christoph von Künsperg zu Weidenberg und Kürmseeß
          - Ursula von Rabenstein
        - Dorothea Maria von Guttenberg aus dem Hause Fischbach.
          - Achatius Junior v. Guttenberg zu Fischbach, Kirchleus und Reitzendorff
          - Anna Margaretha von Rabenstein
  - Johanna Maria Regina Grosin von Trockau.
    - Carl Siegemund Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bamberg- und Würzburgischer Hof-Rath, wie auch Pfleger zu Veldenstein.
      - Friederich Philipp Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein.
        - Wolff Philipp Groß v. Trockau zu Trockau, Tuchersfeld, Kohlstein u. Krotendorff.
          - Johann Valentin Groß von und zu Trockau, Kohlstein etc.
          - Anna von Schaumberg aus dem Hause Strößendorff.
        - Eleonora von Herbilstadt.
          - Frantz Wilhelm v. Herbilstadt zu Nordheim und Waltershausen.
          - Sabina von Heßberg.
      - Brigitta von Werdnau.
        - Conrad von Werdnau.
          - Hans Veit von Werdnau.
          - Anna von Rechberg zu Hohen-Rechberg.
        - Margaretha Barbara von Aschhausen.
          - Gottfried von Aschhausen.
          - Brigitta Zoblin v. Gießelstadt.
    - Maria Rosina von Streitberg.
      - Dieterich von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath u. Lands-Hauptmann zu Neustadt an der Aisch, Ritter-Hauptmann des Cantons-Gebürg.
        - Julius v. Streitberg zu Greifenstein u. Heilgenstadt, Hochfürstl. Bambergischer Edler-Ritter-Lehen-Richter u. Amtmann zu Burg-Ebrach u. Schönbrun
          - Dieterich von Streitberg zu Burg-Grub, Greiffenstein, Heiligenstadt, Veilbrunn, Unter-Leinleiter, Sachsengrün, Ebnath etc.
          - Sabina von Lichtenstein.
        - Maria Amalia von Münster.
          - Ernst v. Münster zu Lisberg und Eichelsdorff
          - Maria Gertraud Rüdin von Collenberg.
      - Maria Amalia von Eltz.
        - Johann Gottfried von Guttenberg zu Kirchlautter, Kühlenfels u. Stechenthumbach.
          - Lorentz von Guttenberg.
          - Veronica Felicitas von Guttenberg
        - Anna Elisabetha von Eltz.
          - Johann Anton von Eltz.
          - Cunegunda von Helmstadt.

TABULA CCCXXIX.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Marschallen von Ebneth.

Die Herren Marschalle von Ebneth sind mit denen Herren Marschallen von Schney, Kundstadt, Eckardsberg, Dietersdorff und Lichtenfelß, welche alle erloschen, dann mit dem noch blühenden Reichs-Frey Hochadelichen Hause von Redwiz, einerley Ursprungs und Herkommens, Schilds und Helms gewesen. Ihre schönen Güter, als Schloß und Dorff Ebneth eine halbe Stunde von Burgundstadt gelegen, wovon sie sich eigentlich geschrieben, und deßhalber dem löblichen Ort-Gebürg einverleibet waren, wie nicht weniger Schloß und Dorff Weingartsgereuth zwischen Höchstädt und Wachenrod zum löblichen Ort Steigerwald gehörig, sind denen Freyherren von Seckendorff Aberdar zu Untern Zenn zu Theil worden, Schloß und Dorff Frensdorff aber, eine Stunde von Burg Ebrach gelegen, ist mit andern Zugehörungen als vermanntes Ritter-Lehen, dem Hoch-Stift Bamberg, heimgefallen.

Georg Marschall von Kundstadt kam anno 1284. zum 15den Turnier nach Regenspurg.
Heinrich Marschall von Schney war anno 1362. im 19den Turnier zu Bamberg, Werber und Vorreiser.
Conrad Marschall von Ebneth, turnierte anno 1362. auch zu Bamberg.
Die Herren Marschalle von der Schney befanden sich anno 1479. im 28sten Turnier zu Würtzburg.
Cuntz Marschall von Schney rennete im 29sten anno 1481. zu Heidelberg und im 34sten anno 1486. zu Bamberg.
Dietz Marschall von Schney desgleichen im 31sten anno 1484. zu Stuttgard und im 34sten an. 1486. zu Bamberg.
Clauß Marschall von Schney aber nur anno 1486 zu Bamberg.

Gundeloch Marschall von Kundstadt, ward neben den Herrn Dom-Probst Albrechten zu Bamberg, auch andern Stifts-Herren, Räthen und Dienern anno 1247. nach Regenspurg geschicket, die zwischen Herrn Bischoff Heinrichen zu Bamberg und Herrn Pfaltz-Grafen Rapotto in Bayern, entstandene Mißhelligkeiten beyzulegen.

Iring Marschall von Kundstadt, halff anno 1256. das Reichsadeliche Geschlecht der damaligen Herren von Giech mit dem Hoch-Stift Bamberg vertragen.

Dieterich Marschall von Eckardsberg, hat anno 1293. das Hoch-Stift Bamberg mit dem Ertz-Bisthum Meissen vergleichen helffen.

Gertraud Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Ludewig Junior von Rothenhan zu Mertzbach und Schenckenau an. 1303.

Wolffram Marschall von Kundstadt, hatte anno 1305 sechs Huben Landes zu Mittel Eichsfeld.

Gundeloch Marschall von Dietersdorff war unter den Edlen Zeugen, als Herr Graf Otto von Orlamünda, Herrn Heinrichen von Giech anno 1337. Dienstags nach Johannis Evangelistæ, zum Burgmann auf der Plassenburg aufschwöhren lassen.

Friederich Marschall von Kundstadt und Lichtenfelß gab anno 1361. Herrn Albrechten von Lichtenstein einen Zehend zu kauffen.

Dieterich Marschall von Lichtenfelß, hatte anno 1355. den dritten Theil der Voigthey Letterbach, und den dritten Theil des Zehends zu Dürrenroth, und lebte noch anno 1365.

Elß Marschallin von Ebneth. Gemahl Herr Arnold von Redwitz zu Redwitz, Hain und Küps anno 1380.

Cunegunda Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Friederich Jud von Bruckberg anno 1400.

Elß Marschallin von Ebneth, Gemahl Herr Wolff Marschall von Redwitz zu Wildenroth anno 1430.

Wilhelm Marschall von Ebneth, kauffte anno 1428. von Herrn Veiten von Rothenhan den Zehend zu Nieder Breitbach, und von Clauß Korbern, Burgern zu Bamberg, das Fisch-Wasser zwischen Bamberg und Zeil anno 1436.

Hanß Marschall von Ebneth zu Frenßdorff, Gemahlin Margaretha von Rothenhan, Herrn Caspar Senioris von Rothenhan zu Enrichshofen, und Frauen Margarethä von Rothenhan, einer gebornen Truchseßin von Baldersheim Tochter, anno 1490.

Anna Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Bernhard von Abenberg.

Wolffram Senior Marschall von Ebneth florirete anno 1450. und wird als ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses angesehen, von deme man seine Nachkommen richtig herleiten kan. Gemahlin. Elisabetha von Herbilstadt, Herrn Cuntzens von Herbilstadt, Tochter.

Margaretha Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Pancratius von Rüsenbach an. 1467.	Hanß Marschall v. Ebneth Dom-Capitular-Herr und respective Scholaster zu Bamberg u. Regenspurg an. 1473.	Georg Marschall von Ebneth Teutscher Ordens-Ritter und Commandeur zu Rothenburg ob der Tauber anno 1473.	Wolffram Junior Marschall von Ebneth, Stifter der Linie zu Schney. Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CCCXXX. A.	Nicolaus Marschall von Ebneth, führete die Haupt-Linie zu Ebneth fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXX. B.	Petronella Marschallin v. Ebneth, Gemahl. Herr Burckhard von Giech zu Brunn an. 1468.
Margaretha Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Wigoleus von Rüsenbach. Sie lebte noch anno 1497.	Felicitas Marschallin von Ebneth Gemahl. Herr Alexander Junior v. Wildenstein zu Thurn und Neudorff.				

Marschall v. Ebneth.

TABULA CCCXXX. A.

Von denen
Außgestorbenen Herren Marschallen v. Ebneth.

Wolffram Junior Marschall von Ebneth zu Schney, florirete anno 1470. 1473. 1479. und stifftete die Neben-Linie zu Schney, (Tab. CCCXXIX.) Gemahlin. Anna Kottnerin, Herrn Hanß Kottners, Tochter.

Friederich Marschall von Ebneth zu Schney, hatte anno 1520. etliche Zinsen und Lehen zu Neuses und Brunn, und † unbeerbt.

Eva Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Otto von Schaumberg zu Muppers und Haig.

Heinrich Marschall von Ebneth zu Schney und Rauenneck, verkauffte anno 1505. Freytags nach St. Luciä-Tag, alle seine Güter zu Rodbassen, Theinfeld und Poppenlauer an Hansen von Bibra und Georgen von Schaumberg. Gemahlin. Margaretha von Rotzau, Herrn Hansens von Rotzau, und Frauen Annä von Rotzau, einer gebornen von Hirschberg, Tochter.

Hanß Marschall von Ebneth zu Schney, war anno 1531. Jurant zu Bamberg, und † als der Letzte dieser Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin. Cunegunda von Löschwitz, Herrn Albrechts von Löschwitz, und Frauen Els von Löschwitz, einer gebornen von Wirsberg, aus dem Hause Lanzendorff, Tochter.

Georg Marschall von Ebneth, Dom-Herr zu Bamberg

Cunegunda Marschallin v. Ebneth.

Anna Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Hanß Busch zu Wilsheim. Vermählt an. 1562. † an. 1583.

Friederich Marschall von Ebneth, † in der Jugend.

Magdalena Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Johann Matthäus von Giech zu Roda, † an. 1598. den 28. Januar.

Cunegunda Marschallin von Ebneth, † in der Jugend.

B.

Nicolaus Marschall von Ebneth zu Ebneth und Wildenroth, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXXIX.) und war bekannt anno 1486. Gemahlin. (I) Clara von Murach, Herrn Friederichs von Murach zu Flügelsberg, Ritters, und Frauen Annä von Murach, einer gebornen von Nußdorff, Tochter. Vermählt anno 1460. Montags nach Pfingsten, † anno 1466. (II) Anna von Bibra, Herrn Eitwars von Bibra zu Bibra und Irmelshausen, Hochfürstlich Würtzburgischen Amtmanns zu Bramberg, und Frauen Cunegundä von Bibra, einer gebornen von Herbilstadt, Tochter. Vermählt anno 1467.

1\. Catharina Marschallin von Ebneth. Gemahl. Hr. Hanß Ochs von Gunzendorff. Vermählt anno 1493.

1\. Christina Marschallin von Ebneth, ward anno 1482. zur Aebtißin bey St. Afra erwählet und bestätiget, und † an. 1512.

2\. Anna Marschallin v. Ebneth Gem. Herr Conrad Junior v. Egloffstein zu Gailenreuth und Leliz, Ritter. Vermählt an. 1507 † an. 1515.

2\. Georg Marschall von Ebneth, ward anno 1503 zum 38. Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, regierte andertbalb Jahre, † anno 1505. den 31 Januarii, und liegt zu Bamberg in der Dom-Kirche.

2\. Friederich Marschall von Ebneth, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXI. B.

2\. Gundeloch Marschall von Ebneth auf der Burg zu Burgundstadt, stifftete eine Neben-Linie. Gemahlin. Veronica von Hirschberg, Herrn Dietzens von Hirschberg, Tochter, und Herrn Dietzens von Wirsberg, hinterlassene Frau Wittbe. Vermählt anno 1512. Montags nach St. Matthäi.

Hanß Marschall v. Ebneth auf der Burg zu Burgundstadt, florirete anno 1526. Gemahlin. Anna von Hirschberg, Herrn Andreä von Hirschberg, und Frauen Mariä von Hirschberg, einer gebornen von Westerstetten, Tochter.

Christoph Wilhelm Marschall von Ebneth auf der Burg zu Burgundstadt, stunde in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Veit Marschall von Ebneth zu Trumstadt und Theisenorth, befande sich ebenfals in Kayserl. Kriegs-Diensten.

Wolff Heinrich Marschall von Ebneth auf der Burg zu Burgundstadt, florirete anno 1553. Gemahlin. Magdalena von Guttenberg, Herrn Rüdigers von Guttenberg, genannt Heinlein zu Kirchleus, Cottenau und Wenher, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen edlen Ritter Lehen-Gerichts-Assessoris, und Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Wiesentfels, Tochter.

Hanß Christoph Marschall von Ebneth, führete die Linie zu Burgundstadt fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXI. A.

Adam Marschall v. Ebneth, war bekannt an. 1582. Gemahlin. Barbara von Wohenstein, Herrn Ludewigs v. Wohenstein zu Adelmannsfelden, und Frauen Ursulä von Wohenstein, einer gebornen von Rippenburg, Tochter.

Martha Marschallin v. Ebneth. Gemahl. Herr Wolffgang Junior von Lichtenstein zu Lahm und Bischoffswinden, † anno 1617. den 16. December.

Anna Marschallin v. Ebneth. Gemahl. Herr Wilhelm Junior von Egloffstein zu Gailenreuth und Wambach.

TABULA CCCXXXI. A.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Marschallen von Ebneth.

Hanß Christoph Marschall von Ebneth, führete die Linie auf der Burg zu Burgundstadt fort (Tab. CCCXXX.) und war bekannt anno 158². Gemahlin Brigitta von Wallenfelß, Herrn Hanß Caspars von Wallenfelß zu Haig, und Frauen Rosinä von Wallenfelß, einer gebornen von Leineck, Tochter.

Wolff Christoph Marschall von Ebneth florirete anno 1590. 1594. Gemahlin Regina Catharina von Wechmar, Herrn Quirini von Wechmar zu Roßdorff, und Frauen Julianä von Wechmar, einer gebornen Riedeselin von Bellersheim, Tochter.

Georg Sebastian Marschall von Ebneth, † als der Letzte von der Linie auf der Burg zu Burgundstadt unvermählt.

Anna Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Gideon von Ostheim, Erb-Schenck, Hochfürstlich Würtembergischer Rath, Præses vom Hof-Gericht zu Stuttgard, Obrister und Ober-Voigt zu Tübingen an. 1615.

B.

Friederich Marschall von Ebneth zu Ebneth und Wildenberg, führete die Haupt-Linie fort (Tab. CCCXXX.) florirete anno 1500. 1519. 1527. 1525. Gemahlin (I.) Ursula Erb-Marschallin von Pappenheim, Herrn Georgens Erb-Marschalls des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Tochter, vermählt anno 1519. Freytags nach Obersten † anno 1527. (II.) Ursula von Rosenberg, Herrn Georgens von Rosenberg zu Borberg, und Frauen Annä von Rosenberg, einer gebornen von Utzigkheim, Tochter, vermählt anno 1528. den 1. Januar.

---

1. Ursula Marschallin v. Ebneth Gemal Herr Hans Wolff von Preising.

1. Margaretha Marschallin von Ebneth Gemahl Hr. Andreas v Schwarzenstein aus Bayern, Hochf. Würtembergischer Ober-Schenck, vermählt zu Stuttgard.

1. Anna Marschallin v. Ebneth † in der Jugend.

1. Sibylla Marschallin von Ebneth † in der Jugend.

2. Georg Marschall von Ebneth zu Ebneth und Wildenberg, Hochfürstl. Bambergischer Rath und Land-Richter anno 1510. † unbeerbt.

2. Wolff Christoph Marschall von Ebneth zu Ebneth und Wildenberg Hochfürstlich Würtzburgischer Amtmann zu Raubenegg und Bramberg. Gemahlin Barbara von Lichtenstein, Herrn Valentins von Lichtenstein zu Hohenstein, und Frauen Felicitas von Lichtenstein, einer gebornen Förtschin von Thurnau, Tochter, vermählt anno 1560 den 16. Julii.

Siegemund Marschall von Ebneth, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXII.

Michael Marschall von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg u Weingartsgereuth Ritter, † anno 1606. den 11. August unvermählt zu Bamberg.

Alexander Marschall v. Ebneth zu Ebneth u. Wildeberg † unvermählt.

Felicitas Marschallin von Ebneth. Gemahl. Hr. Jacob v Gültingẽ aus Schwaben an. 1587.

Ursula Marschallin von Ebneth Gemahl Herr Georg Christoph von Wallenfelß zu Burg-Haig und Höflitz Senior Familiæ, vermählt an. 1582 den 22. April.

Veit Ulrich Marschall von Ebneth zu Frensdorff, ward anno 1565. Dom-Herr zu Bamberg, resignirte aber wieder und vermählte sich. Gemahlin Ursula von Rothenhan, Herrn Hansens von Rothenhan zu Rothenhan, Rentweinsdorff, Eyrichshofen und Ebelsbach, Erb-Cämmerers des Hoch-Stifts Bamberg und Senioris Familiæ, dann Frauen Margarethä von Rothenhan, einer gebornen von Seckendorff Gutend, Tochter, Herrn Hieronymi von Würtzburg zu Mittwitz und Rothenkirchen hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1590. den 26. August.

Amalia Marschallin von Ebneth Gemahl Herr Johann Adam von Künsperg zu Lilten-Künsperg, Thurnau, Ermreuth, Schmeilsdorff und Wernstein, vermählt an. 1582. den 22. April.

Johann Ulrich Marschall von Ebneth † in der Kindheit.

Anna Maria Marschallin von Ebneth † in der Jugend.

TABULA CCCXXXII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Marschallen v. Ebneth.

Siegemund Marschall von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Wachenrod, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXXXI.) † anno 1608. den 15. Junii zu Bamberg, und liegt in der Kirche zu Mühlhausen begraben, wo auch sein Epitaphium annoch zu sehen ist. Gemahlin (I) Anastasia von Helmstadt, Herrn Hanß Philipps von Helmstadt zu Bischoffsheim, Herrns zu Hüßingen und Dürr-Castell, Chur-Pfältzischen Raths, Marschalls und Gesandtens in Schweden, dann Frauen Agnes von Helmstadt, einer gebornen Landschadin von Steinach, Tochter, geboren an. 1575. † anno 1596 den 22. Martii, und liegt in der Kirche zu Mühlhausen begraben. (II) Catharina Schenckin von Symau, Herrn Adam Ulrich Schenckens von Symau zu Unter-Symau und Birnbaum, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Höchstädt, dann Frauen Amaliä Schenckin von Symau, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter. Vermählt anno 1597. † anno 1622. den 14. November, als Wittbe.

---

2. Hanß Hieronymus Marschall von Ebneth zu Frenßdorff und Weingartsgereuth, Ritt-Meister. Gemahlin. Eva Magdalena von Künsperg, Herrn Georg Wilhelms von Künsperg zu Thurnau, Ermreuth und Kirchschletten, dann Frauen Catharinä von Künsperg, einer gebornen von Wiesenthau, aus dem Hause Peulndorff, Tochter, Herrn Christoph Hannibals von und zu Redwitz, hinterlassene Frau Wittbe.

2. Georg Christoph Marschall v. Ebneth zu Frenßdorff. Gemahlin (I) Ursula v. Helmstadt, Herrn Bleickhards von Helmstadt, Herrns zu Hünsingen und Dürr-Castell, Ritters und Obristens, Hochfürstlich Würtzburgischen Geheimen-Raths und Land-Hof-Meisters, dann Frauen Walburgä v. Helmstadt, einer geb. v. Neipperg, Tochter, † ohne Kinder (II) Margaretha Rosina v. Wallenfelß, Hrn. Georg Christophs von Wallenfelß zu Burg-Haig u. Hößlitz, Senioris Familiæ, dann Frauen Ursulä v. Wallenfelß, einer geb. Marschallin v. Ebneth, Tochter.

1. Amalia Rosina Marschallin v. Ebneth. Gemahl. Herr Georg von Wallenfelß zu Haig an. 1620.

2. Anna Catharina Marschallin v. Ebneth, † unvermählt

2. Ursula Margaretha Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Hanß Christoph Geyer von Giebelstadt zu Reinsbrunn, Königlich-Schwedischer General-Major, † anno 1633.

2. Hanß Eitel Marschall v. Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, florirete an 1640. 1644. 1656 Gemahlin. Eva Barbara Truchseßin von Pommersfelden, Hrn. Wolff Christoph Truchseßens von Pommersfelden zu Pommersfelden, Reichmannsdorff, Obern-Kest, Hirschbrunn und Weyher, dann Frauen Annä Mariä Truchseßin von Pommersfelden, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

Friederich Philipp Marschall von Ebneth zu Frenßdorff u. Weingartsgereuth, Kayserlicher Ritt-Meister bey den löblich Graf Carauischen Croaten Regimente, geboren an. 1657. den 20 Jul. † an. 1689. den 15. Dec. zu Radischa in Ungarn unvermählt.

Anna Maria Marschallin v. Ebneth. Gemahl. Herr Philipp Reichard Wolffgang v. Rothenhan zu Mertzbach, geboren an. 1668. † an. 1733. den 22. Dec.

Catharina Magdalena Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Dieterich Ernst Truchseß von Pommersfelden zu Pommersfelden, Reichmannsdorff, Obern-Kost, Hirschbrunn, Weyher und Oberndorff, Erb-Truchseß des Hochstiffts Bamberg.

Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXIII.

Adam Ernst Marschall von Ebneth zu Wildenberg, Frenßdorff und Weingartsgereuth, Ritter-Rath des löblichen Cantons-Gebürg, geboren anno 1644. den 28. May, † anno 1691. den 6. September, und liegt in der Kirche zu Mühlhausen begraben. Gemahlin. Maria Sibylla von Rabenstein, Herrn Wolffgangs Hieronymi von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischen Ober-Forst-Meisters und Ober-Amtmanns zu Teuschnitz, wie auch Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischen Lehen-Probstens, dann Frauen Annä Margarethä von Rabenstein, einer gebornen von Lüchau, Tochter, geboren anno 1648. † anno 1723. als Wittbe.

Maria Catharina Marschallin von Ebneth, † anno 1671. Gemahl. (I) Herr Hanß Christoph von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck u. Weyher, Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, † anno 1652. (II) Herr Wolff Ernst von Guttenberg zu Reitzendorff und Eichich. Vermählt anno 1655. † an. 1671.

Eva Susanna Marschallin von Ebneth. Gemahl. Hr. Johann Heinrich von Schlammersdorff zu Sassenfarth und Hopfenohe, geboren anno 1640. † anno 1683. den 10. April.

Rosina Sibylla Marschallin von Ebneth. Gemahl. (I) Herr Wilhelm Ulrich von Lichtenstein zu Tramershof und Schottenstein, geboren anno 1615. den 7. April. Vermählt anno 1687. den 24 Julii, † anno 1696. den 17. September, als der Letzte seiner Linie, und liegt zu Heilgersdorff begraben. (II) Herr Ernst Ludewig Marschall von Herren-Gosserstädt zu Schwartzenbach und Brattendorff, Hochfürstlich Sachsen-Hildburghäusischer Landschaffts-Director und Ober-Amtmann zu Eisfeld.

Catharina Barbara Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Philipp Reichard Wolffgang von Rothenhan zu Mertzbach, geboren anno 1668. † anno 1733. den 22. Dec.

TABULA CCCXXXIII.

Von denen
Ausgestorbenen Hereen Marschallen von Ebneth.

Wilhelm Heinrich Marschall von Ebneth zu Ebneth und Weingartsgereuth, führete die Haupt-Linie fort (Tab. CCCXXXII.) † anno 1689. Gemahlin. Ursula Barbara von Feilitsch, Herrn Hanß Siegemunds von Feilitsch, und Frauen Ursulä Magdalenä von Feilitsch, einer gebornen von Wallenfelß, aus dem Hause Burg Haig, Tochter.

Maria Dorothea Marschallin. von Ebneth † anno 1733. den 4. November. Gemahl. Herr Hanß Georg von Schaumberg zu Strösendorff, Altenburg ob Burgundstadt und Weidnitz, Hochfürstlich Bambergischer Ober Amtmann zu Kupfferberg und Ober-Forst-Meister anno 1720. den 23. May.

Georg Marschall von Ebneth zu Ebneth, Frenßdorff und Weingartsgereuth, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Geheimer Rath, Ober-Stall-Meister und Ober Amtmann zu Crailßheim † anno 1715. Gemahlin. Dorothea Friederica Wolfsteelin von Reichenberg, Herrn Julii Friederich Wolffsteels von Reichenberg zu Lind-Fluhr, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachsichen würcklichen Geheimen Raths und Præsidentens, dann Frauen Annä Wolffsteelin von Reichenberg, einer gebornen Gräfin von Concin, Tochter. Vermählt anno 1667.

Anna Rosina Marschallin von Ebneth. Gemahl. Herr Georg Adam von Künsperg zu Hain, Deputatus des löblichen Cantons-Gebürg geboren anno 1663. Vermählt anno 1657. † anno 1713. und liegt in der Schloß-Capelle zu Hain begraben.

Dorothea Catharina Isabella Marschallin von Ebneth. † an. 1730. Gemahl. Herr Wilhelm Siegemund Freyherr von Heßberg, Herr zu Schnodsenbach und Burg Ambach geboren anno 1684. den 27. Jul. Vermählt anno 1705.

Christian Friederich Marschall von Ebneth zu Ebneth Frenßdorff u. Weingartsgereuth, Königlich Preußisch-u. Chur-Brandenburgischer Cammer-Herr, † an. 1726 Gem. Anna Sophia Gräfin v. Schlippenbach, Hrn Johañ Friederich Grafens v. Schlippebach, Tochter.

Friederica Wilhelmina Marschallin von Ebneth, geboren an. 1685. den 17. Januar. † anno 1737 den 5. Novembr. Gemahl Herr Christoph Friederich Frey-und Edler Panner Herr von Seckendorff Aberdar, Herr zu Untern Zenn, Marck Sugenheim, Egenhausen, Ober-und Unter Alten Bernheim, Rosenbach, Rockenbach, Ebneth, Weingartsgereuth und Etzelheim, des Königlich Preußischen schwartzen Adler Ordens, wie auch des Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischen rothen Adler Ordens-Ritter, Kayserlicher Land-Richter des Burggrafthums Nürnberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer vermaliger Premier Ministre, Geheimer Raths-Præsident und Ober-Amtmann der Städte Uffenheim, Mayn Bernheim, Prichsenstadt, Castell und Stephansberg, geboren anno 1679. den 31. May. Vermählt anno 1705. den 16. August. lebt zu Onoldsbach als Wittber.

Friederich Carl Christian Marschall v. Ebneth † anno 1716. in der Jugend.

Wilhelm Georg Friederich Marschall von Ebneth zu Ebneth, Frensdorff und Weingartsgereuth † an. 1728. da denn mit ihm der gantze Manns-Stamm erlosche, und das Hauß der Herren Marschalle von Ebneth seine Endschaft erreichete.

Juliana Wilhelmina Dorothea Marschallin von Ebneth. Gemahl Herr Johann Friederich von Börstel, Königlich Preußisch-und Chur-Brandenburgischer Finanz-Rath.

Marschall von Ebneth.

TABULA CCCXXXIV.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Mengersdorff.

Dieser Herren Stamm-Hauß ist das Schloß und Dorff Mengersdorff an der Truppach, 3. Stunden von Bayreuth gelegen, gewesen, welches theils durch Heyrath, theils auch durch Kauff an die Freyherren von Aufseeß gekommen, die es noch besitzen. Ihre übrigen Güter zu Drosenfelden und Lesau aber sind dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Culmbach heimgefallen.

Otto von Mengersdorff, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1315.
Conrad von Mengersdorff, Dom-Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1341.
Friederich von Mengersdorff, Dom-Herr zu Bamberg anno 1360.
Hermann von Mengersdorff, lebte anno 1386 und halff an. 1390. einen Brief zu Plassenburg siegeln.
Peter von Mengersdorff, vollzoge anno 1409 eine Zeugschafft zu Culmbach
Cunegunda von Mengersdorff, war anno 1415. Closter-Frau zu Himmelcron.

Peter von Mengersdorff, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, lebte noch anno 1450. Gemahlin. Elisabetha von Littwag, Herrn Hansens Senioris von Littwag, und Frauen Annä von Littwag, einer gebornen Rüdin von Rüdenhausen, Tochter.

Erhard von Mengersdorff zu Mengersdorff, Drosenfelden, Unter-Lesau und Ober-Musendorff, † anno 1480. Gemahlin. Cunegunda von Plassenberg, Herrn Hansens von Plassenberg, und Frauen Cunegundä von Plassenberg, einer gebornen von Eltershausen, Tochter.

Otto von Mengersdorff zu Mengersdorff und Drosenfelden, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, anno 1476.

Anna von Mengersdorff. Gemahl. Herr Friederich von Rabenstein zu Rabeneck, anno 1466.

Hanß v. Mengersdorff zu Mengersdorff u. Sanda, lebte und war bekant an. 1471. 1487. 1489. u. 1493. Gem. Sibylla v. Truppach, Hn. Albrechts v. Truppach, u. Frauen Cunegundä v. Truppach, einer gebornen v. Adolzheim, Tochter an. 1487

Elisabetha von Mengersdorff. Gemahl. Hr. Conrad von Künsperg zu Schmeilsdorf, Gan-Erbe auf den Rothenberg, anno 1484.

Georg v. Mengersdorff zu Mengersdorff u. Drosenfelden, Dom-Herr zu Bamberg an. 1512.

Otto Junior von Mengersdorff rc. Hochfürstlich Bambergischer Amtman zu Bodenstein, war bekant anno 1498. 1530.

Friederich v. Mengersdorff rc. Chor-Herr zu St. Burckhard in Würtzburg anno 1500.

Margaretha von Mengersdorff, Closter-Frau zu St. Theodor in Bamberg an. 1500.

Heinrich von Mengersdorff, † jung.

Anna von Mengersdorff, † jung.

Otto Senior von Mengersdorff zu Mengersdorff, Drosenfelden, Unter-Lesau und Obern-Musendorf, Hochf. Brandenburg-Culmbachischer Voigt zu Culmbach, kauffte an. 1480. von Herrn Albrechten von Plassenberg einen Hof zu Drosenfelden auf Wieder-Losung. Gemahlin Eva von Trautenberg, Herrn Hansens von Trautenberg, und Frauen Annä von Trautenberg, einer gebornen von Wirßberg, Tochter.

Christoph v. Mengersdorff zu Mengersdorff und Sanda, war bekant anno 1489. 1493. 1496. 1500. und † ohne Kinder. Gemahlin. Cunegunda v. Feilitsch, Herrn Conrads v. Feilitsch, und Frauen Margarethä v. Feilitsch, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter.

Heinrich von Mengersdorff, ertranck als ein Kind in der Wiesent.

Margaretha v. Mengersdorff, war Closter-Frau zu Amberg anno 1520.

Anna v. Mengersdorff, † jung.

Ernst von Mengersdorff zu Mengersdorff, Drosenfelden, Untern-Lesau und Obern-Musendorff, war bekannt anno 1502. 1520. 1525. Gemahlin. Margaretha Ochsin von Guntzendorff, Herrn Peter Ochsens von Guntzendorff, und Frauen Elisabethä Ochsin von Guntzendorff, einer gebornen von Wiesenthau, aus dem Hause Hundshaupten, Tochter.

Anna v. Mengersdorff. Gemahl. Hr. Sebastian von Rüsenbach zu Weischenfeld.

Eva v. Mengersdorff. Gemahl. Herr Paulus von Redwitz zu Schmöltz.

Joachim von Mengersdorff, stifftete eine Neben-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXV. A.

Otto Eberhard v. Mengersdorff, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXV. B.

Johann Heinrich von Mengersdorff zu Drosenfelden, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1548.

Magdalena von Mengersdorff. Gemahl. Herr Conrad von Reitzenstein.

TABULA CCCXXXV. A.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Mengersdorff.

Joachim von Mengersdorff zu Drosenfelden, stifftete eine Neben-Linie, (Tab. CCCXXXIV.) war bekannt anno 1550. Gemahlin. Cunegunda von Aufseeß, Herrn Wolff Heinrichs von Aufseeß zu Truppach, und Frauen Agathä von Aufseeß, einer gebornen von Rüsenbach, Tochter anno 1550.

Georg Pancratius von Mengersdorff zu Drosenfelden, florirete anno 1562. 1571. 1576. Gemahlin. Barbara von Würtzburg, Herrn Oßwalds von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, dann Frauen Barbarä von Würtzburg, einer gebornen von Erdorff, Tochter.

Georg Friederich von Mengersdorff zu Drosenfelden, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1571.

Susanna von Mengersdorff.

Johann Friederich von Mengersdorff, † in der Jugend vor den Herrn Vater.

Anna Maria v. Mengersdorff, † in der Kindheit.

Maria Barbara von Mengersdorff. Gemahl. Herr Veit Alexander von Redwitz zu Redwitz und Weisenbrunn, geboren anno 1591. den 18. Novembr.

B.

Otto Erhard von Mengersdorff zu Mengersdorff, Drosenfelden, Untern-Lesau und Obern-Musendorff, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXXXIV.) Gemahlin. Anna von Würtzburg, Herrn Hieronymi von Würtzburg zu Mittwitz und Dannenstein, dann Frauen Annä von Würtzburg, einer gebornen von Redwitz aus dem Hause Theisenorth, Tochter.

Pancratius v. Mengersdorff zu Drosenfelden, Unter-Lesau und Obern-Musendorff. Gemahlin. Barbara von Wolfframsdorff, Herrn Leopoldi von Wolfframsdorff, und Frauen Annä von Wolfframsdorff, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter.

Ernst v. Mengersdorff zu Drosenfelden, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Würtzburg, ward an. 1583. den 2 September zum 45sten Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Bamberg erwählet und bestätiget, zog anno 1585. mit vielen vornehmen vom Adel nach Cärnthen, stifftete das Seminarium zu Bamberg, regierte 8. Jahre, und † anno 1591. den 20. October.

Johann Philipp v. Mengersdorff zu Drosenfelden. Gemahlin. Cordula von Aufseeß, Herrn Hanß Siegemunds von Aufseeß zu Aufseeß und Truppach, dann Frauen Ursulä von Aufseeß, einer gebornen von Giech, Tochter, Herrn Christoph Senioris v Wiesenthau zu Recken- und Peulndorff, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1564 den 28 November. Vermählt anno 1600. † anno 1612. ohne Kinder.

Anna von Mengersdorff. Gem. Herr Hanß Berthold v. Kotzau.

Otto Sebastian von Mengersdorff zu Drosenfelden, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, ward auf geschwohren anno 1610. resignirte aber, und vermälte sich anno 1616. Gemahlin. Magdalena von Dobeneck.

Johann Ernst von Mengersdorff zu Drosenfelden, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, ward aufgeschwohren zu Bamberg anno 1609. und zu Würtzburg anno 1616. † als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms.

Julius Joachim von Mengersdorff zu Drosenfelden. Gemahlin. Magdalena von Wehrn, Herrn Wolffens von Wehrn zu Unter-Melsendorff, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Raths, und Frauen Amaliä von Wehrn, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter, welche die Letzte vom Geschlecht derer von Wehrn gewesen ist, und sich zum zweyten mahl mit Herrn Julio Joachim von Seckendorff Rhinhofen zu Stübach, vermählet hat.

TABULA CCCXXXVI.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Mengersreuth.

Das Stamm-Hauß dieser erloschenen Familie ist das Schloß und Dorff Mengersreuth zwischen Weidenberg und Bayreuth gelegen, welches nach ihren Absterben dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg-Culmbach, heimgefallen, in dessen Hand es noch befindlich.

Heinrich von Mengersreuth, war anno 1333. am Tag Benedicti in einer Sache zu Culmbach Zeuge, zwischen Herrn Albrecht Dechant und den Pfarrer zu Culmbach an einem Theil, dann Leupold Beyerwütter seinem Schwager am andern Theil, wegen des Zehends zu Culmbach und den halben Zehend in der Reuth, ingleichen wegen des Guts zu Battenfeld in der Reuth, und wegen der Aecker und Wiesen zu Culmbach.

Johannes von Mengersreuth genannt der Gamelenz auch Gambliz, wie man ihn in verschiedenen Urkunden findet, verschrieb seiner Frau Gemahlin Catharina einer gebornen von Mistelbach, 60. Pfund Heller auf seinen Hof zu Pezmannsberg, zu einer Morgen-Gabe, und lebte besage einer Urkunde de anno 1366. Dienstags nach Mit-Fasten, besagten Jahres noch mit ihr.

Albrecht von Mengersreuth,
Henel von Mengersreuth,
Dietz von Mengersreuth,
Friederich v. Mengersreuth,
} waren alle viere als Brüder und Vettern bey besagter Verschreibung der 60. Pfund Heller, und siegelten solche anno 1356.

Anna von Mengersreuth, war eine Schwester obbesagten Herrn Johannis, und siegelte ebenfals erwähnte Verschreibung mit anno 1356 Gemahl Herr Conrad von Königsfeld zu Königsfeld und Alladorff.

Heinrich von Mengersreuth, verschrieb seiner Frauen Gemahlin Anna einer gebornen von Mistelbach anno 1358. Donnerstags nach Ostern, 80. Pfund Heller auf das Burg-Guth zu Trebgast.

Cunegunda von Mengersreuth. Gemahl Herr Christoph von Hirschheid anno 1366.

Hanß von Mengersreuth zu Ober-Steinach, empfienge von denen Herren Burggrafen Johann und Friederichen 76. fl und 65. Schock weniger 15. Meißner-Groschen, die machen 111. fl je 35. Groschen vor 1. fl. gerechnet. Datum Culmbach Montags nach Palmarum anno 1398.

Hanß von Mengersreuth zu Gefeeß, siegelte an 1408. über einen Lehens-Revers, und saß anno 1415. wegen Herrn Burggraf Friederichs am Land-Frieden, weßhalber ihme Herr Burggraf jährlich 50. fl. zahlen lassen.

Oßwald von Mengersreuth, war anno 1413. Probst zu Langen-Zenn.

Matthäus von Mengersreuth, und sein Bruder

Burckhard von Mengersreuth, sind anno 1418 Herrn Burggraf Johansen 475. fl. schuldig gewesen.

Neidhard von Mengersreuth zu Riegelsreuth, lebte anno 1543.

TABULA CCCXXXVII.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Mistelbach.

Das Schloß und Stamm-Hauß Mistelbach, so diesem Geschlecht zuständig gewesen, liegt anderthalb Stunden von Bayreuth an der Mistel, und gehöret dermahlen dem Hochfürstl. Hause Brandenburg-Culmbach.

Frowin von Mistelbach, turnierete anno 1235 zu Würtzburg.

Hanß von Mistelbach, kame anno 1296. zum Turnier nach Schweinfurth.

Friederich von Mistelbach, stellete sich an. 1362. beym Turnier zu Bamberg ein.

Catharina von Mistelbach. Gemahl. Herr Johannes von Mengersreuth an. 1356.

Anna von Mistelbach Gemahl. Herr Heinrich von Mengersreuth anno 1358.

Wilhelm von Mistelbach und sein Bruder

Hanß von Mistelbach, kaufften anno 1467. von Herrn Jacob Grosen und seinem Bruder den halben Theil des Zehendens zu Bettendorff. Wilhelm starb anno 1477. und hinterließ nebst seiner Gemahlin Anna einer gebornen von Haberkorn, nebst andern Kindern auch

Margaretham von Mistelbach, welche mit ihrem Geschwister unter Herrn Hansens von Mistelbach, ihres Vaters-Brudern, Vormundschafft gestanden, und sich nachgehends anno 1500. mit Herrn Siegemund dem Jüngern von Plassenberg zu Eckersdorff vermählet hat.

Barbara v. Mistelbach Gemahl. Herr Ulrich Neustädter genannt Stürmer zu Bernrode und Unter-Nesselbach an. 1444.

Georg von und zu Mistelbach, hatte den halben Zehend zu Bettendorff anno 1497.

Christoph von und zu Mistelbach, empfienge anno 1531. nach den Absterben seines Vater Georgens den halben Zehend zu Mistelbach, kauffte anno 1538. von Margarethen, Barbara und Ursula von Königsfeld, Herrn Clausens von Königsfeld hinterlassenen Töchtern, mit Herrn Bischoffs Conradi zu Würtzburg Consens, den Zehend zu Bettendorff um 200. fl Rheinisch, Freytags nach Pfingsten, und lebte noch anno 1545.

Christoph von und zu Mistelbach, war bekannt anno 1593.

Sophia von Mistelbach. Gemahl. Herr Urban Caspar von Feilitsch anno 1600.

TABULA CCCXXXVIII.

Von denen
Ausgestorbenen Herren Motschidlern von Gerau.

Ihr Stamm-Hauß ist gewesen das dermahlig verödete Schloß im Dorff Motschidel, welches dem Hochstifft Bamberg gehöret und anderthalb Stunden von Weißmain, lieget. Das Dorff Gerau davon sie sich geschrieben, liegt 2. Stunden von Thurnau, und stehet heutiges Tages denen Herren Grafen von Giech zu. Nebst diesen hatten sie auch ansehnliche Güter zu Kaltenegensfeld, Unter-Leinleiter, Ebermannstadt, Reinsbrunn und Waldshausen.

Cuntz Motschidler von Gerau, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, war bekannt anno 1300.

Hanß Motschidler v. Gerau, übergab Conrad Steinmetzen zu Bamberg eine Hube zu Kaltenegensfeld an. 1326.

Nicolaus Senior Motschidler von Gerau, lebte anno 1350.

Elß Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Heinrich Junior Lochner von Loch zu Loch und Wiesentfels.

Nicolaus Junior Motschidler von Gerau zu Motschidel an. 1380. Gemahlin. (I) Elisabetha von Wirßberg, Herrn Heinrichs von Wirßberg, Tochter, anno 1380. (II) Cunegunda von Wiesenthau, Herrn Ernstens von Wiesenthau zu Hundshaupten, Muckendorff, Pretzfeld, und Adelsdorff, dann Frauen Elisabethä von Wiesenthau, einer gebornen von Leonrod, Tochter.

Otto Motschidler von Gerau, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Holfeld, hatte eine Hube und Sölden zu Kaltenegensfeld, Herrn Thomam von Pallast, als Vormund zu getreuen Händen vorzutragen an. 1380. Er war verlobt mit Anna Hallerin, Herrn Axel Hallers und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Brunn, Tochter, welche im Braut-Stande gestorben ist, worauf er sich anderweit vermählet hat.

Anna Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Conrad Senior Stiebar von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstl. Bambergischer Hof-Meister an 1380.

I. Catharina Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Georg von Künsperg zu Alten-Künsperg und Weidenberg, anno 1419.

Hanß Motschidler v. Gerau zu Motschidel, Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Hof-Meister, floriret anno 1418. 1425, Gemahlin Elß von Wiesenfelden, Herrn Hansens von Wiesenfelden, und Frauen Margarethä von Wiesenfelden, einer gebornen von Wiesenfelden, Tochter, an. 1425. Dienstags am St. Dionysii Tag.

Elß Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Cuntz von Wiesenfelden anno 1436. Sie verkaufften anno 1447. am dritten Oster-Tag zu Urtet ewiglich für sich und alle ihre Nachkommen und Erben, ihre Behausung, Hof-Raith, Wiesen, Weingärten, Aecker, Höltzer, Zinsen und Gült, nichts ausgenommen, wie die gelegen seyn in der Marckung Wiesenfelden, welche auf sie erstorben und gekommen sind von ihren An-Herrn und Mutter seeliger, denen vesten Otten und Heintzen von Wiesenfelden, ihren Vettern und allen deren Erben um 132. fl. darbey nebst ihnen gesiegelt die Vesten Endres Fuchs von Fuchsstadt, und Michael Diemar von Walldorff.

Anna Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Conrad Junior Stiebar v. Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, an. 1438.

Rinold Motschidler von Gerau zu Motschidel, klagte mit seinem Bruder Hansen, Herrn Albrecht Lochnern von Loch zu Culmbach, um etlicher Lehen willen an, darüber Herr Eberhard Förtsch von Thurnau einen Spruch ertheilete an. 1436.

Hanß Motschidler von Gerau zu Motschidel, war bekannt anno 1436. Gemahlin Elisabetha.

Fritz Motschidler von Gerau, saß anno 1436. mit in nur angezogenen Gerichte zu Culmbach.

Albrecht Motschidler von Gerau auf der Beringersmühl, half obbesagten Eberhard Lochnern von Loch zum Recht anno 1436.

Erhard Motschidler von Gerau, war auch in besagter Rechts-Sache anno 1436. interessiret.

Peter Motschidler von Gerau, führete sein Geschlecht fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXIX.

Wilhelm Motschidler von Gerau, war anno 1452. mit seinem Herrn Bruder Peter in der Fehde wieder Bamberg interessiret.

Hanß Motschidler v. Gerau, saß anno 1452. zu Erlangen.

Heintz Motschidler von Gerau, war an 1452. auch wegen der Fehde bekañt.

Dorothea Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Cuntz Lochner von Loch zu Loch und Weyher.

TABULA CCCXXXIX.

Von denen
Ausgestorbenen Herren Motschidlern v. Gerau.

Peter Motschidler von Gerau zu Motschidel, führete sein Geschlecht fort, (Tab. CCCXXXVIII.) hatte nebst seinen Brüdern Heintzen und Wilhelmen Fehde, mit Herrn Bischoff Antonio zu Bamberg ums Jahr 1452. sie reversirten sich aber, als sie darüber in Ungnade fielen, aller Thätlichkeiten hinführo gegen ihm, seinen Stifft und andern benachbarten Fürsten, müßig zu gehen. Gemahlin. Elß von Drosendorff.

Hanß Motschidler von Gerau zu Motschidel und Gerau, verklagte anno 1484. Herrn Michael Lochners von Loch zu Loch und Weyher, hinterlassene Frau Wittbe am Land-Gericht zu Bamberg, und hatte anno 1496. das Cantzley-Amt zu Eltmann. Gemahlin. Dorothea von Reitzenstein, Herrn Heinrichs von und zu Reitzenstein, Tochter.

Stephan Motschidler von Gerau zu Motschidel und Gerau, führete seines Vaters angefangene Klage wieder die verwittbete Frau Lochnerin von Loch fort, und sahe selbige bald zu seinem grösten Mißvergnügen anno 1486. klagloß gestellet. Gemahlin. Cunegunda von Dobeneck, Herrn Friederichs von Dobeneck, Tochter.

Georg Motschidler von Gerau zu Ebermannstadt, Reinsbrunn und Waldshausen. Die Priorin und das Convent des Prediger-Closters zu Rothenburg ob der Tauber, schrieben ihren Wein-Zehenden zu Reinsbrunn, so Würtzburgisch-Lehen war, auf, und baten, solchen Georg Motschidlern von Reinsbrunn gnädig zu leihen an. 1525. Mittwochs nach Creutz-Erhöhung. Er war noch bekannt anno 1527. Gemahlin Elisabetha Schoberin.

Quirinus Motschidler von Gerau zu Reinsbrunn und Ebermannstadt, empfienge anno 1529. den Wein-Zehend zu Reinsbrunn vom Hochstifft Würtzburg zu Lehen, welcher von seinem Vater auf ihn erstorben war. Gemahlin. Elß von Schaumberg.

Barbara Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Werner Köth von Wanscheid. Sie klagte anno 1535. am Land-Gericht zu Würtzburg wegen ihres Väter-Mütter-Brüder- und Schwesterlichen Erbes.

Valentin Motschidler von Gerau zu Ebermannstadt, Hochf. Würtzburgischer Ober-Stallmeister an. 1548.

Georg Motschidler von Gerau zu Ebermannstadt und Reinsbrunn, † an. 1589. im Sept. als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin Margaretha Marschallin von Ostheim, Herrn Georg Marschalls von Ostheim zu Waltershausen, und Frauen Afra Marschallin von Ostheim, einer gebornen von Heßberg, Tochter.

Hanß Christoph Motschidler von Gerau zu Gerau, war anno 1580. dem löblichen Canton Gebürg wegen Gerau immatriculiret und † anno 1582.

Valentin Motschidler von Gerau zu Gerau, unterschrieb an. 1574 den 26sten November, den Ritterschafftlichen Receß bey den Convent zu Weißmain, und war tod anno 1586.

Barbara Motschidlerin von Gerau. Gemahl. Herr Philipp Albert von Schaumberg zu Dundorff, Muppers und Haig, erster Burggraf zu Dundorff anno 1599. 1603. 1618.

TABULA CCCXL.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Nanckenreuth.

Von diesen Herren habe bis daher noch kein Stamm-Hauß gleichen Nahmens ausfündig machen können, doch haben mir sichere Nachrichten zu erkennen gegeben, daß sie wegen des Schlosses Hagennohe, welches nebst dem Dorffe dermahlen in Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hand stehet, dem löblichen Ort-Gebürg einverleibet gewesen seyn.

Egidius von Nanckenreuth, lebte anno 1510. 1516. 1522. Gemahlin. Barbara von Wirßberg.

Siegemund von Nanckenreuth. Gemahlin. (I) Anna von Leonrod, Herrn Wilhelms v. Leonrod, und Frauen Dorotheä v. Leonrod, einer gebornen von Rothenhan, Tochter, Herrn Conrad Rüdens v. Bödickheim hinterlassene Frau Wittbe (II) Anna von Künsperg, Herrn Johañis v. Künsperg zu Weidenberg, Hochfürstl. Bambergischen Amtmañs zu Gößweinstein, und Frauen Euphrosinä von Künsperg, einer gebornen v. Wallenfelß, Tochter, geboren anno 1515.	Magdalena von Nanckenreuth. Gem. Herr Hanß Junior von Gundelsheim zu Schwaningen.	Susanna von Nanckenreuth Gem. Herr Raban von Gundelsheim zu Steinhart, Pfleger zu Spielberg.	Johann Heinrich von Nanckenreuth, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg, lebte noch anno 1559.	Egidius von Nanckenreuth † jung.

1.	1.	2.	2.	2.
Egidius Heinrich v. Nanckenreuth zu Hagennohe. Gemahlin Margaretha v. Bluhmenthal, Herrn Johann Heinrichs v. Bluhmenthal, Tochter.	Sophia von Nanckenreuth. Gemahl Herr Christoph v. Gundelsheim zu Steinhart.	Anna Rosina von Nanckenreuth. Gemahl. Herr Georg von Guttenberg zu Guttenberg und Rugendorff. Vermählt an. 1612. den 13. Febr.	Ulrich von Nanckenreuth. Gemahlin. Rosina von Guttenberg, Hn. Hanß Carls v. Guttenberg zu Breitenreuth, und Frauen Clarä v. Guttenberg, einer gebornen v. Erlebeck, Tochter.	Hanß Georg v. Nanckenreuth. Gemahlin. Catharina v. Bibra, Herrn Georgens v. Bibra, und Frauen Catharinä v. Bibra, einer gebornen Erb-Marschallin v. Pappenheim, Tochter.
Apollonia v. Nanckenreuth. Gemahl. Herr Hanß Ulrich von Stadion.				

Hanß Christoph von Nanckenreuth.	Philipp Valentin von Nanckenreuth zu Hagennohe, war wegen Hagennohe dem löblichen Canton-Gebürg einverleibet. Gemahlin. Amalia Helena v. Adoltzheim, Herrn Georg Siegemunds v. Adoltzheim, Hochfürstl. Würtzburgischen Raths und Amtmanns zu Röttingen und Reichelsberg, dann Frauen Ursulä von Adoltzheim, einer gebornen von Hutten, Tochter.	Anna von Nanckenreuth. Gemahl. Herr Georg v. Guttenberg zu Unter-Steinach.	Anna Sophia von Nanckenreuth. Gemahl. Herr Hanß Christoph v. Guttenberg zu Pfaffenreuth.

*

Ulrich von Nanckenreuth, siegelte, da Herr Albert der Mittlere von Auffeeß dem Herrn Burggrafen zu Nürnberg, um bessern Schutz und Schirms willen an. 1374. seinen Theil an den Vesten zu Auffeeß und Freyenfelß aufgab.

Siegemund von Nanckenreuth, ward anno 1569. 1571. und 1575. jedesmahlen mit 200. fl. Ritter-Steuer, vom löblichen Ort-Gebürg wegen Hagennohe und andern Gütern beleget.

TABULA CCCXLI.

Von denen Ausgestorbenen Herren von Neideck.

Das Stamm-Hauß dieses erloschenen Geschlechts, ist das dermahlen verödete an der Wiesent, Streitberg gegen über gelegen, und dem Hochstifft Bamberg gehörige Schloß Neideck, welches in denen ältesten Zeiten denen Herrn Grafen von Schlüsselberg zugestanden hat.

Hanß von Neideck, kam anno 996. zum Turnier nach Braunschweig.
Georg von Neideck, befande sich auch auf besagten Braunschweiger Turnier.
Ein Herr von Neideck, ward anno 1197. zu Nürnberg an der Schau ausgestellet.
Hermann von Neideck, hatte den Zehend zu Nauendorff und Saleck anno 1303.
Berthold von Neideck, Ritter, hatte den Pfarr-Sitz zu Winner und den Zehend zu Butingen an. 1303. 1319.
Magaretha von Neideck. Gemahl. Herr Hanß Henßlein von Eusenheim anno 1374.
Cuntz Senior, Engelhard und Hanß von Neideck, hatten den halben Theil der Burg Bödickheim, den halben Theil des Zehends zu Mittelschofflingen, den halben Theil Zehend zu Mittel-Schierstadt, den halben Theil Zehend zu Eberstadt, den Hof zu Sanzenbach, ein Drittheil der Burg zu Ehrenstein, das Dorff Zeitlingen, den Zehend zu Sultzbach zur Helffte, den Hof zu Schönstadt, den vierdten Theil der Burg Roßried, den sechsten Theil des Zehends zu Godiben, und den Hof zu Schafelitz mit allen Zugehörungen, Gericht und Voigtheylichkeiten anno 1394 1401.
Georg von Neideck, ward anno 1505. zum Bischoff und Fürsten des Heil. Römischen Reichs in Trident erwählet und † anno 1514.
Paulus von Neideck, Dom-Capitular-Herr zu Bamberg und Probst des Kayserlichen Stiffts von der alten Capelle zu Regenspurg.

*

Simon von Neideck, besaß anno 1373 zwey Theile eines Zehends zu Korb.

Beringer von Neideck, besaß gleichfalß erwähnte zwey Theile des Zehends zu Korb anno 1401. 1412. Gemahlin. Anna von Mur.	Hanß von Neideck, hatte den Hof zu Sanzenbach, und das halbe Dorff Wedelsbach anno 1403. verkauffte anno 1410. den Hof Sanzenbach, Herrn Heinrich Rüden von Collenberg. Gemahlin. Anna . . . . . Herr Bischoff Johannes von Egloffstein, bekennete ihr 100. fl. Rheinisch auf den Hof Sanzenbach anno 1407. Dominica Estomihi.

Engelhard von Neideck, hatte nebst seinem Bruder Albrecht die 2 Theile Zehend zu Korb, welche von ihren Vater Beringer auf sie gekommen an. 1437. 1445. Herr Eberhard Rüd von Collenberg, gab ihm einen Hof zu Sanzenbach auf an 1443. Er kauffte von seinem Schwager Hanß Gerhard einen halben Zehend zu Ober-Zimmern, und einen Hof zu Gezickheim, und liehe anno 1476 seinem Tochter-Mann Heintz Reimann 180 fl. dafür er ihm seine Höfe zu Sanzenbach und Gezickheim verschrieben.	Albrecht von Neideck, war bekannt anno 1437. 1441. 1456. Gem. Margaretha v. Berchtheim. Vermählt an. 1447 den 3. May, er verschrieb ihr cod. an. auf seinen Zehend zu Korb 150 fl.	Magaretha v. Neideck. Gemahl. Herr Hanß Heußlein v. Eusenheim an. 1450.

Herold von Neideck, besaß anno 1467. zwey Theile Zehend zu Korb, die von Herrn Albrecht von Neideck, seines Vaters-Bruder auf ihn gekommen.	Simon von Neideck, verkauffte anno 1464. Herrn Cuntz Echtern einen Theil Zehend zu Goßheim.	Hanß von Neideck, verkauffte an. 1464 nebst seinen Brüdern Cuntz Echtern, ein drittheil Zehend zu Stein, mit Hn. Churfürst Friederichs von der Pfaltz Bewilligung.	Diethert von Neideck, anno 1464 † 1467.	Margaretha von Neideck. Gemahl Herr Stephan v. Heßberg an. 1476	Anna von Neideck. Gemahl. Hr Hanß Reimann, anno 1476.

Eberhard von Neideck, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe . . Tab. CCCXLII.	Diethert von Neideck, besaß anno 1467. 1469 1479 einen Theil am Zehend zu Korb, der von seinem Vetter Herold auf ihn gekommen, und hatte mit seinem Bruder Eberhard einen Theil an den Höfen zu Gezickheim und Sanzenbach, die von ihren Vater Hansen auf sie erstorben anno 1479. Hanß von Neideck, überkame nach Absterben seines Vaters Diethert einen Theil am Hof Gezickheim und andere Güter mehr, worüber er die Lehen empfangen anno 1491. Ammel von Neideck. Gemahl. Herr Wilhelm von Neideck zu Lobenbach anno 1533.

TABULA CCCXLII.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Neideck.

Eberhard von Neideck, führete sein Geschlecht fort, (Tab. CCCXLI.) besaß 2. Theile am Zehend zu Korb, auch seinen Theil am Hof zu Gezickheim und Sanzenbach an. 1496. und lebte noch anno 1515.

Anton von Neideck, hatte für sich seines Vaters Theil an den Höfen zu Gezickheim und Sanzenbach, die er an sich gelöset hatte, und florirete anno 1515. 1516. 1520. † an. 1533. Gemahlin. Margaretha Rüdin von Collenberg, welche von ihm auf die Höfe zu Gezickheim und Sanzenbach verwiesen worden.

Simon v. Neideck, besaß für sich und Anton, wie auch den annoch unmündigen Bruder Philipp 2. Theile des Zehends zu Korb, so von Eberhard ihren Vater auf sie erstorben an. 1516. 1520.

Philipp von Neideck, empfienge anno 1524. vor sich, dann Joachim, Wilhelm und Christoph seinen Vettern, so unmündig, zwey Theile Zehend zu Korb, und einen Theil an Höfen zu Gezickheim und Sanzenbach.

Joachim von Neideck zu Eubigkheim, erbete vor sich und seinen Bruder Wilhelm, der nicht zu Lande, auch den andern Bruder Christoph, der unmündig, an. 1533. seinen Vetter Anton und Philipp, bekame mit seinem Bruder Wilhelm in der Theilung zwey Theile Zehend zu Korb und 3. Höfe zu Gezickheim und Sanzenbach, war Träger Simon, Wilhelm und Eberhards, seines Bruders Wilhelms nachgelassener unmündigen Söhne an. 1549.

Wilhelm von Neideck zu Lobenbach, an. 1524. 1533. 1539. 1543. Gemahlin. Ammel von Neideck, Herrn Hansens v. Neideck, Tochter.

Christoph von Neideck, war bekant anno 1524. 1533.

Reinhard von Neideck, zog anno 1532. mit Herrn Pfalz-Graf Friederichen wieder die Türcken zu Felde.

Clara Anna von Neideck. Gemahl Hr. Wolfgang Jacob Senfft v. Sulburg an. 1535.

Simon Eitel von Neideck zu Lobenbach empfienge vor sich und seine Brüder anno 1560. 1574. die Lehen.

Wilhelm v. Neideck zu Lobenbach, empfienge vor sich und seinen Bruder Hanß Siegemund die Lehen an. 1577. und 1581.

Hanß Siegemund von Neideck zu Lobenbach, an. 1577.

Wilhelm Eitel von Neideck zu Lobenbach, empfienge vor sich und als Träger Wilhelm und Hanß Siegemunds, weyland Simon Eitels seines Bruders nachgelassener Söhne, die Lehen anno 1577. Gemahlin. Anna Regina v. Rabenstein, Herrn Hansens v. Rabenstein, und Frauen Anna v. Rabenstein, einer gebornen v. Reuneck, Tochter, Herrn Hanß Jacobs v. Berlichingen, hinterlassene Frau Wittbe.

Eberhard von Neideck, war bekant anno 1568.

Ammel von Neideck. Gemahl. Herr Philipp von Weiler, † an. 1558.

Anna Elisabetha von Neideck. Gemahl. Herr Wolfgang Christoph von Gebsattel.

TABULA CCCXLIII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren Neustädtern genannt Stürmern.

Die Herren Neustädter sollen den Stamm-Nahmen von Neustadt an der Aisch, den Zunahmen Stürmer aber deswegen von einem Kayser erlanget haben, weil sich ein Anherr ihres Geschlechts, ungemein tapffer in Bestürmung einer Stadt erwiesen. Sie besassen beym löblichen Ort-Gebürg das an der Auffeeß eine Stunde von Holfeld gelegene Ritter-Guth Sachsendorff, ingleichen das an der Lochau ebenfalls eine Stunde von Holfeld gelegene Schloß und Dorff Schönfeld, sodann auch das in selbiger Gegend liegende Dorff Bilgendorff. Sachsendorff und Bilgendorff stehet der..ahlen in der Hand der Herren Heußlein von Eusenheim, Schönfeld aber ist von besagten Herren Heußleinen v. Eusenheim, schon vor vielen Jahren, dem Hochstifft Bamberg versetzet worden, und jetzt besagte Güter sind nach der Herren Neustädter Absterben, alle durch Heyrath an hochernannte Herren Heußlein v. Eusenheim, gekommen.

Otto Neustädter genannt Stürmer, war anno 1296 beym Turnier zu Schweinfurth.
Conrad Neustädter genannt Stürmer, ist anno 1403 beym Turnier zu Darmstadt gewesen.
Heinrich Neustädter genannt Stürmer, wird an. 1231. in denen alten Raveneckischen Urkunden, unter den Zeugen benennet.
Ulrich Neustädter genannt Stürmer, ist an 1299. ein Vasall vom Herrn Graf Friederich v. Truhendingen gewesen.
Otto Neustädter genannt Stürmer, war Burgmann zu Altenstein anno 1319.
Engelhard Neustädter genannt Stürmer, hatte Burg-Güter zu Altenstein, den halben Zehend zu Junckersdorff, wie auch zu Buten, ein viertheil Zehend zu Michenbach und Lechenrod, sodann den halben Theil an Rotenberg anno 1327. 1333. 1335. und 1346. Sein Sohn hiesse
Gundeloch Neustädter genannt Stürmer, welcher anno 1352. 1364. und 1373. vom Hochstifft Würtzburg seine Lehen empfangen hat.
Dieterich Neustädter genannt Stürmer von Altenstein, hatte zwey Hof-Raithen, eine inner- und die andere ausserhalb des Schlosses zu Altenstein, ingleichen 2. neu Gereuthen daselbsten, und den halben Zehend zu Junckersdorff anno 1331. 1340.
Heinrich Neustädter genannt Stürmer, war anno 1340. Wehr-Bürge, hatte einen Hof zu Geßler auf den Donnersberg, den ihn Herr Aberdar v. Seckendorff aufgegeben, und empfienge solchen zu Lehen an. 1347. Dessen Sohn hiese.
Albrecht Neustädter genannt Stürmer, und schriebe sich von Geßler. Man findet ihn an 1365 unter den Edel-Knechten.
Fritz Neustädter genannt Stürmer, war Hochfürstl. Burggräflicher Voigt zu Zwernitz an. 1383. 1385.
Cuntz Neustädter genannt Stürmer, wohnete zu Glaßhütten anno 1383. 1385.
Bartholomäus Neustädter genannt Stürmer, ward anno 1510. zum Abt im Closter Michelfeld erwählet und bestätiget, stunde dem Closter 19. Jahre vor, † anno 1529. und liegt in besagter Closter-Kirche begraben, wo sein Epitaphium annoch zu sehen ist.

*

Götz Neustädter genannt Stürmer, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, empfienge anno 1345. seine Lehen von dem Hause Hohenlohe, und lebte noch anno 1367. Gemahlin. Anna Kratzin von Diespeck.

Poppo Neustädter genannt Stürmer, florirete anno 1379. und 1406. Gemahlin. Barbara von Steinau genannt Steinrück.

Götz Neustädter genannt Stürmer, zog nach Rothenburg ob der Tauber, und verkauffte an. 1395. Donnerstags nach Valentini, Hanß und Peter Fürbringern, denen Gebrüdern, 2. Güter zu Reitzenwind.

Hanß Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Bernrode und Unter-Messelbach, empfienge anno 1439. seine Lehen. Gemahlin. Cunegunda von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff in der Au zu Michelfeld, Tochter. Sie stiffteten eine Neben-Linie.

Ulrich Neustädter genannt Stürmer, führete die Haupt-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIV.

Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Martin von Egloffstein zu Gailenreuth, Lelitz, Henfenfeld und Leupoldstein.

Barbara Neustädterin genannt Stürmerin. Gem. Herr Eberhard Kreß.

Otto Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, anno 1447. liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Cuntz Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Rath, anno 1447. liegt zu Culmbach im Closter begraben.

Eberhard Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, florirete anno 1447. und ward anno 1458. nebst Herrn Hansen von Auffeeß, Amtmann zu Gregolstein, Wehrbürge, da Herr Cuntz Lochner von Loch, Herrn Bartholomäo und Andrea Gebrüdern von Königsfeld, seine Sölden und Höltzer zu Rinckau verkauffte.

Hanß Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, kauffte seinem Schwager Herrn Sebastian von Königsfeld und dessen Hauß-Frauen Elß, eine Wiese zu Schönfeld um 40. fl. anno 1483. am St. Dorotheen-Tag ab. Gemahlin. Cunegunda von Königsfeld.

Barbara Neustädterin genannt Stürmerin Gemahl. Hr. Nicolaus v. Giech zu Wiesentfelß.

Erhard Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, lebte und war bekannt anno 1500. und † in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Hanß Neustädter genannt Stürmer, † in der Jugend.

Ursula Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Thomas von Brand.

TABULA CCCXLIV.
Von denen
Ausgestorbenen Herren Neustädtern genannt Stürmern.

Ulrich Neustädter genannt Stürmer zu Bernrode und Unter-Nesselbach, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXLIII.) wohnete zu Windsheim, empfienge anno 1444 vom Herrn Bischoff Johanne von Brunn in Würtzburg, ein Viertheil vom grosen und kleinen Zehend zu Dorff und Feld in Diespeck, wie auch von der Grafschafft Castell zwey Theile Zehenden zu Dottenheim mit aller Zugehörung. Gemahlin. (I) Anna Deuerleinin, Herrn Heintz Deuerleins zu Diespeck, Ritters, Tochter. (II) Barbara von Mistelbach.

Albrecht Neustädter genannt Stürmer zu Bernrode, empfienge vorbesagte Lehen an. 1467. von Herrn Bischoff Rudolphen v. Scherenberg zu Würtzburg, ingleichen den Zehend zu Kurtzendorff im Ahorn-Thal, den er von Herrn Adam Grosen gekaufft, und an. 1471 die Behausung zu Niederndorff mit dem Baum-Garten, Wiesen, Aeckern, Höltzern und Zugehörungen, die er von Herrn Hansen von Zeyhern gekaufft. Gemahlin (I) Eva v. Streitberg, Herrn Hansens Senioris von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, dann Frauen Catharinä von Streitberg, einer gebornen von Guttenberg, Tochter. (II) Veronica Fuchsin v. Rügheim, Herrn Heinrich Fuchsens v. Rügheim, und Frauen Catharinä Fuchsin von Rügheim, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.

Margaretha Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Georg Junior Stiebar von Buttenheim zu Aisch und Regensperg anno 1479.

Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Jobst v. Egloffstein zu Egloffstein, Biberbach und Leihenfels, Ritter, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Bodenstein.

Michael Neustädter genannt Stürmer zu Bernrode, Hochfürstlich Würtzburgischer Land-Gerichts-Assessor des Hertzogthums zu Francken, empfienge anno 1480. vorbeschriebene Lehen, lebte noch anno 1515. und † ohne Leibes-Erben.

Matthäus Neustädter genannt Stürmer zu Unter-Nesselbach, lebte an. 1519. und dienete Georg Haberkornen in seiner Fehde, wieder das Hochstifft Würtzburg, ward aber auf Vorbitte wieder ausgesöhnet, und vom Herrn Bischoff Lorentzen ausser Sorgen gesetzet. Gemahlin. Anna von Vestenberg, Herrn Georgens v. Vestenberg, und Frauen Dorotheä v. Vestenberg, einer gebornen v. Rothenhan, Tochter.

Georg Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Bernrode und Bilgendorff, empfienge anno 1498. die Würtzburgischen Lehen vom Herrn Bischoff Lorentzen von Bibra Gemahlin. Cunegunda von Truppach, Herrn Nicolai von Truppach, und Frauen Marthä von Truppach, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Elisabetha Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl Herr Georg von Egloffstein zu Wambach anno 1520.

Cunegunda Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Stephan von Egloffstein zu Bärenfels, Senior Familiæ.

Anna Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Matthias v. Lauffenholtz zu Reichmansdorff.

Clara Neustädterin genannt Stürmerin, Closter-Frau zu Rothenburg ob der Tauber, † anno 1532. Sambstags nach Petronellä, und liegt in dasigem Closter.

Marcus Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, stunde in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Caspar Neustädter genannt Stürmer, Dom-Herr zu Bamberg, Würtzburg u. Eichstädt an. 1520.

Balthasar Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, bliebe in Kayserlichen Kriegs-Diensten wieder den Türcken.

Sebastian Neustädter genannt Stürmer, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLV.

Hanß Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Dom-Herr zu Eichstädt an. 1520.

Lucas Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, war bekannt anno 1515. 1520. 1531. Gemahlin. Magdalena von Reitzenstein, Herrn Friederichs von Reitzenstein, Tochter.

Christian Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, ward an. 1571. und 1575. jedesmahlen mit 60. fl. Ritter-Steuer vom löblichen Ort-Gebürg beleget, und † ohne Leibes-Erben.

TABULA CCCXLV.

Von denen Ausgestorbenen Herren Neustädtern genannt Stürmern.

Sebastian Neustädter genant Stürmer zu Schönfeld, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXLIV.) verkauffte nebst seinen Brüdern denen Herren von Lauffenholtz das Ritter-Guth Berntode mit aller Ein- und Zugehörung, kauffte hingegen vor sich anno 1559 von Lorentz Vickhen zu Obernseeß, ein eigen Guth zu Schönfeld um 100. fl. am Montag nach Pauli-Bekehrung, † in hohen Alter anno 1562. Gemahlin Elisabetha von Wolmarshausen, Herrn Marci von Wolmarshausen, und Frauen Barbarä von Wolmarshausen, einer gebornen von Giech, Tochter.

Erasmus Neustädter genant Stürmer zu Schönfeld, Mistelbach, Sachsendorff u. Bilgendorff, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg an. 1545. ward Capitular-Herr an. 1554. hierauf Dom-Dechant zu Würtzburg an 1564. Dechant des Ritter-Stiffts zu Comburg an. 1583. endlich Probst im Stifft Haug, und an. 1590. Jubilæus, kauffte an. 1564. den 3. Febr. von Herrn Hanß Georg Grosen v. Trockau genant Cristans, das Ritter-Guth Sachsendorff mit aller Ein- und Zugehörung um 7000 fl. und theilete an 1565. den 31. Dec. mit seinen Brüdern ab, in welcher Brüderlichen Theilung, ihme nebst andern Stücken, das Ritter-Guth Mistelbach zugefallen, welches von Herrn Wolff Dieterichen v. Wiesenthau um 7000. fl ehebin erkaufft worden ist. Herr Erasmus Neustädter war auch Land-Richter des Hertzogthums Francken, und liegt in der Dom-Kirche zu Würtzburg begraben

Pancratius Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Dom-Herr zu Würtzburg und Eichstädt, dann Chor-Herr zu St. Burckhard in Würtzburg, † anno 1557. den 6. Junii zu Eichstädt.

Ernst Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Dom-Herr zu Bamberg an. 1561. war tod an. 1565. den 31 Dec. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Catharina Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Anton Groß v. Trockau genannt Cristans, an. 1550.

Johanna Neustädterin genant Stürmerin, † an. 1595. den 5. Sept. Gemahl. Hr Balthasar Heußlein von Eusenheim zu Kitzingen, Fatschenbrunn, Sachsendorff und Bilgendorff, † an. 1603. den 7. May zu Kitzingen, und liegt daselbsten nebst ihr in der Marien-Capelle begraben. Durch sie ist Sachsendorff, Schönfeld und Bilgendorff an die Herren Heußlein von Eusenheim gekommen.

Rosina Neustädterin genannt Stürmerin

Ursula Neustädterin genannt Stürmerin.

Felicitas Neustädterin genannt Stürmerin.

Martha Neustädterin genannt Stürmerin.

Margaretha Neustädterin genannt Stürmerin.

Sebastian Neustädter genannt Stürmer, führete die Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLVI.

Christoph Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld und Bilgendorff, anfänglich Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wolffsberg, nachgehends Ober-Schultheiß zu Bamberg, endlich aber Hauptmann und Commendante der Vestung Rosenberg ob Cronach, florirete an. 1558. 1571 kauffte an. 1573. den 2. Junii mit Bewilligung derer Herren von Guttenberg, die Schenckstadt zu Schönfeld um 600. fl. von Jacob Luschnern daselbsten, ward anno 1571. mit 300. fl Ritter-Steuer nebst seinen Brüdern beleat, und an. 1575. wieder mit 200. fl. Gemahlin. (I) Margaretha von Giech, Herrn Kummets von Giech, und Frauen Margarethä von Giech, einer gebornen Voitin v. Saltzburg, Tochter. (II) Elisabetha von Seckendorff Rhinhofen, Herrn Joachims von Seckendorff Rhinhofen zu Esselbrunn, und Frauen Annä Margarethä von Seckendorff, einer gebornen von Benningen, Tochter.

Johann Sebastian Neustädter genant Stürmer, † in der Jugend vor den Hern Vater.

Susanna Neustädterin genannt Stürmerin, † in der Kindheit.

Albrecht Neustädter genannt Stürmer, ward nur anderthalb Jahre alt.

Catharina Neustädterin genannt Stürmerin, † in der Jugend.

Margaretha Neustädterin genant Stürmerin. Gem. Herr Hanß Frantz Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld u Kohlstein.

Martha Neustädterin genannt Stürmerin, † anno 1607. den 17den Januarii. Gemahl. Herr Friederich von Eyb zu Eyburg. Vermählt anno 1580. † an. 1609. den 23. April.

Dorothea Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl Herr Christoph von Seckendorff Aberdar zu Untern-Zenn und Crassoltsheim, Hochf. Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Creglingen, † an. 1590. den 12. Junii als der Letzte seiner Linie.

Neustädter genannt Stürmer.

TABULA CCCXLVI.

Von denen Ausgestorbenen Herren Neustädtern genannt Stürmern.

Sebastian Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Wadendorff und Nesselbach, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXLV.) war anfänglich Dom-Herr zu Würtzburg, resignirte aber nachgehends und ward Hochfürstlich-Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Haßfurth und Wallburg, kauffte anno 1572. den 22. Jan. die Behausung zum grünen Schild in Bamberg von Martin Zincken, Burgern und des Raths zu Königsberg um 1400. fl. hierauf kaufte er auch anno 1580. den 3. Junii von Herrn Wilhelmen von Königsfeld das Ritter-Guth Wadendorff mit seiner Ein- und Zugehörung um 12500. fl endlich aber anno 1583. den 25. Junii dieses Ritter-Guths eigene Stücke um 600. fl. von Herrn Johann Wolffen, Wilhelmen und Siegemunden Gebrüdern von Königsfeld. In der Brüderlichen Theilung erhielte er unter andern Stücken das Ritter-Guth Nesselbach, und das Hauß zu Holfeld an. 1565. den 31. December Gemahlin. Magdalena von Rechenberg, Herrn Ernstens von Rechenberg, und Frauen Rosinä von Rechenberg, einer gebornen von Cronheim, Tochter.

Johann Christoph Neustädter genañt Stürmer zu Sachsendorff, Bilgendorff, Wadendorff, Nesselbach und Dottenheim, Dom-Capitular-Herr des hohen Ertzt-Stiffts zu Mayntz, wie auch Dom-Capitular-Herr der Kayserlichen hohen Dom-Stiffter zu Bamberg und Würtzburg, respective Dom-Custos zu Mayntz, Dom-Probst zu Bamberg, und Probst des Neben-Stiffts zu St. Stepan, Kayserl. Chur-Mayntzisch-wie auch Hochfürstl. Bamberg- und Würtzburgischer Rath, † an. 1638. den 9. November als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Carl Neustädter genañt Stürmer zu Schönfeld, Sachsendorff u. Bilgendorff, ward anno 1583. Dom-Herr zu Würtzburg, resignirete anno 1585. vermählete sich, und † ohne Leibes-Erben. Gemahlin. Margaretha Grosin von Trockau, Herrn Joachim Valentin Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Annä Grosin von Trockau, einer gebornen von Schaumberg, aus dem Hause Strössendorff, Tochter. Vermählt anno 1586.

Georg Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Bilgendorff u. Dottenheim, Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg, an. 1585. ward Capitular-Herr, † anno 1626. und liegt in der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Anna Neustädterin genannt Stürmerin. Gemahl. Herr Heinrich von und zu Egloffstein, Mühlhausen und Bieberbach, † zu Mühlhausen unbeerbt, und liegt daselbsten in der Kirche begraben.

TABVLA CCCXLVII.

Von denen ausgestorbenen Herren Ochsen von Guntzendorf.

Die Herren Ochsen von Guntzendorf haben das Schloß und Dorf Guntzendorf als ihr Stamm Hauß besessen, welches von ihnen an die Herren Stiebar von Buttenheim gekommen, und da der lezte der Guntzendorf-Stiebarischen Linie, ohne männliche Leibes Erben mit Tod abgegangen, ist solches dem Hochstift Würzburg heimgefallen.

Die Herren Ochsen von Guntzendorf sind in der löblichen Gesellschaft des Bärens anno 1479 beym 28sten Thurnier zu Würzburg gewesen.

Heinz Ochs von Guntzendorf thurnierete in erwehnter löblicher Gesellschaft anno 1484. zu Stuttgard, anno 1485. zu Onolzbach, wo er auf der andern Seite gestanden, anno 1486. zu Bamberg, da er sich auf der dritten Zeile befunden, und anno 1487. zu Regenspurg, woselbsten er Herrn Albrechten Herzogen in Bayern zugetheilet gewesen, thurnieret hat, empfangen und geschlagen worden ist.

Ein Ochs von Guntzendorf ward anno 1484. im 32sten Thurnier zu Ingolstadt, vom Land zu Franken ausgestellet, hingegen hat auch daselsten

Ein Ochs von Guntzendorf thurnieret und ist empfangen worden.

Hanß Ochs von Guntzendorf/ ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, hatte anno 1290. einen Sitz und Hof zu Guntzendorf, wie auch einen Sitz und Hof zu Treuschendorf.

Heinrich Ochs von Guntzendorf empfienge einen Sitz und Hof in Treuschendorf, ingleichen einen Hof in Guntzendorf zu Lehen anno 1317. besaß ausser diesen noch schöne Eigenthums Güter, und stiftete eine Nebenlinie.

Dieterich Ochs von Guntzendorf hatte anno 1317. einen Sitz und Hof zu Guntzendorf.

Ulrich Ochs von Guntzendorf † ohne männliche Leibes Erben.

Heinrich Ochs von Guntzendorf zu Guntzendorf und Treuschendorf, empfinge anno 1326. in der Marckung zu Guntzendorf zehen Morgen Aecker zu Lehen, welche durch Ulrich und Eberhard seiner Brüder der Ochsen von Guntzendorf Absterben anno 1326 ledig worden.

Eberhard Ochs von Guntzendorf war tod anno 1326.

Altmann Ochs v. Guntzendorf, hatte an. 1335. einen Sitz und Hof zu Guntzendorf, den Zehend zu Sundelhofen, die Neuen Gereuthe zu Reinhardshofen und zu Berggrün, besaß auch etwas Eigenthum in Treuschendorf.

Hanß Ochs v. Guntzendorf Edelknecht, hatte anno 1353. einen Sitz und Hof zu Guntzendorf, eine Hub zu Kaltenegensfeld u. den Zehend zu Stackendorf, bekame a. 1366 durch Absterben seines Bruder Ulrichs noch einen Hof zu Guntzendorf bey Senftenberg.

Eberhard Ochs von Guntzendorf, empfinge an. 1353. einen Hof zu Guntzendorf, eine Hub zu Kaltenegensfeld und einen Theil des Zehends in Stackendorf zu Lehen.

Ulrich Ochs v. Guntzendorf Edelknecht, empfinge an. 1353 einen Hof zu Guntzendorf, eine Hub zu Kaltenegensfeld und ein Gut zu Hirschheid † a. 1366 unbeerbt.

Cunegunda Ochsin von Guntzendorf. Kloster Frau zu St. Theodor in Bamberg

Otto Ochs von Guntzendorf war anno 1362. der Grosin genannt Pfersfelderin Träger über ein Lehen zu Seußlingen, das ihr Engelhard von Hirschheid ihr Bruder übergeben. Er und sein Vetter Hanß Ochs von Guntzendorf, empfingen an. 1372. ihren Theil am Zehend zu Stackendorf, und was sie sonsten in Guntzendorf mit einander besessen zu Lehen. Gemahlin. Elisabetha, welche von ihm mit 300 fl. auf seine Güter zu Guntzendorf verwiesen worden.

Conrad Ochs von Guntzendorf zu Eschenbach, hatte an. 1366. den Zehend zu Birck bey Schwartzach in Bayern, durch Verkaufung Hrn. Reimanns von Sulzbach.

Nicolaus Ochs von Guntzendorf verkaufte an. 1368 ein viertheil Hof zu Guntzendorf, Hrn. Ulrich Hirschheidern, den um seinet willen sein Bruder Otto aufgegeben hat.

Heinrich Ochs von Guntzendorf empfienge anno 1378. alles zu Lehen, was sein Vater Hanß seliger besessen und starb ums Jahr 1396. als der Lezte dieser Nebenlinie, ohne männliche Leibes Erben.

Elisabetha Ochsin von Guntzendorf/ Kloster Frau zu Schlüsselau anno 1378.

Hanß Ochs von Guntzendorf stiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLVIII. A.

Cuntz Ochs von Guntzendorf führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLVIII. B.

TABVLA CCCXLVIII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Ochsen von Guntzendorf.

Hanß Ochs von Guntzendorf stiftete eine Nebenlinie (Tab. CCCXLVII.) hatte mit Herrn Arnolden von Seckendorf, Herrn Conrads von Seckendorf zu Steinbach, Sohn, 2 Höfe zu Guntzendorf, den halben Zehnd zu Stackendorf und eine Hube zu Kaltenegensfeld anno 1371. worans erscheinet, daß sie mit einander befreundet oder verschwägert gewesen seyn. Er besaß ein Gut zu Guntzendorf, welches Heinrich Ochsens seliger gewesen, das er anno 1385. von ihm erkauft, ingleichen alle die Rechte und Lehen, so Clauß Ochs, seines Vaters seliger Bruder gehabt, und ihm Hansen anno 1388. verkauffet worden.

Peter Ochs von Guntzendorf / besaß anno 1398. alle die Güter, so sein Vater Hanß seliger hinterlassen, verkaufte anno 1407. Herrn Hanß Stiebarn von Buttenheim, Rittern, den Zehend zu Stackendorf, lösete solchen anno 1410. wieder ein, empfinge anno 1412. zwey Burgställe in Guntzendorf, 3 Höfe, 50 Tagwerk Wiesen, 60 Aecker Holz, eine Mühle, 13 Söiden und einen Zehnd zu Stackendorf, welches alles von seinem Vater seliger auf ihn gekommen ist, zu Lehen. Gemahlin. Beatrix von Stemmhaß, Herrn Petri von Stemmhaß, Tochter, welcher anno 1407. auf den Hof zu Guntzendorf 400 fl Rheinisch bekannt worden.

Susanna Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Hanß Kreß.

Georg Ochs von Guntzendorf ward anno 1457. zum ersten Abt im Kloster Spainshard erwählet und bestätiget, starb anno 1503. im 83sten Jahr seines Alters, und liegt in dasiger Kloster Kirche begraben. Nach ihm wurde daselbsten Abt Herr Hermann Ochs von Wolfhardshof, welcher ein anderes Wappen geführet, folglich mit diesen Ochsen von Guntzendorf keine Connexion haben kan.

Ulrich Ochs von Guntzendorf empfienge vor sich und seine beyden Brüder die Lehen, und alles, was ihr Vater Peter Ochs seliger, hinterlassen hatte anno 1449. und starb unbeerbt.

Fritz Ochs von Guntzendorf besaß anno 1461. den halben Zehend zu Stackendorf, und starb anno 1504. als der lezte dieser Nebenlinie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Eva von Streitberg, Herrn Heinrich Senioris von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, dann Frauen Catharinä von Streitberg, einer gebornen von Egloffstein, Tochter.

TABVLA CCCXLVIII. B.

Cuntz Ochs von Guntzendorf / führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCXLVII.) schrieb sich von Eschenbach, empfienge anno 1373. einen Zehend über das Dorf Birck bey Frankenberg, ingleichen ein Hauß zu Guntzendorf, 7 Morgen Bau Felder, auch 5 Tag Werk Wiesen und Holz, welches alles sein Vater Conrad innen gehabt. Anno 1392. verkaufte er seinem Vetter Hansen von Guntzendorf um 232 Pfund Heller, Güter.

Peter Ochs von Guntzendorf erbete seinen Vater Cuntzen, und lebte noch anno 1437. Gemahlin. Cunegunda von Wichsenstein, welche er anno 1431. mit 400 fl auf Guntzendorf versichert hat.

Margaretha Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Jacob von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld.

Heintz Ochs von Guntzendorf war anno 1485. Herrn Achatii Ochsens von Guntzendorf, weyland Herrn Hanß Ochsens von Guntzendorf, hinterlassenen Sohns Träger, über alle die Lehen, so sein Vater mit sammt Heintz und Cuntz seinen Brüdern bißhero empfangen, doch Cuntz Ochsens Wittben unschädlich an ihrer Bekänntniß. Anno 1483. verschrieb er seiner Hauß Frauen Barbarä Sinzenhoferin 600 fl. auf 2 Güter zu Guntzendorf, einen Hof an der Ebrach, einen Hof zu Kaltenegensfeld mit den Zinsen und Weyhern und einen Hauß-Garten. Anno 1495. Donnerstags nach St. Moritz kaufte er von seinem lieben Oheim, Herrn Bernharden von Wichsenstein, einen Hof zu Kaltenegensfeld. Er zeugete 3 Söhne, und seine Wittbe lebte noch an. 1505.

Cuntz Ochs von Guntzendorf stiftete eine Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIX. A.

Hanß Ochs von Guntzendorf führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIX. B.

Ursula Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Burckhard von Seckendorf Rhinhofen zu Roßbach, Marck Taschendorf und Enzleben, welchem seines Schwieger Vaters Güter zu Gnntzendorf um 300 fl. Rheinisch versetzet worden seyn.

Georg Ochs von Guntzendorf zu Wildenstein war an. 1505. Chorherr zu Herrieden.

Ulrich Ochs von Guntzendorf war bekannt anno 1505. u. 1510. † ohne männliche Leibes Erben.

Hanß Ochs von Guntzendorf / war bekannt anno 1505. schrieb nebst seinen Bruder Utzen Herrn Peter Ochsen von Guntzendorf seinem Vetter, auf, den Theil an den alten Schlosse zu Guntzendorf, nemlich das Thürnlein ob den Thor, und das kleine Gewölblein in der Behausung, und als weit die alte Kelter begriffen gehabt, und den dritten Nutzen an Fischen im innern Graben, wie das von ihren Vater seliger Herrn Heintz Ochsen von Guntzendorf, auf sie gestorben ist. Vor sie hat gesiegelt Herr Georg von Embs Pfleger zu Osternohe am St. Thomas Abend anno 1510. Er starb unbeerbt.

Ochs von Guntzendorf.

TABVLA CCCXLIX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Ochsen von Guntzendorf.

Cuntz Ochs von Guntzendorf / stiftete eine Nebenlinie (Tab. CCCXLVIII.) siegelte anno 1467. die Quittung, so sein Schwager Hanß Hellwagen, Heintz Lochnern von Loch, über empfangene 300 fl. Heyraths Gut ausstellete, war bekannt anno 1476. und 1484. Gemahlin. (I.) Anna Lochnerin von Loch, Herrn Michael Lochners von Loch zu Loch, Wiesentfelß und Weyher, dann Frauen Dorotheä Lochnerin von Loch, einer gebornen von Schaumberg Tochter anno 1467. war tod anno 1484. (II.) Anna Bollingerin, Herrn Paul Bollingers und Frauen Elisabethä Bollingerin, einer gebornen von Gumpenberg, Tochter. Ihr wurden von ihm auf ihr Lebenlang 700 fl. verschrieben, und zwar auf den alten Sitz zu Guntzendorf und die neue Wiese unter den Dorf daselbsten anno 1484.

Peter Ochs von Guntzendorf / war Utz und Hanß Ochsens von Guntzendorf Träger, kaufte von ihnen anno 1510. einen Theil am Sitz zu Guntzendorf, war bekannt anno 1519. 1538. und hatte anno 1541. den andern halben Theil obiger Stücke noch zu Lehen. Gemahlin. Elisabetha von Wiesenthau, Herrn Clement Senioris von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, Pflegers zu Friedberg, dann Frauen Catharinä von Wiesenthau, einer gebornen von Aschhausen, Tochter. anno 1529.

Elisabetha Ochsin v. Guntzendorf.

Margaretha Ochsin von Guntzendorf.

Elisabetha Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Clemens von Hezelsdorf zu Brand.

Margaretha Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Ernst von Mengersdorf zu Mengersdorf, Drosenfelden, Lesau und Obern Mufendorf.

Anna Ochsin v. Guntzendorf. Gemahl. Herr Christoph von Breitenbach genannt Breitenstein a. 1565

Joachim Ochs von Guntzendorf war bekannt a. 1546. 1549. 1550. und starb ohne Leibes Erben.

Ursula Ochsin v. Guntzendorf. Gemahl. Herr Wolfgang v. Rabenstein zu Kirchahorn u. Weyher Hochfürstlich Bambergischer Landrichter und Oberamtmann zu Vielseck starb anno 1559.

Sebastian Ochs von Guntzendorf Dom Capitular Herr und respective Dechant zu St. Stephan in Bamberg an. 1557. den 10 Jul. † a. 1559. als der Lezte dieser Nebenlinie, u. liegt in der Domkirche zu Bamberg

Cunegunda Ochsin von Guntzendorf starb in der Jugend.

Friederich Ochs von Guntzendorf starb in der Jugend.

Catharina Ochsin von Guntzendorf starb als ein Kind.

Christoph Ochs von Guntzendorf / Hochfürstlich Bambergischer Hauß Voigt, war anno 1541. seines Vaters, Herrn Peter Ochsens von Guntzendorf, Träger, weil derselbe mit hohen Alter und Leibes Schwachheiten beladen gewesen. Er starb anno 1557. ohne männliche Leibes Erben.

TABVLA CCCXLIX. B.

Hanß Ochs von Guntzendorf / führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCXLVIII.) und war bekannt anno 1469. und 1485. Gemahlin. (I.) Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hermann Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Würzburgischen Hofmeisters, und Frauen Susannä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen von Redwitz, Tochter. (II.) Catharina Marschallin von Ebneth, Herrn Nicolai Marschalls von Ebneth zu Ebneth und Wildenroth, dann Frauen Clarä Marschallin von Ebneth, einer geborneu von Murach, Tochter, vermählt anno 1493.

Achatius Ochs von Guntzendorf war anno 1497. unmündig, brachte mit seinem Vetter alle seiner Vor Eltern Lehen zusammen anno 1519. Gemahlin. Anna von Seinsheim, Herrn Engelharts vou Seinsheim zu Koppenwind, und Frauen Dorotheä von Seinsheim, einer gebornen von Stein, Tochter. Sie hatte 2800 fl. Bekenntniß auf Koppenwind, und er verschrieb ihr 1200 fl. auf seinen Sitz und Gütern zu Guntzendorf anno 1515.

Elisabetha Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Clement Junior von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, vermählt anno 1529.

Georg Pancratius Ochs von Guntzendorf / empfienge nach Absterben seines Vaters Achatii anno 1538. den halben Theil der Ochsischen Lehen, erbte seinen Vetter Christoph Ochsen anno 1557 und starb anno 1563. als der Lezte seines Namens, Stamms, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Gertraud Marschallin von Ostheim, Herrn Moritz Marschalls von Ostheim zu Wallbach und Waltershausen, dann Frauen Magdalenä Marschallin von Ostheim, einer gebornen von Fullbach, Tochter, geboren anno 1523. Sie ward anno 1555. Mittwochs nach Luciä auf Guntzendorf versichert, zeugte mit ihm eine Tochter, und vermählte sich anno 1567. den 17 April zum zweyten mal mit Herrn Georg Andreas Stiebarn von Buttenheim.

Dorothea Ochsin v. Guntzendorf. Gemahl. Herr Christoph Heinrich von Ehrthal Hochfürstl. Würzburgischer Rath, Marschall und Amtmann zu Mainberg, vermählt anno 1577. starb anno 1592. Sie erbte nebst ihren beyden Schwestern des Bruders eigenthümliche Güter.

Cunegunda Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Philipp von Streitberg zu Unterleinleiter und Ziegenfeld.

Margaretha Ochsin von Guntzendorf. Gemahl. Herr Melchior Groß v. Trockau genannt Pfersfelder zu Oberweilersbach, Hochfürstl. Bambergischer Amtmann zu Lichtenfelß.

Anna Maria Ochsin von Guntzendorf starb ohne Kinder. Gemahl. Herr Johann Ernst von Künsperg zu Weidenberg.

TABVLA CCCL.

Von denen ausgestorbenen Herren von Pallast.

Die Herren dieses erloschenen Geschlechts besasen auf den Fränkischen Gebürge viele Güter zu Kaltenegensfeld, Hirschheid und anderer Orten mehr, welche gröstentheils dem Hochstift Bamberg heimgefallen seyn.

Hanß von Pallast/ lebte laut eines alten Lager Buchs anno 1300. und hinterliesse 2 Söhne.

Friederich von Pallast hatte den halben Zehnd zu Ober Rimpach, einen Hof zu Hoffstetten, auch samt seinen Brüdern einen Zehend zum dritten Theil in Hambnr und eine Wiese zu Haselach anno 1333. 1335. wohnete zu Bamberg, und empfienge anno 1347. zu Lehen, 2 Zehenden zu Hoffstetten und Niedern Haag und eine Hof Rait daselbsten, ingleichen die Zehenden zu Ober Rimpach, so dann den vierdten Theil Zehend und dritten Theil einer Hof Rait, so der alte Voigt besessen, welche Stücke Conrad Rab mit ihm empfangen, der ihm und seinem Bruder Thoma den Zehend zu Hirschheid übergeben.

Thomas von Pallast überkame nebst seinen Bruder Fritzen durch Aufgebung Hanß Hirschens von Zochendorf, eine Hube, einen Hof und ein Bäulein zu Kaltenegensfeld anno 1347. und lebte noch anno 1361.

Hanß von Pallast Edelknecht, empfienge die von Hermann Hirschen von Zochendorf neu erkaufte Hube zu Kaltenegensfeld a. 1361 nachgehends a. 1373 den driten Theil zu Guntzendorf.

Ulrich von Pallast hatte durch Aufgebung Leupold und Dietrich Kuchenmeisters von Biebelrieth, alle die Stücke und Lehen, so sie bishero zu Guntzendorf, Hürbel und Dornhausen gehabt, wie auch den Heu Zehend zu Guntzendorf, den ihn Leupold Steiner anno 1352. übergeben.

Peter von Pallast besaß mit seinem Bruder Egidio 5 Huben zu Guntzendorf und anderthalb Huben, darauf der Herr Burggraf zu Nürnberg die Voigthey gehabt, sammt den Heu Zehend auf den Hof zu Dornhausen, und den dritten Theil eines Lehens im Berg an. 1362

Egidius von Pallast erkaufte von Ludwig und Pfau von Eyb den Zehend zu Oberafelden, und was sie daselbst gehabt anno 1369. hatte zu Guntzendorf den dritten Theil, auch über dieses 2 Güter zu Oberfelden, ein Gut zu Bergel und einen Hof zu Gesler anno 1373.

Fritz von Pallast gab durch Conraden v. Wichsenstein, Herrn Conrad Heiden von Hirschheid eine Hof-Rait zu Hirschheid auf anno 1366.

Thomas von Pallast hatte zum Lehen Träger über eine Hube und Sölden zu Kaltenegensfeld Herrn Ott Motschidlern von Gerau anno 1380.

Jacob von Pallast zog nach Rothenburg, hatte an. 1424. seines Vaters Hansens seliger Lehen, und versetzete an. 1431. Wolfram Geisendörffern, Burgern zu Rothenburg den Weiler Guntzendorf vor 500 fl.

Ulrich von Pallast hatte mit seinem Bruder Jacob alle die Lehen, welche Gilch ihr Vater vorhero besessen, als einen Zehnd zu Oberfelden und 2 Gütlein allda, auch was er zu Guntzendorf hinterlassen, einen Hof zu Geßler, eine Gült auf ein Gut zu Bergel und zu Dornhausen, auch einen Zinß auf ein Hauß anno 1389.

Jacob von Pallast a. 1389. war tod a. 1400.

Michael von Pallast empfienge an. 1402 ein Gut in Kaltenegensfeld zu Lehen.

Fritz von Pallast/ Thomä Sohn und Michaels Bruder, versäumete die Lehen zu Kaltenegensfeld, weshalber dieselben als verfallen, Herrn Otten von Puntzendorf, verliehen worden anno 1401.

Fritz von Pallast war Hansens von Langenstadt des Jungen Oheim, brachte ihn in die Mit Belehnung zweyer Güter zu Kaltenegensfeld an. 1431. welche zwey Güter von seinem Großvater Thoma auf ihn gekommen.

Peter von Pallast zu Leutershausen hatte den Weiler Guntzendorf mit seinen Zugehörungen, den Hof und Zehnd zu Gesler, 2 Burg Güter zu Oberfelden und die Kalte Laiten zu Breuersfelden an. 1431. Gemahlin, Margaretha von Hirschheid.

Michael von Pallast Dom Herr zu Augspurg und Regenspurg anno 1431.

Anna von Pallast. Gemahl. Herr Heintz Senior von und zu Guttenberg a. 1447.

Pallast.

TABULA CCCLI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Plassenberg.

Dieses edle Geschlecht ist mit denen Herren von Guttenberg einerley Ursprungs und Herkommens, und hat zuletzt die Ritter-Güter Eckersdorf und St. Gilgenberg, eine Stunde von Bayreuth gelegen, besessen, welche dermalen alle beyde dem Reichs Adelichen Hause von Lüchau zustehen.

Cuntz von Plassenberg / war anno 1311. beym siebenzehenden Thurnier zu Ravenspurg unter den Edlen.

Reinhard von Plassenberg / ist anno 1374. im zwanzigsten Thurnier zu Eßlingen an der Schau ausgestellet worden.

Adam von Plassenberg / kam anno 1403. zum drey und zwanzigsten Thurnier nach Darmstadt.

Frowin von Plassenberg / erschiene anno 1403. gleichfals bey erwehnten Thurnier zu Darmstadt.

Fridericus Iudex de Plassenberg war Zeuge, da Herzog Otto von Meran anno 1201. dem Kloster Münchsfeld, Windischenhaig und Eringenreuth schenkete.

Eberlein Senior von Plassenberg sonst Guttenberg genannt, ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, war bekannt anno 1290. Gemahlin. Margaretha von Trautenberg.

Eberlein Junior von Plassenberg genannt Guttenberg, besaß anno 1306. Pfaffenreuth. Gemahlin. Elß von Blanckenfelß.

Conrad von Plassenberg war bekannt anno 1311.

Maria von Plassenberg. Gemahl. Herr Berthold Junior von Streitberg zu Streitberg, Greifenstein, Heiligenstadt und Burg Grub, Ritter anno 1303.

Heinrich von Plassenberg genannt Guttenberg, empfienge anno 1317. das Jus Patronatus der Parochie in Melckendorf zu Lehen, und lebte noch anno 1332. Gemahlin. Gertraud von Truppach.

Eberhard von Plassenberg genannt Guttenberg, hatte nebst seinen Bruder Heinrich mit dem Herrn Grafen von Orlamünda, wegen Unter-Steinach, Streittigkeiten, und starb unbeerbt.

Hanß von Plassenberg war bekannt anno 1362. Gemahlin. Elß von Trautenberg, Herrn Hansens von Trautenberg, Tochter.

Reinhard von Plassenberg siegelte einen Kauf-Contract auf der Plassenburg anno 1374. und † ohne männliche Leibes Erben.

Anna von Plassenberg. Gemahl. Herr Wolfgang von Lüchau zu Wiedersbach anno 1360.

Heinrich von Plassenberg / war bekannt anno 1380. Gemahlin. Anna von Aufseeß, Herrn Ottonis von Aufseeß zu Gregolstein und Neuhauß, dann Frauen Anna von Aufseeß, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter.

Conrad von Plassenberg / Dom Capitularherr und respective Dom Dechant zu Eichstädt anno 1382.

Anton von Plassenberg / florirte an. 1400. Gemahlin. Maria von Fullbach, Herrn Gottfrieds von Fullbach, Tochter.

Adam von Plassenberg anno 1403. Gemahlin. Anna von Gottfarth.

Frowin v. Plassenberg a. 1403

Stephan von Plassenberg hatte eine Hube zu Neuses, einen Zehend zu Cammerforst, einen Zehend in Gereuth zu Dorf und zu Felde, eine Hube zu Tuttenselß, ein Lehen zu Ober-Schwarzach, einen halben Zehend von 3 Huben gelegen zu Wickelshausen, die ihm Dieterich Told, sein Oheim aufgegeben anno 1406.

Hanß von Plassenberg zu Harßdorf, verkaufte dem Herrn Burggraf Friderichen zu Nürnberg, 2 Güter zu Zettlitz am rothen Mayn um 400 Pfund Heller an. 1404. Gemahlin. Cunegunda von Eltershofen, Herrn Cuntzens von Eltershofen und Frauen Elisabetha von Eltershofen, einer gebornen v. Parsberg, Tochter

---

Friederich v. Plassenberg Hochfürstlich Burggräflicher Amtmann zu Bayreuth, welcher auch von wegen Herrn Buggraf Johansen zu Nürnberg, 5 Jahre Amtmann zu Plassenburg und Culmbach gewesen. anno 1413. 1419.

Heinrich von Plassenberg führete sein Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLII.

Margaretha von Plassenberg stiftete an. 1445. an Pauli Bekehrung Tag die Trium Regum Messe zu Onolsbach. Gemahl. Herr Stephan von Sachsenhausen.

Adelheid von Plassenberg ward zur zehnden Aebtißin im Kloster Himmelcron erwählet und bestätiget, u. starb anno 1460.

Cunegunda von Plassenberg. Gemahl. Herr Erhard von Mengersdorf zu Mengersdorf, Drosenfelden Unter Lesau und Ober Melsendorf starb anno 1489.

TABVLA CCCLII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Plassenberg.

Heinrich von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, führte sein Geschlecht fort (Tab. CCCLI.) war bekannt anno 1440. Gemahlin. Anna Grosin von Trockau, Herrn Rudolph Grosens von Trockau zu Trockau, Kohlstein und Tuchersfeld, dann Frauen Margarethä Grosin von Trockau, einer gebornen von Giech, Tochter.

Hanß Senior von Plassenberg lebte anno 1466.

Siegemund von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg war bekannt anno 1472. Gemahlin. Cunegunda von Ehenheim, Herrn Hansens von Ehenheim zu Hollach, Altmannshausen und Langensteinach, dann Frauen Annä von Ehenheim, einer gebornen von Treuchtlingen, Tochter.

Hanß Junior v. Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, lebte an. 1466. empfienge an. 1481. mit seinem Bruder Herrn Gözen von Plassenberg die Brandenburgischen Lehen, und starb ohne Leibes Erben.

Göz von Plassenberg Amtmann zu Frankenberg, machte den Ritter Siz Eckersdorf denen Herren Marggrafen Friederichen und Siegemunden von Brandenburg zu Rittermann Lehen, und empfienge solchen anno 1481.

Albrecht von Plassenberg lebte a. 1466. verkaufte an. 1480. Herrn Otten von Mengersdorf einen Hof auf Wiederlösung.

Martha von Plassenberg Gemahl. Hr. Christoph v. Guttenberg zu Pfaffenreuth anno 1485. starb anno 1503.

Hanß von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, verkaufte anno 1506. 7 Sölden Güter zu Alt- und Neu Drosenfelden an Herrn Siegemunden von Wirßberg. Gemahlin. Cunegunda von Wirßberg.

Lorenz von Plassenberg zu Eckersdorf St. Gilgenberg und Clayriz. Gemahlin. Sibylla von Eyb, Herrn Veit Erasmi von Eyb zu Vestenberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Cammer Raths, und Frauen Blandina von Eyb, einer gebornen Auerochsin, Tochter.

Margaretha von Plassenberg. Gemahl. Herr Alexander von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Vilseck anno 1543. starb ums Jahr 1550.

Sibylla von Plassenberg. Gemahl. Herr Wolf Zänger von Zangenstein aus Bayern.

Georg Leo von Plassenberg bekame in der Theilung die vorderste Kemnath zu Eckersdorf, den äussern Garten und das kleine Gärtlein unter den alten Schloß, samt den grosen Garten, auch den halben Theil von den 12 Eichen und 36 Eichen, den untern halben Bau, den halben Theil von allen Wiesmath, auch den halben Theil des Haigs, aller Hölzer und Weyher, dann 8 Unterthanen mit allen Zinsen an Geld, Getrayd, Hünern, Hennen, Eyern und Frohn, nebst diesem mit seinem Bruder Paul Lorenzen zu gleichen Theilen zu nutzen und zu niesen die Schäferey, Hut, Fischbächlein, Fischbehälter und Badstube, und weil sein Theil besser als der andere, ward er angewiesen, dem jüngern Bruder Christoph Jacob 703 und einen halben fl. hinaus zu geben. Actum anno 1550 Freytags nach Simonis und Judä Tag. Gemahlin. . .

Paulus Lorenz von Plassenberg erhielte in der Brüderlichen Theilung das Hauß St. Gilgenberg, samt der Hoffstedt, den Viehhauß, Städel und 9 Unterthanen mit allen Zinsen an Geld, Getrayd, Hünern, Hennen Eyern und Fron, den Pitters Garten, den den Viehgarten und Bodrangen unter den Gilgenberg, den halben Theil von 72 und 36 Eichen, den obern halben Bau und alle Wiesmath halb, den halben Theil am Haig, wie auch aller Hölzer und Weyher, und mit seinen Bruder Georg Leo zu gleichen Theilen die Schäferey, Huth, Fischbächlein, Fischbehälter und Badstube, dann wegen seines bessern Theils die Einweisung, seinen Bruder Göz Siegemunden 980 fl. hinaus zu geben. Er war besage eines alten Orts Matricul de anno 1580. wegen St. Gilgenberg dem löblichen Ort Gebürg einverleibet. Gemahlin. Catharina von Wallenrod.

Göz Siegemund von Plassenberg trug in der Brüderlichen Theilung davon den Getrayd Zehend über das ganze Dorf Eckersdorf samt den tod und lebendigen Zehend daselbsten, einen Unterthanen zu Mistelgau, 5 zu Lochau, 1. zu Schinga, 2 Söldner zu Lindau und 2 Fast Nacht Hennen zu Bußbach mit allen Zinsen an Geld, Getrayd, Hünern 2c. auch 980 fl. an Geld von seinen Bruder Paul Lorenz.

Christoph Jacob von Plassenberg bekame in der Theilung das Hauß Bettendorf mit allen Einkommen, Nutzen und Zugehörde, auch 703 und einen halben fl. von seinem Bruder Georg Leo an Gelde.

Hanß Siegemund von Plassenberg, führte sein Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLIII.

Hanß Christoph von Plassenberg zu Eckersdorf, St. Gilgenberg, Clayriz und Bettendorf, empfienge anno 1582. seine Lehen. Gemahlin. Catharina von Mistelbach, Herrn Hansens von Mistelbach zu Lindach, Fronberg und Schwandorf, dann Frauen Annä von Mistelbach, einer gebornen von Merolzheim, Tochter anno 1585. den 27 Oct.

TABVLA CCCLIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Plassenberg.

Hanß Siegemund von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, führte sein Geschlecht fort (Tab. CCCLII.) war wegen Eckersdorf und St. Gilgenberg dem löblichen Ort Gebürg anno 1580. einverleibet. Gemahlin. Margaretha von Mistelbach, Herrn Wilhelms von Mistelbach, und Frauen Anná von Mistelbach, einer gebornen von Haberkorn, Tochter, deren Heyraths Brief datiret ist anno 1575. der Consens Brief aber anno 1576.

Christoph Siegemund von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, empfienge seine Lehen anno 1602. und stunde damals als ein Mitglied beym löblichen Ort Gebürg. Gemahlin. Catharina von Eyb, deren Heyraths Brief gegeben ist anno 1600. den 23 Junii.

Hanß Melchior von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, empfinge seine Bamberg- und Brandenburgischen Lehen anno 1620. und starb anno 1652. als der Letzte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms ohne Leibes Erben.

Rosina Ursula von Plassenberg starb an. 1661. Gemahl. Herr Hanß Christoph Schenck von Geyern zu Geyern, Syburg und Wiesenbruck, geboren anno 1592. den 8 Febr. vermählt an. 1624. den 16 Febr. starb an. 1648. den 9 May.

Maria von Plassenberg. Gemahl. Herr Augustin Freyherr von Closen.

TABVLA CCCLIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Puntzendorf.

Dieser Herren Stamm Hauß ist das nunmehro verödete Schloß und im Sechßlitzer Grund gelegene Dorf Puntzendorf gewesen, welches dermalen dem Hochstift Bamberg gehörig ist, und als ein Ritter Mann Lehen nach deren Absterben heimgegangen.

Hanß von Puntzendorf, kame anno 1235. zum Thurnier nach Würzburg.

Georg von Puntzendorf, war anno 1296. beym Thurnier zu Schweinfurth.

Albert von Puntzendorf, verkaufte Hanß Geßnern und Götz Hornungen zu Haßfurth 2 Theile Zehend zu Aschfeld bey Haßfurth, und 2 Theile einer Hube daselbsten, welche er ihnen aufgegeben anno 1350.

Otto von Puntzendorf, hatte den Zehend zu Tiefenbeltz und eine Hube zu Oberndorf anno 1358. verkauffte sodann anno 1366. Fritz Hauten von Ollinsdorff eine Hube zu Oberndorff, so Hanß Peyer besessen.

Walther von Puntzendorf, besaß die Pfarre zu Lodengereuth und was das Spital zu St. Martin von ihm zu Lehen hatte anno 1401. verliehe anno 1419. besagten Spithal die Capelle zu Lodengereuth und die Voigtheylichkeit daselbsten, nebst Holz und Feld.

Hanß von Puntzendorf zu Steinfeld, hatte einen Zehnd zu Hußlingen anno 1435. kaufte anno 1436. noch ein viertheil Zehnd zu Hußlingen, von Hanß Weisen Bürgern zu Bamberg, und setzete seinen Schwager, Herrn Heintzen von Schaumberg, zu sich in die Lehen, empfienge solchen Zehnd in Hußlingen anno 1445. zu Lehen, und versetzte denselben eodem anno Cuntz Leeren zu Bamberg um 80 fl.

Erhard von Puntzendorf saß anno 1431. Donnerstags nach den heiligen Ostertag zu Steinfeld.

*

Friederich von Puntzendorf übergab anno 1350. durch Herrn Hansen von Seckendorf zu Hohenegg, Cuntz Fuchsen zu Haßfurth, ein drittheil Zehend zu Utzfeld und eine Hube daselbsten, wie er solche besessen. Gemahlin. Anna von der Cappel.

Hanß von Puntzendorf, erhielte durch Aufgebung Herrn Ottens von Puntzendorf, nebst seinem Bruder Stephan den halben Zehnd zu Tiefen Beltz anno 1388. und empfinge solchen alleine zu Lehen anno 1401. Gemahlin. Margaretha von Hornkosen.

Stephan von Puntzendorf. anno 1388. war tod anno 1401.

Hanß von Puntzendorf besaß den halben Zehnd zu Tiefen Beltz, den sein Vater Hanß auf ihn gebracht hatte anno 1404. und gab denselben mit Herrn Petern von Thüngfeld, Hansen und Hermannen denen Herren Stiebarn von Rabeneck auf anno 1405.

Margaretha von Puntzendorf. Gemahl. (I.) Herr Hanß von Rabenstein. (II.) Herr Thomas von Leiningen.

Plassenberg und Puntzendorf.

TABVLA CCCLV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Puntzendorf.

Cuno von Puntzendorf war bekannt anno 1325. Seine Hausfrau Cunegunda (deren Geschlecht nicht benennet ist) trug mit Hansen von Vestenberg und Apel von Seckendorf genannt von Röttelsee zu Lehen, den Zehend und etliche Lehen zu Aschfeld, welche ihnen Engelhard Neustädter genannt Stürmer, wegen Ott Fuchsens, Ritters, und Hanß Flügers anno 1325 übergeben.

Conrad von Puntzendorf/ hatte die Zehenden zu Gerstungshausen, Weisenau und Gleichen unter den Schloß Gleichenberg, 3 Huben zu Weisenau, 5 Huben zu Wasungen, das Dorf Lodengereuth, und das Dorf Birckach sammt den Zehend daselbsten anno 1347.

Albrecht von Puntzendorf empfienge mit Herrn Iring von Redwitz Rittern, den Zehend zu Aschfeld und eine Hube, den Zehend zu Gereuth bey Zeil und den Zehend zu Wildenberg anno 1346

Wolfram von Puntzendorf/ hatte den Kirchen Satz zu Lodengereuth anno 1361 und ist der älteste seines Geschlechts worden.

Cunegunda von Puntzendorf ist eine der ersten Kloster Frauen zu St. Clara in Bamberg gewesen.

Hermann von Puntzendorf überkame durch Absterben seines Vater, Wolframs den Kirchen Satz zu Lodengereuth anno 1371 und ist ebenfalß der älteste seines Geschlechts worden.

Otto Senior von Puntzendorf erhielte Herrn Fritzens von Pallast versaumte Lehen anno 1401 hatte eodem anno ein viertel und ein sechstheil Zehend zu Mittelstreu, saß anno 1403 zu Lodengereuth, war anno 1406 Ritter und hatte 4 Morgen Weinberge am Stein zu Würzburg, welche Heinrich Kottner Ritter, vormals gegen Hanß Schlegel, Burgern zu Rothenburg, Leonhard Eßlingers Eydam, im Rechten erhalten hat. Anno 1408 ist er Herrn Bischof Hansens Rath und Beysitzer im Saal- und Landgericht zu Würzburg gewesen, und anno 1412 hat er als Geschlechts ältester, das Spital St. Martin in Bamberg mit alle dem beliehen, was dasselbe wegen Lodengereuth von ihme zu empfangen gehabt.

Otto Junior von Puntzendorf/ hatte das Kirchenlehen und die Voigtheÿ zu Lodengereuth als Geschlechts Aeltester anno 1435 und 1443.

Hanß von Puntzendorf war anno 1430 Kloster Herr zu Langheim.

Erhard von Puntzendorf Johanniter Ordens Ritter an. 1430

Susanna von Puntzendorf Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1430.

Hermann von Puntzendorf besaß als Geschlechts Aeltester das Kirchen Lehen zu St. Johannis und die Voigthey zu Lodengereuth, welches von seinen Vater Otto auf ihn gekommen ist anno 1457. 1468.

Otto von Puntzendorf/ Dom Herr zu Bamberg und Eichstädt a. 1450

Heinrich von Puntzendorf gienge in Kayserliche Kriegsdienste, u. war tod anno 1450.

Friederich von Puntzendorf Kloster Herr zu Bantz an. 1450.

Caspar von Puntzendorff war Geschlechts Aeltester, und überkame von seinem Vater Hermann das Kirchenlehen zu S. Johannis und die Voigthey zu Lodengereuth anno 1482 † anno 1486.

Wolf von Puntzendorf ward Senior Familiæ Kirchen und Voigtheyherr zu Lodengereuth anno 1486 empfinge vor sich und seine Brüder eodem anno wie auch anno 1496 die Lehen, und starb anno 1522 ohne Leibes Erben.

Philipp von Puntzendorf ist anno 1520 nicht innerhalb Landes gewesen, anno 1522 Senior Familiæ, Kirchen- und Voigtheyherr zu Lodengereuth, auch eodem anno Erbe seiner Brüder Wolf und Jacobs worden, anno 1541 noch am Leben gewesen, und als der Lezte dieses Geschlechts, Schilds und Helms gestorben.

Jacob von Puntzendorf anno 1486. 1496. 1520 † anno 1522 unbeerbt

Jobst von Puntzendorf anno 1486. 1496. war tod anno 1520.

Puntzendorf.

TABVLA CCCLVI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Die Herren von Rabenstein sind uralte Thurnier- Ritter- und Stiftsmäßige edle Franken gewesen, und haben die zum löblichen Ort Gebürg gehörigen considerablen Ritter Güter Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Kirch Ahorn und Adlitz besessen. Das Stamm Hauß Rabenstein ingleichen Schloß und Dorf Rabeneck, eine Stunde von Weischenfeld gelegen, fielen nach den Abgang dieses edlen Geschlechts dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Culmbach, als ein vermanntes Ritter Lehen, heim, wurden aber von Ihro iezt regierenden Hochfürstlichen Durchlaucht bald hernach wieder an die Herren Grafen von Schönborn überlassen, und die Belehnung deshalber ertheilet. Die Schlösser und Dörffer Weyher und Kirch Ahorn giengen dem Hochstift Bamberg heim, und wurden ebenfals dem Hochgräflichen Hause Schönborn wieder zu Lehen gegeben. Schloß und Dorf Adlitz aber, ist als ein Eigenthum denen Rabensteinischen Allodial Erben verblieben, welches dermalen Herr Heinrich Leopold von Beilwitz, Herr Georg Christoph von Reitzenstein, Herr Moritz Bernhard Erdmann von Arnim, Herrn Johann Adolphs von Brand Erben und Herr Ludwig Ernst von Lindenboom, als Rabensteinische Herren Tochtermänner im Besitz haben. Das Stamm-Hauß Rabenstein, soll, wie Herr Fabricius gefunden haben will, ums Jahr 850. erbauet worden seyn.

Theodora von Rabenstein / eine geborne von Reitzenstein, Herrn Conrads von Rabenstein hinterlassene Frau Wittbe, ward anno 1080. im Thurnier zu Augspurg von der Fränkischen Ritterschaft zur Schau- und Helm Theilung erwählet.

Bernhard von Rabenstein / kam anno 1235. zum Thurnier nach Würzburg.

Georg von Rabenstein anno 1296. zu den nach Schweinfurth.

Adam von Rabenstein ebenfals besagten Jahres zu den nach Schweinfurth, und

Hanß von Rabenstein anno 1374. zu den nach Eßlingen.

Corads von Rabenstein hinterlassene Frau Witthe, eine geborne von Thüngfeld ist anno 1374. im Thurnier zu Eßlingen von der Fränkischen Ritterschaft zur Schau- und Helm Theilung verordnet worden.

Heinrich von Rabenstein Ritter, war anno 1403. beym Thurnier zu Darmstadt, ingleichen

Hanß von Rabenstein und

Fritz von Rabenstein

Die Herren von Rabenstein sind anno 1479. beym Thurnier zu Würzburg in der löblichen Gesellschaft des Bärens gewesen, einer von ihnen aber aus der Ursache nicht zugelassen worden, weil seine Vorfahren in 50 Jahren keinen Thurnier besucht haben.

Cuntz von Rabenstein befande sich anno 1481. bey den Thurnier zu Heidelberg in der löblichen Gesellschaft des Einhorns und brachte daselbsten Beweiß, anno 1484. aber bey den zu Ingolstadt und brachte ebenfals Beweiß.

Andreas von Rabenstein kam anno 1484. in der löblichen Gesellschaft des Bärens zum Thurnier nach Stuttgard, und anno 1485. zu den nach Onoldsbach, wo er auf der ersten Seite gestanden.

Jacob von Rabenstein ward anno 1484. bey den zu Stuttgard nicht zugelassen, aber wohl anno 1487. bey den zu Regenspurg wo man ihn Herrn Herzog Albrechten in Bayern zu getheilet, empfangen und geschlagen auch mit ihm thurniret hat.

Veit von Rabenstein / thurnierte anno 1484. zu Ingolstadt und brachte daselbsten Beweiß.

Peter von Rabenstein stunde anno 1485. bey den Thurnier zu Onoldsbach auf der andern Seite.

Heinz von Rabenstein befande sich anno 1486. auf der ersten Zeile im Thurnier zu Bamberg.

Buggo von Aborn genannt Rabensteiner zu Rabenstein, ward vom Kayser Henrico V zum Probst des Stifts Aschaffenburg, nachgehends aber auch anno 1115. zum Bischof und Fürsten des heiligen Römischen Reichs in Worms erwählet, verordnet und bestätiget, regierete 36 Jahre, starb anno 1151. und liegt im Kloster Schönthal begraben, wo auch sein Epitaphium stehet.

Wetzlein von Rabenstein / und

Hermann von Rabenstein / Gebrüdere, lebten und waren bekannt anno 1353.

Christina von Rabenstein / ward ums Jahr Christi 1400. zur achten Aebtißin im Kloster St. Theodor zu Bamberg erwählet und bestätiget, und liegt daselbsten begraben.

*

Hanß von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Kirch Ahorn, Weyher und Adlitz, ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses nunmehro im Manns Stamm erloschenen edlen Hauses, war bekannt anno 1374. 1403. Gemahlin. (I.) Anna von Böldingen. (II.) Anna von Redwitz, Herrn Arnolds von Redwitz zu Redwitz, Hain und Küpß, dann Frauen Elisabethä von Redwitz, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter.

Adrian von Rabenstein führte das Rabensteinische Hauß fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLVII.	Albrecht von und zu Rabenstein a. 1394.	Peter Senior von Rabenstein war tod a. 1394.	Peter Junior von Rabenstein zu Adlitz a. 1394.	Nicolaus von Rabenstein zu Weyher anno 1394.

TABVLA CCCLVII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Adrian von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Kirch Ahorn, Weyher und Adlitz, führete das Hauß Rabenstein fort (Tab. CCCLVI.) lebte und zeugete anno 1401. 1418. Gemahlin. Anna Wolfskeelin von Reichenberg, Herrn Eberhard Wolfskeels von Reichenberg zu Reichenberg, Bleichfeld und Albertshausen, Ritters, Hochfürstlich Würzburgischen Hof Meisters, dann Frauen Elisabethä Wolfskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Wolmarshausen, Tochter.

Eberhard von Rabenstein zu Rabeneck Stifter der Linie zu Rabeneck, war bekannt anno 1422. 1428. 1433. Gemahlin. Elisabetha von Truppach, Herrn Philipps von Truppach und Frauen Cunegundä von Truppach, einer gebornen von Würzburg, Tochter.

Matthäus Senior von Rabenstein führte die Haupt-linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLVIII.

Oßwald v. Rabenstein starb in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Hermann von Rabenstein zu Adlitz, Domherr zu Bamberg anno 1468.

Heinrich von Rabenstein zu Weyher, Domherr zu Bamberg starb anno 1474. und liegt in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.

Catharina von Rabenstein. Gemahl. Herr Michael Stiebar von Buttenheim zu Sassenfarth und Rabeneck.

Ulrich von Rabenstein zu Rabeneck war bekannt an. 1430. 1440. 1450. Gemahlin. Cunegunda von Trautenberg, Herrn Hansens von Trautenberg, Tochter.

Eberhard Junior von Rabenstein zu Rabeneck, DomCapitular Herr zu Bamberg und Würzburg a. 1440. 1445. 1449.

Hanß von Rabenstein zu Rabeneck, florirte anno 1422. und starb ums Jahr 1460. Gemahlin. Anna von Wiesenthau, Herrn Hartungs von Wiesenthau Senioris zu Muckendorf, und Frauen Osannä von Wiesenthau, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Hanß von Rabenstein zu Rabeneck, DomCapitular Herr zu Eichstädt und Augspurg anno 1466. 1469. 1472.

Friederich von Rabenstein zu Rabeneck, war bekannt anno 1466. 1467. 1469. 1476. Gemahlin. Anna von Mengersdorf, Herrn Peter Junioris v. Mengersdorf, u. Frauen Elisabetha v. Mengersdorf, einer gebornen v. Littwag, Tochter.

Cunegunda von Rabenstein, Kloster Frau zu Himmelthron anno 1466.

Michael von Rabenstein zu Rabeneck, DomCapitular Herr zu Regenspurg anno 1467. 1468.

Walther von Rabenstein zu Rabeneck florirte an. 1466 1467. 1480. und starb ums Jahr 1486. Gemahlin. Catharina v. Trautenberg.

Sibylla v. Rabenstein Klosterfrau zu St. Theodor in Bamberg an. 1468.

Catharina v. Rabenstein Gemahl. Herr Lorenz von Rabenstein zu Rabenstein und Adlitz.

Jobst von Rabenstein zu Rabeneck Ritter, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creussen florirte anno 1468. 1470. 1487. und † unbeerbt. Gemahlin. Elisabetha von Löschwitz, Herrn Hanß Senioris v. Löschwitz, und Frauen Elß v. Löschwitz, einer gebornen v. Aufseeß, Tochter

Albrecht v. Rabenstein zu Rabeneck, stunde an. 1470. in Kayserlichen Kriegs diensten, u. starb unvermählt.

Heinrich von Rabenstein zu Rabeneck Dom Herr zu Augspurg an. 1470.

Anna von Rabenstein Gemahl. Herr Erhard von Rabenstein, zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt anno 1473.

Erhard von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt, lebte anno 1473. 1479. 1486. 1490. Gemahlin. Anna von Rabenstein, Herrn Friederichs von Rabenstein zu Rabeneck, und Frauen Annä von Rabenstein, einer gebornen von Mengersdorf, Tochter.

Jacob von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Bodenstein anno 1480. 1481. 1486. 1490. und starb unbeerbt.

Caspar v. Rabenstein zu Rabeneck ist a. 1486 noch unmündig gewesen.

Heinrich v. Rabenstein † vor den Herrn Vater 4 Jahre alt

Catharina v. Rabenstein Kloster Frau zu Schlüsselau an. 1437.

Sibylla v. Rabenstein, † bald nach den Herrn Vater unvermählt.

Ulrich v. Rabenstein † in der Kindheit.

Elisabetha von Rabenstein † in der Jugend

Ludewig von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt an. 1516. 1522. Gemahlin. Elisabetha von Lichau, Herrn Hansens von Lichau aus der Pfalz, und Frauen Sophiä von Lichau, einer gebornen von Egloffstein aus dem Hause Bärenfelß, Tochter.

Wolf von Rabenstein zu Rabeneck Dom Capitular Herr zu Bamberg an. 1522.

Ernst von Rabenstein zu Rabeneck Kloster Herr zu Münchsberg ob Bamberg an. 1522.

Barbara v. Rabenstein Kloster Frau zu St. Theodor in Bamberg anno 1522.

Alexander von Rabenstein zu Rabeneck, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Wilseck anno 1543. starb ums Jahr 1550. Gemahlin. Margaretha von Plassenberg, Herrn Siegemund Junioris von Plassenberg zu Eckersdorf und St. Gilgenberg, dann Frauen Margarethä von Plassenberg, einer gebornen von Mistelbach, Tochter.

Jacob von Rabenstein zu Rabeneck Dom Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1540.

Maria v. Rabenstein.

Heinrich von Rabenstein zu Rabeneck, lebte und war bekannt anno 1550. 1555. starb als der Letzte dieser Rabenecker Linie ohne männliche Leibes Erben.

Kummer von Rabenstein zu Rabeneck, lebte an. 1550. und † vor den Herrn Bruder unvermählt.

Rabenstein.

TABVLA CCCLVIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Matthäus von Rabenstein Senior zu Rabenstein, Kirch Ahorn, Weyher und Adlitz, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLVII.) war bekannt anno 1420. 1424. 1432. Gemahlin. Anna von Wirßberg, Herrn Friederichs von Wierßberg, Ritters, und Frauen Agnes von Wirßberg, einer gebornen von Rechenberg, Tochter.

Lorenz von Rabenstein zu Rabenstein und Adlitz, florirte anno 1446. 1450. 1455. Gemahlin. Catharina von Rabenstein, Herrn Hansens von Rabenstein zu Rabeneck, und Frauen Annä von Rabenstein, einer gebornen von Wiesenthau, Tochter anno 1450.

Thomas von Rabenstein zu Weyher, florirte anno 1435. 1446. 1450 und starb unbeerbt.

Matthäus Junior von Rabenstein zu Kirch Ahorn, war bekannt an. 1435. 1446. 1450. und starb unbeerbt.

Georg von Rabenstein † vor dem Herrn Vater.

Felicitas von Rabenstein. Gemahl. Herr Hanß Senior von Guttenberg zu Unter Steinach anno 1435.

Bartholomäus von Rabenstein zu Rabenstein und Kirch Ahorn anno 1480. starb anno 1502. Gemahlin. Barbara Pfreumbdnerin von Bruck, Herrn Eberhard Pfreumbdners von Bruck, und Frauen Mariä Pfreumbdnerin von Bruck, einer gebornen Rauschnerin von Lindenberg, Tochter.

Eberhard v. Rabenstein zu Rabenstein Dom Capitular Herr und oberster Schenkmeister zu Bamberg, stiftete anno 1514. Samstags am Tage Mariä Magdalenä das Spital zu Weischenfeld, und seine Executores Testamenti sind gewesen, Hr. Weiprecht von Seckendorf Rhinhofen und Herr Leonhard von Egloffstein, beyde Dom Herren zu Bamberg.

Oswald v. Rabenstein zu Adlitz an. 1473. starb unbeerbt.

Peter von und zu Rabenstein, Dom Herr zu Eichstädt an. 1473.

Georg von Rabenstein zu Weyher an. 1471. 1493. † unbeerbt.

Hartung von Rabenstein zu Rabenstein, Dom Herr zu Bamberg an. 1466.

Peter Senior von Rabenstein zu Rabenstein, Kirch Ahorn, Weyher und Adlitz war bekannt anno 1489. 1505. Gemahlin. Catharina von Redwitz, Herrn Heinrichs von Redwitz zu Haßenberg und Tüschnitz, dann Frauen Annä von Redwitz, einer gebornen Rothaftin von Wernberg, Tochter.

Caspar von Rabenstein zu Weyher, florirte an. 1500. 1509. 1514. und 1519.

Balthasar v. Rabenstein zu Rabenstein, Dom Herr zu Eichstädt und Augspurg a. 1517.

Heinrich von Rabenstein zu Kirch Ahorn, Kloster Herr zu Michelfeld anno 1520. 1528. 1533.

Brigitta v. Rabenstein, Kloster Frau zu Schlüßelau anno 1500.

Margaretha von Rabenstein. Gemahl. Herr Balthasar v. Streitberg zu Greifenstein, Heiligenstadt und Unter-Leinleiter a. 1536

Oswald von Rabenstein zu Weyher, florirte an. 1543. und starb unvermählt.

Hanß von Rabenstein zu Adlitz, war bekannt in den Jahren anno 1519. 1536. und 1543. Gemahlin. Anna von Reuneck, Herrn Wilhelms von Reuneck, und Frauen Barbarä von Reuneck, einer gebornen von Rechberg, Tochter.

Wolf von Rabenstein, führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLIX.

Peter Junior v. Rabenstein zu Rabenstein lebte anno 1529. 1543. und starb unvermählt.

Anna Barbara von Rabenstein. Gemahl. Herr Hanß Christoph Muffel von Ermreuth

---

Anna Regina von Rabenstein. Gemahl. (I.) Herr Wolf von Habern zu Erpach, vermählt anno 1559. Montags nach Pauli Bekehrung (II.) Herr Hanß Jacob von Berlichingen zu Hornberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath. geboren anno 1540. vermählt anno 1560. starb anno 1563. (III.) Herr Wilhelm Eitel von Neideck zu Lobenbach, vermählt anno 1564.

Lucia von Rabenstein † in der Jugend

Margaretha von Rabenstein. Gemahl. (I.) Hr. Carl v. Degenfeld. (II.) Herr Balthasar v. Riedern zu Arnstein und Wehrbachshausen (III) Caspar von Seckendorf, Aberdar zu Rauschenberg u. Borchach, Land-Richter und Pfleger zu Leuchtenberg.

Anna von Rabenstein. Gemahl Herr Dürriegel von Riegelstein.

Catharina von Rabenstein. Gemahl. Herr Georg Christoph Rüd von Bödigkheim. vermählt an. 1560. den 30 Aug.

Johann Heinrich von Rabenstein † in der Jugend.

Anna Elisabetha von Rabenstein. Gemahl. Herr Wolf Christoph von Gebsattel Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt vermählt anno 1591. den 19 April starb anno 1631.

Friederich von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlicher Bambergischer Amtmann zu Weischenfeld, geboren anno 1539. starb anno 1594. zu Adlitz ohne Leibes Erben. Gemahlin. Anna von Wichsenstein, Herrn Friederichs von Wichsenstein, und Frauen Annä von Wichsenstein, einer gebornen von Höllin, Tochter, vermählt anno 1567. starb anno 1596. als Wittbe.

Veronica von Rabenstein. Gemahl. Herr Conrad Rüd von Collenberg zu Eubigkheim.

Ernst Heinrich von Rabenstein, geboren anno 1569. ward nur 18 Tage alt.

Anna Elisabetha von Rabenstein, geboren anno 1571. starb anno 1572.

TABULA CCCLIX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Wolf von Rabenstein zu Rabenstein, Kirch Ahorn und Weyher, Hochfürstlich Bambergischer Land Richter und Amtmann zu Vilseck, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLVIII.) florirte anno 1546. und starb anno 1559. Gemahlin. (I.) Ursula Ochsin von Guntzendorf, Herrn Peter Ochsens von Guntzendorf, und Frauen Elisabetha Ochsin von Guntzendorf, einer gebornen von Wiesenthau, aus dem Hause Hundshaupten, Tochter. (II.) Anna von Kärpen, Herrn Heinrichs von Kärpen zu Iltingen und Schuldburg, dann Frauen Catharinä von Kärpen, einer gebornen Schenkin von Schmidtberg, Tochter.

1\. Daniel von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck starb a. 1581 Gemahlin. Margaretha von Kärpen, Herrn Heinrichs von Kärpen zu Iltingen u. Schuldburg, dann Frauen Catharinä von Kärpen, einer gebornen Schenkin von Schmidtberg, Tochter, seiner Frau Stief-Mutter leibliche Schwester.

1\. Pancratius v. Rabenstein/ Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, Senior Familiæ an. 1581. starb anno 1590.

1\. Wolfgang v. Rabenstein Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg, Senior Familiæ an. 1590. starb anno 1605.

1\. Elisabetha v. Rabenstein. Gemahl. Hr. Christoph Truchseß von Pommersfelden, vermählt anno 1577. starb anno 1600.

2\. Hector von Rabenstein zu Adlitz und Weyher, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Vilseck, wie auch Ober-Forst und Jägermeister. Gemahlin. (I.) Barbara Schenkin von Schmidtberg, Herrn Nicolai Schenkens von Schmidtberg, und Frauen Elisabethä Schenkin von Schmidtberg, einer gebornen von Schwarzenburg, Tochter vermählt anno 1559. starb anno 1570. (II.) Catharina von Wiesenthau, Herrn Friederichs von Wiesenthau zu Reckendorf und Peulndorf, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Wachenrod, und Frauen Walburgä von Wiesenthau, einer gebornen von Schöffstall, aus dem Hause Reckendorf, Tochter, geboren anno 1549. den 16 Oct. vermählt anno 1571. starb an. 1628.

Children of Daniel:

Georg Werner von Rabenstein führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLX.

Johann Carl Magnus von und zu Rabenstein † unvermählt.

Wolfgang von Rabenstein/ gienge ins Kloster und nahm den Jesuiter Orden an.

Philipp Daniel von und zu Rabenstein/ Malthesischer Ordens Ritter.

Helena von Rabenstein. Gemahl. Hr. Hanß Thomas von Lüchau zu Brunn † unbeerbt.

Hanß Adam von und zu Rabenstein starb in Kayserlichen Kriegsdiensten. Gemahlin. Polyxena Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerstein Amtmanns des Waldes St. Laurentii bey der löblichen Republique Nürnberg, und Frauen Polyxenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, Herrn Ludewigs von Knoch, Amtmanns zu Wertheim, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1570. den 11 Febr. † anno 1640.

Children of Hector:

1\. Ursula von Rabenstein. Gemahl. (I.) Herr Sebastian Junior von Künsperg zu Weidenberg und Rabeneck (II) Herr Christoph Ludewig von Künsperg zu Weidenberg, Senior Familiæ.

1\. Eva Margaretha von Rabenstein. Gemahl. Herr Hanß Christoph v. Giech zu Wiesentfelß und Gregolstein.

2\. Wolf Wilhelm von Rabenstein zu Adlitz, Weyher und Kirch Ahorn, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg anno 1626. starb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Anna Dorothea von Wallenrod, Herrn Adams v. Wallenrod zu Streitau, und Frauen Ursulä Magdalenä v. Wallenrod, einer gebornen von Wallenfels, Tochter.

Felicitas von Rabenstein. Gemahl. Herr Johannes von Schaumberg zu Nieder Fullbach.

TABVLA CCCLX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLIX.) und starb anno 1616. Gemahlin. (I.) Magdalena von Kärpen, Herrn Johannis von Kärpen zu Iltingen und Schuldburg, dann Frauen Annä von Kärpen, einer gebornen von Schaumberg, Tochter, starb anno 1598. ohne Kinder. (II.) Walburga von Wiesenthau, Herrn Christophs von Wiesenthau zu Reckendorf und Peulndorf, dann Frauen Amaliä von Wiesenthau, einer gebornen von Selbitz, Tochter. geboren anno 1578. den 24 Jan. vermählt anno 1599. starb anno 1605. zu Rabenstein. (III.) Cordula Blandina von Aufseeß, Herrn Wolfgang Achatii von Aufseeß zu Truppach, Mengersdorf und Weyher, dann Frauen Ursulä von Aufseeß, einer gebornen von Lichtenstein, aus dem Hause Willmuthshausen, Tochter, vermählt anno 1606.

2. Veronica Catharina von Rabenstein. Gemahl. Herr Carl Christoph von Wildenstein zu Birnbaum, Strahlenfels, Stauffersbuch und Willmersbach, Obrist Wachtmeister bey dem löblich Fränkischen Crayß Curassier Regimente und Ritter Rath des löblichen Cantons an der Altmühl, geboren anno 1640. starb anno 1687. den 23 Oct.

2. Anna Margaretha von Rabenstein starb anno 1624. Gemahl. Herr Achatius von Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach u. Reitzendorf, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor, geboren anno 1596. vermählt anno 1620. starb anno 1632.

3. Eva Susanna von Rabenstein. Gemahl. Herr Christoph Schweickhard Röder von Feldburg.

3. Amalia Regina von Rabenstein. Gemahl. Hr. Andreas Busch von Landshuth.

3. Hanß Dieterich von und zu Rabenstein, Hochfürstlich Bambergischer Rath starb a. 1635 unvermählt.

3. Hanß Christoph von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck und Weyher, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, starb anno 1652. am Tage Bartholomäi. Gemahlin. Maria Catharina Marschallin von Ebneth, Herrn Hanß Eitel Marschalls von Ebneth zu Ebneth, Wildenberg und Weingartsgereuth, dann Frauen Evä Barbarä Marschallin von Ebneth, einer gebornen Truchseßin von Pommersfelden, Tochter, vermählt anno 1645. † anno 1671.

3. Friederich Paulus v. Rabenstein starb anno 1639 unvermählt.

3. Georg Daniel v. Rabenstein starb in der Jugend.

3. Wolf Hieronymus von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Teuschnitz und Ober Forstmeister, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Lehen Probst, erlitte viel Ungemach im 30 jährigen Krieg, und starb anno 1681. den 19 May zu Schmeilsdorf, liegt in der Kirche zu Schwarzenbach begraben. Gemahlin. (I.) Aemilia Britgitta von Hetzelsdorf, Herrn David Caspars von Hetzelsdorf, des Letzten seines Geschlechts Tochter. vermählt anno 1641. starb anno 1646. (II.) Anna Margaretha von Lüchau, Herrn Hanß Joachims von Lüchau aus der Pfälzer Linie, und Frauen Cunegundä von Lüchau, einer gebornen von Steinau genannt Steinrück, Tochter, vermählt anno 1647. starb anno 1666. (III.) Barbara Sophia von Feilitsch, vermählt anno 1668. den 13 Jul. starb anno 1689. als Wittwe ohne Kinder.

3. Wolf Werner von Rabenstein, führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXI. B.

Anna Catharina von Rabenstein geboren anno 1646. den 15 Aug. starb anno 1647. den 5 Febr.

Maria Susanna von Rabenstein geboren anno 1648. den 17 Aug. starb a. 1695. den 14 April unvermählt.

Anna Cordula von Rabenstein geboren a. 1650 den 10 April starb anno 1723. Gemahl. Herr Christian Friederich von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Adlitz und Kirch Ahorn, Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg geboren an. 1650. den 10 Nov. vermählt anno 1684. den 11 April starb anno 1721.

1. Anna Rosina von Rabenstein geboren anno 1643. starb an. 1675. den 3 Mart. Gemahl. Herr Anßhelm Hanß Christoph von Egloffstein zu Saileareuth, Leliz, Biberbach, Wambach und Cunreuth, Obmann seines Geschlechts, geboren anno 1616. den 4 Febr. zu Heidingsfeld. vermählt a. 1662. starb a. 1679 den 3 Mart. als Wittber.

1. Johann Christoph von Rabenstein geboren anno 1645. starb anno 1646.

2. Eva Susanna von Rabenstein geboren u. gestorben anno 1647.

Eva Elisabetha Magdalena von Rabenstein, geboren anno 1651. den 21 Jun. starb anno 1714. Gemahl. Herr Christian Erdmann von Schirnding zu Lorenzreuth.

Christoph Dieterich von Rabenstein Posthumus geboren und gestorben den 20 Febr. anno 1653.

2. Johann Ernst von Rabenstein geboren an. 1652 starb anno 1654. den 18 Mart.

2. Maria Sibylla von Rabenstein geboren an. 1648. starb anno 1723. als Wittbe. Gemahl. Herr Adam Ernst Marschall von Ebneth zu Wildenberg Frenßdorf und Weingartsgereuth, Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg, geboren anno 1644. den 28 May starb anno 1691. den 6 Sept. und liegt in der Kirche zu Mühlhausen begraben.

Christian Friederich von Rabenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXI. A.

TABVLA CCCLXI. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Christian Friederich von Rabenstein zu Adlitz, Rabenstein, Kirch Ahorn und Rabeneck, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, führete die Nebenlinie zu Adlitz fort (Tab. CCCLX.) geboren anno 1650. den 10 Nov. starb anno 1721. zu Nürnberg auf den 6 Orths Tag. Gemahlin. Anna Cordula von Rabenstein, Herrn Hanß Christophs von Rabenstein zu Rabenstein, Weyher und Rabeneck, Ritter Hauptmanns des löblichen Cantons Gebürg, und Frauen Mariä Catharinä von Rabenstein, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, geboren anno 1650. den 10 April. vermählt anno 1684. den 11 April starb anno 1723. als Wittbe.

- Maria Regina von Rabenstein geboren anno 1685. den 13 May starb anno 1730. den 24 Febr. Gemahl. Herr Christian Heinrich Freyherr von Stein zu Altenstein, Herr zu Maroldsweisach, Kayserlicher würcklicher Rath und Ritter Rath des löblichen Cantons Baunach, geboren anno 1680. den 22 Oct. vermählt anno 1705. starb anno 1702. den 2 Jan.
- Carl Christian von Rabenstein geboren anno 1688 den 3 Aug. starb den 13 Aug. ejusdem anni.
- Maria Catharina Sophia von Rabenstein geboren anno 1690. den 10 Dec. starb den 15 Dec. ejusdem anni.
- Rosina Sophia von Rabenstein geboren anno 1693. den 10 Jun. starb an. 1703

TABVLA CCCLXI. B.

Wolf Werner von Rabenstein zu Weyher, Kirch Ahorn und Wasserkraut, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLX.) starb anno 1676. den 21 April. Gemahlin. (I.) Anna Maria von Streitberg, Herrn Julii Ernsts von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Bambergischen Land Richters, dann Frauen Maria Amaliä von Streitberg, einer gebornen von Münster, Tochter, starb anno 1664. ohne Kinder. (II.) Amalia Susanna von Zettwitz, Herrn Hanß Wilhelms von Zettwitz, und Frauen Aemiliä von Zettwitz, einer gebornen von Wallenrod, Tochter, vermählt anno 1665. im Januario, starb anno 1676.

- Maria Susanna von Rabenstein geboren anno 1665. den 2 Oct. starb anno 1730. den 13 May zu Weyher unvermählt, und liegt in der neu erbaueten Kirche zu Kirch Ahorn begraben.
- Anna Maria von Rabenstein geboren anno 1667. den 7 Mart. starb anno 1688. den 7 Sept. unvermählt, und liegt gleichfals zu Kirch Ahorn begraben.
- Sabina Cordula von Rabenstein geboren als Zwilling a. 1671 den 23 Jun. † anno 1672.
- Peter Johann Albrecht von Rabenstein / geboren als Zwilling, führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXII.

TABVLA CCCLXII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rabenstein.

Peter Johann Albrecht von Rabenstein zu Rabenstein, Rabeneck, Weyher, Kirch Ahorn und Adlitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen-Gerichts Assessor und Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLXI.) geboren als Zwilling anno 1671. den 23 Jun. starb anno 1742. den 19 May als der Lezte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms zu Weyher, und liegt in der von ihm sehr schön und ganz neu wieder erbaueten Kirche zu Kirch Ahorn begraben. Gemahlin. (I.) Rosina Sophia von Zettwitz, Herrn Joseph Adams von Zettwitz auf Asch und Krugsreuth, dann Frauen Annä Dototheä von Zettwitz, einer gebornen von Reitzenstein, Tochter, Herrn Wolfgang Christophs von Aufseeß zu Truppach, hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1666. vermählt anno 1694. den 26 Nov. starb anno 1702. den 23 Octobr. liegt zu Kirch Ahorn. (II.) Eleonora Rosina Margaretha von Reitzenstein, Herrn Christoph Adam Rudolphs von Reitzenstein zu Schwarzenbach, und Frauen Annä Mariä Dorotheä von Reitzenstein, einer gebornen von Reitzenstein, aus dem Hause Schwarzenbach, Tochter, geboren anno 1669 den 16 Jan. vermählt anno 1709. den 8 Jul. starb anno 1738. den 12 May und liegt zu Kirch Ahorn. (III.) Sophia Albertina Marschallin von Herren Gosserstädt, Herrn Ernst Ludewig Marschalls von Herren Gosserstädt auf Schwarzenbach und Brattendorf, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäusischen Landschafts Directoris und Oberamtmanns zu Eisfeld, dann Frauen Rosinä Sophiä Marschallin von Herren Gosserstädt, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, geboren anno 1709. den 19 Nov. vermählt anno 1738. den 20 Jul. lebt dermalen zu Creussen als Wittbe.

1\. Maria Catharina von Rabenstein geboren an. 1695. den 17 Aug. Gemahl. (I.) Herr Wilhelm Ludwig von Oberland zu Cottenau, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Lieutenant vermählt an. 1729. starb anno 1731. (II.) Herr Heinrich Leopold von Beilwitz, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann geboren anno 1705. den 10 Aug. vermählt anno 1737. im Januario.

1\. Cordula Susanna von Rabenstein geboren anno 1696. den 11 Oct. starb an. 1711. den 2 Jun. unvermählt.

1\. Susanna Charlotta von Rabenstein, geboren anno 1697. den 14 Dec. Gemahl. (I.) Herr Johann Adam Erdmann Frey Herr von Guttenberg, Herr zu Reitzendorf und Eichich geboren an. 1700. den 2 Jun. vermählt an. 1722. im Febr. starb an. 1731. als der Lezte seiner Linie. (II.) Herr Georg Christoph von Reitzenstein zu Fischbach, Hartungs, Lipperts und Syplaß, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Cammer Juncker, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, Deputatus der unmittelbar Reichs frey Fränkischen Ritterschaft löblichen Orts Gebürg sowol, als auch der löblich Voigtländischen Ritterschaft geb. a. 1697. den 8 Nov. vermählt a. 1731.

1\. Christian Friederich von Rabenstein geboren an. 1699. den 6 May starb den 19 Nov. ejusdem anni.

1\. Maria Susanna von Rabenstein geboren anno 1700 den 24 April starb den 18 Aug. ejusdem anni.

1\. Sophia Josepha Charlotta Henrietta von Rabenstein geboren anno 1701. den 25 Jul. Gemahl. Herr Moritz Bernhard von Arnim auf Seidwitz, Windisch Leibach und Tiefenthal, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor, geboren anno 1706. den 31 Mart. vermählt anno 1729.

1\. Aemilia Theresia Francisca Louisa von Rabenstein geboren anno 1702. ward nur 9 Wochen alt.

1\. Eva Ursula von Rabenstein geboren anno 1703. den 23 Oct. Gemahl. Herr Johann Adolph Gottfried von Brand auf Bühl, Kayserlicher Lieutenant, vermählt anno 1729. starb anno 1745.

2\. Christian Gottfried von Rabenstein geboren an. 1710. den 21 Febr. starb anno 1711. den 15 April.

2\. Mariana Sophia von Rabenstein geboren a. 1711 den 15 May starb anno 1719 den 26 May.

2\. Carl Ludewig Gottfried von Rabenstein geboren anno 1713. den 17 April starb an. 1734. den 17 May an den Kinder Blattern unvermählt, und liegt in der Kirche zu Kirch Ahorn begraben.

2\. Christoph Carl von Rabenstein geboren anno 1714. den 16 Jul. starb anno 1715. den 21 Mart.

2\. Helena Sophia Wilhelmina von Rabenstein geboren anno 1715. den 23 Dec. starb anno 1719. den 4 Jun.

2\. Georg Christoph Alexander von Rabenstein, geboren anno 1717. den 14 Oct. starb anno 1719. den 11 Jun.

2\. Jacob Maximilian Philipp von Rabenstein geboren anno 1720. den 25 Jul. starb anno 1734. den 2 Jan. an den Kinder Blattern, und liegt in der Kirche zu Kirch Ahorn begraben.

2\. Johanna Carolina von Rabenstein, geboren an. 1726. den 8 Jun. Gemahl. Herr Ludewig Ernst von Lindenboom, Hochfürstlich Sachsen Hildburghäusischer Hof- und Consistorial Rath, vermählt anno 1745. den 17 Dec. zu Hildburghausen.

TABVLA CCCLXIII.

Von denen Rabensteinischen Ahnen aus erster Ehe.

- Maria Catharina von Rabenstein vermählte von Beilwitz.
  - Peter Johann Albrecht von Rabenstein, zu Rabenstein Rabeneck, Weyher Kirch Ahorn und Adlitz, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor und Ritter Hauptmann des löblichen Cantons Gebürg.
    - Wolf Werner von Rabenstein zu Weyher, Kirch Ahorn und Wasserkraut.
      - Georg Werner von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck.
        - Daniel von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck.
          - Wolf von Rabenstein zu Rabenstein, Kirch Ahorn und Weyher, Bambergischer Land Richter und Amtmann zu Villseck.
          - Ursula Ochsin von Guntzendorf.
        - Margaretha von Kärpen.
          - Heinrich von Kärpen zu Iltingen und Schuldburg
          - Catharina Schenkin von Schmidtberg
      - Cordula Blandina von Auffeeß aus dem Hause Truppach.
        - Wolfgang Achatz von Auffeeß zu Truppach, Mengersdorf u. Weyher.
          - Hanß Siegemund von Auffeeß zu Auffeeß, Plackenstein Truppach rc.
          - Ursula von Giech aus dem Hause Wiesentfelß.
        - Ursula von Lichtenstein aus dem Hause Villmuthshausen
          - Wilhelm von Lichtenstein zu Villmuthshausen.
          - Margaretha Füchsin von Bimbach.
    - Amalia Susanna von Zettwiz aus dem Hause Liebenstein.
      - Hanß Wilhelm von Zettwiz zu Liebenstein.
        - Hieronymus von Zettwitz zu Liebenstein und Troglau.
          - Christoph von Zettwitz zu Liebenstein und Troglau
          - Margaretha Kreßin von Kressenstein aus dem Hause Dießfurth.
        - Margaretha von Schirnding aus dem Hause Rödenbach.
          - Jobst Heinrich von Schirnding auf Rödenbach.
          - Dorothea von Wallenfelß aus dem Hause Lichtenberg.
      - Aemilia von Wallenrod aus dem Hause Marck Schorgast.
        - Hanß Caspar von Wallenrod zu Marck Schorgast.
          - Siegemund von Wallenrod zu Marck-Schorgast.
          - Elisabetha von Guttenberg.
        - Margaretha von Wallenrod aus dem Hause Altenbloß.
          - Hanß Siegemund von Wallenrod zu Altenbloß.
          - Anna von Löschwitz.
  - Rosina Sophia von Zettwiz aus dem Hause Asch.
    - Joseph Adam von Zettwiz auf Asch und Krugsreuth.
      - Christoph Carl von Zettwiz zu Asch und Krugsreuth.
        - Hanß Adam von Zettwitz.
          - Hanß Adam von Zettwitz.
          - Sybilla von Schauroth.
        - Sabina von Wirßberg.
          - Georg Christoph von Wirßberg.
          - Cunegunda von Wirßberg.
      - Catharina Magdalena von Reizenstein.
        - Caspar von Reizenstein.
          - Hanß Fabian von Reitzenstein.
          - Anna von Watzdorf aus dem Hause alten Geseeß.
        - Barbara von der Pforten.
          - Hanß Heinrich von der Pforten.
          - Barbara von Reitzenstein.
    - Anna Dorothea von Reizenstein.
      - Christoph Wilhelm von Reizenstein zu Reizenstein Issiga, Bernstein und Kulmitz.
        - Caspar von Reitzenstein auf Lieba und Zahla.
          - Hanß Fabian von und zu Reitzenstein. Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Selb.
          - Anna von Watzdorf aus dem Hause alten Geseeß.
        - Barbara von der Pforten aus dem Hause Reinstädt.
          - Hanß Heinrich von der Pforten.
          - Barbara von Reitzenstein.
      - Ursula Barbara von Reizenstein aus dem Hause Selbitz.
        - Hanß Heinrich von Reizenstein auf Selbitz und Resselreuth.
          - Wolf Heinrich von Reitzenstein auf Harra und Kießlingstein.
          - Lucretia von Planckenberg aus dem Hause Planckenstein.
        - Rosina von Wildenstein aus dem Hause Schlopp.
          - Hanß Adam von Wildenstein auf Schlopp-Elpers- und Heinersreuth.
          - Dorothea von Reitzenstein aus dem Hause Harra.

Rabenstein.

TABVLA CCCLXIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rüsenbach.

Dieser Herren Stammhauß ist das ohnweit Ebermannstadt liegende Schloß und Dorf Rüsenbach, welches nach ihren Absterben an die Herren Stiebar von Buttenheim gekommen, die es nachgehends, soviel nemlich darinnen Ritterschafftlich und zum löblichen Ort Gebürg gehörig ist, denen Herren Tuchern von Simmelsdorf in Nürnberg verkauffet haben. Solcher gestalten sind heutigs Tags erwähnte Herren Tuchern von Simmelsdorf Besitzer davon, und einer aus ihren Geschlecht ist allezeit Namens des Geschlechts, beym löblichen Ort Gebürg deshalber immatriculiret.

Reinhard von Rüsenbach / kam anno 1235. zum Thurnier nach Würzburg, und

Martin von Rüsenbach anno 1296. zu den nach Schweinfurth.

Cuntz von Rüsenbach thurnierte anno 1362. zu Bamberg, wo man ihn empfangen, mit ihm thurnieret und geschlagen.

Ein Herr von Rüsenbach ward anno 1479. zum Thurnier in Würzburg nicht gelassen, weil seine VorEltern in 50 Jahren keinen Thurnier besucht hatten.

Wilhelm von Rüsenbach / thurnierte anno 1481. zu Heidelberg.

Heintz von Rüsenbach war anno 1485. in der löblichen Gesellschaft des Bärens beym Thurnier zu Onoldsbach, und stunde anno 1486. im Thurnier zu Bamberg auf der ersten Zeile.

Ein Herr von Rüsenbach ward anno 1486. im Thurnier zu Bamberg empfangen und geschlagen.

Conrad von Rüsenbach / lebte zu Bamberg, und hatte anno 1369. zwey Theile am Zehend in Trumstadt zu Lehen.

Hanß von Rüsenbach / besaß ein viertheil Zehend zu Morßreuth und ein viertheil Zehend zu Windisch Gailenreuth, welches er anno 1387. Herrn Otten von Wichsenstein abgekauffet, wie auch anno 1388. einen Zehend zu Seelig.

Heinrich von Rüsenbach / Dom Herr zu Bamberg anno 1388.

Cordula von Rüsenbach / Closter Frau zu St. Theodor in Bamberg anno 1388.

Hanß von Rüsenbach / hatte mit seinen Brüdern

Cuntzen und

Dietrichen von Rüsenbach anno 1401. den Zehend zu Seelig.

Rüdiger von Rüsenbach ist anno 1437. Hochfürstlich Würzburgischer Rath gewesen.

Utz von Rüsenbach / Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Weischenfeld, unterschrieb und besiegelte die Heyraths Abrede zwischen Herrn Valentin Schenken von Symau, und Frauen Barbarä geborne Lochnerin von Loch anno 1497.

*

Conrad von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses ausgestorbenen Hauses, empfienge anno 1445. und 1467. den Zehend in Selig zu Lehen.

Sebastian von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld. Gemahlin. Anna von Mengersdorf, Herrn Ottonis v. Mengersdorf zu Mengersdorf, Drosenfelden Untern Lesau und Obern Musendorf, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Voigts zu Culmbach, und Frauen Evä von Mengersdorf, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.	Pancratius von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld, hatte anno 1469. nebst seinen Bruder Wigoleo den Zehend zu Selig, der in der Brüderlichen Theilung auf sie, durch Absterben ihres Vaters Conrads gefallen. Gemahlin. Margaretha Marschallin von Ebneth, Herrn Wolfram Senioris Marschalls von Ebneth, und Frauen Elisabethä Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Herbilstadt, Tochter, eine leibliche Schwester von seines Herrn Bruders Wigolei dritten Frau Gemahlin.	Wigoleus von Rüsenbach / führte sein Geschlecht fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXV.	Hanß von Rüsenbach zu Weischenfeld, war an. 1470. Herrn Albachts v. Lißberg Vormund.	Margaretha von Rüsenbach. Gemahl. Herr Eberhard v. Schlammersdorf anno 1472.
Susanna von Rüsenbach, Gemahl. Herr Heinrich Philipp von Heßberg.				

TABVLA CCCLXV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rüsenbach.

Wigoleus von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld, Hochfürstlich Regenspurg- wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Rath, führte sein Geschlecht fort (Tab. CCCLXIV.) trug anno 1471. bey dem Leichbegängniß Herrn Churfürst Friederichs von Brandenburg den Brandenburgischen Helm. Gemahlin. (I.) Dorothea von Thüngfeld, Herrn Cuntzens von Thüngfeld, und Frauen Mariä von Thüngfeld, einer gebornen von Ebersberg genannt Weyers, Tochter, welche anno 1477. auf den halben Zehend zu Seelig 200 fl. verschrieben bekommen. (II.) Margaretha von Künsperg, Herrn Heinrichs von Künsperg zu Embtmannsberg, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hofmeisters und Amtshauptmanns zu Hof, dann Frauen Elisabethä von Künsperg, einer gebornen von Wallenfelß, Tochter. (III.) Margaretha Marschallin von Ebneth, Herrn Wolfram Senioris Marschalls von Ebneth, und Frauen Elisabethä Marschallin von Ebneth, einer gebornen von Herbilstadt, Tochter.

Martha von Rüsenbach † an. 1513. Gemahl. Herr Christoph v. Wiesenthau zu Peulndorf, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod, vermählt anno 1497. den 26 Dec. starb an. 1521. und liegt zu Scheßlitz begraben.

Heintz Senior von Rüsenbach zu Weischenfeld, Trumstadt und Planckenfelß, Amtmann zu Böheimstein, starb anno 1521. Gemahlin. Margarethä von Redwitz, Herrn Wilhelms von Redwitz zu Weildenroth, Obern Redwitz und Laitendorf, dann Frauen Margarethä von Redwitz, einer gebornen Stiebarin von Buttenheim, Tochter.

Cuntz von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld, war anno 1523. ein edler Zeuge da sich Samstags nach Martini, Herr Wolf Heinrich und Herr Hons Georg die Gebrüdere von Auffeeß verschrieben, an den Gemeinen Bunde zu Schwaben wegen Abbrenn- und Verheerung ihres Guths Truppach, niemalen zu rächen. Gemahlin. Barbarä von Auffeeß, Herrn Hansens Senioris von Auffeeß zu Wolkenstein und Gregolstein, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Neideck, und Frauen Annä von Auffeeß, einer gebornen von Künsperg, Tochter.

Heintz Junior von Rüsenbach zu Weischenfeld † ohne Leibeserben.

Caspar v. Rüsenbach zu Weischenfeld Dom Herr zu Bamberg an. 1529.

Wolf von Rüsenbach zu Weischenfeld a. 1522.

Ulrich von Rüsenbach zu Trumstadt, Plankenfelß und Scheßlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Schönbrunn und Burg Ebrach, war bekannt a. 1521. 1525. 1526 1528. 1532. Gemahlin. Catharina v. Wichsenstein, Herrn Georgens von Wichsenstein Hochfürstlich Würzburgischen Raths und Amtmanns zu Mark Bibert dann Frauen Cunegundä von Wichsenstein, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Georg von Rüsenbach führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXVI. B.

Agatha von Rüsenbach. Gemähl. Herr Wolf Heinrich von Auffeeß zu Auffeeß, Plankenstein, Freyenfelß u. Truppach a. 1523.

Anna von Rüsenbach. Gemahl. Herr Wilibald Groß von Trockau zu Moschendorf anno 1523.

Sebastian v. Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld. Gemahlin. Anna von Thüngfeld, Herrn Hansens von Thüngfeld, und Frauen Margarethä von Thüngfeld, einer gebornen von Weyher, Tochter.

Ursula von Rüsenbach Aebtißin zu Waldburgshausen, starb anno 1543. und liegt im dasigen Kloster begraben.

Amalia von Rüsenbach. Gemahl. Herr Joachim von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Stuffenberg und Baunach starb anno 1583. den 29 May.

Magdalena von Rüsenbach. Gemahl. Herr Wilhelm von Heßberg, vermählt anno 1524. Dienstags nach Galli.

Barbara von Rüsenbach. Gemahl. (I.) Herr Asmus Zollner. (II.) Herr Christoph Stiebar von Buttenheim zu Rabeneck starb anno 1550.

Jodocus von Rüsenbach zu Trumstadt, Dom Herr zu Bamberg anno 1528. den 10 Jan.

Ernst von Rüsenbach führte diese Linie fort. Vom Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXVI. A.

Melchior von Rüsenbach zu Trumstadt, war bekannt anno 1526. und † anno 1536. unbeerbt.

Balthasar von Rüsenbach zu Trumstadt war bekannt anno 1536. und starb in Kriegsdiensten.

TABVLA CCCLXVI. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Rüsenbach.

Ernst von Rüsenbach zu Trumstadt und Planckenfelß, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Schönbrunn und Burg Ebrach, führte eine Nebenlinie fort (Tab. CCCLXV.) geboren anno 1528. wird in denen Urkunden gefunden anno 1536. 1544. 1557. und starb anno 1563. Gemahlin. Anna von Lüchau, Herrn Alexandri von Lüchau zu Neustädtlein am Forst, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Amtshauptmanns zu Wonsiedel, und Frauen Barbara von Lüchau, einer gebornen von Streitberg, aus dem Hause Streitberg, Tochter.

Ulrich von Rüsenbach zu Trumstadt und Planckenfelß, hatte anno 1564. Leben zu Schlüsselfeld, Thüngfeld, Rambach, Ottelsdorf, Trebersdorf, Sambach und Priesendorf, und starb anno 1570. als der Lezte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben.

Cunegunda von Rüsenbach. Gemahl. Herr Hanß Kilian oder Hanß Gilch von Reineck zu Reineck, Gold Cronach und Nemersdorf anno 1554. starb da er 5 Kinder mit ihr gezeuget hatte

TABVLA CCCLXVI. B.

Georg von Rüsenbach zu Rüsenbach und Weischenfeld, Amtmann zu Böheimstein führte die Hauptlinie fort. (Tab. CCCLXV.) und war bekannt anno 1545. Gemahlin. Barbara Grosin von Trockau, deren Mutter Frau Anna eine geborne von Königsfeld, gewesen ist.

Joachim von Rüsenbach zu Weischenfeld anno 1547.

Hanß Leonhard von Rüsenbach zu Weischenfeld war bekannt a. 1547

Siegemund v. Rüsenbach zu Weischenfeld, Dom Herr zu Bamberg anno 1532. 1545. und 1547.

Agatha von Rüsenbach. Gemahl. Herr Wolfgang Heinrich von Reitzenstein.

Ursula von Rüsenbach ist an. 1551. und 1554. Aebtissin zu Marienburghausen gewesen.

Barbara von Rüsenbach. Gemahl. Herr Nicolaus Junior von Egloffstein zu Cunreuth und Mühlhausen, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neukirchen starb anno 1557. zu Nürnberg.

Sebastian von Rüsenbach zu Rüsenbach, Weischenfeld, Trumstadt und Planckenfelß war anfänglich Dom Herr zu Bamberg anno 1552. resignierte aber, und erhielte anno 1565. zu Bamberg die Hof Marschalls Stelle. Anno 1575. ist er von dem löblichen Canton Gebürg mit 100 fl. Ritter Steuer beleget worden, daran er eodem anno laut einer alten Orts-Matricul 55 fl. bezahlet, und 45 fl. im Rest geblieben. Seiner wird auch im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10 Sept. gedacht. Er starb anno 1580. als der Lezte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms ohne männliche Leibes Erben.

TABVLA CCCLXVII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Dieses uralte vortrefflich und ungemein stark begütert gewesene Geschlecht, hat die Schlösser Marktflecken und Dörffer Streitberg, Ober- und Unter Wöllendorff, BurgGrub, Oberleinleiter, Zochendorf, Greisenstein, Reckendorf, Brunn, Sticht, Heyligenstadt, Siegritz, Draindorf, Veilbrunn, Volckmannsreuth, Laitenhof, Stöhrenhof, Unterleinleiter, Sachsengrün, Ebnath, Hartmannsgereuth, Ober- und Unter Gattendorf, Daschendorf, Oberndorf und andere Orte mehr besessen. Schon anno 1507. wurde das Stammhauß, Schloß und Dorf Streitberg an der Wiesent, eine Stunde von Ebermannstadt gelegen, mit denen darzu gehörigen Dorfschaften Ober- und Unter Wöllendorf und Stöhrenhof auch vielen in verschiedenen Orten gelegenen einzelen Unterthanen, dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Culmbach käufflich überlassen. Das Schloß und Dorf Burg Grub ist mit denen Unterthanen zu Oberleinleiter und Zochendorf, ingleichen das Schloß Greisenstein mit denen Unterthanen zu Reckendorf, Brunn und Sticht beym Abgang des Streitbergischen Hauses dem Hochstift Bamberg, als vermanntes Lehen, heimgefallen, von welchem es wieder denen Freyherren Schenken von Stauffenberg zu Lehen gereichet worden. Der Burgstall und Marktflecken Heiligenstadt ist sowol dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Culmbach, als auch dem Hochstift Bamberg, damals heimgängig worden, die es beyderseits nur gedachten Herrn Baron von Stauffenberg, wieder zu Lehen gegeben. Das Schloß Veilbrunn mit den Dörffern Volckmannsreuth, Laitenhof und Draindorf, ingleichen was in Unterleinleiter lehenbar gewesen, hat das Hochstift Bamberg eingezogen. Hartmannsgereuth, Ober und Unter Gattendorf wie auch Oberndorf sind dem Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hause zugefallen, und die Eigenthums Güter besitzen heutiges Tages theils die Herren von Lüchau und theils die Herren von Speßart.

Anna von Streitberg / eine geborne von Stetten, Herrn Wilhelms von Streitberg, Ritters, hinterlassene Frau Wittbe, ward anno 1197. beym Thurnier in Nürnberg von Seiten der Fränkischen Ritterschaft zur Schau- und Helmtheilung erwählet.

Philipp von Streitberg / thurnierte anno 1235. zu Würzburg unter den Edlen.

Ernst von Streitberg anno 1337. zu Ingelheim.

Gumprecht von Streitberg / Ritter, anno 1362. zu Bamberg.

Philipp von Streitberg / Ritter, anno 1403. zu Darmstadt.

Eberhard von Streitberg / Ritter, anno 1408. zu Heilbrunn, und

Ein Herr von Streitberg anno 1436. zu Stuttgard.

Die Herren von Streitberg sind anno 1479. beym Thurnier zu Würzburg in der löblichen Gesellschaft des Bärens gewesen.

Ruprecht von Streitberg / kam anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum Thurnier nach Heidelberg.

Peter von Streitberg / befande sich anno 1486. im Thurnier zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Ernst von Streitberg / Dom Herr zu Bamberg anno 1200.

Anna von Streitberg. Gemahl. Herr Otto von Aufseeß zu Aufseeß und Wüstenstein, Ritter, Senior Familiæ und Erb Schenck des Hochstifts Bamberg anno 1300.

Erhard von Streitberg / Dom Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1300.

Cunegunda von Streitberg / Kloster Frau zu Schlüsselau anno 1300.

Elisabetha von Streitberg. Gemahl. Herr Hanß von Reitzenstein anno 1310.

Heintz von Streitberg. Gemahlin. Anna von Gumpenberg.

*

Berthold Senior von Streitberg zu Streitberg, Greisenstein, Heiligenstadt, Burg Grub, Veibrunn, Siegritz und Junckersdorf, ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, war bekannt anno 1296. Gemahlin. Elß von Aufseeß.

Berthold Junior von Streitberg führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXIX. B.	Walther Senior von Streitberg stiftete eine Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXVIII.	Ulrich v. Streitberg zu Streitberg und Veilbrunn, empfienge anno 1333. seinen Theil an Streitberg zu Lehen, und † unbeerbt.	Heinrich von Streitberg ward zum zehenden Abt im Kloster Langheim erwählet und bestättiget, und liegt daselbsten nahe an der Sacristey begraben. starb an. 1350.	Anna von Streitberg. Gemahl. Herr Otto von Aufseeß zu Aufseeß, Neuhauß und Gregolstein anno 1346.

Susanna von Streitberg. Gemahl. Herr Conrad Senior von Aufseeß zu Freyenfelß, Stechendorf, Bilgendorf, Gerbersdorf, und Schönfeld anno 1346.

Fritz Senior von Streitberg zu Streitberg und Burg Grub Ritter, war bekannt anno 1333. 1346. Gemahlin. Agatha Hallerin, Herrn Berthold Hallers, und Frauen Elisabetha Hallerin, einer gebornen von Wolfsberg, Tochter.

Gerhauß von Streitberg

Anna von Streitberg. Gemahl. Herr Heinrich Kreß zu Dormentz starb anno 1433.

TABVLA CCCLXVIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Walther Senior von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, stiftete eine Linie, welche über 200 Jahren geblühet hat (Tab. CCCLXVII.) war bekannt anno 1336, 1349. und starb anno 1363. in hohen Alter. Gemahlin. Anna von Wichsenstein.

Walther Junior von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, nahm anno 1363. seinen Theil an Streitberg von dem Hochstift Würzburg zu Lehen, und war noch bekannt anno 1398. und 1410. Gemahlin. Anna von Eglofstein, Herrn Friederichs von Eglofstein zu Gailenreuth, Lelitz, Henfenfeld und Leupoldstein, dann Frauen Barbarä von Eglofstein, einer gebornen von Waldan, Tochter.

Osanna von Streitberg, ward ums Jahr 1406. zur fünften Aebtißin im Kloster Schlüsselau erwählet und bestätiget.

Anna von Streitberg. Gemahl. Herr Hermann von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld anno 1400.

Hanß Senior von Streitberg zu Streitberg und Siegritz empfienge vor sich und seine Brüder Georgen und Fritzen, 4 Simra Korn Hollfelder Maaß auf einen Hof zu Mochendorf, ingleichen 4 Simra auf einen Hof zu Weickendorf, welches von ihren Eltern auf sie gekommen anno 1441. Samstags vor Laurentii. Vorhero nahm er auch Streitberg zu Lehen anno 1432. Gemahlin. Catharina von Guttenberg, Herrn Eberhard Senioris von Guttenberg genannt Heinlein zu Kirchleuß, dann Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Hirschberg, Tochter.

Georg von Streitberg zu Streitberg, Dom Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1441.

Fritz von Streitberg zu Streitberg, lebte an. 1441. und starb unbeerbt.

Paulus von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, lebte anno 1450. war anno 1461 am Donnerstag nach Tiburtii zu Onoldsbach des Abts zu Castell Versprecher in einer Sache, und empfienge vom Abt Georgen zu Saalfeld Streitberg zu Lehen, da denn mit ihm gesiegelt sein Vetter, Herr Leonhard von Streitberg anno 1482. Vigil. Purificationis Mariæ. Gemahlin. (I.) Anna Stromerin von Reichenbach, Herrn Hanß Stromers von Reichenbach, und Frauen Annä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Starckin, Tochter, Herrn Paul Vorchtels hinterlassene Frau Wittbe. vermählt anno 1449. (II.) Cunegunda von Truppach, Herrn Martins von Truppach, und Frauen Elisabethä von Truppach, einer gebornen von Wirßberg, Tochter.

Cuntz von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, war anno 1467. des Hochstifts Bamberg Feind.

Eva von Streitberg. Gemahl. Herr Albrecht Neustädter genannt Stürmer zu Berntode an. 1471.

Veronica von Streitberg. Gemahl. Herr Hanß Wolfskeel von Reichenberg zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rostenbauer und Fuhstadt.

Eberhard von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, Gan Erbe auf den Rothenberg, Ritter, kaufte anno 1478. nebst andern Cavaliers den Rothenberg mit seiner Zugehörde, machte seinen eigenen Theil am Schloß Streitberg mit aller Zugehörde und vielen andern Gütern, denen Herren Marggrafen Friederich und Siegemunden von Brandenburg anno 1486. den 17 Dec. zu Lehen. Seine Vettern Leonhard, Peter, Gabriel, Michael und Veit von Streitberg, wurden mit ihm uneins, erstiegen das Schloß Streitberg, jagten ihn heraus, und beraubten ihn seines Sitzes. Dieser Streitberger Streit gab nicht nur Anlaß zu einen schweren Proceß, sondern es geschahe auch endlich, daß dieses Eberhards Sohn, Streitberg durch Kauf, in Hochfürstlich Brandenburg Culmbachische Gewalt brachte. Gemahlin. Anna von Trautenberg, Herrn Conrads von Trautenberg, und Frauen Magdalenä von Trautenberg, einer gebornen von Guttenberg, Tochter, anno 1480.

Reinhard von Streitberg zu Streitberg und Siegritz Dom Capitular Herr und respective Dom Dechant zu Bamberg. Er und sein Bruder Georg verkauften den Herrn Marggrafen von Brandenburg Culmbach, etliche eigene Güter anno 1524. hingegen kauften sie von denen Herren von Königsfeld, die Kirche und unterschiedliche Güter zu Unterleinleiter anno 1530.

Christoph v. Streitberg war bekannt anno 1520.

Ursula von Streitberg. Gemahl. Hr. Matern von Wirßberg. Sie lebten beyde anno 1507.

Cunegunda von Streitberg. Gemahl. Herr Paulus von Wichsenstein zu Plankenfelß. Sie lebten anno 1505 1507.

Barbara von Streitberg. Gemahl. Herr Alexander von Lüchau zu Neustädtlein am Forst, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtshauptmann zu Wonsiedel anno 1511.

Anna v. Streitberg. Gemahl. Herr Kummet von Giech anno 1507.

Georg von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, Ritter, J. U. D. war anfänglich Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Creussen, hierauf Hochfürstlich Bambergischer Vice Dom in Cärnthen, und endlich Kayserlicher Land Richter des Burggrafthums Nürnberg, überließ anno 1507. das Schloß Streitberg mit seiner Zugehörde dem Herrn Marggrafen von Brandenburg Culmbach käuflich, wodurch sich denn der schwere Proceß mit seinen Vettern endigte, hingegen kaufte er von Herrn Wilhelmen von Tandorf, Göppmannsbühl. Gemahlin. Amalia von Leineck, Herrn Ludewigs von Leineck zu Nemersdorf und Gold Cronach, dann Frauen Annä von Leineck, einer gebornen von Truppach, Tochter.

Adam von Streitberg zu Göppmannsbühl u. Siegritz lebte an. 1510. 1520. und empfienge an. 1525. mit seinen Brüdern Fritzen und Simon von Streitberg, Göppmannsbühl zu Lehen. Anno 1550. empfienge er vor sich und seines Bruders Fritzens Söhne, Paul, Georg, Siegemund und Wolf Christoph von Streitberg wiederum Göppmannsbühl, und starb unbeerbt.

Friederich von Streitberg führte die Linie zu Göppmannsbühl fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXIX. A.

Simon von Streitberg zu Göppmannsbühl und Siegritz anno 1525. starb unbeerbt.

Anna von Streitberg. Gemahl. (I.) Herr Hanß Günther von Lüchau zu Brunn, Pfleger zu Sandsee anno 1538. (II.) Herr Jacob Junior von Leineck zu Leineck und Mistelbach anno 1541.

TABVLA CCCLXIX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Friederich von Streitberg zu Göppmannsbühl und Siegritz, führte die Göppmannsbühler Linie fort (Tab. CCCLXVIII.) war bekannt anno 1525. und tod anno 1550. Gemahlin. Sibylla von Wallenrod, Herrn Conrads von Wallenrod, und Frauen Margarethä von Wallenrod, einer gebornen von Aufseeß, Tochter.

Paulus von Streitberg zu Göppmannsbühl u. Siegritz, Dom Capitular Herr zu Bamberg anno 1541. 1550. 1566. 1571. starb als der Lezte dieser Linie.	Georg v. Streitberg zu Göppmannsbühl und Siegritz anno 1550. starb unvermählt.	Siegemund von Streitberg zu Göppmannsbühl und Siegritz anno 1550. starb unbeerbt.	Wolf Christoph v. Streitberg zu Göppmannsbühl und Siegritz anno 1550. starb in der besten Blüthe seines Alters.	Magdalena v. Streitberg. Gemahl. Herr Balthasar von Eglofstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neideck starb an. 1542 den 30 Nov.	Margaretha von Streitberg. Gemahl. Herr Sebastian von Lüchau zu Wiedersbach † zu Onoldsbach als der Lezte seiner Linie unbeerbt.

TABVLA CCCLXIX. B.

Berthold Junior von Streitberg zu Streitberg, Greifenstein, Heiligenstadt, Burg Grub und Junckersdorf, Ritter, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLXVII.) Er empfienge anno 1303. Streitberg zu Lehen. Gemahlin. Maria von Plassenberg, Herrn Eberlein Senioris von Plassenberg genannt Guttenberg, und Frauen Margarethä von Plassenberg, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.

Hermann von Streitberg zu Streitberg und Unter Leinleiter, lebte anno 1345. hatte den halben Theil des Schlosses Streitberg mit seiner Zugehörde wie auch Güter zu Junckersdorf, Unter Leinleiter und Gerlachsdorf, starb unbeerbt.	Heinrich von Streitberg zu Burg Grub florirte an. 1338. und war tod anno 1345.	Michael v. Streitberg zu Streitberg, Greifenstein und Heiligenstadt, florirte anno 1333. 1345. 1350. Gemahlin. (I.) Margarethä Truchseßin von Henneberg (II.) Margarethä von Herbilstadt.	Petronella von Streitberg ward anno 1373. zur 26 Aebtißin des Klosters St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestättiget, und starb anno 1373.

Leonhard von Streitberg zu Streitberg und Greifenstein, J.U.D. an. 1399. Gemahlin. Margaretha Stiebarin von Buttenheim, Herrn Conrad Senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischen Hof Meisters, und Frauen Anná Stiebarin v. Buttenheim, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter.	Johannes von Streitberg zu Streitberg und Greifenstein, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Regenspurg an. 1390. ward anno 1421. zum Bischof und Fürsten des heiligen Römischen Reichs in Regenspurg erwählet und bestättiget, regierte 7 Jahren, starb anno 1428. und liegt daselbst in der Dom Kirche begraben, wo auch sein Epitaphium zu sehen ist.	Wilhelm v. Streitberg Stifter der Linie zu Junckersdorf. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXX. A.	Hermann v. Streitberg Stifter der Linie zu Ziegenfeld und Unter Leinleiter. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXX. B.	Moritz von Streitberg führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXII.	Gerhaus v. Streitberg starb an. 1428 den 8 Sept. Gemahl. (I.) Herr Leupold Schürstab. (II.) Herr Jacob Waldstromer, des heiligen Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meister, vermählt an. 1381. starb an. 1395. den 30 Sept.

Erasmus von Streitberg zu Streitberg und Greifenstein Dom Capitular Herr zu Bamberg und Canonicus zu St. Burckhard in Würzburg, half anno 1437. zu Bamberg einen Brief siegeln, und liegt in der Dom Kirche zu Bamberg begraben.	Engelhard von Streitberg zu Streitberg und Greifenstein gab anno 1420. seinem Vetter Herrn Johann von Streitberg Vollmacht, Namens seiner die Lehen des Schlosses Streitberg vom Abt Heinrich in Saafeld zu empfangen, und starb unbeerbt.	Brigitta von Streitberg, Kloster Frau zu S. Theodor in Bamberg anno 1420. starb und liegt in dasiger Kloster Kirche begraben.

TABVLA CCCLXX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Wilhelm von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf, Stiffter der Nebenlinie zu Junckersdorf (Tab. CCCLXIX.) florirte anno 1380. 1389. 1394. 1400. Gemahlin. Cunegunda von Freudenberg, Herrn Cuntzens von Freudenberg, und Frauen Anna von Freudenberg, einer gebornen von Gumpenberg, Tochter anno 1394.

Georg von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf, gab nebst seinem Bruder Hilpold, dem Herrn Vetter Johann von Streitberg Vollmacht, Namens ihrer anno 1420. vom Herrn Abt Heinrich zu Saalfeld zu Lehen zu empfangen. Gemahlin. Catharina von Schaumberg, Herrn Hansens von Schaumberg zu Schwalbach, Mühlbach, Lauterburg und Haig, dann Frauen Apollonia von Schaumberg, einer gebornen von Aufseeß, aus dem Hause Wolckenstein, Tochter.

Hilpold von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf, Dom Capitular Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1430.

Dietz von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf war bekannt anno 1430. 1436. 1445. Gemahlin. Cunegunda von Aufseeß, Herrn Albert des Mittlern von Aufseeß zu Aufseeß, Wolckenstein und Rothenbühl, Ritters, dann Frauen Cunegunda von Aufseeß, einer gebornen Schützin von Leineck, Tochter.

Georg von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf, Dom Herr zu Bamberg anno 1445.

Catharina von Streitberg.

Ruprecht von Streitberg zu Streitberg und Junckersdorf starb als der Letzte dieser Linie ohne männliche Leibes-Erben.

Elisabetha von Streitberg. Gemahl. Herr Heinrich Senior von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß, Weyher und Rabenstein, Chur-Brandenburgischer Hofmeister u. Hauptmann auf den Gebürge

Agatha von Streitberg. Gemahl. Herr Reinhard von Schlammersdorf, Ritter, an. 1456. 1479. und 1480.

Ernst von Streitberg † in der Jugend

Margaretha von Streitberg starb in der Kindheit.

TABVLA CCCLXX. B.

Hermann von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, Stiffter der Nebenlinie zu Ziegenfeld (Tab. CCCLXIX.) florirte anno 1386. 1390. 1400. und war Bürge, als Herr Ulrich von Aufseeß seinen Vetter Herrn Friederichen von Aufseeß an. 1405. das Schloß Wüstenstein mit aller Ein- und Zugehörung verkauffte. Gemahlin. Anna von Streitberg, Herrn Walther Senioris von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, dann Frauen Anna von Streitberg, einer gebornen von Wichsenstein, Tochter.

Heinrich Senior von Streitberg führte die Ziegenfelder Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXI.

Jacob v. Streitberg zu Streitberg u. Ziegenfeld, florirte anno 1449. 1461. 1463. Gemahlin. Margaretha Ochsin v. Guntzendorf Herrn Cuntz Ochsens von Guntzendorf zu Eschenbach, Tochter.

Heinrich Junior von Streitberg Dom Herr zu Bamberg an. 1436. bekam seinen Erbtheil an Birckenreuth an. 1437. ward Capitular Herr an. 1449. und lebte noch an. 1451. 1458. 1460.

Hanß von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, florirte anno 1449. 1461. und starb anno 1465. in Kayserlichen Kriegsdiensten ohne Leibes Erben.

Peter von Streitberg starb in der Jugend.

Anna von Streitberg starb jung.

Wolfgang v. Streitberg zu Streitberg u. Ziegenfeld an. 1449. und 1479. Gemahlin. Susanna von Hetzelsdorf, Herrn Hansens von Hetzelsdorf, Tochter.

Leonhard von Streitberg zu Streitberg, Ziegenfeld und Unter-Leinleiter, war bekannt und siegelte anno 1482. mit seinem Vetter, Herrn Paul von Streitberg, einen Brief, kauffte an. 1491. von denen Herren Tetzeln zu Nürnberg, das Schloß Unter-Leinleiter mit seiner Ein- und Zugehörung, lebte noch anno 1489. und starb ohne Leibes Erben.

Hermann von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, war bekannt anno 1486. 1490. Gemahlin. Cunegunda von Rothenhan, Herrn Albrechts von Rothenhan zu Ebern, Lichtenstein, und Fischbach, dann Frauen Anna von Rothenhan, einer gebornen Füchsin von Rügheim, Tochter.

Hermann von Streitberg starb in der Jugend vor den Herrn Vater.

Leonhard von Streitberg ward nur 8 Tage alt.

Magdalena von Streitberg starb in der Jugend.

Catharina von Streitberg. Gemahl. Herr Quirinus von Wirsberg.

TABVLA CCCLXXI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Heinrich Senior von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, führte die Ziegenfelder Linie fort (Tab. CCCLXX.) war bekannt anno 1436. und empfienge anno 1461. Montags nach Exaudi, im Namen aller Herren von Streitberg, das Schloß Streitberg, von Herrn Abt Rüdiger in Saalfeld zu Lehen, da mit ihme gesiegelt, Herr Hanß Schenk von Symau. Gemahlin. Catharina von Egloffstein, Herrn Georg Senioris von Egloffstein zu Mühlhausen Ritters, und Frauen Barbarä von Egloffstein, einer gebornen von Schaumberg, Tochter.

Peter Senior v. Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, war bekannt an. 1479. 1486. und lebte noch an. 1498. Gemahlin. Elisabetha von Heßberg, Herrn Carls von Heßberg zu Haundorf und Ampforach, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Raths, Stadthalters u. Amtmanns zu Colmberg, dann Frauen Dorotheä von Heßberg, einer gebornen von Seckendorf Aberdar, Tochter.

Michael v. Streiberg zu Streitberg u. Ziegenfeld, wurde nebst seinen Brüdern, mit dem Vetter Herrn Eberharden von Streitberg uneins, half das Schloß Streitberg ersteigen und selbigen heraus jagen, woraus dann anno 1498. schon angeregter massen, ein schwerer Proceß erfolgte, starb in Kriegs Diensten ohne Leibes Erben.

Gabriel v. Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, war vor andern anno 1498 in der Streitberger strittigen Sache bekannt, und hinterließ keine Erben.

Eva v. Streitberg. Gemahl Herr Fritz Ochs v. Gunzendorf starb an. 1504. als der Letzte seiner Linie.

Veit von Streitberg zu Streitberg u. Ziegenfeld, war bekannt a. 1498.

Peter Junior von Streitberg zu Streitberg, Unter Leinleiter und Ziegenfeld, war bekannt anno 1500. sonderheitlich aber anno 1507. da das Stamm Hauß Streitberg, an das Hochfürstliche Hanß Brandenburg Culmbach verkauft worden. Gemahlin. Brigitta Geyerin von Giebelstadt, Herrn Balthasar Geyers von Giebelstadt zu Goldbach, dann Frauen Barbarä Geyerin von Giebelstadt, einer gebornen von Vestenberg, Tochter.

Cunegunda von Streitberg. Gemahl. Herr Hartung von Lichtenstein zu Dingoltshausen anno 1494. 1497. starb anno 1499.

Hanß von Streitberg zu Unter Leinleiter und Ziegenfeld war bekannt anno 1510. 1515. 1528. 1533. und 1536. Gemahlin. Susanna von Lichtenstein, Herrn Reichards von Lichtenstein zu Dingoltshausen, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Raueneck, u. Frauen Osannä von Lichtenstein, einer gebornen von Raueneck, Tochter.

Elisabetha von Streitberg. Gemahl. Hr. Strangmilian von Guttenberg in Alt- und Neu Guttenberg.

Philipp von Streitberg zu Unter Leinleiter und Ziegenfeld, war anno 1541. Dom Herr zu Bamberg, resignirte aber, und wird anno 1551. unter den Juranten gefunden. Anno 1562. ist er Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neukirchen gewesen, und hat den Heyraths Brief zwischen Herrn Georg Lochnern von Hüttenbach und Frauen Sibylla gebornen Judin von Bruckberg siegeln helffen. Gemahlin. Cunegunda Ochsin von Guntzendorf, Herrn Achatii Ochsens von Guntzendorf, und Frauen Anna Ochsin von Guntzendorf, einer gebornen von Salnsheim, aus dem Hause Koppenwind, Tochter.

Georg Ulrich von Streitberg zu Unter Leinleiter und Ziegenfeld, starb ums Jahr 1570. als der Letzte dieser Ziegenfelder Linie, ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Cunegunda von Hetzelsdorf, Herrn Heinrichs von Hetzelsdorf, Tochter.

Margaretha von Streitberg. Gemahl. Herr Heinrich von Aufseeß zu Freyenfels und Neuhanß, Erb Schenk des Hochstiffts Bamberg und Senior Familiæ.

Cunegunda von Streitberg.

Streitberg.

TABVLA CCCLXXII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Moritz von Streitberg zu Streitberg, Greifenstein, Heiligenstadt, Burg Grub und Veilbrunn, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLXX.) war bekannt anno 1420. 1429. 1437. Gemahlin. Margaretha von Lichtenstein, Herrn Georgens von Lichtenstein zu Stein, und Frauen Barbarä von Lichtenstein, einer gebornen Schenkin von Geyern, Tochter, an. 1437.

Erasmus von Streitberg zu Greifenstein, Heiligenstadt und Unter Leinleiter, florirte an. 1486. 1500. und 1511. Gemahlin. Margaretha von Deuchern, Herr Friederichs von Deuchern, und Frauen Catharinä von Deuchern, einer gebornen von Windeck, Tochter anno 1511.

Anna die ältere von Streitberg/ starb anno 1533. den 23 Aug. Gemahl. Hr. Achatius v. Giech zu Wiesentfelß, geboren anno 1494. vermählt a. 1536. den 21 Febr. starb anno. 1562. den 31 Mart.

Anna die jüngere von Streitberg/ † a. 1570. den 21 Mart. Gemahl. (I.) Herr Hieronymus von Würzburg zu Mittwitz und Dannenstein. (II.) Herr Friederich von Wiesenthau zu Reckendorf und Peulndorf, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Wachenrod. starb a. 1569 den 3 April.

Catharina von Streitberg/ † a. 1570. Gemahl Herr Emmeran von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Höchstädt.

Balthasar von Streitberg zu Greifenstein und Unter Leinleiter, florirte anno 1536. 1545. Gemahlin. Margaretha von Rabenstein, Herrn Bartholomäi von Rabenstein zu Rabenstein und Kirch Ahorn, dann Frauen Barbarä von Rabenstein, einer gebornen Pfreumbdnerin von Bruck, Tochter.

Veit Rochus von Streitberg † in der Jugend.

Anna Magdalena von Streitberg † jung.

Rochus von Streitberg zu Greifenstein und Unter Leinleiter, Hochfürstlich Brandeburg Culmbachischer Hofmarschall und Amtmann zu Zwernitz anno 1546. 1550. 1561. starb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin (I.) Margaretha von Lichtenstein, Herrn Pancratii von Lichtenstein zu Geyersberg und Hohenstein, dann Frauen Annä von Lichtenstein, einer gebornen Erb Marschallin von Pappenheim, Tochter. (II.) Magdalena von Wechmar, Herrn Nicolai von Wechmar zu Roßdorf, und Frauen Catharinä von Wechmar, einer gebornen von Rosenau, Tochter. Sie liegt nebst ihm in der Kirche zu Unter Leinleiter begraben.

Gabriel von Streitberg zu Burg Grub, Heiligenstadt und Veilbrunn, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Amtmann zu Schmachtenberg machte Anspruch an Streitberg, bekame deswegen mit dem Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hause, weil er demselben hin und wieder Eintrag gethan, einen wichtigen Handel, welcher anno 1529. den 27 Jul. zu Onoldsbach entschieden worden, da er dem Hause Brandenburg Culmbach seinen Burgstall Heiligenstadt mit 9 Sölden erblich übergeben, und dieselben sammt den zwey andern eigenen Gütern daselbsten zu Ritter Mann Lehen, vor die verursachten Schäden und Unkosten gemachet. Gemahlin. Dorothea von Aufseeß, Herrn Heinrichs von Aufseeß zu Aufseeß, Freyenfelß und Neuhauß. Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Holfeld, dann Frauen Amaliä von Aufseeß, einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

2.
Cordula von Streitberg die einzige Tochter und Erbin ihres väterlichen Eigenthums.

Joachim von Streitberg zu Burg Grub, Heiligenstadt und Veilbrunn, Chur Bayrischer Obrister, wie auch Hochfürstlich Bambergischer Rath, Land Richter und Amtmann zu Döringenstadt anno 1541. Gemahlin. (I.) Anna von Deuchern, Herrn Christophs von Deuchern, Tochter. (II) Dorothea von Stein zu Altenstein, Herrn Georgens von Stein zu Altenstein, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Rothenstein, wie auch Hochfürstlich Sachsen Coburgischen HofGerichts Assessoris, und Frauen Dorotheä von Stein zu Altenstein, einer gebornen von Thüngen, Tochter.

Catharina von Streitberg/ starb an. 1552 den 8 Mart. Gemahl. (I.) Herr Siegemund Joachim von Egloffstein zu Mühlhausen, starb anno 1537. als der Letzte seiner Linie. (II.) Herr Pancratius von Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Amtmann zu Bayersdorf, vermählt anno 1538. Freytags nach Valentini starb anno 1549. Festo Matthæi zu Forchheim und liegt in der Kirche zu Mühlhausen. (III.) Herr Hieronymus Gregorius von Eyb, vermählt an. 1550.

Valentin Matthäus von Streitberg zu Burggrub starb unbeerbt.

Lorenz v. Streitberg zu Burggrub, Kayserlicher Rath anno 1534. starb an. 1548. unvermählt.

1.
Anna von Streitberg starb anno 1570. unvermählt.

2.
Eva von Streitberg. Gemahl. Herr Paulus von Schaumberg zu Strössendorf und Altenburg ob Burgundstadt. starb anno 1594.

3.
Dieterich von Streitberg führte die Hauptlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXIII.

TABVLA CCCLXXIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Dieterich von Streitberg zu Burg Grub, Greifenstein, Heiligenstadt, Weilbrunn, Unter Leinleiter, Sachsengrün, Ober und Unter Gattendorf, Ebnath und Hartmannsgereuth, Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLXXII.) ward anno 1574. den 26 Nov. zum dritten Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg um Forchheim und Bamberg, auf den Convent zu Weißmayn verordnet, führte die Evangelische Religion zu Unter Leinleiter ein, und starb anno 1616. Gemahlin. (I.) Eleonora Stiebarin von Buttenhein, Herrn Hanß Joachim Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim, Aisch, Adelsdorf und Lutzmannstein, Hochfürstlich Bamberg- und Pfalz Neuburgischen geheimen Raths und Pflegers zu Hohenfelß, Burggrafens auf den Rothenberg, dann Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen Rothaftin von Wernberg, Tochter, geboren anno 1548. am Tage Corporis Christi, vermählt anno 1572. starb anno 1575. (II.) Sabina von Lichtenstein, Herrn Veitens von Lichtenstein zu Geyersberg, Stein und Ippesheim, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Hof Gerichts Assessoris, Ritter Hauptmanns des löblichen Orts Baunach und Directoris aller 6 löblichen Orte in Franken dann Frauen Evä von Lichtenstein, einer gebornen von Hutten, aus dem Hause Frankenberg, Tochter, vermählt anno 1577.

1\. Sophia von Streitberg starb an. 1628 als Wittbe ohne Kinder. Gemahl. Herr Dieterich von Wiesenthau zu Reckendorf und Peuindorf, geboren an. 1573 den 28 Febr. vermählt anno 1601. den 24 Oct. starb anno 1610 den 20 Mart. unbeerbt.

1\. Dorothea von Streitberg starb an. 1611. als Wittbe. Gemahl. Herr Wolf Christoph von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Enesthurn, Kauldorf, Schney, Letterbach und Effelter, Burggraf auf den Rauenstein. vermählt anno 1605. starb anno 1607.

1\. Eva von Streitberg geboren anno 1586. den 2 Nov. starb anno 1630. den 29 Jul. Gemahl. (I) Herr Erhard von Münster zu Spiel hofen und Rügheim starb anno 1615. (II) Herr Johann Heinrich von Künsperg zu Wernstein, Nagel, Hain, Tischnitz, Schmeilsdorf und Dannendorf, des Burggrafthums Nürnberg Erb Marschall, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Rath, Landschafts Director und Gesandter zu Regenspurg, geboren a. 1590. den 24 Aug. vermählt an. 1615. starb an. 1644. den 28 April.

2\. Anna von Streitberg.

2\. Cordula v. Streitberg.

2\. Maria Blandina von Streitberg.

2\. Amalia v. Streitberg.

2\. Johann Wilhelm von Streitberg zu Burg Grub, Greifenstein, Ahorn und Sachsengrün, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hofrichter, starb anno 1531. und liegt zu Ahorn begraben. Gemahlin. (I.) Anna Truchsessin von Henneberg, Herrn Georg Truchsessens von Henneberg zu Herleshof, und Frauen Cunegundä Truchsessin von Henneberg, einer gebornen von Kemnath, Tochter. (II.) Eva Agnes von Stein zu Altenstein, Herrn Valentins von Stein zu Altenstein, und Frauen Margarethä von Stein zu Altenstein, einer gebornen Truchsessin von Wetzhausen, Tochter, Herrn Werners von Eichelberg hinterlassene Frau Wittbe, geboren anno 1590. den 21 Jul.

2\. Julius v. Streitberg / Stifter der Linie zu Greifenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIV.

2\. Carl v. Streitberg / Stifter der Linie zu Weilbrunn. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXV. A.

2\. Veit Hector v. Streitberg / Stifter der Linie zu Strössendorf. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXV. B.

1\. Adam von Streitberg zu Burg Grub, Greifenstein, Ahorn und Sachsengrün, florirte anno 1630. 1631. 1642. 1649. Gemahlin. Anna von Aufseeß Herrn Wolfgang Achatzens von Aufseeß zu Truppach, Mengersdorf und Weyher, dann Frauen Ursulä von Aufseeß, einer gebornen von Lichtenstein, aus dem Hause Billmuthshausen, Tochter.

1\. Wolf Christoph von Streitberg zu Burg Grub starb anno 1667. den 3 Febr. als der Lezte von der Linie zu Burg Grub. Gemahlin. Anna Maria Füchsin von Dornheim, Herrn Julii Gottfried Fuchsens von Dornheim zu Mayn Sontheim, Mayn Stockheim, Albertshofen, Zellingen und Goßdorf, Hochfürstlich Würzburgischen Amtmanns zu Haßfurth, dann Frauen Annä Barbarä Füchsin von Dornheim, einer gebornen von Oberstein, Tochter, geboren anno 1650. starb anno 1727.

1\. Eleonora Cunegunda von Streitberg geboren anno 1602. starb anno 1631. Gemahl. Herr Christoph Ludewig von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Enerthurn, Kauldorf und Effelter, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hofgerichts Assessor und Director der löblichen Ritterschaft im Fürstenthum Coburg, vermählt anno 1618. starb anno 1644.

2\. Ludewig Wilhelm von Streitberg zu Burg Grub, Greifenstein, Ahorn und Sachsengrünn, ward anno 1650. den 9 November von dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg, nebst seinem Bruder Herrn Georg Wilhelmen von Streitberg belehnet, und starb anno 1658. unvermählt.

2\. Georg Wilhelm von Streitberg zu Burg Grub, Greifenstein, Ahorn und Sachsengrün, florirte anno 1630. 1631. 1642. 1649. und starb unbeerbt.

TABVLA CCCLXXIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Julius von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Bambergischer edler Ritter-Lehen-Richter, wie auch Amtmann zu Schönbrunn und Burg Ebrach, Stifter der Linie zu Greifenstein (Tab. CCCLXXIII.) geboren anno 1589. den 26 Aug. starb anno 1638. den 15 Nov. zu Hof im Voigtlande, da er als Hochfürstlich Bamberg- und Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Gesandter, nach Dreßden zu reisen im Begrif war, und liegt in der Kirche zu Heiligenstadt begraben. Gemahlin. Maria Amalia von Münster, Herrn Erichs von Münster zu Lißberg und Eichelsdorf, dann Frauen Mariä Gertraud von Münster, einer gebornen Rüdin von Collenberg, Tochter, vermählt anno 1618. den 14 Jan. zu Lißberg starb als Wittbe.

Anna Maria von Streitberg starb anno 1664. ohne Kinder. Gemahl. Herr Wolf Werner von Rabenstein zu Weyher, Kirch Ahorn und Wasserkraut, † anno 1676. den 21 April.

Susanna Barbara v. Streitberg starb jung.

Anna Barbara von Streitberg † jung.

Sibylla Susanna von Streitberg Gemahl. Herr Georg Friederich von Schlitz genannt Görtz.

Hector von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, war anno 1638. bey Absterben des Herrn Vaters noch am Leben, und starb unvermählt.

Heinrich Julius von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, war a. 1638 bey Absterben des Herrn Vaters gleichfals annoch am Leben, und starb unvermählt.

Carl Hermann von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt. Gemahlin. Margaretha Rosina von Wallenfelß, Herrn Christoph Siegemunds von Wallenfelß zu Wasserknoten, dann Frauen Clarä Mariä von Wallenfelß, einer gebornen von Zertschen Tochter.

Hanß Wolf von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Bambergischer geheimer Rath und Oberstallmeister starb anno 1670. den 28 Jan. zu Bamberg, und liegt in der Kirche zu Heiligenstadt begraben. Gemahlin. Sophia Margaretha von Würzburg, Herrn Hanß Veit III von Würzburg zu Ober- und Unter Mittwitz und Rothenkirchen, dann Frauen Sophiä Magdalenä von Würzburg, einer gebornen Grosin von Trockau genannt Pfersfelderin, Tochter, vermählt anno 1641. starb anno 1687.

Dieterich von Streitberg zu Greifenstein und Heiligenstadt, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Landshauptmann zu Neustadt an der Aisch, Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg, starb an. 1675. als der Lezte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Maria Amalia von Guttenberg, Herrn Johann Gottfrieds von Guttenberg zu Kirchlauter, Kühlenfelß und Stechenthumbach, dann Frauen Annä Elisabethä von Guttenberg, einer gebornen von Eltz, Tochter, geboren anno 1626. vermählt anno 1648. starb anno 1692.

Franz Reinhard von Streitberg starb in der Jugend.

Philipp Carl v. Streitberg † in der Jugend.

Wolfgang Christoph v. Streitberg starb jung.

Maria Amalia von Streitberg.

Anna Dorothea v. Streitberg.

Eva Rosina von Streitberg.

Ursula Amalia von Streitberg † a. 1687. Gemahl. Hr. Johann Werner Freyherr Schenk von Stauffenberg, Hochfürstlich Würzburgischer geheimer Rath, Oberstallmeister, Obrister von der Guarde und Oberamtmann zu Maynberg. vermählt anno 1682. starb anno 1717. den 19 Nov.

Maria Rosina von Streitberg † Gemahl. Herr Carl Siegmund Groß von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, Hochfürstlich Bamberg- und Würzburgischer Hofrath und Pfleger zu Veldenstein, geboren anno 1648. vermählt anno 1676. †

TABVLA CCCLXXV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren von Streitberg.

Carl von Streitberg zu Veilbrunn, Unterleinleiter, Ober- und Unter Gattendorf, Sachsengrün, Ebnath und Hartmannsgereuth, Chur Sächsischer Obrist Wachtmeister, Hochfürstlich Bambergischer Rath und Edler Ritter-Lehen-Gerichts-Assessor, wie auch Oberamtmann zu Schönbrunn und Burg Ebrach, Deputatur des löblichen Cantons Gebürg, Gan Erbe auf der Vestung Rothenberg und wohlverordneter Baumeister, Stifter der Linie zu Veilbrunn (Tab. CCCLXXIII.) geboren anno 1589. zu Burg Ebrach, unterschrieb anno 1629. den 26 Mart. den Eröfnungs Recess über den Rothenberg, starb anno 1649. den 23 Sept. zu Nürnberg auf den 6 Orts Tag, und ward den 6 Nov. in die Kirche zu Unter Leinleiter begraben. Gemahlin. Margaretha Rosina von Wallenfelß, Herrn Georg Christophs von Wallenfelß zu Höflitz und Burghaig, Senioris Familiæ, dann Frauen Ursulä von Wallenfelß, einer gebornen Marschallin von Ebneth, Tochter, Herrn Georg Christoph Marschalls von Ebneth zu Frensdorf, hinterlassene Frau Wittbe, starb anno 1667. den 20 Nov. als Wittbe zu Schönbach, und liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter begraben.

Christoph Siegemund von Streitberg zu Veilbrunn, Unter Leinleiter, Ober- und Unter Gattendorf, Sachsengrün, Ebnath und Hartmannsgereuth, geboren an. 1642 starb anno 1685. den 10 May zu Veilbrunn als der Lezte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter begraben. Gemahlin. Maria Eleonora von Künsperg, Herrn Christoph Joachims von Künsperg zu Schmeilsdorf, und Frauen Annä Rosinä von Künsperg, einer gebornen von Feilitsch, Tochter. starb an. 1694. da sie sich zum zweyten mal mit Herrn Ludwig Ernsten von Schaumberg zu Schney und Letterbach vermählet hatte, und liegt in der Kirche zu Schney begraben.

Carl Siegemund von Streitberg starb in der Jugend.

Eva Maria von Streitberg, lebte bey den Absterben des Herrn Vaters.

Anna Elisabetha von Streitberg starb in der Jugend.

Christoph Joachim v. Streitberg starb in der Kindheit.

Johann Wilhelm von Streitberg starb anno 1682. den 8 Sept. vor den Herrn Vater und liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter.

Christoph Wilhelm von Streitberg † an. 1676. den 7 May 10 Monathe und 16 Tage alt, u. liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter.

Catharina Sophia v. Streitberg † a. 1680 den 19 May u. liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter begraben.

Sophia Eleonora v. Streitberg starb an. 1682. den 19 May und liegt in der Kirche zu Unter Leinleiter.

Amalia Rosina Maria von Streitberg geboren anno 1677. Gemahl. Herr Heinrich Freyherr von der Thann, Kayserlicher Reichs Hofrath, Hochfürstlich Fuldaischer geheimer Rath und Ober Marschall, Ritter Hauptmann des löblichen Orts Röhn und Werra. wie auch Director aller 6 Orte in Franken, vermählt anno 1696. starb anno 1714.

Barbara Johanna Maria von Streitberg geboren anno 1678. Gemahl. (I.) Herr Gustav Friederich Freyherr von Schlitz genannt Görtz, geboren anno 1674. vermählt anno 1701. starb anno 1704. (II.) Herr Georg Friederich Auerochs von Oppertshausen, Königlich Schwedisch- wie auch Hochfürstlich Hessen Casselischer General und Obrister über ein Regiment Dragoner, vermählt anno 1706. starb anno 1731.

Catharina Sophia von Streitberg, geboren anno 1684. den 15 Jun. starb anno 1704. Gemahl. Herr Friederich Otto von Ußlar, Hochfürstlich Sachsen Meynungischer General und Obrister über ein Regiment zu Fuß. vermählt anno 1702. den 13 Mart.

TABVLA CCCLXXV. B.

Veit Hector von Streitberg zu Strösendorf und Burg Grub, Kayserlicher Obrist Lieutenant, des Kayserlichen Land Gerichts Burggrafthums zu Nürnberg, Präsident, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Rath, Ober Stallmeister und Lands Hauptmann zu Neustadt an der Aisch, Stifter der Linie zu Strösendorf (Tab. CCCLXXIII.) geboren anno 1583. den 13 Nov. starb anno 1631. den 22 April. als er von Windsheim aus bey Ippsheim geritten, durch einen harten Fall. Gemahlin. Dorothea Amalia von Löschwitz, Herrn Heinrich Gerhards von Löschwitz zu Glaßhütten, Hochfürstlich Würzburgischen Marschalls und Amtmanns zu Schlüsselfeld und Wallburg, dann Frauen Amaliä Mariä von Löschwitz, einer gebornen von Guttenberg, aus dem Hause Kirchlauter, Tochter. vermählt anno 1619. starb anno 1628. den 11 Dec. zu Neustadt an der Aisch, ward nach Heiligenstadt geführet, und daselbsten am 26 Dec. in die Kirche begraben.

Heinrich Gerhard von Streitberg geboren an. 1620. starb in der Jugend.

Anna Dorothea v. Streitberg geboren an. 1621. † jung.

Maria Agnes von Streitberg geboren a. 1623 lebte noch anno 1631.

Hanß Wilhelm von Streitberg zu Strösendorf, Burg Grub, Greifenstein, Heiligenstadt, Veilbrunn, Unter Leinleiter, Sachsengrün Ebnath, Hartmannsgereuth, Ober- und Unter Gattendorf Daschendorf und Oberndorf, ältester Ritter Rath des löblichen Orts Gebürg, geboren anno 1625. den 6 Jun. zu Burg Grub, erbte seine Herren Vettern alle zusammen, und starb anno 1690. den 10 Aug. zu Strösendorf als der Lezte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms unvermählt, und liegt in der Kirche zu Strösendorf begraben.

Anna Maria von Streitberg geboren anno 1627. den 15 May zu Burg Grub, starb an. 1628. den 4 Jan. zu Burg Grub, und liegt in der Kirche zu Heiligenstadt begraben.

TABULA CCCLXXVI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Truppach.

Die Herren dieses Hauses haben vor Zeiten sowol das Stammhauß, Schloß und Dorf Truppach, an den kleinen Fluß Truppach, 3 Stunden von Bayreuth gelegen, als auch das Schloß und Dorf Alladorf, ebenfals 3 Stunden von der Hochfürstlichen Residenz Bayreuth entfernet, mit allen Ein- und Zugehörungen innen gehabt. Das Schloß und Stammhauß Truppach gehöret heutigs Tags nebst dem mehresten Theil des Dorfs denen Herrn Barons von Aufseeß. das übrige desselben aber dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Culmbach, und ein einziger Unterthane davon in die Engelmesse nach Holfeld, das Schloß und Dorf Alladorf hingegen, ist nach Abgang dieses Geschlechtes, dem Marggrafthum Brandenburg Culmbach, als ein vermantes Lehen, heimgefallen.

Gertraud von Truppach. Gemahl. Herr Heinrich von Plassenberg anno 1313. 1317.

Heinrich von Truppach wird anno 1336. unter den edlen Zeugen gefunden.

Conrad von Truppach/ lebte und war bekannt anno 1352.

Heinrich von Truppach/ ward anno 1390. zum zwanzigsten Abt des Klosters Michelfeld in der obern Pfalz erwählet und bestätiget, stunde demselben 21 Jahre vor, und starb anno 1411. unter ihm ist das Kloster durch die Hußiten verwüstet worden.

Elisabetha von Truppach. Gemahl. Herr Hermann Senior Heußlein von Eusenheim anno 1400.

*

Philipp von Truppach zu Truppach und Alladorf, ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, war bekannt anno 1390. Gemahlin. Cunegunda von Würzburg, Herrn Hansens von Würzburg, und Frauen Hedwig von Würzburg einer gebornen von Guttenberg, Tochter.

Martin von Truppach zu Truppach und Alladorf, florirte anno 1420. 1436. Gemahlin. Elisabetha von Wirßberg, Herrn Thomä von Wirßberg, einer gebornen von Reizendorf, Tochter.

Elß von Truppach. Gemahl. Herr Eberhard von Rabenstein zu Rabeneck anno 1422. 1428. 1433.

Maria von Truppach. Gemahl. Herr Bartholomäus Heußlein von Eusenheim anno 1436. 1445. 1457.

Anna von Truppach. Gemahl. Herr Conrad von Aufseeß zu Klein Ziegenfeld und Arnstein anno 1436. 1438. 1444.

Georg von Truppach/ führte die Hauptlinie fort Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXVII.

Albrecht von und zu Truppach/ florirte an. 1450. 1461. 1473. 1479. Gemahlin. Cunegunda v. Adoltzheim, Herrn Beringer Senioris von Adoltzheim, und Frauen Elisabethä von Adoltzheim, einer gebornen von Ebersberg genannt Weyers, Tochter a. 1461.

Wolf von Truppach Senior zu Truppach starb in Kayserlichen Kriegsdiensten unvermählt.

Cunegunda von Truppach. Gemahl. Herr Paulus von Streitberg zu Streitberg und Siegritz anno 1450. 1461. 1482.

Margaretha von Truppach. Gemahl. Herr Volcker Heußlein von Eusenheim anno 1450. 1461. starb ohne Leibes Erben.

Wolf Junior von Truppach war bekannt an. 1488. 1496. 1503. und starb ohne Leibes Erben.

Anna von Truppach. Gemahl. Herr Ludewig von Leineck zu Leineck, Nemersdorf, Gold Cronach, Steinach und Sandreuth an. 1506. 1512.

Sibylla von Truppach. Gemahl. Herr Hanß von Mengersdorf zu Mengersdorf und Sanda an. 1487. 1489. 1493.

Elisabetha von Truppach. Gemahl. Herr Weiprecht von Künsperg zu Wernstein, starb ohne Leibes Erben.

TABVLA CCCLXXVII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Truppach.

Georg von Truppach zu Truppach und Alladorf, führte die Hauptlinie fort (Tab. CCCLXXVI.) florirte anno 1465. Gemahlin. Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Pancratii Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach, Winterstein und Weyher, Hochfürstlich Bambergischen Hofraths und Amtmanns zu Neideck und Holfeld, dann Frauen Helenä Lochnerin von Hüttenbach einer gebornen Ermreicherin, Tochter.

Nicolaus von Truppach zu Truppach und Alladorf, war anno 1497. bey der Heyraths Abrede Herrn Valentin Schenkens von Symau, und Frauen Barbarä Lochnerin von Loch, ist anno 1508. Herrn Hansens von Aufseeß zu Truppach, Kinder Vormund gewesen. Gemahlin. Martha von Aufseeß, Herrn Georgens von Aufseeß zu Truppach, Greifenstein und Freyenfelß, dann Frauen Agnes von Aufseeß, einer gebornen von Giech, aus dem Hause Brunn, Tochter.

Anna v. Truppach. Gemahl. Herr Hanß Christoph von Freudenberg.

Christina von Truppach ward a. 1504 zur neunten Aebtißin im Kloster Frauen Aurach erwählet und bestätiget, stunde denselben 16 Jahre vor, und † anno 1520.

Ursula von Truppach ward an. 1508. zur dreyzehenden Aebtißin im Kloster Schlüsselau erwählet und bestätiget, und starb anno 1527. zu Bamberg wohin sie sich mit ihren Kloster Frauen retiriret hatte, da an. 1525. im Bauern Krieg das Kloster zerstöret wurde.

Martha von Truppach, ward anno 1549. zur 12 Aebtißin im Kloster Frauen Aurach erwählet und bestätiget.

Walpurgis von Truppach/ Kloster Frau zu Frauen Aurach † anno 1548 u. liegt in der Kloster Kirche begraben.

Wolfgang von Truppach zu Alladorf, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Edler Ritter Leben Richter auf den Gebürge, nachgehends Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ober Voigt zu Onoldsbach anno 1538. Gemahlin. Radegunda Grosin von Trockau, Herrn Christoph Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Barbarä Grosin von Trockau, einer gebornen von Egloffstein, aus dem Hause Gallenreuth, Tochter.

Cunegunda v. Truppach. Gemahl. Herr Georg Neustädter genannt Stürmer zu Schönfeld, Bilgendorf und Bernrode.

Sibylla von Truppach. Gemahl. Hr. Georg v. Redwitz zu Tüschnitz und Obern Redwitz anno 1536. 1542.

Catharina v. Truppach. Gemahl. Herr Wolfgang v. Brand zu Bleystein.

Martha v. Truppach Gemahl. Herr Johannes von Kinsperg zu Schmeilsdorf, Gan Erbe auf den Rothenberg.

Almus von Truppach zu Alladorf florirte an. 1536 1549. und starb unbeerbt.

Wolf Christoph von Truppach zu Alladorf anno 1549. starb anno 1550. als der Letzte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms ohne Leibes Erben.

Barbara von Truppach. Gemahl. Herr Hanß Muffel von Ermreuth zu Ermreuth und Neuses, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Hauptmann, Hof Juncker und Ober Voigt zu Onoldsbach, vermählt anno 1548. ward anno 1552. vor Metz gefangen.

Truppach.

TABVLA CCCLXXVIII.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wichsenstein.

Dieser Herren Stammhauß ist das zwischen Gräfenberg und Ebermannstadt gelegene Schloß und Dorf Wichsenstein, welches dermalen dem Hochstift Bamberg zustehet.

Wilibald von Wichsenstein / ward anno 1235. im Thurnier zu Würzburg empfangen und geschlagen.

Georg von Wichsenstein / kam anno 1362. zum Thurnier nach Bamberg.

Hanß von Wichsenstein / befande sich anno 1403. im Thurnier zu Darmstadt, und

Georg von Wichsenstein / thurnierte daselbsten unter den Edlen.

Zwey Herren von Wichsenstein sind anno 1479. in Würzburg nicht zugelassen worden, weil ihre VorEltern in 50 Jahren keinen Thurniet besucht haben.

Fritz von Wichsenstein genannt Blankenfelser, kam anno 1481. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zum Thurnier nach Heidelberg.

Zwey Herren von Wichsenstein waren anno 1484. beym Thurnier zu Stuttgard.

Georg von Wichsenstein stunde anno 1485. zu Onoldsbach auf der ersten Seite und anno 1486. zu Bamberg auf der dritten Zeile im Thurnier.

Fritz von Wichsenstein befande sich anno 1485. zu Onoldsbach auf der andern Seite im Thurnier.

Otto von Wichsenstein / hatte anno 1303. die Zehenden zu Murfurth, Stadelhofen, Hackenreuth, Kirchen Birckach und Wiedenbach.

Conrad von Wichsenstein besaß anno 1351. die Zehenden zu Godelreuth und Murfurth.

Anna von Wichsenstein. Gemahl. Herr Walther Senior von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, Ritter, starb an. 1361.

Otto von Wichsenstein Edelknecht, hatte anno 1366. ein viertheil Zehend zu Mürstadt und andere Stücke mehr.

Conrad von Wichsenstein Ritter, übergab anno 1366. Herrn Cuntz Halden einen Hof zu Hirschheid.

Hanß von Wichsenstein hatte anno 1383. den halben Zehend zu Gailenreuth und ein sechstheil Zehend zu Maßreuth.

Hermann von Wichsenstein besaß anno 1386. ein viertheil Zehend zu Windisch Gailenreuth, und reversirte sich anno 1390. gegen Herr Burggraf Friederichen zu Nürnberg.

Silotto von Wichsenstein / verkaufte anno 1386. das viertheil Zehend zu Maßreuth an seinen Vetter Cuntzen von Wichsenstein.

Cuntz von Wichsenstein / empfienge anno 1386. das viertheil Zehend in Maßreuth zu Lehen. Dessen Tochter war

Cunegunda von Wichsenstein. Gemahl. Herr Peter von Hainach.

Heintz von Wichsenstein / hatte einen viertheil und einen sechstheil Zehenden zu Mittelstreu anno 1401.

Hanß von Wichsenstein / hatte mit Herrn Hildebranden von Streitberg anno 1391. ein Gütlein zu Kaltenegensfeld, und anno 1401. ein drittheil Zehend zu Domersreuth und Gailenreuth. Gemahlin. Margaretha von Hetzelsdorf. Deren Tochter ist gewesen

Cunegunda von Wichsenstein. Gemahl. Herr Hanß Kreß, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Niesten anno 1400.

Hartung von Wichsenstein / besaß anno 1405. den Zehend zu Meußgereuth in beyden Dörffen, auch ein viertheil zu Windischgereuth.

Elß von Wichsenstein. Gemahl. Herr Cuntz von Eglofstein anno 1411. Samstags nach Galli.

Cunegunda von Wichsenstein. Gemahl. Herr Peter Ochs von Guntzendorf anno 1430.

Elisabetha von Wichsenstein. Gemahl. Herr Hanß Senior von Jarsdorf zu Zelle anno 1451.

Albrecht von Wichsenstein starb zu Nürnberg. Gemahlin. Dorothea von Hainach anno 1490.

Liborius von Wichsenstein. Gemahlin. Benigna Brendlin. Er wurde mit

Emerichen und

Georgen von Wichsenstein anno 1569. vom löblichen Ort Gebürg mit 100 fl. Ritter Steuer beleget.

*

Bernhard Senior von Wichsenstein ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, war bekannt anno 1460. und erhielte anno 1467. aus sonderbaren Gnaden einen Hof zu Kaltenegensfeld, der durch Hansen von Langenstadt ledig worden. Gemahlin. Cunegunda von Aufseeß, Herrn Conrads von Aufseeß zu Klein Ziegenfeld, und Frauen Margarethä von Aufseeß, einer gebornen von Würzburg, Tochter.

Bernhard Junior von Wichsenstein Stifter der ältern Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIX.	Friederich von Wichsenstein Stifter der jüngern Linie. Von Ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXX.	Engelhard von Wichsenstein. Gemahlin. Anna Dürnerin zu Düren anno 1472.	Maria von Wichsenstein. Gemahl. Herr Reinhard v. Schlammersdorf anno 1499.	Cunegunda von Wichsenstein. Gemahl. Herr Philipp von Guttenberg an. 1481

TABULA CCCLXXIX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wichsenstein.

Bernhard Junior von Wichsenstein / Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Schlüsselfeld und Thüngfeld, Stifter der ältern Linie (Tab. CCCLXXVIII.) war bekannt anno 1484. 1487. und starb anno 1508. Gemahlin. Margaretha von Vestenberg, Herrn Albrechts von Vesterberg, und Frauen Margarethä von Vestenberg, einer gebornen Füchsin von Dornheim, Tochter anno 1487. Samstags nach Mariä Reinigung.

Conrad von Wichsenstein ward a. 1505. den 15 Jan. zum Abt im Kloster Spainshard erwählet und bestätiget, stunde demselben 17 Jahre vor, u. † a. 1522 im Junio.

Erhard von Wichsenstein zu Kirch Schönbach Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Bramberg anno 1516. kaufte von Herrn Anton von Vestenberg anno 1523. Kirch Schönbach und starb anno 1538. Gemahlin. Susanna von Stetten Herrn Simonis von Stetten zu Kocherstetten, und Frauen Gertraud von Stetten, einer gebornen von Fischborn, Tochter anno 1516.

- Eustachius von Wichsenstein zu Kirchschönbach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Amtmann zu Osternohe an. 1547 starb a. 1551. Gemahlin. Anna von Bibra, Herrn Wolfens von Bibra, und Frauen Dorotheä v. Bibra, einer gebornen von Heßberg, Tochter.
  - Susanna von Wichsenstein. Gemahl. Herr Sebastian von Seckendorf.
  - Maria von Wichsenstein. Gemahl. Herr Ulrich von Künsperg zu Wernstein anno 1558.
  - Walburga von Wichsenstein. Gemahl. Herr Soldan von Wirßberg zu Waldthüringen an. 1560.
  - Catharina von Wichsenstein. Gemahl. Herr Christoph v. u. zu Riedern, auf Arnstein und Wehrbachshausen starb anno 1562.
  - Cunegunda von Wichsenstein.
- Hanß v. Wichsenstein zu Kirchschönbach, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Neustadt an der Saal an. 1548. † a. 1557. Montags nach Trinitatis ohne Manns-Erben.
- Jobst von Wichsenstein.
- Christoph v. Wichsenstein / Chorherr zu St. Alban in Maynz † an. 1558.
- Walburga von Wichsenstein / Aebtißin im Kloster S. Afra zu Würzburg starb an. 1542. den 4 Octobr.

Bartholomäus v. Wichsenstein zu Kirch Schönbach, Hochfürstlich Brandburg Culmbachischer Amtmann zu Emskirchen an. 1520. starb unbeerbt.

Hanß von Wichsenstein zu Kirch Schönbach Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Markt Bibert anno 1548. starb anno 1557. Gemahlin. Cunegunda von Bibra, Herrn Johannis von Bibra, Ritters, und Frauen Brigittä von Bibra, einer gebornen von Breitenbach genannt Breitenstein, Tochter.

- Ernst von Wichsenstein Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Neukirchen anno 1549. Gemahlin. Christina Felicitas Gottsmännin v. Thurn.
  - Liborius von Wichsenstein zu Neuses. Gemahlin. Benigna Brendlin. anno 1564.
  - Sophia von Wichsenstein. Gemahl. Herr Gemahl. Herr Georg Peter von Redwitz zu Redwitz und Laitendorf.
- Catharina von Wichsenstein. Gemahl. Herr Ulrich von Rüsenbach zu Trumstadt, Plankenfelß und Scheßlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Schönbrunn u. Burg Ebrach a. 1532.
- Philipp von Wichsenstein / Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Landshauptmann zu Neustadt an der Aisch anno 1549. Gemahlin. Ursula Truchseßin von Wetzhausen, Herrn Siegemund Truchsessens von Wetzhausen zu Sternberg u. Schweickershausen, dann Frauen Amaliä Truchseßin von Wetzhausen, einer gebornen von Berlichingen, Tochter, Hrn. Pauli von Seckendorf zu Hohenegg hinterlassene Frau Wittbe.
  - Andreas von Wichsenstein / Hochfürstlich Würzburgischer Rath und Amtmann zu Schlüsselfeld, Thüngfeld und Pröllsdorf. Gemahlin. Maria Felicitas von Redwitz, Herrn Emmerans von Redwitz zu Theisenorth, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Höchstädt, und Frauen Catharinä von Redwitz, einer gebornen von Streitberg, Tochter.
  - Magdalena von Wichsenstein. Gemahl. Herr Hanß Siegemund v. Wellwarth zu Polsingen.

Veronica v. Wichsenstein. Gemahl. Hr. Christoph Rüd von Bödigkheim.

Cunegunda von Wichsenstein. Gemahl. Herr Wilhelm Senior v. Wiesenthau zu Hundshaupten.

TABVLA CCCLXXX.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wichsenstein.

Friederich von Wichsenstein, Hoch-Gräflich Hohenlohischer Rath und Amtmann zu Nagelsberg, Stiffter der jüngern Linie, (T. o. CCCLXXVIII) war anno 1478. † anno 1509. Gemalin, Amalia von Guttenberg, Herrn Christophs von Guttenberg zu Pfaffenreuth, und Frauen Margarethä von Guttenberg, einer gebornen von Pfaßenberg, Tochter.

Jacob von Wichsenstein, Dom-Herr zu Würtzburg und Dechant zu St. Burckhard anno 1509. 1526. 1540 resignirte anno 1541.

Siegemund von Wichsenstein anno 1509. † anno 1526.

Philipp von Wichsenstein, Dom-Herr zu Maynß anno 1509.

Fritz von Wichsenstein anno 1526. 1545. Gemalin, Amalia von Guttenberg genannt Heinlein, deren Frau Mutter eine von der Cappel, war.

Georg von Wichsenstein.

Paulus von Wichsenstein zu Planckenfelß empfienge seine Lehen anno 1505. Gemalin, Cunegunda von Streitberg, Herrn Eberhardi von Streitberg, und Frauen Anná von Streitberg, einer gebornen von Trautenberg, Tochter.

Agatha von Wichsenstein, Gemal, Herr Wilhelm von Wehrn zu Wölckershausen, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Rath, Ritt-Meister und Pfleger zu Heidegg, † anno 1589.

Bernhard von Wichsenstein zu Haimstadt an. 1556. 1558. 1574. Gemalin, (I) Maria von Künsperg, Herrn Leander Senioris von Künsperg zu Wernstein, und Frauen Margarethä von Künsperg, einer gebornen Füchsin von Bimbach, Tochter. (II) Ruffina Rüdin von Bödigsheim.

Georg von Wichsenstein zu Kirch-Schönbach, geboren anno 1537. erbte nebst seinem Bruder Bernhard seinen Vetter Hansen, ward anno 1575 Hochfürstlich Bambergischer Rath und Vice-Dom in Cärnthen zu Wolffsberg, an. 1580. beym löblichen Ort Gebürg immatriculiret, anno 1590. Hochfürstlich Würtzburgischer Rath und Amtmann zu Schlüßelfeld, Thüngfeld und Pröllsdorff, und † anno 1600. Gemalin, Agatha von Redwitz, Herrn Joachimi von Redwitz zu Theisenorth und Küpß, Hochfürstlich Bambergischen Raths und Amtmanns zu Stuffenberg, und Frauen Amaliä von Redwitz, einer gebornen von Rüsenbach, Tochter.

Anna von Wichsenstein, † anno 1596. Gemal, Herr Friederich von Rabenstein zu Adlitz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Welschenfeld, geboren an. 1539. vermählt anno 1564. † anno 1594. ohne Leibes-Erben.

Barbara von Wichsenstein. Gemal, Herr Hanß Friederich von Vestenberg zu Burg-Haßlach anno 1566.

3\. Eva von Wichsenstein.

Bernhard von Wichsenstein zu Hausen und Haimstadt. Gemalin, Anna Maria von Crailßheim, Herrn Johann Siegemund Senioris von Crailßheim zu Mayn-Sontheim, Heuchelheim und Alten-Schönbach, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Geheimen Raths und Amtmanns zu Kitzingen, Mayn-Bernheim und Stephansberg, dann Frauen Sibyllä von Crailßheim, einer gebornen von Leineck, Tochter, Herrn Alexandri von Riedern zu Bischoffsheim, Arnstein und Wehrbachshausen hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1623. den 23. Januar.

TABULA CCCLXXXI.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wirßberg.

Schloß und Marck-Flecken Wirßberg, 2. Stunden von Culmbach gelegen, ist das Stamm-Hauß dieses erloschenen Geschlechts gewesen, welches dermalen nebst dem Schloß und Dorff Lanzendorff, das ebenfalls denen Herren von Wirßberg zuständig gewesen, in Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Hand befindlich.

Ein Herr von Wirßberg erschiene zwar anno 1080. beym Turnier in Augspurg, ward aber nicht zugelassen.

Dietburga von Wirßberg, eine geborne von Stettenberg, Herrn Johannis von Wirßberg Frau Gemalin, ist anno 1197. im Turnier zu Nürnberg von der Fränckischen Ritterschafft, zur Schau- und Helm-Theilung, erwählet worden.

Friederich von Wirßberg, erschiene anno 1235. beym Turnier in Würtzburg, ward aber nicht zugelassen.

Ernst von Wirßberg, kame anno 1296. zum Turnier nach Schweinfurth.

Thomas von Wirßberg anno 1337. zu den nach Ingelheim.

Nicolaus von Wirßberg anno 1362 zu den nach Bamberg.

Thomas von Wirßberg, Ritter, anno 1403. zu den nach Darmstadt.

Hanß von Wirßberg ingleichen zu den nach Darmstadt, und

Ein Herr von Wirßberg anno 1436 zu den nach Stuttgard.

Die Herren von Wirßberg sind anno 1479. im Turnier zu Würtzburg bey der löblichen Gesellschafft des Bärens gegenwärtig gewesen.

Sebastian von Wirßberg, turnierete anno 1484. in der löblichen Gesellschafft des Bärens zu Stuttgard, und ward von solcher Gesellschafft zur Schau- und Helm-Theilung verordnet.

Cunz von Wirßberg stunde anno 1484. in der Gesellschafft des Bärens zu Stuttgard, anno 1485. im Turnier zu Onolsbach auf der andern Seite, und anno 1486 in den zu Bamberg auf der andern Zeile.

Michael von Wirßberg, befande sich anno 1484. zu Stuttgard, und anno 1485. auf der andern Seite zu Onolsbach.

Siegemund von Wirßberg war anno 1485. zu Onolsbach auf der andern Seite, und anno 1486. zu Bamberg auf der dritten Zeile.

Georg von Wirßberg turnierete anno 1486 zu Bamberg, und stunde auf der andern Zeile.

Conrad von Wirßberg, siegelte, da Herr Hanß von Guttenberg anno 1343. am St. Johannis Tag zu Weyhnachten, denen Herren Burggrafen Johansen und Albrechten, seine Veste Guttenberg und den Hof in Nieder-Steinach zu Lehen machte. Gemalin, Osanna von Weischenfeld.

Heinrich von Wirßberg, Ritter-Amtmann zu Hof anno 1360. Er hinterliese 2 Töchter. Die eine hieß

Anna von Wirßberg, welche mit Herrn Raimunden nachgehends in der Ehe gelebt, die andere aber

Elisabetha von Wirßberg, so Herr Nicolaus Morschidler von Gerau anno 1380. zur Ehe gehabt.

Johannes von Wirßberg, ward anno 1363 zum 20. Abt in Waldsachsen erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 9. Jahre vor, und † anno 1372. im 70sten Jahr seines Alters, liegt in besagtem Kloster begraben, und hat ein Epitaphium daselbsten.

Johannes von Wirßberg ist zum 11ten Abt im Kloster Langheim erwählet und bestätiget worden, † anno 1379 den 16. Novembr.

Thomas von Wirßberg anno 1403. Gemalin, Elß von Reitzenstein. Deren Tochter war

Elisabetha von Wirßberg. Gemal, Herr Martin von Truppach zu Truppach und Alladorff.

Iring von Wirßberg gab anno 1339. Herrn Erckingern von Seinsheim, Rittern, den dritten Theil des Schlosses Burg-Ebrach, auch einen Theil der Leuthe daselbsten auf.

Siegemund von Wirßberg zu Glaßhütten, Ritter, kauffte anno 1422. Franckenberg von Herrn Christoph Hainolden.

Bernhard von Wirßberg vergliche sich nebst seinem Sohn mit Herrn Albrechten und Hansen von Wirßberg und ihren Erben, laut des Spruch-Briefs de anno 1438

Hanß von Wirßberg, stritte mit Herrn Albrechten von Wirßberg und ward entschieden anno 1437.

Heinrich von Wirßberg, Chor-Herr zu Feuchtwangen anno 1468.

Friederich von Wirßberg, Dom-Herr zu Regenspurg anno 1468.

Wilhelm, Christoph, Heinrich, Friederich und Cunz Gebrüdere von Wirßberg zu Lanzendorff, verkaufften anno 1468. ihrem Vetter, Herrn Cuntzen von Wirßberg 2. Hofe zu Pulst mit ihren Ein- und Zugehörungen.

Margaretha von Wirßberg. Gemal, Herr Christoph von Lichtenstein zu Geßlach anno 1493.

Franz von Wirßberg war anno 1497. bey der Heyraths-Abrede Herrn Valentin Schrenckens von Symau und Barbarä Lochnerin von Loch.

Juliana von Wirßberg. Gemal, Herr Christoph Heinrich von Brand.

Anna von Wirßberg † anno 1557. den 30. Octobr. Gemal, Herr Veit Asmus von Eyb, vermählt anno 1548.

Christoph von Wirßberg. Gemalin, Anna von Egloffstein, Herrn Ottonis von Egloffstein, und Frauen Barbarä von Egloffstein, einer gebornen von Giech, Tochter.

Eucharius von Wirßberg. Gemalin, Susanna von Egloffstein.

Jacob von Wirßberg. Gemalin, Catharina von Wallenfelß. Deren Tochter war

Praxedis von Wirßberg † anno 1543. den 17. Febr. Gemal, Herr Caspar von Guttenberg † anno 1554.

Elisabetha von Wirßberg. Gemal, Herr Hanß Wolff von Fronhofen.

Matern von Wirßberg. Gemalin, Ursula von Streitberg, Herrn Eberhards von Streitberg zu Streitberg und Siegritz, dann Frauen Anna von Streitberg, einer gebornen von Trautenberg, Tochter. Sie lebten anno 1507.

Christoph Siegemund von Wirßberg. Gemalin, Sophia von Rosenberg.

Wirßberg.

TABULA CCCLXXXII.

Von denen

Ausgestorbenen Herren von Wirßberg.

Albert Eitel von Wirßberg, ist anno 1575. vom löblichen Ort-Gebürg, laut einer alten Orts-Matricul, mit 60 fl. Ritter-Steuer belegt gewesen.
Wolff Ernst von Wirßberg, eodem anno ebenfalß mit 60 fl. und
Christoph Philipps von Wirßberg, hinterlassene Frau Wittbe, auch in diesem Jahre mit 24. fl.
Hermanns von Wirßberg, nachgelassene Erben, waren anno 1580. wegen Drosenfelden dem löblichen Canton-Gebürg immatriculiret.

*

Friederich von Wirßberg, Ritter, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, stellete anno 1402 eine Quittung zu Onoldsbach aus, ward anno 1426. mit der Glaßhütten beliehen, und † anno 1430. Gemahlin. Agnes von Rechenberg.

Albert v. Wirßberg, Ritter, brachte an. 1431. am Kayserl. Hof einem Urtheils-Brief aus, verkauffte an. 1462. seinem Vetter, Herrn Hansen von Wirßberg einen Hof zu Obern-Pferd, und trug an. 1464. beym Leichen-Begängniß, Herrn Marggrafens Johannis v. Brandenburg, nebst Herrn Hansen v. Wallenrod, den Brandenburgis. Schild. Gemahlin....	Agnes von Wirßb. Gem. Hr. Hermann Kreß, Ritter.	Anna von Wirßberg. Gemahl. Herr Matthäus Senior von Rabenstein zu Rabenstein, Weyher, Adlitz und Kirch-Ahorn, anno 1432.	Cunegunda von Wirßberg Gemahl. Herr Veit v. Lichtenstein.

Conrad Senior v. Wirßberg zu Rauhen-Culm, Stiffter der ältern Linie, hatte anno 1462. etliche Feld-Güter zu Freyen-Thurn, war anno 1484. 1485. und 1486. auf denen Turnieren bekañt, und empfienge anno 1488. die Wald-Thurnischen Lehen. Gemahlin. Cunegunda von Berglaß.	Sebastian v. Wirßberg, Stiffter der mittlern Linie Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXIII. B.	Soldan v. Wirßberg, Stiffter der jüngern Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXIV.	Magdalena von Wirßberg, ward anno 1499. zur 13 Aebtißin in Himmelcron erwählet und bestätiget, † an. 1522.	Maria von Wirß-berg. Gem Herr Hartung v. Trautenberg anno 1496.	Anna von Wirßberg. Gemahl. Herr Hanß von Trautenberg.	Adam v. Wirßberg Gemahlin. Helena von Pferdsheim. — Magdalena von Wirßberg. Gemahl Herr Johañes Groß v. Trockau.

Conrad Junior von Wirßberg, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer Amtmann zu Neustadt am Culm, und Ritter-Hauptmann des löblichen Cantons-Gebürg, bekame vom Herrn Marggrafen oberhalb Gebürgs, den Burgstall zum Rabenstein sammt 2. Höfen zu Haselbrunn, einem Hof zu Wilmersgesees und etliche Feld-Güter, mit diesem Beding, daß er solchen binnen 8. Jahren aufbauen, ihn von der Herrschafft zu Lehen empfangen; und selbigen offen seyn lassen solle anno 1489. Gemahlin. Anna von Seckendorff, Herrn Hansens von Seckendorff Aberdar zu Möhren, Ober-Höchstädt und Ganßheim, Hochfürstlich Pfältzischen Pflegers zu Graispach, und Frauen Barbarä von Seckendorff, einer gebornen von Leonrod, Tochter, anno 1476.	Anna von Wirß-berg. Gemahl. Hr. Christoph Stiebar von Buttenheim, anno 1484.	Siegemund von Wirßberg, war anno 1485. 1486. auf denen Turnieren bekannt, und lebte an. 1498 zu Drosenfelden. Gemahlin. Anna von Seckendorff Aberdar, Herrn Christophs von Seckendorff zu Berchach, und Frauen Felicitas v. Seckendorff, einer gebornen Gottsmännin v. Thurn, Tochter.

Wilibald von Wirßberg, führete die ältere Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXIII. A.	Dietz von Wirßberg, † an. 1511. Gemahlin. Veronica v. Hirschberg, welche sich zum zweyten mahl mit Hrn Gundeloch Marschalln von Ebneth vermählt hat.	Aemilia v. Wirßberg, ward anno 1549. zur 12ten Aebtißin im Closter St. Claraä zu Hof erwählet und bestätiget.	Quirinus von Wirßberg. Gemahlin. Catharina von Streitberg, Herrn Hermanns von Streitberg zu Streitberg und Ziegenfeld, dann Frauen Cunegundä v. Streitberg, einer gebornen v. Rothenhan, Tochter.

Barbara von Wirßberg, † anno 1567. den 11. December, und liegt in der Kirche zu Absperg begraben. Gemahl. Herr Hanß Gottfried Senior von Absperg.

TABULA CCCLXXXIII. A.

Von denen
Ausgestorbenen Herren von Wirßberg.

Wilibald von Wirßberg, führete die ältere Linie fort, (Tab. CCCLXXXII.) kauffte Walthüren von Herrn Georgen von Waldau, ingleichen anno 1539. den Sitz Felgendorff, von Herrn Georgen von Müffling, welcher Hochfürstlich Brandenburgisch Söhn- und Töchter-Lehen ist. Gemahlin. . . . . . .

Albert Eitel v. Wirßberg zu Waldthüren und Gunzendorff, Hochfürstlich Würzburgischer Amtmann zu Waßburg, und Ritter-Hauptmann des löbl. Cantons-Gebürg, anno 1574. den 26 November. Gemahlin. Brigitta Stiebarin von Buttenheim, Herrn Hanß Joachim Stiebars v. Buttenheim zu Lutzmannstein, und Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen Rotbafftin von Wernberg, Tochter. Vermählt anno 1579.

Ernst von Wirßberg.

Soldan v. Wirßberg. Gemahlin. Walburga von Wichsenstein, Herrn Eustachii von Wichsenstein, und Frauen Annä von Wichsenstein, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Asia Maria von Wirßberg. Gemahl. Herr Johann Georg von Trautenberg.

Wolff Ernst von Wirßberg zu Gottsfeld an. 1563. war anno 1580. sowohl wegen Gottsfeld als auch Haidhof halber, dem löblichen Ort Gebürg einverleibet. Gemahlin. . . . . .

Michael von Wirßberg. Gemahlin. Agnes von Löschwitz, Herrn Albrechts von Löschwitz, und Frauen Mariä v. Löschwitz, einer gebornen von Murach, Tochter.

Georg Christoph von Wirßberg. Gemahlin. (I) Cunegunda von Wirßberg, Herrn Wolffens von Wirßberg, und Frauen Helenä von Wirßberg, einer edlen Sackin, Tochter. (II) Anna Salome Freyin von Schwanberg.

Georg Friederich von Wirßberg, zu Gottsfeld und Haidhof, † an. 1592. unbeerbt.

Hanß Ulrich v. Wirßberg. Gemahlin. Cunegunda v. Zettwitz.

Sabina v. Wirßberg. Gemahl. (I) Herr Hanß Adam v. Zettwitz. (II) Hr. Rudolph v. Geilsdorff.

Cunegunda v. Wirßberg. Gemahl. Hr. Caspar Ernst von Absperg.

Anna Catharina v. Wirßberg. Gemahl. Hr. Hanß Christoph v. Satzenhofen.

Christoph Heinrich von Wirßberg, † anno 1633.

Hanß Friederich von Wirßberg, † anno 1647.

B.

Sebastian von Wirßberg, Stiffter der mittlern Linie, (Tab. CCCLXXXII.) Gemahlin. . . . . . .

Curt von Wirßberg, Gemahlin. Anna von Vinsterlohe.

Hanß Adam von Wirßberg. Gemahlin. Dorothea von Redwitz, deren Frau Mutter eine Marschallin von Ebneth gewesen.

Gottfried von Wirßberg Gemahlin. Margaretha von Biberern, Herrn Fritzens von Biberern, und Frauen Annä von Biberern, einer gebornen von Ehenheim, Tochter.

Sebastian v. Wirßberg zu Melckendorff und Glaßhütten. Gemahlin. Amalia von Egloffstein, Herrn Christophs von Egloffstein, und Frauen Maria von Egloffstein, einer gebornen von Giech, Tochter.

Anna Margaretha von Wirßberg. Gemahl. Herr Hanß Wolff von Fronhofen.

Friederich von Wirßberg, ward anno 1558. zum Bischoff und Fürsten des Heiligen Römischen Reichs in Würzburg erwählet und bestätiget, regierete 15. Jahre, und † anno 1573.

Anna v. Wirßberg. Gemahl. Herr Siegemund v. Guttenberg zu Breitenreuth, † an. 1573.

Sibylla von Wirßberg. Gemahl. Herr Siegemund v. Rothenhan

Gottfried von Wirßberg, Dom-Herr zu Würtzburg und Eichstädt, anno 1578. † anno 1649.

Margaretha von Wirßberg. Gemahl. Herr Conrad von Weiler, † anno 1635.

Amalia von Wirßberg. Gemahl. Hr Georg Andreas v. Moßburg.

Christoph Siegemund von Wirßberg. Gemahlin. Sophia von der Kere.

Balthasar von Wirßberg. Gemahlin Margaretha Cordula von Selbitz, Herrn Adams von Selbitz, Amtmanns zu Heldburg, Tochter, Herrn Felix v. Zeyern, hinterlassene Wittbe.

TABVLA CCCLXXXIV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Wirßberg.

Soldan von Wirßberg zu Lanzendorff, Stiffter der jüngern Linie (Tab. CCCLXXXII) war bekannt anno 1487. Gemalin, Anna Grosin von Trockau.

Albert von Wirßberg zu Selbitz und Stockenfelß, Hochfürstlich Pfältzischer Land-Richter und Pfleger zu Neuburg anno 1508. 1514. Gemalin . . .

Christoph von Wirßberg zu Lanzendorff, Gemalin, Anna Zollnerin von der Hallburg, Herrn Andreä Zollners von der Hallburg, und Frauen Felicitas Zollnerin von der Hallburg einer gebornen von Lichtenstein, Tochter, anno 1490.

Alexander von Wirßberg anno 1497.

Marcus von Wirßberg anno 1508

Balthasar von Wirßberg zu Lanzendorff anno 1507.

Anna von Wirßberg. Gemal, Herr Hans Stiebar von Buttenheim

Elß von Wirßberg. Gemal, Herr Albrecht von Lößchwitz anno 1510.

Agnes von Wirßberg. Gemal, Herr Hans Schott von Schottenstein.

Wolff von Wirßberg zu Selbitz, Burggraf zu Eger. Gemalin, (I) Helena edle Sackin (II) Helena Fuchsin von Schneeberg, Herrn Thomä Fuchsens von Schneeberg, Kayserlichen Raths und Hauptmanns, Tochter.

Georg von Wirßberg zu Lanzendorff. Gemalin, Ursula von Schlammersdorff, Herrn Fritzens von Schlammersdorff, und Frauen Cunegundä von Schlammersdorff, einer gebornen Gruberin von Burg Grüb, Tochter.

Hanß Caspar von Wirßberg zu Lanzendorff Gemalin, Anna von Schaumberg.

Hanß Adam von Wirßberg.

Hanß Barthel von Wirßberg.

Cunegunda von Wirßberg. Gemal, Herr Georg Christoph von Wirßberg.

Wolff Christoph von Wirßberg.

Hanß Ulrich von Wirßberg.

Wolff von Wirßberg zu Lanzendorff † anno 1597. Gemalin, Catharina Metschin.

Christoph Philipp von Wirßberg.

Caspar von Wirßberg.

Georg Heinrich von Wirßberg.

Rosina von Wirßberg. Gemal, Herr Wolff Nicolaus von Eyb.

Hanß Adam von Wirßberg zu Lanzendorff Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg anno 1621. unvermählt.

Christoph Ernst von Wirßberg zu Lanzendorff und Ziegenburg. Gemalin, Dorothea Catharina von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg, und Frauen Catharinä von Leneck, Tochter.

Wolff Vollrath von Wirßberg. † unbeerbt.

Hanß Adam von Wirßberg zu Lanzendorff und Ziegenburg Gemalin, Dorothea Amalia von Redwitz, Herrn Ernst Wilhelms von Redwitz, zu Redwitz, Wildenroth und Weisenbrunn, dann Frauen Dorothea Catharinä von Redwitz, einer gebornen von Aufseß, Tochter. geboren anno 1520. den 2.. Februar.

Christoph Albrecht Matthäus von Wirßberg.

Dorothea Catharina von Wirßberg geboren anno 1648. den 24 Septembr. † anno 1675. den 13. Novemb. Gemal, Herr Albrecht Christoph von Egloffstein, zu Egloffstein Biberbach, Cunreuth und Mühlhausen, Burg Graf auf dem Rothenberg vermählt anno 1671. den 23 Mart. † anno 1683. den 2. December.

Adam Wilibald von Wirßberg zu Lanzendorff und Ziegenburg † anno 1678. den 13 Januar. als der letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes Erben Gemalin Dorothea Cordula von Lindenfels, Herrn Wolff Ernsts von Lindenfels zu Weidenberg, Krummenab, Ziegenburg, Menzlas, Schlammersdorff, Leysau, Seibothenreuth, Fischbach, Grünnöhr, Hunriz und Renzlig, Königlich Französischen Obrist Lieutenants, wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Raths und edlen Ritter-Lehen-Gerichts Assessoris, dann Frauen Ursulä Amaliä von Lindenfels, einer gebornen von Giech, Tochter geboren anno 1655. den 30. Januar. vermählt anno 1673. den 20. Sept. † anno 1703.

Christiana Dorothea von Wirßberg geboren anno 1675. † anno 1719. den 23 Jun. Gemal. Herr Johann Wilhelm von Zocha zu Wald und Lauffenburg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath und Ober-Voigt der Hochfürstlichen Residentz Stadt Onoldsbach, dann Obrister Bau-Director und Ober Amtmann zu Röckingen, geboren anno 1680. den 29. Mart. vermählt anno 1700. † anno 1718. den 26. Decembr. zu Lion in Franckreich.

TABULA CCCLXXXV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Weischenfeld.

Das Stamm-Hauß dieses schon lang erloschenen Geschlechts ist das Städtlein Weischenfeld an der Wiesent 4. Stunden von Bayreuth gelegen, welches nach der Hand an die Herren Grafen von Schlüsselberg, so dann an die Herren von Eyb und Herren von Rüsenbach gekommen, dermalen aber lediglich dem Hoch-Stifft Bamberg zustehet, welches daselbsten ein Ober-Amt hat.

Ulricus de Wischenveld, wird in Herrn Jungens Miscell. Tom. 1. p. m. 4. anno 1190. nebst Herrn Otten von Schletten, Heinrich und Herdegen von Wiesenthau bemercket, p. 5. aber in anno 1212. nebst Herrn Alberten von Hiltenburch und Mangolden von Wildberg, nobilis und ministerialis genennet.

Heinrich von Weischenfeld Dom Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1200. Ita Fabricius in MSt.

Cunz von Weischenfeld. Gemalin Anna von Hirschheid anno 1250.

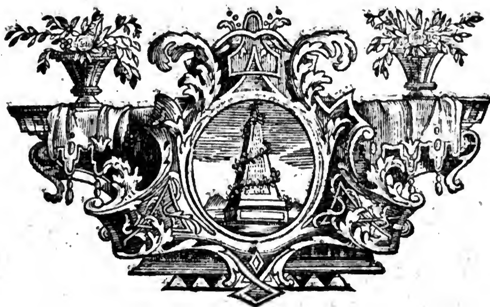
Hanß von Weischenfeld Dom-Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1274. In Fabricius in MSt.

Hanß von Weischenfeld Gemalin, Elisabetha Gottsmännin zum Thurn anno 1300.

Osanna von Weischenfeld. Gemal, Herr Conrad von Wirßberg anno 1343.

Elß von Weischenfeld. Gemal, Herr Marquard von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein † anno 1363.

Hanß von Weischenfeld soll als der Letzte dieses Geschlechts ums Jahr 1380. gestorben seyn. Fabricius.



TABULA CCCLXXXV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Weischenfeld.

Das Stamm-Hauß dieses schon lang erloschenen Geschlechts ist das Städtlein Weischenfeld an der Wiesent 4. Stunden von Bayreuth gelegen, welches nach der Hand an die Herren Grafen von Schlüsselberg, so dann an die Herren von Eyb und Herren von Rüsenbach gekommen, dermalen aber lediglich dem Hoch-Stifft Bamberg zustehet, welches daselbsten ein Ober-Amt hat.

Ulricus de Wischenveld, wird in Herrn Jungens Miscell. Tom. 1. p. m. 4. anno 1190. nebst Herrn Otten von Schletten, Heinrich und Herdegen von Wiesenthen bemercket, p. 5. aber in anno 1212. nebst Herrn Alberten von Hiltenburch und Mangolden von Wildberg, nobilis und ministerialis genennet.

Heinrich von Weischenfeld Dom Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1200. Ita Fabricius in MSt.

Cunz von Weischenfeld. Gemalin Anna von Hirschheid anno 1250.

Hanß von Weischenfeld Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1274. in Fabricius in MSt.

Hanß von Weischenfeld Gemalin, Elisabetha Gottsmännin zum Thurn anno 1300.

Osanna von Weischenfeld. Gemal, Herr Conrad von Wirßberg anno 1343.

Elß von Weischenfeld. Gemal, Herr Marquard von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein † anno 1363.

Hanß von Weischenfeld soll als der Letzte dieses Geschlechts ums Jahr 1380. gestorben seyn. Fabricius.



TABULA CCCLXXXV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Weischenfeld.

Das Stamm-Hauß dieses schon lang erloschenen Geschlechts ist das Städtlein Weischenfeld an der Wiesent 4. Stunden von Bayreuth gelegen, welches nach der Hand an die Herren Grafen von Schlüsselberg, so dann an die Herren von Eyb und Herren von Rüsenbach gekommen, dermalen aber lediglich dem Hoch-Stifft Bamberg zustehet, welches daselbsten ein Ober-Amt hat.

Ulricus de Wischenveld; wird in Herrn Jungens Miscell. Tom. 1. p. m. 4. anno 1190. nebst Herrn Otten von Schletten, Heinrich und Herdegen von Wiesenthau bemercket, p. 5. aber in anno 1212. nebst Herrn Alberten von Hiltenburch und Mangolden von Wildberg, nobilis und ministerialis genennet.

Heinrich von Weischenfeld Dom Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1200. Ita Fabricius in MSt.

Cuntz von Weischenfeld. Gemalin Anna von Hirschheid anno 1250.

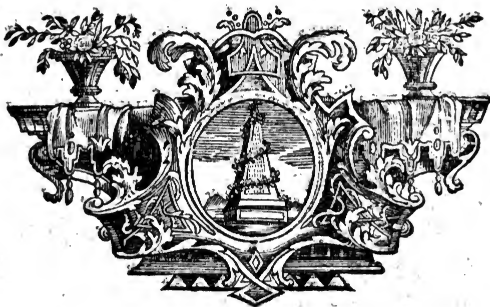
Hanß von Weischenfeld Dom-Herr zu Bamberg und Würtzburg anno 1274. in Fabricius in MSt.

Hanß von Weischenfeld Gemalin, Elisabetha Gottsmännin zum Thurn anno 1302.

Osanna von Weischenfeld. Gemal, Herr Conrad von Wirßberg anno 1343.

Elß von Weischenfeld. Gemal, Herr Marquard von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein † anno 1363.

Hanß von Weischenfeld soll als der Letzte dieses Geschlechts ums Jahr 1380. gestorben seyn. Fabricius.



TABULA CCCLXXXV.

Von denen ausgestorbenen Herren von Weischenfeld.

Das Stamm-Hauß dieses schon lang erloschenen Geschlechts ist das Städtlein Weischenfeld an der Wiesent 4. Stunden von Bayreuth gelegen, welches nach der Hand an die Herren Grafen von Schlüßelberg, so dann an die Herren von Eyb und Herren von Rüsenbach gekommen, dermalen aber lediglich dem Hoch-Stiffte Bamberg zustehet, welches daselbsten ein Ober-Amt hat.

Ulricus de Wischenveld; wird in Herrn Jungens Miscell. Tom. I. p. m. 4. anno 1190. nebst Herrn Otten von Schletten, Heinrich und Herdegen von Wiesenthau bemercket, p. 5. aber in anno 1212. nebst Herrn Alberten von Hiltenburch und Mangolden von Wildberg, nobilis und ministerialis genennet.

Heinrich von Weischenfeld Dom Herr zu Bamberg und Eichstädt anno 1200. Ita Fabricius in MSt.

Cunz von Weischenfeld. Gemalin Anna von Hirschheid anno 1250.

Hanß von Weischenfeld Dom-Herr zu Bamberg und Würzburg anno 1274. In Fabricius in MSt.

Hanß von Weischenfeld Gemalin, Elisabetha Gottsmännin zum Thurn anno 1302.

Osanna von Weischenfeld. Gemal, Herr Conrad von Wirßberg anno 1343.

Elß von Weischenfeld. Gemal, Herr Marquard von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein † anno 1363.

Hanß von Weischenfeld soll als der Letzte dieses Geschlechts ums Jahr 1380. gestorben seyn. Fabricius.

